Der Renner von Hugo von Trimberg

Hugo (von Trimberg)



BIBLIOTHEK

DES

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

CCXLVII.

TÜBINGEN.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.

1908.

DER RENNER

VON

HUGO VON TRIMBERG

HERAUSGEGEBEN

VON

GUSTAV EHRISMANN.

BAND I.

GEDRUCKT FÜR DEN LITTERARISCHEN VEREIN IN STUTTGART
TÜBINGEN 1908.

DRUCK VON H. LAUPP JR. IN TÜBINGEN.

Tihtens het ich mich verloubet
Von der zît her, sît mîn houbet
Maniger leie dœne gewan:
Sieden, diezen, siusen, singen,
Zwitzern, grellen, snurren, klingen:
Die dœne ich gelernet hân,
Die mir vor gar unkunt wâren,
Biz ich kam gein fünfzic jâren:
Dô huop sich ir ambet an,
Daz mir tegelich erzeiget,
Wie sich gein dem tôde neiget
In alter zît wîp und man.
Alein mir nu diu ôren diezen
Und diu ougen über fliezen,
Doch wil ich ein büechelîn
Mînen guoten friunden tihten
Und mit rîmen sô berihten,
Daz si dâ bî gedenken mîn.

*

In a fehlen 1—86 und 98—116 vollständig; m beginnt erst mit 1830, an dessen stelle tritt im folgenden bis 1829 n; in o fehlen 1—78, in p 1—318; als verstärkung der classe II tritt bis 85 (beginn von a) H ein. — Vor 1 in E n: Renner ist ditz buch genant Wanne ez sol (sol fehlt n) rennē durch di lant Hie hebt sich an ein vorrede dises buches. 1 ich fehlt BF. irlaubet BFU. 2 her sît] sint her H hirschet B. sint dz F. heybet BFU. 3 So mancherleie H. 4. Sieden] Si, darunter den E Seiden B. suße F. 5 Zwieteren U Stormen H. gellin F. simmieren H sumē B smeren FU 6 geleret HFU. 7 gar fehlt nU iaren H. gar vor B. vnbekant n vnkundich U. 8 Biz dacz n H. ich fehlt B. an U. fyertzig F. 10—12 fehlen H. nû degelich (degentlich U) BFU. erzeügit F. 12 aldirs BU. beyde wip F. 15 In E steht vor der zeile ein a (umstellungszeichen, vgl. 18). 17 also E n fehlt F. rechten F. 18 fehlt B. In E steht vor der zeile ein b, vgl. 15. dâ bi] myde F.

Swelhe ez lesen oder hœren lesen,
Die süln mîner sêle wesen
Genêdic, wenne geschriben stât:
Swer vür eins andern schulde bite,
Sîn selbes sêle lœse er dâ mite
Und tilige ouch sîn missetât.
Vor het ich siben büechelîn
In tiutsch gemacht, und in latîn
Fünftehalbez, daz ist wâr.
Daz halbe wil ich lâzen belîben
Und wil daz zem êrsten schrîben.
Gotes güete mich bewar
An worten, an werken und an sinne,
Daz ich sîn alsô beginne
Und ouch volbringe in sînem namen,
Daz ez ime genême sî,
Und daz wir werden leides frî:
Sprechet alle mit mir âmen!
Ich kam ûf eine heide,
Diu ze guoter ougenweide
Harte wol gezieret was.
Dâ drungen bluomen durch daz gras,
Von bluomen was si pfeller var.
Ein stîc, der mich brâhte dar,
Der was grasic unde smal.
Diu heide lac in einem tal,
Glîche gemezzen und niht ze breit,

*

19 Welch ez horen lesen edder lesen H Wer ez lese (leset F) odir hore (horet F) lessen BFU. 20 selen U. 22 des andn E. missetat H. 23 losit er mytte F. 24 dilget F. ouch fehlt BFU. 27 Ffunftehalb H. 29 dicz n diz H. ze ersten E czu dem ersten HF. 31 an werken fehlt U. worten wercken n. sinnē BF. 32 begÿnnē F. Nach 32 folgt Daz ich blibe vngestraffit gar BU. 33 ouch fehlt BFezU. vollen brenge(nB) BFU. sime BF. 34 ime] inne n got E. 35 wandels H. leydes werden U. Ueberschrift: Von deme boûme der vorwitze BFU. 36 alliz H. Auf 36 folgen in E n Nu wizzet frauwen vñ man Daz sich ditz buch hie hebt an. 38 Diu fehlt E. lichter U. 39 Di harte E. So rechte wol U. 40 die blumē E n. 41 blüte wart F. sich B. pfellar E phellel H. 42 Eynē F Der U. steg B. 43 gresig F grosechtich U. 44 eyme HBFU. 45 ze mezzen E. und fehlt n HB.

Mit hôhen bergen ümmeleit.
Dâr inne begonde ich ümmegên.
Dô sach ich einen boum dort stên
Ûf einem grüenen reine,
Gesundert alterseine,
Der was gezieret harte wol,
Wenne er stuont liehter blüete vol.
Under dem boume einhalp was
Ein harte wunneclichez gras.
Dâ bî stuont ein wilder dorn,
Der het im dâ ein stat erkorn.
Bî dem stuont ein lache:
Wizzet daz meinet sache,
Wenne dâ bî stuont ein brunne.
Dâ was michel wunne.
Ûf dem boume sungen diu vogellîn,
Waz möhte wunneclicher sîn?
Dô der boum, den ich sach
Ûf der heide, als ich ê sprach,
Sîner blüete wart âne,
Geladen wart er sâne
Mit maniger birn, daz ist wâr.
Ê denne die zîtic würden gar,
Ein teil wart ir gebrochen abe:
Die lâze wir belîben, swer die habe
(Swem der sûren einiu wart,
Den gerou vil lîhte diu vart).
Der andern birn was dennoch genuoc:
Swie vil daz weter an si sluoc,

*

46 vm̃e beleyt H. 47 Da jnn U. 48 baûmē n. doͤrt n fehlt HF. 49 eyme F. 50 Gesûndert En. ucz alleyne H. 52 stuont] was F. blumē EF. 53 einė halp n. Einhalp vndir dem baûm was BFU. 56 Dye H. im fehlt U. 57 Bi den B Da bi EF. 58 dudet U. ein sache n. 59 born B. 60 Daz nU. 61 diu fehlt BF. 62 wünnecliches U. gesein nU. 63 gesach H do sach BFU. 64 heyden U. ê fehlt n. 65 Sin En. 66 Do wart er geladen (herladen B) sane (son B schone F) BFU. 67 mangen beyrn H. 70 laszin BFU. 72 Dem H. geraûwe B beraũ F beruwe U. 73 ander U. doch H. genuoc fehlt n. 74 si] die nH. geslūg F.

Doch wolten si niht valle,
Biz daz si zîtic alle
Mit einander wurden gar.
Dô kam ein wint geflogen dar,
Der ist Virwiz genant
(In hânt die meide wol erkant
Und ouch die frouwen über alliu lant).
Er schutte den boum sân zehant
Sô rehte wunderlîche,
Daz die birn gelîche
Mit einander alle
Dâ von begonden valle.
Ein teil ir in die lachen kam:
Nieman die her ûz nam;
Ein teil viel in den brunnen:
Die beliben ungewunnen;
Ir viel ein teil in den dorn:
Mich dunket die sîn ouch verlorn,
Wenne si müezen fûlen dâr an
(Niht wol man daz erwenden kan).
Ir viel ein teil ouch ûf daz gras:
Die lâgen wol, swie vil der was:
Aleine daz weter in têt wê,
Doch verdurben jene andern ê
Die dâ lâgen an bœser stat,
Als man iuch vor bescheiden hât.
Nu merket, junge liute,

75 ī wolden BFU. vallen alle Hss. 76 zidiget B. allen nF. 79 Hier beginnt o. 79 fehlt B. Der selbe U. fürwitz o vorwitze FU werwicz H. 80 megede F. bekant U. 81 alliz BF. 82 Der BFU. schůtte E sucht o. Er suchte den baūmē n. sam H so n BFU fehlt o. allzuhand o. 83 f. in einer zeile o. Der U. 84 alle geliche U. 85 allin F. 86 von fehlt n. begûnde B. vallen oBU. 87 lache FU. 89 Hier beginnt a. vielen o fil jr BF jr fielen U. 90 auch vngewvn̄en (vngenom̄en U) oBFU. 91 vielen o. Eyn deyl ir viellen U. die dorn o. 92 die] sye ao. 93 W. s. músten dar an n. 94 daz man B. erwern̄ o. 95 vielen o. ouch fehlt BU. in o. 97 in das wetter oF. 98 v̓dúrben E. die o. 99 Sie n. an der pösen o. 100 mich n. hie vor B. geschribn̄ o. 101 jûngen B.

Waz der boum bediute,
Der dorn und ouch daz grüene gras
Und swaz mêr ûf der heide was!

Dô got gewaltes rîche
Ze lobe im sunderlîche
A d â m geschuof von erden,
Ze der wir müezen werden,
Dô lac er alterseine:
Ich gelîche in dem reine.
Ein rippe got ûz im dô nam,
Von der unser muoter Ê v â kam:
Si bediutet den boum aleine,
Der dâ wuohs ûf dem reine.
Wenne si wâren beide
Âne sünde und reine meide:
Des hêt got nimmer si vertriben
Und wêrn êwiclich beliben
In dem frônen paradîse,
Wêrn si beliben wîse
Und hêten behalten sîn gebot:
Sô wêrn wir frî vor aller nôt.
Dô si verlurn die wunne,
Der gîtikeit brunne
Wuohs üm die selben missetât,
Der manige sêle versenket hât.
Dô si verdienten gotes zorn,
Dô wuohs der hôchferte dorn.
Von der selben sache

*

102 dieser U. 104 me FU nůr B. heydñ nF. Ueberschrift: Von adam vnd von euen n Von Adam vnd Euan o. 105 gottes gewalt o. 106 Se n. 108 wir alle U. 109 So n. 111 dô fehlt oU. 112 dē B dem FU. vns U. Êvâ fehlt B. 113 bedůtent Eo. 114 vfzer U. 116 sunden oBU. und fehlt oF. 117 DoBF NvU. got]er BFU. sie numer F. sÿ got nymer o. 118 ewicklichen nU. si beliben E. 119 frone n. 120 da beleben U. 121 gehalten U. 122 wêrn] wer a. vor] wordñ o. 124 gotheide BF. Des gotlichen U. 125 selbe FU. 126 Die U. noch meñig n. 128 hoffart o hoffartige B hoffertige FU. 129 Vnd van U. sachen U. den selben sachen F.

Wuohs maniger sünden lache.
Grôziu riuwe doch an in beiden was:
Diu riuwe bediutet daz grüene gras.
  Ê v â, des êrsten wibes nam,
Brâht uns in sünde und in scham.
Daz hinder wart her vür gekêrt,
Dâ von wart unser heil gemêrt.
Â v ê, daz vil süeze wort,
Brâht uns aller fröuden hort.
Ê v â brâht uns in den tôt,
Dô half uns Â v ê ûz der nôt.
Â v ê, sant M a r i e n gruoz,
Machte uns aller swêre buoz.
Dirre buochstaben sint niur drî,
Die machten uns eigen unde frî. —
Der apfel, den frouwe Ê v â brach,
Machte uns allez ungemach.
Des boumes fruht het uns verleit,
Eins andern bürde nam unser leit:
Daz was der boum, an dem K r i s t leit
Die marter durch die kristenheit.
  Dô A d â m und Ê v â beide
Von der wunneclichen heide
Des paradîses muosten scheide,
Dô lebten sie mit leide.
Verfluochet was diu erde:

*

130 sunde no. lachen F. 131 an]in BFU. 132 Der FU. 133 namen U. 134 sundñ nBFU. zu sundñ a. Zweites in fehlt o. schamen U. 135 hinderste U. gekart B. 137 Âvê] DaBFU. 138 freyde B. 140 pracht o. von der not a. Doch halff aue vfzir not B. 141 sancta U. 142 Mache EaB. sweren nF swerdē U. 143 Diser oU. nit wan B nit dan U. Diesser büstabe in sint nit me wan dry F. 144 machen oF. 145 Den nBFU. den fehlt BF. 146 Des macht o. 147 paws o. v̓ (leit fehlt) n vir seit BF. was vns verseit U. 148 fehlt BFU. bůrte E gepurd o. 149 was] vns B ist U. dar an o. Crist' oU. da crist ane F. leit fehlt n. 150 fehlt BFU. 151 laid o. 152 wunnēclicher U. 153 müßt oB. scheiden alle hss. außer o. 154 in leidē BFU. 155 erden oF. der erden U.

Da ir lîpnar sölte werde,
Dâ wuohsen hagen unde dorn:
Daz kam von gotes zorn.
Frouwe Êvâ zwên süne gewan.
Der eine wart ein ackerman,
Der was geheizen Kâîn.
Âbel hiez der bruoder sîn.
Der was ein hirte biz an den tac,
Daz er sîder tôt gelac
Von sînem bruoder, der in sluoc.
Dâ mit sî der rede genuoc.
[Âbel hât den lîp verlorn,
Ê denne sîn vater wêr geborn].
Sît gewan frouwe Êvâ kinde vil,
Von den ich nu niht sagen wil:
Doch sît des von mir gewis:
Ein buoch daz heizet Genesis,
Dâ vindet man geschriben an,
Swer lesen und verstên kan,
Von der werlde anegenge.
Diu rede wêr mir ze lenge
Und ouch diu wort ze strenge,
Daz ich si sölte brenge
Von latîn ze diute:
Der süln klôsterliute
Pflegen und ander pfaffen,
Die got dar zuo geschaffen

*

156 Wo B Der U. leybnarūg aF. werden aoFU. 157 wusch BF wūhs U. hage E. dornē a dörne n. 158 von dem U. Nach 162 folgt Der leit siedir dodis not BFU. 163 Er BFU. tac]dot B. mit an (bis jn U) sinē dot FU. Darauf folgt Sos ich uch wol sagen mag BFU. 164 Do BFU. sint U. 165 seinen o sime BF. der] den B. sluoc] ir sluoc BFU. 166 redden U. 167 hatte BFU. 168 wurd o wart U. 169 kind' noBFU. 170 nu fehlt E. 171 von mir des F. 172 daz fehlt B. 174 es lesen an. od' oF. is kan U. 175 anefang o. 176 f. umgestellt in U. 176 lang o. 177 mir zū strenge F so strenge U. 178 fehlt F. wolt o. brengen aB. Das ich se zu ende brenge U. 179 tūchse n. 180 Des B Daz FU. *182 fehlt* o. da zû n. hait geschaffen U.

Hât, daz si guot bilde geben
Uns leien an lêre und ouch an leben.
Ich muoste durch den itewîz,
Den frouwen Êven apfelbîz
Hât leider brâht uns allen,
In dise materie vallen;
Und muoste von êrste urkünden
Daz ursprunc aller sünden,
Daz sêre noch ûf uns erbet
Und lîp und sêle verderbet.
Sit disiu wilde werlt hât
Sô manigerleie missetât
Brâht in ein gewonheit
Von tegelicher emzikeit,
Daz manigen liuten ofte ist leit
Ob man in sagt die wârheit:
In der mitteln sül wir varn
Und die wârheit doch niht sparn
Und süln den jungen liuten
Die birn baz bediuten,
Die von dem boume sint gevallen:
Seht, die gelîchent sich uns allen
Die von dem boume sint bekumen,
Als ir dâ vor habt vernumen.
Diu heide bediutet dise werlt,

*

183 Hât fehlt oU. ebenpild a. 184 an ere vnd an l. B. 185 doch dúrch F. ire weis o vir witz B vorwitz FU. 186 Durch n. fraúwe F. Êven fehlt o. eppel bitze U. Darauf folgt in o: Daz ist furwitz oder missetat Die man ver weisen od' v̂keren mag. 187 Hat broht vns leider alle E. 188 diser oBFU. materien BU marter n. valle E. 189 ersten oB. verkünden E enckünden a ewer kündn̄ n durch kunden o kundē BFU. 190 Den B. vrsprink En. 191 noch fehlt FU. ûf fehlt o. 193 Seider o. 194 mancherhande U. 195 Brechte U. 196 f. fehlen o. taglicher n. eynikeit aB einczekeit FU. 197 luden manichen B. ofte ist] ist das BFU. 198 jme B. sait n sage B. 199 mittel oBFU. süln Eno wir] vor B. 200 ensparen U. Vnde doch der warheit wir nit sparn F. 201 Nw̄n a. die jünge lüte F. 204 sich fehlt oB. 206 vor] von o. haud n hant U nū habt Eno wol habt a. Als mir da vor han F. 207 Die beide beduden B. vns die werlt BFU.

Die got gewifelt und geberlt
Hât mit maniger leie wunne.
Ir dient der mâne und ouch diu sunne
Und ouch des firmamentes schîn,
Öle, obez, getreide, honic und wîn,
Loup, gras, bluomen unde klê
Und manic wunder in dem sê,
Vogel, vische, würme und tier,
Diu zît des jârs geteilt in vier,
Fiur, luft, erde, holz und steine,
Elliu dinc, grôz und kleine,
Enge, wît, kurz, lanc, smal, breit, sinwel,
Swarz, wîz, rôt, blâ, grüen, brûn, gel,
Harpfen, lîren, seitenklingen,
Menschen stimme und vogelîn singen,
Wazzers wunder in siben gerihten,
Der meister lêre und hôhez tihten,
Manic wunneclicher lîp
Den in der werlde hât man und wîp,
Und manic antlütze erliuhtet gar
Lilien und rôsen var:
Swie vil diz wunne hab über al,
Doch ist diu werlt ein jâmertal
Gein der wunneclichen stat,

*

208 gat n. gewebelt FU. gepelt o gebert F. 209 Vnde hat manicherleÿ F. so mancher wonne U. 210 ouch fehlt F. der soñe U. auch der man vñ die sonne B. Ir diẽt mane vnd auch d' sunne E. 211 ouch fehlt a. firmantentes E firmentis B firmãntis U. 212 Als obe iz gedrege B Als iz gedrege F Als ist getreyde U. hônic E. 213 blûmẽ gras F. 214 f. umgestellt in F. 216 gewandelt F. 217 holtz erde n. 218 Allẘ n Alle aoBFU. 219 lanc fehlt aBF vnd lanck U. breit fehlt F. synbel ao fehlt n. vñ breit vñ senwel B. sennel oder runt U. 220 röt weiß o. grun rot bla B. brûn fehlt n. vnd gele U. Swartz wÿs brün bla vñ gel F. 221 Herpfen En Harppen B Harffen FU. 222 stym̃en oU. und fehlt U. vogel o fogels B. 223 Wafzir BFU. an F. 224 lêre fehlt U. 225 Manicher FU. wunderleicher o myñeclichir BFU. 226 Der F. werde U. 227 antlitz oU antzlitze F. 228 Rosen vnde lylygen far F. 229 dise oB sie F. haben F. Wie vil der blumen sy vber al U. 231 Gegen oB Intgehen U.

In der got gezieret hât
Sîn gesinde alsô, daz wîp noch man
Die fröude niht durchgründen kan.
  Nu wil ich aber grîfen an
Die rede, als ich si lâzen hân.
Mit bergen diu heide was ümmeleit:
Wenne solhiu sorge und arbeit
Die werlt habent ümmevangen,
Sît mit des tôdes zangen
Begriffen ist allez daz nu lebt,
Kriuchet, fliuget oder swebt;
Wenne mit stêten fröuden mac
Nieman geleben einen tac.
Sît nu sô maniger leie kint
Von Adâm her bekumen sint,
Sô sül wir von uns scheiden
Juden, ketzer, heiden,
Und sagen von den kristen,
Mit wie manigen listen
Die vînde ir leider lâgent
Und wie dicke ouch wâgent
Meide, knehte, man und wîp
Sêle und êre, guot und lîp:
Des vallent si vil ungelîche,
Junge, alte, arme und rîche.
  Ein boum in sîner blüete
Gibt den liuten hôchgemüete:
Alsam tuont den frouwen ir kint,

*

233 alz oB fehlt F. daz fehlt o. daz noch BF. noch] vnd oB. 234 niht] niemat o. gegrunden U. 235 hebn̄ a. 236 gelasen noBFU. 237 berge n. ist U. 238 sôlche o. sorge] suche n mū o. 239 habe F hait U. 240 Sint da BFU. panden a. 241 nu] da FU. 242 Rūchet nB. Flewget kreuchet a. vnd n. strebit B. 243 stediger F stedigen U. 244 einē halben U. 245 Seÿder o. 246 komen nU. 247 süllen anBFU. 248 vnd heyden noBU. 249 den fehlt n. 250 Wie mit En. 252 dicke] offt sÿ o. 253 Megt oF. 254 Erstes und fehlt nF. gûte o. Gut ere sele vnd auch den lip U. 255 vil] gar EF fehlt B. 256 vnde alt F. 257 an F. 258 Gyt F. gūt gemüte F. 259 Also oU- dut U. die frawen o der frauwen U.

Die wîle si in kindes jâren sint.
Swenne si die kintheit über strebent
Und nie mêr in vorhten lebent,
Sân kumt her Virwiz gerant
Und lœst den meiden ûf diu bant;
Die knehte lœst her Selphart,
Die vor ir muoter wâren zart.
Si nement her nâch unglîchen val
Als die birn in dem tal.
  Der birn ein teil viel in den dorn.
Manic sêle leider ist verlorn
Von dem dorne, wenne er hât
Die wurzeln aller missetât:
Zorn, haz und gîtikeit,
Unkiusche, frâz, dar zuo lazheit
Gein allen guoten dingen
Kan diu hôchfart bringen.
Daz Lucifer ein tiufel wart,
Daz kam von sîner hôchfart.
War kam sîn hôhiu wirdikeit,
Die got het an in geleit?
Diu viel in den hellegrunt:
Des hât der selbe hellehunt
Vil manige sêle an sich gezogen,
Die werltlich hôchfart hât betrogen.
Ketzerîe, rüemen, tratzen,

*

260 jâren] jūgent F. 261 So U. 262 nimm̄ E nyeme a nit me BFU. 263 So aoFU Sam B. furwicz o vorwitze BFU. 265 die loset U. her] er B der F ir U. selffart U. lest ir sälig hart o. 266 irr a. yerē muttern BFU. so zarte F. 267 Dye a. nemet U. 268 den E. Ueberschrift: Hie hebt sich an d' hofferte (hochfart ao) dorn Sw' dar vf (dar in o) vellet d' ist verlorn Eao, Von den vnsteten meyden vnd von den mañen meyden die vnzitig zů mañen werden gegebn̄ oder die man in closter git vnd von n; darauf folgen 309 f. in n. 269 vil ein deil F. 270 ist leyder F ist auch U. 271 sie F. 272 Die fehlt U. worczel FU. 273 girkeit BFU. 274 vnde dar zů bofcheit B. fraiß hoiffart vnd boyß heit U. Vnkůsche falsch dar zů bosheit F. 276 der U. 278 So o. 279 fehlt o. 281 hellen gr. n. der helle (hellen U) gr. oFU. 284 welrt B werlt F werlichen n. 285 Ketzern o. růnen U. vnd trazcen n.

Spotten, schrîen, roufen, kratzen,
Schallen, brehten, reien, springen,
Stürmen, vehten, loufen, ringen,
Rouben, brennen, morden, stechen,
Dröuwen, smêhen, übel sprechen,
Stôzen, twingen, vâhen, slahen,
Rennen, sprengen, würgen, hâhen,
Vürnêmischiu hertikeit,
Stolzieren und bœsiu glîchsenheit,
Loter wîse und loter kleit,
An trinken, an spîse unmêzikeit,
Zoubern, goukeln, liegen, triegen,
Fluochen, schelten, sweren, kriegen:
Diz ist der hôchferte ingesinde,
Bî dem ich selten iht guotes vinde.
Sît smêhen, tratzen hôchfart ist,
Sô lât iu sagen in kurzer frist,
Wie manic unwerdez smêhen
Wir hœren unde sehen
Von maniger frouwen stolzheit,
Der herze enbor diu hôchfart treit,
Und lât iuch bescheiden
Zem êrsten von den meiden.

*

286 fehlt B. schrîen] schirmen U. rüffen a ruffen n reüffen F fehlt U. 287 ringen Ea. vnde springē B. Schallen brechen reyen singen n. 288 rechten n. vnde ringen B. 289 mo̊rden ao. morden brennen n. stechen] spehen stechen B. 290 Droen E. Drüen o Frå̊wen a. sme B. 291 Storen BF Striden U. twingen fehlt o. slahen] hahen U. 292 Reyen F. springen oBFU. hâhen] haůwen n slahen U fahen F. 293 Firnyemiß iz B Füren vnmeßige F. Fur vnmußige harte leyt U. 294 fehlt o. Stoltzen B. glißekeit F. 295 Lüder wys F Lotte wyß U. lottirkeit BU lüderkeit F. 296 spysen U. 297 gägklen o. 298 schellen U. 299 Das U fehlt n. hoffart oFU horffarte B. ain gesinde n gesinde B. 300 den EF. 301 tretzen o. 302 last a. 303 vnwirdiges F. 304 Wir nu U. 305 f. fehlen o. stoltzkeit BF stoltzicheit U 306 h're a hertzer U. Der herze] Die F. enboren U. 307 Nü F. des bescheyden U. 308 Zu dem ersten U Des ersten n.

Von den meiden.

Kurzen muot und langez hâr
Habent die meide sunderbar,
Die zuo irn tagen kumen sint.
Diu wal machet in daz herze blint.
Diu ougen zeigent in den wec,
Von den ougen gêt ein stec
Zuo dem herzen, niht gar lanc.
Ûf den stîget manic gedanc,
Wen si nemen oder niht.
Ouwê wie dicke daz geschiht,
Daz genuoge besitzen von der wal,
Die si haben âne zal!
Diz ist zem êrsten ir gedanc:
“Dirre ist kurz, jener ist lanc;
Einer ist bartoht und ist alt,
Der ander junc und übel gestalt;
Dirre ist mager unde smal,
Der ist veizet, jener ist kal;
Dirre ist edel, der ist swach,
Jener selten sper zebrach;
Einer ist wîz, der ander ist swarz,
Sô heizet einer meister Harz;
Der ist bleich, dirre ist rôt,

*

Ueberschrift = FU fehlt B, Von den wilden vnd vnsteten meiden vñ von übeln vnd guten weyben vnd von den (den fehlt a) meiden die man vnzeitich ze manne geit (yn kloster od' zu manne gibt a) Ea, n s. vor 269, in o stehen 307 f. als überschrift: Nu lat euch hie beschaiden Von den furwitzen maidñ, darauf Daz soltu süchen an dem (so!). 309—462 fehlen o. und fehlt E. 310 sunder war a vor ware U daz ist war F. 312 in machit FU. 313 zeichen n zeiget B zeügen F. 314 dem n. 318 Awe a Owe n. gesicht a. 319 Hier beginnt p. by p. 321 zü ersten nB des ersten p. 322 Dieser U Der a. Zweites ist fehlt B. 323 Der eine BF Dieser U. barthet a berteht p bertig n hohe gerecht B hoffertig FU. ist fehlt FU. 324 ist jüng F. 325 Dyeser U. vnd ist kale U. 326 Jener n Dirre F. jener] vnd F der BU. ist fehlt F. smalle U. 327 Dieser U. der] iener pFU. ist fehlt F. 328 Der seldin ÿ kein FU. zerbrach p. 329 Jener F. Zweites ist fehlt n pBF. 331 Dir B Dirre F Dyeser U. der B jener FU.

Jener izzet selten frœlich brôt;
Dirre ist eigen, jener ist frî
(Wölte er, dem lêge ich gerne bî);
Dirre ist rîch, jener ist arm
(Der enkumt niht an mînen arm);
Einer ist des lîbes gar ein zage,
Der ander ist ein lôser krage;
Einer ist niht gar wol gezogen,
Der ander hât meide vil betrogen;
Einer ist mir liep, dem bin ich leit
(Daz machet sîn unstêtikeit);
Einer gêt grînende als ein hunt,
Dem andern nie kein zuht wart kunt,
Der dritte ist edel und gar ein slunt,
Der vierde ein schalc biz an den grunt,
Des fünften âdem ist ungesunt,
Der sehste hât einen wîten munt,
Der sibende kan manigen bœsen funt,
Der ahte hât vil manic pfunt
Bœslich verzert bî sînen tagen,
Als ich sîn friunde hôrte klagen;
Dirre ist als ein trester korp,
Jenes nase ist als ein sênsen worp,
Einer ist wanneht als ein troc,

*

332 Der F. 333 Dieser U. jener] dir B der U. 334 ers n. ich lege im E. 335 Dieser U. Zweites ist fehlt F. 336 komt anU. nūmer F. in FU. 337 Jener FU Hiener der B. eyn' B. 338 boser npFU. 339 Jener in ist F. 340 Der ander] Der F Dieser U. megde pF. gar vill U. 341 Einer der B. 342 Des B. 343 grinēden n grimmende p grine BU. 344—346 fehlen F, 344 bis 348 fehlen U, sind von späterer hand (18. jh.) am rand nachgetragen. 345 fehlt E. slunt fehlt n. 347 atem E. 348 Des n. 349 Die F. funt fehlt n. 350 echte hait manche vil U. 350 f. sind zusammengezogen in B: Der achte virzirt bÿ sinen dagē. 351 v'ziert n. 352 horen sagen F. Das hort ich sin frunde clagen U. 353 Dyeser U. als fehlt BFU. 354 Dyſſs U. als ein warp F. Yenes nasen ist als ein' segēsen worp a. 355 ist in U von der hand des 18. jhs. am rande nachgetragen (dabei wannicht). ist fehlt B. wannock n wennech p. Jener wannechtig als ein drag F.

Der ander knorroht als ein stoc,
Der dritte ein linhose und ein soc,
Der vierde hât einen blôzen roc,
Der fünfte ist gar ein narreboc,
Der sehste ein slûch und ein gedroc;
Der kan sich mûzen als ein habich,
Jeme hangent die backen als einem swadich;
Einem siht man die schultern storren
Als bockes hörner und rindes knorren;
Dirre ist gelwer denne ein wahs,
Jener snûdet als ein dahs;
Disem gestrichen lît sîn vahs
Als ein niuwe gebürstet flahs;
Die nasen dirre ûf rimpfet,
Vil selten jener schimpfet;
Einer spilt, der ander stilt,
Den dritten bôsheit niht bevilt,
Der vierde heimlîche unsanft hilt
(Nâch dem mîn herze vil selten quilt);
Der ist gar als ein lemmelîn ûzen,
Doch mac ein wölflîn dâ wol lûzen;
Jener wêr gar ein edelinc

*

356 knvrrot E krump recht a kneurockt n knorret p knorrechtig F ist knorrecht B ist knorrechtich U. steg F storck U. 357 f. fehlen F. lerhose n linen hosse (hose U) BU. und] als np. sack nB. 358 bosen U. 359 narren bock p narren drockg U. 360 ist ein FU. slaht E slot n. und fehlt B. gedrogt n. 361 habich fehlt n. 362 Inem n Jenem p Dem oa. wangē BU orē F. ein wadich E ainē wadich n eynem wabich a eyme (ein pU) swabich pFU eÿ swallich B. 363 Eime BU Jeme F. schulder BF. 364 horn pB oren FU. rinders np. knorren fehlt n. 365 f. umgestellt in U. Der BU. wañ ain waüchs n dan kan foischs F. 366 soudit B snübit FU. 367 gestrichem nF. flas F. ligt sein nahs a. 368 fehlt F. niuwe] wol E. gebrochen U. flasch n. 369 nasse B nase FU. diser aFU. 370 Diesser selden schimpet F. 371 Jener F. 372 Dem nBF. dritten erst von der hand des 18. jhs. nachgetragen in U. bōshait n bescheide B. 373 vnsamft haimlich Ep. hilt fehlt n. 374 mîn] junk a. Nach dem hrezen n. vil fehlt pBU gar F. 375 gar fehlt p. als fehlt BFU. 376 kan F. wolf B. dâ] in yme p. wolff (wol fehlt F) jn yme FU. müßin F. 377 gar] woil FU. ydeling B.

Denne der ziter helblinc;
Dirre ist gar ein sîdenswanz;
Jener ist der meide rôsenkranz,
Sîn stimme ziert vil wol den tanz:
An im lît gar mîns herzen glanz,
Wenne er hât gel und reidez hâr,
Mit dem ich leider niht getar
Mich erkôsen nâch mînem muote
Vor der leiden merker huote“:
In disem getrehte lit manic maget,
Diu selten liep dâ mite bejaget.
Ir sült wizzen, diu dâ welt,
Daz si dicke ir herze quelt;
Diu aber verholn liebe treit,
Diu hât vorborgen herzenleit:
Ir wirt von liebe dicke wê. —
Nu mac ich sprechen aber als ê:
Die meide vallent nâch der wal
Als die birn in dem tal.
Diu vorn sölte ir houbet neigen,
Diu muoz den liuten irn nac zeigen
Wie schœne hâr und zöpfe si habe,
Die von dem nacke hangen hin abe:
Sô machent diu reiden löckelin,
Daz si als ein rêchböckelîn
Vorn wol ûf gerihtet gêt:

*

378 Wan BF. 379 Diser aU. 380 steht hinter 382 in F. Dir n Diesser F. megde p meder F. 381 vil fehlt pBFU. tanz fehlt n. 382 ligt a. gar fehlt p wol Ea. 383 geil n. 384 entar E. 385 erkallen U. myme BF. 386 leydigen a leider nB. mercken n. 387 gedichte F. ligt a. menig n. meit Ea fehlt r. 388 da ane U. beiait Ea bereit n begagent p. 389 die da welen BFU. 390 die EB. hertzen U. quelin BFU. 391 Der F. verborgin FU. 392 Der F. verholin FU. hertz leit BFU. 393 voı p nach BFU. 394 mac fehlt B. ab' sprechen E. 395 meiden n megde p. 396 Als birn die p. den F. 397 vor sich U. heubte p heibet BFU. 398 den nack p. zeügen F ertzeigen U fehlt n. 400 bye abe a her abe F 401 Sie BF Das U. reide nFU. 402 rêchböckelîn] recht buckelin BF rech buchelin U. 403 offgereckent U. gent F.

Meiden ez doch übel an stêt.
Gelwe kitel und muorsnitze
Lâzent manige meide niht sitze,
Die mit flîze arbeiten sölten,
Ob si ir zuht behalten wölten:
Die loufent hin, die loufent her,
Ob ieman dâ sî der ir ger
Oder der ir geswenze lobe.
Ir manic vert reht als si tobe,
Sô si daz swenzelîn vorn an siht:
„Nu wol her, wer wil sîn iht“?
Trüegen si mentel oder hüllen an,
Wie sölten denne die jungen man
Ûf den ahseln die schilte gesehen,
Der glenzelîn sol der minner spehen?
Und ouch die pâter noster snuor,
Diu dicke durch die vinger fuor
Ân alle andâht, swenne si den sach,
Nâch des liebe si sich brach
Vil mêr denne nâch gotes liebe?
Verholn liebe wirt ofte ze diebe.
Werlt tôrn künnen wunders vil:
Des ich nimmer hie schrîben wil,
Aleine dâ von nu manige liute
Vil lieber hœren sagen hiute
Denne von der heiligen schrift lêre:

*

404 Megden pF. Den meiden das doch gar ubel U. an fehlt F. 405 Mursnitzen EB mürslitzen n morsnitze p snore snitzen F schuwe spitzen U. 406 megde p magit BFU. sitzen nBF gesitzzē EaU. 407 erbeiten Eanp. sulde U. 408 ir fehlt a. wulde U. 409 Sie F. die] sie F vnde BU. 410 nyeman U. dâ fehlt p. beger np. 411 der fehlt EBFU. 412 reht als ob E als BF sam p. die U. 413 swentzil B. an fehlt BFU. voran an n. siht fehlt n. 415 vnd F. hüllen] hauben p. 416 Die p. wolden F. wulden sie dan die U. 417 der asseln F. sehen nBF lassen sehen U. 418 Her n Die F. minne Ean. sollen die myñer BFU. 421 alle fehlt U. so pBFU. die B. an sach U. 423 me FU. wan F. 424 vff n offen B dicke EFU. 425 Werlt tore BF Der werlt tore U. künden n. vil fehlt n. 426 nit mer (me U) pU. hie fehlt BU. Die ich hie by nit schriben F. 427 hie von F. nu fehlt FU. 429 lerin FU.

Unsers herren güete müeze uns bekêre!
Hôchgültiger schaz wart nie ûf erden
Und sol dar zuo ouch nimmer werden
Denne der, den tumme meide verliesent,
Swâ si unêliche minner erkiesent.
Swelhe meide ze manne werdent geben
Oder in ein geistlichez leben
Von ir muoter werdent genumen
Ê si ze iren tagen sîn kumen,
Si sîn arm oder rîche,
Die mügen wol den birn gelîche
Die grüene abe wurden gebrochen,
Als ich vor hân gesprochen:
Nieman weiz wie si gerâten.
Gesoten und gebrâten
Sint grüene birn selten guot:
Manic wîp alsam tuot.
Selten wirt sînes leides rât
Der ein übel wîp gewunnen hât,
Wenne nie kein tier erger wart
Denne ein wîp von übeler art:
Dem aber ein guotiu wirt beschert,
Swâ der in dem lande vert,
Der muoz sîn ein sêlic man,
Wenne si mit irn zühten kan

*

430 bekerē EaBFU. 431 erden fehlt n. 432 ouch fehlt a. 433 der fehlt FU. den fehlt aB. tumme meide] die tum̄en meyd a reine megde p die meyde B die megede FU. 434 minne a. kisent Ep. Wo vnglich ma irkiesen B Wa sie hoffeliche manne irkiesint F Wan sy vnelich man erkiesent U. 435 megde p. Welich maget BFU. mannē En. wirt BFU. gegebē EU. 436 gaistlichn BFU. 437 Wo B. irn muttern BFU. werde B wirt F. 438 E dan F. sîn fehlt FU. 440 Sie a. wol fehlt p. d' byrrē F. sein geleich apBFU sin (gelîche fehlt) n. Die sint wol den birn geliche E. 441 f. fehlen BFU. würden abe n. 442 vor] nv E. 443 getaden B. 444 Beyde gesoden U. oder n. Beyde zů sieden vnde zů braten F. 446 alsos BF auch alsus U. 448 vbels n bose U fehlt B. genomen pBFU fehlt E. 449 Dan F. en wart U. 451 Wem a. besch (so!) n. 452 er U der aber n. 454 Wie BFU. ir En.

Gemêrn ir beider sêlikeit.
Si ist ein krône der wirdikeit,
Selten widervert ir leit.
Swelch wîp irem manne gern vertreit,
Ouch sol der man ir pflegen schône,
Sô gibt in beiden got ze lône
Daz si mit fröuden alten
Und lîp und sêle behalten.

Noch hât der hôchferte dorn
Manigen ast, von dem verlorn
Leider manic sêle wirt,
Diu mit valle in niht verbirt:
Hôchfart lît an schœne,
Hôchfart lît an gedœne,
Hôchfart lît an künste,
Hôchfart lît an günste,
Hôchfart lît an rîten,
Hôchfart lît an strîten,
Hôchfart lît an gewande,
Hôchfart hât manige schande,
Hôchfart lît an ritterschaft,
Hôchfart lît an meisterschaft,
Hôchfart lît an lôsen triten,
Hôchfart lît an stolzen siten,

*

455 beider fehlt BFU. 458 Swelch wîp] Dye U. ir E. gern fehlt F. 459 schône fehlt n. 460 got baidē nF. Ueberschrift: Ditz ist von d' hoffart weise vñ war an sie leit E Von der hoffart weis o Dytz ist von der hochfart weyse Die ich doch gar lutzel preyse a Von der hoffart vnd war an sie lit vnd von pfaffen ritter vnd gepaũr wie sie gesit sin von natũr n Daz fvnfte capitel p. 463 Doch E. hochfarte a hoffart on hoffertige F hoffartige BU. 464 von den a von d' E do von BFU. 465 Manche sele leyder U. 466 mit willen BFU. in fehlt F. niht fehlt BFU. Auf 468 folgen 473 f in BFU. ligt a (so immer im folgenden). 469 kũnsten BU gunst o günsten F. 470 gunsten BU kunst o künsten F. 471 striten E. 472 riten E. 473 gewan B. 474 H. lit an schande En. 475 an reicher kraft o. 476 ritterschaft o. 477 lisen B. an bosen sieden F an listen driben U. 478 dredin F.

Hôchfart kan die kel ûf recken,
Hôchfart kan dröuwen unde schrecken,
Hôchfart kan arme liute erstecken,
Hôchfart wil alliu dinc nider strecken,
Hôchfart wont bî küenen recken,
Hôchfart wont bî betel secken,
Hôchfart minnet lop vür got,
Hôchfart durch ruom gêt in den tôt,
Hôchfart ist an tugenden lam,
Hôchfart ist guoten liuten gram,
Hôchfart kan lœslich sehen,
Hôchfart kan bœslich spehen,
Hôchfart lûzet in maniger kappen,
Hôchfart wont bî reisigen knappen,
Hôchfart füert an irem reien
Müniche, pfaffen unde leien,
Hôchfart lît an rîchtuom,
Hôchfart hât den obersten ruom.
Dâ von sprach hie vor alsus
Der liebe sant Gregorius:
„Dem verstôzen engel ist er gelich,
Er sî junc, alt, arm oder rîch,
Swer sich über ander liute wil
Unrehtes gewaltes an nemen ze vil,
Und swer des gert daz sîn genôz
In fürhte, des hôchfart ist ze grôz.“

*

479 ûf fehlt U. streckñ no. 480 drauwen EBFU. 481 fehlt o. derstecken p irstechin F. 482 folgt auf 478 in U. dreckin F. 483 f. umgestellt in E, stehen in a nach 504, in p nach 492, fehlen in BFU. 484 fehlt o. 485 nÿmpt oFU. 486 get durch rüm F. 487 dogende U. 489 boslich En kostlich o lustecliche F lustelichen U. spehen E. lustelich leben sehen B. 490 boßlichen aU lustecliche F. sehen E. 491 manichñ o. 492 wanet U. reisen EB. 493 iren o. 494 vnd auch np. Munich nûnnen pfaffen layen a. 495 Swa hoffart ist bi richtum E. 496 Dev hoffart Ean. hoesten U. Darauf folgen in E die verse 21740.41 21316.17 21314.15 21318.19 21324.25. 498 liebe] gut her n gude U. 499 Den v'stossen Engelñ ap. 500 alt fehlt EaopB. 501 vil B. 502 an neme n. vil fehlt n. gewaldes wil nemē an zû vil B. 503 des] das U. 504 ze fehlt o so F.

Pfaffen, ritter und gebûre
Sint alle gesippe von natûre
Und süln gar brüederlichen leben.
Swer meister oder rihter wird gegeben
Über sîn genôz, der sol mit güete
Und niht mit hôchfart si behüete
Und sol mit bescheidenheit
Ûz rihten beidiu liep und leit.
Nu ist gewaltes alsô vil,
Daz er gêt vür alliu zil:
Triuwe und gerehtikeit,
Daz ist manigen liuten leit.
Ein vogel den andern izzet,
Ein tier daz ander frizzet,
Ein visch den andern slindet,
Ein mensche daz ander schindet
An libe, an êren, an guote
Mit ungetriuwem muote.

Hôchfart vil manigen hât betrogen.
Keiser, künige und herzogen,
Grâfen, fürsten unde frîen
Süln über sich selber wâfen schrîen,
Daz si von adel sint geborn
Und leider hulde hânt gesworn

*

505 pawr o. 506 Die sint U. gesippet aU. 507 gar fehlt p. alle gar o pruderlich opBF. 508 zů meistir odir zů richtir BFU. geben p. 509 sinē (sin U) genoßin FU. gůten EaopBFU gutem n. 510 si] sin nBFU. be huten E behüten aopBFU. 512 Es a. 513 als o. 514 ez E. Das man got vbergeben wil U. 515 Truen B. 516 Die F. Ist nu manchen U. Ist mangen h'ren leit E. 519 virslindet B. 520 fehlt o. den and'n n den and' p. 521 ere no. vnd an nBFU. 522 vntrüwem F. Ueberschrift: Vō böser h'ren hof gesinde vñ ampt levte hoffart vnd vnzuht Eanp, in p folgt darauf: das sehste capitel, Von pöser herren hofgesinde vnd amptlüten Von vnzücht von hoffart wil ich pedeuten o. 524 Konige keyser F. hirtzauwen B. 525 Fursten graffen (greuen U) BFU. 526 Sülden ubir sie F. selbs U. schrîen fehlt n. 528 hüll n. habñ ap. Vnd gut nu leyder hant versworen U.

Hôchferte und vil maniger untugent,
Die si nu lernent ûf von jugent:
Des vellet ir gar vil ûf den dorn,
Got gebe daz si niht sîn verlorn!
Waz touc schœne, adel und jugent
Diu freidic ist, âne tugent?
Wîlent dô die herren sâzen
Und ir brôt mit êren âzen
Vor irm gesinde ansêzeclich
In gotes namen zühticlich,
Dô wart manic edel kint gesant
Von einem lande in daz ander lant,
Daz ez zuht und êre
Nâch frumer herren lêre
Sölte lernen in sîner jugent,
Dâ von im lop, sêlde und tugent
Gar âne missewende
Beklibe biz an sîn ende:
Nu ist sô manic bœser site,
Der manigen herren volget mite
Die gar sint an zühten blint,
Daz ein edel man sîn kint
Möhte vil nâch alsô gerne
Von im senden in ein taberne

*

529 Hochfart noFU. vil fehlt op. manig noBU ander a. 530 nu fehlt p. Das sie nu lerent U. in der iugent n. nu leider lernent von j. F. 531 vallint BU. gar vil] leider manicher F. 532 en sin U. 533 tawͦgt a tügt n tut E sol p. oder n. daug schande adel oder die jugent U. 534 freüdig F fredich U. vnde ane BF. 535 Etwan o Hie for BFU. Die wile vnd die h'ren da saßen p. 537 ansezeklichen a ansihticlich En ansetzlichen o an zeseche p vnzegelich B vnzemelich F zuchtenclich U. 538 nam B. züchtiklichen ao sichirlich BFU. 539 edel fehlt n. 540 eym aoBFU dem p. inz E yn ein ap. 542 Nach sines herrē (hertzē FU) BFU. 543 leren nBU lerne F. in der iugende p. 544 lop fehlt n lop kam o. sêlde fehlt oU solde p solte E. 546 Becleiben EU Got lieben o. an] off' B. 547 maniger oBFU. 548 mangē EBFU manigem aoU. wanit F. 549 an züchten sind o. an zuchten so gar sint U. 551 nahent op. als pBU so a. 552 Vnde B. im] eynem a. setzen p. ein fehlt F.

Als ze den herren, der gesinde
Nâch unzühten trahtet swinde.
(Pfaffenfürsten meine ich niht,
Bî den nieman kein unzuht siht:
Die sehent geschriben und wizzen wol
Waz man tuon und lâzen sol).
Swelhe stete stênt ûf hôhen bergen,
Die mügen unsanft sich verbergen:
Swelch mensche in hôher wirde stêt,
Des wartet diu werlt, swâ ez gêt.
Dâ von zêm allen herren wol
Daz ir herze wêr tugende vol,
Wenne reiniu werc und süeziu wort
Brêhte in sêlde und êren hort:
Sölten si lange ûf erden leben,
Sô möhten si gern nâch êren streben.
Swelhes leben ûf zwîfel ist gewegen,
Der sölte vil guoter witze pflegen:
Wenne werltlich êre ist schier gelegen,
Bî got ist êwiger êren segen.
Bistu wîse, so fürhte got
Und behalt mit flîze sîn gebot:
Des ist ein ieglich mensche schuldic.
Bekenne dich selber und bis gedultic:
Ze grôz muotwille wirt nimmer guot,
Der übels mêr denne guotes tuot.
Sam tet ein übel künic hie vor,

*

553 Also En. dem F. 554 vnzücht F. trachten oFU. 555 in meyne F. 556 man p. kein fehlt BFU. vnzuchtig B. siht fehlt n en sicht U. 557 Sye a. wißit B. 558 oder o. myden U. 559 hôhen fehlt o. berg F. 560 sich vnsanfte p. virberge B. 561 hohē wirdē E. 562 er BFU. 563 zemit BFU zemin n. 564 fehlt o. werde n sy F. tugenden E. 565 süße werck vñ reinü wort n. 566 Brechint F Brehten U. selden nF. Pringt in sälickait o. 568 mochte B. 569 Wes BF Des U. üf ere F. 570 f. fehlen U. vil] ỹ F. 572 ewigen p. êren] freud n. 574 halt U. 575 Daz oBFU. yetlicher o fehlt E. 576 selbñ n selbs U fehlt p. wis BF. 577 größer oF. 578 Wer a. me U. übel me wan F. 579 Als o Also U. übel fehlt U.

Der hiez Nabuchodonosor:
Dem troumte eins nahtes, dô er lac
In sînem bette und ruowe pflac,
Ein troum, des er vergaz zehant.
Des morgens wart vil schier gesant
Nâch allen den meistern und wîssagen,
Die er bekante bî den tagen,
Daz si den troum im sagen sölten,
Ob si ir leben behaben wölten,
Und waz der troum ouch sölte bediuten.
Sôgetân muotwille mohte sînen liuten
Wol grôze vorhte und angest machen,
Wenne er von den selben sachen
Hiez tœten manigen wîsen man.
Swaz muotwillen ich vernumen hân,
Der ist dem selben ungenôz!
Gotes güete Danièls herze entslôz
Daz er des troumes in beschiet,
Anders wêr ein ganziu diet
Wîssagen und wiser meister verlorn:
Sô muotwillic was sîn freidic zorn!
Des was er sit wol siben jâr
Ein ohse und âz höu, daz ist wâr,
Biz daz er sich selber erkante
Und got sînen schepfer nante. —
Swer Roemer tât gelesen hât,

*

581 draume U. des nachtis F. 582 sime BF. rüge F ruwen U. 583 er] yme F. nit vergaß U. Zwifchen 582 und 583 steht Ein traũmte eines nachtes da er lag n. 584 vil fehlt ap. vil schier] zu hant n. 585 den fehlt pBFU. 586 kant o U. bÿ sinē dagen FU. 587 im den träum nF. 588 ir] daz F. haben aopB behaltñ nFU. 589 ouch fehlt op. bediuten] be n. 590 Solch' a Solich o So getanē F. mutwillen nF. liuten fehlt n. 591 Vil o fehlt U. vorhte] sorg n. 592 vor o. der selbñ n. 593 Lyeſſ a. manche man U. 594 Was mit willen U. 595 auch genoiß U. 597 in des draũmes inschit B. 598 gantzes p. 599 Wisage U. meister] man BFU. 600 freidig' ao fehlt BFU. 601 Daz F. sider o. 602 wâr fehlt n. 603 Vntz no. selbe E. selbir sich pBFU. bekante FU. 604 mant o. 605 getat p dit B.

Der weiz wol daz ir oberster rât
Des êrsten keisers hôchfart rach
Und driu und zweinzic mezzer stach
In in, üm daz er mit in wolte
Muotwillen anders denne er solte. —
Muotwilliger herren wirt ofte gedâht
Ê denne diz büechelîn sî volbrâht.
Sôgetâner herren kamerer
Sint zühte und êren hamerer.
Löter, spiler, schîber
Sint werder denne ir schrîber.
Swer wölle wesen ir Cappellân,
Der slahe laster lappen an
Allen den, die er gesiht:
Man ahtet ze hofe sîn anders niht.
Ir truhsêzen und ir spîser
Sint armer liute abwîser.
Ir marschelke und ir schenken
Sint gar schelke, wenne si krenken
Den hof mit bœser kündikeit:
Den kunden und gesten ist ez dicke leit.
Ouch ahtent die büttiglêre,
Daz selten in sî diu bütte lêre
Und sparent an den gesten daz:

*

606 obirste pB. 608 drye B. 609 üm] von E fehl BFU. mit] nit BFU. yme pU. 610 anders denne] als U. 611 Mutwilligen p Mutwilligern B. h're n. dicke FU. ir dacht F gedicht U. 612 denne fehlt n. buch p. w'de pFU. vollenbracht npBFU. 613 So getane F Solcher ao. kemerher B camereren U so kammerere F. 614 zuchten nBFU. bannyere B banere U bereüberere F. 615 Lüder F Luderere U. spel F. schreiber o. 616 ir fehlt n. 617 wil o wulde B. ir] ein F. Wer da wil wesen capellan U. 618 clostir lappen F. 619 geschich B. 620 achtig F. sin ze hof E. anders sein zu hof o. 621 ir fehlt U. 622 arme lüten n. 623 marschalck aop marschack U marschelkir F. 624 gar fehlt pBFU. 626 Die BFU. kinden vnd den o. dicke fehlt op offt n. ist off geleit BFU. 627 püttiger o buttelere B budelere FU. 628 pint o. yn die butte ist p. Das in selten sien der butel lere n Daz in sint die budel dicke lere B Daz yn der budel ist selten lere U Daz in *die* büdel sint sere swere F. 629 ersparen U.

Dem hofe sprichet man niht deste baz.
Ir schiltknehte und ir schützen
Varent mit goukel sprützen
Und schiezent hofezuht dernider,
Diu sich selten ûf rihtet wider.
Ouch kument ir torwarten
Houwen mit der barten,
Die nâch gâbe snident
Und einveltic dienst vermîdent.
Ir köche und ir kuchen knehte
Sint schelke nâch irem rehte,
Wenne si dienent irm herren dâ mite,
Der lûzende hât ouch schalkes site.
Ir vögte und ir schultheizen
Künnen arme liute reizen
Und an einander hetzen
Und dar nâch trûric setzen
Mit wette und ouch mit stiure.

Ouch sint vil ungehiure
Maniger herren râtgeben,

*

630 des E dest' ano. Dem (Den F) bosen sprichet mā deste baz BFU. 633 schißet heue zocht B. her nider o dar niedir BFU. 634 selten sich p. vf rihten Enp. 635 kůnnent E komit B. die o. dorwechtin F. 636 Vnd kuñen hawen o. den oBU. 637 gaben U. schneydet anp. 638 einveltigen EFU ain nötigen o. v'meydet ap. 639 köche] knechte F rauch n. ir fehlt U. 640 schelke auch E. 641 iren opFU. 642 lutzende p. auch hat Ea. 643 feyde BFU. vnd auch E. 644 zu ryßen U. 645 Vnd sie p. an ander n eyñenander U. 646 trûric] gedranck U. sitzen B. 647 bett no bede F beden U. ouch fehlt o. 648 sint si EanopF. vil fehlt F. Nach 647 Absatz in Eanop vund überschrift: Von d' herren (Ditz ist von p) geitigen (geitickait o) ratgeben vñ von (vñ fehlt o vñ von fehlt n) ertzten vnd iuristen Enop n fährt fort: vnd von freißlichñ hofliken vnd hoffwarten vnd auch ain mer von zwain hündñ vnd von gotes gabñ vnd von d' Symonien vnd von d' glissenheit, o fährt fort: nu merck eben Vnd von zwain hunden ain mer Von sÿmoneȳ vnd von got schwerer, p fährt fort: daz sibend cap̄; Von der h'ren geytigen rotgeben Vnd wie Ertzte vnd juristen leben n. 649 Maniges p.

Der rât, der tât vnd allez ir leben
Nâch guote vil mêr stêt denne nâch gote.
Kumt denne eins armen klôsters bote,
Dâ si sich gâbe niht versehent,
Gar unwirdiclich si den versmêhent:
Swer aber in gâbe brêhte,
Wie wol man des gedêhte!
Swer niht ist falschaft und durchspitzic
Ûf bœse gewinne, der ist niht witzic.
Pfenning salbe wunder tuot,
Si weichet manigen herten muot.
Man siht leider hiute
Vil wênic hofeliute,
Die gein himel trahten
Und werltlicher êre niht ahten:
Wenne si gelobent alle wol,
Swie doch ir herze sî gallen vol.
Dâ von sô sprach hie vor alsus
Ein meister, hiez Lucanus:
"Lützel triuwen und rehter güete
Wont in hofeliute gemüete:
Si lachent güetlich ûzen
Und künnen doch unkust mûzen,
Biz daz si gar vol recket."

*

650 vnd tat n vnd der getat p vnde der dat B fehlt o. und fehlt. al F alle U. 651 vil fehlt F. me FU. stent n. stet vil me B. wan F. gote fehlt n. 652 armen fehlt U. ein arm' klost' bote a. 653 gaben FU. nit gabe p. 654 fehlt B. vnwirdiklichñ aF vnwirdenclich U vnwertlich E vnweltlich o. smehñ ap. 655 in abir F. 656 Vil wol npB. 657 ist fehlt p en ist U. falsch o falschaftig F feltschich U. dürch spiczit n spitzig BFU 658 bosen gewin BF. Ob bosen gewinne U. in ist FU. ist vnwitzig p. 659 Pennyges salb U. 660 heilet E. hertzen p. munt n. 661 nu laider o. 662 Vil fehlt EBF Gar U. 663 zu hymel U. 664 werntlich B. erẽ EFU. nit enachten U lüczil achten F. 665 glaubint B gleubin FU. 667 sô fehlt noBFU. vor fehlt o. hie vor fehlt F. cyne (ein F) meist' alsos BF. 668 heizzet Eao. Ein man der hieß U. Der was genāt lucan' BF. 669 f. umpstellt in F. trew oF ruwen p. 670 houelliten B. müt o. 671 gutlichen nU. 672 vnkünst np vnkusch BFU. 673 die BFU. wol recket no fullen reckit FU.

Ein armer ist schier erstecket:
Swie reht er hât, kumt er hin vür
Âne gâbe, man stœzet in vür die tür.
Swer guot und barmherzic sî,
Der wone den fürsten selten bî,
Die gîtic und hôchfertic sîn:
Sîn herze gewinnet anders manige pîn.
Swer gern gereht si über al,
Der gê hin ûz und rûme den sal.
Manic unkust und manic schande
Wirt bedecket in schœnem gewande.
Man êret manigen hofeman,
Dâ man doch dicke wirt betrogen an,
Swenne er mit süezen worten triuget
Und gâbe în nimt und dar nâch liuget:
Swelch ander mensche tuot alsam,
Dem wirt got und diu werlt gram.
Selten ist er ze hofe bekliben,
Der einveltic was und niht durchtriben.
Hofegesinde, erzte und juristen
Habent abgöte, daz sint ir kisten,
In den vil dinges lît gevangen
Das her ûz wol möhte erlangen,
Hêt ez menschen sêle oder sinne.
Dar zuo wöllen si mêr gewinne:
Daz ist diu êwige unsêlikeit.
Süln si brôt geben, daz ist in leit.

*

674 erschrecket anoBFU derschrecket p. 675 hin] jn U. 679 girig BFU. hoffartig oBU. 680 Der BU. anders fehlt EBU. manige fehlt a große BU. Der hertze lidet vmmer pin F. 681 sÿ gerecht B. 682 gang o. stal o schalle B. 683 vnkünst n vnkunst opF vnkusche U. manic fehlt a. 684 Vindit man bedeckit BFU. mit BF. 686 doch fehlt np. dicke fehlt EpBFU. wirt offt p. 688 în fehlt p. liuget fehlt n. 689 ander fehlt F. 691 der p. by houe U. beliben aoB. 692 dürch (triben fehlt) n. 693 artzait U. jüdisten F. 694 abtgote EapF ab götter o. 695 dem o. 696 her] er a her ûz] ir haus o. mach U. wol mochte her vz p. d' langen ap belangñ nBF verlangen U. 697 er BFU. synnē F. 698 mee U. gewinnē EaBFU.

Si sint selten milte wirte:
In einem dorfe ein armer hirte
Gêbe mêr brôtes ze aller stunt
Denne ir einer, der hundert pfunt
Oder mêr hât sêre beslozzen,
Der wênic ieman hât genozzen.
Swer sich fremder koste went,
Nâch hûsêre selten er sich sent.
Manic man ist ze hofe gerne:
Ich wölte aber lieber gên ze Berne
Denne ich ein jâr ze hofe wêr:
Als gar ist mir der hof unmêr.

Ein veizter hunt von hofe lief,
Ein mager hunt gein im dô rief:
„Geselle, wanne kumstu sô sat?“
Er sprach: „Ich was an einer stat,
Dâ gâz ich manic veiztez stücke.
Ein stecke hât mir aber den rücke
Sô gar zebert und ouch zeblouwen,
Daz diu vart mich hât gerouwen,
Wenne ich über hôhe mûren spranc:
Des muoz mîn lip sîn immer kranc“.
Ze hofe möhte manigem wol gelingen,
Müeste er niht tiefe und verre springen.
Süezer slic hât sûren slac:

*

702 eym anBFU. 703 Gebet B. me BFU. zů einer stůnt B. 704 Weñ n. dusint BFU. 705 me FU. sêre fehlt BFU. 706 Des U. genozzen fehlt n. 707 köste a. nert n. 708 hewsern o huse U. er] ere n. er sich selten opBFU. 709 Wenig F. ißet zu huse U. 710 ze] gein FU ge o. 711 Wenn a Wen n. Auf 712 folgt Überschrift: Ein mere von einem hvnde E Ein mere von zwey (zwain o) hunden no Ein byspel off die rede p fehlt a. 714 gegen o fehlt U. 715 wannen opF vō vañ ao. kv̊mmst dv E kumst du aB laufestu o leuffestu p. 717 aß BFU. manches U. fayst ao weißet p feißest B. 718 ab' mir EpFU. 719 Sô fehlt F. zerberte p dorch bert BFU. ouch fehlt BU. zerblauwen p dorch bluen BU geblüwen F. 720 hat mich opBFU. berawen a berúwen FU dorch ruwen B. 721—724 fehlen BFU. ain hohe no. mavr Eo. 725 slug F. seúren n schweren o.

Wol im, der sich generen mac
Âne sôgetân laben, âne sôgetân draben,
Dâ lîbes und sêle man angest muoz haben!
Swer sô lange ist hofewart
Biz er gewinnet grâwen bart,
Hât er aleine sîn guot gespart
Und niht sîn sêle dâ bî bewart,
Sô hât er sorge und grôze arbeit
Leider niht wol an geleit.
Hôchfart, gîtikeit, frâz, unkiusche
Lêrent hofeliute wil manic getiusche.
Mich wundert, waz er predigen sölte,
Der hofeslicke bekêren wölte!
Ir herze unsanft ieman bekêrt:
Sô sich ir guot, ir êre gemêrt,
Sô volgent si dem hofe nâch
Und lîdent doch ofte grôz ungemach.
Ein dinc ich ofte gemerket hân:
Daz manigen herren ein falschaft man
Vil lieber ist, der smeichen kan,
Denne einer der guotes und êren in gan.
Swaz man erwirbet mit getiusche,
Mit lobe, mit metten, mit unkiusche

*

727 An solch laben vnd traben o Ane sogetan haben vnd solich traben p An so gedan (so gedanes U) draben (graben B) BFU. 728 selen p. man leibs vñ sel a. Da lib vnd sele angst mv̊ß (müß angist FU mag angest B) habñ nBFU. 729 alsso F. 730 f. umgestellt in B fehlen F. Vntz EF. gewenig n. groben E. 731 fehlt U. der p. 732 da bi sin (de F) sele EBFU. 733 grôze fehlt p. 735 girkeit BFU. 736 Lert E Lern n Lernent oBF. vil fehlt pU vnd o. 737 d' EoBFU. solle F wolde U. 738 hofelewt anF hofgesinde EB hoffeginne U sogetan volk p. solde U. 739 herze] keinez E. 740 Wan U. mert EB. 742 doch fehlt p. ofte fehlt oBFU. Überschrift: Von falsch haften schmaichlern o. 743 ofte] wol EBFU. gemyrken kan F. 744 mangē Eap manigm̄ noU. manig herre F manichem man B. valsch' n schalckhafft U schalkhafftig F schalghafma B. 745 schmeicheln o. Der vil lieber ist d' swigñ kan n. 746 jener F. ere n. gut vnde ere B. ym aoFU. 747 Daz p. derwirbet ap. 748 metten] wüsten a necken n fechten o mieten p wortten BFU.

Und mit bœser heimlîche,
Des wirt man selten mit sêlden rîche.
Ein frum man hât den andern liep,
Sô minnet ein diep den andern diep.
Ein rein man hât gern rein gesinde.
Bî hofgesinde ich ofte vinde
Schelke und ungezogen liute:
Die muoz manic herre lîden hiute:
Wenne unser herre den bî im leit,
Der diube und unkust niht vermeit.
Wer kan die besten ûz gelesen,
Swenne nieman wil der bœste wesen?
Der bœsen bôsheit sül wir mîden
Und doch ir menscheit bî uns lîden:
Alein ir valschen rête uns snîden,
Doch kenne wir koln bî wîzer krîden,
Werc und bast bî linder sîden,
Vîgenboum bî bittern wîden.
Swer ganze liebe ze gote hât,
Den nimet man selten an fürsten rât.
Swer irdisch guot gewinnen kan,
Der sol nu sîn ein sinnic man.
Eyâ got herre! Waz ich der vinde
Bî klœstern und bî hofgesinde,
Die nâch grôzem guote trahten

*

749 fehlt o. 750 Den o. mit fehlt p. mit sêlden fehlt BFU. Darauf folgt in o: Vnd was man gewinet pösslich. 751 fromer U. einē andern npB. 752 ainē andern np. 753 gern fehlt F. gern hat E. 754 hofgesinde] so bosen gesellen B den bosen F bosen herren U. dick oBFU. 755 Schelke] Vnkeusch o Vnküstig p. vnzuchtige U. 756 maniger o. 757 dan B. 758 vnküst a. vnkünst nie v'meide n. Der dubede (dieberie F) vnde vnküsch (vnkuscheit B) nie (fehlt B) virmeit BFU. 759 fehlt B. die bosen F. 760 Sint U. 761 boser U. solln̄ nopBFU. 762 f. fehlen U, 762—766 fehlen F. liden fehlt n. 763 falsch red o. uns] auß o. 764 hinter 766 E. kennen aopBU. wisen n fehlt B. krîden fehlt n. 766 fehlt oU. Vygen bau̅me nF. piter an. 767 peÿ got o. 768 selten fehlt p, dafür niht von späterer Hand eingefügt. 769 irdenische pBFU. 770 nu fehlt F. 771 dir oB. vindē BFU. 772 In U. Bÿ closter lúden F. hoff gesinden FU.

Und ûf ir sêle gar lützel ahten!
Eigens willen wirt vil mêre
Verkouft üm irdisch guot und êre
Denne üm die êwigen sêlikeit:
Wol im, der durch got vil vertreit!
Ze hofe ist manic man verdorben
An der sêle, sô hât erworben
Maniger daz er bischof wart.
Sant Otten, sant Annen, sant Gothart
Und sant Thômas von Kandelberc
Brâhte ir zuht und reiniu werc
Ze hofe an hôhe wirdikeit:
Daz machte der fürsten reinikeit,
Die reine diener bekennen konden
Und in ouch guotes und êren gonden.
Sit aber den pfaffen in ir hant
Diu wal geviel, welch mensche vant
Heilige bischöfe sît ûf erden?
Daz aber ir sêle verlorn werden
Nâch disem lîbe, des enspricl ich niht:
Ir zeichen ûf erden man lützel siht.
Swelhe wol verrihtent ir ambet ûf erden,
Der mac noch vil wol heilic werden:
Aber werltlich êre verkêrt ir vil,
Als ich iuch bescheiden wil.
Swaz aber der alten süeziu andâht

*

774 so wenich U. die sele lútzil F. 775 Eygen U. willens aFU. 776 irdenische pBFU. und fehlt n. 777 ewige FU. 778 vmb got U. vil fehlt F. 780—785 fehlen B. selen U. Der an der sele F. er hat o. derworbñ ap. 781 wart] was U. 782 otte Enp otto U. anne p anna n annan o anno U. Sante anne stē otte F. 783 Und fehlt U. kanczelberg npU. 784 Prachten op. vnd ir ao. 785 in FU. 787 reinē pB. diener fehlt U kinder n. erkennen o. kunde pB. 788 vnd] an o. Vnde ym auch gût vnde ere gûnde B. 789 aber fehlt aBFU. 790 vyel a. 791 sider o. 792 Sol o. selen FU. 793 f. fehlen BFU. leben ao. sp'ch a sprich op. 794 Irr o. 795 ir ampt v'richtñt (virsehen B) nBF. ir ampt wole v'rechtñ U. Welch' wol v'rihtet sey ambt ao. erden fehlt n. 796 Dy mügen npFU. vil fehlt pFU gar B. hailig wol o. 799 alde U.

Unserm herren ze lobe hât erdâht,
Daz wirt nu leider etswâ volbrâht
Als ez durch lîpnar sî gemacht.

Pfarre, pfrüende und probstîe,
Techanie, bistuom und abbatîe
Kan nu erwerben gîtikeit
Mit schôn gemâlter glîchsenheit.
Got herre, getörste ich wâfen schrîe
Über die verfluochten simonîe,
Diu grôz unbilde hât getân
Hie vor, als ich vernumen hân,
Und tuot noch heimlich alle tage!
(Des ensihe ich niht, ich hœre ez sage).
Wenne ir getiusche ist maniger leie,
Daz pfaffen und müniche und manic leie
Niht wöllent verstên, und wizzen doch wol
Waz man tuon und mîden sol!
Si wont vil manigen liuten bî:
Welch lêhenherre ist gar ir frî?
Ûf koufmans reht hât si geleit
Ze gîtikeit und ze glîchsenheit.
Unmüeziger tiufel, sich in zuo,
Daz dir ieman unreht tuo!

*

800 f. umgestellt in BF. Vnsern B. hatten U. hat bracht n hatte gemacht F hette ich gedacht B. 801 Vnd F. nu fehlt n. leider fehlt p. etwaz o fehlt BFU. vollenbracht nBFU. 802 vmb U. irdacht F. Ueberschrift: Vō d' symonie vñ gleihsenheit Eno. 803 Parren BU. pruden B prouende U. und fehlt U. 804 Technie E Dechanÿe a Dechennye B Decanye U. und fehlt npB. Pistum abtey vnd techeneÿ o. 805 derwerbñ ap. girkeit BFU. 806 schôn Ean schoner F. gewaldiger B geweldiger FU. 807 törst o. schrien alle Hss. 808 Abir B. verfluchte U uúr fluchen B. symonien alle Hss. außer a. 811 heymelichen U. dagē FU. 812 Daz o. sich a ensage U. horte U. Ditz sihe ich nit vnd hore p. sagē EaoBFU. 814 Erstes und fehlt opBFU. manig' p ander o. layen o fehlt n. 815 doch fehlt p. 816 v'meiden o lazzen EU. 817 wonē BFU. manchem heren U. 818 Welch' o Welher p. ir fehlt BFU. ir gar op. 819 hant FU. leit n. 820 girheit B girekeit FU. 821 Vnmeſſiger nF Vnmeßlicher U. syt U nu sich o. 822 nÿemant oU.

Dêmuot, zuht und reinikeit
Brâhten hie vor an wirdikeit
Pfaffenfürsten und klôsterliute:
Sô kan sich leider kleiden hiute
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Mit sô maniger glîchsenheit,
Daz manige worden sîn prêlâten,
Die wirs tuont denne ir vordern tâten.
Ô verfluochtiu glîchsenheit,
Wie triugest du die kristenheit!
Ûf ertrîch niht geschiht ân sache:
Wâr üm unser herre den rîche mache,
Den arm, des frâgent manige liute:
Wer kan ze rehte in daz bediute?
Got ist gewaltes und wunders rîche:
Sît er uns machet sô gar ungelîche
An stimme, an antlütze und an muote,
Sölte er uns denne mit sînem guote
Glîch arm machen oder rîche?
Daz diuhte mich selber ungelîche!
Daz aber der arme ze himelrîche
Vil ê mac kumen denne der rîche,
Des sül wir lop und gnâde im sagen
Und süln in kummer niht verzagen:
Wenne sô ie grœzer wirdikeit

*

824 Brachte F. 825 Pfaffen lude U. Paffen vnd fürstē vnd cloͤst' levte E. 826 NuU. nü leider F. 827 vnd vnkusch p vnkuscheit B fehlt F. girkeit BFU. 829 sint worden F. 830 tuont fehlt U. vord' a. 831 verfluchtige n. gitikeit En. 832 trewgstu oFU. 833 nichts ao. engeschiet U. sache fehlt n. 834 Der vmb U. dem n. richen U. ma n. 835 daz F. 836 kan fehlt o. in fehlt no. yn daz zu rechte p. beduten EaBFU. 837 geweldig BU. 838 Daz BU. er fehlt p. sô fehlt oBU. gar fehlt p. wunderleich o. Des gleübin mir alle gliche F. 839—844 fehlen F. stym̃en U. antlitze o antzlitze U. und fehlt p. 840 uns fehlt BU. sime n. sinen gutten B. 841 Etlich p. vnd U. 842 fehlt B. duncket o. 842—844 fehlen nU (dafür Des gleub ich sicherlich U). vñ billich E. 843 armen o. 845 sollen nopBU. gnade vnd lop BFU. lob vñ gnode wir a. im fehlt o.

An einen menschen wirt geleit,
Sô der selbe muoz üm sîn leben
Unserm herren ie grœzer antwürte geben.
Dar nâch trahte wir niht gar sêre:
Würde uns der nuz und werltlich êre,
Wir sölten uns an der pfaffen lêre
In unsern fröuden selten kêre. —
Wir süln ein wênic vürbaz rennen
Und bœser herren lop zetrennen.

Von bœsen herren.

Den frumen gan ich lobes wol,
Die bœsen nieman loben sol.
In herren munde lît affen smalz,
Daz tôrn pfeffer unde salz
Ofte bringet, sô si liegent
Und mit süezer zungen triegent.
Daz lernent ir vögte bî den herren:
Sölte der tiufel in ûz zerren
Ir valschen zungen die si hânt,

*

849 muoz] nücz n. vnd U. 850 ie fehlt BFU. groß oBF. antburtt a antwort n antwerte F. ie mer antw'te můz gebñ p. 851 trachten nopBF dencken U. gar fehlt Ep. sêre fehlt n. 853 an fehlt F. leren aoU. 854 vnser frevde En. Vnde vnser freüden F. solten o. keren anoBFU. 855 in wenyng F. 856 bosen B vnsers F. Vnd vnser h'ren baß bekennen n. Überschrift = BFU (Ditz (Das a) ist vō b°sen (aber von den bosen n) kargē vnworhaftē h'rē vnlob vñ von geistlichen p'latē die niht almusen dē armē gebē (alm. geben armen lūten n) En, E fährt fort vñ lant vñ levt mit krige verderbent, Das ist von bōsen kargen vnd Vnwarhaften h'ren VIII. Caa Ditz ist aber von bosen kargen vnwarhaftigen herren vnlob vnd von geistlichen prelaten Daz achte capitel p Von almüsen der pfaffen vud p̄laten Die armen nicht werden peraten Vnd land vnd leut mit Krieg v'derben Auch vō pōsen vnwarhafftigen herren Vnlob wil ich schreiben o (Die Ueberschrift folgt in BFU Eap auf 854). 858 Den U. 859 herren] irem E. ligt o. 860 Den o. dorn E korn p dorrer BU dúrrer F. Das ist torn n. 861 Offten B Vff den FU. pringent opBFU. 862 in mit F. süßen oF. 863 Ditz aBU. lerent U. ir feügede F die vōgt o die feide BU. 865 falsche ao felsche U.

Manic munt wêr zungelôs erkant.
Swer sîn sêle üm êre wil geben,
Der mac ungern ûf erden leben.
Waz êren hât diz jâmertal
Denne ein blickelîn kurz und smal?
Und nieman weiz, wie lange ez wert!
Wir sîn hiur krenker denne vert.
Swaz die jungen von den alten
Sehent, hœrent, daz wirt behalten
Vürbaz aber ein ander jâr,
Ez sî gelogen oder wâr:
Dâ von wêr guot daz alte liute
Wol gezogen wêren hiute,
Getriuwe und wârhaft vor den jungen.
Herren hie vor nâch êren rungen
In slehter fuore ân glîchsenheit
Und tâten irn liuten selten leit:
So ist nu maniger ûzen ein engel,
Der in der helle ein galgenswengel
Wirt des tiufels, ob er stirbet
Daz er niht gotes hulde erwirbet.
Gibest du, herre, in êre und guot,
Sô wöllent si haben tratzen muot.
Sint si gewaltic ûf ertrîche,
Sô wöllent si leben unordenlîche.
Lêzest du des guotes in zerinnen,

*

866 worde F. Mancher were U. bekant pFU er (so!) n. 896 ere F. daz F dieser U. hât diz] daz hat p. 870 plicken o. 871 en weyß U. er F. 872 hude B. krancker U. weñ a. fernt BFU. 873 Waz die (den B) jungen sehin (schin B) von (won B) den alden BF. 874 Sehent fehlt BF. Odir horen BFU. 875 ein] in B. Vorbaz übir ein jar F. 877 Dar vmb oU. 879 und fehlt nF. warheit p warhafftig FU. vo n vō o. 880 H're E Die U. Hie for herrē BF. 881 An a. slechtin F. 882 teten o. 883 ûzen] als U. avzzē mang' E. ein fehlt p. 884 der fehlt B. hellin FU. galge swengel n. 885 Vnd p. Des dufels wirt U. der p. er erstirbet U. 886 Vñ nit F. der wirbet p. 887 Gibstu npFU. h'rn ir ere n den herrē ere BFU. 888 tratzen] großen U. 889 geweldig BFU. 891 Lest dv E Laßtu o Lestu BF Leßestu U. des fehlt E. gots U. in des güts o. zür rynnē F.

Sô wöllent si kumen von irn sinnen
Von leide und von maniger leie getrehte.
Wer lebt ûf erden alsus rehte?
Herre und êre sint vil nâch gelîche,
Herre ân êre ist lesterlîche;
Êre bî herren, herre mit êren
Kan gunst, guot und nuz gemêren;
Herre âne êre ist ermer vil
Denne arm mit êren, swer ez merken wil.
Manic man gêt ûf êren valze
Hôhe enbor als ob er walze,
Dem rehtiu êre doch nie wart bekant:
Der wênt daz schaz und lieht gewant
Êre bringen, des entuont si niht:
Êre hât aleine mit tugenden pfliht.
Bî wem sol man nu tugent lern,
Sît pfaffen und leien hœrent gern
Loterfuor und bœsiu wort,
Diu selten hie vor wurden gehôrt?
Dô edel herren bescheidenheit,
Kunst, triuwe, zuht, verstandenheit
Konden verstên, dô wart ir baz
Gelônet denne nu, wie füegt sich daz?

*

892 vz p. 893 Vor p. und fehlt F. von fehlt pU vor E. meng'-lay̆ oF. getrachte nB gedechte F. 894 ertriche F. süst o also p. 895 Herren op. ist FU. vil fehlt p. nahent op. 896 Herren op. vnd er sind lasterlich o. 897 herre] herren op. bie erē BFU. 898 vnd gůt a v̄n kv̄st E. gůt vnd gunst o. Kan kunst gut vnd ere gem. n Kan kúnst gůt nütz gew. F Kan notz gunst vnd gut gew. U. 899 Ain herr o. eren U. armer oFU. 900 armůt p armen U. der pBFU. 901 erden o. waltze p falsch B phaltze U. M. m. hat vff erden smaltz n. 902 enporn n. als fehlt B recht U recht als F. 903 rehtiu] richen n. êre fehlt U. doch fehlt pF noch o. erkant U. 904 schētze a. leiht E licht BF. vn̄ bichte ge (so!) n. 905 Eren o. bringet n brenge FU. daz o. tůnd a. 906 aleine fehlt oBFU. tugende pBFU. 907 nu fehlt oBFU. lernē Ep leren nF lerene U. 908 und fehlt F. hœrent] herrē B. geren n. 909 Lôter fur E Lüter füre n Lüder fore FU. 911 f. umgestellt in o. edeler npF. 912 Kunst fehlt F. zocht drũe BF zucht vnd truwe U. verstandenheit] vnde warheit F vn̄ verborgenheit U. 913 in opFU yem B. 914 Gelemet n. denne nu fehlt o.

Dâ ist ir gar vil krankes muotes,
Alein si rîche sîn des guotes,
Der herze nâch tugenden selten strebt.
Wê dem, der als ein vihe lebt!
Hebich houbt, juncfrouwen laden
Und ritter biutel sint geladen
Mit hübscher habe, des ze vil
Selten ie wart, swer ez merken wil:
Noch bœser ist swacher herren trôst,
Bî den vil selten wirt gelôst
Ir arm gesinde von kummers kloben,
Den si doch ofte vil künnen geloben.
Guoter gelübde sint si rîche,
Daz aber si liegen williclîche
Und niht geben, daz stêt in übel:
Liegen ist sünden schanden tübel.
Tunkel wolken ân allen regen
Sint herren, die man nu siht pflegen
Vil geloben und lützel geben:
Die zernt ân êre diz kranke leben.
Unsers herren rede was vil swêre
Den juden, wenne er si lügenêre
Hiez und daz der tiufel wêre
Der lügen vater. Wer ist lêre

*

915 So a Doch BFU. ir fehlt o. gar fehlt U. ir gar fehlt n. krank des mvtes E. 916 sin riche F. 917 herre U. duginde FU. selten nach tugenden o. 918 Vz E. Wenn der als a. 919 Hėcht E Hëchte a Hechte n Hecht o. Heubich heubt p Hebich heûbt BFU. juncfrauwe B vñ jüngfraûwē F vnd iunckfrauw n. 920 seckel o. richter budel die U. 921 boser n. des] des ist E dest a deste n. 922 swers p d'ez aFU. 923 swacher ist boser p. Noch boser herren drost F. 924 ist p. irlost F. 925 von] by n vil p. kummers] closters U. kloben fehlt n. 926 Dē E Dem n So U. ofte fehlt B gar FU. vil fehlt n. vil oft op. künnen fehlt F. loben U. 927 Gûtes o. gelube n gelopten U. 928 sie aber U. willikleichñ an willencliche U. 929 engeben U. in fehlt BFU. 930 sûnde B. vnde schanden kobil BFU. 931 Stellung in o 933. 934. 931. 932. wölkel o. alle n. 933 Wol vnd vil g. v. wenig g. o. 934 Die fehlt F. zerren o Zieret F. eren oBU. daz B. 935 vil fehlt p. 936 swenne p. sie nü n. 938 lûge E.

Lügen ûf erden, der herren namen
Habe? Des sölten si sich schamen,
Die grôz guot habent und doch dâ bî
Niht sint des selben wandels frî!
Ein herre ân êre zimt als wol
Als ein schœne sal mistes vol,
Buoche ân loup, houbt ân hâr,
Velt ân gras, tier zagels bar.
Mit schanden und schaden hât der genottet,
Dem man niht gît und doch sîn spottet:
Als ist swer bœsen herren nâch
Sliufet ân êre und ân gemach.
Wer kan die besten ûz gelesen,
Swenne nieman wil der bœste wesen?
Manic herre sêhe mich ofte gern,
Möhte ich und wölte sîner hilfe enbern:
Kumt aber daz ich in biten muoz,
So verliuse ich mit der hilfe den gruoz.
Waz hilfe sol ich üm den erwerben,
Den selber dunket er wölle verderben
Und sîns guotes wölle im zerinne,
Swie vil er habe ûzen und inne?
Die aber der armen spîser sint

*

939 Ligen B Liegen U. 940 Habe Des fehlt n. selden B. Habin die suldin sich F. 941 hant U. 942 en sint U. Des selbin wandils nit sint frÿ F. 943 erē BU. also an. 944 schone' p. schale n. mistes] vinsters BU finster F. 945 Buchen nBFU Pusch o. heubt pBFU. 946 zagel F an zagil BU. 947 schande p. vnd mit no. Mit schaden mit (vnd mit U) schanden BU. er EnU fehlt B. genötet o genott E nottet n. hât der genottet] der notit F. 948 gebit B engibt U. doch fehlt F. spott E. 949 Also op. der U. 950 gemacht B. 951 Der p. bosen F. 952 Sint U. 953 Manicher herre sehit F. ofte fehlt BFU. 954 und wölte fehlt BFU. hulffe BFU. 955 ich fehlt F. in fehlt o. biete p. 956 Do U. hulfe pBFU. sinē p. 957 hulffe nBF hulffen U. sol] sach B. d' werben ap. 958 selb n. soll U. 959 sin gut BFU. will n sal U. im wölle EF. yme wolle sins gutes p. zerrinnē EanoBF entrinnen U. 960 er vil E. innen EnBFU ynnan ao Ueberschrift: Von den speÿsern der herren o Von prelaten vnd pfaffen die armen luten nit almusen geben p. 961 armer U selbñ n.

Und weder wîp süln haben noch kint,
Sint die niht milte, daz stêt in übel:
Karkeit ist himel venster schübel.
Getar manz in niht under ougen
Werfen, doch mac man si tougen
Ofte schelten, ez möhte kleben.
Swer în nimt und niht ûz wil geben,
Der wil unlange mit êren leben:
Könden si daz bedenken eben,
Si wêren milter denne si sint:
Grôz guot machet manigen affen blint.
Swaz swindet und hin gêt mit der stunde,
Daz stêt vil wênic ûf vestem grunde:
Swer sich denne trœstet tratzes muotes,
Künste, krefte, friunde, guotes,
Der hât die fünf gezierde schier
Verlorn, swenne in ûf hebent vier
Und tragent in enbor als ein brût:
Wem ist sîn korper denne trût?
Weder ist ez almuosen oder ruom,
Swâ rîche abbatîe oder bistuom
Mit urliuge gein ein ander strebent
Und ros und kleider und grôz guot gebent,
Des nie pfenninc ir eigen wart?
Daz gotes diener habent erspart

*

962 Dÿ oF. wider n. süln fehlt BFU. enhant U. habñ süllñ no. od' a. 963 sie BFU. niht fehlt E. in fehlt BFU. 964 der him̃el finst' B. ist der sünden kobel F ist der hellen schubel U. 965 Tar o En dair U. man ez pB. in fehlt B. man yns ao man yn es U. die ougen p. 966 Gewerffen n. mac] horit BFU. si fehlt U. manz in taugē E. 967 Geste BFU. 968 Der o. în nimt] entnimet E. niht fehlt U. wil auß o. 969 nit lang o. 970 erkennen o. 971 Die p. 972 got n. 973 Daz oU. mit fehlt BF. die stünde F. mit dem slunde p. 974 Des BU. vil fehlt o. jn U. veste n. 975 dreges U. 976 frömdes o. vñ güdis FU. 977 die] hie n. fvnftc p vier o gezier o gezierten U. 978 die vier oBFU. 979 yn tragent p. 980 dann sin corper p. so drüt F. 981 Swedir p. 982 Wie U. abtey Eo aptiē B ebtyen U. 983 vrlugen n vrlaug o kriege U. 984 phert vnd gewandt U. gebent fehlt n. 985 Daz F. sin eygē B. aigen pfennig ir aigñ n. 986 Was p. derspart ap.

In sinem dienste manic jâr,
Daz wirt von irm kriegen sô gar
Zestœrt, daz lant und liute verderbent:
Wê in, ob si ân riuwe sterbent!
Der undertânen widersaz
Und der obersten widertraz
Habent lant und liute hie vor verderbet;
Ouch ist der selbe kriec noch geerbet
Ûf uns und ûf unseriu kint,
Diu joch nu vil tratzer sint
Gein uns denne wir gein unsern alten:
Wen sehe wir slehter einvelte walten?
Pfaffen kriec und gîtikeit
Gebent bœse bilde der kristenheit:
Daz ist von êrste der Cardinâl schult,
Die von irs krieges ungedult
Den stuol âne bâbest lânt driu jâr
Und dennoch lenger, daz ist wâr.
Wâ süln wir kristen suochen reht,
Sô der leben ist niht sleht
Die pfaffen und leien verrihten sölten,
Ob si daz reht an sehen wölten?
Daz daz rîche âne künic wêre
Zêhen jâr wêr niht sô swêre,
Als ob der stuol ze Rôme ein jâr

*

987 sinen B sime FU. 988 iren pF. krieg anoBU krefftin F. 989 Zustreut o Verstoret U. lude vñ lant F. 990 ruwen BFU. 991 Den E. vnder dane F obirsten p. 992 den n. oberst E obirste F. Vnd der vndirtanen wid' satz p. 993 vor fehlt nB. hie vor fehlt pFU. verderbent pBU. 994 selbig n. Der selbin krieg ist noch p. der selbe knech krieck noch erbeit B. 995 vndriv E. 996 noch Eanp doch BFU. nu] yme a. Die nū noch o. kraußir B drotzer U. 997 wir gein] gen di o. vnser U. aldirn B. 998 Wann o. sehen oBFU. rehter p. ainfalt opBFU. Ueberschrift: V. d. Cardinälen o. 999 kricht U. girkeit BF. 1000 Gebit BU. bœse fehlt o. Ueberschrift: Von der Cardinal gitikeit p. 1001 Diz B. von erstē EB des erstin F. 1002 vndult E. 1003 lassent a ließen pBF leßen U. 1004 mere F. 1005 schüll a. 1006 Want FU. in ist FU. reht Ep. 1007 und fehlt n. verrihten] habn̄ n. solten richten p. 1008 wolten sie zu dem rechten phlichten p. 1009 kv̄nge E. 1010 Zwei F. iz in were BFU. yne nit U.

Ân bâbest ist, diu rede ist wâr:
Wenne ein bâbest, der got liep hête,
Brêhte zuo mit sînem gebete
Daz fride und genâde würde ûf erden
Und lieze niht herter kriege werden,
Als wîlent manige hânt getân
Der tugent ich gelesen hân.
Waz sol ich dâ von lenger sagen?
Nu wil daz ertrîch nimmer tragen
Als ez tet bî sêligen jâren,
Dô guote liute ûf erden wâren.
Hêten hie vor der heiligen leben
Und ir tugent schôn und eben
Gar reine liute uns niht geschriben,
Kristen geloube wêr nie bekliben.
Nu merket nieman des andern tugent,
Wenne man leider uns von jugent
Siht vil mêre untugende walten
Denne unser veter und unser alten.
Hât ieman ein heilic leben,
Wer kan daz nu gemerken eben?
Der werlde liebe sô gar uns trennet,
Daz ganze tugent nieman bekennet.
Got mac vil guotes geben ûf erden,

*

1012 ist] w'e n stůnde BFU. dise E. daz ist w. FU. 1013 Swenn p. 1014 sime BFU. 1016 jn liz BU. harter U. Vñ nit hirter krieg lieẞ F. 1017 Vnd n. wîlent] vil vnd o hie vor BFU. habent ap. maniger hat oBFU. manger wilent hat E 1018 Des BF. 1019 langer F. lenger (langer U) da von EpU. 1020 enwil U. nyem' a nit mer (me FU) npFU. 1021 gůten F. 1022 selige lude F. ertriche U. 1023 Hette BF Enhetten U. 1024 ir fehlt E. 1025 Gar fehlt U Gůt o. liute] luttir B vñ lůtir FU. beschrebin F. 1026 gelaubñ aB. enwere U. nie] mer p nit FU. peliben oB. 1028 leider fehlt BFU. vns nu U. mugent n. 1029 Vil mere (me FU) sicht BFU. vntugende E. 1030 vater n. aldern U. 1031 nieman n. heyligs ao selich U. 1032 nu fehlt n. mercken o. Wer nv daz gemerket eben E. 1033 treñent E. uns trennet] zu drennet U. sô gar uns trennet] niemant bekennit F. 1034 gantzir dogent liebe B. kennet U. nieman bekennet] so gar zů drennit F. 1035 mag vns BFU. gen B.

Milter liute wil niht mêr werden.
Swer milte wêre, der wêr ein tôr,
Hêt er niht guotes gewunnen vor,
Daz ûf sîn tiehter tûsent jâr
Erbet: und hebet ez biz dar,
Dennoch hête diu gîtikeit
Sîn milte vür ein grôze affenheit.
Gîtikeit ist aller der werlde verboten,
Ze vorderst aber gotes boten.
Swer hiure wêr frumer denne vert,
Der wêr wol lobes und êren wert:
Swer aber an tugenden abe nimet,
Niht wol dem herren name zimet.
Wer ist ûf erden tugende vol?
Wir bedürfen alle genâden wol,
Doch süln herren nâch tugenden trahten
Vil mêre denne die, der wir niht ahten.
Wöllen si halp göte sîn ûf erden,
Sô hüeten daz si dem tiufel iht werden!
Swer künic oder herre ûf erden ist,
Der stêt als der ûf einen mist
Setzet ein zil ze dem man schiuzet,
Des einer engiltet, der ander geniuzet.
Des wirt ir leider maniger troffen,

*

1036 enwil U. nit me U nyemer ao num̄er nBF niht p. 1038 Hette ich F. gute p. 1039 die tiechter p sin dochtir F sin nakom̄en U. 1040 lebet alle hss. er Ea fehlt BFU. biz auch dare B auch mit dar F. 1041 sine F. girkeit BFU. 1042 S. milde vor offenheit U. 1043 Girkeit BFU. aller fehlt p alle F. der fehlt oBU. 1044 fördrist o. aber] allen BFU. 1045 frum̄er were a. vromer were hure U. fernt BFU. 1046 wol fehlt p. lobes] fromes B güdes F. 1047 dogende BU. 1048 herren] ern o. den hr'n namē nB. Nit herrē namē dem wol F. 1049 tugenden Eano. 1050 bedorften p. 1051 solten n. die herren U. noch E. tugende p fehlt E. 1052 me U. die fehlt oU. wir] werlt B. enachten U. 1053 Welhn̄ n. halbe Enp. halp sin got (godes U) BU. 1054 Sie sehen U. hüden sich F. den̄ n fehlt o. den tewfeln a. nit ano fehlt U. 1056 der fehlt o an d' n eyner U. einem p eym U. erden F. 1057 dar zü F. man] er FU. 1058 Daz oF. jener F. enget n. 1059 Der o. leider fehlt oBFU. manig' leyder a.

Ze dem sîn diener sölten hoffen
Daz si von im berâten würden:
Den drücket selber jâmers bürden.
Wer wil sich an die rede kêren?
Wir sehen die trahten nâch grôzen êren,
Die nie wurden herren kint
Und weder gebûre noch ritter sint.
Gewaltiger ûf hôhen pferden
Machent in namen hie ûf erden
Und manic herzeichen gar ahtbêr,
Daz verre schîne: sô dirre und der
An ein drîeckot britelîn
Heizet mâlen und an ein tüechelîn
Ein tierlîn oder ein vogellîn
Oder manic ander zeichenlîn,
Seht, sô wil er ein herre sîn!
"Nu wol ûz hin, trîp her în
Rinder, pfert, schâf und swîn!"
Hie hebt sich armer liute pîn!
Füert einer gemâlt des andern zeichen,
Den kan unsanft ieman erweichen,
Er wölle sich sân an im gerechen
Und üm daz zeichen mit im stechen.

*

1060 den n. selten o sollin B. sölten hoffen] hülffin F. 1061 Da n. vor o. yn ap ir o. 1062 trůckent aU droncken B. selbers n. kom̃ers orden F. 1063 Wer fehlt U. der rede n. 1064 die] daz n. strebin F. grôzen fehlt n. 1065 enwurden U. 1066 Und fehlt BU. gebort BU. Noch von gebürte ritter sint F. 1067 Geweldig BFU. hôhen] horn U. 1068 Manigen n. 1069 herr zaichen o zeichen BF. manger h'ren zaichñ n. alber o. Vnd machent zeichen so achtber U. 1070 schint n. sô] da o vnd p. diser aoU. schine beide hin vñ her F. 1071 Als F. dryeckecht a dry ecköt n drew eckot o drieckt p drechtekeit B cleine F cleynes U. bertelin F. 1072 Heißin F. an fehlt F. 1073 dir B dier FU. vnd n. 1074 andir manig nop. zaychelein anpFU. 1076 ûz] für E. vnd trib nBFU vnd treibt o. 1077 schaffe pferde p. 1079 einer] er U. eyns andern U daz andir F. 1080 vnsanft ieman] niemant E. der weichen p. 1081 wolde B wil U. sich fehlt F. sân fehlt p zů stunt BFU. der rechen p rechen BFU. Er wil zu hant sich an im en o. 1082 mit im fehlt BU.

Diz ist grôz übermuot, dâ von
Sprach hie vor künic Salomôn:
„Ein zornic lewe, ein hungeric ber
Ist unbarmherzic freidiger
In allen landen über arme liute.“
Got herre, waz man der vindet hiute!
Landes herren sint ie gewesen:
Wer könde vor bœsem gewalte genesen?
Wêr frumer landes herren niht,
Sô tribe sînen gewalt manic bœsewiht
Mit armen liuten, die er mit fride
Muoz sitzen lâzen durch swert, durch wide.
Wizzet daz maniges herren amptman
Noch erger wêr denne her Aman
Und noch wirs frumen liuten têté
Denne jener, swâ er des urloup hête.
Dô edeln herren bescheidenheit
An worten, an werken reinikeit
Lieber was denne golt mit sîden,
Seht, dô muosten ofte mîden
Schelke und bœse râtgeben
Der herren hof: nu ist daz leben
In iren höfen gar verkêrt,
Daz selten ieman dâ von wirt geêrt

*

1083 Daz npFU. größer oF. 1084 Da von sprach a. her F. 1085 lebe EB leowe a leẘ n. hungeric] zornich U. vnde eẏ hůngirt B. Ain hungerig leb ain zornig per o. 1086 Ist ain o. vnbarmhertziger no barmhertzig U. freyden ber B freude enber U vñ freüden ler F. 1088 vindet man der o. der mā d' vindet hū n. 1090 von Ea fehlt U. bosir gewelde F. 1091—1165 fehlen o. Wern pBFU. frume p. 1092 drie B. sein nB seinee U fehlt pF. mancher U. 1093 freden F freuden U. 1094 Můst E. wide fehlt n. swert weide BU swertis sneden F. 1095 manige a. 1096 h'rn n. 1097 noch fehlt n. wirs fehlt a weerst n. lüte F. 1098 Wa B. swâ] sweñe E obe FU. daz EanpB. er des] ers F. urloup] schaden U. 1099 edel n edeler F. 1100 an reynekeit BFU. 1102 muste E můß F. ofte] alrist B alrest F alrerst U. 1103 boser U. 1104 höfe a hofe pU. nu fehlt BFU. 1105 ir hoff n. gar] nů p also BFU. Nw ir hofe ist verkert a. 1106 niemā n. von fehlt BU. dâ von fehlt F. do von yemat a. Daz dauon selten icht wirt p.

Der niht siben zungen hât.
Von sôgetâner missetât
Stêt Mardochêus vor der tür,
Sô Jûdas und Aman gênt hin vür.
Diu schœne, einveltige Hester
Ist hiute mêr denne gester
Ze hofe leider worden unwert:
Des stêt ez hiur wirs denne vert.
Metter, hazzer, nîder
Sint des tiufels snîder,
Die valscheit niht vermîdent
Und mit der zungen snîdent
Wirs denne kein scharsach ie gesneit.
Swelch herze nîtgallen in im treit,
Dem ist alliu tugent leit,
Kunst, zuht, triuwe und wirdikeit.
Von swinden sorgen im wê geschiht,
Swenne er ander liute siht
An guote, an êren ûf stîgen,
Daz er denne muoz swîgen.

Smeicher, lōter, bregeler

*

1107 Wer p. enhait U. 1108 Wa so getane F. 1109 mardacheus n Mardachûs F morgens U. 1110 Da F Wan U. und fehlt BF. amon B aûam F. get F. h'r fûr nBFU. 1111 schonē einfeldigē F. 1112 merer U schoner F. gestern B. 1113 worden leidir BF. 1114 Das U. leider hevr E heür leider n. fernt BFU. 1115 Merker EnF Verkerer p. hesser U heißint F. vnd nyder U. 1118 den BFU. 1119 scharsas U scharsûs F scharp scharsatz B. nie n fehlt B. 1120 h're aBF. nides gallen (galle U) BFU iht gallē Ean gallen p. 1121 auch alle U. 1122 Zücht treûwe künst n. und fehlt F. verstandenheit U. 1123 swindem BF. wê] ye[we U. 1124 ez Ep. 1125 vnd an anp vnd U. 1126 ez Ea. Darauf folgen in E: Nv sul wir ab' fúrbaz rennen Vnd vnsern h'ren baz bekennen Ueberschrift: Von den hof tauschern vnd (hofteuscherñ vnd auch a) d' bôsē h'ren vntugenthaften reten Ea Von den hufteûschen vnd auch vō vntûgentlichen teten vnd da bÿ von den alten singerrin vnd vñ tychtrrn mangerley n Von hofetauschern vnd von alten singern vnd tichtern Daz nunde capitel p. 1127 Smeẙchelir FU. lûter F luderer U. prelegir F.

Sint des tiufels swegeler,
Die tumme herren alsô betoubent
Daz si der êren in geloubent
Und der tugent, diu nie wart wâr.
Sprêche einer, wir hêten güldîn hâr
Und nême sich an, er wölte ez bewêrn,
Doch sölte wir wizzen wer wir wêrn.
Wol im, er ist ein sêlic man,
Der selber sich wol bekennen kan!
Wizzet daz valsche lecheler
Sint des tiufels hecheler,
Die pfaffen und leien und hôhe fürsten
Hecheln künnen und ouch bürsten
Und dar zuo mit affen salben
Sô gar durch smirwen allenthalben,
Daz si wênent si sîn die,
Die si nimmer werdent und wurden nie.
Triuwe, zuht und wârheit,
Dêmuot, scham, einveltikeit,
Kiusche und mâze sint vertriben
Ze hofe und an ir stat sint beliben
Liegen, triegen, ribaldîe,
Loterfuor und buoberîe,
Unkust, unzuht, leckerschimpfen,
Trinken, slinden, nasen rimpfen,

*

1129 tum̄en a. dům herren B dumherren U. verdaubent U. 1130 Daz jren eren glaubent U. 1131 dugenden U dinge F. der B. worden F. 1132 Sprach einer wer hette B. hâr fehlt n. 1133 er| vnde B. 1134 solten npBFU. 1135 d' E. 1136 selbe B. sich selb' pU. sich wol selbs n. ir kennė F. 1137 daz fehlt U. 1139 Erstes und fehlt U. hohė fűrstē E hoffe fürstin F houe der fursten U. 1140 Lecheln p. Konnē hechelin F. ouch fehlt pU sich a. gebursten p versteen U. 1141 da zů n. 1142 durch smirbē E durch smÿren ap durch smeren nBF durch smeret U. 1144 Daz B. und] noch FU. 1146 vnde einfaldekeit B. 1148 und fehlt B. bekliben pBF. vnd jr ſtat ist blieben U. 1149 vnd Rabaldie U bůberie F. 1150 Luder füre FU. bůberie E bubenie p rebaldie F. 1151 Vnkůnst n. Vnzocht vnkusch (vnkůnst F) BFU. leckeschympfen a leckir schippen B. 1152 schinten p. nase pBU.

Luoder, spil, diube und spot,
Lützel ahten ûf got,
Ûf die sêle und ûf den tôt,
Ûf den tiufel und ûf die nôt
Diu immer wert und immer
Je grimmer und ie grimmer:
Swelhe herren nu hânt sôgetân site,
Den sôgetân gesinde volget mite,
Die mügen wol vallen in den dorn,
Si sîn swach oder hôchgeborn.
Ein schœne juncfrouwen ich selten spür
Ze hofe, diu wîlent ofte her vür
Frœlich mit iren gespiln gienge
Und hôher fürsten geste enpfienge
Und irre herren êre bewarte
Und niht vor frumen gesten sparte,
Die bœsen rât den herren werten
Und ordenlich ir guot verzerten:
Diu was Bescheidenheit genant
Und fuorte Wârheit an der hant,
Triuwe und Barmherzikeit,
Dêmuot und rehte Einveltikeit.
Diu ist leider nu verdrungen
Bî den alten und bî den jungen
Mit irn gespiln: daz sî geklaget

*

1153 dubde BF diebde U. 1154 Vnd lutzel U. ahten] lachen p. nü üff F. 1155 Zweites ûf fehlt n. vf die not E. 1156 fehlt B. auf den tot E. Vnde üff die bitterliche not F Vnd vff vmer werende noit U. 1158 ie fehlt B. 1159 herre EF. nu fehlt BFU. habñt a hat EF. solche aFU. siten a. 1160 Dem B. solchs a solich F. auch volget E. 1161 wol fehlt p. 1162 Si fehlt B. wol geborn n. 1163 junckfraüw npBFU. 1164 vnd die, die ist ausgestrichen p. die wolût ofte vor B die etwan dicke für F die by wente dick fur U. 1165 iren] andern U. gingen F. 1166 fürste n. entphingen F. 1167 irer a ire p ir B yren F irs EU. ir ere F. bewarten FU. 1168 sparten FU. 1169 Den E. red o. bose rete n. werte ap wirt B. 1170 oͤrdenlich E ordelich B ordencliche U. verzerte apB. 1172 fürten F. die warheit no. in F. 1174 einfaldekeit B. 1175 nü leider F. 1177 spilen p. gekleit Ean.

Dir, herre, dem kein unreht bahaget!
Gîtikeit, luoder und unkiusche,
Muotwille und unzimlich getiusche
Habent manige herren alsô besezzen,
Daz si der wîse gar hânt vergezzen
In der hie vor edel herren sungen:
Von Botenloube und von Môrungen.
Von Limburc und von Windesbecke,
Von Nîfen, Wildonie und von Brûnecke,
Her Walther von der Vogelweide:
Swer des vergêze der tête mir leide:
Alein er wêre niht rîch des guotes,
Doch was er rîch sinniges muotes.
Her Reimâr und her Peterlîn
Mügen dirre genôz an sinne wol sîn;
Des selben wil ich dem Marner jehen.
Swer meister Cuonrâden hât gesehen
Von Wirzeburc oder sîn getihte,
Der sezte in wol ze dirre pflihte,
Wenne er volget ir aller spor:
Doch rennet in allen der Marner vor,
Der lustic tiutsch und schœne latîn,

*

1178 Dirr p. beheit Ean. Ueberschrift: Von hoher tihter lobe E. 1179 Gyrekeit FU. 1180 vnmeßlich p. tûsch E. 1181 Hant FU. mangē EnFU. manches herren hoffe U. so p. 1182 wisen FU. gar fehlt oBU. habn̄t aopB. Ueberschrift: Von den alten singern o. 1183 In der fehlt o. die edeln F. 1184 botenlauben np botlauben B botte laũbe F bodelauben U. von fehlt U. 1185 Linburg E. von fehlt U. windesecke p windswack B Wyndecke FU windes schleg o. 1186 Nife Ea. willodonie o. Nifen Wildonie] nif werdauwe B niffe werdecke F nyfferdauwe U. von fehlt oU. bruecke B. 1187 Hern F. 1188 des] der o. 1189 nit wer o. nit rich were BU nit riche sy gewest F. 1190 rîch fehlt E. sinniges muotes] seins gemûtes a singen des (singendis FU) mûdis BFU. 1191 rimar p renmar n rein mar B reŷnnar F. 1192 diesser F diſs U. genozzē EU gröſs o gesellin F. an sine E an syn̄en aoBU fehlt pF. gesein n. 1193 Dasselb o. den B. wol iehen o. 1194 Cunrat oF Conrad pBU. 1196 setze Ep. diser aFU der o. 1197 alle n. folget an allem spore U. 1198 Noch p. rimet B. allez BU. merner B. Doch renner der marner in allen vor o Dannoch ren̄et der mörner vor F. 1199 kunftig B künstic F kundet U.

Alsam frischen brunnen und starken wîn
Gemischet hât in süezem gedœne.
Meister Cuonrât ist an worten schœne,
Diu er gar verre hât gewehselt
Und von latîn alsô gedrehselt,
Daz lützel leien si vernement:
An tiutschen buochen diu niht zement.
Swer tihten wil, der tihte alsô
Daz weder ze nider noch ze hô
Sînes sinnes flüge daz mittel halten,
Sô wirt er wert beide jungen und alten.
Swaz der mensche niht verstêt,
Trâge ez im in diu ôren gêt:
Des hœre ich manigen tôren vernihten
Meister Cuonrâdes meisterlîchez tihten,
Ich hœre aber sîn getihte selten
Wol gelêrte pfaffen schelten.
Swer gar sich flîzet an seltsên rîm,
Der wil ouch, sînes sinnes lîm
Ûzen an schœnen worten klebe
Und lützel nutzes dâr inne swebe.
Alsô sint bekant durch tiutschiu lant
Êrec, Îwan und Tristrant,
Künic Ruother und her Parcifâl,

*

1200 Als ao Allen EpBFU Alle n. frische no. born B bürne FU. starck o starck' nU. 1201 hât fehlt BFU. süzze EU. sußen n. done noU. 1202 Conrad pBU. von o. 1203 bewechselt a. 1204 alsô fehlt B. 1205 wenich U. 1206 In a. bůchern no. 1207 richte BU. wolle der richte sich so F. 1208 Erstes ze fehlt p. 1209 sÿnnen oB. fliege E fliegen BFU fluf n. des p. sol haltñ n. 1210 beide fehlt aop by n. 1212 Trege EnopBFU. yem daz, BFU. 1213 Daz o. tor anBF fehlt U. 1214 conrat pB. loblich n. gedichten U. 1216 Gelarte paffin seldin scheldin F. 1217 gar fehlt p. sich gar nU. vff n. seltzē nU selssen B seltzehin F seltsin E seltzim p seltsam ao. rimen p 1218 ouch] daz o auch daz BFU. lymen p. 1219 schœnen] sinen p. 1220 lutzels n. nůtzes En. do jnne BF. wenich synnes da jn U. 1221 tiutschiu] die p. 1222 Erke E Ercke a Ecke n Her ecke p Ereg B Erecke U Irich F. ywant p ÿman B. tristant B hern tristant U. 1223 ryether o rü-ther n richter o rucher p rucker BFU her fehlt pB. partzeual BU.

Wigalois, der grôzen schal
Hât bejaget und hôhen prîs:
Swer des geloubt, der ist unwîs.
Swer reden und ouch swîgen kan
Ze rehte, der ist ein wîse man.
Mit sünden er sîn houbet toubt
Swer tihtet, des man niht geloubt.
Swer noch der wîsen lêre behielte,
Maniger tugent und witze er wielte.
Namhafter singer ist nu lützel.
Man siht etwenne, daz ein frisch stützel
Lange einen dornzûn ûf heltet:
Als ist ouch dem, swer noch beheltet
Der vor genanten singer dœne
Und ir getihte reine und schœne:
Der vindet tugent, zuht und êre,
Hübscheit der werlde und ouch die lêre,
Von der sîn leben wirt genême
Und selten ieman widerzême:
Wenne si den haltent an zühten wider,
Der von im selber schier viel nider.
Wîlent ein guot gewonheit was,
Als ich vür wâr geschriben las,

*

1224 Wigolais E Wigelais o Wigoloys a Wigoleis n Weygoleis p Wigalis U Her wigelis F. große F. 1225 Hant n. und fehlt aF. großen noU vil grossen a. 1226 D' a. das o. geleubit FU. vns wis B nit wiße U. 1227 Wan wer F. ouch fehlt pBFU. 1228 weiser aoBFU. 1229 sÿnnen o. der BFU. heubt pFU. bedaubet U gleübit F. 1230 richet n. daz nU wes B. gleibet BFU. 1231 noch] na U. 1232 Manig ano. vntugēt E. 1233 fehlt n. Namhaftig' pBF Nanthaffter U. sengir BFU. sint F. 1234 etswan a noch p. frisch fehlt p. Man sehit nü manigē frẙschin stützel F. 1235 ein no. durren zún pF dorn U. 1236 Also p. ouch fehlt o. dem auch BFU. der oFU. noch fehlt pU. 1237 Die F. vorgn̄t n vorgenante B vorgenanter U. sengir BFU. 1240 ouch fehlt p. die fehlt BF. Hubscheit vnd auch der werlde lere U. 1241 dem n. liebe p. wir o. 1242 Wie n. yemants a. 1243 den fehlt BU. haldint den F. zocht B. Wann sie kan off richte wider p. 1244 selbs aB. selb o. schier fehlt pBF. viel schir E. dar nyder F. Vnd von yne selber fallent nyeder U. 1245 Hie vor BFU. ein fehlt U. 1246 vür wâr] für paß o für F vor BU.

Daz nieman wart ze künige erkorn,
Swie rîch er was, swie hôchgeborn,
Er könde der siben frîen künste
Sô vil, daz in mit frier günste
Die fürsten ûz andern herren schelten
Und in durch sîne kunst erwelten.
Mit den drîn künigen ich daz erziuge
Von Kölen daz ich niht enliuge,
Die von künsten in verren landen
Vor andern sternen den stern erkanden,
Der si geleite in jüdisch lant,
Dâ unser herre in wart bekant.
Des nam sich tiefes tihtens an
Manic hôchgeborn rœmisch man
Und ander herren in andern landen,
Die tugent und êre an künsten erkanden:
Als her Nûma Pompîlius,
Mecenas und Virgîlius,
Keiser Jûlius und Octaviân,
Scipio, Tullius und Lucân,
Her Juvenâl und her Perseus,
Macrôbius und Boecius,
Ovîdius und her Stâcius,

*

1247 geborn B. 1249 in kundt BU. die oFN. künsten F. 1250 im oB. frîer] siner p. man yme mit frier günsten F. So wol das yme mit frihen gunsten U. 1251 uñ allin landen F. 1252 günst F. d' wélten ap. 1253 daz fehlt p. d'zewge a bezuge pFU ir zeige B. ich daz erziuge] was er zeug o. 1254 lüge no. 1255 in verren frömden l. o. 1256 sternen] stern̄ a stern nop. sterrē den sterrē B steren den steren U. Den sterrē vor andern stern F. 1257 beleit p. jüdisch] teusche nF. 1258 Daz o. ynne apB. in unser h're n. Ueberschrift: Von den alten tichtärn o. 1259 tieffens n dieffen U hohes E. 1260 rûmescher BU wunsch o. 1261 andern] andir B allen F frömdñ o. 1262 tugendñ n treuwe E. an kv̊nste En fehlt BFU. 1263 Nauma En Nūma a nerma o neuua B menia F menya U. pompilinus o popili' BU popilus F. 1264 Necena Ea Mettene n Mathena o Mecena p Mocenas BF Macenas U. Vergilius U. 1265 vnd auch o. octauia F. K. julias vnd Octouian U. 1266 Scipo F. und] ut p. her lucan U. 1267 psius F. 1268 Macrobeus E Macrolius nBF Mecrolius U. her boici' BU.

Salustius und Orâcius,
Terencius und her Senecâ,
Manic wîs man dâ und anderswâ,
Die zühthalp und ouch grôzer künste
Von rîcher und armer liute günste
Alle wol keiser wêrn gewesen,
Ob si sô lange wêrn genesen.
Ir namen hât kunst und zuht für brâht,
Daz ir ze guote wirt gedâht:
Sô maniger fürsten wirt vergezzen,
Der herze untugent hât besezzen.
Und merkten landes herren eben,
Waz got in êren hêt gegeben
An bürgen, an steten, an liuten, an lande,
An ezzen, an trinken, an schœnem gewande,
An wilde, an zam, an schœnen pferden,
An maniger leie wunne ûf erden,
Si minneten in von herzen grunde
Und bêten ouch ze aller stunde,
Daz sîn güete in gerüechte geben
Nâch disen êren daz êwige leben:
Nu twinget si sô manic sorge,

*

1270 fehlt F. und] ut p. 1271 Tyrencius n. und her] ut p. senica BU. 1272 weisman E weiser man oBU. 1273 ouch fehlt pF. groster F. 1276 fehlt n. sô fehlt p als F. 1277 name noF nā B. hant B. zůcht vñ kunst a. verpracht o. kūst zucht volbracht (fullinbracht FU) BFU. Ir kunst vnd zucht hat fürbracht p. 1279 mañig n. 1280 Das n. Ueberschrift: Von den lands herren o. 1281 mercken n merckt ir o 1282 ere F fehlt U. hat eren a. yn got hat eren p. geben B. Waz euch got hat eren geben o. 1283 Erstes an fehlt U. steten] festen p. lewt a. landen oU. an steten vñ an landen F. 1284 schönen gewanden oU. 1285 zamen a. 1286 manichande F. wůnne E wonnē B fehlt a. auf diser erden a. 1287 mynnenten p liebent o. Die meinte B. Vnde myneten je von F. Die mynneten yne zu allen stunden U. 1288 betten p pet o beidetten B. ouch fehlt p. Vnd biedeten got zů allen stůnden F Vnd bieden yne auch von hertzen grunde U. 1289 güete] gemute U. gerüche nBF wolle U. Daz er sein gůt euch gerüchet zu geben o. 1290 dieser U. disem libe E. Ueberschrift: Von irr kläglichen hüsnöt o. 1291 twingent a. sô fehlt BFU.

Ê dirre vergelte, jener ûz borge,
Daz gotes liebe schier wirt vergezzen,
Sô si mit sorgen sint besezzen.
Und hât ein man zwei kindelîn
Oder sus ein klein gesindelîn,
Der mac ân sorge niht gesîn,
Wie er des jâres sîn köstelîn
Zesamen bringe und sich erner:
Dâ denne ein herre ein michel her
Gesindes ûf im ligende hât!
Wie sol des sorge wesen rât?
Vil manic mensche ir jâres geniuzet,
Manigen irs lebens ouch verdriuzet.
Diu lant doch ofte nâch in verderbent,
Swâ sêlige landes herren sterbent.
Nu müeze sich got über si erbarmen
Durch sîn güete, und über uns armen.

Von gebûr liuten.

Noch sint einer leie liute,

*

1292 diser oFU. Wie der a. vngelde B gelde F bezale U. vnd gener (jener FU) oFU. vz geborge npU verpörg o. 1293 schier fehlt p. wirt schiere BFU. 1294 sorg o. sin mit sorgen bes. B. 1295 zwei] ein E. 1296 fehlt BFU. 1297 enmach U. syn U. 1298 fehlt U. In F folgt Mit in gewinne daz sie komen hin. 1299 brengē F. der nere p er nerin F. Das er sich da mit ernere U. 1300 So a Wa p. Zweites ein] der BF. michels o. hern F. Dauon eyn herre michel here U. 1301 ligen anoBFU. 1302 sorgen n. werden EBF yme werden U. 1303 ir fehlt aB irs n. des iares aFU. 1304 Manig p Manichem B Manig mentsche F. ouch fehlt pF noch E mer auch n. auch jrs lebens U. 1305 f. umgestellt o. noch E. dicke BU. nach in doch dicke F 1306 vnselige F. strebent n. 1307 got sich n. si] vns FU. derbarmen p. Auf 1308 folgen in E Nv sûl wir ab' fürbaz rennen Vnd vns'n h'ren baz bekennen. Ueberschrift = BF Von den geburen U Von (Ditz ist von p) gebaures levten vñ wa vō edel vnd vnedel (edel vnd Edel n) komen sint (komen sint] leūte kūmen a) Eanp, n fährt fort: vnd auch von rittn' vnd halb knappñ Edeln vnd von richer vnd großern h'rn knappñ namen, p fährt fort: daz zehend capitel, Von wann pawren vnd edel lewt kūmendt o (am Rand Cal[u] VIII). 1309 Doch op.

Die man gebûrvolc heizet hiute,
Der maniger vil trazmüetic wêre:
Wêren in die herren niht ze swêre,
Sô möhte man ir vil manigen vinde
Bî der hôchferte ingesinde. —
In ein dorf kam ich geriten,
Dâ lâgen gebûr nâch iren siten
An irm gemache ûf irn wammen.
Zuo irn houbten sâzen ir ammen,
Die mit flîze tierlich suochten
Der si lützel hin nâch geruochten.
Ir einer gienc gein mir und sprach,
Dô er mich zuo rîten sach:
„Vil lieber herre, wie gefüeget sich daz,
Daz iu herren ist vil baz
Denne uns armen gebûren sî?
Sint ein liute eigen, die andern frî?“
„Jâ,“ sprach ich. Daz was im zorn
Und sprach: „Nu sî wir doch geborn
Von einer muoter alle!“
Dô kam der gebûr ein getralle
Ûz einem lîthûse gegangen.
Von den wart ich enpfangen
Und von jenen, die dâ lâgen,
Die die körper nider wâgen.

*

1310 gepawrs volck a gebür lüde F. nennet p sicht o. 1311 vil] gar U. tratzig o craßes muttis B dratzmüdiger F. 1312 Enweren U. ze] so p. 1313 ir fehlt B. vil fehlt pU. vinden alle hss. 1314 Sy n. hohferten p hoffart oBFU. ingesinden opU ain gesinde n. 1316 gepaürė nU die pawrn o. irem aoU. 1317 ir EB. mahil B. Bÿ erin (iren U) gemaheln FU. wamppen p wannen BU. auf den wam̄en ao vnde yrē wannē F. 1318 In p. heubten pBFU. amman nU. 1319 tyerlech a tierlach n tierlein oBFU. 1320 vil lützel o. darnach pU. hin nach gar lüczil F. 1321 mich U. 1323 Vil fehlt BFU. fügt sich EpF kom̄et U. 1325 gepaür n pawren o lüden F. 1326 ander U. 1327 yn p. 1328 Er U. sin npBFU. doch fehlt B. 1330 komen a. gepawrn̄ a pawr o. ein fehlt F. tralle BFU. 1331 eime nBFU. lich huse U. 1332 den den U. ich auch U er F. den pfangen p. 1333 jen B jme F. 1334 ir corper p. Vnd den corper U.

Si bâten alle gelîche
Daz ich tête sô tugentlîche
Und sie beschiede der mêre,
Wâ von einer edel wêre,
Der ander unedel, der ander frî,
Der ander eigen. „Wêr nu hie bî
Juwer pfarrer“, sprach ich, „sô wölte ich
Schier des lân erbiten mich,
Wenne der sol iuwer lêrer sîn!
Er verstüende ouch baz die rede mîn
Denne ungelêrte liute“.
Si sprâchen: „Nu saget uns hiute,
Vil lieber herre, des wir iuch biten!“
Si vielen an mich nâch iren siten
Und bâten daz ich erbeizte.
Swer trunken liute reizte
Ze lange, der hêt unwîsen sin:
Ich saz dâ nider und sprach zuo in:
„Von Adâm mêr denne tûsent jâr
Vergangen wâren, daz ist wâr,
Verre von der alten ê,
Dô lebte ein man der hiez Nôê,
Der gerne gotes willen tet.
Sem, Cham und Japhet
Hiezen sîne süne drî.
Der wurden zwêne edel und frî,
Des dritten geslehte verfluochet ist,

*

1335 Dye a. 1336 tůgentleichen a degentlich B. Daz sie dedin so dügentkliche F. 1337—1458 fehlen in a (ein Blatt ist ausgerissen). beschieden F. beschiede sye U. 1339 Der ander] Der jener F. der ander] vnd eyner U. 1340 daz nů wer hie by BFU. 1341 pnher B pner F parnher U. sprach ich fehlt F. sô wölte ich fehlt p. 1342 laßen des U. So wolten ich lan derbiten mich p. 1343 Dan B. der] ich F. 1345 Wen n. 1346 sprechint F. uns fehlt BFU. 1348 Die o. mich] in F. nâch] mit p. irem EoU. 1349 batten mich nF. der weiste o der beizte p. 1350 reitzte p. 1351 hat EF. 1352 dâ fehlt p. 1353 mêr denne] fir BFU. 1355 vor npBF für o. jn der alder U. den alden een B. 1356 Dô fehlt U. der fehlt BU. 1357 gotes willen gern En. 1358 Dem U. kain F. vnd auch n. 1359 siner EF. 1361 Der dritten np Das dritte U.

Als man in den buochen list.
Nu sült ir hœren wie daz kam:
Der mittel sun was geheizen Cham,
An zühten, an tugenden was er lam.
Er sach eins tages sînes vater scham,
Dô er was trunken unde slief.
Sînen zwein brüedern er dô rief
Und liez si schouwen wie er lac.
Dô kêrten si beide dar den nac
Und giengen rückelingen dar
Dâ si des vater nâmen war,
Und breiten über in ir gewant.
Nôê erwachte sâ ze hant
Und merkte waz si hêten getân
Und sprach: „Verfluocht sî Chanaân
Und allez sîn geslehte
Sol diener und eigen knehte
Mîner zweier süne sîn!“
Nu merket, lieben friunde mîn:
Alsus sint edel liute kumen
Und eigen, als ir habt vernumen.
Wol im, der gotes eigen ist!
Disiu frîheit wert unlange frist
Die frîe liute habent ûf erden,
Wenne si ze miste ouch müezen werden.“
Dô sprach der gebûr einer sâ zehant:

*

1362 des n. püchern oBF. 1363 ir fehlt n. wiſſen o. 1364 fehlt B. son hiez pFU. Cahin F. 1365 wart F. 1366 vat's nop. 1368 prüder o. dar n. 1369 hieß F. dar wie F. do lag B. 1370 karten B. dar] do B. 1371 rugkling o ruckelichen U. 1372 vat's EnopFU. 1373 spreydeten F spreiten U. ir fehlt o. 1374 d' wachte Enp der ir wachte B. so npB sam o san U da F. 1375 marckte p mirketen F. 1376 Er U. kain B Cahin F cham U. 1377 alle U. 1378 Sůln E. dyenen BFU. 1380 liebe nU. 1381 Also p. bekom̄en U. 1382 hant nU hat BF nv̄ habt Eo. 1383 im] dem U. 1384 friet p. hat wert E. kurtze o. Darauf in F: Wol yme der wol geborn ist. 1385 auch hant U. Die frien lude leben uff e. F. 1386 ouch fehlt F. Die muzen auch zu miste w'den p. 1387 pawrn o. eyn gebure U. einer fehlt BFU. D' baur sp'ch ein' E Do sprach ir einer p. so npU san F son B fehlt o.

Nu alrêrst ist mir bekant
Daz wir immer müezen wesen
Vernoyert volc, sît ir gelesen
Habt daz er Noyer hiez,
Der uns disen segen liez
Daz uns immer sol wesen wê.“
Ich sprach: „der frume man hiez Nôê,
Der üm sînes sunes missetât
Disen fluoch gegeben hât:
Der vellet niht gemeine
Ûf die gebûr alterseine,
Er vellet ûf manige ander liute,
Als ich iu her nâch bediute:
Juden, ketzer, heiden
Und kristen, die unbescheiden
Sint und unordenlîchen lebent
Und wider gotes willen strebent,
Ûf die vellet der selbe fluoch:
Als lêrent uns der heiligen buoch.
Ein frî gebûr ist herren genôz:
Alein er sî des guotes blôz,
Doch ist er von gebürte frî.
Wênt ir daz iht herren sî,
Die swacher sîn denne ein gebûr?
Und liez got gên einen schûr
Über ungeslahter herren untugent,
Ir stürbe maniger in sîner jugent

*

1388 aller erst nopU alrest F. 1389 mir U. 1390 Vernoiertz n Der noyert p Vir noirt B Vir norit F Veruoert U. lesen F. 1391 Habt fehlt n Hait U. er] her BU. noyr p noyir B noer n Noyē o noe FU. 1392 Vnd U. fluch U. 1393 sol nym̄er p. 1394 man hiez fehlt F. 1395 Dar vmb n. 1397 Er U. enfellet nBFU. niht] euch n. 1398 pawrn o bure U. alleyne F. 1399 ander fehlt p. auch auf and' E. manig' hant leut o. 1400 iu fehlt p. her] hier U. hie hernach o. 1401 Jüd n. vnd heyden U. 1403 vno̊rdenlichen E vnforchtlich o. 1405 die] die selbē En den F. 1406 Also U. vns leren p. die n. Als sagint vns die heilige b. F. 1407 fryer no. gebir B pawr o. 1408 der gudes U. 1410 ir] er U. ich p. 1411 swechir B. pawr o. 1412 Und fehlt U. gein n. ain oBU eyne F. 1413 vngeschlacht o. 1414 vil mancher U.

Den er gibt ûf bezzerunge frist,
Wenne er barmherzic ist.
Nieman ist edel denne den der muot
Edel machet und niht daz guot:
Wenne einez sint edelinge,
Daz ander eselinge.
Ein edelinc tuot edellîchen,
Ein eselinc tuot esellîchen,
Doch siht man ofte sich dringen
Eselinge mit edelingen.
Ein edel kint hât edel site,
Dem volget tugent und êre mite:
Einem eselinge wont ein esel bî,
Swie rîche er friunde und guotes sî.
Friunde und guot gebent nieman tugent,
Man muoz die tugent lernen von jugent:
Swer denne guot und friunde hât,
Sîn tugent dester verrer gât.
Sant Pêter het vil grôze tugent
In sînes herzen schrîn von jugent,
Diu wîten in die werlt ist kumen:
Sîns guotes ich lützel hân vernumen
Und sîner friunde, denne daz er was
Ein armer vischer, als ich las,
Und hât nu mêre denne künic Artûs,

*

1415 Dem noBU. gibt fehlt E. geit er o. of beßerūge gebit BFU. Auf 1416 folgen in E: Swer der vntugēt wolle wizzē m'e D' lese ein buch heizzet hester. 1417 en ist U. den der] d' den EF der deñ n der der B. 1419 ain o. edil lude B. 1420 esels hude B sind eseling oU. 1421 f. fehlen F. edellung U. edelich pBU adellichen o. 1422 eselung U. eselich pBU. 1423 sich oft o sich dicke BFU. 1424 Eselingen F. edelinge nB. 1425 hât] das U. 1426 volgent o. eren o. Hait dem folget dugent myede U. 1427 Ein n Eime BFU. eselinge] esel F. 1428 rîche er] richer n. 1429 guot fehlt o. gebit F. 1430 vff leren U. von der o. 1431—34 fehlen F. guot] tvgēt E. 1432 Des E. deste pB desta U. 1434 schirme U. iunget n. 1435 weit o wit all U wile F. bekomen U. 1436 wenich U. hab o. 1437 sein o. wan BF. daz fehlt F. 1438 arm F. ez laz n. Ueberschrift: Der richen vnd gar merckliche kung namen o Von mercklicher herrn namen vn künig n. 1439 me BFU. wan F.

Dem friunde und guot diente in sîn hûs.
Er hât mêr denne künic Alexander,
Turnus, Enêas und Evander,
Priamus und Darîus,
Krêsus, Pippîn und Jûlius,
Octaviân und Abimelech,
Adrast und Adonibezech,
Der sibenzic küniges sünen het abgesniten
Vinger und zêhen: nâch hundes siten
Muosten si kriechen under sînen tischen,
Wâ si ein brôsem mohten erwischen
(Swer ie der rihter buoch gelas,
Der weiz wol wâ und wenne daz was). —
Nieman ist schœne, edel und rîch
Denne der dâ kumt ze himelrîch:
Dar kumt vil lihte ir armen ê
Denne iuwer vögte, die iu tuont wê".
Mit der rede machte ich dô
Die gebûr guotwillic unde frô
Und wolte von in geriten sîn.
Dô kam einer und brâhte wîn
Und sprach mit grôzem schalle:
„Den wîn schenke wir iu alle
Und wöllen iu noch mêre schenken!
Dâr an sült ir gedenken

*

1440 dienten U. 1441 me BF nu me U. wan F. 1442 Tirnus Ena Tyrnus n Thirmus op. eneander FU. vnde eneas vnde eueander B. 1443 Prianus E Prians p bram' B Vrramus F Pyramus U. Dornis F. 1444 Kesus o. Krisus B Kirsis F Erisus U. puppin U. 1445 Octauian' U. Abymalech opB. 1446 Adombesech Ea Adombezech npBU Adomebezech F amdombesech o. 1447 konig F. sune no. abe hete gesniten p. 1449 vnd o. sinem p. yrme dische F. 1450 Wie FU. ein] in n. brasmē p brosumchen U. d'wischen np. 1451 Der F. ie] ist n. ritter B. las o. 1452 wâ und wenne] wen vnd n odir wan B wa F wan U. dicz n. 1454 dâ fehlt B. 1455 Da o. koment U. vil fehlt p. lichte so n lichtir F. ain armer oF. 1456 feûte BU feügede F. 1457 redden U. mache F. 1458 pawren o. 1459 in fehlt o. geriten] gern BU. 1461 großin F. 1462 Diessin F. schencken pBFU. eüch wir n. 1463 wölten o. me FU.

Und tuot nâch tugentlichen siten
Und bescheidet uns noch eins, des wir biten:
Von den die halpritter sint
Und doch ungern gebent ir kint
Uns gebûren, swie doch ir adel
Mêr gesippe sî dem stadel
Denne ez dem ritter satel sî.
Si sint niht eigen und niht frî
Und wonent den edeln liuten mite
Und habent doch gar unedel site
Und tuont uns armen ofte leit“.
Ich sprach: „Nu sî iu vür geleit
Ein bîspel, daz ich wîlent las
Dô ich ein junger schuoler was:

Dô der lewe über alliu tier
Künic wart erwelt, vür sich vil schier
Hiez er kumen gemeine
Diu tier grôz und kleine
Und gebôt daz si des niht enliezen,
Si sagten im alliu wie si hiezen.
Under des dô diz geschach,
Dô kam der mûl. Der künic sprach:
„Sage mir, wie bistu genant?“

*

1465 tüe n. tugentlichem oFU. 1466 Und fehlt F. noch fehlt BFU. noch eins fehlt p. wir uch BFU. Ueberschrift: Von deñ die halp ritt' sint n. Von halb rittern o. 1468 vns gebin F. 1469 pawren o. 1470 Me pBFU. sadel FU. 1471 ritters satel o rittir adil BFU. 1472 Die p. Sint sie F. Erstes niht fehlt a. noch vnd U. Zweites niht fehlt o. 1473 liuten fehlt n. mite] bey a doch mede F. 1474 hant U. gar fehlt npF gn'e BU. vn edeliche FU vndegelich B. sytteñ a. Darauf folgt in a: Und wonent den edelñ lewte mitte. 1475 dicke FU doch dicke B. 1476 vor geseit U geseit F. 1477 hie vor BFU fehlt o. Ueberschrift: Wie d' lewe kv̊nk wart vñ (das Bisherige fehlt a) ein bispel vō dē mavle vf halb edel lute Ea Ein bispil von den maule vnd halb Edeln luten n Ain peÿspil von dem maul o (am Rand) Ein byspil p. 1479 lebe E leo ao. 1480 was FU. erwelt fehlt E. vür] ubir B. vil fehlt F. 1483 des fehlt Ep. lieſſen o. 1484 Si fehlt B. seyten F ensaden U. 1486 Dô fehlt U. daz maul o. 1487 Saga p. bist dv E. Ueberschrift: Von gern edel l'uten o (am Rand).

Er sprach: „Herre, ist iu bekant
Des ritters ros, der in der stat
Gesezzen ist ze Bacherat
Und ist genant her Toldenier?“
„Jâ“ sprach er. „Geloubet mir,
Daz selbe ros ist mîn ôheim,
Alsô ist mir gesaget dâ heim:
Daz selbe ros und mîn muoter
Âzen mit einander fuoter
Ûz einer krippen und sint geborn
Von einer muoter“. Dem künige was zorn
Und sprach: „Noch ist mir unbekant,
Wie dîn vater sî genant?„
Er sprach: „Herre, gienc iuwer stîc
Je vür die stat ze Brûnswîc?
Seht, herre, dâ stêt ein junger vol,
Des man pfliget harte wol.
Der gehœrt des landes herren an
Und ist mîn ôheim, als ich hân
Vernumen von der muoter mîn“.
Er sprach: „Swie edel dîn ôheim sîn,
Swie edel ouch dîn muoter ist,
Doch weiz ich noch niht wer du bist,
Du sagest denne wer dîn vater sî!“
Er sweic. Dô stuont der fuhs dâ bî,
Der sprach: „Bekennet ir, herre, den esel,

*

1488 ist üch icht (yet U) FU. 1489 Erstes der fehlt F. 1490 Bachart n pachenrat o bacharat pU bacherrat B. 1491 toldnir E doldemar B düldenier F tholdemir U. 1492 Er sprach ia n. gleubet pFU. 1493 ist fehlt E. 1494 Als B Diz p. geseit n. dâ fehlt p. 1497 kripp o. 1498 was] tet o wart F. 1500 dîn] sein n. 1501 Herre] er o. staig o. herre ich (herrer er U) ging übir stig FU. 1502 Hÿe o Hin F. vor der U. stat fehlt o. brünswaig o brunentzwich U. 1503 Sich B. 1504 Der o. plegit man F. vaste a gar o. 1505 horit B Der ist vnde horit F. den np. herren] müller o. 1506 als ich] da vor ichs U. 1508 oheymen U. sie B. 1509 fehlt o. 1510 in weiß F. noch fehlt B. Doch enweiß ich nit an dieser fryst U Oder wer auch dein vater ist o. 1511 jn sagest wer B ensagest mir dan wer U. 1512 ein fühs FU. dar bÿ F. 1513 Er EnBF. kennet o. herre fehlt F. h're bekennet ir nBU.

Den der pfister hât ze Wesel
Dort ûz hin gein dem velde?
Sô wizzet âne melde,
Daz der selbe sîn vater ist!“
Dô sprach der künic: „Sît du nu bist
Von ungelîcher art geborn,
Sô sage mir einez doch ân zorn
Und güetlich, wie du sîst genant“?
Er sweic. Dô sprach der fuhs zehant:
„Er heizet ein mûl und ist ein tier,
Sterker und grœzer denne mîn vier:
Ich wölte aber doch ungern mîn leben
Üm sîn geflicket adel geben.
Sîn vater, des er niht wolte nennen,
Wöllet ir die wârheit rehte erkennen,
Ist tiurre denne kein sîn ôheim sî,
Wenne triuwe und einvalt wont im bî
Und nert sich mit sîner arbeit
Und tuot ungern ieman kein leit.
Herre, diz rede ich âne vâr.“
Dô sprach der lewe: „Du hâst wâr!“
Diz bîspel sol man diuten
Den tummen, hôchfertigen liuten,
Die sich ir armen friunde schement
Und sich eins adels an nement
Von den, die ir niht gar vil ahten,

*

1514 D'en d' E Der den n. prister F beckir BU. 1515 vßin hin F hin vß U. gegen E. 1518 künic] leo o. Der konig sprach F. nū dū nB. 1520 doch fehlt F. doch (dorch B) einez BU. 1522 zehant] ze n. 1523 Herre er aU. und] daz F. ist fehlt B. 1524 Starcker U. meiner oBFU. 1525 aber fehlt noBFU. doch fehlt E. 1526 sinē FU. geflick n geflickten oFU geflicktes p. 1527 Sinē EnFU. des] daz B deñ o den FU. da nit U. 1528 derkennē p. 1529 türer n tewr o beßer BFU. kein fehlt U. seiner o. 1530 Vnd truwe vnd warheit wont U. 1531 DazF. siner] swerher B swerer F swarer U. erbeyt a. 1532 kein fehlt o. 1533 Hore F. daz p. dise (disser B) red ist an var oBFU. 1534 leo ao. Der lewe sprach p. ist das ware U. 1535 Das a. beduten p. 1536 jungen BFU. hoffartigen oB. 1537 irer a. armer U. schamēt nBU. 1538 adel E. 1539 den die] den den B der die U. niht fehlt BFU. gar fehlt aop. vil] wenig F.

Und selten ir armuot wöllent betrahten:
Si habent hie und dort verlorn
Und vallent ûf der hôchferte dorn
Ze den, die vor drûf sint gevallen.
Man siht noch manigen hôhe schallen
Ûf sîn friunde, der lützel vindet
Triuwen, ob er sich underwindet
Grôzer kriege, und niht enhât
Denne mâge vil und gemischten rât.
Swer kriegen wil und kriegen sol,
Der bedarf guoter friunde wol:
Daz sint sîn ôheim, den diu snuor
Vil dicke durch die kelen fuor,
Diu dâ hanget an der sîten:
Die künnen süenen, kriegen, strîten.
Mîner friunde halp mir wê geschiht,
Und hân ich in dem biutel niht;
Die wîle daz ich bî guote bin,
Sô hân ich friunde und hôhen sin:
Swindet aber mir daz guot,
Sô swindent friunde und hôher muot.
Klinchart, Rîchart und Gebehart
Sint werder vil denne Adelhart:
Swer sich ze den gefriundet niht,
Des schœne, des adel sint gar enwiht.

*

1540 selten] sōlten E. ir' a. wöllent fehlt p wol EBFU. 1541 Dye ap. sie hie B. So habint sie hie F. 1542 hoffart o. den hoffertigen (hoffartigē B) BFU. 1543 darawf aoFU. 1544 noch fehlt a. hohñ nB. schalden U. 1545 d'er E. 1546 Druwe BF. 1547 Grotz B Großin F. 1548 Weñ a fehlt F. 1550 darff F. 1551 Dȳs sint die ohem die die snor F. 1552 kele Ea. Durch die kel (kelen BF) vil (gar F) dicke oBF. 1553 Die da hangent aonU. den siten Enp. 1554 krieg o. kriegen sunen U. sinnen kriegen vnde str. B sine kriege str. F. 1555 halben o. 1556 Und fehlt B. hab o in han FU. seckel F. 1557 daz fehlt oF vnd a. ich aber o. 1558 hab o. 1559 f. umgestellt B. Verswindet U. mir aber n. 1560 swindet noBF verswindet U. 1561 Klynhart U Blinhart B. Reichart klinghart o. 1562 weder U. vil fehlt F. agelhart B. 1563 gesellet U. 1564 vnd adel U. Des adel des schön o. ist FU. gar fehlt p. ht B ewicht n ein wecht FU.

Von halp edel knappen.

Ich hân wol zwirunt doch vernumen,
Daz ein edel knappe ist kumen
Ze einer gebiurîn unde sprach,
Swenne er si aller verrest sach:
„Got grüeze dich, muome, wie gehabstu dich?“
„Wol, lieber herre!“ „Bekennestu mich?“
„Nein, lieber herre!“ „Nu bin ich ez doch,
Dîn ôheim! sage mir, lebt noch
Mîn muome Hedwîc, dîn swester?“
„Jâ herre, ich sach si gester!“
„Wie gehabt sich dîn sun Ruopreht?“
„Zwâr, herre, der ist ein frumer kneht
Und ist hiur elter denne vert!
Seht, herre, er treit sîn êrstez swert
Und hât einen hôhen huot
Und zwên hantschuohe, daz ist guot.
Er singet den meiden allen vor

*

Ueberschrift = BFU Daz ist wie geburs levt zv edelingē sich gefrevdē von armē edeln knappē vñ vō ack' trappen E, Das ist wie gebaurs leůte Zu edlingen sich gefrewnden heůte a. Von hofteuschern vnd auch d' h'rn vntugentlichen teten vnd da bey von den alten sing'n vnd tichtern mangerley vnd von des landes h'ren lere got zu dancken von ir ere vnd von ir cleglichen husnot vnd n Dicz ist wie gebures levte sich zv edelingē gemischent und von Gepen und Ruprecht vnd zwidorn daz eylfte capitel p Von Geppen vnd von rüprecht gehort da her daz vindestu an dem nündē plat vnd waz darnach stet das gehört auch da her ein am rand Calū IX. o. 1565 zwir nit F. doch fehlt U. doch wol zwirund p wol zwir doch wol E. Ich hab vor zwir auch vernomē o. 1565 edel fehlt a. knab o. 1567 eimer B. gebůriune E pawrīn o. 1568 Denne o So FU. fürist F. sie verrest an sach p. 1569 gehabst du aB. 1570 fehlt n. Vil F. bekennest dv EaB bekennet ir p kennestu o. 1571 Mein B. Nein liebe můme pU Ja liebe müme ich bin F. ichs pFU. Ey nū pin ich doch o. 1572 mir] an o. leibet n der lebit B. 1573 muttir BFU. Heidwick n. 1574 Jare B. lieber herre U. gestern nBF. 1575 gehelt U. dan din BU. gůmprecht n. 1576 Zwâr fehlt o. er FU. 1577 aldir BFU. wene a. fernt BFU. 1578 Sich B Sech F. tregt ao. erst nB. 1579 hât fehlt o. ein B. müt oF. 1580 hentschůche a hentschüch n hantschū p henschen B hantschüwe F hentschuwe U. die sin güt F. 1581 Vnd o. megtñ op. alle F.

Ze tanze, und möhten in enbor
Alle mîn nâchgebûre tragen,
Si têtenz“. „Nu wil ich dir sagen:
Ich weiz eine junge maget:
Ist daz im diu wol behaget,
Die sül wir im ze wîbe geben!
Got helfe mir, herre, daz ir sült leben!“
„So bestate ich in vil deste baz:
„Mit iuwerm urloub spriche ich daz:
Ir tuot als iu wol ist geslaht!
„Nu fürhte ich daz ez werde naht
Und muoz balde rîten von dir.
Liebiu muome, nu gip mir
Mînem pferde ein fuoter und mir ein huon!“
„Zwâr, herre, daz wil ich gerne tuon!
Wölte got, herre, hête ich des iht
Des ir geruochet!“ „Und lâ des niht
Du nemest dînen wirt ze dir
Und kumest eines tages heim ze mir,
Und lâz uns trahten üm die maget,
Von der ich dir nu hân gesaget!“
„Herre, daz sül wir gerne tuon!“
Er nimt sîn fuoter und sîn huon

*

1582 machten B. in fehlt o. 1583 nachgebawren a frewnd vnd nachgebür o. getragen pBFU. 1584 deden iz B. Nu] gerñ o. nü laz mich dir s. F. 1585 Spricht er ich o. meit Ean. 1586 beheit Ean. 1587 sullñ npBFU. 1588 helffer B. ir h're B. sie sollin F. daz ir ez sûlt gelebē E. 1589 bestalte n. in fehlt n. vil fehlt EFU. dest' Eao desta U. 1590 orlevb U. 1591 recht als o. wol fehlt o. ist wol BFU. beslaht n. 1592 Er sprach ich furcht ez o. 1593 muoz fehlt n. reiten pald o. 1594 Ach liebe U. gebt o. 1595 Mine B Mime F Mynen U. Erstes ein fehlt BFU. 1596 Sy sprach das wil o. muß U. 1597 h'r herre a. das o. ichts F. vnd hette ich icht U. 1598 Das no. begert oU. lant BU in lant F. nẘ laße a nv enlat E (über v von späterer Hand ein n-zeichen: nv̄). er sprach laß nicht o. 1599 Nu U Müme dű F nimest n ennemest EB nyme U. ains tags din wirt o. 1600 kompt p kome U. eines nachtis F. hein p fehlt E hin heime nB. ze mir fehlt n Vnd dinen svn vnd kumpt zu mir o. 1601 mait Ean. 1602 nu fehlt opF. hab o. gesait Ean. 1603 diz B. süllen anpBFU. nů gern B. Sÿ sprach das wil ich g. t. o. 1604 nam o. ein hün F.

Und rîtet heim gein Hungertal,
Dâ guotes und êren diu pfrüende ist smal
Und unrâtes ein vollez hûs,
In dem ofte manic mûs
Getanzet und gereiet hât,
So si anderswâ was worden sat.
Dar nâch über siben naht
Kumt sîn muome dar und hât brâht
Vier kêse, zwei hüener und zwên teicscherren.
Waz möhte dem knappen mêr gewerren
Denne daz im guot gerête was tiure?
Er nimt vil gern sôgetâne stiure:
Üm die darf er den hals niht wâgen
Und kan dem guote doch alsus lâgen.
Der meier und sîn sun gênt ouch în:
Si möhten dâheime lieber sîn.
Si werdent gesetzet an daz affen ort,
Die kost si geltent hie und dort.
Nâch der meide wirt gesant.
Diu kumt und hât erbeten gewant,
In dem si lützel kan gebâren,
Wenne bî allen iren jâren
Kam an irn lip sô guotes niht.
Sô si denne Ruopreht an siht,
*

1605 rait o rennet BFU. heim] hin a fehlt BFU. dem hüngir dal FU. 1606 prouende U. güt vnd ere vnd Pfrund o. 1607 vnrat BFU. 1608 dicke BF dick vil U. 1609 gereñit F. 1610 fehlt n. Do BU. was fehlt B. 1611 Da na U. 1612 Quam BFU. und fehlt U vm̃b n. 1613 und fehlt BFU. zwên] zwey n zwo BU zwa F vier p. teicscherren fehlt n taischärn o deicschern F dischern B mûlscherren U. 1614 den B. me FU. gewn ñ gewern oF. 1615 Wen ao. ist oFU. Daz dan ẙme gut gerede yem ist dure B. 1616 vil fehlt p. sölche ao. 1617 in darff F. sein hals n. wage p. 1618 doch fehlt nF. sust EB also ao. lage p gelagen F. Alsus kan er dem gude lagen U. 1619 die gen E. ouch fehlt op. 1620 Er muchte da heym U. vil lieber oU. S. m. do heimlich sin B. 1621 gesaßit B gesatzet U. daz] d' E den o fehlt BU. Blebin sin sie werden gesaßt an affin art F. 1622 Sie gelten die kost pF. 1623 megt op F. wart F. 1624 der beten p erbeit B gebedin F entlehent U. 1625 kunde B. 1626 bî] in n sie bẙ F ir bi U. alle F. 1628 Wann o. den En. Ruprehten EFU rutprechtñ n der ruprecht o. an fehlt F.

Wes er gedenke, daz lâ wir sîn.
Nach tische der meide friunde gênt in.
Nu wirt Ruopreht berâten
Von in oder gar verrâten.
Der wirt spricht: „Ôheim Ruopreht,
Dîner vürderunge hân ich guot reht:
Daz ist diu maget von der ich dir
Hân gesagt; nu geloube mir:
Ir ungemach wêr mir alsô swêr
Als ob si mîn tohter wêr!
Mîner swester bruoder ir vater ist,
Dem du niht gesippe bist
Von dîner muoter alsô mir.
Si heizet Geppe. Ouch sage ich dir
Daz du vil friunde gewinnest von ir.
Unsanft ich ir hie heime enbir:
Mîn hûs was wol mit ir bewart,
Si was irm vater und mir vil zart.
Man hât uns vil üm si gebeten
Und ein ganz jâr zuo getreten,
Dâ was si dir von gote behalten:
Der lâze iuch beide mit sêlden alten!
Gê her und nim si ze rehter ê!“
Wê dir, Ruopreht, wê dir, wê!
Man drücket ein hant in die hant:

*

1629 Was er gedencket U. lan p laß ao lassen nBFU. 1630 magt o megde p. 1632 Mit o. vnde F. 1633 sp'ch E sprach F. 1634 Dirre F. gar güde plecht F. 1635 Dis BFU. mait Ea fehlt n. von der] da von a. 1636 Hant geseit n. nu fehlt U. geleübe FU. 1637 vngemach] leit U. als E. 1640 gesippet ao gesippte U. in bist FU. 1641 alß anopF alse B als du U. Darauf folgt in F nochmals v. 1636. 1642 ieppe n. ouch] vnd n das oBFU. 1643 Du gewinnest vil frunde p. mir B. 1644 Vnsänfft n. hie] da FU. 1645 f. umgestellt in o. vö ir a. 1646 vil] gar F. 1647 uns fehlt B. vil] lang o. gegeben U. 1648 Vnd ist BF Das ist U. gantzes En. zu treden U zür dredin F. 1649 Da von n. Nu ist sy o. 1650 zwey F. 1651 Gang oBFU. und fehlt opFU. 1652 we dir we-dir we a. 1653 din hant jn ir hant BU ir hant in din hant F Man senckt ein hant in dine hant p.

Wêre künftigiu unsêlde dir bekant,
Du strebtest als ein ohse wider,
Als ein boc und als ein wider!
Seht alsus wirt disiu ê gemacht,
Als ez der knappe het ê erdâht.
Nu werdent halp edel knehte
Von Geppen und von Ruoprehte
Geborn, die tuont vil rehte
Nâch gickelvêhem geslehte.
Waz ob Geppe treit ein kint,
Sô si zesamen kumen sint,
Daz über drî mânen wirt geborn?
Wer sol daz ziehen âne zorn?
Daz sol Ruopreht ze rehte,
Wenne ez ist Benzen geslehte.
Er ist sêlic, dem des geslehtes iht wirt,
Daz sîn kint sô schier gebirt!
Dirre gouch ziuhet jungiu göuchlîn,
Von dem kumt meister Schöuchlîn,
Hackentiufel und Röuchlin,
Knobelouch und her Löuchlîn,
Fleckenkelch und Swellegrübel,
Slickenpfîl und Helleschübel,

*

1654 Werñ a. vnsêlde] sie n. dir künftig vnselde pU. 1655 strebest EanoFU strebste pB. 1656 fehlt n. Vnd tredes soliche freude nŷeder U. 1657 Seht fehlt p. also aop. die opBFU. 1658 Als der knappe e hete p Als sy der knab hat vor o. derdacht a gedacht pBF bedacht no. 1659 f. umgestellt BFU. wurden o. Worden nů B Werden nũ FU. knechtin F. 1660 geppe a. von fehlt o. Rüpprechtin F ribrecht oB. 1661 Geborn fehlt n. die] vnd U 1662 Nu U. gigelvehem p geyckelechtem B gickelechtim F gukelechtem U. 1663 Waz ob] Was ist nu o Wart U. geb o. tregt a fehlt o. 1665 drew ao. monet aop monde BFU. 1666 diz BF. 1667 mit U. 1668 er F. pontzen o. 1669 wem F. geslechte U. iht fehlt p nit no. 1670 D' Ea. schier] balde U. 1671 Dieser U Der a. zugit BFU. Nu zücht der gauch o. 1672 dẽ E den n. schencklin n. 1673. 74 vertauscht mit 1675. 76 in a. Nackenteufel n Henckin-düfel F. 1674 Knoblech o. her fehlt o der p. gaucheleyn a. 1675 Freckenckel o Kleckenkelch B Kletten .kelich F Blecken kelich U. swellengrübel p h' swellen grv̇bel E schwelgrübel o. 1676 Schlicke den pile U Slickinbrŷ F. hellen schübel U.

Nimmervol und Schiuhenpfluoc,
Zerrezsloz und Wolfesbuoc,
Lêrenstal und Leibeniht
Und manic ander bœsewiht,
Gebûrnvînt und Galgenswengel,
Lasterbalc und Rüdenbengel,
Güsehals und Füllensac,
Abelœser und Schiuhentac,
Rossemort und Felschenwint,
Âbrust, Slinthart und sîniu kint,
Diepolt, Füllîn und Stenkezvaz,
Rampolt, Stîgûf und Fröudenhaz,
Krotenstuz und Slangenzagel,
Schüttenwürfel und Pfaffenhagel,
Landesmort und Buobenstrigel,
Durchdenbusch und Zückedenrigel,
Roubentisch und Setzepfant,
Slîfenspiez und Rûmezlant,
Brantrifier und Ludeber,

*

1677 Nümer wol B. schiuwē pflüg nF schuwe den pluch U suchen plug B. 1678 Zerre schloß a Zerres loz n Zerr das schloß o Zerresloß p. wolfs buch pBU. 1679 Lär den stal o. laibnith E laubenicht an leubeniht pBF glaub nicht o. 1680 maniger F. 1681 Pawrn̄feynt a Pawrveint o Gebure vient pBU Gebüre fangit F. galgen swenckel n. 1682 Lastir bog F. ruden benkel n juden bengel BFU. 1683 Gewssenhals a Genshals o Gotschalg BFU. fullesack no. 1684 schuentak nB schuwen dag U schuwe den dag F. 1685 Roßis mat F. felsen wint E felsch den wint o felchs den wint U wesche den wint F schuhewint n. 1686 Abrüst a Abrüste n Aberüst p Abebrost B. schlinghart o vnd slinckart p. 1687 Dyppolt n. stenckenfuaz n stenck vaß o steckeuas p stenckeuaß B stencke nase FU. 1688 Ravpolt E Ranbolt a Rapolt o Rambalt U. styof B styriff U vnd stigvf p. freudē hase F. 1689 Krotenstüß a Krotenstauß o Krotenfuz p Kreden stoiß U Kreden stog F. 1690 Stuten würfel E Sutten würffel n Schut den wurffel BFU. pahin hagil F. 1691 büben riegel F. 1692 zuckenrigel aU zuckerigel n zücke den jegel F. 1693 setzeinpfant a setze einpfant p setzen pant U setz die pfand o. Darauf folgt in E Wer kvnftig vnselde dir bekant. 1694 Slauffenspiez n Sliefenspiez p Sliff den spicz F. ravme daz lant E rumen daz lant U. 1695 f. fehlen o. Brantrifer E Brantryeffer a Brantrieffer n Brant grißir B Brant griffer F Brantstiffter U. Lüdeber a ludenber n lodewer B lüderere F.

Vickelscherre und Wolenber,
Vegenbiutel und Lêrenschrîn,
Hebenstrît und Ûzundin,
Rampus, Mitezze und Nagengast,
Zuckezswert und Galgenast,
Widerspân und Stichenwirt:
Diz ist daz volc daz zwirunt wirt
Von armen liuten enpfangen,
Ez kume geriten oder gegangen.
„Dem tiufel von êrste und dar nâch got“:
Daz êrste ist ernst, daz ander spot.
Sô kumt mîn herre her Schellehorn:
Swer sprêche er wêre ein zwitorn,
Der hêt lîp und guot verlorn,
Wenne er rêche an im sînen zorn.
Des vellet ir vil in des tiufels dorn,
Swie vaste in klingen hie die sporn.“ —

Nâch der rede wolte ich sîn
Geriten, dô kâmen die meierîn

*

1696 fehlt o. Wicken scherre BU weckin schier F. 1697 Regen buttel vnde lern schûm BU. 1698 vßin hin F. Hebe strÿt mit großem rum U. 1699 f. fehlen F. Rambusch a Rampasch o Rampusch pU Ramspuke n. mites p miteffßer a mytis U fehlt o. 1700 Czukeswert aU Zuchswert p Zugwert B. 1701 stich in den wirt o scheichin wirt F strichen wint U. 1702 Dÿs F Das oU. Ditz volk ist daz E. zwir o zwir nit F. die zwierent sint U. 1703 wirt entphangen F. 1704 fehlt U. Er n. 1705 Der BF. ersten n. Von erste den tufel p. und fehlt F. 1706 ernst] erst n schimpfe p. daz] dañ n. ist spot Ea. 1707 her fehlt BFU der op. schelßhorn o. So kombt nw her h're schelle'horñ a. 1708 spricht B. zwehorn B zwige dorn FU. 1709 fehlt U. hêt] herr n. verlore n. 1710 fehlt F. rêche] rechte n. 1711 jr gar vil U manigir F. yns an. zorn n. 1712 sere B. klinge n. hie klingent oF. hie vor U. Ueberschrift: Daz ist daz zwelfte capitel E, Wa von ein arm man armen luten neher schere so er ein vogt oder ein amptmā wirt vnd da von ein gleichenússe von einē rîche vnd von posen amptluten vnd ratgeben wie gebaũr lute etc. n Wa von ein arme man neher schirt armen luten so er ein amptman wirt daz zwelfte capitel p Diß ist von den vogten der herren Die armen lûten vil genaw scheren o. 1713 redden U. 1714 kam oFU. die mere in EU die mey n.

Und hiezen in ouch bringen wîn.
Ir einin sprach: „Lieber herre mîn,
Von welhen dingen mac daz kumen,
Sô ein arm man wirt genumen
An ein ampt oder voget wirt,
Daz er verre nêher schirt
Sînen nâchgebûren denne ein man,
Der kuntschaft nie bî in gewan?“
Ich sprach: „Wölt ir mich rîten lân
Swenne ich iu daz gesaget hân,
Sô hœrt ein bîspel niht gar lanc“!
Si sprâchen: „Gerne, des habt danc“!

Von einem ruochen und einem pfâwen.

Ein ruoche eins pfâwen vedern vant,
Die nam er und stiez si zehant
In sînen zagel. Dô daz geschach,
Er gienc dâ er die pfâwen sach
Und mischte sich vaste in ir schar:
Sîner genôzen nam er keine war.
Er gienc stolzieren hin und her,
Rehte als er ein pfâwe wêr.
Er nam im manigen tummen ganc
Und tet ouch manigen ümmeswanc
Mit der vedern, swâ er gienc.

*

1715 hieß U. in fehlt BFU. 1716 ein' EBF. 1717 Vol B. diß U. 1719 Vñ n. vnde. faut (faügit F) BFU. ain vogt n. 1720 der U. ferrer F vil oU. naher pF nauwer U. 1721 Sein opBU Seynem a. nachbaŵrñ ao nahgebure pU. denne] das o. einē andern (man fehlt) B ein ander man FU. 1722 yme U. peÿ in nie o. 1723 jr sult U. 1724 Waz F. des gesaget B des bescheiden U. 1725 Nv FU. 1726 des] nû F. habt ir E. Ueberschrift: Von eime Rabin vnd eime (fehlt U) phawē BFU (nach 1724), Ein mere von einem (ainer o) Ruchen (ruche n) Eno Ein byspel p (am Rand), Wie ein rûch in pfâwen wete andere tier gar sere v'smehete a. 1727 rabe BFU. pfoben E. ved' nBU. 1728 stach sie all zu hant U. 1730 gi[illegible] [illegible]awe U. 1731 mengte U. in] vndir FU. 1732 Sin n. cleine [illegible] E. stolczen B stultzelichen U. 1734 als ob o abe U. [illegible]] stolczin F. swang U. 1736 vmb gang U. 1737 da BFU.

Ein pfâwe im daz vür übel enpfienc.
Dô er sîn grôze tumpheit sach,
Ze sînen gesellen er dô sprach:
„Wie lange wölle wir daz vertragen,
Daz dirre swenket uns üm die kragen
Mit einer vedern, diu nie sîn wart?
Wir süln in trîben eine vart
Hin wider, danne er her ist kumen!
Ân zwîfel, im wirt von uns benumen
Sîn hôchfart, die er von uns hât
Getriben!“ An der selben stat
Besamenten si sich alle
Und vielen ûf in mit schalle
Und berouften in alsô gar,
Daz er lief aller vedern bar
In ein rîsich und verdarp:
Im wart der lôn, nâch dem er warp.
Der ruoche bediutet einen voget,
Der mit kleinem guote broget
Gein den die rîch oder edel sint:
Der ist an guoten witzen blint.
Die pfâwen bediutent edel liute
Und rîche burger, die noch hiute
Grôziu dinc volbringen mügen,
Dar zuo niht arme liute tügen.

*

1738 im fehlt BFU. 1741 wollen anpB sullen U. dÿs FU. 1742 diser aoFU. wenck n. vns schwencket op. swenckit vm vns F vmb vns swencket U. die fehlt B sinē FU. 1743 nie] da n. enwart U. 1744 wollin F. an eine F. 1745 dañen o von dannen p do BU da F. her fehlt op. seÿ o. 1746 An zwifel wirt an vns B. genomē E. 1747 den er vor vns U. 1748 Getriben hat p. hie an diser st. U. 1749 Besampten oBF Gesam̄eten a Gesamenten p Gesumten n. Do besameten U. 1750 Vnd drebin in mit sch. F. 1751 beraubten U. als B. 1752 liz alle B. 1753 reiseich E reisech a reisach o riß U. eine rech heckin F. da verdarp E da er verdarp U. 1754 dar nach F. 1755 rabe BFU. ein p den o. faut B faŭgit F. 1756 cleinē dingen F. praget B bangit F. 1757 vnd p. edel] arm n. edil odir rich BFU. 1758 guoten] jogende B. 1760 rihter E. burger] lüte F. 1761 Vnd groß F. vollenbringñ nFU wol brengin B. 1762 arme lude nit F. en dogin FU.

Swenne einer von nihte wirt erhaben
Und mit den herren beginnet draben,
Der wirt über alle sîn nâchgebûr
Vil erger denne ein hagelschûr.
Er fürhtet sich hie und fürhtet sich dort,
Er enrüechte daz ein gemeiner mort
Über alle die gienge, die werder sint
Denne er, sîn wîp und sîn kint.
Dar zuo wil er sich glîchen
Den edeln und den rîchen
Und borget ein guot gewendelîn:
Daz giltet her nâch her S c h e n d e l î n,
Swenne in der koufman an sprichet
Und er im triuwe und eide brichet.
Vellet der hafen oder der stein,
Der hafen giltet ez altersein.
Stirbet sîn herre, er kumt in nôt:
Vil lîhte begrîfet in ê der tôt;
Beroufent aber in die pfâwen,
Sô schrîent über in die krâwen.
Bœser amptliute die herren engeltent
Daz ander liute si dicke bescheltent,
Wenne ez verliesent bœse râtgeben
Den herren ir êre, guot, sêle und leben
Und machent in ir gemüete kranc.
Dâ von sprach her F r î d a n c:

*

1763 ver niht n. derhaben ap. 1764 beginnet] wirt noB. 1765 nachpawr o. 1767 hie vnde dort BF beide hie vnd dort p nit hie noch dort o. Der erfochtet sich hie noch dort U. 1768 rüchte E ein rüchet n. Hern ruche B Vnd geruchte U. ein fehlt a. gemein noBF. wort nB. 1769 Wer n. 1770 Wen̄ a. od' EF fehlt p. vib vnd kint U. Darauf folgen in E Dar zv̊ niht arme levte tv̊gen Mit meinswern vnd mit lv̊gen. 1773 Er E. broget o. 1774 hin nauch no. her] fraůwe F fehlt U. 1776 eide] ere U. aẏd vnd trw̄ o. 1777 haben B. vnd n. oder der stein] ubir (üff FU) den stein BFU. 1778 engiltet o. des o. allein p. 1779 er] od' Eo. groß noit U. 1780 ê fehlt E. 1781 Beraubent U. in aber opBFU. paffen B. 1783 dicke in gelden BFU. 1784 si] vil n. schelten EBFU. Ueberschrift: Von bösen Ratgeben o. 1785 Wem a fehlt o. auch pös o. 1786 ir fehlt pU. ir êre fehlt BF. sel gut o. 1787 machit B. 1788 frigedanck nBFU.

„Man merket bî dem râte wol,
Wie man die herren haben sol.“
Einem herren ez billich missegât,
Der sînen rât an den bœsen lât.
Er ist noch bœser, der bœse tât
Tuot, denne jener der bœsen rât
Im durch bœsen gewin hât geben.
Ein frum man sol mit êren leben.
Noch bezzer ist reine êre âne guot
Denne unreine êre, diu wunder tuot.
Himelisch êre dem schier entrinnet,
Der mit sünden êre gewinnet,
Mit roube, mit diube, mit hofegetiusche,
Mit valschen rêten, mit unkiusche,
Mit glîchsenheit, mit simonîe,
Mit freidikeit, mit ketzerîe,
Mit wuocher und mit manigen dingen
Diu man werltlich êre siht bringen.
Ich hân si gar vür tumme liute
Die sôgetâner êren gerent hiute,
Und ist ir doch diu werlt vol:
Der leben nieman loben sol,
Wenne si vor allen tôren stênt
Die sôgetâner êren sich begênt.
Des ist maniger liute leben

*

1789 den rat B. 1790 den herrē FU. halten oFU. 1791 Eym anBFU. ez fehlt EaB. 1792 die bosen FU. 1793 rat o. bosen rat BFU. 1794 fehlt o. einer BU. der die bosen F. hat BFU. 1795 gewin hât fehlt B. gegeben E. bosin rat gegebin FU. Yme hat durch bosen gewin geben p. 1797 ein reine E. âne] vnde BFU. 1799 Heymeliche F. êre fehlt n. yme U. schier fehlt o. 1801 tube o dubte BU dübede F. vñ mit F. hoffteusch o houetůsche B. 1802 ratñ o. feltschen redden U. vnd mit p. vnkuschen B. 1804 freudekeit F. vnd mit U. 1805 mang'lay o. mangē dinge E. 1806 werlich n nv werltlich E nw w'ntlich a. sicht werntlich ere BFU. 1807 hab o. si] hie E. gar fehlt U. dûn o. von dumen luten F. 1808 sölcher a solcher op. begern p. hüten F. 1809 ir fehlt a er n. doch ir o. der werlt n. 1811 duren U. 1812 so getan B solcher ap. solich ere o. sich hie begen n. 1813 Das no Diz B. meng' n.

Als ein gemêlde, daz man niht eben
Merket und verre von dannen stêt:
Daz dunket schœne: swer nâher gêt,
Der vindet die wandel, die verre in hânt
Betrogen, ez sî mûre oder want
An der daz gemêlde klebet.
Wol im, der ordenlîchen lebet!
Urliuge, rouben unde brant
Wêrn uns immer unbekant,
Siuche, sorge und manic leit,
Daz unsers lebens kraft ûz treit,
Müeste uns miden êwiclîchen,
Diente wir unserm herren inneclîchen.
Nu sprichet man lihte, daz guote liute
Ouch vil leides lîden hiute:
Swaz guoten liuten widervert
Leides, dâ mit wirt in gemêrt
Ir fröude von gote in himelrîche.
Wê dem, der hie lebt jêmerlîche
Und âne alle fröude ist dort:
Der hât êwiger unsêlden hort! —

Swer alte, getriuwe friunde verkiuset

*

1814 gemeltze EU. 1815 und fehlt, wer über der zeile o. von fehlt p. danne En. 1816 der F. neher aoB nahe F. 1817 Er p. die verre] der wer̂ o. Man vindit die wandil in hant B Man findet den wandel (die wandelünge F) so (fehlt F) zû hant FU. 1818 Betragñ n. Bedrogen ist syn mure U. 1819 gemeltze E gemeldetz p gemele F. 1820 yn a. der da U. ŏrdenlichen E ordenklich n ordenlich o ordeliche F recht U. 1821 Vrlaûge ao Vrlaüb n Krieg U. raup nBFU. oder n. 1823 Suchte BFU Solich o. und fehlt n. mangez o. 1824 Was p. leben BU libes F. ûz treit] v'treit n. 1825 ewiklich opBF ewenclich U. 1826 Dyenten anopBFU. unserm herren] got p. yniklich op minneclichen EB mynneclich F glich U. 1827 lîhte fehlt p. Vnde sprichet licht B. 1828 Als F. leidens a vnselden p. 1829 Wan F. 1830 Hier beginnt m, n wird von nun an nicht mehr berücksichtigt. 1831 Hie B Die FU. vor (für F) gotte BFU. 1832 der] die F. lebt hie E. iemerclich E yem'leichē a. 1833 von allen frevden E. 1834 ewiges liden (leides F) BFU. Ueberschrift: Vō d' vnwitzze (virbitz m) vnd vnstetikeit Em, Von der nuwen hant p. 1835 alle B. aldin getrüwen frünt F.

Mit niuwen friunden, er verliuset.
Niuwe friunde und niuwer wîn
Mügen wol gelich ein ander sîn:
Alein den ougen und ouch dem hirne
Vil gesünder sî der virne,
Doch trinkent tôrn den niuwen gerne
Durch niuwen gelust in der taberne.
Sölte ez nâch tôren willen gên,
So enmöhte kein man die lenge bestên
An sînem ampte, swie rehte er tête:
Daz füeget virwiz und unstête.
Virwiz wirt selten immer guot,
Wenne er hât nimmer stêten muot:
Nu wil er diz, nu wil er daz,
Disem ist er holt, jenem treit er haz,
Daz vor liep was, daz ist nu leit.
Ô wunderlich unstêtikeit,
Diu mit ir selber alsus ringet
Und kein dinc an sîn ende bringet!
Virwiz wehselt durch gewin,
Biz daz er nimt vür silber zin;
Virwiz den rîchen übel zimet
Virwiz den armen ir leben nimet;
Virwiz sich selber übel handelt,
Swâ er getriuwe friunde wandelt;

*

1836 der m fehlt o. 1837 Newer frůnd moBFU. 1838 wol fehlt p. an einander mo. 1839 Allen augen E. ouch fehlt pBU den hirn B. Alleine die aügin die dem hirne F. 1841 Noch F. dore BF die dore U. der newen aF. 1842 nůe BU. den tabern F. 1843 tôren] irem m. 1844 möcht apFU. gesten F. 1845 sime FU sin B. er der B. 1846 machet aU. virwitzze E furwicz (so auch im folgenden) o vorwiße B vorwitze FU (und so im folgenden meist mit präfix vor in BFU). 1847 Virwitzze E. nym' a. Vorwißekeit se ymer gůt B. 1848 W. er in hat vmer B. 1850 yem B jeme FU. tregt a. ist er gehaz oF vnd ienem gehaz p. 1851 vorne F. was lieb pU. nu] morne F. 1853 ir] mir U. selbs oU. also amp. 1854 zu seinē ende a. brengint B. 1855 wechset oB. 1856 Witz B. 1857 dem reichen a den richet p. 1858 daz leben (lebet U) FU. benemit F. 1859 selben E. 1860 Swâ er] Wer B. leut o. verwandelt oU.

Virwiz niuwe heiligen suochet,
Der alten heiligen er niht geruochet;
Virwiz ist bœse klôsterman,
Wenne er sich niht gezemen kan;
Er belîbet unlange an einer stat,
Wenne er ze wîte flüge hât:
Nu wil er diz, nu wil er daz,
Nu kalt, nu warm, nu trucken, nu naz,
Nu wîz, nu rôt, nu grüene, nu val,
Nu kurz, nu lanc, nu breit, nu smal,
Nu wil er slâfen, nu wil er wachen,
Nu wil er kurzwîle machen;
Virwiz nimt manigem man sîn êre,
Virwiz kan frouwen leit gemêre;
Virwiz pfarre und pfrüende verliuset,
Swenne er valsch vür triuwe erkiuset;
Virwiz verderbet man und wîp,
Virwiz verliuset sêle und lîp.

Herren si nimmer sölten werden,
Die virwitze wölten sîn ûf erden:
Wenne stêter muot hât êre und guot,
Unstêter muot vil schaden tuot.
Diz sint driu wandelwort ûf erden:
„Daz was, diz ist, jenz mac noch werden“:

*

1861 Vnde BFU. 1862 niht] wenig o. rüchet o in ruchit F. 1863 Vnwiße B. böser ao ein bose BU ein bosir F. 1864 selber nit o. gemezzē E. enkan U. 1865 nit lange U. 1866 die wide füge F. 1868 druge U. nů drocken nů warm B. Letztes nu fehlt a. 1869 nu grüene fehlt p. 1870 nů breit nů lang B. 1871 chůrtzweile amF. wachen B. 1873 fehlt B. manigem fehlt U. manigem man nẏpt o. eren U. 1874 kan fehlt o. den fraůwē F. gemeren EmaBFU. 1875 pfarrer o prundē B. pfrünđ vnd pfarr m parren vnd prouenden U. 1876 er] sie F. fal B. Virwitz valsch E. der kuset p virkusit B küsit F. 1878 Vorwiße B. verderbet m. sêle] sinne BFU. Ueberschrift: Von virwitzzigen vnsteten herren vnd von irem lone E Von virbitzen vnd vnstäten h'ren m Von furwitzn̄ vnd vnstäten leuten o. 1879 solten (in sulden F) sie nym' pF sie solden nůmer BU. 1880 virwitzzich EmpFU vnwitze B. wollint F solden U. sîn] sie B. 1881 stediger U. 1882 Vnstediger U. schadens U. 1883 Daz Ep. drie BF vil a. 1884 Dẏs FU. diz ist fehlt F. noch fehlt BFU.

Swer diu rehte bedenken wölte,
Der tête und lieze swaz er sölte.
Virwiz hât vil sêle verlorn,
Virwiz ist an uns geborn
Von frouwen Êven: swer der wil
Volgen, der brichet manic zil.
Dirre kranc unzimlicher site
Wonte wîlent unstêten wîben mite:
Nu habent die herren mit in pfliht,
Als man ofte hœrt und siht:
Des verliuset manic frum man grôz arbeit,
Die er an sôgetân herren leit.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Der guot mit guote verdienen kan
Und dem man triuwen lônt mit triuwen:
Den darf sîn arbeit niht geriuwen.
Tôrn witze und affen rât
Vil selten lant betwungen hât:
Daz bewêrt uns wol künic Roboam,
Der rât ze jungen tôren nam
Und sîner alten rât versluoc:
Des gewan er sît unsêlde gennoc,
Dô im sîn vînt Jeroboam
An liute, an guote vil êren benam:
Des was sîn fröude selten stête,

*

1885 pekennen o. 1886 hyeß a. 1887 Vn wiße B. vil] maniche BFU. selen o. 1888 vns an B. 1889 frauwe BF. Eua ao. der] den B dem FU der volgen o. vil B. 1890 Volgen fehlt o. 1891 Dieser aFU. kranckir F. vnzimlich opB vnmeßege F verzwiuelt U. 1892 bie vor BF dicke U fehlt o. vnstedigē FU. wîben mite] wibiben bede B. 1893 hant U. zu yn p. in pfliht] vnpflicht o. 1894 dicke BFU. 1895 frum fehlt a. frum man fehlt p. Daz manig man vir lusit BFU. 1896 so getanē F solich ao. 1897 der o. säliger o. 1898 Wer aU. 1899 Erstes triuwen fehlt BFU. 1900 in darff FU. enruwen p rñen BFU. 1901 Dore BFU. vorwitze U. 1902 Vil fehlt U. 1903 wol fehlt aB uns wol fehlt p. robeam B roboan U. 1904 an U. jungen] mangem mo. 1905 seinen opBFU. räte a. ersluch U. 1906 gewant U. sider o. vnseldñ aopBU. 1907 in o. Joroboam p Jerobeam B heroboam U. 1908 leuten opBFU. nam EF. 1909 frewndñ o.

Aleine er sehzic töhter hête
Und ân zwên drîzic süne ûf erden.
Swer gern ein frum man wölle werden,
Der volge wîser liute lêre:
Bî tôrn ist weder frum noch êre.
Sölte wîsheit geerbet sîn ûf in,
Sô wêr im beliben sînes vater sin:
Daz was der wîse Salomôn.
Diz stêt in Paralipominon
Geschriben und in der künige buoche:
Swer sîn mêre wil, der sol ez dâ suoche. —
Swelch dinc man mit unwillen tuot,
Daz wirt selten immer guot:
Swaz man aber mit willen tête,
Lop und lôn ez ofte hête.
Dâ von sprach der sêlige man,
Des sprüche ich vil gelesen hân:
„Swâ man dienst vür dienst hât,
Dâ sol man dienen, daz ist mîn rât:
Swâ aber dienst ist verlorn,
Dâ wêr dienst baz verborn.“
Des hât uns meîster Esopus
Ein bilde geschriben, daz ist alsus:

Einem wolfe ein bein bestecket was

*

1910 töhter] ritter F. 1911 vnzwendreyßig a ane zwene vñ drißig F. 1912 fruman a. biderbe man wil U. 1914 in ist F eyn ist U. weder fehlt U. frum] zuht E. eren p. 1915 geerben m. sin geirbit F. 1916 beclebin F. vat's mo. 1918 Daz F Der B. palippomeon o paralpomean B parallopomeon F parolypominon U. 1919 und fehlt aBFU. püchen opFU. 1920 ez pF. me pFU. wolle p. dâ fehlt E. suchen EopBFU. 1921 vnwille p willen F. 1922 selten immer] allewege F. 1923 man mit vnwillē F. 1924 dicke BFU. lon were selden stede F. 1925 Daz m. 1926 D' EB. vil] dicke FU. hân fehlt B. 1929 der dinst U. 1930 der dinst FU. besser U. entpörn o verlorn U. 1931 Da B Da von U. uns fehlt pBFU. ysopus o Esopius F. 1932 bispel Ep buch BF. stet p. vnde sprach (sprichit F) alsos BF. In eynem buch geschrieben vnd sprich alsus U. Ueberschrift: Von einem wolfe E Ain exempel von ainem wolff o Ein byspel pU (U nach 1930). 1933 Eim BFU. gesteckit BFU.

In sîner keln, dô er ein âs
Het gezerret gîticlich.
Nu lief er und bat vlîziclich
Beidiu vogel unde tier,
Swer im daz bein ûz züge schier,
Dem würde sînes dienstes gelônet alsô
Daz er rîche würde und frô;
Und dô der kranich erhôrte daz,
Zuo dem wolfe trat er baz
Und sprach: „Wiltu mînes dienstes mir
Wol lônen, sô wil ich helfen dir.“
„Jâ“! sprach er, und an der stunt
Tet er wîte ûf sînen munt.
Dô stiez der kranich sîn houbt hin în
Und half im von des beines pîn
Und sprach: „Nu soltu lônen mir,
Daz ich hân wol geholfen dir“.
„Waz lônes sol ich dir anders geben“,
Sprach er, „denne daz du hâst dîn leben?
Daz hête ich dir genumen wol
Mit dem bizze, niht mêr ich dir sol
Ze lône geben; nu var hin dan
Und sprich, ich habe dir wol getân!“
Daz ist noch der bœsen site:
Swer lange mit dienste in wont mite
Und hoffet sîns dienstes werden frô,

*

1934 chel mB. en (jn U) aß BU. 1935 geitziclich E girlich B. Vnd hatte gezerrit gireclich F Hatte gezirt gar girlich U. 1936 Zů B Jene F Hin U. flißlich B flisclich F flyßenclich U. 1937 vnd auch aU. 1938 vßer B. zug uß o. 1939 wolde er sines dinstis lonē F. sos B. 1940 wirt E. 1941 Und fehlt EFU. dô fehlt p. chronich m. erhórte Eo. 1943 Er FU. wildu m. 1945 und fehlt E. dirre m. 1946 wite fehlt BFU. slůnt B aus munt corrig U. den mund o. 1947 heubt pBFU. hin fehlt BFU. 1948 U. h. dem wolffe vß dodes pin U. 1949 soltu fehlt p. 1950 wol fehlt F. wol han Eo. 1952 weñe a. daz fehlt F. 1953 benomen FU. 1954 einem biße p dem biße min FU. nit me U nyme B myñer a fehlt F. dir fehlt pBF. ich nimm' dir (dir fehlt E) sol Eo. 1955 dir gebñ p. nu var] ich farē F. 1956 han U. 1958 in fehlt B. in mit dinste lange FU. wont in Ea. 1959 hoffen sin dinst E.

Ze dem sprichet etlicher alsô:
„Waz sol ich dir ze lône geben?
Hâstu bî mir verzert dîn leben,
Sô hân ich mînez bî dir verzert:
Niht anders lôns ist dir beschert.
Nu ganc mit mîner gunst hin dan
Und sprich, ich habe dir wol getân!“
Sô sprechent die rîchen ze den armen,
Sô si sich über si sölten erbarmen:
„Daz wir iuch bî uns lâzen leben,
Daz wölle wir iu ze hilfe geben.“
Dâ bî merke wir alle wol,
Daz wênic ieman tuot als er sol.

Die rîchen wöllen, daz man si flêhe.
Ze einer hiefen sprach ein slêhe:
„Frouwe in dem rôten rückelîn,
Lât uns armen bî iu sîn!
Gedenket von wem ir sît geborn:
Unser muoter was ouch ein dorn.
Vor wârt ir grüene, nu sît ir rôt,
Doch hât uns der selbe got
Gemachet, der iuch hie wahsen hiez
Und uns der erden ein teil ouch liez.
Sî wir arm, habt ir vil kern,
Dennoch stên wir bî iu gern,
Die wîle uns got der erden gan.

*

1960 etschlich' a etzlicher p. 1962 Hast dv E. 1963 bi dinē E. 1964 ich dir bescheit B. 1967 dē E dem oU. 1968 sollin ubir sie BFU. derbarmen p. 1969 bî uns fehlt BFU. daz lebin F. 1970 wollen opBFU. hulfe pBF hulffen U. 1971 f. umgestellt in BU. merken mopBFU. 1972 wênic fehlt o. pillich sol o. Ueberschrift: Von (Ein mar von m) der hieffen vñ von d' (ein' m) slehē Em Von ainer schlehen vnd vō ain' hÿeffñ o Von der hieffen vñ von d' slehen Vmb die tar man nÿemā flehen a. 1973 si] in FU. 1974 der hieffen m der bottelen U. di slehe m. 1975 rǒckelein amo. 1976 Lazzet Eao. 1977 Bedenckint F. dem E wan B. 1979 nu fehlt U. 1980 euch o. 1981 hie fehlt o. 1982 auch ain tail oF. 1983 Sein mopBFU. vnd habt oFU.

Uns suochet ofte wîp und man
Und sîn an manigen steten wert,
Dâ iurre kerne nieman gert.“
Diz merket man wol bî manigen dingen,
Diu ich niht hie wil vür bringen. —
Spitze künste gênt nu vür,
Die maniger einveltigen herzen tür
Sô sêre verzwickent und versliezent,
Daz manige sêle ir niht geniezent:
Wenne bœse unnütze kündikeit
Ist leider nu sêre zuo geleit
Einveltigen, alten künsten
Als svevel und bech den brünsten.
Ich wölte maniges mannes kunst
Ungern haben und sîn gunst,
Die er von rîchen und armen hât.
Waz sol ein mensche ân hilfe, ân rât,
Daz mit valsche ûf erden lebet
Und wider sîn gewizzen strebet?
Irdisch guot und irdisch êre
Wil der heiligen schrift lêre
Sô gar vertiligen und vernihten,
Swie vil wir predigen, schrîben, tihten,
Daz doch leider ûf erden hiute

*

1986 dicke BFU. 1987 Wir F. 1989 Das a. wol fehlt p. Dÿs dünckt mich wol F. an FU. 1990 wil hie op. hie nit wol vorbrengen B hie nit vor wil bringen U. Die wile nit wil hie vor bringen F. 1991 Spitzik amU Witze F. get F die gen Ea. vorn U. 1992 Bey a. einveltig' E einfelder B. manig einfeldig F manches eynfeldiges U. hercz o. dorn U. 1993 zwickent o. vnd auch mo. besliezzent m. virwirckit vnd virslißit F. 1995 vnmäzzig m. 1996 sêre] vil F. sere nû B so ser nū o. zuo fehlt U. 1997 Ein valdigen B Zu einfeldigen U. 1998 swebel moBFU. dem B zu a. 1999 chünste m. 2000 günste m. 2001 er fehlt p. vnd von oB. armen luden U. 2002 hulffe BFU. zweites ân fehlt U vñ on amo. 2003 feltsche U. 2004 sinen F. 2005 Irdinsch FU Ir dinst B. irdenisch pBFU. 2006 Vil B. geschrift a. 2007—2010 fehlen B. ver uechtin F. 2008 bredigen vnd tihten E geschribē predigē dechtin F schriben predigen vnd dichten U. 2009 leider doch F. Daz noch auf erden laider h. o.

Vil zwîfeler ist und arger liute.
Als nu die herren lebent ûf erden,
Alsô mac ir wênic heilic werden;
Ouch wölte ich maniges herren guot
Ungern haben und sînen muot.
Des endecristes vorrenner
Sint gîtiger und glîchsener.
Swer werden wil mit der niuwen hant
Bâbst, bischof oder techant,
Abt, probst oder prîor,
Der lerne liegen, triegen vor,
Glîchsenheit und simonîe
Und einen âschrôten, ribaldîe,
Vil geloben und wênic geben,
Getürsticlich mit valsche leben,
In grôzen untriuwen schône gebâren,
Mit lachendem munde der liute vâren,
Süeziu wort haben in dem munde,
Valschen hort in herzen grunde,
Und sprechen swem er gelten sol:
„Vil lieber friunt,, gehabe dich wol!
Man sol mir morne pfenning geben,
Sô gilte ich dir, hân ich daz leben:
Dîn gelt gib ich dir in dîn hant,
Sölte ich den jüden setzen pfant.
Du hâst friuntlich gein mir getân:
Des sol ich dich geniezen lân.

*

2010 zwifel F. 2012 So pU Als F. helig p. 2014 han E. 2016 girig B gireger FU. Ueberschrift: Von der newen hant mo. 2017 mit] nach BFU. nuher U. 2019 priol F. 2020 lere U. vnd triegen p. tryegen liegen a. vor fehlt B. 2021 und] mit p. Auf 2021 folgt 2016 nochmals in F. 2022 ein mFU fehlt o. abschroten EmB abeschrot FU. ribaldreÿ o von ribaldeie m vnd rebaldie U. 2024 Getůrstichlichen m Getürticlich p Gedorstelich U. valschem m falscher B feltsche U. 2025 An a Zu m. großem B. trewen o. schoͤn E. 2026 lachende B. der] vnd U. 2028 Valscher B Vnd falschin (feltschen U) FU. ins m. 2029 sprechent U. weñe E gen swenn m. geben U. geliden solde B. 2031 morgē Eam. 2032 gebe U. 2034 Sol a. dem herrē F. ein pfat EaoU. 2036 Daz B.

Nu lege alle teidinge dernider
Und sende dînen boten morne her wider,
Sô wil ich dich schône wern!“
Ez kêm aber einer ê von Bern,
Denne er vil lihte hie gewert
Daz er im hât gelihen vert.
Mit sôgetânen bœsen listen
Kan sich diu niuwe hant nu fristen:
Swer sînen sin gar an si leit
Mit maniger bœsen unstêtikeit,
Ân zwîfel der wirt ê gewert
Swes er ze dirre werlde gert,
Denne ob er wêr ein heilic man,
Dem disiu werlt niht êren gan.
Sêlic sî diu alte hant,
Bî der man triuwe und êre vant:
Unsêlic sî diu niuwe hant,
Diu schindet und schendet liute und lant,
Diu lêret die liute guot behalten
Und weder triuwen noch êren walten
Noch an unsern herren gedenken,
Denne lîp und sêle gein helle senken.
Si gibt niht ûz und leget în:
Verfluochet müeze ir meister sîn

*

2037 teding apB dine ding F din redde U. er nider E do nedir BF nider oU. 2038 din BF. morgē Eam fehlt B. morgen deinē poten o. her fehlt F. 2039 dich] yn p. geweren U. 2040 ê] noch BF fehlt U. 2041 Den E Wenn aF Ee dan U. vil fehlt BU in F. hie] hin F yne U. wurd gewert o. 2042 fernt BFU. 2043 so getan B solchen ao. losen E. 2044 nu fehlt opBU. gefristen U. 2045 let a. 2046 manigen a. pöser oFU. vndestekeit B kündekeit F. 2047 ê] jr U. 2048 diser EaopFU. begert a. 2049 Wenn aF. ob] dz (über der Zeile) o. 2051 ist o. 2052 Bî der] Paide o. êre] selde E. trewñ vñ eren a. 2054 Sie a. schindet und fehlt E. schneidet vnd schent o schendet vnd schindet U. liute und lant] die lant B alle lant FU. 2055 Sie a. lerēt o lernit F. ir gůt F. 2056 trůwe p. truwe vñ ere F. 2058 Den EB Weñ a Die F. in die helle E zůr hellin F zu hellen U. schenken U. 2059 Die p. geit o gebint F. leget] nemint F. nur ein m. 2060 fehlt F.

Und der sich niht nâch gotes lêre rihtet
Und lîp und sêle und êre vernihtet!
Der niuwen hende niuwe fünde
Kan unsanft ieman durchgründe:
Diu niuwe hant hât niuwe unkiusche,
Niuwe liste und niuwe getiusche,
In friundes bilde valsche rête,
Die vor diu alte hant niht hete.
Guoten wân und bœsen wanc
Kan si und manigen ümmeganc,
Wie si mit valscher rede sich friste
Und slehte wârheit überliste.
Mit fluochen, schelten und mit swern
Kan si sich ofte bœslich wern.
Ir untugent ist sô vil,
Daz ich ir niht mêr schrîben wil.
Swer leben sol, der wirt gewar,
Daz ir ie mêre von jâr ze jâr
Leider wirt: sêlic ist der man,
Der sich vor ir behüeten kan! —
Man tuot ofte übel wider guot:
Daz betruobte ouch künic Davîdes muot.
Dô sîn friunt starp, künic Naas,

*

2061 wer F. gotes ere Eam gote p. sich nach gottes lere nit richte BFU. 2062 vir nichte BFU. 2063 nuwer U. hand o. der newen fünden o nuwe sunde p der nûen sûnde (sunden F) BF. 2064 unsanft] vns aûch a. yman vnsanift p niema vnsanite BU gentzlich niemant F. dûrchgründe amoBFU. 2066 Nu U. und fehlt U. 2067 feltsche redde U. 2068 Der BFU. die alten o. enhette U dete F. 2070 manigen] pösen o. 2071 feltscher redden U. fristen a gefriste U. Wie sie sich mit falschir warheit sich friste F. 2072 wârheit] einfalt F. üb'listen a. 2073 mit schelten o. schelden fluchen U. mit fehlt pBFU. 2074 dicke BF fehlt U. bœslich fehlt B. boselich ofte sich neren p. 2075 Irr m Irer a. 2076 ir fehlt ap. nimmer Eao. ir niht mêr] nit me (nûm B) do von BU da von nit F. 2077 Der FU. ir gewar o. 2078 ir] er p. ie fehlt o. Daz ie jare von iare zû iare BF Das es ye von jaren zu jaren U. 2079 Ergir F. 2080 ir] jn U. gehûten aFU. 2081 dicke BF fehlt U. 2082 betrv̊bt Eao beruwet m bedrachte BU bedachte F. ouch fehlt mp. künic fehlt U. 2083 Das oF.

Dô wolte er Amôn, der sîn sun was,
Trœsten und sande im sîne boten:
Den wart âne schult sêre misseboten,
Wenne er die berte in abe schar
Und hiez ir kleider in unden gar
Abe snîden biz an ir scham.
Daz triuwe sô bœsen lôn dâ nam,
Daz fuogte sîn unversunnen rât:
Der füeget noch manige missetât,
Wenne selten hât sîn ieman frumen.
Swer sprach, si wêrn durch spehe dar kumen
Die man durch triuwe het ûz gesant,
Der wolte verderben liute und lant:
Wenne dar nâch in kurzen tagen
Vierzic tûsent menschen wurden erslagen
Üm die selben missetât,
Den tôren witze und affen rât
Ir leben allen hât genumen.
Wer hât ir noch êre oder frumen?

Und koste ein glocke tûsent marc,
Swie guot si wêre, swie grôz, swie starc,
Doch wêr irs lobes prîs enwiht,
Hête si eins kleinen îsens niht

*

2084 am̄en B amonen U. Der wolde her Amon F. der fehlt B. 2085 sinē pB. 2086 Der o Dem FU wart ez U. sêre fehlt BFU. 2087 in fehlt o. jn die bertte BFU. alle abe F. 2088 die kleider p. in fehlt oBU. in alle ir cleider gar F. 2089 In abe BFU. 2090 sô fehlt m. 2091 fv̊gt EmoF. 2092 lugit B. 2094 sprech aoFU. spehn̄ amp speher B. dar] vzE her BF fehlt p. das er durch spehen were kom̄en U. 2096 vertriben U. 2097 Und p. 2098 menschen fehlt m Worden firtzig düsent mentschin F. derschlagen ap. 2099 selbe BFU. 2100 Dann p. dose BF. 2101 benomē BFU. 2102 noch fehlt o. Wer (Der BManU) hat ir (der F) ere odir (nach B noch U) fromē BFU. Ueberschrift: Von d' levte witzze vn̄ (oder m) vnwitze Emo Von witze vnd vnwitze der leûte Wil ich ein teil hie bedeûten a. 2104 guot] groß FU. grôz] gůt FU. 2105 lonis F. eÿ wicht BF. Dannoch were jr lop eÿ wicht U. 2106 Enhette U. kleines aF klein p. ein kleines E ain kling o.

An dem der swengel hangen sol:
Bî disen dingen merke ich wol,
Swie grôz, swie starc, swie rîch des guotes,
Swie wol gefriunt, swie rîch des muotes
Ist ein man, hât er niht witze,
Sô muoz er als ein tôr besitze.
Doch dunket sich manic man gar wîse,
Der als ein antreche ûf einem îse
Swanzieren vor tummen liuten gât:
Kême aber er an der wîsen rât,
Dâ man niht ahtet ûf sîn gelf,
Er stüende rehte als ein jungez welf
Bî alten hunden, daz von in
Vil gern schiede, und möhte ez hin.
Als ist vil ofte mir geschehen:
Des muoz ich als her Frîdanc jehen:
„Mich dunket swenne ich eine bin,
Ich habe drîer manne sin:
Kum aber ich dâ die wîsen sint,
Sô wirde ich tummer denne ein kint.“
   Manic herre ist noch sô wunderlich:
Swaz er im aleine sunderlich
Erdenket, daz muoz vür sich gên:
Bî dem muoz über nâher stên

*

2107 In a. schwenckel op. hangen] clingen B. 2108 so mircke B. 2109 des gût BF das gut U. 2110 gefunt wie kûn des müt (des müt B gemut U) BFU. 2111 witzen moFU. 2112 besitzzen Eam sitzen oBFU. 2113 Des F. mich E. gar fehlt oF so B. gar manche man U. 2114 åntreich m. åntrich o. eÿ B eyme U dem F. 2115 Swantzende U. 2116 Kumpt o. er ab' aBF. an wiser U an ander wiser o. stat a. 2117 echtet U. sinen E sine F. gleff B. 2118 stat o. Da stünde er als F. jung o jünger F domer U. 2119 das er U. 2120 Sich F. und fehlt BFU. hie] sin pBFU. 2121 Also Ep. vil fehlt p. dicke BFU. 2122 friegedang BFU. 2123 wo BFU. eynig a. 2124 siben Emop. 2125 ich ab' aoFU. 2126 wurd o bin F. tvmm' E. Ueberschrift: Von wund' lichen herren (dingen m) Emo. 2127 Maniger o. sô fehlt p. 2128 im fehlt o. alleine yem BU. 2129 Der dencket p Gedenckit F. 2130 müßen aoBU. nahen m neher o. über nâher] abir hohir BFU offte vf hoher p.

Sîn râtgeben ofte, swie gar ez in
Ir herze betrüebe und iren sin.
Sôgetân muotwille wirt nimmer guot,
Wenne er verderbet liute und guot
Und sich selber ouch; dâ von
Sprach der wîse Salomôn:

„Wê dem lande, des herre ein kint
Ist und an guoten witzen blint,
Und des fürsten sich des flîzent
Daz si gerne fruo enbîzent!"
Sôgetâner herren râtgeben
Müezen nâch irem willen leben,
Wenne si von in belêhent sint
Und fürhtent, daz ir wîp und ir kint
Gar verderbet werden von in.
Sôgetân vorhte und bœser gewin
Machet der bœsen râtgeben vil,
Von den ich iu mêre sagen wil.

Swer bœsen herren sich wil lieben,
Der muoz gar hinder rücke schieben
Wârheit, zuht, triuwe und scham:
Si werdent schier im anders gram.

*

2131 ofte fehlt pU dicke BF. gar fehlt BFU wol p. er a. 2132 vnd auch U. 2133 So gedaner U Solcher a Solich o. ist nicht gut p. Nach 2134 Ueberschrift: Von junger herschaft Eo. 2137 h'ren EBF. ein fehlt BF. 2138 guoten witzen] augen witzen U augen B. Sint an aügin witzin blint F. 2139 Erstes des] daz BF was U. Zweites des fehlt p. 2140 früe aF. denpißent p an peyssent aoU jnne bißen B. 2141 So getane F Sölcher a Solicher o. 2142 iren oBFU. werckin F 2143 belehet p gelehint F. 2144 wîp] gut BFU. und fehlt F. ir fehlt U. daz yn wib vnd kint p. 2145 verdarfft U vndir bit B. werde p. 2146 Sölche a Solich o. sorg o. bose B bosin FU. 2147 Machent oFU Achen B. Machet boser p. 2148 dem B. me FU. Ueberschrift: Von böser herren smeicher (smachler o) vnd armer levte abnemer Emo. 2149 sich fehlt o sich doch BF. well m. 2150 gar] zu male U. hinder rucken a zu rucke p. 2151 truwe zuht p. 2152 Die a. yme andirs schier p.

Swer arme liute twingen kan,
Kasten und biutel in machen wan
Und denne ze sînem herren sprichet,
Swenne er daz guot in ab gebrichet:
„Herre, diz nemet ir wol mit rehte,
Si sint iuwer eigen und iuwer knehte;
Nemt ir guot mit senftem muote,
Si nement ez doch von iuwerm guote:“
Der ist nu manigen herren wert.
Getriuwer diener nieman gert,
Die gotes und ouch der sêle gedêhten
Und ir herren gerne brêhten
Nâch dirre irdischen unstêtikeît
Ze der êwigen sêlikeit:
Der wort und werc sint ungenême,
Gesinde und herren widerzême,
Die der sêle gar lützel ahten
Und aleine den lip betrahten.
Der herren ampt sol der pflegen,
Der sêle und êren sich hât erwegen:
Wenne swer diu swarzen buoch nu kan,
Der ist ze hofe ein werder man:
Der wîzen buoche nieman gert,
Swer ofte diu nennet, der wirt unwert.
Getriuwer diener lôn ist smal,

*

2154 Châsten m Vnde kasten BFU. in fehlt BU. machit BFU. 2155 denne] dar B. seinē a seinen opB sime FU. 2156 in] nẘ a. in das güt oF. ab gerichtet a ab pricht op. 2157 daz oBFU. 2158 und iuwer fehlt BFU. 2160 ez fehlt o. 2161 manigem ao. 2162 Getrew o. nů nyemā BFU. 2163 Der F. ouch fehlt ap. selen FU. d'sele auch E. 2164 Vnde ere irn herrē F. 2165 diser aopFU. jrdinschin F. irdenischer pU jrdensch B. 2166 ewiger U. 2167 Die BFU. und] der m. vngezem BF. 2168 Hern vnd gesynde U. 2169 Vnd U. selen FU. 2171 der fehlt p. 2172 selin FU. ere opB. derwegen ap verwegñ o. 2173 swarcze FU. pücher o. nu fehlt F. 2174 wedir B. 2175 weisen oB. pücher o. nů niemā BFU. 2176 Der a. dicke BU. die offt p die dicke F. In m folgen Swelch chnecht seinē dinst eim andū chnech Weuilhet d' tut seim ding vnrechte Er müz ein tor sein oder ein schalk Oder treit einē trāgē trügepalk. 2177 Den getrüwen F. der ist B.

Dâ von sprach meister Juvenâl:
„Wer ist nu lieber denne heimlichêr,
Der herze nimmer innen lêr
Sôgetâner heimlîche wirt,
Von der diu gewizzen innen swirt?“
Manige sich doch sô gar verschement,
Daz si vür êwige sêlde nement
Werltliches gelustes hönegelîn
Und dar nâch habent êwige pîn.
Dâ von hât sant Gregôrius
An einer stat geschriben alsus:
„Wâ wart ie grœzer tôrn unsinne,
Denne der durch werltliche minne
Oder der durch einen kurzen gelust
Sich bindet in êwige verlust?“
Swer nu den herren dienen kan
Âne sünde, der ist ein sêlic man:
Doch fürdert manigen sîn freidikeit
Vil mêre nu denne sîn heilikeit
Gein den herren, die selber sint
Freidic und gein gote blint.

Vil manige rîche herren ich vinde,
Die gerne hêten schœn gesinde,

*

2178 sprichit B. her' U. 2179 Der a. wene E. 2180 nům B nü F. jnnē ist vmmer F. D. h. vmer ist truwen lere U. 2181 So getan oF. gehaim m. 2182 gewißend p. Von der (dem F) gewis yem (ir U) swirt BFU. 2183 Manchen U. doch sich doch F. virschenen F v'schmehent o. 2185 glüstes aF. hőniglein Eo. 2186 hebent U. die ewige F. 2187 hât] sprach F. Sanctus aF. 2188 geschriben] vnde F. 2189 tor oFU fehlt m. an sÿnne op von sinnen BFU. 2190 der fehlt p. Denne der] Der den E. wonne B wonnē F. 2191 Odir dorch eine korcze BFU. wollust U. 2192 vindit B. die ewign a eine ewige F. 2193 gedienen oF. 2194 seliger o. 2195 fůdert m findet F. mange B mancher U. freudekeit F. 2196 Vir B. me FU. nu fehlt FU. Nach 2196 Ueberschrift: Von bőser herren in gesinde E Von pösen h'ren an gesinde mo. 2198 Freüdig FU. 2199 Vil fehlt p. Manigen p. manigen reichen oBFU. 2200 heten gn' E. Der gerne hette U.

Die ûz einer goukelbühsen füeren
Swenne si ir bedörften, und niht rüeren
Wölten ir spîse und ir gewant:
Nâch wem haben die gesant,
Der grôz guot jârs mit in verzer?
Daz sol der tiufel und sîn her.
Deheinem herren ouch daz wol zimt,
Daz er sînen armen liuten nimt
Irs guotes mêre denne er ze rehte
Nemen sol, und mit gebrehte
Daz verzert bî rîchen liuten
Durch werltliche êre und vingerdiuten.
Got hât sînem namen ze lobe geschaffen
Bûliute, ritter unde pfaffen:
Die ritter süln bûliute vertreten
Mit schirme, sô süln die pfaffen beten
Üm aller kristenheit heil:
Des sol in ouch daz zehende teil
Alles ires guotes werden,
Daz in wehset ûf der erden.
Swer uber reht arme liute twinget
Und si ze grôzem schaden bringet
Mit bete, mit ungelte und mit stiure,
Des sêle gâhet ze dem hellischen fiure.

*

2201 ein BU eime F. gackel puchsen o gaückil büsselin F gaukel bueffe U. farin F forten U. 2202 bedorffen BF. ir nit B. enrorten U. 2203 Solten p fehlt U. vnd auch U. 2204 hant U. sÿ o. 2205 Di mF. dez iars oF. mit] durch U. v'tzern mF verzert o. 2206 Doch BFU. herre U. 2207 Deheinen p Keinē EoU Keynem a Die keime BF. ouch fehlt BU. daz auch p fehlt F. gezemet BFU. 2208 daz nemet BF. 2209 me FU. er] yme U. 2210 Werden soll vnd auch U. 2211 bî] mit EF. 2212 êre fehlt F. werltliche êre] werntlicher B. 2213 sinē EBF seym amo sinen p. beschaffen m. 2214 Büwe lude F Buluden B Birwe luden U. rittern BU. 2215 pauwelûte E die buwe lude U. 2218 Das o. auch jn BFU. zehin B. 2219 Aller o Alle U. 2220 Dez m Des B. der fehlt oF. 2221 über] aber mo. vnrecht (vn über der Zeile) o. 2222 größen o. 2223 bete] dinsten a. vngel p gelde B. und fehlt oU. 2224 gähet a gat E get BF geit U nahet o. ewigen o. zu hellischem m zu der helle (hellen U) BFU.

Swer armen liuten ouch übermizzet
Und sîner sêle an in vergizzet,
Swenne er sîns herren guot enpfêhet,
Vil sêre der gein der helle nêhet.
Nu gêt unreht sêre vür daz reht
Und ist krump lieber denne sleht.
Man siht nu leider wênic fürsten
Nâch unsers herren liebe dürsten.
Triuwe, zuht, dienst und kunst
Behaltent wol der herren gunst,
Die tugent und êre minnent
Und selber sich versinnent
Wer si mit triuwen meine:
Swer tugent ahtet kleine
Und unzuht minnet und schalkes site,
Dem wonent ouch gern schelke mite.

Doch strâfet maniger der herren leben,
Dem lützel ûf erden ist êren geben,
Und der selber ouch gar tœrisch würde,
Lêge ûf im grôzer sorgen bürde.
Wie könde ein man getuon aleine,
Daz aller der werlde geviel gemeine?

*

2225–28 folgen auf 2240 in o. 2225 arme levte EBF. Wer auch arm leut gern vber neußet o. 2226 selen BU sel auch o. 2227 entpfahet op. 2228 Wie EFU. er oB. gein fehlt B gerne U. der fehlt a. gein der] zur F. hellen FU. nehent a nahet op vebet E. 2229 sêre fehlt U. daz fehlt F. 2230 ist] siht E. chrumpt mp krůp B. krum̄er o. 2231 nu fehlt U leid' nv E. 2232 herre F. lebben U. 2233 zuht fehlt F. 2234 Behabt E. hertzen B. 2235 rechte virsinnē BFU. 2237 vntreuwen Eap. meynet p. 2239 vntugende a vnrecht o. schalkes] falsche F bœse U. 2240 ouch fehlt p. schalke m. Ueberschrift: Von vnbillich (unpillichē m) straff' (vnpillichem straffen o) d'herren Emo Von vnbillich straffern̄ der h'ren Das bringt in doch lůtzel eren a Hie beslußet er der gebure rede p. 2241 Noch Ep. straffent manig p. 2242 ere F fehlt o. gegebin FU ergeben o. Den lutzel ist eren off erden geben p. 2243 der fehlt p. selb aB. ouch fehlt BFU. tůrlich E törocht o dorrechte F Cerisch U. worden p. 2244 yn p. groß B der FU. sorge p. burden pB. 2245 Die p. 2246 alle F er alle U. der fehlt Ep.

Daz enkönde got selber niht getuon.
Ein vater wil anders denne sîn sun,
Ein tohter wider ir muoter strebet,
Und daz diu werlt in werren lebet,
Dâ von ist si werlt genant.
Got in der werlde nie mêr vant
Denne aht menschen die er liez
Ûf erden leben, dô er hiez
Die archen fliezen über al:
Dô was der sînen zal vil smal,
Von den wir alle sîn bekumen,
Rîche und arme, bœse mit den frumen. —
  Zürnten wir armen immer und immer,
Herren und vögte zerinnet uns nimmer:
Doch vellet ir maniger in den dorn,
Von swelhem geslehte si sîn geborn.
Mit iuwerm urloub wil ich varn,
Got müeze uns lîp und sêle bewarn!“
Mit der rede schiet ich von in.
Sît ich mit gotes hilfe bin
Her ûz kumen an die strâzen,
Der gebûr teidinc wil ich nu lâzen
Und wil von andern liuten sagen.
Ez endarf nieman von mir klagen

*

2247 kunde opB. 2248 ein son dûn B. 2249 ir] die U. 2250 werre BF werden o. 2251 si] die E. 2252 got ist B. nicht m' m niht me p nimmer Eao nie me FU nie nie B. 2253 echt U. hieß pU. 2254 leben] werden U. dô] die F. liez pU. 2255 arken mpF arche B arcke U. 2256 Des o. sÿnnen o. die sine zal gar smal F. 2257 d' Eo dem B. komē B. 2258 Rich arme die bosen U. Ueberschrift: Von arm' levte clag v̊b' die vôgte E. 2259 Zürnet oB. arm aB fehlt p. 2260 feügede F feude U. zeruñen o zerrinnet p zû gent F enfergent U. uns fehlt F. B hat den Vers zwei mal, das erste Mal Herren vnde feite zû got vnde, das zweite Mal Herren vnde zû get vns nûmer. 2261 ir fehlt B. dem dam B. 2262 geslaht m slichte B. 2263 Mit d' gebaur vrlaub E. 2264 nütz B. vns] uch BF. sele vnd lip bewaren amen U. 2265 redden U. 2266 hulffe BF hulffen U. 2267—2816 fehlen o. 2268 bawrn̄ a. tedinge p rede BFU. ich wil U. nu fehlt pFU. 2269 von] den E. 2270 darff a.

Daz ich ze vâre ieman iht schrîbe,
Denne daz ich die zît vertrîbe
Mir selber und ouch andern liuten.
Sölte diz büechelîn nieman triuten
Denne der gar ân wandel wêr,
Daz wêre mir selber entriuwen swêr.
Ich rüere hie manige missetât,
An der mîn sêle vil teiles hât:
Ich enweiz von nieman alsô vil
Als von mir selber, doch ich ez hil.

Von allen pfaffen.

Mich wundert waz der predigen wölte,
Der niht die sünder rüeren sölte!
Swaz man der werlde schrîbet gemeine,
Swer sich des an nimt alterseine,
Der wênt daz niht mêr tôren sî
Denne er: sô wont im maniger bî
Der vil mêre hât missetân,
Und nimt sich doch der rede niht an,
Diu manigen sünder mit im rüert
Und in niht alterseine în füert.

*

2271 Was a. ze vâre] zware BU von F. iht fehlt p. 2273 ouch fehlt BFU. andir lude B. 2274 daz EB. yeman BFU (in U zwei mal). bedûten F. 2275 gar nû B nü gar FU. walder p. 2276 selb m nû selbir B. yn trewn̄ aBFU trevn E. entruwen mir selbir p. zu swere U. 2277 hie] vil m. nu manche U. 2278 teiles] schulde U. 2279 niemans B. als EpU. 2280 selber fehlt pF. daz ich doch (doch] daz B) hil (heil B) BF doch ich das virhele U. Ueberschrift = BF, Von den pfaffen U (die Ueberschrift steht in BFU erst vor 2311), Von den paffen (pfaffen leben) in d' gemeine Ep, p fährt fort: XIII cāp. Von der pfafhait in d' gemain leben von dem almosen vnd d' pfaffen gotz gaben pluralitetē vnd ir geitichait vnd affenhait vn̄ da pey vil gût' geleihnüzz vnd sprüch vnd auch von der priester ampte m, Von den pfaffen in der gemeyne Vnd niht von einem pfaffen alleine a. 2281 daz waz der p̄diger B. wölle BF. 2282 d' sûnde E. Der die sünde nit F. soltē p ensolde U. 2285 nimm' Ea nûn B nit me U. dore BU. daz kein dor me F. ensy U. 2286 im fehlt p. 2287 me FU. 2288 redden U. 2289 D' E. 2290 în füert] ir furit BF. nit alleyn her enfuret U.

Vor tûsent jâren sint buoch geschriben,
Bî den die sünder doch sint beliben
Als si belîben wolten,
Niht als si belîben solten.
Sünder, zwîfeler, arger liute
Hân wir leider gar vil hiute:
Swer die könde iht guotes gelêren,
Dâ mit er si möhte bekêren
Von iren sünden, der têt vil wol.
Nieman die sünder smêhen sol:
Swer hazzet ir missetât und si niht,
Der hât mit rehten dingen pfliht.
Mînen herren den pfaffen in der gemeine
Schrîb ich und nieman alterseine,
Daz si der hôchfart ingesinde
Niht wöllen sîn und ouch vil swinde
Sich hüeten vor der gîtikeit:
Wêrn si unkiusche, daz wêr mir leit!
Si sint ein lieht der kristenheit,
An die got gnâden vil hât geleit. —
Ein dinc mîn herze niht enlobet:
Swâ daz almuosen tobet
Und niht ordenlichen lebet
Und swâ diu gotes gâbe strebet
Wider got: sôgetân unbilde
Machet kristen gelouben leider wilde.
Kein hôchfart ist als unbillîch,

*

2292 doch fehlt p. die doch sundir B. sint doch U. beclebin FU. 2295 zwifel F. 2296 Hab m Haben a. beide BF. vil leyder vff erden hude U. 2297 die] do B sie U. iht kônde Ep. 2298 kônde E. mochte sie B. 2299 vil fehlt E rechte B. 2300 die sûnde Ep den sûnder F. 2303 in der gemeine] allegemeȳ BFU. 2304 nyemas B. 2305 in gesinden B. 2306 enwillen U. ouch fehlt E doch p. vil fehlt p gar F. 2307 von p. girkeit BFU. 2310 hat vil a. gnade hat BFU. An sie hat got vil gnaden geleit p. 2311 lobet U. Ueberschrift: Ein gut lere von almusen p (zu BFU s. V. 2280). 2312 die almûse F. kemet B. 2313 ordenlich BFU. en lebet U. 2314 diu fehlt U. 2315 so tan B solich p. 2316 Machent U. kristen] den a. gelaûb m glaûbe F. leider fehlt pBFU. 2317 als fehlt F so U.

Als die daz almuosen machet rich
Und in durch dêmuot wirt gegeben,
Ob die haben hôchfertic, irdisch leben.
Swâ beteler und ouch almuosenêr
Mit worten und mit werken sint gevêr
Ein ander, daz enzimt niht wol.
Ob man die wârheit sprechen sol,
Sô sölte Almuosen dêmüetic sîn:
Got weiz alle guote pilgerîn.
[Wer hât erloubet gotes boten
Unzuht den leien ist verboten.]
Swer nâch gotes gâbe strebet
Und niht nâch gotes willen lebet,
Der wil sîn sêle und ouch daz leben
Üm irdisch êre und wollust geben.
Almuosen nert manigen frumen pfaffen:
Almuosen nert ouch tôrn und affen;
Almuosen prediget, bîhtet, singet:
Almuosen tanzet, reiet, springet;
Almuosen wîhet und firmet:
Almuosen gîget und schirmet;
Almuosen manige sêle beheltet:
Almuosen maniger unfuor weltet;
Almuosen hât hôchfart, gîtikeit,
Nît, zorn, unkiusche, frâz und lazheit;

*

2318 daz fehlt mBFU. almüse F. machint BU. 2319 geben pB. 2320 hant EBFU. hoffartig B. irdisch fehlt mpBFU. 2321 ouch fehlt pFU. auch vñ EB. 2322 mit fehlt mFU. gew' E. 2323 Vnder einand' m. zimpt mBF. 2325 solden BU. almüse (so im̃er im Folgenden) F. 2327 der laubet p erleũbit FU gelaubet Em geleubet a. 2328 beyen B. ist sie p. 2329 gaben pU. 2331 wil fehlt E. diß am. sin F. Ueberschrift: Von almusen m. 2333 Almuose (so im̃er im Folgenden) U. gutē E. 2334 fehlt B. ouch fehlt pFU paide m. dore FU. 2335 bîhtet] vnd E. peichtet prediget mB. vnd singet U. 2336 reiet tantzet pBFU. vnd springet EU. 2337 f. vmgestellt in BF. 2340 maniche B. auch weltet m. 2341 girkeit B vñ girekeit FU. 2342 Mit EF. und fehlt p. fraß vnkúsch lascheit F. Almûsen hat nit zorn vnkuscheit fraz laßheit B Nydt zorn fraiß vnd vnkuscheit U.

Almuosen manigen fürsten nert,
Daz er in hôher wirde vert;
Almuosen wirbet nâch hôher minne:
Almuosen beroubet vil liute der sinne;
Almuosen kan vil guoter rête:
Ez triuget ouch ofte in klôster wête;
Ez kan beide süenen und kriegen,
Ez kan ouch liegen unde triegen;
Almuosen kan lesen unde schrîben,
Almuosen kan herzeleit vertrîben;
Almuosen roubet unde stilt,
Almuosen luodert unde spilt,
Almuosen kan jagen ze gevelle,
Almuosen füllet genuoc der helle,
Almuosen pfaffen und leien pfliget,
Erbe und eigen ez über diget;
Almuosen bekennet sîn selbes niht,
Als man ofte hœrt und siht:
Wölte Almuosen wizzen waz ez wêr,
Vil maniger untugent ez enbêr;
Almuosen kan übel unde guot
Als denne sîn nemer ist gemuot;
Swelch mensche Almuosens sich begêt
Die wîle ez lebt, und niht verstêt
Wâ von Almuosen sî genant,
Der nimt vür golt griez unde sant:
Got gebe daz manz verdiene alsô,

*

2343 mange E. 2344 furt B. 2345 Almuse (so immer im Folgenden) B. wirbet auch U. 2346 liute der] lude vnde der B luder U. 2347 redde U. 2348 Sie U. dicke BU. Die drügit manigē in F. 2349 süenen] stẘen B. Ez kan sünen ez kan kriegen p. 2350 Almuse U Ez kan liegen ez kan triegen p. 2352 hr'tzē leit amU. 2355 ze] vnd m. 2356 genüge a. zu der helle p die helle BF. vellet vil jn die helle U. 2357 leyen vnde paffen BF. 2358 vbirwiget p vndir dregit F. 2359 selbers m. 2360 dicke BFU. 2361—64 ſind in mBFU vertauscht mit 2365—68. waz] wer FU. 2362 Vil fehlt p. Manig p manig U. verbere p verberne U. 2364 denne sîn] sin dann p. meister FU. 2365 almusen EBFU. begert U. 2366 niht] sich BFU. 2367 iz almüsen (almuse BU) BFU. 2369 man ez EpBFU.

Daz lîp und sêl sîn immer frô!
Doch wizzet, und wêr Almuosen niht,
Daz unser geloube schier würde enwiht:
Swie manz ouch neme, swie manz verzer,
Sô wirt diu werlt doch sîn vil mêr
Gebezzert denne si sîn verderbe.
Waz sol grôz eigen und erbe
Allen kristenliuten ûf erden,
Ob si niht teilhaft wölten werden
Des erbeteiles in himelrîche
Mit gotes kinden êwiclîche?
Pfaffenfürsten habent vil mêr sorgen
Beide den âbent und den morgen
Üm werltliche platener
Denne üm geistliche blatener:
Sus hât sich manic dinc verkêrt.
Swer minnet, daz in diu werlt êrt
Mêre denne got, der ist ein tôr:
Swie lange diu werlt in treit enbor,
Sô muoz er doch ze miste werden
Als wir armen in der erden.
Manic herre mit fride gerne lebte,
Der mit nîde niht wider in strebte:
Daz zêm allen herren wol.

*

2370 sele vnd lip F. immer sin Ep sin werde U. 2371 und fehlt BFU. almusens Eam. 2372 nicht B. were schiere ein wicht FU. gelavbe were enwiht E. Vnsir glaube wurde schier enwicht p. 2373 man ez EBU. ouch fehlt E. swie manz verzer] vnd verzere Ep vnde ez (fehlt B auch U) vir kere BFU. 2374 sin doch die w'lt mer p. So wirt sin lebin doch vil mere F. 2375 wan B. Beseßin daz sie sin vir derbin F. 2376 Waz sol] Auch BFU. irben F. 2378 teilheft E deilehaftig BFU. wollin F willen U fehlt B. 2379 in] vnde B. 2380 ewiklichen a. 2381 hant U. vil fehlt pF. me pFU. 2382 Beiden B. 2383 fehlt BF. Vnd sint dem gude me gefere U. 2384 blettener p lere U platte nerit F. 2385 dinc fehlt B. Alssus hait die werlit sich virkerit, darauf folgt Vnde sinen sin alsso virkerit F. 2386 nympt U. 2387 an got F. 2388 in die werlde EF. drage F. 2390 vf E. 2391 vil gern mit fride p gern mit frieden (freidē BF) BFU. 2392 Der yem mit nide nit weder strebette BFU. 2393 bis 96 fehlen F.

Ob man die wârheit sprechen sol,
Sô sölte kein pfaffe mit leien strîten:
Nu müezen si vil mêre gerîten,
Wâ si liute und lant beschirmen
Denne wâ si predigen, wîhen, firmen.
Harnasch, schützen, schœniu pfert,
Helm, schilt, kolben unde swert
Sint manigen prêlâten nu sô wert,
Daz selten ir keiner gert
An zesehen wie er stê
An sînem insigel, und wie er gê,
Sô er kirchen wîhet und pfaffen
Und manic mensche an in muoz kaffen
Als ob er ein engel sî!
Ist denne niht süeziu andâht dâ bî,
Daz sî dir, herre got, geklaget,
Ob werltlich êre in baz behaget
Denne diu hôhe wirdikeit,
Die du hâst an si geleit.

Von einem fuhse und einem raben.

Einen fuhs hie vor der hunger twanc,
Des nam er manigen krummen swanc.
Jedoch ze jungest sach er daz
Ein rabe ûf einem boume saz,

*

2395 solden B ensvlde U. 2396 So BU. me pU. 2397 Wie EU. lant vnd laūt mU. 2398 Wan B. si fehlt m. odir firmen B. Dan von sie wihen pdigin firmē F. 2399 vñ schone F. 2401 manigem amU. 2402 begert E. 2403 An sehen B. 2404 In pF. seym aBFU. ingesigel pBFU. 2405 wîhet fehlt B. So er in der kirchin stet zu claffin F. 2406 in fehlt B. na jme U. 2407 Recht U. 2408 icht B. süßir F fehlt E. I. d. süst nicht andacht a I. d. nit sin gudt andacht U. 2409 Got herre das sy dir U. gecleit Eam. 2410 yme pU. beheit Eam. 2411 Weene a. 2412 si] yn pU. Ueberschrift = BFU. (eime BFU. eime BF fehlt U), Von einē hungerigen fuhs E Ein mär vō einē rabē vnd einē füchs m, Ein gleichnüß von einē raben Süll wir zu disen dingen haben a, Ein byspel off die vordñ rede p. 2413 Eyn BF. 2414 gak EF. 2415 iüngst a. 2416 eim BF.

Der hete einen kêse in sinem munde.
Der fuhs sprach ze der selben stunde:
„Ô rabe schœne und edellîch,
Dem wîzen swanen bistu gelîch!
Vor allen vogeln man dich sol
Prîsen, ob du singest wol!“
Mit lobe er in betoubte:
Der rabe im des geloubte
Und sanc, daz er im wol geviel.
Der kêse im ûz dem munde dô viel,
Den zucte der fuhs und lief hin dan:
Mit valschem lobe er in gewan.
Nu wizzet, daz wir noch der raben
Vil manigen in der werlde haben,
Die frum sich dunkent unde schœne:
Sölte man die nâch ir tugenden krœne,
Man sezte in ûf eines esels satel
Oder ein gehürne, daz ein hatel
Wîlent ûf ir houbte truoc;
Dâ mit sî der rede genuoc.
Doch sült ir wizzen, daz überigez guot
Verkêrt beide pfaffen und leien muot.
Grôz fülle hât manige missetât,
Der kummer und armuot niht enhât,
Wenne aller der werlde unsêlikeit
Kumt von grôzer unmêzikeit.
Lât tûsent pfaffen wîhen hiute,
Dennoch sint si in menschen hiute

*

2417 sime BF. 2418 selber U fehlt F. 2419 raben p. 2420. Den amp. 2421 v̊geln E. 2423 in fehlt m. 2424 rauben p. daz p 2426 dô fehlt pBFU. intphil BFU. 2427 lief] floch BF. hin fehlt BF von U. 2428 feltschem U. 2430 Vil fehlt p. 2431 sich frûme p. schonen F. 2432 sie ap den FU. irñ amBFU. tvgēt E. krōnen aB lonē F lone U. 2433 einė B. 2434 gehorn BU. hatel -ꝰ- gais (-ꝰ- gais von anderer Hand) m. 2435 Hie vor BFU. irm EpBFU. heubt pBFU. 2436 redden U. 2437 Doch wizzet p. ubirg B überig FU. 2438 beide fehlt pU. 2439 volle Ep. 2440 und] nach F. arbeit U. hat B. 2441 alle B. der fehlt p. 2442 von vnmeßlichkeit p. 2443 wîhen] wil sin F. 2444 in fehlt BFU. menscheit E. lute F.

Und sint als ich fleisch und gebeine:
Diu wîhe machet ir keinen reine
Denne die der wîhe ir reht behaltent
Und pfeffelicher zühte waltent.
Hât ein pfaffe tumme site,
Dâ ergert er vil liute mite,
Wenne der pfaffe ist als ein zil
Zu dem man schiuzet: sît gar vil
Volkes wartet ûf sîn leben,
Dâ von sol er stên vil eben
Und sol der werlde guot bilde geben
Und bœsen dingen wider streben;
Wenne siben sünde heimlich
Sint minner sünde denne offenlich
Einiu, von der ein mensche ûf erden
Oder zwei geergert mügen werden.
Unserm herren sint lieber reiniu wort
In heizer riuwe mit süezer andâht
Denne aller der werlde legerhort
Mit grôzen untriuwen zesamen brâht.
Swelch pfaffe sîn volc unreht lêrt
Und die heiligen schrift unêrt,
Der muoz antwürten vür die alle,
Die von im kument ze tôdes valle.

Pârîs, Padouwe, Orlêns, Salerne,
Bonônie, Tholêt und ouch Berne

*

2445 bein pBF. fleischlich gebeine E 2446 in machit FU. irn B. 2447 Dann die die die wihe behaltent p Dan die die ir wihe recht beh. F. 2248 pfäffenlicher ap. 2449 dūmen F dūn B. 2450 mite fehlt U. 2451 eyn paffe U. als fehlt a. 2452 sît fehlt BFU. gar] dar p. so vil m. 2454 vil] gar aFU. 2455 fehlt U. 2457 sunden U. 2458 mer B. sünde fehlt F. 2460 mügen fehlt m kūndē B. 2461 Unserm herren] Gote p. Stellung in E: 2463. 64. 62, in ampBFU: 2463. 62. 64. 2462 Ein U. Ane ruwe p. mit] in EU vñ m. 2463 alle BU. der fehlt p. 2464 trewen m. grozzer vntreuwe E groß vndruwe B großir vntrúwē F. Mit vntruwen hat zesamen bracht p. 2465 Swelher p. 2466 heilige FU. virkirt BU. 2467 antworten pBFU. si m. 2468 von] jn U. von des dodis B. 2469 oriens F. solerne BFU. 2470 Banonie a Panony m Benonie FU Bolonie E. und ouch] orlens a.

Und alle stete über alliu lant,
Dâ Jesus Cristus ist bekant,
Lêrnt die pfaffen daz si sîn
Der werlde spiegel und ir schîn
An kiusche, an zuht, an mêzikeit,
An triuwe und an bescheidenheit,
An allen tugentlichen dingen:
Nu siht man leider ir manigen ringen
Nâch wollust und nâch gîtikeit
Mêr denne nâch barmherzikeit.
Des dunket manigen er sî berâten,
Den der tiufel hât verrâten,
Mit zwein pfarren oder mit drîn:
Er möhte vil lieber ein armman sîn
Immer in gotes liebe ûf erden,
Denne daz er rite ûf hôhen pferden
Und wider got trüege schœnin kleider:
Des ahtet maniger wênic leider.
Vil bezzer wêre ân sünde grâ
Getragen denne mit sünden blâ.
Swer brûn, gel treit, grüen oder rôt
Mit sünden biz an sînen tôt,
Der möhte vil lieber einen groben sac
An im tragen naht und tac
In gotes dienste, denne daz er wölte
Sich anders kleiden denne er sölte.

*

2471 andir F. stete fehlt B. alliu fehlt U 2473 Lernent pF Lernit B. 2474 ir fehlt B. schrin F. 2475 zuchten BU. An züchte an küsche F. nützkeit p. 2476 trewen mpBFU. 2478 nû leider p. man manigē leider F. 2479 girkeit BFU. 2480 Me BF Vil me U. 2481 Es U. manichir er sin B. 2483 f. umgestellt in F. parren zwein (zwin F) BFU. mit fehlt U. 2484 Der BFU vil fehlt p. arme man p armer man m arm' E. ein armman] arm̄ a. 2485 Vbir B. 2486 reitt a ritet p. eym hohen U. 2487 umgestellt in F. treit pF. 2488 Daz B. wenich mancher U. 2489 sünden m. 2490 Dan mit sünden gedragin F. 2491 grüen fehlt E. Wer gele brûn dreit vnde rot B Wer brün gel dret vnd rot F Were grun gele dreit oder roit U. 2492 vntz am mit F. jn U. 2493 vil fehlt p. graben p grawē F. 2495 denne fehlt BFU. sulde F. 2496 cleiden anders F.

Pfaffen süln gar mêzic wesen
An kleidern, an koste, als ich gelesen
Hân von in, und süln uns armen
Helfen und sich über uns erbarmen.
Sant Bernhart hât von in gar vil
Geschriben, des ich niht diuten wil.
Ouch wizzet daz manigen süezen rât
Der liebe sant Gregôrius hât
In der hirten buoche gegeben
Allen pfaffen, wie sie leben.
Ir decretâl und ir decrêt
Vil schôn vor in geschriben stêt:
Swer der lêre niht volgen wil,
Den dunket mîns klaffens schier ze vil.
Man rechent, waz pfrüende und pfarre gelten,
Der sêle gedenket man aber selten,
Durch die si beide sint gemacht:
Der enwirt etwâ niht wol gedâht.

Ûz der archen wîlent liez
Einen raben her Nôê, den er hiez
Den gevangen bringen liebe mêre,
Ob daz güse verflozzen wêre.
Der rabe der botschaft gar vergaz,
Dô er ein âs vant, des er âz:
Lützel triuwe het er hin wider,

*

2497 gar fehlt p. 2498 kleyd' a. köste o kosten BU. han gelesen p. 2499 Hân fehlt p. 2500 vbir vns sich p. d'barmen ap. 2501 von] vns von F. 2502 daz B. rurē p. 2504 gude U. Gregorie Em. 2505 bůchen a. geben amB. 2506 Alle F. swie E. sollent leben U. 2509 der fehlt p do B. 2510 schier fehlt E si p. 2511 rechet p. parē B. prouenden vnd parren U pfarre vnd pfrunde pF. 2512 selin FU. aber] leidir BU. 2513 beide fehlt U. 2514 wirt p. Dern wirt E. etswa mp etwan BFU. Ueberschrift: Ditz ist ein rede von Noe vñ vō d' vntruwe des rabē vñ d' taubė trewe E, De libro genesi m In Genesi dem buche Sol man ditz merlein sůchen a Ein hystorie vz genesi p. 2515 arcken BFU. hie vor FU. 2517 liebe] gūdē F. 2518 daz gvsse E die gůſſe am der goß F daz floß U. besloßen BF. 2520 des] daz p da m. des er] vnde BFU. 2521 trewen amFU.

Wenne er beleip ûze und liez sich nider.
Mich dunket daz wir noch der raben
Bî uns genuoc ûf erden haben,
Die bî dem âse sint belegen
Und wênic triuwen gein den pflegen,
Durch die man si hât ûz gesant:
Si sint an namen uns wol bekant.
Sant Gregôrius uns allen hât
Alsus geschriben an einer stat:
„Ez sî der alte, ez sî der junge,
Swes leben ist ân rehte ordenunge,
Der verliuset ouch die gerehtikeit
Sîner rede von zageheit.“
Dâ von sprach meister Senecâ
An einer stat und ouch anderswâ:
„Niht machet sô zagehaften muot
Als strâfbêrs lebens gewizzen unguot.“
Als manigen menschen hâstu erslagen,
Als manigen du bî dînen tagen
Mit bœsem bilde hâst verkêrt,
Als sant Gregôrius uns alle lêrt.
Nu merket waz ouch geschriben hât
Sant Bernhart an einer stat:
„Manic sêle leider wirt verlorn,
Die nieman suochet, daz ist mir zorn:
Wirt aber verlorn ein esellîn,
Nâch dem loufet man ûz und în.“

*

2522 lie m. 2523 noch fehlt U. rabe B. 2524 habe B. 2525 gelegen aBFU. 2526 lußil BFU. dem E. 2527 ûz fehlt p. 2528 Die ap. erchant m. 2529 Santus F. gregori Ea gregorie m. 2530 Also ap. 2531 Er m. 2532 ân fehlt B. rehte fehlt Ep. in rechtir F nit rechter U. 2534 Swer E. rede] sele (selen U) BFU. zagenheit B. 2535 meister fehlt B her U. 2536 und fehlt BFU. ouch fehlt p. 2537 Nichts macht als z. a Nit enmachent als z. U. zagehaftigs BF. 2538 strafers E straffber U. leben EmpBFU. gewiß U. vnd gût m. vñ vngewijs gût F. 2539 Alsso F. dv hast E hast FU. d' schlagñ a. 2540 mange m. 2541 bo̊sen bilden E. 2542 fehlt B. Sanct' a. alle fehlt E. 2543 waz ouch] auch waz EBF. 2544 auch an U. 2548 leiffet BF so leuffet U. So levft mangez vz in E.

Dar an gedenkent manige niht,
Die man nâch pfarren und pfrüenden siht
Und nâch prêlatûren streben,
Als ob si immer süln leben.
Dâ von muoz ich ein mêre iu sagen,
Des enlât iuch niht betrâgen:

Ein mêre von dem grœsten tôren.

Ein wîser man in unkreften lac,
Wenne im kumen was der tac
Daz er niht lenger solte leben.
Hin und her hiez er dô geben
Sîn guot durch got, als manige liute
An irm tôtbette tuont noch hiute.
Einen sun het er, dem gab er dô
Zehen marc und sprach alsô:
„Vil lieber sun, behalt an mir
Dîn triuwe und lâ diz guot bî dir
Ligen, biz daz dir werde bekant
Der grœste tôr über elliu lant:
Dem gib ez und gedenke dâ bî mîn!“
Der sun sprach: „Vater, daz sol sîn!“
Nâch der rede der man verschiet.
Sîn sun sich manic jâr beriet,
Wem er daz silber möhte geben.
Man sagte im manic tummez leben

*

2549 gedenket mang' E. 2550 Da F. pfarren und fehlt E. prouanden U. 2551 platüre F. 2522 Recht U. ob fehlt F. sulden B wollen F. 2553 iu fehlt EF. uch ey mere BU. 2554 enlaßt p. Des solt jr uch nit laßen bedragen U. Ueberschrift: Von dem grosten dore ein mere (ein mere fehlt F) FU, Ein mere wo man vindit dē grostē dor B, Ueberschrift in BFU schon vor 2553. Ein mer von einē wisen man Em Von den tůmen vñ geitigen pfaffen Die gerne frů sint verlaffen a Ditz ist ein byspel p. 2555 wise BF. 2557 langir FU. 2558 her fehlt U. dô fehlt F. 2560 In F. iren todbetten p. 2561 Eyn a. 2564 laz EFU. daz mB 2565 vntz a. daz fehlt aF. bekart B. 2566 alle ampB alliz FU. 2567 Den Ep. mîn fehlt B. 2568 Vater] genanne p. Er sprach lieber vader U. 2569 redden U. verschiet] sit B. 2570 Der BFU. 2572 seit Ea. maniges FU. tumweiz p domen U doris F.

Maniges tôren hin und her,
Von jenem dirre, von disem der:
Dâ kêrt er sich doch lützel an.
Ze jungest kam ein fremder man
Von verren landen, den frâget er
Waz herren in sînem lande wêr.
Der sprach: „Wir haben alliu jâr,
Herre, einen künic, daz ist wâr.
Der tuot allez daz er wil
Nâch sînem geluste, biz an daz zil
Daz sîn jâr ein ende hât,
Sô tritet ein anderre an sîn stat:
Jeme sleht man ab daz houbet.
Ob ir des niht geloubet,
Herre, sô vart mit mir dar
Und nemt der wârheit selber war.
Wir kumen inz lant wol ûf die zît
Sô der künic tôt gelît:
So geseht ir, ob sîn iuch gezimt,
Daz daz rîche ein ander nimt!“
Der jungelinc fuor mit im dâ hin.
Dô liez der man schier sehen in,
Wie ez dem alten künige ergienc
Und daz ein ander daz rîche enpfienc.
Zuo dem gieng er unde sprach,
Dô er in gekrœnet sach:
„Nim hin mînes vater sêlgerête!
Ich enwânte niht daz diu werlt hête

*

2573 doris BFU. 2574 jeme FU ym B. dieser U. 2575 karte BF. lußir B wenich U. 2576 Zeiüngest a Zu leste U. fromer F. 2577 fremden EaU. 2578 sime BFU. 2579 Er FU. han U. 2582 seym a siner BFU. 2583 Biz daz B. ende fehlt B. 2584 andrer a and' pBFU. di stat m. 2585 Jemm m Jenem Ep Im apU Em B. heubt pB. sin heubt U. Ime slehit man jme sin heübit F. 2586 fehlt B gleubet pU in gelëubit F. 2589 kome U. in daz lant BFU dar p. wol fehlt BFU. 2591 secht pFU. ir fehlt U. zÿmt a. 2592 So m. ein anderñ apU einē andn' m. 2593 jüngling aF. 2594 Vnd m. 2595 d' gieng ap. 2596 andr' m. daz fehlt p. 2599 Nemit F. selen geriede U. 2600 wont a. Ich wande daz die werlde nit hede BFU.

Sôgetân tôren noch behalten!
Waz eren wiltu dar nâch walten,
Sô dir daz houbt wirt abgeslagen?"
Diz bîspel mac man den wol sagen,
Die durch êre und durch wollust
In die êwigen verlust
Sich êwiclichen senkent
Und wênic dar an gedenkent,
Daz lîp und guot, fröude und guft
Sint als ein nebel und als ein tuft.
Swer die sêle wâget üm den lîp
Und sêle und lîp üm êre und wîp,
Der nimt verre bœsern gewin
Denne ob er nême vür silber zin:
Wenne er verdienet hie gotes zorn
Und vellet ouch leider in den dorn.

Wenne ein pfaffe stirbet,
Zehant ein anderre wirbet
Üm sîn künicrîche
Und lebt als effenlîche
Als sîn vorvar hât getân:
Bœse bilde nimt diu werlt dâr an.
Wenne manic pfaffe hât siben pfarre
Und ist dennoch sô gar ein narre,
Der im noch eine lihe oder zwuo,

*

2601 So getanen pBU Einen solchñ a. dor BFU. noch fehlt BFU her p. 2602 ere F. wildu m wilt du pB. halten U. 2603 heubt pBFU. ist E. 2604 Das aF. man fehlt a. den fehlt U. 2605 Der B. Zweites durch fehlt BFU. 2606 ewige FU. 2607 eweclich B ewenclichen U. senckit F. 2608 gedenckit F. 2609 Erstes und fehlt U. frewnd amp. gůnst BFU. 2610 dûnst BFU. 2612 Erstes und fehlt E. vnde ere vm̃e wip B. Vnde sele lip vmme die wip F Vnd sele vmb lib vnd ere vmb wip U. 2613 ferrer FU. bosen BU. 2614 ob fehlt B. für silbir nemit F. er gebe yme selber zyñe U. 2616 uff F. 2617 strebet U. 2618 ander apBFU. 2620 so F. offenlich BFU. 2622 nement die lude F. Auf 2622 folgen in m Ir sullt di warhait pas v'stan Wirbet vmb ein pfar' ein gůt' man Durch got d' anders nicht enhat Vnd pfligt der selben dez wirt gůt rat. 2624 doch E. dañoch ist er (er fehlt FU) so gar BFU. 2625 lue B lühe F luwe U.

Er nême vil lihte ouch si dar zuo:
Diz ist hôchfart und gîtikeit,
Die tuont der werlde manic leit.
Ist ieman sô tump daz er gedenket,
Swenne er sîn herze in zwîfel senket:
„Lebe dir sanfte und bis ein narre
Und habe drî pfrüende und siben pfarre
Lieber denne daz du kummerlich
Müezest leben und unêrlich
Dîner friunde halp und dîns guotes“:
Ân zwîfel der ist vil krankes muotes
Denne jener, der roubet unde stilt
Und sîn tât mit vorhten hilt.
Swer ez wil rehte merken hiute,
Sô lebent noch die tiursten liute,
Die von Adâms zîten ie
Wurden geborn, nu merket wie:
Ist der niht ein frumer man,
Der vier ampt wol verrihten kan?
Swer denne siben pfarre hât
Und drî pfrüende ân missetât,
Ân zwîfel den sol nieman schelten.
Man vant die selben wîlent selten,
Nu vindet man ir genuoc ûf erden.
Si varent billich in hôhen werden,
An die sô grôziu wirdikeit
Geleit ist durch ir frümekeit.

*

2626 vil fehlt B. ouch fehlt U. sie auch a. sie auch vil lichte p sie auch lichte F. 2627 Das aF. girkeit BFU. 2628 den luden F. 2631 dir] der B. wis B wezF. 2632 prundē B. prouenden U. parren B. 2633 denne fehlt F. kv̊merlich E kum̄erlichen am. 2634 Můste E Mustest m. Lebist F. vnerlichn̄ am vnordelich F. 2635 vn̄ auch Ep. des gutes p. 2636 vil fehlt p. chrânchês (so!) m. 2637 einer pBFU. d' da aF. 2638 siner F. getat p. 2639 reht wil (sal B) mpBFU. 2640 lieben B. die küneste U. 2641 gezy̆ten FU. 2645 parren BU. 2646 Odir F. prūden B prouenden U fehlt F. 2647 in sal F. nyeman straiffen od' schelden U. 2648 der selben U. hie vor BFU. 2649 genuoc] vil U. 2650 Die ap. warn B. wirden m. 2652 Gelegit F Gelacht U.

Ich hân ir mêre denne drî gesehen,
Die wêrlich mir niht konden verjehen
Welch heilige in iren kirchen wêr
Houbtherre: wem sölte daz niht sîn swêr,
Daz si der heiligen als lützel ahten
Und doch den nuz sô wol betrahten,
Der von pfrüenden und von pfarren gêt?
Dester wirs ez in der werlde stêt.
Manic münich vil ofte gerne wêr
Abt, kelner, küster und bursenêr
Durch gotes liebe niht sô vil
Als daz ich nu niht nennen wil.
Ze hofe ouch ofte gern einer wêr
Cappellân, schrîber und kamerêr,
Daz er aleine ûf sölte heben
Des drî ze rehte sölten leben.
Manic wîp wölte ouch aleine sîn
Amme, dierne und kelnerîn,
Daz si aleine sölte besliezen
Des zwei wîp mit ir sölten niezen.
Manic burger ouch ofte gerne wêr
Schepfe, bütel und rihtêr,
Daz im der biutel würde swêr,
Ob alle biutel würden lêr.

*

2653 me BFU. 2654 mir] mit a. 2655 heiligen amF. ir BU der F. wären mF patrone were U. 2656 Heubt h're pBF Haûbt h'ren m fehlt U. sol aU. 2657 so mpBFU. 2658 doch fehlt p. 2659 pfrv̊nde EBF der prouenden U. Zweites von fehlt mpFU. 2660 Deste pBF. Desta U. 2661 vil fehlt p. ofte fehlt E dicke BFU. 2662 kellern B. guster m fehlt F. porsner E wursnår m busener B. 2663 godes willen U. 2664 Alsso B. niht fehlt BF. ich uch nu nennen U. 2665 ofte fehlt BFU. ofte gern auch E. einer fehlt U. Zu hofe einer offte gern w'e p. 2666 und fehlt U auch B. kemerere F kellener B samerere U. 2667 sulde of BF. 2668 von rechte F. 2669 ein p. allain aüch wolt m. 2670 odir F. kelleryne U. Ain dirn odir kellerin B. 2671 die B. solte alleine BFU. genißin F. 2672 Daz mF. zwei wîp] zwu p. solte B. genießen pBU beslißin F. 2673 ouch fehlt F. ofte fehlt E dicke BFU. 2674 Scheffen BFU. gebütel p bürgir F. oder U. 2676 weren F.

Swelch schütze rêmet, spennet, schiuzet,
Ob der sîns dienstes niht geniuzet,
Den mac sîner arbeit wol verdriezen:
Swer dient ouch gern, er wölles geniezen?
Durch sippe, durch vorhte, durch miete, durch liebe
Wirt manic lêhenherre ze diebe
Gein sîn selbes sêlikeit,
Swenne er ûf einen menschen leit
Des vier mit êren sich betrüegen,
Den rehter mâze wölte benüegen.
Ein mensche ist vil baz êren wert
Denne anderre vier hiur als vert.
Man mac ein grôz ros überladen,
Daz ez vellet und nimt schaden.
Alter liute und pfaffen gîtikeit
Ist sünde und schande und affenheit.
Rite ein grâ man ûf und abe
Mit kleinen kinden ûf einem stabe
Und spilte gerade und ungerade
Und gienge mit in ze wazzerbade
Und hülfe in machen hiuselîn
Und bünde zwei kleiniu miuselîn
An ein wegelîn mit in,
Sô sprêche wir: „Seht wie tummen sin

*

2677 Welch' a rēnet EapE. spañet E. spennet remet U. Swelcher spannet rennet scheuzzet m. 2678 Adir F. er BU. 2679 f. fehlen U. mang m. erbeit a. Siner arbeit mag jn w. v. BF. 2680 ouch] nū F. wolle sin E well dañ m welle pF wil B. 2681 durch vorhte fehlt BU. durch vorhte durch miete fehlt F. durch mÿte durch forchte a. durch vorhte vñ lieb E. durch sippe vorchte mite vnd liebe p. 2683 Den a. sinez F. selbekeit B. 2685 f. fehlen BU. Des vyer sich wol betrügen a. 2686 Die pF Weñ m. in wolte Ea si wolt m. genvgē E begnugen p. 2687 vil fehlt pF. 2688 andere a andir pBU. fier andir F. fernt BFU. 2689 Man fehlt B. 2691 girkeit BFU. 2693 Rydet U. grawer ap. ûf und abe] off einē stabe p. 2694 kleinen] jüngen F. eÿ a eime BFU. ûf einem stabe] off vnd abe p. 2695 speletin F. 2696 gingen F. züm FU. wasser balde p. 2697 hülffin F. 2698 bünde] künden F. 2699 wegenlin E. 2700 sprechen EmBFU. dûm B.

Der alte man hât!" Vil grœzer affe
Ist vor gote ein gîtic pfaffe:
Wenne pfaffen guot ist armer liute
Nâch der heiligen schrift bediute,
Daz si tumplich niht süln verzern:
Si süln sich mit den armen nern
In gotes liebe ze rehter wîse
An gewande, an trinken und an spîse;
Ir keiner sol ouch guot în schatzen,
Daz in die tiufel her nâch iht kratzen.
Ez sîn die wîsen oder die tummen,
Swer hât gelesen der laster Summen
Und der tugende, der vindet dâ wol
Waz er tuon und mîden sol.
Ein dinc von herzen übel zême:
Swer dâr üm ein frouwen nême,
Daz ein ander bî ir lêge
Und an sîner stat ir pflêge.
Swer pfarre und pfrüende gelîche teilte,
Vil maniges herzen wunden er heilte,
Und würde vil manic sêle gesunt,
Diu sust vert in der helle grunt.
Swelch arzet niht pfliget als er sol
Sînes siechen, den hilft niht, swie wol
Er sîn lôn hin nâch verzert.
Swer lôn nimt und sich dienstes wert,
Dem sint zwuo genâde von gote beschert,
Ob er von heil ze sêlden vert.

*

2701 Vil] wie F. 2702 girig B giricher U großir F. 2704 heilige F heyliger U. 2705 nicht tumplich solten p. sollin sie dumlich nit BFU. 2706 Vnde BFU. solten p. den fehlt E. 2708 und fehlt B. 2709 in sal FU. aüch nit F. în schatzen] intschaßen B. 2710 Der U. in] sie F. hinnach BF. nit U. 2711 Iz sȳ der wise odir der dum̄e F. 2712 same F. 2713 tugendē mBU. dâ fehlt U. 2714 er] man F. od' EBU. 2715 herrē BFU. 2716 zu (zur U) e ein frauwe BU. 2717 andr' m. 2718 sine FU. 2719 parrē FU. prouenden U. 2720 h'ren a. iz BU. 2722 sust] nū F. hellen U. 2723—28 fehlen BFU. 2724 Eins p. Sînes siechen fehlt a. 2725 seinē am. her nach p. 2728 Das dem (dē a) doch seltē widervert am.

Man wîhet leider manigen priester,
Dem vil baz zême daz er zwei riester
An einem pfluoge sölte haben
Denne daz er die buochstaben
Unordenlich zesamen rücket,
Sô er diu wörter under zücket
Und über si rumpelt unde loufet
Swenne er betet, singet, toufet,
Und vil lützel ouch verstât
Waz kelch, alter, messewât,
Patên und corporâl bediuten,
Kriuze in der messe, daz manigen liuten
Vil süeze andâht gein gote mechte,
Swer ez könde verstên ze rehte.
Durch liebe, durch gâbe, durch vorhte nieman
Sol pfaffen wîhen noch pfarre in lân
Denne durch got, durch zuht, durch kunst,
Durch ordenliches lebens gunst.
Von dirre materie muoz ich treten,
Ich enkan und sol si niht durch jeten.
Swer gotes gâbe mit gote hât,

*

2729 nū leidir BF. 2731 eime BFU. 2732 Wenñe a. Daz daz m. 2733 Vnôrdenlich E Vnordenlichñ am Vnnendelich B Vnendelich U. 2734 So er] Vnde F. wort E. 2735 die a. Vnde ubir rūpelt (vberbumbelt U) vnde ubir leift BFU. 2736 deūffit F odir deyffet BU. 2737 vil lützel] wenich U. 2738 altar pF elter BU. vnd messebat (miswat BFU) mBFU. 2739 odir F. bedude BF. 2740 missen U. die manige lūde F. 2741 süeze] gvte E. Vil sußir andacht zū gode mechtin F. 2742 Der p. zū rechtin F vnde rechte B. Darauf folgen in m: Welich herr wär auch dem ritt' holt Der vnu'dient näm seinen solt Swie wol er den hin nach v'zert Sein h'r in lutzel dar vmb ert Daz ander m'ket ir selb' wol Manig dink man nicht d'ch grûnde sol (die beiden letzten Verse sind = 10407. 8). 2743 durch gâbe fehlt F. durch vorhte fehlt E. durch vorhte durch gabe p. sal niemā F. 2744 Sol fehlt F. noch] vnd m. pründen F gaben U. in parrê lan B. 2745 Wan B. durch zuht fehlt E. vñ kvnst EB. durch got zuht vnd durch kunst p. 2746 Vnd durch U. ordenlichen E ordelichis BF ordelichens U. leben B. 2747 diser apFU. mat'ien pBU. 2748 Ichn kan p. und sol fehlt E. noch in sal dorch gettē (jeden FU) BFU.

Des sêle wirt dester bezzer rât.
Drî gâbe sint doch vil wol bekant,
Die zunge, dienst und ouch diu hant
Manigen herren reichent,
Mit den si si erweichent:
In unserm lande des niht geschiht,
Dâ von wizzen wir dâr üm niht:
Daz wizzen die wol, die des pflegent,
Die schande und êre gelîche wegent. —
Sol man nu die wârheit sagen,
Sô wart kein münze nie geslagen
Daz die pfenninge alle gelich
Swêr und guot wêrn sunderlich.
Sölten guote pfenninge zehant engelten
Der bœsen, sô bestüende kein münze selten:
Swenne der valsch nimt über hant,
So verderbet diu münze liute und lant.
Nu gît uns einen hôhen trôst
Sîn güete, der uns hât erlôst.
Hête ein priester ûf im aleine
Aller werlde sünde gemeine,
Dennoch wêr diu messe reine,
Wenne sîn missetât schadet ir kleine.
Frische brunnen ûz rinnen fliezent,
Die boume, krût und gras begiezent
Und manic unflât machent reine:

*

2750 deste pBF desta U. dester bezzer] mit got E. 2751 Dine F. gaben U. doch fehlt E. 2752 vn̄ dinst F. 2753 Manichem B. smeichet p. 2754 dem F. si si] sie sich BFU. d'weichent Ea weichent BF. Damit sie der weichent p. 2755 beschiht a. 2756 Dar vm BFU. wizz m enwyssen U. da von FU. 2757 Erstes die fehlt U. 2760 in wart BFU. 2761 alle fehlt U. werē glich F. 2763 zehant] zû B. 2764 gestûnde BFU. Der bosen kein mûntze bestunde p. 2765 feltsche U. vbern thant F. 2766 v'derbet EU. muntzen U. mvnzlevte E. 2767 So p. gibt pBFU. 2768 der] die U. Der vns alle hat F. derlöst a. 2769 im] ẏen B. 2770 d' w'lt mpF. sundir B. alleine aB. 2771 sine misse F. 2772 Vnd F. schette F. Vnd sin sunde schudet U. 2773 brûnne p bürne F. vz reinen E zû rynnē BU zu reinē F. 2774 Die laüp vnde gras vnd krût F. begriffen B. 2775 manigen pBFU. machet m auch machen BU.

Alein wir doch die rinnen keine
Fruht in selber sehen gebern,
Doch mac man ir niht wol enbern:
Si sint uns nütze, in selber niht.
Den priestern rehte alsam geschiht,
Ûz der munde der kristenheit
Fliezent die siben heilikeit:
Der priester sünde schadet uns niht,
Genâde von got aleine geschiht.
Hât ein herre einen amptman,
Dem er vil lîhte sînes amptes gan
Ze langer oder ze kurzer frist:
Ob der amptman ungenême ist,
Sölte sîn ampt dâ von gemeine
Widerzême sîn und unreine?
Daz diuhte uns alle gar unbillich.
Alein die priester sîn ungelîch,
Doch ist ir aller ambet reine
Von den genâden, die got aleine
In hât bevolhen uns ze geben
Und in ze heile, die rehte leben.
Von den boumen nieman fliuhet,
Ir obez ouch selten ieman schiuhet,
Die ein ûzsetzic mensche hât
Gebelzet: und sölte des selben unflât
Den boum unreine ouch machen,

*

2776 die doch F. d'rinnen m die rumen U. cleine EFU cleynē B. 2777 in selber] vnde silber B. Früch wir selbir F. 2778 enmag U. 2779 Di m. uns fehlt BFU. vnde jn s. B. 2780 Dem priester aB. alsus E also aFU. 2781 dē mvnde E dem munde B des münde FU. die criſtenheit F. 2783 in schadit FU. 2784 alle p. alleine von gode FU. 2788 vngemeine F. vngerne U. 2790 oder U. 2791 gar fehlt BFU. 2793 ir ampt alles (allir F) mF. 2795 hât fehlt F. beuollen vnd zu gegeben U. 2796 in fehlt F. die rehte l.] daz rechte leben p vnde (fehlt U) zů rechte lebē BU recht zů lebin F. 2797 dē bavme E dem bawme aF. 2798 iemāt seltē E. 2799 f. umgestellt in F. Den U. 2800 Geplantzet U. der selbe F des selber U. 2801 boum fehlt BFU. auch vnreine Ep.

Daz kêm von wunder sachen.
Ein kerze ir selber ze nihte wirt,
Sô si den liuten lieht gebirt.
Unser herre erhœrt doch guoter liute
Gebet vil ê denne sünder hiute.
Wizzet daz sîn sêlde wirt gemêrt,
Swer geistliche liute und pfaffen êrt
In gotes liebe ân valschen wanc.
Dâ von sprach her **Frîdanc**.
„Êrt ritter, frauwen und pfaffen,
Wenne si got ze êren hât geschaffen“.
Alein ir genuoc valle ûf den dorn
Der hôchferte, doch sint si erkorn
Daz wir durch got si süln êren
Und volgen irn guoten lêren. —
Swer fürsten panier füeren sol
In herten striten, der bedarf wol
Daz er sich vaste wider habe
Und ûf einem starken rosse drabe,
Und daz er gar wol rîten künne,
Der tropel sî dicke oder dünne:
Wenne dem venre wirt vil mêr
Nâch gevolget in dem her
Denne andern mannen hundert.
Swen denne vil lihte wundert
Daz der tiufel und allez sîn her

*

2802 wund'n sachen m wund'lichen s. p vnordelichin s. F. 2803 ir fehlt BFU. 2804 birt B. 2805 derhört amp. horit auch güter (gute B) BFU. 2806 vil fehlt F. 2809 feltschen U. 2810 sprichet B. meist' E. fryegedang BFU. 2811 Ere a. 2812 Got hat sie zu eren p. beschaffen m. 2813 vallē EBFU. in den dorn F. 2814 hochfart mBFU. d'korn̄ ap verkorn E. 2815 sie dorch got BFU. 2816 nach folgin F. jn gutir leren BU. Ueberschrift: Von panÿer fürer der herren o. 2818 herren op harte U. stryde U stetten o. darf E. 2820 eime BFU fehlt p. starkem p grozzen m hôchem o. 2821 gar fehlt BFU. 2822 treppel p pungus U. 2820 venerer o ferren B ferre F venre darüber pañerfurer a panier m. der vener p, Want dem wirt ferrer mere U. 2825 Wan ander manne F. 2826 Wene das villicht U. 2827 alle BU al F.

Ûf einen pfaffen wartent mêr
Denne ûf hundert leien,
Dern gehôrte nie vogelîn in dem meien.
Die pfaffen Cristes venre sint,
Nâch den die alten und ouch diu kint
Sich rihten in der werlde strîten:
Got gebe, daz si uns wol vor rîten!
Der heilige prophête Malachias
Sprach von den priestern, als ich las:
„Des priesters lefse süln künste walten,
Wenne die jungen mit den alten
Süln daz reht ûz sînem munde
Vordern billich ze aller stunde:
Wenne er ist des herren bote,
Dem alle herren nâch sînem gebote
Müezen undertênic wesen“.
Von priestern hân ich vil gelesen
Êren und hôher wirdikeit,
Die got hât an si geleit
Vor sîner gebürte manic jâr:
Die priester nâmen aleine war
Stern, kelber und bockes bluotes:
Swaz irm volke dâ von guotes
Mohte kumen, daz weiz man wol.
Sît aber diu werlt nu alliu vol

*

2828 wartet oFU. 2830 Werñ a Der pFU Den B. Die gehörten o. nie] mer p. vogel opF folgel U. meye U. 2831 fehlt B. XpmF cristus U der cristen o. fenrer Eo venir in benre corrig. p panier m pan'fürer a ferrer F fenner U. 2832 dem m. alten] adam F. ouch fehlt opBFU. 2833 strit B. 2834 alle wol U. ver reiten o vir ritē B. 2835 weisag oU. 2836 den fehlt BFU. 2837 Der priester o. lefsen E lebse am leben o leffe B leüffe F beffen U. soltē moFU. kunsten U. 2839 sime F irem o. 2840 Vod'n m Wordē B Vffordern U. 2841 der herren U. 2842 here B. zu o. sime BFU. 2443 vndertan o. 2444 pfaffen o. 2845 Ere F. manige o. 2847 f. fehlen F. Von BU. 2849 Stier oU. vnd kelber o. und fehlt B. böcke a pocke mB. vnde bluttes B. 2850 Waz erin fulckis F. dâ von] do mede B. 2851 pekumen o. daz] so F. 2852 nu fehlt B ist nu o. allez B.

Ist gotes barmherzikeit,
Der die hôhen wirdikeit
Sîner ungemezzen gotheit
Ze menschlicher brœdikeit
Hât gemischet minneclich
Und sich die priester williclich
Handeln lêt durch sîne güete,
Sô dunket mich daz der mensche wüete
Und sî an gotes liebe lam,
Der priester unêrt und ist in gram.
Die priester gelîchet man den hunden,
Wenne hundes zungen heilent wunden:
Alsô sol des priesters heilsam zunge
Rîche und arme, alte und junge
Mit trôste heilen und salben linde
Und niht mit zwîfel schrecken swinde:
Sô tuot er als vor hât getân
Der barmherzige Samaritân,
Der wîn und öle gôz in die wunden
Die frisch dô wâren und ungebunden
Des mannes, der bî Jerichô
Halp tôt lac und ouch vil unfrô.
Von der materie hêt ich vil
Ze sagen, dem setze ich ein zil;
Und von dem hunde sölte ich mêre

*

2853 Ist fehlt o. 2854 die fehlt o. hohe FU. 2855 vnmeßigē F vnmeßelicher U. 2856 menlichir F. blődikeit EamoF. 2857 Hant B. myneclichen BU nū mÿnicklich o wuñeklichen a blodeclichin F. 2858 den priestern F. williklicheñ aBF willenclichen U. 2859 Wandeln a. lat mpF. Lat handeln o. 2860 der mensche] er m. 2861 in F. lieben U. 2862 Den F. in ist Eop. 2863 prieſter fehlt U. 2864 zunge heilet E. 2865 Als sol der priest' m. 2866 Rich arme alt vnd auch junge U. 2867 heile p. salben] machen o. Mit drostes heil salben linde (linden B) BFU. 2868 erschrecken U strichin F. swindē B sind o. 2869 er als er BFU. hie für hatte F. 2871 öly a oley BFU. 2872 dô fehlt ao. und fehlt am. 2873 der] da F. 2874 was o. ouch fehlt op. vil fehlt B gar o. ouch vil fehlt FU. 2875 materyen aBU. 2876 den B. 2877 Und fehlt mo. den hunden oB. nū sulde F. ich uch p.

Ju schriben und von des priesters êre
Und wie die siben heilikeit
Ûf halten alle die kristenheit:
Die rede lâze ich under wegen:
Sölte ich si nâch irem werde wegen,
Sô würde mîn tihten gar ze lanc.
Nie kein man sô wol gesanc,
Wölte er sich singens niht verlouben
Man sprêche: wie lange wil der uns touben?
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen

Den pfaffen wil ich urloup geben
Und grîfen an klôsterliute leben,
Den nît und hôchfart aller meist
Fremde machent den heiligen geist.
Swenne klôsterliute, müniche und nunnen,
Die der werlde sint entrunnen,
Wider in die werlt trahtent
Und irs ordens lützel ahtent,

*

2878 Iu fehlt aopF Nû BU. der priester o der paffin F. lere pBFU. 2879 die selbe h. o. 2880 halt o. die fehlt opU. alle die] die heilige F. 2882 nach wirden o zü rechtē F. 2883 gedichte F. 2884 Nÿerent a. wol] vil m. 2885 sich] sinez F. singes aB sanges p. virleyben B erlauben o erleübin FU d'laüben m derluben p. 2886 wolte E. er Em. vns der opFU. wiltů vns B. deyben BF bedeuben U. 2887 f. fehlt BFU. süllen ap. 2888 derkennen ap. Ueberschrift: Ditz ist von clost' levte leben E, Von den chlost'n vnd gaistlicher laüt leben vñ dar aüf genüg histori vnd ein pispel von drein pilgreimē dem wolf dem fuchs vnd dem esel di auch bedaüten tumm ꝑlaten vnd vnordenlich chlosterlaüt (XIIII, am Rand) m, Das ist von kloster leüte leben Vnd wie sie in der werlt streben a, Von gaistlichen klöster leuten vnd darauf ain hÿstori vnd drewn pilgerein vnd von der pfaffen leben in hoffart in gleÿſſenhait jn ÿppickait vnd von der capitel prüd' vntrew Calñ XII o, Ditz ist von clostn' vnd geistlichem leben das sehzihist cap̄ p. 2889 Dem B. 2890 an eyn closter leben U. 2891 Dem B. Vnd den hoffart F. 2892 Freyde BU. Machen freinde p. dem BU. Vnd fredin machit der heilige geist F. 2896 Vnde lützel üff yrē orden achtin F.

Die twinget ir gewizzen,
Daz si gênt gebizzen
In tiufellichen riuwen
Als ob si senf kiuwen.
In ist wê beidiu hie und dort,
Wenne klôsterzuht und klôsterwort
Hœrt man von in selten.
Des muoz ofte engelten
Manic wol gezogen klôsterman,
Der sôgetân unzuht nie gewan.
Wil er die wârheit sprechen,
Zehant wöllen si sich rechen
Mit hochfart und nîtpickent ûf in:
Diz ist ein tiufellicher sin,
Swelch mensche haz gein dem treit
Der im gan êwiger sêlikeit.
Einen ieglichen orden lide wol hiute
Ein frumman denne müelich liute:
Die machent daz manigen frumen man
Geistliches lebens riuwe gêt an.
Ich wölte, swer sich wölte begeben,
Daz er mit kummer sölte leben
Vor siben jâr, als manic man
Der vil selten ie gewan
Gemach bî sînem gesinde,

*

2897 zwingen o. 2898 verbiffen U. 2899 teufellischen mo düfelichem F duwelichem U. 2900 Recht ob U. 2901 beidiu fehlt p. beide we F. 2902 Vnde B. 2903 Hat o. 2904 müßen sie p. dicke BF dick nu U. 2905 wol getan F. 2906 so gedaner U solche aop. 2909 neitpeckent mo mit picken E bickent pBU blickint F. vnd nîtpickint] mit geitikeit a. 2910 Das oU Sehint daz F. teufelischer amoF duwelicher U. 2911 Swelher p. auf den o. gen dem (dē E) haz EaF. 2912 Wer a. gan] gar o. Der in gan yme ewig p. 2913 Ein jeclich FU Ein yetlich B. lit m. Ainem yeglichem orden fugt o. wol] noch p. 2914 frvm man E. Einen frumen man mBFU. müelich] manige F. mugelich hude U. 2915 Die fehlt F. mangem aB. manich frvm man EF. 2916 Geistelichen U. 2918 müßt mit kum̃er o. 2919 Vor fehlt o. Sieben jar als vor F. 2920 vil] vor U. 2921 sim BFU.

Denne daz er müeste swinde
Den âbent und den morgen
Mit kummer ein hûs besorgen:
Swenne sich der begêbe hin nâch,
Den diuhte alrêrst er hêt gemach,
Swenne er niht sölte sorgen
Und hin und her ûz borgen,
Als er vil dicke hât vor getân
Die wîle er was ein nôtic man.
Swer von zarte in klôster vert,
Dem ist sêlden vil beschert,
Swenne er sich überwindet
Und in im selber vindet
Sich selber in gote, der dâ vor
Hin und her fuor als ein rôr.
Klœster, pfarre und bistuom
Habent friunde, guot, êre und ruom
Und mîdent doch die, von den si sint
Gestiftet von êrste und alliu ir kint,
Daz sint münche, pfaffen und nunnen:
Den sint ir stifterîn entrunnen,
Die lange her vor manigen jâren
Liep und zart irn vordern wâren:
Die sint nu lützel ieman bekant.
Nu merket wie si sîn genant:
Diu êrste ist rehtiu Dêmuot,

*

2922 Vnd U. geswinde p swindē B. 2925 hernach BU dar nach F. 2926 Dem B. allerėst (so) m allererst mop. allerst aU alrest BF. gemacht B. 2927 endorffte U. 2928 Und fehlt F. auf pŏrgen o. nit (vnde nit BF) vz borgen BFU. 2929 vor fehlt m. er vor oft het o er dicke vor hat p. Als ich vil dicke han getan F. 2932 genad o. 2934 im] in p. 2935 selben m. an got der hie vor o. 2936 tor Eam růr B. 2938 Hant U. frewnt er gůt op freyde vnde gut BU. 2939 die fehlt BFU. die doch a. von fehlt F. 2940 alliu] auch F. 2941 sint] sim B. und fehlt F odir B. 2942 Die F. stifterinne Em stifterynnē B stiffter U stiff můter F. Die sind irem stiffter o. 2943 hie vor o hie für F. 2944 ir a. vordern] stifterin p. Liebe vnde (vnde fehlt U) zarte frunde waren BFU. 2947 Daz ist di rehte E.

Diu ander willig Armuot.
Diu dritte Barmherzikeit.
Diu vierde rehtiu Einveltikeit.
Ir muoter hiez Gedultikeit,
Ir kelnerin Durnehtikeit,
Ir zuhtmeisterin Bescheidenheit.
Ir râtgebin Gerehtikeit,
Ir kamererin was Reinikeit,
Kiusche was ir bestez kleit,
Mâze ir underwiserin,
Ir schenke und ouch ir spiserin.
Tihten, schriben, stille swigen,
Vasten, wachen, beten, nigen,
Zuht mit klôsterlicher scham,
Vorhte in gotes liebe hât lam
Ofte gemachet vil manige vntugent,
Diu pfaffen und münche twanc von jugent.
[Ir sült wizzen daz müezikeit
Aller sünden reizel treit].
Gehôrsam was besliezerin
Der klœster hie vor und liez dar in
Nieman durch senfte leben kumen:
Nu habent ez manige unrehte vernumen
Und wöllen in den klœstern baz
Gezzen denne ir vater ie gâz.

*

2949 fehlt B. dritte ist U. 2950 fehlt F. rehtiu fehlt a. 2951 ist BFU 2952 fehlt BFU. keln'inne Em. kellärin gerechtikait o. 2953 zuhtmeist' inne Em zücht meister FU. ist besch. F. 2954 fehlt mo. ratgebinne, über bi ift das Zeichen' von späterer Hand hinzugeschriben E. 2955 fehlt BFU. kamererinne Em. 2956 beste BU. Darauf folgt Mit tugenden waz si vmbelait m. 2957 Mazz waz mo Maße ist F. vnder weiserinne EmU vndir wiserinnē B. 2958 schenckencke B. ir fehlt o. speiserinne EmU spiseryñen B. 2960 Vaste B Was tichten o. naÿgen o vnde nigen B. 2961 chösterlicher m. 2963 Dicke BFU. vil fehlt oBU. manig größ o. 2964 und münche fehlt E 2966 reisel oB rissel U ingesiegel F. 2967 Gehorsamkeit U. besließerinn mU. 2968 Hie vor der closter p. hieß o. dar inn moB. 2969 senftes oF sanfft U 2970 Vnde B. ez] vns o fehlt BFU. mangē E. 2971 dem clostir BFU. 2972 Geezzen p Ezzen moU. ie fehlt Ep, durch untergesetzte Punkte getilgt in m. geas m az Ep.

Die tuont anders denne künic Davit:
Der slouf mit vorhten ze einer zît
Vor künic Saul in ein grôz hol,
Wenne des herze stuont niht wol
Gein im; dô kam künic Saul hin nâch
Ouch in daz hol durch sîn gemach
Und weste niht daz er bî im was,
Der ofte kûm vor im genas.
    Der künic Davîd slouf in ein hol
Vor sînem vînde: seht alsô sol
Ein sünder in ein klôster fliehen,
Ê denne drî vînde in nâch in ziehen:
Sîn fleisch, diu werlt, des tiufels rât
Der manige sêle verleitet hât:
Er sol niht sliefen in ein klôsterhol,
Daz er des lîbes pflege wol
Und die sêle lâze under wegen.
Des lîbes siht man manigen pflegen
Baz denne der sêle, daz riuwet mich:
Der selben einer bin ouch ich.
Kein dinc ûf erden nêher schirt,
Denne swâ der mensche fleischlich wirt
Der geistlich was und sölte sîn.
Ô sünden val, ô helle pîn,
Daz der mensche ie wart geborn,
Der gerne wil werden verlorn!

*

2973 Sÿ o. 2974 slof EamopF slif B slieff U. dürch fochte F. 2975 grozze E großes B fehlt opF. eyme hole U. 2976 h'rtzen m mût U. daz hertz o. in stûnt FU. 2977—82 fehlen F. dô fehlt BU. 2978 ditz m. sîn fehlt BU. 2979 der oB. 2980 dicke BU. komé U. 2981 Der fehlt op. slof alle Hss. 2982 syme U. sinen vienden pB. seht] rechte BU. als U. 2984 denne fehlt BFU. die aU. Erstes in in im corrig. in E. in nâch in] ein nach ym a in nach ir F nach im o nach in B yme nach pU. 2985 bis 88 fehlen BFU. flische p. 2987 ensol mp. vliehé m. ein fehlt p. in klosters hol o. 2988 des fehlt p. 2989 selin laßin F. 2990 man fehlt m. 2991 selen U. daz fehlt B. müt o. 2993 nah' mFU nach ir B. 2994 Denne fehlt F. da ao. ain mensch o. flischlich p fleislich BF vleisch E. 2995 sol ez auch o. 2996 sunde B. falle U. hellen moU. 2998 werden wil op.

Swer sich der werlde wölle steln
Und guot oder übel mit zühten heln,
Der neme sich geistliches lebens an
Ê denne diu wârheit vür den wân
Ze rehter wîse werde bekant:
Sô durchvert er manic lant.
Swelch münich ûz sînem klôster loufet
Und in der werlde sich besoufet
Und niht durch got vert wider în,
Der möhte lieber in der werlde sîn.
Wil er mit werltlichen lêren
Einveltiger münche muot verkêren
Und sagt in anders denne er sol,
Ze dem sprichet unser herre wol:
„Von wanne kumstu, Satân?“
„Die werlt ich ümmegangen hân,
Herre, und durchvarn: ich bin kumen
Vil mêre ze schaden denne ze frumen,
Wenne ich ofte zestœre dîn lop
Und vinde jungen noch alten Job.“
Dise rede muoz ich lân belîben:
Wer wil, wer mac, wer kan geschrîben
Wie vil unbildes der selbe Satân

*

2999 wulde BU. 3000 vnde BFU. 3001 geistlich leben Ea geistlichis leben BF geistelichens lebens U. 3003 rechtem B. erkant EpF. 3004 maniges o. Auf 3004 folgt in E: Sw' verre vert mit wildem mvt Des sele ist niendert in stet' hvt vgl. 5894. 3005 bis 24 fehlen o. sime BFU. levffet EpBFU. 3006 sich in der werlte p. besevffet EpBU bestreüffit F. 3007 got] gut B. vert] komet BFU. 3008 in der werlde] da vß F. 3009 mit fehlt B. wertlichen E werltlicher aF werntlich B. eren m. 3010 bechern m. 3011 sagen BFU. 3012 So sp'cht zu dem m. 3013 wannan m wannen pBFU. kv̊mst dv Emp. Satân] sachan B. 3015 Verre aF fehlt U. und fehlt BF. ich] vnd pBFU. 3016 Vil fehlt F. meFU. schandē B. durch schadñ aFU. durch fromē FU. 3017 dicke BFU. zerstor p zů stort BU. den lop BFU. 3018 iunge p. de altē E. wed' iūgen noch alten am noch (doch B) jungē vnde alden BFU. 3019 lassen apFU. rede laz ich b. B. 3020 wer kan wer mag BFU. schriben BU. 3021 Wan BFU. unbildes] dings U. Satân] sachin B.

Bi gotes kinden hât getân
Und leider alle tage tuot?
Wol si, die vor im sîn behuot!
Muotwille, unkiusche und eigenschaft
Swachent klôster ordens kraft:
Swer diu driu vermîden kan,
Der ist ein rehter klôsterman.
Kiusche, gehôrsam und armuot
Sint allen klôsterliuten guot,
Wenne alliu klœster sint gemacht
Durch reinez leben und süeze andâht:
Swelch münich der zweier niht enhât,
Der ist niht visch biz an den grât.
Uns schrîbet sant Gregorius
Ûf Job in sînem buoche alsus:
„In aller der heiligen schrift lêre
Gert unser herre von uns niht mêre,
Denne daz wir in von herzen grunde
Liep haben und ze aller stunde
Unsern ebenkristen durch in minnen
Als uns selber, ûzen und innen.“
Swelch münich der wâren minne enbirt,
Âne nuz er sîn hâr abe schirt:
Wenne swer die wâren minne hât,
Des herze ist ân missetât.

*

3023 noch tut m. 3024 si] in Em. vor yn a. wol sint p. Wol sint die vor ym behut BFU. 3026 Swachent aus Swechent corrig. E Swechen BU Schwechet oF. closters ordins BFU ordens closters Eamo. 3027 gemiden F. 3030 Die ist o. clostern luden B. 3032 lebens suße and. U. 3033 Swelher p. hat o. 3034 in ist BF enißet U. frisch amo. an] uff FU. 3035 beschribit F. Sactus a santus F. 3036 sime FU einem p. seinen bůchen aB. ainem seiner pücher o 3037 fehlt F, dafür Gert vnsir herre. alle U fehlt o. der fehlt p. 3038 Pegert op Engert U. von uns fehlt o. Von vns nit mere F. 3039 Wenne a. daz fehlt BF. 3040 auch habē E. und fehlt aoF vnd auch m. 3041 durch in fehlt p. 3042 uns fehlt m. 3043 Welicher opF. der fehlt F. warer U fehlt o. 3044 der FU. sin har er E. abe scheit B beschirt F. 3045 ware oU. 3046 sicher ane U.

Pfaffen und münche sölten sîn
Gehülfic ein ander als diu swîn:
Swer einen beswêrte, des sölten sich
Die andern an nemen: nu dunket mich
Sî einer des andern schaden frô,
Jener fröuwe sich sîns ouch, kumt ez alsô:
Des hât sôgetân bruoderschaft
An stêter triuwe kleine kraft.
Do der alte slange mit sînen genôzen
Von himel wart herab gestôzen,
Sînes lîbes wesen teilte er in driu:
Nu merket alle, wem gab er diu?
Den leien daz houbt ze teile wart:
Daz houbt bezeichent die hôchfart;
Den pfaffen wart daz mittel teil:
Daz machet si frêzic unde geil;
Sîn zagel, mit dem er nâch im zôch
Vil der sterne, mac uns wol noch
Nît und grôzen haz bediuten,
Den man vindet bî klôsterliuten:
Der wort, der werc, der reinez leben
Glast als die sterne uns sölten geben,
Den hât zorn, nît und arcwân
Vil manic herzeleit getân:

*

3047 sullin F die selten o. 3048 Pehulffig op Geholffen m Beholffen U. an ein and' m anander o in ein andir B. 3049 Was U. ir ainē m. 3051 Wie a Ez sey m. der andern U. schanden m schande pBU schulde F. 3052 Er o Einer BFU. frevt EBFU. sin E sein' a. auch siner p auch d' seinē m fehlt oBFU. komptz p. 3053 solche ao. 3054 stetin drůe B stäten (stedigen U) trewen oFU. keine BU. 3055 So a. der] er B. mit sînen genôzen] wart verstöſſen o. 3056 fehlt B. Von dem U. her abe wart F. Vom himel her ab mit seinen genöſſen o. 3057 lebens moBFU. er fehlt B. dry (: die) F. 3059 heubt pBFU. 3060 heupt pBFU. bedeutet ao. 3062 mach o. freczig p frisch F. 3063 Ein a Seinē mF Den o. nâch im fehlt BFU. 3064 sterrē FU. uns fehlt F. wol fehlt o noch wol p. 3066 noch vindit BFU. 3067 vnd wergke vñ reinez lebin F. 3068 Schein m. Glancz o. sterrē BFU. uns fehlt F. selten o. soltin vns B. 3069 vnd nide arckwan p. 3070 Vil fehlt o. manches U. h'tzenleit amU.

Des ist ir schîn vil sêre erblichen,
Den nît und arcwân hât erstrichen.
Arcwân in maniger kappen lûzet,
Arcwân vil übeler gedanke mûzet,
Arcwân unêrt vil manic reinez wîp,
Arcwân verderbet sêle und lîp,
Arcwân unschuldige liute schendet,
Arcwân henket, trenket, blendet,
Arcwân sünde und laster hordet,
Arcwân roubet, brennet, mordet;
Arcwân manigen münich vertrîbet
Daz er in gote niht beklîbet,
Den gotes dienest niht verdrüzze,
Swer nîdes pfîle ûf in niht schüzze.
Wenne ez hât ofte manic man
Gein einem andern arcwân
Und ist gein im gar ungedultic
Und weiz doch niht ob er ist schuldic:
Sôgetâns arcwâns hât er vil,
Der metter rede gehorchen vil.
Eyâ lieben klôsterliute,
Die convent brüeder heizent hiute,
Lobt got daz er iu hât gegeben
Von sînen genâden ein reinez leben
Und merket wie manige liute ûf erden
Gestalt von grimmen sorgen werden!

*

3071 schere B. d'blichñ ap virblichin FU. Des ir schein ser ist erbl. o. 3072 argen wan (so auch im folgenden) B. hant FU. best'chn aBFU v'strichen m. 3074 vbel ampB. gedenke amoU dücke F. nûßit B. 3075 vnraint o. vil fehlt oFU. maniges pF. rein EpU vnrains o 3078 dertrencket p erdencket U. trenket henket m ertrenckt henckt o. 3080 reubet brendet U. 3082 Daz er] Der p. bÿ gote F. nit in gotte BU. beleibet moB. 3083 nit enverdruße U. 3084 Wenn o. Der nydische pil FU Der niederst vil B. nit uff in F. in jn nit güß o. 3085 hât fehlt o. dicke BFU. manigen o. 3086 eym oBFU. argenwan BFU. 3087 dem BF. gar fehlt pBFU. 3088 in weiz F. sy FU. 3089 f. fehlen BFU. Solches ap Sölichs o. der p. 3090 Wer ap. mechtler m manche E maniger o yeder p. gehören o. 3092 couent opB. 3093 daz er] der E. geben mopB. 3096 grym̃e BF großen U fehlt o. sorge B.

Wie der muoz wâgen sêle und lip,
Daz er sîn kint und sîn wîp
Vor hunger und vor froste erner!
Wie dirre nâch koufschatze über mer
Sîn leben wâget, wie der guot hordet
Mit diube, mit vürkoufe jenre mordet!
Dirre wont bœsen herren bî,
Des wirt er selten sorgen frî:
Er fürhtet daz er sînen dienst verliese,
Ob er einen andern herren kiese.
Einer swert, der ander liuget
Biz er den liuten abe ertriuget
Ir guot ân bürgen und ân pfant:
Ê er vergülte, er rûmte ê daz lant
Und wirt anderswâ gevangen,
Geblendet, erstochen oder erhangen.
[Die landes herren sölten sîn,
Die lident ouch ofte manige pîn].
Wizzet daz manige arme edel liute
Mit grôzem kummer lebent hiute:
Die roubent, pfendent und nement
Sô lange biz daz si sich verschement
Und schande vür êre sich nement an.

*

3097 Genere vnde wage sinē lip F. 3098 vnd auch m. sich vnde sin wip (lip wip B) BU. Daz sie sin kint sehint vñ sin wip F. 3099 vor fehlt oBF. früst auch F. dernere p. 3100 diser aoU d' E. kaufmanschatz oBF kauffmanschafft U. 3101 er EFU. sin güt F. hurde BF gehörde U. 3102 deuf m dübede F diebde U. vnchaüffe m verkauf' o. ien' mp inere a gener o gern E. mit kauffe mit morde BFU. 3103 Diser EaoFU. 3104 Der wirt selden BFU. 3105 den dinst p. 3106 andern] bosin BFU. herren fehlt o. ir kiese F. 3107 Der U. 3108 fehlt U. Biz daz m Vntz op. herren oF. ab d'treugt aop abe gedrugit BF abe treuget m. 3109 fehlt B. 3110 Erstes er] einer p. ê fehlt Eam. Einer von golde (dubde U) rûmet daz l. BFU. 3111 anders wol F. 3112 Erplentt m fehlt B. d'stochen od' d'hangen ap. Ir stochin ır drenckit odir ir hangin F Vnd wirt erstochen oder herhangen U. 3113 nû solden B sollint F. Die (Wie a) landes h'ren fri solten sin Ea Die frilants herren fri solten sin p. 3114 Sie a. ouch fehlt E. oft auch o. dicke BFU. große F. 3115 edel fehlt EaU. edil arm B. 3117 Sie ap. pennen U. 3118 Als o. biz fehlt aU. daz fehlt opU. Mit daz sie sich gar virschemen F. 3119 schanden aU. êre fehlt E erē B. nement sich U.

Maniger heizet ein edel man,
Des sêle vil bezzer wêre
Er wêre ein wittragêre.
Dar an sült ir gedenken
Und sült iuwer herze senken
Mit dêmuot zuo iu selber nider
Und gein got ûf rihten wider!
Und wizzet, swâ geistliche liute
Fleischlich sint und freislich hiute,
Daz die vil baz wêrn hie ûzen
Denne daz wolfe in kappen lûzen:
Wenne swer ûf bœse kündikeit
Allez sîn getrehte leit,
Der wirt selten heilic man
Und hêt er siben kappen an.
Dienet dem herren, der lônen kan
Und sînen dienern guotes gan,
Gein dem iuch nieman kan verliegen
Und den kein metter kan betriegen!
Sît iuwern prêlâten undertênic
Und niht mit tratze widerspênic,
Ob si üm vnzuht iuch wöllen büezen!
Wenne si gote antwürten müezen
Vür iuch und müezen iuch hie besorgen

*

3120 fehlt E. 3121 selen BU. 3122 Daz er wer BFU. widtragere Em holtztragere a sacktrager o reftrager p rafdragere F reff dregere U virtrager B. 3124 sült fehlt F. hertzen E. 3125 selben U. 3126 wieden U. 3128 Fleislich B Werntlich U. fräßlich o freischlich p fleislich BU geistlich F. 3129 hie fehlt BFU. 3130 Wen̄ aB. in kappen] in in F. wolfe in kappen] wolin knappen B. Auf 3130 folgt in E: Swaz man mit vnwillen tvt Daz wirt seltē imm' gvt (= 1921. 22, vgl. 18046 f.). 3132 Allev m. gedenck U. Sines hertzē gedechte F. 3133 heilichman E ain hailig man oBFU. 3134 fehlt F. kutten o. 3135 den E. Demût der herre lonē k. B. 3136 dũren B. guotes] lones U. 3137 beliegē FU. 3138 dem F. meist' a mechtler m mertreger p mirckir F mercker U. kein metter] nyemant o. trigen E. 3139 Mit uwir B. 3140 fehlt B. 3141 iuch fehlt E. uch wollen vme vnzoch BU üch vm vnzücht wollin F. 3142 für gode F. antworte B. 3143 Vmb ew m. euch müßen o. hie fehlt FU. iuch hie] sie vch B.

Mit flîze den âbent und den morgen.
Sant Paulus an einer stat
Uns allen alsô geschriben hât:
„Swer rehtem gewalte sich widersetzet,
Gotes ordenunge er letzet,
Wenne reht gewalt von gote gêt,
Dem nieman billich wider stêt.“
Münche, pfaffen und nunnen
Habent lobes und êren genuoc gewunnen,
Ob si behalten in gotes minne
Swaz ir regel hât ûzen und inne.
Swen ein sweizic kappe rœstet,
Daz sich der sîner friunde trœstet
Mêre denne sînes lebens heilikeit,
Daz ist ein armiu freidikeit.
Sint werltliche liute fleisch und bein,
So sint geistliche weder holz noch stein:
Des ziehent die vînde si ouch nider,
Si setzent sich denne vaste wider.
Swâ geistlich leben freislich wirt,
Dâ fröuwet sich der helle wirt:
Swâ freislich leben geistlich würde,
Dâ swünde maniger sorgen bürde.
Swelch münich sich sîner friunde rüemet

*

3144 Mit flîze] Beide U. vnd auch U. 3145 pauls aop. 3146 alsô] alssüs FU an ainer p. 3147 walde B. rechtir (richter U) gewelde FU. 3148 der U. sere letzit F. 3149 recht' ao. gat E. 3150 Den m. wider stat E. 3152 Hant U. genuoc] vil U. 3153 in fehlt BFU. lieb vnd mÿñe o. 3154 Als F. regen o. hât] halten p heldit F. ynnen amB. 3155 Swenn p Wenne Ea Wan BF. zweyzel B. swentzel knabe F. Wan sich ein sweysel knappe rustet U. 3156 er sich siner U. Vnde sich siner frũnde gedrostit F. 3157 Me FU. leibes E. 3158 freũdekeit FU. 3160 gaistlich lewt oFU. 3161 zucken BU. ouch fehlt E. auch sÿ oBU. der nider Em. 3162 Vnd F. ensetzen BU. denne vaste] auch feste B aũch festelich F gar veste U. 3163 f. fehlen U. So B. leben] lũde F. freischlich p fleisch B fleischlich F. worde BF. 3164 f. fehlen BF. Der p. 3165 fraischlich op vleischlich EaU. 3166 So p. Daz swendit BFU. groẞer p. sunden U. manig sunde B. 3167 Swelher p. raumz a.

Und sich selber mit lobe ûf tüemet,
Der füerte billicher ein panzier an
Denne daz er wêre ein münich nâch wân:
Der merke wie got habe getân
Sant Pêter und wie manic edel man
Unter den zwelfboten wêr,
Sô wirt sîn orden im niht swêr:
Wenne der zwelfboten fünf sint
Unsers herren muomen kint
Und ist sant Pêter alsô wol
Als in, des man gelouben sol.
Swelch münich wider sînen orden strebet,
Gar unsanft im der selber lebet.
Swâ von ein man sîn êre hât,
Schemt er sich des, daz ist missetât:
Swelch münich sich schemt sîner kappen,
Der rite gern mit reisigen knappen;
Swelch pfaffe sich schemt sîner blatten,
Des spil beginnet der tiufel matten.
Swer sînes ordens wil geniezen,
Den sol sînes ordens niht verdriezen.
Swer wil haben geistlichez leben,
Der sol niht valscher rête geben:
Er wird anders in der helle
Jûdas und Cayphas geselle.

*

3168 selben m. mit] d'ch m nit B. mit lob sich selber oU. ûf fehlt o. taumet a. 3169 billich pB. pantzer apU. 3170 Wan B. daz fehlt E. dorch wan B. 3171 hat oBU. 3172 wie fehlt EBF. mangē edeln E. 3173 Vnd o. 3174 fehlt p. enwirt U. orden] lebin F. 3177 sant peter ist U. als EpFU. 3178 man des U. geleūbin FU glichen B. 3179 Swelher p. 3180 er ym BFU. d' selbe Eo. 3181 mensch m. 3182 Schamt mFU. daz fehlt a. ain missetat o. 3183 f. fehlen o. schamēt m schamit FU. 3184 fehlt U. reiet p. raysen ap reisse B. 3185 schamit FU. pfaffē sich schamēt ir' platten m. 3186 lachen B. 3188 ensall U. sin orden B. Darauf folgen in m Waz sol dem menschen raine wat Daz nicht raines h'tzens hat. 3189 haben wil p. gaistlich mBFU. 3190 in sal FU. falsche rede BF feltsche redde U. 3191 wirdet p ferit BFU. die helle BU. 3192 und fehlt F. Da sint Judas vnd Cayphas sin ges. U.

Swelch mensche hât swinden, valschen muot,
Daz wirt niht guot, swie man im tuot:
Tête man im hundert kappen an,
Doch wêre sîn herze tugende wan:
Er ist in klœstern als Jûdas
Bî Cristo und sînen jungern was.
Swer zühtic wêre, rein und guot,
Der hête rehten müniches muot:
Als heten wîlent edel liute.
Swelhe sich noch trœstent hiute
Irre friunde mêre denne gotes minne,
Die wêrn baz hie ûze denne dort inne:
Wenne ir wirt leider vil verlorn
Und vallent in der helle dorn.
Dâ von wizzet, vil lieben kint,
Daz vierleie müniche sint,
Als sant Benedictus uns schrîbet,
Der niur ein schar bî gote belîbet:
Von den ich nu niht sagen wil,
Wenne der rede würde ze vil.
Die uns guot bilde sölten geben,
Der velschent genuoc ir selbes leben:
Als der verrêter Jûdas,
Der bî gote selber was,
Mit dem lîbe und mit dem muote
Trahtet nâch unrehtem guote,

*

3193 Welchs a Swelh' p swinden fehlt E. feltschen U vnde falschen B. 3194 enwirt mF. im fehlt E dem F. 3196 Dañoch mF. tugendñ am. lam BU. 3197 f. fehlen BFU. 3198 crist Ea. 3199 rechtes o reynes F. 3201 Also U. vor zeit o hie vor BFU. 3202 noch dez tr. m. 3203 Ir aopBFU. me FU. 3204 hin aufßen o. dort inne] darinne p. baß düße dan dynne F baz hie dander dûße dynne mit Umstellungszeichen B. 2206 fellit F. hellen BU. 3207 vil fehlt am. liebe m. 3208 Die E. 3209 Benedicte amp. uns] orden E. vns santte (santus F) Benedict' BFU. beschribit F. 3207 nuw' p nūm dan B nit me dan FU. gote fehlt o. bî gote fehlt U. beclibet U. 3211 den fehlt B. Bi gode von den ich nit U. in wil B. 3212 redden U. wurden o. 3214 Die oBFU. 3215 verrater Em. 3217 und fehlt B. 3218 Trahtē E Drachtet er BF Dechte er U.

Wenne sîn herze was triuwen lêre.
Swie er was Cristes kamerêre,
Doch hete er diebes seckelîn
Und legte den zehenden pfenninc în.
Dâ von wuohs sîns herzen pêne,
Dô Marîa Magdalêne
Ein salben ûf Cristes houbet gôz,
Daz er sô lützel des genôz.
Diu was drîer hundert pfenning wert:
Wêr diu verkouft als er begert,
Sô wêrn im drîzic pfenning worden:
Üm die verkoufte er und liez morden
Sînen schepfer, mit dem er âz.
Diube und verrâten tuot niht baz.
Swer sich erwiget daz er stilt,
Ander untriuwe in niht bevilt.
Dem tiufel was daz ouch vil liep,
Daz Jûdas was von êrste ein diep
Und dar nâch ein verrêter wart.
Des sprichet sant Bernhart:
„Ich enweiz niht bezzer liute ûf erden,
Denne die man in klœstern frum siht werden,
Und weiz niht erger denne die drinne
Nement ab an gotes minne“.

*

3220 Wie wol moU. christus moBFU. kemerher B. 3221 er hete E. ein diebes U. 3222 leite EB lachte FU. den zehende pf. pB. zehin pēnyng F. drin F dar yn U. 3223 h'rtz a. pin E. 3224 magdalena B. 3225 salb oBU. cristus oBFU. heubt pBFU. 3226 sô fehlt E. wenich U. Daz ir so wenig da nedir floß F. 3227 drewhūdert aopBFU. 3228 sie amp. v'chauft hiet m. der F. gert p. 3230 hiez F. er in vñ ließ in ap. 2231 Siner U. 3232 Deuf m Dūbede FU. und fehlt B. in dut F. Diebe vnd verrater dunt p. 3233 d' wigt Eamp verwigt o ir wihit F getrostet U. 3234 An d' E Chain' m. vntrewen mU vndūgint F. jm B. Vñ der vntrewñ nicht b. a. 3235 Den duffeln BF. daz fehlt FU. auch daz E. ez auch gar lieb o diz auch liep p. 3237 Jûdas] er o. 3238 verrater Ea. 3238 Dÿz F Das U Da von m. spricht auch o. 3239 weyß ao. 3240 Denne fehlt F. die fehlt U. Dan mā in clostern sicht from w. B. 3241 Ich in weiß F. arger U. denne die] die dann p. dar inne mo dynne BF da jnn U. 3242 Nennen B. Abe nement U. sy ab oB. in B.

Ich enwêne niht daz kein orden sî,
Ern habe einen, zwên oder drî
Die klôster leben schelten:
Des ensüln die niht engelten,
Die gern ir reht behalten
Und klôster zühte walten.
Got machte ze himel den êrsten orden:
Des ist ein teil ze tiufeln worden;
Dar nâch in dem paradîse
Machte er einen: der beleip niht wîse;
Den dritten machte er ûf erden:
Der enmohte bî im sô veste niht werden
Ez enviel der ein, der in verriet,
Als ich iu dâ vor beschiet.
Kappen und swestermentellîn
Bedeckent manic wentellîn:
Under gotes banier manic schande
Vert mit geleite von lande ze lande.
Manic mensche gebârt als ez sî guot,
Daz doch hât vil swinden muot,
Den ez ûf manic untugent neiget
Die ez niht offenbâr erzeiget:
Diz dunket guot und ist niht guot,
Wenne ez diu dinc verholn tuot
Der ez sich immer müeste schemen,

*

3243 wen a wöne o. kein andir F. 3244 Er enhab mFU Er habe Eap Hern haben B. 3246 süllen ap. 3247 walten o. 3249 der m. 3252 eẙ menschen a eyner U. in bleip BU. 3254 mocht aopF. 3255 fyel amop. ein fehlt BFU. der ein] denne ein' E. 3256 dâ fehlt E. Auf 3256 folgen in E Wizzet daz ofte ving' devten Mere schadet denne frv̊mpt closter levtē Pfaffen oblaye vñ clost' ampt Habent ofte manich sele v'dampt. (die beiden letzten Verse sind = 17040 f.). 3257 vnde swest' vnde mentel B. Cappen swesteren vnd mentelin U. 3258 Dencket o. Bedeckit F Bedenckent pU Gedenkent a. wandelein m vntetelein E. 3259 baneren U. manic] godis B. 3260 von lande] czü lande F. 3261 bewart alssus sin güt F. 3262 Doch daz B. vil fehlt p. geswinden p frömden o. 3263 Der U. ir zeügit F. 3264 fehlt U. d'zeiget ap zeiget EB. Dar zü iz vffinbar nit ist geneigit F. 3265 Daz BFU. duncket es U. und ist] iz in ist F. 3267 Dez mo. er o. müß oF. schamen pF.

Ob frume liute si vernêmen.
Swer denne durch êre und senftez leben
Pfaffe ist oder sich hât ergeben,
Dem bittert honic und süezet gift
Und volget wênic der heiligen schrift.
Swer süezer liebe gein gote wil walten,
Der mac wol lîp und sêle behalten
In ieglichem orden: und ouch verliesen,
Wil er vür tugent untugent kiesen.
Manic sêle verliuset gotes hulde
Leider von des lîbes schulde,
Wenne ist ein mensche der sêle flîzic,
Sô vinde wir zweinzic oder drîzic
Die der sêle gar lützel ahtent
Und niur des lîbes nôt betrahtent.
Leit ist mir und von herzen zorn,
Daz manic hantveste wirt verlorn
Und verdirbet in maniger stift
Von den leider, die ir schrift
Und ir kraft niht wol verstênt
Und doch des almuosens sich begênt,
Daz mit den briefen ist bewêrt.
Von herzen grunde mich beswêrt,
Swâ gar unversunnen liute
Sôgetâner ampte pflegent hiute,

*

3268 sie frume lute p. Ob ez frum laût vernemen m 3269 Weñ o. êre fehlt B. sanftes aU senfte B. 3270 vnde F. dergebñ ap gebē B begeben FU. 3271 Den B. hônic E. v'gifft U. 3272 wênic] niht p. geschrift o. 3273 Wen B. wulle B. 3274 lipt B. 3275 f. fehlen BFU. yetlichem o iedem p. ouch fehlt p. 3276 erkiesen o. 3278 lîbes] tufels p libens U. 3279 Wenne fehlt E. selin FU. flißit B. 3280 vinden amBFU. vindet man E sind o. 3281 selen U. gar fehlt EpU. 3282 nit wan BF nit dan U. libens U. 3283 und fehlt BF. 3284 ist vñ wirt F. 3285 virdorben B verderbent U. manigem p. frist oB vergifft U. Vñ virlorn in kürtzir frist F. 3286 den fehlt B. die] der o. die leider ir geschrift p. Want leyder die der schryfft U. 3287 Die a. 3288 der almusen BFU. 3289 Des B. dem prif m den pristern BFU. beswert a. 3290 mich doch B mich daz FU. 3291 Do BF Das U. virsonnē F. 3292 Sôlcher a Solicher p Solich o So getan B.

An den ir weder êre noch frumen
Gewinnent alle ir nâchkumen.
Ein grôz unbilde tuon ich iu kunt,
Daz einem klôster tûsent pfunt
Und der zuo mêre tet schaden ein man
Mit diube, den ich gesehen hân,
In dem er was von kinde erzogen:
Kappen habent liute vil betrogen.
Ein mermelîn siule helt einen kôr
Vil lenger ûf denne tûsent rôr:
Alsô heltet ein wîser amptman
Ein klôster ûf, swer den vinden kan.
Nieman kan sicher ûf erden belîbe,
Die wîle diu sêle ist in dem lîbe:
Des valle wir von manigen sachen
In brunnen, in dorn, in sünden lachen.
Des ist nôt daz uns bekêre
Pfaffen und klôster liute lêre,
Die got ze spiegeln hât gegeben
Der werlde mit lêre und ouch mit leben;
Und ob ir einer missetuot,
Daz sol niht swachen uns den muot,
Volgen wir der guoten lêre nâch.
Wenne meister Kato wîlent sprach:
„Alein wir uns ein ander schelten,

*

3293 ir fehlt mopU. An den erin vnde fromen F. 3294 Gewonnē F Engewynnent U. 3296 eym a ain oBF. 3297 me FU. schadē dede F. 3298 dübē E deub m di'be p dübede FU. als ich gelesin FU. 3299 In dem fehlt BFU. d'zogen a da jnn erz. U. 3300 hant FU. vil leut opBFU. 3301 saul o. mermelsule p mûrmeln sule B myrmel sül F. hielt E. 3302 langir FU. ûf denne] dan off BF. hundirt BFU. rôr] vor m jar F. 3303 ein weiz frum' man m. 3304 swer] wen B der U. 3305 sicher] schier F. erd m. off erden sicher p. belibē alle Hss. außer p. 3306 die selen sint jn den liben U. 3307 Daz F. vallen amopB. fallen mir U fellit ir F. 3308 premen m bornnen B bürne F. sorgen BU. 3309 Der o. 3311 spiegel oBFU. gebē B. 3312 ouch fehlt p. 3314 Des F. swēchn̄ aoF. 3315 Wir en folgen d. g. leren U. 3316 wîlent] etwan a hie vor BFU. 3317 an einand' mo.

„Doch lebt âne wandel ieman selten“:
Wenne manic mensche sich bekêrt,
Daz got baz zem êrsten êrt
Einen mânen stille und offenbâr
Denne dar nâch über zehen jâr.
Ich hân wol zwirunt daz gesehen —
Und mac vil lîhte ouch noch geschehen —
Swenne sich ein jungelinc begap,
Daz er gienc trûric, als ob sîn grap
Alle tage im wêre bereit,
Und daz er allen schimpf vermeit,
Und ob ein schœn wîp im bekam,
Daz er der war niht vürbaz nam
Denne als der swanz gienc ze den füezen
Und si vil kûm getorste grüezen;
Dar nâch über ein halbez jâr
Nam er biz an den gürtel ir war;
Swenne aber ein jâr dar nâch ergienc,
Frœlich und lachende er si enpfienc
Und ructe die kappen, als si vürbaz
Sölte stên. Ouch hôrte ich daz
Einer sprach an einer stat:
„Sihâ sich, wie er ôren hât“!
Und ructe sîn kappen an sîn kel:
Sîn êrste andâht was im ein spel.

*

3318 D. l. ẙmant ane zwifel s. F. 3319 manic mensche] manches U. 3320 baz fehlt FU. des ersten p. zů dem erstin hat ge ert F. 3321 mane, darüber -8- mensē m monat ao. Dinen (Sinē FU) namē BFU. 3322 da na U. 3323 hab o. zwir o. 3324 ouch fehlt BU. noch fehlt E. ouch noch] noch offte p. auch leich vil noch m. 3326 gie Ea. trûric fehlt p. als ob] alle ûm B. sîn] ein p. 3327 Allewege F. im fehlt E. 3329 frauwe BFU. 3330 war] wat B. Daz er der nicht mer wart genam p. 3331 als] daz o. gie E. 3332 vil fehlt BFU. getrost E getorsten mU torst oF endorst U. 3333 Vnd dar nach o. 3334 die gürteln E. ir biz (mit F) an den gurtel pBF. 3335 d'gyeng ap gink E. 3336 Frowelich p. lachen B. denphinge p. 3337 kappe U. als si fehlt BFU also o. hin baß U. 3338 Dan sie solde BFU. stên] komen U. 3339 Aine m Daz einer F. 3340 Sich mU. wie oren er EF. 3341 die kappe U. vor F. 3342 spil oBU.

Ein buoch daz ist genant ‘der Zal’,
Daz wunders genuoc hât über al,
In dem ich ouch gelesen hân
Daz Moyses wêre der senfste man,
Der iendert lebte bî sîner zît
Ûf erden in aller der werlde wît,
Und konde die juden nâch gotes willen
Mit sîner güete doch nie gestillen.
Alein unser herre mit sînem geiste
Sibenzic mannen ze volleiste
Sîner genâden gêbe genuoc,
Sîn volc doch ofte haz gein im truoc
Und wolte in steinen und Aarôn:
Güete hât selten guoten lôn
Üm untugenthafte liute erworben:
Des ist vil manic lant verdorben.
Swer selber ist an tugenden lam,
Der ist ouch allen tugenden gram.
Ez sîn frouwen oder man,
Swer rehte gedenken wölte dar an,
Wie unser herre hât getân
Abyrôn, Chorê und Dathân,
Die lebendic daz ertrîch verslant

*

3343 daz fehlt oBU. daz ist fehlt F. die zal pF. daz haizzet an d' zal E. 3344 hait genuch U. 3345 ouch fehlt F. auch ich BU. hân fehlt B. 3346 her Moyses F. auch were U. der senfte mp ein senfte B ein senfftir F eÿ sanffter U. 3347 irgint F ergant U. 3348 aller fehlt p alle FU. der fehlt B. In aller der welt auf erden weit o. 3349 enkunde U. gotes fehlt F. juden noch nie gestillen m. 3350 doch fehlt F noch U. M. s. güt nach gotes willen m. 3351 unser herre] got p. sime BFU. 3352 namen U. mit B. gebe zü fulleiste F. 3353 genad o gabe p. gab m geben E. aüch so genüg F. 3354 doch fehlt E. ofte fehlt U. doch ofte] auch dicke BF. ofte haz] haß off p. gen ym haß B. 3355 wolten pU. und] als o. adoron p adion B. 3356 Got p Sie F. hatten BF 3357 vntugēthaftig a. d'worbn̄ ap. 3358 Der F. vil fehlt p. lant] mensch m. 3359 tugend oB. 3360 fehlt B. ouch fehlt F. 3361 seÿ oBFU. fraw oF. 3362 dencken BFU. wulle BF wil U. wolte gedenken Eo. 3364 Aberon Chor F. daran m her dathan U. 3365 lebende mp. vir slang B.

Und drithalp hundert man verbrant
Wurden, die wider klaffen wolten
Gein Moyses anders denne si solten:
Er lieze sîn widerklaffen sîn
Und vorhte got und êwige pîn.
Widerklaffen wart nie guot,
Wenne ez mêr schaden denne frumen tuot;
Widerklaffen ist ein bœser site,
Dem hôchfart, zorn und haz wont mite;
Widerklaffen ist ungehôrsam,
Widerklaffen ist allen zühten gram:
Dâ von verderbet widerklaffen
Leien, müniche, nunnen und pfaffen.
Wir volgen ein ander in blinder wîse
Und gên ûf zwîfel trôstes îse:
Swenne wir verdienen gotes zorn,
Sô wên wir sân er sî verkorn,
Ob er durch barmherzikeit
Ûf bezzerunge lange und vil vertreit.
Diu selbe frist mich trœstet und eltet,
Daz got sîn râche sô lange beheltet
Als sant Briccien hie vor geschach,
An dem über drîzic jâr got rach
Daz er sant Mertîn het getân:

*

3368 Gein fehlt U. 3370 die ewige F. 3371 wart] tût a endet U. nym' a. 3372 er o. me FU. schad m schadens U. 3374 und fehlt BF. und haz fehlt E. 3376 fehlt B. zünge F. 3377 Dar vmb U. verderben p. Moniche nonnē leien paffin F. 3378 und fehlt amo. Die vir dirbit wedir claffin F. Darauf folgen in E 17142—45 Swer wein mit wazzer ze ser mischt Kraft mit hitze im schir entwischt Geistlich tugēt noch e erlischet Swer werltlich vnzuht in si mischet; die beiden ersten verse sind in p von späterer Hand am untern Rand nachgetragen. 3379 ey and' a an einand' mo. blinden p bluendir B. 3380 gangen o. zwiuels EoF. 3382 wânen mp. sân] ze hant m. Weñ wir sam es o. verlorn Eo. So wern (sin F) wir son virlorn BFU. 3383 Ob er] Aber o. er] mir F. 3384 lange und vil] lengir vns B vns. U. Vff lange beſſerunge vns virdreit F. 3386 sô] als Em. 3387 Briccen mp briccius BU. santus Biriciu' F. 3389 zant Ep. martin F.

Wer ist nu, der gedenke dar an?
Vil manic tump wort wirt jârs gesprochen
Gein unserm herren, wêrn diu gerochen
Von im sît er geborn wart,
Wer hêt nu grâ hâr oder bart?
Wêr unser herre niht geborn,
Sô würde noch manic sêle verlorn,
Diu sus ze genâden wirt erkorn
Swenne er gein ir lêt sînen zorn:
Wenne er gar vil nu vertreit
Durch sîn barmherzikeit,
Des er wîlent niht vertruoc,
Dô er lîp und sêle sluoc
Ofte üm kleine missetât,
Der noch diu werlt manige hât.
Ein buoch heizet Leviticus,
In dem stêt geschriben alsus
Daz Abyu und Naadab,
Den got grôze êre ûf erden gap,
Zeinmâl verdienten sînen haz,
Üm daz si beide in zwei rouchvaz
Heten fremde fiur geleit
Wider ir genôzen gewonheit,
Die fiur von dem alter nâmen
Swenne si durch röuchen in den tempel kâmen:

*

3390 W. ist der (er der B) nůe gedenckit (denckit F) BFU. 3391 Vil fehlt p. tump fehlt E. des iars o fehlt E vns BF von vns U. 3392 vnßin B. wer B. Gein gote vnd weren p. si m. Darauf Absatz in E. 3394 vnd U. grawē bart FU. 3397 wart B. d'korñ ap. 3398 So F. in F. lezzet Eo lat m leget o leit BFU. 3399 nu gar vil opBU nū gar F. 3401 ez p. etwan a vor zeit o. hie vor BFU. 3402 selen U. 3403 Dicke BFU. ein kleyn U. 3405 das heist aoFU. leuitius F. 3407 Da o. abyn Eam nabin o abrod B aaron F abruch U. 3408 Dem B. got fehlt mF. ûf erden gap] off er B. 3409 Ze ain mal m Ze eym (ainem opU einē B) mal aopBFU. vnde vir dintē B. sy sein oBU. 3410 Üm fehlt BFU. Daz sie zů eime male in zwey r. F. 3411 frömdes o fründes F. 3412 genoß o grozz m großen p. wonheit B. 3413 altar apF elter U. Die vor von den alttern B. 3414 rauch E reuchten U. yñ tempel ao inz t. m.

Ûm die selben missetât
Ein fiur von himel an der stat
Zehant si beide verbrande.
In priesterlichem gewande
Wurden si dâ ze velde getragen.
Ir brüeder torsten si niht klagen
Noch ir vater her Aarôn,
Wenne si gewîhet wâren schôn:
Alle priester sölten sîn noch sô reine,
Daz si nieman sölte weine.
Sît got sô klein dinc an in rach,
Wie geschiht denne den, die manic dach
Âne alle schult verbrennen hiute
Und ofte verderben vihe und liute?
Ich fürhte irn sêlen werde vil leit,
Daz got sô vil in hie vertreit.
Wie sol den münichen denne geschehen,
Die wir trazmuotic ofte sehen
Gein ir meisterschefte sîn?
Ich fürhte ir sêle müeze grœzer pîn
Lîden denne werltliche liute,
Wenne si die werlt betriegent hiute.
Wê dem, der an treit klôster wât
Und klôster lebens niht enhât!
Wê dem, der ungehôrsam ist,
Der ûzen ist golt und innen mist!

*

3415 selbe FU. 3416 von dem h. o. 3417 pet m. Vnd hat sie beyde v'brande a. 3418 Ir pristerliche B. 3419 dâ fehlt F. 3420 getorsten pF endorsten U. 3421 Doch E. her fehlt BFU. 3422 waren gewihet p. 3423 noch sein mFU. solten also sin rein p. 3424 ensulde U. weinen EmBFU beweyne a. 3426 fehlt B. manigen oU. tag o. 3427 schult] zuht E. verbrunnen pU. 3428 dicke BFU. verprennen mop. vihe vnd] vil E. 3430 in fehlt F nû p. hie fehlt B. in hie] hie yne U. in hie so vil o. 3431 gesehen B. 3432 traßünge B so dratzmüdich F. dicke BU fehlt oF. oft tratzmütic m. 3433 irre E irer o erin F. maist'schafft oU meisterschefftin F. 3434 ir sêle fehlt B. große BF. 3437 Wen B. tregt o. clostir gewant B 3438 klöst' lebens ao chloster leben m clostirs lebins FU. 3440 vz B. güt o. inne E.

Wizzet daz von ungehôrsam
Daz paradîs verlôs Adâm,
Lucifer daz himelrîch
Und künic Saul daz künicrîch:
Alsô tuot noch leider manic man:
Swaz er guotes hât getân
Manic jâr, daz wirt verlorn
Von ungehôrsam und von zorn:
Daz machet sîn selbes ungedult.
Ouch ist ez der prêlâten schult
Eteswenne, die die buoze regent
Ungelîch gein den, der si pflegent:
Von den wirt nît und haz gemêret;
Si tuont als uns ein bîspel lêret:

Von einem wolfe, einem fuhse und einem esel.

Ein wolf, ein fuhs und ein nôz
Gein Rôme walleten. Ir riuwe was grôz,
Und dô si nâheten gein der stat,
Dô sprach der wolf: „Sît got uns hât
Mit gnâden her brâht, sô süln wir
Vor bîhten, daz gevellet mir,
Ê denne wir den pâbest ane sehen!“

*

3441 von von ſpäterer Hand in p. 3442 vlos o verlore U. 3443 Lucifern p. 3445 Alz mBFU. leid' noch E. maniger o. 3449 sein' m sines B. 3451 Ettwenn mBFU. buessen U. 3452 dem d' E den die BF dem U. 3453 de E dem aU. haz] hat m. 3454 Die p. Ueberschrift: Von eime wolffe fosse vnd eime (eime fehlt U) esel BFU, Vō d' walleferte des fuhses vñ des wolfes vnd eines andern nozzes E, Ein beyspil lat euch wol geuallen Wie drew tier gein rome woltñ wallen a, Ain peispil von dem füchs vnd von dem wolf vnd von dem esel o, Ein byspel vnd ein glihssenheit p, fehlt m. 3455 vnd auch am. Ueber noz steht esel in p von späterer Hand, rosche U. Ein wolff ein esel vnde ein fühs F. 3456 wolten aBFU gingē m. truwe p. 3457 nahenten am neheten o. gein fehlt p. 3458 vns got p. 3459 ist in BFU in drei Verse gedehnt: Mit gnaden her (herre B her nu U) bracht Eines dinges (dinges fehlt B) han ich noch (noch fehlt F) ir dacht (ich allhie gedacht U) So (Alsso F) daz auch sollin wir. 3461 denne fehlt F. Ê denne] Weñ m.

Der fuhs sprach: „Triuwen, daz sol geschehen,
Wenne der pâbst hât vil ze schaffen
Beide mit leien und mit pfaffen,
Dâ von hât er vil selten muoze.
Bîhten wir einander und setzen buoze
Und biten in denne, daz erz bestête
Durch got und durch unser bete!“
Dô sprach der wolf: „Nu sît gemein
Und bîhte ie einer den andern zwein
Daz grœste, daz er habe getân!
Sô heb ich ze dem êrsten an:
Ich tet ein sünde, ze der ich hân
Grôze vorhte: ez het ein man
Ein zuht muoter bî dem Rîn,
Diu het zwelf kleiniu verhelîn,
Diu lâgen in einer kalten stîen.
Diu hôrte ich jêmerlichen schrîen
Ofte des tages nâch ir ammen:
Swenne si gienc mit voller wammen
An dem velde und dort ir jungen
Mit vil grôzem hunger rungen,
Des jâmert mich swenne ich daz sach.
An der ammen ich mich dô rach
Eines tages, daz si ir niht wol pflac:

*

3462 Da sprach der fuhs F. trawñ a trûn p entrevn E fehlt moBFU. 3464 vñ auch mo 3465 so hat F. vil fehlt pF. 3466 an ein ander m vnd' ein and' E. setzē vns FU. 3467 in fehlt E. denne fehlt opBF. er ez Ep er sie FU er o B. 3468 durch fehlt op. gebete p. 3470 bichtent U. ie] ir F 3471 Das meyste U. 3472 zem ersten E des ersten p mit dem ersten U. 3475 zůchmůter a. Iz hatte ein man ein zuht můttir B. bi ienem reine (rin p) Eamp. 3476 verckelin pBFU väkhelein m. 3477 vnder U. kalder U. stigen EBFU steygen amo. 3478 iâm'chlichē m jemerlich BF. Die schrierñ vñ woltñ nye gesweigñ a. 3479 Dicke BFU. des morgins F. ir' mo. mvter am̃ē E armē am̃en B. 3480 gienc fehlt F dort ging m. mit fehlt E. vollin BF. mannē F. 3481 In U ging an F. ienem m. ir] di mU. 3483 Daz mBFU. swenne] so p da U. 3484 dô] doch ap fehlt BFU. gerach U. 3485 daz] do BFU. wol fehlt p. enplach U. sie nicht ir pflag a. Ains mals do sÿ nach ir wol pfl. o.

Ich beiz si, daz si tôt gelac
Und fulte mit ir mînen magen.
Noch lât iu grœzer sünde klagen:
Dar nâch und ich mich versan
Daz ich übel het getân,
Do erbarmte mich der verhelîn
Ellende und irs hungers pîn
Und half in ûz aller nôt:
Si gelâgen alliu vor mir tôt,
Und von rehtem herzeleide
Beslôz ich si in mînem geweide.
Mit weinenden ougen ich iu daz künde:
Nu setzet mir buoz vür mîne sünde!"
„Als ich noch vernumen hân,
Sô habt ir niht sêre missetân,"
Sprach der fuhs, „ir tâtz durch guot
Als manic bescheiden man noch tuot,
Den ofte in sînem herzen erbarmen
Ellende weisen und hûsarmen.
Doch sült ir knien vür unsern koster
Und sprechen ein andâht pâter noster!
Des ist üm die schult ze vil.
Ein sünde ich iu ouch bihten wil,"
Sprach der fuhs, „diu mich sêre twinget

*

3486 lac E. belag. 3487 fülte Em. mit ir] mir oU. 3488 Nu pF. laßt ao. große B. sagen mpFU. 3489 und] do BFU. 3490 so übil F. 3491 erbarmten EopF. värkelein m. die verhlein Eo. die verckelin pBF. 3492 und fehlt E. ir p. 3494 Die a. lagen m. alliu fehlt B. von mF. 3495 vor op. rechtir F. h'tzen laide moBU. 3496 meinē am mine EBFU. 3497 weinen B. iu fehlt BFU. klage o. 3498 Setzt mir püß fur die sünd als ich sage o. 3499 noch] nv̄ E üch F. mich noch versonnen U. 3500 in habit B in hat FU. niht sêre] noch nit B nit vil U nit F. 3501 te̊tz a tett ez m tat ez p dadit iz B dadins F dadent ez U habt ez o. 3502 bescheiden fehlt F. noch manic bescheidē man EB. 3503 Vnd U. dicke BFU. sime BF. derbarmen p. 3504 Ellenden U. weisen fehlt F. 3505 vnser op. kvst' Eo gust' m. vnsir closter BFU. 3506 sprechint FU sprich B. andahtic Emp andechtig ao andecht B. mit andacht eyn U. nuster m. 3507 Diz B Daz FU. 3508 iu fehlt EoB. ouch fehlt U. 3509 diu] der U. sere mich BF.

Und mir manic siufzen bringet:
Bî einem dorfe saz ein gebûr,
Der het einen hanen, der was sô sûr,
Daz er alle die hanen beiz
Die bî im giengen in einem wîten kreiz,
Und hete dâ bî sô grôzen braht
Mit zwelf hennen tac und naht,
Daz ofte von im wurden betoubet
Gesunder und siecher liute houbet.
Diu hôchfart tet mir wê von herzen.
Eines tages sach ich den hanen scherzen
Mit sînen gespunzen in einem garten.
Ich kam und nam in bî der swarten
Und truoc in mit mir eine barre
Vürbaz in ein ander pfarre,
Dâ ich den lîp im an gewan:
In sîner pfarre vorhte ich den ban.
Dar nâch schriren sîniu wîp
Alle tage über mînen lîp.
Daz betruobte mînen sin
Und gerach mich sît wol an in,
Wenne ich eine nâch der andern gâz:
Wie sölte ich mich gerechen baz?
Wenne si truogen gein mir haz.
Herre, nu sprechet mir antlâz

*

3510 magen amp. sâuften m sußen B. 3511 In U. eym aBFU. bawͦr ao 3512 hannē E han am. 3513 Dar o. 3514 in fehlt m. ey a einñ m eym BFU dem E. wîten fehlt EoFU. in witem kr. p. 3515 hatten B. sô] vil F. 3516 tag vnd tag a. 3517 Vnde BF. dicke BFU. in a. wurden vō im EBU. bedeūbit FU bedrubit B. 3518 Siechir vnde gesundir F. heibet BFU. 3519 Der U. 3520 hannē E hañ a. stertzen U. 3521 seinem m. hennen o. ey a eim BFU sinem p. 3522 den swarten o. 3523 in eine barre (barte U) FU entpärr o 3524 andrewͦ a 3527 Dar vmme F. schrien o schrieten pB schrüwen FU. 3529 betrûbte Eao bedaūbete F. mir meinē oU mir den F. 3530 sît] gar E doch B fehlt U. wol fehlt o. Vnd rach mich aūch an in F. 3531 Alsso daz ich F. ander mU. as mFU. 3532 fehlt FU 3532 bis 34 fehlen B. mochte p. 3533 gein] nach F. 3534 fehlt F. Hie o. ablas amp.

Über die grôzen missetât!“
Dô sprach der wolf: „Sîn wirt guot rât,
Daz daz schrîen und der braht
Ze einem guoten ende ist brâht:
Du enhâst niht gar sêre missetân,
Als ich mich versinnen kan.
Nu vaste doch drî frîtage,
Sô du niht fleisches mügest bejage:
Ich gloube dir wol, sam tuostu mir.
Wol her, her Esel, und bihtet ouch ir!“
„Ich enweiz niht waz ich bihten sol:
Ir wizzet beide selber wol
Daz ich bin der marterer genôz,
Wenne mîn arbeit ist sô grôz
Daz ich von leide möhte immer sagen!
Ir seht mich ûf und abe tragen
Wazzer, holz, korn und mist
Und swaz tegelich ze tuonne ist,
Ûf einer hôhen bürge,
Dâ ich âne danc mich würge
Mit maniger herten arbeit.
Ich tet ein sünde, diu ist mir leit
Und hât mich ofte gerouwen sît:
Ein kneht, der mîn pflac alle zît,

*

3535 grosse U. Vbir myn große p Vm die große F. 3536 Dô fehlt B. wirt noch U. 3538 ainen o eime BFU. gepracht o. 3539 en hast, en ausgestrichen in a. gar fehlt EoBFU. 3541 Du solt fasten o. doch fehlt F. freytagen oBFU. 3542 flaisch o flisches p. macht ap mägst o mast B. beiagñ amB geiagē E er iagen o. So du der spise nit magst habin F So du keyn fleisch kanst beiagen U. 3543 gleibe BFU. als BF. tust du mpB tvst auch E. 3544 Wol her esel a Wolher esel U Wol her ir esel oF. und fehlt EBU. 3445 weyß ao. 3546 selbe bede U. 3547 bin] vm B. der marteler B martelere F merteler U. groß U. 3548 Vnde BU. 3549 möhte fehlt o. imm' mag E. 3552 daz B was da U. ze tvn EmopBU ze rûnen a zu dünde F. 3553 purgen o. 3554 Daz BFU. Des müß ich mich an danck wurgen o. 3555 hert' o harter U. 3557 dicke BFU. beruwen U. 3558 der fehlt E. zu allir zit pF.

Gienc zeimâl vür mich durch den snê.
Dô tet mir frost und hunger wê
Und wart gewar daz im ein strô
Ragte ûz beiden schuohen dô.
Des zucte ich im her ûz ein teil:
Daz was sîn schade und mîn unheil
An der sêle: des bin ich schuldic.
Nu sît beide gein mir gedultic
Und setzet mir buoze genêdiclich!“
Si sprâchen: „Wê dir êwiclich,
Morder, waz hâstu getân!
Du hâst verderbet einen man,
Dem sîn füeze sint erfrorn!
Der mort hât dir dîn sêle verlorn:
So ensol dîn lîp ouch niht genesen,
Der diep und morder ist gewesen!“
Sus nâmen si im dô beide sîn leben.
Sôgetân buoze künnen noch geben
In klœstern tumme und übel prêlâten:
Swem si niht sint wol gerâten,
Der wirt hin und her gediuset,
Biz er lîp und sêle verliuset
Als der esel üm kleine schulde.
Der fuhs behielt des wolfes hulde.
Mich dunket daz der fuhs bediute

*

3559 eӯ mol ao zemal p zû einē (eime F) male BF. zu eyner zӯt U. vor (für F) mir BFU fehlt o. 3560 frost vnde hůnger mir B. Von mir do tet mir hunger vnd frost we o. 3562 Ging m. 3563 im fehlt o. 3564 schade fehlt o. 3565 selen U. 3566 Vnde B. gegen E an oU. 3567 genediklichen a. 3568 ewiklichñ aF. 3569 Mörder amo hast dv E. 3571 derfrorn ap. 3572 die p. 3573 sol a. dîn lîp] der BFU. 3574 mörd' a. mordir vnde dip B. 3575 Also m. dô fehlt p. beide fehlt E. dô beide fehlt m. Sie nomen im da a Do namen sӯ im o. sie beide ym sin leben BFU. 3576 Sŏlche am Solche op. noch fehlt U noch wol m. 3577—80 fehlen BU. tumme] nuñen o. 3578 Wenn op. sint fehlt E. sint nicht a. wol sind oF. 3579 geteuschet o. 3580 Piß daz o. sel vnd leib mF. 3581 ein cleyn sch. U. 3582 Des o. 3583 fuhs] fürpaß o.

Prîor, kelner, amptliute,
Die mit dem abte wol gedingent,
Wenne si wider in niht ringent.
Lecheler mit valschem munde
Hânt lützel triuwe in herzen grunde:
Der ist in klœstern nu sô vil,
Daz der niht valschaft wesen wil
Der dâ kan lecheln und liegen
Und mit valscher süeze triegen.
Der selbe ist ofte ein klôster werre
Und wêr des nôt, daz er vil verre
In einer zelle wêre aleine
Denne mit nîde in der gemeine.
Swer in conventen machet part,
Dem machet der tiufel sînen bart,
Bringet er in vür sîn zente.
Wê der stift, wê dem convente,
Dâ triuwe, zuht, bescheidenheit,
Dêmuot, gehôrsam, reinikeit
Ân allen kriec sol immer sîn!
Und springet dâ der tiufel în,
Sô merket alle, mit welher andâht
Unsers herren dienst werde volbrâht!
Als ein wolf an einer lannen,
Der vil gerne kême von dannen,

*

3584 vnd amptlüt opFU. 3585 den abten E den âpten m dem amptē B empten o. 3586 in fehlt o. enringent aFU. 3587 Lacher o Lecheher B Lecherer U. 3588 Habn̄t am Hat p. trewen oFU. hertzem B. 3589 clostir F. nu] noch p. sô] sol m. 3590 faltschafftich U. 3591 leychin F. vnd aüch m. 3592 betriegn̄ a. 3593 Daz F. ofte fehlt BFU. ein fehlt o. 3594 des fehlt U daz F. wer o. 3595 zellen BFU. wêre fehlt o. 3596 nîde] yn p. 3597—3601 fehlen o. couente EBF couenten p. In conuēte wer da machet U. 3599 Vn p'nget m. er in] ern F. getzente U. 3600 dem stifft apBF (dem in der corrig. B). couente EpB. Wee dir stifft wee dir c. U. 3601 vnd besch. oBFU. 3602 Da demut U. vnd reinekeit oBU. Demůt scham gehürsamkeit F. 3605 welher] williger o. 3606 wůrde Eo wirt da m. vollin bracht BFU verpracht o. 3607 lam̄en B. in einer clammē F.

Ligt ein münich an sînem gebete,
Der vil gern etwaz anders tête
Wêr sîn prîor bî im niht.
Swer gotes dienst ungern siht
Und durch sîn lîpnar lît gevangen,
Beginnet des herze her ûz erlangen
In die werlt ze langer frist,
So enweiz ich niht wes münich er ist.
Die sich niht gelîch durch got begeben,
Ob die unglîch in klœstern leben
Swen des wundert, der ist tump:
Ein holz ist sleht, daz ander krump.
Swer gerne klaffet, dem ist ein pîn
Sol er lange ungesprochen sîn.
Zwei ôren, zwei ougen und einen munt
Hât der mensche, daz im sî kunt,
Swaz er hœre und swaz er sehe
Daz er des alles niht verjehe:
Hêt ieglich mensche zwên munde ûf erden,
Wenne sölte irs klaffens ende werden?
Swer in klœstern als ein luhs
Gevangen lît oder als ein fuhs,
Der ist gehôrsam niht durch got
Denne daz in twinget hungers nôt.
Der sitich kriechisch wörter sprichet,

*

3609 Lit pU Lege F. in FU. seym amoBFU. 3610 vil fehlt mp. vil gern] villeicht o. etzwas m etzwan U. 3611 Enwere U. priol Ea. 3613 ligt E wirt BFU. 3614 daz herrcz oU sin hertze F. dar auß o. d'lāgen am langen B pelangen oF verlang̃ U. 3615 aller U. 3616 weiß aopF. 3617 Der F. geben o dergebñ p ir gebit F. 3618 Obe er nit gelich in closter lebit F. 3619 des] daz BFU. 3620 ist krv̄p Eo. 3623 ein EoB. munt fehlt B. 3624 ein mentsche F. 3625 ez Ea. hőrt amo gehőrt E. und fehlt B odir pFU. ez Ea. swaz er fehlt p. gesehe p sicht o. 3626 er] ez Ea. er alliz daz B. in jehe F. daz alles veriehe nicht o. 3627 ÿettlich oB. můnd m. 3628 irs fehlt F. 3629 klöster o. 3630 ligt o. vnd m. 3632 Weñ a. in fehlt o. 3633 siedecus F. kriegisch o krisch BFU.

Diu aglaster ouch sich ofte brichet
Nâch menschen sprâche, daz machet der hunger.
Wie der Bêheim rede, Walch und Unger,
Daz muoz lernen manic man
Dem biutel, hant und mage ist wan.
Grôz hunger zemt den helfant.
Manic fremde lant wirt bekant
Manigen liuten von manigen sachen,
Die hunger und armuot künnen machen.
Swen siechtage und armuot
Niht zemt, der hât vil herten muot.
Swelch schuoler sich durch hungers nôt
Lêt wîhen und genzlich niht durch got,
Dem füegte vil baz daz er sîn brôt
Verdiente biz an sînen tôt
Als manic getriuwer arbeiter,
Und niht durch êre ein priester wêr:
Das selbe spriche ich von klôster liuten:
Die möhten lieber hacken, riuten
Und manige ander arbeit lîden
Denne ob si sich ein ander nîden
Und hazzen und ungehôrsam sint.
Der tiufel hât manigerleie kint:
Eine sint an gebêrden kiusche
Und hânt sus manigerleie getiusche,

*

3634 alster m agerlaster o aglister p agelestir B aleister F atzel U. sich auch dicke BU sie auch F. 3635 sprachen U. der hunger] spise BFU. 3636 peham o behem p. oder a. rette vñ vnger E. Daz er (sie FU) sprichit nach mēschen wise BFU. 3637 nu leren U. 3638 lutil B. pevtel vnd hant Ea. und fehlt BF. und mage fehlt E. vnd (fehlt U) mag vnd hant oU. 3639 twingit F. 3640 wir p. yme bekant pBU. Manig fründez lant ist jme bek. F. 3641 von fehlt B. 3644 enzemet U. vil fehlt p. hartē EmU. 3645 sich fehlt o. hunger B. 3646 Lat mo Leßt U. genzlich fehlt E. nit gentzlich U nit gar p. 3647 f. fehlen F. vil fehlt U. 3649 maniger o ein p. getrew m getrue BFU. erbeytere a. 3651 f. umgestellt in E. 3652 Sie a. vnde rodē (rüden F) BFU. 3653 erbeit E. 3654 Wenn a. ob] das U. an einand' m vnderainander o. 3657 geparde m. 3658 habēt aBF. sus fehlt m.

An den ougen tiubelîn
Und in dem herzen tiufelîn,
Die bî zît an hebent in der jugent
Und wênent getiusche sî grôziu tugent
Und dar zuo grôziu meisterschaft,
Swenne ez wirt genge und gewinnet kraft.
Gar heilige liute redent niht vil,
Der sprâche ist süeze, swer ez merken wil:
Gar freidige liute redent ouch niht vil,
Bî den vil selten ist fröuden spil.
Zwischen den zwein sint ander liute,
Der leben ich niht wol kan bediute:
Die varnt mit worten hin und her
Als ein behender kegeler,
Der ûf setzet, rihtet, nider vellet
Sîn kegel er nâch gewinne stellet
Mit listiclicher behendikeit
Und wol oder übel sich betreit,
So er loufet, springet hin und her
Als ein gefüeger goukeler,
Der under dem huote goukeln kan:
Der triuget manic wîp und man.
Rehtiu einveltikeit sagt anders niht
Denne daz si hœrt, grîfet oder siht.

*

3659 Inden a. ain teublein o drübelin F. 3660 an BFU. den Em fehlt BU. ain teufelein o. 3661 be zit EpB mit zÿte F by zyden U. an (von U) jogint BU. 3662 grôziu fehlt a reine p. 3663 Und fehlt F. 3664 ez] sie F. gen vnd gewiñen o. 3665 enreddent U. 3666 f. fehlen oF. wers am der iz BU wer E. 3667 freudige lude enreddent U. ouch fehlt EB. 3668 vil fehlt EF gar U. ist seltē EF. 3669 zwein fehlt E. 3670 niht] uch BFU. chan nicht wol m. bedevtē alle Hss. außer p. 3671 Si m Vnde BFU. 3672 behende E. gaukeler Eamo. gegeler U. 3673 Wer a. rihtet] vnd BFU. nider] vnd o. 3674 regel o. er fehlt BFU. 3675 listiger U lûstlicher E lesterlicher B. gewinheit B. 3676 Adir F. oder] ander o. sie E. bereit BFU. 3677 Wo BFU. lev̊ffet EpBFU. odir B. 3678 Recht als U. geukeler U kegeler F. 3679 Wer a Und F. hůtlein o. 3680 fehlt B. manic fehlt o. 3681 ainfaltikait oB eynfalt vnd U. sagit vns B. 3682 Wenn a. gehort m. vñ apF.

Eyâ got herre! Wer kan die vinden
Bî geistlichen liuten, bî kleinen kinden,
Die niht viderbölzelîn
Schiezen in die rede und wârhaft sîn!
Swâ man verwirfet der wîsen lêre,
Dâ wehset untugent ie mêre ie mêre.
Ich weiz gar werde liute ûf erden,
Die selten rîtent ûf hohen pferden,
Die weder hebich noch sperwer mûzent
Und einvelticlich bî uns lûzent
Und doch irs frumen ze manigen stunden
Mit senften, slîchenden spürhunden
Mêr ahtent denne die hôhe rîtent
Und nâch grôzen êren strîtent.
Man siht münich oder priester werden
Manigen, der vil gern ûf erden
Rîlich lebte, hête er daz guot:
Der besnîdet sîn hâr und niht den muot:
Wil er bî almuosen rîlich sîn,
So verdienet sîn sêle vil grœzer pîn
Denne ob er wêre ein werltlich man;
Manic wolf treit klôster kappen an.
Ein stern ist niht dem andern gelîch
An sînem schîne, als ungelîch

*

3683 got fehlt F. sÿ o. kan die] chunde m. 3684 geistliche lude B. kinde B. od' bi kinden E. 3685 niht] mit FU. wider pö̊lltzelein mo wider boltzelin p ved' böltzelein a fedir boßelin B feder bülczelin F veder boltzelin U. 3686 in die erdē F. warhafftich U. 3687 wisheit B wischet F. 3688 ÿe mer vnd mer op vmer mere BFU. 3689 Ich gar blude lude U. 3690 solten reitē E. 3691 Vnd F. habich o. sparber noch habich m sperwer noch hebich BFU. mûßit B. 3692 einvelticlichẽ E ainuelchleich m eweclich BF ewich U. 3693 dorch U. fromes BF fromens U. manigir F. 3694 sanften BFU senftlichen o. 3695 Me U. 3697 vnd oFU. 3698 Manig B. 3699 Reichl. o Richelichen U Pillichen m. 3700 besnit E besneit amo. daz har pFU. 3701 richlich U rilichin F riche p. 3702 sin leben BFU. vil fehlt F. große BF. 3704 M. mensch tregt o. closters cappen U kappen E. 3705 sterre ... dem andn' nit p. 3706 sime BFU. gar vnglich B.

Sint klôster liute und wir mit in.
Laster und êre, verlust, gewin
Walzent in dirre werlde unstête:
Swer ein veste gemüete hête
In gotes liebe, der füere wol.
Nieman sô sêre sich trœsten sol
Lîbes oder guotes, friunde oder kunst
Oder sîner genêdigen herren gunst,
Er gedenke mit flîze doch dâ bî
Waz er müeze werden oder waz er sî.
Ein ieglich orden ûf erden ist guot,
In dem man gotes willen tuot.
Ob sant Benedictus hât bewart
Sîn sêle und sant Bernhart,
Franciscus und sant Augustîn,
Waz hilfet daz die sêle mîn?
Und sihe ich mich niht selber vür,
Mir wirt verspart diu himel tür
Als jenen fünf tœrehten meiden,
Die von der brûtlouft muosten scheiden.
Und ob mîn vater heilic wêre
Und wêr diu werlt mir niht unmêre:
Waz frümte mîner armen sêle daz
Ob man mich hête dester baz
Durch mînes vater sêle willen,
Wölte ich mîn tumpheit niht gestillen?

*

3707 wir] wer BFU. 3708 Last U. Erstes und fehlt m. verleust o. vnd gewin pU. 3709 Baltzen a Waltzet m Wol zeme BFU. diser EaopU der BF. 3710 vestes am. 3711 An a. liebe der] leben vnd U. 3712 So sere sich nÿemant o. 3713 Erstes oder fehlt Ep. 3714 genedier BFU. 3715 engedencke U. doch fehlt BFU. 3716 vnd mpF. 3717 ÿetlich o. ertrich o. ist vff erden U. 3718 den B. 3721 Sant franciscus p. 3722 die] sie die U. 3723 ensehen U. 3724 verspert ao bespart U. der himel tür p. 3725 den B jhener U. tͦorohten Em torachtem o dorichtigen U. megden o. 3726 brautlaūf mB. brütlafft F brudeloff U brutschafft o wirtschaft a. muste B. 3727 ob fehlt F. 3728 niht fehlt BFU. mir niht die w'lte p. 3729 armer U fehlt p. selen FU. 3730 deste pBF desta U. 3731 vaters o. selen U. 3732 Solt a. . stillē EBFU.

Swer nâch gotes liebe trahtet,
Gar lützel er ûf die werlt ahtet:
Swer aber gein himel ist erblindet
Der kratzet, der krouwet, der schabt, der schindet
Üm irdisch guot allez daz er mac;
Wenne gîtikeit ist ein übel sac,
Der nimmer wirt und nie wart vol:
Swie vol er wirt, doch ist er hol.
Geistliches gewandes einveltikeit
Tuot wunder in der kristenheit,
Wenne ez verbirget manige liute
Daz man si niht bekennet hiute.
Manic münich wêr ein vil müelich knappe
Denne orden, wîhe, blatte und kappe:
Swer aber der sêle vergezzen wil,
Der enahtet der vier gezierde niht vil.
Hôchfart und armiu kriegelîn
Lâzent selten wol gehôrsam sîn
Diernen den frouwen, den herren ir knehte.
Welch pfaffe, welch münich beheltet rehte
Sîn gehôrsam und welch klôsternunne?
Swer kumen wil ze der êwigen wunne,
Der tuo des willen ân allez gebrehte
Dem er gehôrsam sî ze rehte.

*

3733 liebe] willen BFU. 3734 Gar fehlt U. off diè werlte er pB. 3735 d'blindet aopB vir blendit FU. 3736 der krouwet fehlt o. der schabt fehlt E. der kuwit der schubet B. der krauwet schabet vnd schindet U. Der kratzet schabet schawet schindet p Der kratzit vnde schabit vñ schendit F. 3737 jrdinsch BFU. 3738 girkeit BFU. 3739 und] noch FU. 3740 wirt] ist E. 3741 ainfaltikait o. 3742 Dünt F. 3743 virbergen BF verbergent sich U. 3744 Des B. si fehlt op ir F. 3745 vil fehlt opBFU. müelich] monich FU. 3746 Weñ a Den U Tet o. wîhe] wil BFU. 3747 selen U. der sêle] gotes E. 3748 achtet aopBF enhat m. wird o firde B. gezierten U. 3749 armvt E. 3750 Lant Eo Laũt m. selte a. wol fehlt U. 3751 Diren m Dirne BU Diener F. Dienärin der frawen vnd o. den fehlt pBFU. ir] vnd pBF die U. 3752 pfaffen o. heldet BFU. pehalten o. 3753 Ir o. nunne a BFU. 3754 Swer fehlt Eamo. vil o. ewiger U. zu ewig' p. 3755 f. fehlen BFU. dut p. all o. 3756 Den E. rech o.

Swer friunde und guot vor ûf hât geben,
Wil der nâch sînem willen leben
Swenne er gehôrsam sölte sîn,
Der wil sich als ein genselîn
In brâmen, in dornen der werlde vâhen
Und frîlich gein dem tôde gâhen.
Swelch pfaffe sich schemt sîner blatten,
Des spil beginnet der tiufel matten;
Swelch münich sich schemt sîner kappen,
Der sprünge ûf gern mit reise knappen,
Hêt er vor im ein goukel slappen,
Diu ûz einem raben einen trappen
Könde machen einveltigen liuten,
Hetzen, Mergart und Jiuten.
Friunde trôst, verborgen schaz
Machent münich und nunnen traz.
Daz manic münich sîner meisterschefte
Niht ahtet, daz kumt von eigenschefte,
Swenne eigen wille widerbillet
Und irdisch guot der muot gestillet,
Die daz reht ûz rihten sölten
Und könden und möhten, ob si wölten.
Wâ sol ein probst, ein abet hin,

*

3757 hat vor auf o. gut wil off geben BF gut vff wil geben U. 3758 er m. seinen opB sime F. 3759 der F. wil U. 3761 brûnnen BU bürne F. In brâmen fehlt o. dorn EF dörnern o. in werlt F. 3762 frolich p. iahen pBU nahen EoF. 3763 schamet m. 3764 fehlt BF, steht nach 3768 in U. 3765 fehlt B. schamet U. 3766 Die sprungen U. ûf] auch m fehlt FU. gern vff B. zû F. reys' kn. a dē reise kn. E raisigē kn. moFU. 3767 Hetten sie vor eyner U. 3768 Der F Wer U. eym aBFU. machte eynen tr. U. 3769 f. fehlen U. Künne p. einveldige B andern F. 3770 Metzen a Hertz o Haz gen B Hebeln F. margart o. gewͦtten ao juttē B jütin F. 3771 Fremde a Friede F Freude BU. vnd verporgen oU. 3772 Machet EF. 3773 maniger o. maisterschafft oB. mit siner meysterschaffte U. 3774 Niht fehlt U. achten a. aigenschafft oB siner eygenschaffte U. 3775 wieder bildet U. 3776 jrdinsch BFU ein irdisch a. den müt oF da mit m. stillit BU. 3777 Vnde F. vz rechten U. sollin B. 3778 wölten] sulden B. 3779 So a. pabst m. sin F nu hyn U.

Ob sines bischofs kranker sin
Ein grôz guot oder ein kleinez verkêrt
Anders denne diu schrift in lêrt?
Dêmuot, triuwe und gotes minne
Sint sêre verswunden ûzen und inne,
Ûzen bî der werlde kinden:
Ob wir in klœstern si niht vinden,
War sül wir armen denne varn
Dâ wir lîp und sêl bewarn?
Swer krieget üm fremder liute guot
Und sînez ûf gibt, daz ist niht guot.
Dêmuot hât manigen orden erhaben,
Des zuht von hôchfart lît begraben,
Von nîde, von hazze, von gîtikeit:
Wirret anders in iht, daz ist mir leit.
Ob geistliche liute haben nît und haz,
Got herre von himel, wie füeget sich daz!
Nu habent si sich dâr üm ergeben,
Daz si niht als wir sünder leben:
Swenne si ûf gebent friunde, guot und êre
Durch dich, herre, waz wöllent si mêre
Denne bî dir den êwigen lôn?
Gespalten glocke hât bœsen dôn:
Swer nît und haz in im beheltet,
Sînes herzen süeze andâht er speltet,
Daz si vil lîhte gar verdirbet

*

3780 irs bisschobis F sein pischof m. kranken Ea. sein m. 3781 guot fehlt B. kaines o. 3784 vast m fehlt o. geswondin F. vz B. ynnen a. 3786 clostir F. sÿ in klöstern oB. 3787 Wo amB Wie o süllen aopBFU. arme m. denne] der o. 3788 Das U. 3789 Wer da U. 3790 geit op. in ist F. Vnd das sin let das U. 3791 d'haben ap irharben B 3792 von] vnd EoF vns B. hochfert a küsche F. ligt o. 3793 von (vnde von BF) girkeit BFU. 3794 in fehlt U. in anders opF. iht fehlt Eo nicht aBF. 3795 han EopU. 3796 herre fehlt p. von himel fehlt BFU. wie] werre B. gefugit BU. 3797 hant EoU. darvmb sich aop hare vm sich B. d'gebñ ap begeben BFU. 3798 sünder] sullin F. enleben U. 3799 guot fehlt EF. gut frunde U. 3800 dich fehlt a. si] wir U. 3801 Want F. den fehlt o. 3802 klockin hant F. 3803 bi im E. 3804 süeze fehlt U. 3805 si fehlt pBF er oU. vir drußit B.

Und êwiger fröuden wênic erwirbet.
Swer rîch wil werden in himelrîche,
Der lebe ûf erden jêmerlîche
Und ahte niht vil ob man in smêhe,
Wil er sich êwiger fröude nêhe.
Der lebt im selber und gote niht,
Den man allez daz tuon siht
Des in gelustet und daz er mac
Volbringen ûf erden naht und tac.
Unser herre ez billich an im richet,
Swer sînem willen niht abe brichet
Durch in und lebt als ein vihe.
Muotwillen muoz man wider ziehe
Mit krummen zöumen und mit sporn,
Daz lîp und sêle iht werde verlorn.
Nieman ze sêre sich krenken sol
Mit vasten, mit wachen, daz stêt wol,
Daz er iht an dem lîbe verderbe
Und lützel lônes der sêle erwerbe:
Wenne mâze mit bescheidenheit
Aller tugende krône treit.
Ze guotête gibt der tiufel rête,
Daz vasten, wachen und lanc gebete
Der liute gedanke sô swinde krenkent,
Daz si sich henkent oder ertrenkent
Oder in in selber sô gar verderbent,

*

3806 frevͤde E frewnt o. d'wirbet ap. Vnde im nůmer lon irwirbit BFU. 3808 ertrich F. iemerclich Ep. 3810 freudē pU. ewigen frawͤden m der ewegen freyden B. nehē EamBFU. 3811 Wer a. 3812 allez] anders F. 3813 Das oU. 3814 Fullinbrengē FU. ûf erden fehlt o. 3815 ez] vns U. 3816 sinē Ea seinen o sines BFU. ein deil nit F. willes nit abe enbrichet U. 3818 wider] ein deil F. wid' zibē Emo abziehen aBFU. 3819 zaůmen a. krum̃em zaume p. spern B. 3820 werden B. 3821 so sere U. sich zů sere F. ensoll U. 3822 vnd mit a vñ mp. Mit wachen mit fasten U. 3824 lon F. selin BU. d'werbe ap it werbe B. 3826 tůgenden ap. cronē B. 3827 güttat m güter tat o gutte B güde FU. engibt U. rat o nit rede BFU. 3828 lāgs a. pet o. 3829 gedencke F. krencket o. 3830 si fehlt m. vnde FU. d'trēkēt a. 3831 ein in fehlt B. selber fehlt o.

Daz si kein lôn üm got erwerbent.
Ich weiz ein klôster, in dem ich hân
Einen sun, mit dem sich ein junc man
Begap, der lebte fünf jâr alsô,
Daz sîn herze nie wart frô
Und nie kein mensche in sach lachen:
An vasten, an beten und an wachen
Het er wol diu besten teil.
Dem riet der tiufel, daz er ein seil
Nam und in einen stadel gienc
Und sich an einen balken hienc.
Und dô er zwirbelt hin und her,
Dô brach daz seil, zehant lief er
In einen wîer und ertranc:
Daz sîn guotête sô kleinen danc
Üm got verdiente, des jâmert mich!
Gotes tougen sind ungründelich:
Wer weiz in welhem sinne er was?
Ob er lîhte an der sêle genas,
Und daz uns dunket ungehiur,
Daz leit er vür sîn vegefiur?
Nieman den andern urteiln sol,
Got weiz unser aller herze wol.
Dirre jêmerlicher marterer
Was leider ein episteler,
Den ich ofte hân gesehen
Und hôrte im heiliges lebens jehen. —
Daz swêrste joch, daz ie getruoc
Kein ohse ûf im, was swêr doch genuoc:
Noch swêrer ist rehtiu gehôrsam dem,

*

3832 fehlt o. keinē BFU. geen got U. d'werben ap. 3833 bis 58 fehlen BFU, stehen in Eamo auch V. 15650—75. 3835 Begabt m. 3836 nicht o. 3837 in fehlt o. 3839 den mo. 3840 Der o. 3843 swurbelt m. 3845 dertranck ap. 3847 daz mo. 3848 tugēt E. 3852 leidet m. 3853 vrteln̄ a. 3854 weiz alle hertzen p. 3855 Diser o Der a. iemerclicher E jemerlich op. marteler m. 3857 hab o. 3858 Ich m. hört a. 3859 daz fehlt U. 3860 Ein m. ûf im fehlt p. doch fehlt BFU. daz was (we' p) doch swer op. 3861 rehtiu fehlt m.

Der lop gern von der werlde nêm.
Swer gesunden lîp und guot gerête
Sehzic jâr ûf erden hête,
Got herre, waz der wunders tête,
Belibe er in dîme dienste stête!
Einen alten klôster priester ich sach,
Der ze sînen friunden sprach
In riuwe daz er ie münich wêr worden,
Sît in sîn arbeit und sîn orden
Niht an die wirdikeit hêt brâht,
Der er im vor hêt erdâht
Die wîle er in der werlde wêr.
Diz wort was mir von herzen swêr
Und ich gedâhte: „Ô milter got,
Daz du guot bist, des ist uns nôt!“
War vert der mensche mit sînen sinnen,
Der in klœstern wil gewinnen
Lop und guot mit glîchsenheit,
Daz er an hôhe wirdikeit
Sich müge bringen hie ûf erden!
Swer dâr üm wil ein münich werden
Daz er mit valsche guot gewinne,
Der wirt betrogen ûzen und inne.
Ô diep, ô cappadocier,
Ô trügener, ô lügener,
Wes triugestu die kristenheit,
Swenne du treist an dir daz kleit
Dem dîn leben ist ungelich!

*

3862 gerne lop U. von der werlte gerne F. 3863 gesinde lop B. 3866 dinem p dem EaoF. 3869 ruwette BFU. nie o fehlt BF. was B. 3870 im o fehlt B. erbeit B. 3871 die fehlt o. heten mop. 3872 Des U. hette vor BU. gedacht pBU. 3874 Das amoBFU. 3875 ey B eia FU. 3876 got o. daz BU. uns fehlt a. 3877 Wa EmU Wie o. seinem sinne m sime sin B. 3878 klöster aBF. wulle B. 3879—83 fehlen F. 3880 hohir B. 3882 ein monch wil pU. 3883 valschem mo. 3884 Vnd F. vz B. ynnen aF. 3885 Capodocier mp copodocier F. 3886 lieger o. 3887 Wie E Des p. trevgest dv EmpB bedrugestu U. 3888—92 fehlen B. tregst ao. dir] die o. 3889 Daz deim o.

O tugenden arm, ô schanden rîch,
Ô genist, ô maniger untriuwen hort,
Wes marterstu dich hie und dort,
Sô du wilt heilic sîn und klâr
Und maniger untugent vol bist gar!
Kumstu mit dîner glîchsenheit
Etswâ an ein wirdikeit
Mit valschen briefen und insigel,
Sô bistu niht unglîch dem igel,
Der vor den liuten sich nider drücket
Und als ein kliuwel zesamen sich smücket:
Wie aber in dîner heimlîche
Du lebest, wer weiz daz offenlîche?
Mit süezer rede, mit valscher kiusche
Wirt jârs verkouft vil manic getiusche.
Daz wort 'er ist ein guoter man'
Tuot wunder ûf erden und hât getân:
Swâ man den fünde in klœstern hiute,
Dem sölte man billich lant und liute
Bevelhen, wenne sîn heilic gebete
Vor unserm herren wunder tête,
Als wîlent manic heilic man
Mit gebete wunder hât getân

*

3890 tugende oFU. ô] vnd U. schande oF. O tugendenarm o schandenreich m. 3891 gnist Ea guft p. Ô genist fehlt o. vntugent o. 3892 marterst dv Eao martelstu pF martels duU. 3893 sin heilig BU. 3894 gar fehlt B zwar o. ist vol gar p. 3892 Kv̊mst dv EoB Kûm du a. dirre F der U. 3896 Etwo BF Etwan U. werdikeit EU. 3897 brief p. jngesigel pFU mit jngesegel B. 3898 bist dv E in bistû FU. 3899 Die F. drücken F. 3890 klevle E klew ao. zu samm m. sich zesamē E. ein bluwel sin gesmücket p ein kloß (klotz U) zû samen smucket (ruckit B) BU eine küle zü samē rücken F. 3901 aber du o. dirre F. 3902 Du fehlt o. daz weiz BFU. offenlichē a. 3903 rede] andacht BFU. vnd mit F vnd U. 3904 vil fehlt o. 3905 Dan daz BU. Daz daz wort eine er ist ein F. 3906 Vnde dut BFU. wonders U vil wonders F. aûf erd m fehlt EF. 3907 die p. vindet EF. closter BF. 3908 Den p. billich' a 3909 Enpfelhen m. ir p. 3910 vnßin B vnsern F. 3911 f. fehlen U. etwan a vor zeit o hie vor BF. maniger o. manigir heiliger F. 3912 sime gebede F.

In der alten und in der niuwen ê,
Sô hunger und urliuge in tet wê.
Nu werdent etswenne die prêlâten
Von irn undertânen verrâten,
Als ich von sant Benedikten las:
Dem heten sîn müniche in ein glas
Mit wîne ein übel gift getân
Und wolten im vergeben hân:
Dô machte ein kriuze der vil heilig man
Gein dem glase, daz ez sân
Zebrach ze kleinen stücken.
Wie getar denne der vol drücken
An rehter meisterschefte,
Dem diu lamel und daz hefte
Wîchent swenne er snîden sol?
Daz ander merket ir selber wol.
Swer andern liuten vor wil sîn,
Der ahte daz sîns lebens schîn
Guot bilde in gebe und ouch sîn lêre,
So bestêt sîn lop und ouch sîn êre.
Sant Bernhart sprichet, swer ez wil suochen
In sînen fünf merkunge buochen:
„Als ein affe ûf einem dache
Sitzet ein prêlâte von rehter sache,

*

3913 alder . . . nuwer U. 3914 Da a. od' am fehlt B. vrlauge ao vrleūgē EB krieg U dürst F. in fehlt B. 3915 wurden o. etwan op ettzwa m. Auch worden dicke die BFU. 3916 vndertan m. 3917 bn̄dicte B benedictūs FU. 3918 Den B. in fehlt B. einē m. 3919 wonne B. bose v'gifft U. 3920 fehlt U 3920 f. fehlen m. wolde B. 3921 vil fehlt opBFU. 3922 daz ez] daz ers m daz er o daz ich F da er U. 3923 Brach U. stückelin F. 3924 dar U. der dan B. wol drucken E vollendrucken U fullin rūcken F. 3925 maisterschaft o. 3926 Dan B. lamel] kling am. vn̄ auch EaoB. 3927 Waichen o Wichit F Entwichent U. er] sie F. 3928 Dar B. mircke ich F. 3929 Der a. ander o. well o. wil vor B. 3930 fehlt B. dencke U. libis F. 3931 in fehlt BFU. sîn fehlt oBFU. 3932 gestet BFU. ouch fehlt B. 3934 sein m. mercklichen o. merckūge sinen buchen B. Der findit iz in sinē bûchin F. 3935 einē affin F. eim BFU. 3936 Secht F. an F.

Der niht sîn ampt verrihten kan
Und doch wil herre sîn nâch wân."
Swelch münich gedenken wil dar an,
Der ist ein arm klôster man
Vil lieber denne ein rîcher prêlâte,
Der tac und naht, fruo und spâte
Sorge und angest üm die muoz haben,
Der maniger wölte daz er wêr begraben.
  Swelch klôster ist ân meisterschaft,
Daz hât an zühten kleine kraft;
Swer sich niht selber ziehen wil,
Der machet in klœstern werren vil.
Sît hôchfart mit gîtikeit
Ze gotes gâben wart geleit,
Sît hât diu heilige kristenheit
Geliden manic herzeleit;
Wenne heiliger fürsten nieman gert:
Swer got liep hât, der ist unwert,
Denne die der werlde valscheit minnent
Und pfarre und pfrüende wider got gewinnent.
Ûf lougen manic dinc geschiht,
Die wîle manz weder hœrt noch siht,
Des ofte minner vil geschêhe,
Wêr ieman der ez hœrte oder sêhe.

*

3938 fehlt U. herr wil oF. Vnde herre sin wil B. 3940 Daz F. arm' aBU. 3941 rich EpBF. 3942 Erstes und fehlt U. frẅe aoF. 3943 großen angst U. üm die fehlt oBFU. 3944 manig p. daz fehlt pF. Die Ordnung der Verse 3945—96 ist im Texte nach Ep gegeben; in a stehen 3945—48 zwischen 3980—81; in m folgen sich 3949—64. 3981—96. 3965—80. 3945—48; in o: 3949—64. 3981 bis 96. 3965—80. 3945—48. in BFU sind 3965—80 und 3981—96 mit einander vertauscht. 3947 nicht sich o. selb' niht EF. 3948 clostir F. verren U. 3949 Mit a Seid neid o. mit] vnd opF. girkeit BFU. 3950 gabe BF. perait o. 3952 Geliten m. hr'tzen leit amU. 3954 Der U. 3955 Weñ a. der fehlt B. 3956 Und fehlt E. prüden B. parrē vn prümdē (prouenden U) FU pfrund vnd pfarr o. 3957—64 fehlen B. lewgen a leucken p lügen FU. peschicht o. 3958 man ez p. sicht noch hort U. manz hőrt noch ensiht E. 3959 Daz F. dicke FU. nimm' Emo. vil mynner p. 3960 yemants U. ders am.

Bî manigem râte der tiufel belîbet,
Die wil daz reht in niht vertrîbet.
Pfarren und pfrüenden siht er zuo,
Wie man die lihe, wie man in tuo.
Wir möhten sünden vil versteln,
Wölte uns der tiufel helfen heln.
Noch schuldiger ist jener der dâ hilt,
Denne jener der mit sorgen stilt.
Der heler wil unschuldic sîn,
Sô den steler twinget pîn.
Er ist als schuldic der übersiht,
Als jener von dem der schade geschiht.
Swer niht wil wizzen und doch wol weiz,
Der machet dem tiufel einen kreiz,
Über den er muoz mit listen kumen,
Ez gê ze schaden oder ze frumen.
Swer den tiufel triegen wil,
Der muoz mêre künnen denne ze vil:
Er ist ein alter schuolgeselle
Und stêt sîn stuol doch in der helle.
Der spitzigen leien driveltic orden
Ist kapitelorden worden:
Die swîgent und süln getriuwe sîn
Und nement eins andern rede gar în
Und habent mêre valsches in herzen grunde
Denne jener, der mit einveltigem munde

*

3961 manchen U. 3962 daz reht] man E. 3963 Paffin F. pfrv̊nde E. Pfarr vnd pfründ o. sehent her zu U. 3964 die] sie FU sie jn B. oder wie U. in] sie F. 3965 Wer mochte F. sunde B. gar vil U. steln BFU. 3967 jener fehlt p einer BFU 3968 Wenn a. en' m einer BFU. mit fochten U. 3969 hellir BF. 3970 Wan U. die pein o. 3971 also moBU fehlt F. 3972 eyner U. Als einer dem schade B. 3973 wol fehlt p. 3975 muz er B. 3976 Iz sy mit schaden odir mit fromē F. 3977 betriegen U. 3978 me FU. kumen mer o. 3981 driualtig mo driualdigē B. 3982 capitels orden p capittel brüdir F. 3984 gar wol a. 3985 hand opU. me FU nie B. valsch mF. hertz BFU. 3986 Weñ a. einer BFU. der fehlt p. jener mit der mit o. ainfältigen oU mude B.

Sîn meinunge vür bringet gar
Ân kunterfei und âne vâr.
Der leie hât vil tumme sinne,
Der durch werltliche minne
Pfarre gewinnet kleinen kinden:
In der schrift wir niendert vinden
Daz man pfarre alsô sül lîhen.
Wê den, die sich niht lâzen wîhen,
Die sich wîhe und blatten schemen
Und nuz von pfarren und pfrüenden nemen!
Swâ klôsterliute wort niht sint
Gewegen und fliegent in den wint,
Dâ werdent die alten und ouch diu kint
Von sôgetâner ergerunge blint.

Von Capitelbrüedern.

Maniger der durch hungers nôt
Manic jâr dâ heime âz heberîn brôt,
Der klaffet üm sîn pfrüende vil mêre
Denne jener der friunde, guot und êre
In der werlde liuterlîch
Hât lâzen üm daz himelrîch.

*

3987 meyünge B. volbringet p ubir brengit F. 3988 konterfe m kunterfein o conterfeit U. 3989 sinde U. tumen sin oF. 3990 gewinne a. weltlichen gewin o. Der dan noch wertliche myn F. 3991 gewinne o gewinnet F. 3992 geschrifft op. nyrgen apBFU. 3993 pharren BU. alsô] alle U. sull also o. 3994 niht fehlt U. 3995 Vnd m Vnd die FU. blatte F. 3996 nütze a. von pfarren fehlt o. prümde F 3997 ensint U. 3998 alz der wint m. 3999 So a. worden B. ouch fehlt pBFU. 4000 so getan B sölcher a solcher op. vngerung o ergerungen U. Ueberschrift: Vō clost' levte vngedult Emo Von vngedült der kloster leūte Wil meister hůg hie bedeuten a. 4002 ezze p haberen U fehlt F. 4004 Weñ a. en' m einer BU. pfrūnd m. 4005 laūterlichñ a. 4006 gelaſſen opBFU. dürch daz h. pF. Ueberschrift = BF (Capiteln F) U, in BFU aber schon vor 4001, Von Capitel brůd' kv̊ndikeit Eo Von Capitel brůderñ kündikeit Die einer gein dem anderñ treit a Des capitels vngehorsamekeit p.

Ouch klaffet maniger in sînem kapitel,
Der durch siben krumme titel
Niht könde kumen in der schrift:
Des herze wirt bitter als ein gift,
Antwürte im ein frumer man
Der beide tiutsch und latîn kan.
Vil maniger müeste gezogen sîn,
Sölte er sîn rede mit latîn
Vür bringen, der sust mêre wil klaffen
Denne siben wol gelêrte pfaffen.
Swer gerne wêr ein slehter man,
Den vihtet sô manic unkust an
In sînem kapitel, daz er muoz lerne
Etswenne gern, etswenne ungerne
Wie er unküste widerstê;
Untriuwe tuot uns allen wê.
Swâ vil liute zesamen kument,
Mit der rede si schadent und frument:
Si redent von uns und wir von in:
Die rede habent manigerleie sin.
Wol im, der die wârheit gern
Redet nüehtern und in tabern,
Und in capiteln dennoch mêre:
Dâ hât man frumen ir und êre,
Ob frume liute dâr inne sint:
Tôrn wâren ie an witzen blint.

*

4007 sin B sime FU. 4008 tutil B. 4009 enkonde U. geschrift p. die schrifft F. 4011 Antw'tet p Antwortit F. 4012 beide fehlt p. 4013 baß gezogen U. sust sein o. 4015 Vollen brengen BFU. me pFU. 4016 gelarte F. 4017 Der o. slehter] gelert' m. 4018 vnkunst BF vnpild m. Den manche so vnkunst U. 4019 sinen B seim oFU. leren oU. 4020 Etwas beide male o Etwan beide male BFU. 4021 vnkunsten BFU vnpilde m. 4024 reden FU. schandñ a. oder U. 4025 und wir] wir redden U. 4026 habe B hait U. 4028 und fehlt E. tabernen F. in d' t. m. Nüchter in der tabern o. 4029 capitel oF. 4030 So a. ir fehlt BFU. ir frum m. Da er ir hat frumen nütz vnd er o. Auf 4030 folgen 4063—4070 in o (diese Verse stehen also in o doppelt). 4031 da jnne FU. 4032 Tore BFU. worden m sint B.

Unser herre vertregt swaz iemen tuot,
Machet er aleine daz ende guot.
Sant Paulus huop von êrste übel an
Und wart hin nâch ein heilic man;
Jûdas, der got sît hât verrâten,
Tete zeichen als die zwelfboten tâten
Und konde die genâde doch niht behalten:
Er liez den vînt sînes herzen walten.
Tugende muoter ist gotes minne,
Diu ziert den menschen ûzen und inne:
Wêr diu in Jûdas herze gesezzen,
Er hêt sîner triuwen niht vergezzen.
Swâ unkust niht vorhte hât,
Dâ schiuhet si kein missetât.
Valsch weiz wol waz unkust wil,
Si rêment beide glîch ûf ein zil.
Swâ valsch untriuwen wider gât,
Da enruoche ich weder ez bezzer hât:
Der zweir, ob manz sprechen sol,
Ist leider manic capitel vol.
Swenne si des tages und in der naht
Beten sölten mit andâht,
Sô stêt ir maniges getrehte

*

4033 herr got o. v'trät m virdreit BFU. 4034 Vnd machet er daz U. 4035 pauls aop paûl BF. czüm erstin FU erste B. 4036 hin] dar U. 4037 sît fehlt E. sint got F. 4038 alz vor m. die andern F. 4039 ko̊nde E jn kunde B. der gnaden U. doch fehlt p. nie Em. 4040 lie m. den tufel p. Er liez (Er fehlt BU) jn sin vndrûe (trüwe F) vnde vnkünst (sin kunst doch B) walten BFU. 4042 Sie a. zierent p. vz pB. innen m. 4043 diu] do E. 4044 enhet pFU. trew opB. nie mpB. 4045 vnkunst BFU. vorhten mU. 4046 So a. in schüwit F beget E. 4047 daz B. vnkunst BFU. 4048 rennet E rennent aopBU rynnē F. beide fehlt F. an F. 4049 vntreuwe EopB wider] wer dir B. wider stat o. gein vntrewen gat m. 4050 wedirs p weder irz Ea welcher ez o welich ez (az B) BU. in rüchin wers F. 4051 man ez EU man B. 4052 leider fehlt BU. manig capittel leider F. 4053 in fehlt F. Swenn sie tages odir by nacht p. 4054 süllen mF. 4055 ir fehlt U iz B. gedechte F.

Wie er sînem bruoder tuo unrehte
Und betrüebe im sînen muot.
Si tuont als diu scherzveder tuot,
Diu vorn hât ein friuntlich antlütze,
Ir zagel ist aber der gift ein sprütze:
Alsô lachet ir maniger frœlich an
Jenen, dem er des lebens vergan.
Waz sol der in geistlichez leben,
Der sînen willen niht ûf wil geben?
Diz ist capitel bruoder site:
Ob ich si einer pfrüende bite,
Der mir vor wol gelobet hât
Swenne der hin în gêt an den rât
Und mir versagen niht getar,
Sô schicket er einen andern dar:
Dâ mit wil er unschuldic sîn.
Diz sint diu goukel hüetelîn
Mit den der tiufel unkust bedecket,
Die er doch hin nâch enblecket,
Swenne er ûf giuzet und mit in lecket
Von den diu wârheit ist erstecket.
Swer nu sînes nîdes scharsach wetzet

*

4056 sinē E seym am sinen BFU. seinē prüdern o. tuo] zû BFU. 4057 bedrubte U. jn B. yme betrube p. in seinem o. 4058 Die a. recht wie U. schrezveder E schürfeder o. 4059 frůklich a. antlitz oU antzlitze F. 4060 Der oBU. vergifft U. spitze FU. ein gifft der spiße B. 4061 Alz m Als pB. ir fehlt EB er U. manchen U. maniger den andern an F. 4062 Gen dem dem er U. Gen dem er iz lebens B. Der ime des lebins doch vir gan F. 4063 geistlichem aU geistlich F. W. s. dem ain g. l. o. 4064 wil auf oFU. 4065 Das a. 4066 Alz m. 4067 Die mir wol F. 4068 So pU. er m. în fehlt E. komet U. in FU. 4069 mir fehlt p. wisagen B. entar ao endair U. 4070 er] ir ein' E. 4072 Das amU Des B. gauckel buttelin B. 4073 Mit dem B Da mit U. vnkunst BFU. decket apB verdecket o. 4074 f. sind umgestellt in FU. Wie er da hin U. den blecket p. 4075 in fehlt U. Hierauf folgen in B nochmals V. 4069—71, darauf Die er hinnach anpleckit. 4076 dem a BU. d'stecket ap ersticket E irschreckit BFU. 4077 dez neides m. scharsaz BU scharsüs F. nû wetßit B.

An sînen bruoder und ûf in hetzet,
Der wirt vil jêmerlich gesetzet,
Swenne der helle münzer quetzet
Sin gebrêch, daz ûzen schein
Silber und innen was unrein.
Wenne wîlent was ein Jûdas,
Der gotes suns verrêter was:
Sô ist nu Jûdas alsô vil,
Daz ir nieman weiz ein zil:
Dâ von müezen manige convente
Leider vor des tiufels zente
Ir ungetriuwen kriec ûz rihten,
Die nieman hie kan verslihten
Mit liebe und mit bescheidenheit
Vor maniger bœsen kündikeit,
Der man leider nu siht walten
Beidiu die jungen und die alten.

Zwei wîp sich mit einander schulten,
Des si an zühten sêre engulten,
Und dô vil manic bœse wort
Von in beiden wart gehôrt,
Dô sprach diu eine: „Wie getürret ir,

*

4078 f. fehlen oF. syme U. prüdn' m. 4079 iem'clich E. 4080 in d'helle aB. in der helle hünt dürch quetzit F yne der hellen bruder qwetzet U. 4081 geprächt mBFU. ûzen] vz in B vß jme F. schin p. 4082 Silbern B. und fehlt B. ynne aB fehlt F. gar vn rein F. 4083 vor zeiten o hie vor BFU. nur ain m. 4084 sun opBF. verkauffer p. 4085 sint U. als p. 4087 so müßin F. manichen B in mangē E. couente pBF. 4088 von EaF. zelt o. 4089 Irñ aBFU. vntrüwen F. off BFU. 4090 hie fehlt BF. kan hie o. geslechtin F. Den nyeman kan hie gerichten U. 4092 boser U. 4093 nû leider nû B. 4094 Beyden U. vnd äuch F. mit den alten mU. Ueberschrift: Ein mere von zweir weib scheltē vnd v̊ber praht E, Von zwaier weib schelten mo, Von schelten zweyer weiben Auf der Capitel schande treiben a, Zweier wibe kipeln vnd schelten vf capitel bruder vngedult p. 4095 So zwei F. 4096 Daz oB. an eren p. sêre] mer o. 4098 peden m. 4099 diu] ir m der B.

Bœsiu hût, immer geantwürten mir,
Wenne ir ungetriuwer alle zît
Denne ein capitel bruoder sît?
Seht ir, bœsiu hût, daz wort
Bindet in iuwers lasters ort.
Nu swîget und tuot zuo den munt!"
Wer zwîfelt des, ir wêr ouch kunt
Capitel kipeln und streben,
Diu niht haben brüederlichez leben?
Nu helfet mir ein dinc merken eben:
Daz vil mêre pfrüende wirt gegeben
Durch sippe, durch vorhte, durch miete, durch êre
Denne durch got, daz müet mich sêre.
Mit disen dingen sint berâten
Manige pfaffen und prêlâten,
Den pfeffelich leben unde kunst
Nie erwarp capitels gunst.
Süln die niht schuldic sîn dâr an,
Die einen jungen tummen man
Setzent an hôhe wirdikeit,
Der mit sîner unbescheidenheit
Lande und liuten hin nâch tuot leit,
Swenne im diu êre wirt angeleit

*

4100 Fraūwe (Ver U) bose hūt FU Busse hat B. immer fehlt p vm̃e B. geantwirtte B antwurten oF. 4101 vngetruwe p. ze aller zeit EBFU. 4103 Sicht ein bose B. 4104 hort U. 4105 den fehlt F. 4106 Wem U. W. zw. daz im vor ist chunt m Der zw. daz ir auch wert kund o W. zw. daz er auch were kunt F. 4107 Capiteln EmpBU Capitels o. kyffelen U vnd kippeln p. vnd auch o. 4108 fehlt o. han B in hant FU. Die vnbruderlichn̄ leben p. 4110 me pU fehlt F. gebn̄ mpB. 4111 Durch sippe durch vorhte herre E Durch sipp forcht gunst vnd ere o Durch sippe vnd vorhte vnd mite vnd ere p Dorch sippe (scheppe B) dorch mẙde (mitte B) vnde dorch ere BFU. 4112 Weñ a. rūwit F. 4114 Moniche F. 4115 pfeffenlich ap. leben] ere o. 4116 derwarb ap. kūnst B. 4117 Solden B. niht fehlt mB. 4119 Setzit an die hohin F. werdikeit E. 4120 f. fehlen F. vnwerdekeit B. sîner fehlt o. 4121 Landen U. leut opB. hin nâch tuot] dut manig BU. 4122 in Em. an gelegt o.

Der er niht gerihten kan?
Nu hœrt, waz ich vernumen hân!

Von einer tœrîn.

Ein jungiu tœrîn wart gegeben
Einem wîsen manne, dem si niht eben
Konde gewarten nâch sînen witzen:
Si wolte stên, hiez man si sitzen,
Hiez man si wachen, si wolte slâfen,
Wolte man si strâfen, si schrei wâfen,
Wenne si was mit zarte erzogen:
Des was der man mit ir betrogen.
Eines tages solte der guote man
Vil balde rîten. Dô lief si sân
Mit im ze velde, dâ si vant
Zigen bônen, und rief zehant:
„Kêre wider balde, kum her ze mir!“
Er kam und sprach: „Waz wöllet ir?“
Si sprach: „Des wil ich dir gelônen!
Nu sage mir, weder sint dise bônen
Eines bockes gewest oder einer zigen?“
„Wê, wes habt ir mich gezigen“,
Sprach der guote man zehant,

*

2123 f. fehlen U. Den B Die F. berichten m gereyhen a vir rechtin F. Ueberschrift = U, Von eime dorrechten prelaten BF, Ein mer (fehlt m Ain gleichnüs o) von ein' iungen toͦrinne Emo, Von einē weisen man vñ ein' iüngen toͦrein Sült ir hoͦren eẏ kluges merlein a, Ein glichnisse von eyme torehten iungen wib eins wisen mannes p. 4125 toͦrinne Ea. Eyne (Eyme F) jüngen dorē BF. 4126 Eim mBU. dē E den B. Ein wiser man der ir nit ebin F. 4127 Enkonde U. nach erin witzin F nach sinem willñ p. 4128 Die p. wolden BF. 4129 wolden BF. 4130 slahin F. schrei] schrehin F kreiß U. 4131 wart a waren F. derzogen p. 4134 dô lief si] sie lief p. sân] in an o. 4135 Nach p. Mit im] Vil palde Eamo. sie ynne vant a. 4136 Ligendt pönen o. und] sie FU. 4137 vnd kum o. herre B. 4138 Waz] sagt was amo. 4139 das U. lonen pF. 4140 weder fehlt BFU. daz m diß oF. 4141 gewesen op. 4142 O wie wes hant U.

Daz ich vergeben hân her gerant!
Ir wêrt vil guoter zühte wert,
Wenne ir sît hiur rehte als vert
Ein unversunnen ganseffin!“
Alsô mügen noch manige herren sîn,
Die mit zarte sint erzogen:
Mit den sint liute und lant betrogen,
Wenne si sint narren und gansaffen,
Si sîn leien oder pfaffen.
Rêtet man in sus, sô tuont si sô:
Bî den wirt selten immer frô
Kein versunnen frumer man.
Der ir tumpheit gemerken kan,
Dem süln si wol vil selten lônen,
Wenne ir getrehte ist nâch den bônen
Mêre denne nâch bescheidenheit;
Daz ist irn dienern ofte leit.

Von einem tôrehten prêlâten.

Ich hôrte von einem prêlâten sagen —
Swâ der was — bî mînen tagen,
Daz er bî sînen dienstliuten sêze
In einer kemenâten und êze,
Die mit im üm des landes nôt

*

4144 v'gebens mpBF vmb sost U. bin pF. her fehlt B auch U. 4145 vil] wol p. zuchten B. 4146 Wenne fehlt BF. rehte ‚fehlt EU. rechte hüer F rechte hute p. fernt BFU. 4147 effin F. Vn virsonnē eine effen BU. 4148 Als aoBFU. noch fehlt pBU. manigen F. 4149 werdint FU. 4150 lant vn̄ levte Emo. 4151 groß affen B affin FU. 4152 vnde B. 4153 Ratet p. dûn wir so B. sie dunt so F. 4154 dem m. imm' selten Eamo. 4155 Dechein p. frumer] bieder F. 4156 mercken o. 4157 Den opBFU. si fehlt F. wol fehlt BU. wol vil selten] selten wol pF. gelonen p. 4158 gedechte BF. komē B. geticht ist mir nach pōnen o. 4159 Me U. 4160 dicke BFU. Ueberschrift = B, Ein mere (fehlt mop) von einē p̄laten (tum̄ē prel. mop) Emo Von einem tum̄en prelaten Der lützel gûtes kan geraten a fehlt pFU. 4161 eym aBFU. 4162 des U. Der daz was F Der was ze vulde Em. 4164 kamenate U.

Nâch tische sprâchten, als in gebôt
Ir triuwe und als si wâren gebunden
Dem gotes hûse. Ze den stunden
Und dô si sâzen in engem râte,
Dô sprach der abt: „Disiu kemenâte
Ist niht volkumen, friunde mîn:
Dort sölte ein katzen vensterlîn
Unden sîn an jener tür!“
Wol sînen capitel herren der kür,
Die si heten an in geleit!
Des mohte sîn volc wol sîn gemeit!
Manige liute vil biderbe sint
An kleinen ampten, die gar blint
Würden an grôzer wirdikeit.
Mir ist von herzen grunde leit,
Daz grôzer dinge der pflegen sol,
Des herze niht guoter witze ist vol.
Maniger ist ein guot klôsterman,
Der mit der werlde lützel kan:
Swer den bekümmert mit grôzen êren,
Der wil sîn andâht im verkêren;
Maniger ist ouch sô werltlich,
Daz er sînem orden lebt ungelîch.
Swâ tôrn wille vür sich gât,
Dâ tuont si niht denne missetât.

*

4166 Nach eßen U. sprachen oBU sprechin F. 4167 ware E. virbundē BFU. 4168 den selbñ a der o allin F. 4169 eigen B. 4170 di mo. keṁenatē B 4171 follin komē BU fullin F. 4172 kaczenvensterlin sin pU. 4173 Mitten BFU. sîn fehlt pU. ÿeder oF. 4174 kappitteln hern B capitel brůdir F. 4175 f. fehlen o. Den F. an yn heten p. 4177 wol B gar U. birbe U. 4178 kint F. 4179 Werden BFU. groſſe B. piderbkeit E piderchait durchstrichen, darauf von derselben Hand wirdichait m. 4180 hertze pF. 4181 Was aBFU. der fehlt a. 4182 Der BF. ist nit gudir witze B in ist nit groſſir witze F. 4183 gůter oF. 4186 Des B. ampt F. im] nů BFU. 4187 ouch fehlt BFU. 4188 Dar B. seym amoBFU. vnordentlich U. 4189 dore FU der B. wille] rat E. 4190 So a. in dån BF. tůt er o. nichtz a. wan B. Ueberschrift: Ein mere von ebten E Aůch von einē p'laten niht zů weise Wenn er sang newe tageweise a Von ainem amptmann o Von einē tumben prelaten p.

Wem sölte daz niht wol gevallen,
Daz ein abt von sant Gallen
Tageliet machte sô rehte schœne,
Daz sant Galle sô hôch gedœne
Durch werltlich êre nie gesanc?
Des habe sîn abt immer danc,
Daz man dâ bî gedenket sîn!
Ô vollia pfrüende, diu schult ist dîn!
Du machest leider manigen affen
Beide ûz münichen und ûz pfaffen,
Der maniger selten würde geil
Und sölte er zern sîn erbeteil.
Swelch pfert die lenge müezic gêt
Und bî vollem fuoter stêt,
Daz lecket, scherzet und bîzet:
Alsam tuot swer sich noch flîzet
Bî voller pfrüende bœser site:
Dem wont niht guoter witze mite.
Swaz aller der kristenheit wirret
Und rehtes gelouben si verirret,
Daz ist der hôhen prêlâten schult,
Die mit grôzer ungedult
Grôz dinc wöllen überkumen,
Des lant und liute niht nement frumen.
Von den sprach sant Gregôrius
In einem sînem buoche alsus:

*

4191 sol o in sulde F. vol U. 4192 amp B ampt F. sente F. 4193 Tagelieht p Da gelit B Dagelich F Da gelieder U Tagalt o. mach o. 4194 sentte B. D. s. gallin hoch F. getan B. 4196 ampt F. 4197 Was a. 4200 münich o leien F. 4201 wurde selten p. 4202 zieren U Solde iz zirrē F. Vnde solde sulde (so) iz sin erbedeil B. 4203 Welchs a. lengde U. gat B stat FU. 4204 stat B gat FU. 4205 letzit BFU. stertzet U. und fehlt F. 4206 Also amoF Als U. swer] der der BU der F. noch fehlt p. noch wer sich a. 4208 wonent mytde guder U. witze] site a. 4209 alle U. der fehlt Eop. gewirret pU. 4210 rechten U. gläubins FU. si fehlt Em sich a. verirrent U. 4214 Daz BF. haben p hant F. 4215—18 fehlen a. Von dem mo Da von FU. 4216 eime FU sime pBFU.

An wirdikeit ist der übel genumen.
Der vor wil sîn und niht wil frumen,
Der ûf sîn undertâne niht ahtet
Und sînen wollust aleine betrahtet.
Wir suochen in klœstern wâre minne
Und vinden ir leider lützel dâr inne.
Vil manic frum man hât sich begeben,
Und hête er bœser müniche leben
Vor bekant, der nimmer sich
Hête begeben, dunket mich.
Ein ieglich orden ie mêre verdirbet,
Sô der alten ie mêre erstirbet
Die mit flîze in hânt behalten;
Heiz wazzer ân fiur beginnet kalten.
Jûdas, Simôn und Jêzî
Wonent nu münichen und pfaffen bî.
Er sî pfaffe oder klôsterman,
Swer irdisch guot gewinnen kan,
Dem übersehent nu sîn prêlâten
Ê denne die alten wîlent tâten.
Des vinde wir hiute geistliche liute
Freislich in fleischlicher hiute,
Die hôchfertic, gitic und nîdisch sint
Und sint doch heilic gotes kint.
Swer durch daz breite blatten schirt
Und geistlich man oder pfaffe wirt,

*

4217 In o. dir B. 4218 Zweites wil fehlt U. wil nit F. 4219 vnderdanen U. 4220 sein oBFU. volleist aB. 4221 clostir F. 4222 leider] doch F. drinne BFU. 4223 fromer U. begegeben U. 4224 er fehlt m. 4226 Enhette U. 4227 ẏetlich o egel B. ie fehlt o vil B. me pFU. 4228 Wan U. me p. ie mêre] einer BFU. d'stirbet ap stirbet mBFU. 4229 habñt ap hût o gehalden B. 4230 Low a 4231 Jery U fehlt o. 4232 nu fehlt pBFU. münich o. 4235 Den FU. nu fehlt op. sîn] die U. 4236 M' mB Me FU. wilent] etwa a vor zeiten o hie vor BFU. 4237 vinden apBFU. 4238 Freischlich ap Fleischlich U. fleischlicher] falscher o geistlicher BU. vnd fleisliche F. 4239 Hoffartig oU hoffart B. girig vnde nydig BU neidisch (nidig pF) vnd geitig (girig F) mpF. 4241 durch daz] darumb pU. 4242 vnde BFU.

Daz er müge werltliche êre erwerben,
Der wil gern an der sêle verderben:
Waz hilfet in guot, êre oder guft,
Kumt sîn sêle in des tiufels kruft?
Almuosen machet manigen menschen unstête,
Daz sus vil selten missetête,
Swenne im der koste und ouch der wête
Gebrêste und ir niht vollen hête.
Manic herze almuosen nider senket,
Daz ez vil selten an got gedenket.
Got herre, wie getar dîn vergezzen,
Der dîn bluot mit wil trinken und ezzen!
Singen und sagen und kalbes hiute
Nerent noch vil tummer und wîser liute,
Blatten beschœnent manigen diep,
Des leben doch selten ist gote liep.
Swer wil nâch sînem willen leben,
War zuo hât sich der begeben?
Der ebte tisch sol nimmer sîn
Âne geste und ouch âne bilgerîn:
Daz ist sant Benedicten rât.
Swer geste und bilgerîn niht enhât,
Wênt er, daz grôze und kleine vische

*

4243 welt o geistlich p. d'werbñ ap. 4244 wil fehlt B. gern fehlt p. selen U. sterben a 4245 Daz p. in fehlt F. guot fehlt F got m. vnd o. gûft a gunst oF. ere guott oder kunst U gut odir gut B. 4246 krûft a gruft m grunst o gunst B dünst FU. 4247 Almuse BFU. menschen fehlt pB. manic mēsch macht F. 4248 fehlt F. Der pB. 4249 Daz F. köste ao. ouch fehlt p. 4250 Gebreche BFU. ir fehlt BF der U. den follin F. 4251 almuse BFU das almûsen a. 4252 er m. vil fehlt p gar F. 4253 Eya got herre U. tar F. d' din EU. 4254 mit fehlt moBFU niht E. trincken wil p. 4255 Zweites und fehlt B. 4256 noch fehlt FU. tumb m. Lerent tumbe vnd wise l. p Lerit vil dum̄er wiser l. B. 4257 beschönet m beschon B. 4258 doch fehlt pBF noch o. Der vil selden U. ist selden gode B gode ist seldin F. 4259 Wer da BFU. seinen o sime F. 4260 der sich B. ergeben U. 4261 Des abte p. 4262 ouch fehlt pBFU. âne fehlt FU. pilgreim m frum̄de pilgerin F. 4263 Diß o. sente F. Benedictus oU. 4264 pilgreim m. hat mo. 4265 d' mp.

Sîn geste und bilgerîn bî dem tische,
Sô martert man si jêmerlîche
Und verdient an in daz himelrîche.
Nieman tuot der kristenheit
Grœzern schaden und grœzer leit
Denne der ein valschez herze hât
Und an im treit geistliche wât.
Ouch sprichet sant Bernhart,
Der die wârheit niht enspart:
„Schemen sich prêlâten bî unsern zîten,
Die man ûf rossen und wegen siht rîten,
Daz man si wênic siht leider tuon
Als des obersten küniges sun,
Der zeimâl ûf einem esel reit
Und ros und wagen ie vermeit!“
Swer sich durch hôchfart wil begeben,
Daz er sanfte müge geleben
Und enbor in êren sweben,
Der wil gern von gote streben.
Der tiufel manigen hât gevangen
In klœstern, der im wêr entgangen,
Wêr er in der werlde beliben
(Doch ist ir mêr in gote becliben
Denne ir sî verdorben).

*

4266 und fehlt E. pilgreim m. dem] sim B. 4267 fehlt U. martilt BF. 4268 verdienent U. 4270 Großen BF. und] noch U. großes B groß F fehlt p. 4271 falsch oB. eines fühssis hertze F. 4272 tregt a tret o. 4273 d' lieb Sand B. a 2474 fehlt B. der warheit F. spart o. 4275 Schamē mU. die prelaten U. 4276 rosse p. vnd auf o. wagē BU. D. m. vff hohin pherden sicht r. F. 4277 wênic] lutzel U. leid' wenik siht Ep nicht laider wenig o wenig leidir sicht B. 4278 küniges] gotes p. 4279 ze eym (ainem o) mal aoBFU fehlt p. eime BF. 4280 wegen Eap. nie B. 4281 durch hôchfart] dar vmb U. geben B. 4282 vnsanffte B. mege U wölle E. leben pBFU strebñ ausgestrichen, darauf lebñ m. 4284 vor gode sterbin F. 4285 hat manigen o hat aüch manigē F. 4287 f. umgestellt F. 4288 mêr] mang' E me F vil me U. zû gode B [illegible]de FU. Dan in der hellin sin vir lieben F. 4289 ir] er E. ist [illegible]n ir seint a. Aüch ist ir vil vir dorbin F.

Ein man hât ê erworben
Gotes hulde bî guoten liuten
Denne bî den, die die werlt triuten.
Swer niht ein geriuwic herze hât,
Dem frumt deheiner slahte wât.
Got wil ouch sînes opfers niht,
Wenne er selber alsus giht:
„Bringestu vür den alter mîn
Dîn opfer und gedenkest, daz dîn
Bruoder hât ein kriegelîn
Gein dir: hie lâz dîn opfer sîn
Vor dem alter und ganc hin wider:
Lege daz kriegelîn ê dernider
Und kum denne mit senftem muote,
Sô kumt dîn opfer dir ze guote!“
Blatten, kappen sint niht heilic:
Ist daz herze von sünden meilic
Und bezzert sich niht von tage ze tage
Mit bîhte und mit riuwen klage,
Sô ist diu arbeit gar verlorn
Daz pfaffe oder münich ist hôch geschorn.
Blatten, kappen und kalbes hiute
Machent wîse und tumme liute;
Si machent ofte den genême,

*

4290 er mp fehlt oB. derworben ap virworbē B. 4292 D. by der dÿ werlt B. 4293 rûig m gedrues B getrüwis FU. ein geruwig hertze nit p. enhait U. 4294 Dē E Den oBF. frewt o. chain' slahte m keiner slache p kein' ley slachte a kainerlaÿ oBU keynerhande F. 4295 enwilt U. 4296 also amp 4297 Bringest dv EpF. altar apBFU. 4298 Dynen U. deñ daz Ea. 4300 daz oppfer o. las hie din (den U daz B) oppir din (lin F) BFU. 4301 altar ampFU eltir B. hin fehlt FU. 4302 Vnd lege F. er m. dar nyedir BF. Liege ee das kriegelin wieder nieder U. 4303 senften pBF sanfftem U. 4305 rappen B vnd cappen pU. heilic] gut B. Blatten rücke in sint nit heilgir F. 4306 an FU. meilgir F. 4307 zu tagñ a. 4308 peichten opU. vnd auch EmU. ruwe B. mit sundñ klagñ a. Mit bichte mit rüwen vñ mit clage F. 4309 erbeit B warheit F. 4310 hôch fehlt B. beschorn mU geborn F. 4311 vnd kappen p kolbin F. 4313 Die a. dicke BFU. die BFU.

Der sust wêr vil widerzême.
Bi herren und bî frouwen maniger belibet
Daz in nieman vürder tribet,
Die wîle er treit geistlich gewant,
Der niht getörste grîfen an ir hant
Hêt er des ordens an im niht.
Ofte ouch leider daz geschiht,
Daz kunst und gunst und werltlich êre
Pfaffen und münichen schadent sêre:
Des vellet ir gar vil in den dorn;
Got gebe daz si niht sîn verlorn!

Von einem slangen.

Von einem slangen ich wîlent las,
Der hete driu houbet und was
Sôgetân wunder an in geleit:
Swer im der houbte einez abe sneit,
Sô wuohsen driu an eines stat.
Alsam tuot unser missetât:
Slahen wir eine abe, sô wahsent drî:

*

4314 Die U. weren U. vil fehlt mU. wêr vil] vil lichte were F. 4315 und fehlt BFU. bî fehlt mp. 4316 fuder m vorder p fůbas a fort B. 4317 er fehlt o. tregt ao. wat F. 4318 getrôste E törst op endorst U. 4319 an im fehlt o. 4320 Dicke BFU. 4321 und gunst fehlt E. 4322 münich mB. schadet p. 4323 gar vil] manger EF. ir gar vil] manichen B. off den dorn p. 4324 niht] yet U. Ueberschrift: V. eyme sl. F V. eyner sl. U V. eime sl. ein bispel B Daz ist von der slangen vnd von des menschen missetat E In der gemein vō den sibñ todsünden Wil ich hie sagen vñ den leütñ kūden Vnd ey vorrede vō eym dreyhaubtigñ slāgen D' vō moysi wart der hangen a Von den siben totsünden in der gemain (gemeinde p) vnd dar uf ain vorred von einer (einē p) drihauptigen (fehlt p) slangen mop, p fährt fort: daz funfzehendist, mo fahren fort: vnd darnach besunder von der geitichait vñ vō (vō fehlt o) ir zu gehörn (zugehörenden o) amptlaüten, darauf in o: etc, in m: vnd irem gesind. 4325 eym aBFU ein' m. vor zeit o hie vor BFU. 4326 Di mo. heubt pBFU. 4327 Solich aop. an si m. 4328 ir m. heubt pBFU. 4329 ie dru p. eines] ein' E des p die BFU. 4330 Also amBFU. dut auch U. 4331 abe eine a.

Sus wirt der mensche nimmer frî,
Er müeze strîten gein untugent
Beide in alter und in jugent.
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Füegent manige unsêlikeit.
Ouch hât manige sêle verlorn
Nît, frâz, lazheit und zorn.
Dise siben gespiln sint ungescheiden,
Wenne juden, kristen, ketzer, heiden
Sint ir diener tegelîche,
Junge und alte, arme und rîche.
Swer sich ir einer underwindet,
Er wer sich denne, vil schier er vindet
Daz in die andern heimlich
Beginnent suochen und offenlich.
Ein tugent ist ân die andern niht,
Untugent hât die selben pfliht.
Swer êwigen fride wölle habe,
Der slahe diu houbt ze mâl in abe,
Als Ercules ein frumer man
Des slangen drihoubt hât getân:
Diu sluoc er abe mit einem slage

*

4332 Also m. Sûs werdin wir seldin vm̄er frẏ F. 4333 enmuß U. gen d' E. 4334 Beide fehlt E. vnd aüch F. in dem alter vnd in d' iugent EaoB. 4335 girkeit BU girheit F. 4336 Fügit F. vnselgekeit B. 4338 frâz] has mBFU. vñ aüch F. 4339 Die EmF. selbin F. speln B. 4340 Von B. christen juden m. vnde heiden B. vnd keczer vnd heiden p. Von cristen (cristen fehlt F) jüden ketzern vnd h. FU. 4341 Die sint U. tegelichen a. 4342 Erstes und fehlt FU. alte fehlt E. alte arme] arm alt o. 4343 der einez F. 4344 wer fehlt E enwere U. dan sere er schindit F. 4345 heymlichen ap. 4346 offenlichñ ap. 4347 enist U. ander U. Ein ding ist an daz ander nicht F. 4348 Die vntugēt EaoBU Die dügint F. haben aoB hant U habent auch m. die selbe FU. 4349 Der F. freden B frieden U. ewige freüde F. wil U. haben EamoBU hain F. 4350 sege U. heubt p. in fehlt op. jn die heibet zû male (zû male] alle drü F) abe BFU. 4351—54 fehlen U. hercules m ercülies F. frume p. 4352 D' Em. dreyn haubtñ am drew haupt o dru heubt p driy heibette B dren darüber heübit F. het mo. 4353 er im a. Der slüg ir abe F. aim oF eẏ B.

Nâch heidenischer meister sage.
Unkiusche ist ân hôchfart niht,
Frâz hât mit in beiden pflibt,
Nit und zorn sint in gesippe
Von des alten slangen rippe,
Ir zuhtmuoter ist diu gîtikeit —
Swaz kosten sol, daz ist ir leit —,
Lazheit ein fûliu bemstîn
Dringet vil gerne mit in in
Und ziuhet manic herze nider,
Daz nimmer sich ûf gerihtet wider.
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Secunda Distinctio.

Von der gîtikeit.

Nu hân ich ein teil gerüert
Die hôchfart und doch niht volfüert
Allez daz si an gehœrt:
Wenne sô müeste ich haben zustœrt
Bürge, dörfer und stete
Mit den klœstern, ûz der wete

*

4355 in ist FU. 4356 in fehlt B den U. 4357 ist E. in fehlt p ir m F. 4358 d' Em. slagen m. 4359 diu fehlt Fo. girkeit BFU. 4360 ir fehlt Ep. 4361 die E. fülle F. benstin m penisten o bembestin p besten B wenstin F biesteryn U. 4362 vil fehlt p. mit ir F. mit jn in in B. Dr. ein mit in vil geren o Dringent gern mit hyn in U. 4363 vil manche U. 4364 sich numer F. ûf fehlt U. off sich B. richtet p 4365 süllen aopBFU. 4366 herren fehlt U. der kennen p bekennen amBFU. Ueberschrift Von der gidekeit ij Distinccō B Von der girheit F Von der giricheit U Von der geitikait o Daz ist von der geitichait m Dicz ist besund' von der gitikeit vnd von iren amptluten p Daz ist von der hoffart vnd von d' vntreuwe E Das ist von der geitikeit Wer der volgt es wirt im leit a. 4367 habe p. ich selbir F. 4368 doch fehlt F. vollen furit BFU. 4370 han opFU. zürstorit F verstoret U. 4371 dorffe F.

Ir ros heimlich trinkent,
Swie sêre die vinger winkent.
Die **hôchfart** lâze ich belîben
Und wil ein wênic schrîben
Von ir gespiln der **gîtikeit**.
Der schar ist sô grôz und sô breit,
Daz si nieman gezeln kan:
Wenne si hât wîp und man
Sô gar an sich gewunnen,
Daz mêre in irn brunnen
Birn vallent alle tage
Denne ûf den dorn, got ich ez klage!
Si füert ouch an irm reien
Müniche, nunnen, pfaffen, leien,
Morder, diebe, rouber,
Zolner, valsche rihter,
Stiure und bete, unrehte vogteie,
Brant und kirchdiube drîerleie,
Valsche vürsprechen, wuocherer,
Gastgeben, lîtgeben, schuochmacher,
Münzer, krâmer, wehseler,
Pfister, smide, fleischslehter,
Mülner, briuwer, kürsener,

*

4373 heymlichñ amU. drinckit B 4374 sÿ mit den vingern o. 4376 ein wênic] e wenich U. 4377 irer ao ir' m der B. girkeit BFU. 4378 Die BF Vnd U. schar] schiere B. vñ auch F. sô fehlt mU. 4381 jn B. genom̄en U. 4382 mêre fehlt F wir B vil mere U. born B. 4383 vellet m vullit B. Me berin fellit F. 4384 vff das gras U. ich] ist m. das aBU. got daz ist mẏ clage F. 4385 fürint F. ir p. 4386 vnd laẏen oBU. 4387 Mo̊rder am. reyber BFU. 4388 Zo̊lner a Zeüberer F. feltscher U. tichter o. 4389 f. fehlen o. und fehlt FU. vogtye p. vnrech feitte B vnrechte freüde F vnd vnrecht feude U. 4390 Brennen U. kirchdyebe apU chirchprüchel m krig BF. manig'leye p dryer leude U drierleie diebe B. 4391 bůecherer m vnd wüchrer o. 4392 lütgeben vnd o. schumecher p. Gast heldir (Gast meister F) licht geber schuchmecher BFU. 4393 fehlt F. kremer U krabner B. 4394 fehlt mo. fleishecker p meczker o. Piffer smede fleisch slachter (slagere F) BF Piffer snyder vnd fleusch heuwere U. 4395 fehlt U. Muller o. prewen m. Molern bruer korscher B.

Geistlicher gâbe köufeler,
Zimmerliute und swertfeger,
Steinmetzen, snîder, lodener,
Obezer, mâler, würfeler
Und aller hande pfregener,
Biter, gîler, glîchsener
Und alle valsche prediger:
War zuo sölte ich si alle nennen?
Ir müget daz selber wol bekennen,
Daz geistliche liute und werltlîche
Alle würden gerne rîche.
Swer ân sünde kan rîche werden,
Der mac gerne leben ûf erden.
Lügen, untriuwe mit valschen eiden
Künnen vil sêle von gote scheiden:
Diu werlt wêr schaden und schanden frî
An irm koufe denne dise drî;
Wenne swer ez rehte merken wil,
So enwart liegens nie sô vil
Als leider nu von tage ze tage:
Gote sül wir ez immer klage!

*

4396 Geistlich BF. Geistlichen gaben U. kaufler o vor keüffere F verkeuffer U. 4397 fehlt U. und fehlt F. 4398 snîder] smyede U. Steinmetzin vnd lüderere F. Darauf Glißener betteler vnde alle falsch p̄dig' B Glißener richtir vn̄ falsch p̄digere F Glißener bichter feltsche prediger U. 4399 Vnd allir hande worffelere F Abesser wurffeler vnd maler U. 4400 fehlt F. Und fehlt U. allerley hande a. fragner o pfragener p pregeler BU. 4401 f. fehlen hier in BFU (s. v. 4398). 4403 sal BFU. 4404 mocht U. daz] sie FU. selb mp. erkennen oF der kennen p. 4406 gern wurden pU gern wern o. 4407 reich chan mp. 4408 gerne] wol F. Auf 4408 folgen in m: Ich main an tugenthaftem mûte Vnd doch an w'ltlichem gûte Sw' ſich nach grozzem gût prichet Täglich er sich selber stichet Wan ein wiser meist' sprichet Geitichait sich selber richet. 4409 Liegen op. Lûgen vnde ruwe B. 4410 selen BFU. 4411 schande p. schade vnde schande B schandē vn̄ schaden F. 4412 di m. 4413 Wenne fehlt BFU. ez fehlt U rehte] nicht o. 4414 wart amo. lügen F. 4415 Alsso B. zu tagen EamoU. 4416 süllen aopBFU. wirs oFU. clagen alle Hss. ausser p. In U folgen nochmals V. 4385 f.

Sô fremdiu mêre ie verrer fliegent,
Sô die liute ie mêre geliegent:
Wenne daz ein mensche nie gesach
Und daz vil lihte ouch nie geschach,
Daz vidert ez und machet ez niuwe.
War bistu kumen, einveltigiu triuwe,
Der man wîlent unser alten
Ân allez kunterfei sach walten?
Swer von der stat ein mêr sol sagen
An ein ander stat, der kan în tragen
Valsch wefel in slehter triuwen warf,
Des triuwe und wârheit niht bedarf.
Einveltigiu triuwe ist leider tôt:
Untriuwe izzet maniges mannes brôt,
Der güldîniu wort hât in dem munde
Und valschen hort in herzen grunde,
Der lachende ofte mit uns schimpfet
Und iedoch sîn herze rimpfet,
Swenne unser êre oder unser guot
Sich gemêrt: swer alsus tuot,
Der wart nie friunt von herzen grunde:
Er ist ein friunt mit valschem munde.
Untriuwe fliuget mit witen flügen:

*

4417 Sô, durch untergesetzten strich getilgt, darüber Alz m. frunde F. meren U. 4418 Do o. me FU. liegen o. 4419 Vnd F. gesacht B. 4420 fehlt o. dez m fehlt U. auch vil lihte U aüch lichte F. 4421 furdert o. 4422 Wa amo. pist o. ein feldigir FU. ruwe BU. 4423 Den F. wilent] etswan a vor zeiten o hie vor BFU. vnsern F. 4424 allē F alle aopU. contrafey m kunterfein o conterfeit U konig frye B. 4425 vor m. der] einer BF. wil p. 4426 ein fehlt E einer BFU drei m. andern BF. In dise stat p. der] den F. 4427 Falschen am Falschs F. webel F webe B ubel U. slehter fehlt E rechter BFU falscher o. 4428 Daz o. in darff BFU. 4430 ist o. manchen U. 4431 Wer a. 4432 valschen hort] falsche hat p. hort hat Eo. ins E. 4433 Die pBFU. lachent' p lachen BF. ofte fehlt BFU. schimpfent pBFU. 4434 iedoch] die doch p. ir (jn B) hertzen (hercze F) rimpfent pBFU. 4435 vnd m BFU. 4436 Sich] Wirt BFU. also amp. 4437 enwart p. frum oF. hertzegründe F. 4438 ein fehlt F. 4439 fliuget] firt BFU. witem p. mit manichen logen B mit feltschen lugen U mit manigē vndüginden F.

Einhalp mit eiden, einhalp mit lügen
Hât si ir vetich under schoben.
Swer getriuwe wêre, den sölte wir loben
Und sölten im nîgen, swâ er gienge.
Ich wên ein mensche des lôn enpfienge,
Ob ez den êrte an dem besunder
Disiu tugent bekant wêr und diz wunder:
Wenne kiusche und barmherzige liute
Vinde wir ûf erden etswâ hiute,
Vil selten aber ieman vinden kan
Ûf erden einen rehte getriuwen man.
Swie vil man vor uns lobt die alten,
Unser gewonheit wir doch behalten,
Si sîn übel oder guot:
Wol im, der daz beste tuot!
Swer sich keines dinges schemen wil,
Der rennet ûf aller untugent zil.

Unkust Untriuwen swester ist,
Die zwuo künnen manigen bœsen list.
Untriuwe in manigen kappen lûzet,
Untriuwe valsche rête mûzet,
Untriuwe die wârheit ofte blendet,
Untriuwe frouwen und herren schendet,

*

4440 aid o. drugen U. 4441 vettach m fittich F fietgen U federn o. ir vetich] irbichtit B. vnderzogen m. 4442 soltñ apBFU. 4443 naigen oB. 4444 des fehlt B den o. ich enpfīg E. 4445 den] dem F der U. dem fehlt B. 4446 Die m. wurde U. und fehlt B. daz m diesse F iz B. 4447 und fehlt F. barmhertzikeit p. 4448 Vinden aopBFU. erd m. etwa o fehlt BFU. 4450 erd m. rechten pB gerechtñ aoF fehlt EU. trewen o. 4451 lobet vor vns p. 4452 Vnserr o. doch alle E. walten (am Rand 'oder pehalten') o. 4453 seÿ o. 4455 schamen mU. 4456 alle p. vntûgedñ am tugende o vndruē BFU. Ueberschrift: Von vntrewe vñ vnkûstikeit Die ein man gein dem anderñ treit a Von der vntrew o Von vnkustikeit vnd vntruwe p. 4457 Vnkünst F Vngunst B. vndrûe B. Vntruwe vnkunst sw. U. 4458 Si Eo. zwa F. habñt m. bœsen] valschen p. maniche bose BF. Ueberschrift: Von grozzer vntreuwe E Von der vntreuwen m. 4459 mang' mBFU. kutten o. 4460 rede B redden U. mauzzent m. 4461 dicke BFU. 4462 und fehlt a.

Untriuwe kirchen und kelche brichet,
Untriuwe nieman niht guotes sprichet,
Untriuwe velschlich über zelt,
Untriuwe heilictuom beschelt,
Untriuwe roubet unde stilt,
Untriuwe bôsheit niht bevilt,
Untriuwe schaz mit wuocher hordet,
Untriuwe vater und muoter mordet,
Untriuwe velschlich über mizzet,
Untriuwe lîbes und sêle vergizzet.
Swer lîp und sêle von got wil scheiden,
Der mac mit lügen und mit eiden
Gar vil dinges über kumen
Ân êre und ân der sêle frumen.
Sît nu diu werlt sô valschaft ist,
Des fürhte ich daz der endecrist
Schier werde geborn: wenne des ergêt
Vil, daz von im geschriben stêt.
Wir sehen vil sîner cappellân.
Die manigerleie kappen an
Tragent ân gehôrsam hiute:
Die triegent ofte einveltige liute.
Swer wider sînen orden strebet
Und niht nâch gotes willen lebet,
Wizzet der ist ein endecrist:
Waz ir denne leider ûf erden ist!

*

4463 f. fehlen BFU. kirch o. 4465 välschlichen m falschlichen o falschlich B. übir hilt F. 4466 hailtum oBFU. behelt U. 4468 fehlt B. bôsheit] raubes Eam vbils FU. bevihet p. 4469 schätz a schatzet E. mit] vnd oF. wůcher mo. hirdit B. 4470 hordet p ir mordit F. 4471 falschlich o. über] ẏbel E. 4472 leib m. selen BFU. 4473 Swer sele libe vnd gut wil sch. p. 4474 mac fehlt o. lug o. 4475 des dinges B. 4476 erin F. selin FU. 4477 faltschafftig U. 4478 So U. fůrhtē E. ânter christ m. 4479 Balde U. wirt o. daz EoBF. d'get ap d'gat Eo her get F. 4480 des U. stat E. 4482 manigerleie] vil seiner o. han E. 4483 Drage B. 4484 ofte fehlt a dicke BF. Der dick einfeldige U. 4485 Bedriegent wer U. 4487 der in daz corrig. m. ein fehlt F. änter christ m. 4488 Wez m. ist fehlt B.

Wenne swâ unkust niht vorhte hât,
Dâ schiuhet si kein missetât.
Manic mensche wort und werc vertreit
Durch unkust und durch gîtikeit,
Diu ez durch got vertrüege nimmer,
Sezte man si vür sîn sünde im immer.
Swelch man sich des vor grimme flîzet,
Daz er den munt zesamen bîzet
Und hin und her sîn ougen spitzet
Swâ er gêt, stêt oder sitzet:
Hât er gein gote süeze minne,
Vürwâr sô triegent mich mîn sinne:
Swer got liep hât, den kiuset man tougen
An senften gebêrden, an bliugen ougen.
Gîtikeit wont in bittern herzen,
In spitzigen ougen, in nîdes smerzen.
Der gîtige ist selten milter wirt:
Wenne sô sîn schaz ie grœzer wirt,
Sô sîn andâht gein gote ie kleiner.
Der gîtigen ist leider niendert keiner,
Sînen ôren tuo senfter pfenning klingen
Denne antlâz predigen, messe singen.
Swer lîp und sêle üm guot und êre

*

4489 da U. vnkünst FU. nit vnkunst B. fochten U. 4492 vnkeusch o vnkunst BFU. girkeit BFU. 4493 Der U. ez] er pF. virdrugē B. v'truge durch got E. 4494 Satzt m. sunden U. im fehlt aopBU. Seßte man jme für sine sunde vm̄er F. 4495 vor (für a) sich des grym̄e (grimmē E) Ea vor grim̄ sich dez m sich vor grim̄e daz o vor gryme sich BFU. 4496 Daz er] Vnd o. 4499 d' mBU. gein fehlt BF zu U. 4501 f. fehlen o. prüffit F. dem prubet U. tugen p. 4502 gebern B. bloden U bludigen BF. 4503 Girkeit BFU. 4504 neÿdisch o. hertzen B. mit nidigin sm. F. 4505 girge BFU. milde U. Der gitig selten milte wird p. 4506 Denn aU. 4507 So ist mF. ie fehlt B ist U. So ist gein gote sin andacht ie kl. p. 4508 girgen BFU. leider fehlt p. nirgen einer B. in ist leyder nyerigen (nirgent leider F) einer FU. 4509 Sin B. dûnt B. senifte p. dût sanftir gulden klingē F enluden baß pennyge clingen U. 4510 aplaz BFU. vnd misse U. 4511 üm] vn̄ m fehlt BFU.

Wäget, wie er diu zwei gemêre
Ûf erden und niht in himelrîche,
Der zert sîn leben iêmerlîche.
Ein milter man gêt mit êren vür
An tugenthafter herren kür
Und ist der werlde genême
Und ouch niht gote widerzême,
Sô der karge bî der tür
Stêt als er die zene stür.
Sprich ich, daz er sîn herze erbür,
„Nein“, spricht er, „ob ich verlür
Ein halbez scherf oder ein ort,
Waz hülfe mich frumer liute wort?
Ein slac ein biule, ein wort ein wint!
Ich wil lêren mîniu kint
Und mîn tiehter ein bezzer dinc:
Wie von einem orte ein helbelinc,
Wie von dem helbeling ein pfenninc,
Wie von dem pfenning ein schillinc,
Wie von dem schilling wahse ein pfunt:
Und daz in daz baz werde kunt,
Sô süln sie sliefen von dem wege
Und weder milte noch êren pflege,
Loben und schelten geliche wegen,
Fluochen haben vür einen segen“.

*

4512 mere B. 4513 erde o. 4514 iemerclich Ep yem'leichñ a. 4515 milte p. 4516 dogenthafften U. 4517 ist fehlt o. 4518 ouch fehlt o. got aüch nicht m auch gode nit U. 4520 er] der B. zende mo. stür] vore U. 4521 Sprichit B. enbür p inbor BU. Spreche ich drag din hertze in bor F. 4522 spreche BF. Druge neyn spreche U. 4523 scherpf Ea. 4524 Vnde B. hilffit F. 4525 pulg o. 4526 lerne F. 4527 diechteren U dechtern F tochter m. Vil ain peſſer ding o. 4528 Die a. eym aoBU fehlt F. arte F. einen a. 4529 f. fehlen BFU. Ye a. 4530 Ye a. dem fehlt o. 4531 Ye a Vnd F. eime FU. wüchs oFU. 4532 Erstes daz fehlt m. im o. baz fehlt EU. Vnd daz iz in baß wurde k. F Vnd das das yne werde k. U. 4533 den wegin FU. 4534 milte] zocht BFU. ere F. pflegen aBFU. 4535 und fehlt o. 4536 Fluochen] Flůchñ vñ scheltñ a. ain o.

Swen aber verholn kummer twinget
Und mit armuot tougen ringet
Und doch sich gern betrüege mit êren,
Dem sol nieman daz verkêren,
Ob er von kurzwîle sich ziuhet
Und under stunden koste fliuhet.
Wenne ez sprach meister Ovîdius
In einem sînem buoche alsus:
„Swer wol geloschet, der hât wol
Gelebt.“ Diu werlt ist nu sô vol
Untriuwen, daz des schier verdriuzet
Des man tegelich niht geniuzet.
Doch wizzet, swer triuwe, êre und guot
Zesamen in ein gadem tuot,
Daz diu tür nie wart sô veste,
Kumen dem wirte liebe geste,
Triuwe und êre brechent ûf die tür
Und stôzent schier daz guot her vür.
Ein gîtic herze geruowet nimmer:
Verbiene man ez immer und immer,
Dâr üm lieze ez niht ûz der ahte
Ez müeste nâch guote swinde trahte.
Uns schrîbet meister Orâcius
In sîner briefe buoche alsus:
„Trîp die natûr mit einer gabeln

*

4537 Wer o Swenn p Wenn U. verholn] vnheil B. 4538 tougen fehlt o. 4539—41 fehlen B. trůg m beget FU. 4540 in sal FU. 4541 von] dan U. kůrtzweile Ea. sich ziuhet] fluhit FU. 4542 vndir stunde p vnder wilen FU. kosten B. schůwit F. 4544 eime sime BFU. 4545 gelauzzet m geleschet B gelosit FU. 4546 der werlt F. sô fehlt Ea. 4547 Vndruwe B. des fehlt E die B. das man des U. 4548 Daz oB. teglichs am. nit sere B. 4549 triuwe fehlt E vntrew o. 4550 eynen U. kamer o. 4551 Daz tor wart nie vest o. 4553 brichit BF. 4554 stoßit BF. dar vore U. 4555 girig BFU. getrauwet EoB engeruwet U. 4556 Biene FU Bẙnne B Verbennet a V̇Vvieng E 'pů̂t m Verpeut Verbute p. man] im m. mans U. 4557 niht fehlt BFU. ahten mF. 4558 Er a Ich U Vnde F. geswind E yṁer o. swinde nach gůde F. t'hte EampBFU. 4559 Also a Vnd o. der meyster U. 4560 seines a sinen B syme U. sinem buch pF. 4561 naturē B. gabilon B.

Von dir daz si beginne zabeln,
Si loufet doch sân zuo dir hin wider,
Swenne du die gabeln legest nider.“

Gîtikeit hât alterseine
Mit aller missetât gemeine:
Bôsheit ist ir kamererîn,
Karkeit ist ir kelnerîn,
Untriuwe ist ir râtgebîn,
Unkust ist ir hârflehterîn,
Liegen, triegen mac wol sîn
Ir schenkîn und ir truhsêzîn,
Unwirde ist ir spîserîn,
Smeichen ir ermelprîserîn,
Sparhelbelinc der pforten pfliget,
Pfürpfelsac daz görech wiget,
Ir marschalc ist her Ziterort,
Ir butigler her Bitterwort,
Ungunst schrîbet ir rechenunge an,
Her Nîdunc ist ir cappellân.
Swer iht wider irn willen tuot,

*

4562 si fehlt p. beginne B beginnet FU. 4563 levfte E leuffet pBFU lauffen o. doch fehlt m dart F. sân fehlt EopF sam a schier U. hin fehlt BFU. 4564 gabel U. legst die gabeln o. Ueberschrift: Daz ist von d' geitikeit vnd von irre missetat E Von der geitikait gesinde (ingesinde p) op Von der geitikeit gesinde gesinde Des mag man vil auf erden vinden a. 4565 Wan girkeit BFU. 4567 kam'erinne Em kamerinne BU kam̃erin F. 4568 fehlt U. Lasheit m. keln'inne Em kellerynne B. 4569 Vnde ruwe B. ratgebinne Emp raitgeberyñen U hoffe werterin F. 4570 Vnkeusch o Vnkünst FU. ir fehlt m. harfleht' inne Em hoffartin B houe warterynnen U rat gebin F. 4571 vnd triegen p. 4572 schenkinne Em schencke BFU. trugsätzein m droffeßen B druchsesserynne U. 4573—75 fehlen U. Virwirde B. speiserinn mp. 4574 Schmaicheln o. ist ir aopF ermelpreiserinn m arm priserin BF. 4575 f. fehlen BF. porten ao. 4576 Pfürfelsag o Phorpfelsag p. daz] da o. göreich E gerech am. gerät o goroch p 4577 her] ir BFU. zietir art F zieter hort U. 4578 butilier m botteler B bütelir F butteler U. her] ir BF ist jr U. 4579 Vnkünst schribit die F. rechünge (an fehlt) B. 4581 sinen BFU.

Dem zeiget si hôchfertigen muot.
Wirt ein örtelîn verlorn,
Sô hebt sich schelten unde zorn.
Bî fremder koste ist si gar frêzic,
Ûz irem biutel kiusche und mêzic.
Von grimmen sorgen wirt si niht laz,
Gein allen tugenden treit si haz.
Si hât genuoc und wirt nimmer sat,
Wenne si darbet des si hât
Als eines, des si noch nie gewan.
Si stecket vol und ist doch wan:
Alliu diu werlt füer in si wol
Und wêr dennoch ir mage hol.
Si dient dem schatze, er dient ir niht,
Wenne si vil dicke dar zuo siht
Daz der hûfe sich gemêre.
Waz sol ir tugent oder werltlich êre?
Si wêr ze loben, der ez tête,
Wenne si ist kiusche, mêzic, stête.
Si benüeget wol mit swacher wête,
Daz ot si vil schatzes hête.
Si wêr gedultic, der si niht bête,
Si wêr getriuwe, denne valsche rête.
Si vastet gerne, si wachet vil,
Si mîdet luoder unde spil,

*

4582 Der B. zeiget m zeügit FU. er BFU. hoffartigen o hoch fertigit B hoffertlichen U. 4583 vrteil F. 4585 freizig p. ist er freßig F. 4587 griñe F. 4588 Gein fehlt F. tugende E. tregt ao. 4589 in wirt F. nit p. 4590 des] des so m des das ap. da hat a. 4591 An jenez FU. daz pBF. noch] doch E fehlt mBFU. 4592 Do (So F) sie auch degelich gedenckit an BFU. 4593 f. fehlen BFU. 4594 doch deñoch m. 4595 vnde er ir nit BFU. 4596 si fehlt F. 4597 mere o. 4598 oder ir o vnd ir p oder BFU. werltlich fehlt o. 4599 der] wer o. der ez] wers F. 4600 kuscheit vnmeßig B. vnd stat o. 4601 Vnd F Ir oU. genůeget EBF genugen U begnuget p. auch wol o. sanftir F. 4602 ot] auch Eam ockirs BF ackers U. ot si] sy nür o. schatis B. 4603 weren F. 4604 folgt auf 4601 in F. denne] dem o wan B. rede BF redde U. 4605 fastint F. si] vnd U. gewachet apB wachint F. 4606 nident F.

Si strâfet ander liute untugent:
Wenne daz si hât gewont von jugent,
Daz dunket si niht missetân. —
Ein bîspel ich vernumen hân,
Daz muoz ich ziehen dâ her în.

Von einer frouwen, die eine slêhe âz.

Zeimâl saz ein sünderîn
Vür einen priester und tet ir bîhte
Und machte ir sêle von sünden lîhte.
Dô si gebîhte gar liuterlich,
Do begonde si siufzen inneclich
Und sprach: „Vil lieber herre mîn,
Möhte ez mit iuwerm urloub sîn
Daz ich ein sünde niht bîhten sölte,
Gern ich dâr üm vasten wölte
Und geben mînes guotes swaz ir hiezet,
Daz ir der sünden mich erliezet,
Wenne ich dar zuo grôze angest hân“.
Er sprach: „Vil liebiu, nu sagt an!
Swer ein sünde wizzentlich
Verswîget, der muoz êwiclich
Verlorn sîn dâr ümme!“
Diu frouwe suochte manige krümme.

*

4607 and'r m. Si strafint ander werbe vnd. F. 4608 Vnd dez m. daz si] sÿ des o. hant F. hat sie p. 4609 Dez F. Auf 4610 folgt Ueberschrift = F (sle) Eine mere von einre frauwē bichte die ein slehē aß B Von eyner sunderyn eyn mere wol U Ain mer von ainer sundärin o. 4611 da] hie o. 4612 Ze aymal m Zů eym (ainem o) mal amoBFU zemal p. sůnderinn mU. 4613 Vor einē m Vor ainem o Vor eime BFU. 4615 f. umgestellt in BFU. gar fehlt F vil BU. luterlichen U. 4616 saüften m ze seuftzen o. Vnd begünde süftzin F. gar innechleich mo. Sie begunde sufftzen jnneclichen U. 4618 willen m. 4619 die sunde BFU. icht F. 4620 dar vm ich B. 4621 heißent U. 4622 sünde EoBF. derliesset ap. 4624 fehlt F. nu fehlt oBU. sag E. 4625 sine sünde F. wissiklichen a. 4626 Vir swege BF. ewiklichñ aU. 4628 Diu frouwe] Sie p.

Wie si die missetât ümbzüge
Daz si den priester doch niht trüge.
Ze jungest sprach si mit grôzer klage:
„Herre, an einem frîtage
Gienc ich und mîn kneht und ein maget
Nâch slêhen, daz sî iu gesaget.
Dô wolte ich armiu sünderîn
Die slêhen versuochen und schoup ir în
Drî nâch einander, die ich verslant,
Ê denne mir leider würde bekant
Daz ich mîn vasten hêt gebrochen.
Daz diz got lâze ungerochen,
Herre, an mir, des sült ir biten!“
Der priester sprach mit senften siten:
„Spulget ir iht fluochen unde schelten,
Daz manige frouwen mîdent selten?“
Jâ herre, swenne ich bin ungemuot
Und mir mîn herre iht leides tuot,
Sô sprich ich, daz der tiufel var
Im in die blatten. und in gar
Zerîze und zezerre!
Wes er ân schulde mich derre?“
Er sprach: „Frouwe, wen gehœrt ir an?“
„Den pfarrer, herre, mit dem ich hân
Wol siben kint, und gên iezunt

*

4630 dem F. in loge F. 4631 Zů letzst aoU. 4632 eime BFU. 4633 Gingen FU. ain knecht o fehlt BFU. Zweites ein] mein am. meit EamFU mat B. 4634 geseit EamBFU. 4635 fehlt o. sünderinn m. 4636 Der U. virflicken B virslicken F. schob EamopB schůp FU. ir fehlt p her U. 4637 die fehlt BFU. 4638 wart ao. wir leider were B mir leit were F mir were U. 4639 faste BU. 4640 lazze got Eo. Daz got daz laze F. 4642 senftem oBU. 4643 Spůlget a Spilt m Pflegt o. od' EB fehlt o. Sp. ir nit zu fluchen oder zu schelden U. 4644 fehlt F. frauwe midit BU. 4645 swenne fehlt BFU so p. gemüt o. 4646 Daz o Wan F So U. ichts F. 4647 sprach o. 4648 und in] vnd in yn p vnd jme F fehlt B. Vnd yme sin platte gar U. 4649 Zerriße p Zůr riße F. vnd aůch mopBU. zerczerre op. 4650 dore B. 4651 hort p. 4652 Der o. pherrer B prister F. Sie sprach dem perner h're von dem U. 4653 gang o.

Mit einem“. Er sprach: „Ich nime ein pfunt
Und büeze die slêhen an iurre stat,
Swie grôz doch sî diu missetât:
Büezet ir den pfaffen und ouch diu kint!“
Manic mensche ist leider noch sô blint,
Daz ez ein grôze missetât
Vür ein kleine sünde hât.
Alsam tuot diu gîtikeit:
Diu hât ir selbes unsêlikeit
Niht vür grôze missetât
Und treit velschlich der tugende wât:
Si vastet, aber niht durch got,
Denne daz si sparn wil daz brôt.
Si mîdet luoder unde spil,
Daz si daz guot niht scherten wil.
Si wirbet niht üm hôhe minne,
Daz ir des guotes iht zerinne.
Si ist dêmüetic in bœser wête,
Si ist an bœsem gewinne stête.
Si überhœrt vil, swâ si sol
Vergebene trinken und ezzen wol.
Si gewachet vil, aber üm daz
Wie si gefülle schrîn und vaz;
Si wölte ungern müezic sîn,
Si loufet nâch köufelie ûz und în.

*

4654 eym aBFU. er neme F. 4655 bußette BFU. slege B. ewer aoBFU. 4656 diu] ir B üwir F. 4657 die pfaffen BFU. und fehlt FU. ouch fehlt pBFU. diu fehlt BFU. 4658 wirt a. leider fehlt m. noch fehlt U. noch sô fehlt BF. 4659 fehlt U. 4660 Vor eyn cleyn missedait U. 4661 Also oBFU. girkeit BFU. 4662 Sie a. vndestekeit B vnstedicheit U. 4664 tregt ao. falschlich o valschlichen m. tugendē Ea. felschliche düginde F. 4665 aber] leider a. 4666 Wan BF. wil sparin F. 4668 fehlt B. swechen o zeren FU. 4669 f. fehlen F. in wirbit BU. 4670 gůtliches a. nicht o. 4671 an FU vnd o. güter F. 4672 An bosem gewynne ist sie U. 4673 ubir hordit F. 4674 Vergebens alle Hss. ausser a. trinkēt vñ ezzēt E drinckit vñ ißit F eßen vnd drincken U. sal B. 4675 wachet moFU. vil fehlt U. odir B. 4676 Daz F. odir B. 4677 meßig oF. 4678 fehlt m. leuffet Ep. kevfleye E kaufelebe a kaufschatz o kauffe pBFU.

Ir ist vil lieber ein geniezelîn
Denne got, des sprichet sant Augustîn:
„Ein gîtiger ist erger denne Jûdas,
Der unsers herren verkoufer was:
Der gap in üm drîzic pfenning doch:
Sô gibt in ofte dirre noch
Üm ein ort, ê denne er gern
Sînes geniezes wölle enbern.“
Man siht vil wênic koufliute ûf erden
Mit triuwen und wârheit rîche werden.
Sölte alliu buoze ligen dernider
Man gelte denne und gebe wider,
Sô ist den guoter bîhte nôt
Die durch gewin gênt in den tôt:
Alle rouber, diebe und wuocherer,
Alle âbrecher und gîtiger.
Manic arm man sînen herren fliuhet:
Swenne er sich vîntlich gein im riuhet
Und im sîn guot wil an gewinnen,
Sô muoz er durch nôt entrinnen:
Des lît manic acker ungebûwet;
Swenne armen liuten gein den grûwet,
Die billich si beschirmen sölten
Ob si daz reht ansehen wölten:
Des sint die stete nu wuocherer vol.

*

4679 Ist ir B. vil fehlt F. 4680 Wene a. daz o. Dan gotlichir sin Da von sprichit s. A. (in zwei Zeilen) F. 4681 girgir BU girig F. arger U. 4682 verkeuffer pBFU. 4683 Er o. 4684 geit o. dicke B. diser o. yne dieser dick U. So gebint in diesse diebe noch F. 4685 art F. 4686 Eins aU. gemezzes E genieß p genißins FU. wolt oF. 4687 vil fehlt p. manig m. 4688 vnd mit o. 4689 Sal BFU. dar an ligen B. dar nider o nedir BFU. 4690 gulte op in gelde F. 4691 denne Ea dem o. rechtir F. piht' E bichten U. 4692 Der o. dûrch den gew. aF vmb gewyn U. gat o. 4693 reuber pBFU. 4694 abprecher Eo abbrecher a abe brecher B ebrichir FU. girger BFU. 4695 arman U. seinē E sein o. flûchet E schûwit F. 4696 sich fehlt U. fintlich sich B. ruwet BFU. 4697 wil] vil lichte B. abe U. 4698 von noit U durch got o. 4699 ligt a. 4700 dem B. 4701 billicher U. sy pillich o. 4703 nu fehlt U. wuchir B wûchers FU.

Rehte bürger nieman schelten sol,
Die erbes und eigens sich begênt
Und niht nâch bœsem gewinne stênt:
Eyâ got herre Jhesu Crist,
Wie lützel der ûf erden ist!
Bürger, würger, wuocherêr
Machent armer liute biutel lêr:
Bî den verdirbet ouch ofte vil mêr
Guotes, denne armez volc verzer,
An korn, an wîne, an gewande, an spîse.
Sôgetân sparn ich niht prîse,
Daz weder lop noch lôn erwirbet
Und jêmerlich ân nuz verdirbet:
Wem sol ouch dâ bî wol gevallen
Unmêzic koste und herren schallen?
Ich gedenke wol, daz ich zeimâl saz
Bî künig Adolf niht verre und âz.
Dâ gôz man wîn hin als bach:
Diz tet mir wê, dô ich daz sach.
Der tisch gerihte mich verdrôz,
Dô vor mînen füezen flôz
Der wîn als über ein velt ein brunne.
„Eyâ“, gedâhte ich, „liebiu sunne!
Wie dicke die reben dîn warmer schîn
Hât gefröut, ûz den der wîn
Gewahsen ist der vor mir fliuzet,
Des leider nieman hie geniuzet,

*

4704 nu nyeman U. 4705 erbe BF. aygens vñ erbes aU 4706 ensteent U. 4708 auf der erden m. 4710 arm B. armen läuten den päutel m. 4711 dem aB. ouch fehlt p. dicke mere BFU. 4712 wan B. arm U. arme lude F. 4713 anwîne fehlt F. an gewande fehlt E. an gewande an win BU. vñ an spise F. 4714 Sölich m Solich o Sôlches a Soliches p. sporn B. 4715 derwirbet ap. 4717 Dem a. wol fehlt BFU. 4719 zů eym male BFU eins mols a fehlt o. 4720 niht verre fehlt BFU. 4721 jn B. hin wein o. 4722 Daz moBFU. 4725 vbir velt pBF. d' brvñe EU. 4727 oft o. die] din B. 4728 befrewt a ir fraüwit FU. ûz] vns B. den] dir E. 4729 fur mich o. hie flußet U. 4730 Der oB. da U.

Den manic arm mensche vor der tür
Vil gern ûf vienge, törste ez her vür!“
Brôtes und spîse wart vil verströuwet,
Mit dem manic armez wêr gefröuwet.
Von sôgetâner unmêzikeit
Kumt stiure, bete und gîtikeit.
Swer got liep hête und mêzic wêre,
Manige stiure und bete er jâres verbêre:
Wenne mâze ist ze allen dingen guot,
Mâze niht grôzen schaden tuot,
Mâze machet gesunden lîp,
Mâze zieret man und wîp.
Swer mâze und rehter witze pfliget,
Alliu dinc er rehte wiget:
Swer aber üm irdische êre wil geben
Êwiger fröude und êren leben,
Swaz guotes ûf erden dem geschiht
Daz ist gein êwiger fröude enwiht.
Ich hôrte ein rede von einem man,
Der ich gedâht sît ofte hân,
Der sprach, er wölte daz er genuoc hête,
Und daz kein leit im ieman tête
Die wîl er lebte, und daz im gram

*

4731 armer F fehlt o. 4732 Vil fehlt BFU. getörst mBF. ez gen h. U. 4733 Prot o. spisen U. zestreuwet E zù straùwit F gesträwet m. 4734 Mit der F Da mit U. armer o arm mentsche FU mensche B. er fräwet mBFU. 4735 Mit p. solcher ao. vnselekeit F. 4736 bete fehlt U vnd bete p. girkeit BFU. 4737 hat o. hete lieb p. 4738 und fehlt B. er fehlt E. des iars o fehlt F. 4739 Wenne fehlt F. 4740 f. fehlen BFU. 4743 rehter witze] rechte F. Der maiß vnd witze recht pl. U. 4744 rehte] zùm bestin F. 4745 jrdinsch BFU. êre] lebin F. 4746 Ewig EBFU. frewdñ amp. und] vm B. ere o. vnd ewich leben U vnd ere wil gebin F. 4747 ûf erden] vnd eren m. de E deñ a den m fehlt BFU. 4748 frewdñ ap. ewegen freyden BF der ewiger freuden U. ein wicht FU ein nicht B. 4749 eime BF. 4750 Da mF. gedechte U. sît] vert, ausgestrichen, o. dicke BFU. sit offt gedacht p. hân] an F. 4751 Er BFU. genuoc] jùng B. 4752 niemant mp fehlt B. 4753 und fehlt B.

Wêr alliu diu werlt: nu merket wie lam
Sîn herze wêre und des begerte,
Daz er niht weste wie lange ez werte!
Ein tummer mensche ist tummer vil
Denne kein tier, der ez merken wil.
Sperwer, valken, hebich, pfâwen
Hât diu gîtikeit under ir klâwen
Sô gar gezogen mit den sparn,
Daz junge und alte nu lernent sparn
Und schier an hebent in der jugent
Und gar ûz lebent ân alle tugent.
Ô gîtikeit, ô verfluochtez guot,
Wie hâstu Jhesu Cristi bluot
Verkoufet, geswachet und vernihtet,
Sît alliu diu werlt zuo dir pflihtet!
Daz manic urliuge niht wirt verslihtet,
Daz manigen armen niht wirt gerihtet,
Daz manic übel dinc tuot ungedult,
Ô gîtikeit, daz ist dîn schult!
Du blendest muot, du swendest bluot,
Du schendest die werlt üm irdisch guot,

*

4754 diu werlt fehlt p. W. a. d. w. mirckit nů lam B Wer alle die werlt vnd daz yme gram Wer alle die werlt nu merckent wie lam U (in 2 Versen). 4755 und fehlt BF der U. begere m. dez er b. F. 4756 er fehlt B. Vnd doch niht p. Vnd nit enwiste U. ez] er BF daz U. lebette B. 4757 Zweites tummer] dûme B. 4758 ain oU ein dumēs F. swer ez E wers a. 4759 Sparber mo. habich ao. hebiche falckin FU. hebech falken diere (pfâwen fehlt) B. 4760 Hant F. girkeit BFU. irr o iren pBFU. 4761 dem aoF jren U. sporn BU arn F. 4762 nu fehlt BF. wollint sparn B sint gar verlorn U. 4764 ûz lebent] an hebent o. an der dogent B. 4765 girkeit BFU. 4766 hast du Ep. Jhesu fehlt o. ih'u christes m ihesu x̄pcB ihesus xp̄sFU. 4767 geswecht o verswachet aBFU. 4768 fehlt F, unten am Rand nachgetragen in m. diu fehlt oB. nu pflihtet m. 4769 vrlaub o. v'rihtet E. vrleige (vrlüge F kriegen U) wirt vir plichtet BFU. 4770 manigē E mangem mU. armē ludē F. wart B. v'slihtet E. 4771 übel fehlt pBF. dinc fehlt o. gedůlt a. Vnd manch dusent vngedolt U. 4772 girkeit BFU. 4773 blendest] wendist FU. gůt a. vñ swendit F. Die wendit můt die swendit blut B. 4774 blendist F. jrdinsch BFU.

Du machest vil mordisch übel liute,
Der man gar vil siht leider hiute,
Die mit lügen sich gerechent
Und frumen liuten übel sprechent,
Den dîn valscheit niht wol gevellet.
Swer sich ze dir gesellet,
Der gelebet im nimmer lieben tac:
Daz man dâ bî wol kiesen mac,
Wenne dîn minner ûf fröude niht ahtent,
Sô si nâch guote swinde trahtent.
Kein gîtic mensche ist wol gevar,
Ouch wirt sîn herze frô nimmer gar:
Des hebt sich hie sîn unsêlde an
Und wert dort immer, des ich hân wân.
Sît gîtikeit sô wîten strich
Hât in der werlde, sô dunket mich
Daz uns entrinnen schier beginne
Friundes triuwe und gotes minne.

Ein gîtic mensche tuot als diu spinne,
Diu nâch jêmerlichem gewinne
Ir geweide spinnet ûz irm lîbe,

*

4775 Vnd F. vil fehlt mp. mo̊rdisch E. vnd vbel p. mordes (mordens U) ubir (ubir die B) lude BFU. 4776 gar fehlt p. vil] wenig F. 4777 liegen U. rechent m gerichtet B. 4778 Die E. gūden F. 4779 Dem B. die valscheit E din wischeit F. wol fehlt p. 4780 sich gar BFU. d' E. 4781 im fehlt Eop. lieben] guten E. 4782 man] er E. prufen m. 4783 minne Eaop. W. dein fraūd aūf mynne m W. die myñe off freiden B. ahtz E ahtet p Daz sie mynner nach freūden drachtin F Want se mynner vff freude achtent U. 4784 geswinde Eo. trahtet Ep achtin F. Vnd na gude swinder trachtent U. 4785 Ein a. girig BFU. nicht wol o. 4786 herze fehlt a. nym̄' fro p. 4787 sich sines hertzen vnselden (vnselde F) an (hie an F) BF. 4788 ich fehlt a. hā ich E. dar vor ichs han FU. Vnd wert ym̄er han ich wan p. 4789 Sin U. girkeit BU. weyte aB wilden F. strichet B. 4791 entrinne pB. beginnē F. 4792 fehlt BFU. Ueberschrift: Ein gleichnūzz vō ein' spinne (der spinnen o) mo Ein gleichnūß von einer spinnen Was kan man daran gewynnen a. 4793 girig BFU. tuot fehlt o. ein spinne pU die spinnē F. 4794 fehlt BFU. iemercliché E. 4795 Die ir FU. gewide E gewat ogewebe B gewippe F geweppe U. spynnēt vß dem l. F.

Daz in dem webbe ein mucke belîbe:
Des ist ir maniger missegangen,
Daz man den dürren balc sach hangen
In dem webbe, sô si verdarp
Und wênic frumen alsô erwarp.

Die mûwerfen in der erden sint
Gar listic und gein dem liehte blint:
Gîtige liute tuont alsam:
Dem êwigen liehte sint si gram
Und sint doch listic ûf der erden,
Wie si ie rîcher und rîcher werden.

Diu krote getar der erden niht
Sat werden, wenne si sich versiht
Daz ir der zerinne:
Alsô stênt des gîtigen sinne:
Er getar des selben, des er hât,
Selten immer werden sat.

Dâ von tuot er als der han,
Der sô vil niht gehaben kan

*

4796 webe EpB wepp mU wippe F. bechleib m beclibe U. 4797 Das o. manige p. 4798 den] iren p. dūre E. siet U. 4799 webe EpB wep m wepp oU wippe F. sô] daz F. 4800 from B fromens U. alsô] dauon U. derwarp amp. Ueberschrift: Vō dē mauw'ffen vñ vō geitigē levtē E Ein geleihnüzz von d' maulwerff m, Von dem maul werffen o Von den Maůwerfen wenn sie sint Alle gleich an aůgen blint a. 4801 maůlberffen m maulwerffen o moltwerffen BF moltwerff U. 4802 gen der sonnen U. 4803 Girige BFU. 4805 listit B. der fehlt pBF. 4806 ie fehlt BU. und] ie m vñ ie ao. Ueberschrift: Von d' krote vñ vō d' geitigē sinne E Ein geleihnüzz von d' chroten m Von der kröten vnd irer v'gift Das die geitigen eben auch trift a. 4807 kröte a krede FU. endar U. erd m. 4808 wan sie sicht vor sicht B. 4809 der] die U die erde B. zerrinne pF entrynne U. 4810 stat o. des girgen B der girege F der girigen U. stet des gitigen sin p. 4811 endar U. selben fehlt o. daz o Nach 4812 Ueberschrift: Auch von dem geitigen E Ein gleichnüße von einem han Das get auch die geitigen an a Ein geleihnüzz von dem hanen m. 4813 recht als o. ein han F. 4814 gehalten o habin F.

Von weize, von gersten oder von korn.
Er kratze und scherre in sînem zorn
Biz daz er kumt ûf die erden,
Ze der wir alle müezen werden.
Swelch mensche niht gewizzen hât,
Daz schiuhet keine missetât.
Swer ein kleine diube tuot,
Der stêle ouch lîhte ein grœzer guot.
Swer gîtic ist ûf ein kleinez ort,
Wie gîtic wêr der ûf grôzen hort!
Waz wunsches wil man ergers geben
Den gîtigen, denne daz si lange leben?
So gemêrt sich tac und naht ir pîn,
Waz marter möhte hie grœzer sîn?
Des nahtes mag er niht geslâfen,
Des tages schrîet sîn herze wâfen,
Swenne armen liuten baz ze muote
Ist denne ime bî grôzem guote.
Ô silber slunt, ô helle hunt!
Wes senkestu dich in den grunt,
Dâ tûsent vesen als tûsent pfunt
Wegent gelîche? Ist dir niht kunt
Waz in der helle der rîche sprach,

*

4815 waiczen o weiß pFU. von fehlt E. gerste F. oder] vnd pU vñ auch F fehlt B. 4816 scharre E. mit sime sparn F. Her schartze er scherre in sin schorn B Er enkratzte vnd scherre vnder sin schorn U. 4817 daz fehlt F. kum o. biß vff U. erde F. 4821 deuf m diepphait o dubede BFU dyebstal a. 4822 stilt E stelle B. ouch] vil m. liechte F leicht' a. grosses p größß o groß B. 4823 Der o. girig BFU. kleinez fehlt mp. auf klainen o. uff cleine art F. 4824 girig BFU. ist a. ûf fehlt B. 4825 wüchers F. wol U. irger BF arger U anders ap. 4826 giregen FU. Dan girge daz B. daz sin langez lebē E. 4827 mert mBFU. So gemert naht vñ tag E. 4828 martrer a martel BFU. mag aF. 4830 schiet U. 4832 wan B. ienē E in FU fehlt B. bi grozzen E mit grossem a. 4833 heller U. 4834 senkest dv EmopB. in der helle grünt F. 4835 Daz m. wesen o helwe p volgen BFU. als] vnd m. tûsent] ain o. 4836 in ist F. icht B it U fehlt F. 4837 Daz op hellen U.

Der Lazarum in fröuden sach
Und bat üm ein tröpfelîn
Wazzers ûf die zungen sîn?
Wâ wârn friunde, wâ was sîn guot,
Wâ pfellerkleider, wâ spîse guot
Und allez daz er ie gewan?
Ô wîlent rîch, nu immer armer man!
Swen hazzet diu werlt durch sîn bôsheit,
Der hât sîn zît übel an geleit,
Swer aber verdient der bœsen haz,
Den habent die frumen dester baz.
Des gîtigen sorge ist immer niuwe,
Ze nieman hât er ganze triuwe,
Gein allen tugenden ist er erblindet,
Wenne er an lîbe, an êren swindet
Und irdisch guot sô swinde minnet,
Daz er gein gote sich niht versinnet.
Satzunge, vürkouf und gesuoch
Hânt manige unkust und manigen fluoch:
Nu hât der tiufel und menschen sin
Ertrahtet noch ergeren koufgewin,
Ûf den weder koste noch arbeit
In fremden landen wirt geleit:

*

4838 Da er U. lazar E lasarum oB. 4839 bat jn BFU. 4840 zunge mU. der zungen B. 4842 pfelle cleider E pfellel kl. a pellen kl. U klaider o. wâ fehlt mBU. wa spise wa waz sin müt F. 4843 Wo mBF. was alliz BFU. 4844 O fehlt a. vor zeiten o. nu] o o. immer fehlt p. arm̄ man am. O hie vor rich ich armer man BFU. 4845 durch] vm BFU. sîn fehlt pFU. 4848 Des B. han Eo. deste pF desto B desta U. 4849 Des girgen BU Den fromē F. 4850 So niemant hat so große trůwe F. 4851 dingen U. d' plindet ap ir blendit B virblendit FU. 4852 Swēn E. an lîbe fehlt U. vn̄ an ern̄ aop. swendit BU. Wan er lip vnd sele swendit F. 4853 swinde] sere BFU. nimet m. 4854 sich gein gote p. 4855 Schatzvng E. verkauff U. 4856 Habn̄t am Hat o. manige fehlt p. Hat mangē vnkv̊stigen fluch E Hat manich vngunst (vnkunst U) vnde fluch BU Nü hat der düfel des mentschin flůch F. 4857 fehlt F. mensche B. 4858 Der trahtet Ep Wer tracht a Getrachtet o. nach alle Hss. außer m. ergerm p argerem U fehlt E. kavffes gewin E. 4859 Auf erden wider kauf noch o. erbeit EaB. 4860 Zů p. frůmden F freuden U. lande F.

Santrocke ist der kouf genant,
Der immer wêre billich unbekant
Allen kristen ûf ertrîche,
Der sêle gern kême ze himelrîche.
Got herre, lâz dir geklaget sîn,
Daz würze, getreide, sîde und wîn,
Tuoch, des vadem nie wart gespunnen,
Des varwe nie kam an weter, an sunnen,
Wirt nu verkouft von bœsen kristen,
Die mit verfluochten bœsen listen
Guot gewinnent wirs denne die jüden,
Die wir doch heizen des tiufels rüden!
Santrocke, satzunge, gesuoch, vürkouf
Hânt leider nu sô wîten louf,
Daz aller pfaffen und müniche lêre
Unsanfte si brêhte an widerkêre.
Wenne gîtikeit und glîchsenheit
Hânt manic seltsein ümmekleit,
Mit den si hie die werlt triegent
Und dort gein gote in selber liegent.
Diu werlt ofte wirt betrogen,
Hât si den heilic und wol gezogen
Der vil geswîget und selten lachet:
Swem swinde gemüete diz trûren machet
Âne gotes liebe, der triuget uns alle

*

4861 Stantrock o Stant korbe F. Sauckroch ist eyn kauffman gnant U. 4862 pillich wär m. vnerkant E. Der vm̃er billich were bekant U. 4864 kẽmen a. Der selbe quem gern BFU. 4865 la mpB. 4866 getrude B gekrüde FU. sidin F seÿ o fehlt EU. oder Eao. 4867 Doch (Durch FU) des nie vadem BFU. 4868 Der o. qũam nie F. an weter fehlt E. sunne m. noch an sunnen p. 4871 gewint o. wirs] vors B. Wirs gewynnen gut U. wan F. die fehlt p. 4872 doch fehlt p. des tiufels] helle F. 4873 satzunge fehlt E. Satzůnge wochir vnd (vnd fehlt B) vor kauf (verkauff U kaüff F) BFU. 4874 Habent am. nů leyder F. 4875 Dan BF. und fehlt B. 4876 brechten am prechent o. jn U. 4877 Wenne fehlt BFU. girkeit BFU. 4878 Habñt am Hat BU. seltsam ao seltzin pF seltzen U selssen B. 4879 Mit dem a Da mit U. 4880 dorch B. in selbir gen gote l. BFU. 4881 dicke BFU. 4882 Hant F Got a. den] dan B. heilgin F. 4883 swigit FU. gelachet m. 4884 Dem BF Das U. daz FU.

Und neiget sich gein dem êwigen valle.
Der strûz hât vedern und fliuget niht,
Dem glîchsener man des selben giht:
Den zierent der tugent vedern ûzen
Und kan sô manige untugent mûzen,
Daz er sich niht erheben mac
Von der erden naht und tac.
Kein scharsach swinder nie gesneit
Denne gîtikeit mit glîchsenheit.
Ez muoste der gerehte Samuêl
Sîn zwêne süne Abyam und Johêl
Entsetzen von ir wirdikeit
Von unzimlicher gîtikeit.
Owê waz si noch wunders tuot!
Si stilt, si roubet, si giuzet bluot,
Si singet messe, si prediget, si wachet,
Si wîhet, si bîhtet, si weinet, si lachet:
Des hânt uns heiden und kristen liute
Von ir geschriben, als ich bediute.
Swer allez sîn getrehte leit
Ûf werltliche êre mit gîtikeit,
Dem ist von herzen grunde leit
Anderre liute wirdikeit.

*

4886 sich] vns m. zu der ewiger U. Ueberschrift: Von dem stravzze F Ein geleihnüzz von dē straüzzen m Wie der strauß hat vederñ an Vnd doch niht gefliegen kan a. 4887—4906 sind in o durch Tinte getilgt. doch niht m. 4888 man fehlt B man auch U. daz selben B daz selbe F. 4889 zirt BF. tůgedñ amBU. feder BF. 4890 doch so U. vndruwe BU. 4891 d'heben ap. 4893 scharsas BU scharsüs F. 4894 girkeit BFU. 4895 fehlt B. rechte a. sauel F. 4896 zwêne fehlt p. abyan U abeln F. 4897 Etsetzen m Dentsetzen p. vor B. irr m. girekeit F. 4898 vnzemlicher aB. girkeit BU. Von ir hohir wirdekeit F. 4899 Aůwe mBU. We waz wunders sie noch tut F. 4900 giuzet] stürtzit F swendet U. Sie stilt raubet vnd gevzzet blut E. 4901 messe fehlt BFU. Erstes si fehlt E. Zweites si] vñ E. lachit F. 4902 Si weihet peihtet weinet vñ (vñ fehlt p) lachet Ep. 4903 habñ am. 4904 ich fehlt U ich üch F. 4905 gedechte F. alle sin gedencke U. 4906 êre fehlt B. girkeit BFU. 4907 hertze F. 4908 Ander apBFU.

Er ist sîn selbes sêlden diep,
Wenne nieman ist im rehte liep
Denne des er geniezen mac:
Dem selben kêrt er schier den nac,
Swenne er im geniuzet abe
Mit maniger unkust sîn habe.
Swer triuwen sich ze dem versiht
Der selber im ist getriuwe niht,
Der mac wol sîn ein tummer man,
Als ich mich versinnen kan.
Swer übel sîn selbes sêle pfliget,
Daz der mîn sêle unhôhe wiget
Daz dunket mich niht unbillich.
Der liute muot ist ungelich:
Swem got ist lieber denne guot,
Der enruochet waz diu werlt tuot;
Swem guot ist lieber denne got,
Der gêt durch guot in den tôt.
Drispitze und tegelicher smerze
Stechent in alle zît in sîn herze:
Wenne mit grôzer arbeit
Wirt grôzer schaz zesamen geleit,
Mit grôzen sorgen wirt er verborgen:
In herzen smerzen muoz ouch worgen
Sîn samener und in herzen leide,
Swenne er sich muoz von im scheide.

*

4909 in ist FU. 4911 Wann p. 4913 genützit FU. genüßet yme p 4914 vngunst B vnkünst FU. 4915 druwe BF. sich truwen p. gein a. den B. 4916 im selber o. Der yme enist U. 4917 Er a. 4920 selen U. mîn sêle] die mynē F. 4921 vnmogelich F. 4922 menschen m. muot] sin F. 4923 f. fehlen o. lieber ist U. 4924 rûchet aB in rüchit nit F. 4925 f. fehlen BFU. lieber ist o. 4927 Drei spiezze Ea Drw spiß o Drie spieß p Drẏ spise B Die spise U Der spise F. teglich mB. 4928 Strichit F. alzyt U teglich mBF. 4929 erbeit a. 4930 grozz mpBFU. schaz] gût m. 4932 ouch] er ao. In hirten sorgen müß er worgin F. 4933 sammer o samen B samenen U. Sinē samē F. hertzem leide p hertzen leiden moBU hertzleiden Ea sin hertze leiden F. 4934 sich fehlt F. in m. von im müß oBU. scheidē EamBFU.

Doch île wir ze der gîtikeit
Als in der êrsten kristenheit
Die heiligen ze der marter tâten:
Dâ von wirt unser vil verrâten,
Die doch dunket daz si leben
Gar sicherlich, und stênt joch eben.
Swer kan die tugent reht underscheiden,
Sît manic untugent sich kan kleiden
Velschlich mit tugende gewande?
Ich meine, sô laster unde schande,
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Hânt geistlich kleit an sich geleit.
   Mit vil tugenden ist er geberlt
Swer in der werlde ist âne werlt.
Ein gîtic mensche hât vil mêre
Liste wie ez sîn guot gemêre,
Denne wie ez die sêle ernere
Mit tugenden vor des tiufels here.
Wenne kargen liuten vil wê tuot,
Ob si verliesen ein kleinez guot:
Des habent si vil grœzer klage,
Denne ob in zehenhundert tage
Antlâzes wêre entgangen;
Wen sol nâch den erlangen?

*

4935 eylen aopBFU. girkeit BFU. 4937 martel BFU. draden BF. 4938 vil] heil F. 4939 drincket B. 4940 Gar fehlt m. joch] auch m vil Eop gar aF doch vil B fehlt U. 4941 die jünge F. reht fehlt Ep gar F. 4942 manichir BF. kan sich EaB. cleide p gecleiden B. mit vndügindē kan gekleiden F. 4943 Valschleich mo. tůgendn̄ amoFU. 4944 sô fehlt m also o. vnd so a so F. 4945 girkeit BFU. 4946 Habn̄t am. wat F. an sie Ep. 4947 tugēt Ep. geberilt p gebirt B gewert F gebernt U. 4948 Der a Wen̄ o. der] dir B diesse F dieser U. 4949 girig BF giricher U. 4951 f. fehlen a. er U. dernere p. 4952 tugent Emp. 4953 wê] wirs E. 4954 Ob in enget ein m. 4955 Dan hant U. groſſe F. 4956 in] sÿ o er F. 4957 Antlazz mo Antlantzzes B applaiſs U. waren m wer in B. ergangen o dentgangen p. Nach appelaz were gegangin F. 4958 derlangen aop belangen m verlangen U irlagen B.

Daz sol ez die, die gern von hinne
Füeren nâch êwigem gewinne.
Fünde wir einen tempel, in dem wir sêzen
Mit spil, mit schimpfen, trünken und êzen,
Dâ man nâch unserm willen tête
Und unsers guotes uns niht bête:
Dâ liefen junge und alte hin!
Got herre, wâ stêt des menschen sin,
Der dînen tempel selten suochet
Und dîner wirtschefte niht geruochet!
Nu gibstu wort, nu gibstu wîse,
Nu gibstu selber dich ze spîse,
Nu gibstu kurzwîle und spil
Vergebene und tuost mêre denne ze vil
Gein allen den, die dîner güete
Sich trœstent und mit dêmüete
In rehter einvelte gein dir rihtent
Und niht ze der werlde pflihtent!
Swer gerne zert und nôtic ist,
Der vindet manigen swinden list.
Manic glocke, kirche und alter
Werdent gebrochen, die vor alter

*

4959 ez fehlt pU. die die] die a do B die da U fehlt oF. von fehlt U. hinnē EapBFU. 4960 ewigen EapBFU. gewynnen apFU. 4961 Fünden aopBFU. ein E eynem U. in dem] da yñe F. 4962 mit schimpf o vnd schimpfe p. mit schimpe vnd druncken U. Mit spil schimpfē trinkō E Mit spise mit schimpe drünckin F. und fehlt m. mit drinckē vnde mit eßen B. 4963 vnserñ aB. 4964 uns fehlt o. enbede U. 4965 luffen o. jungen vnde altten BU aldin vnd jüngē F. 4966 war BFU. 4967 den amop gen E. 4968 wirtschaft moBFU. 4969 fehlt o. gibest a. gibest du a. nu gibstu] vnd EBFU. Nu gibstu wort gibstu werck vnd wise p. 4970 gibst dv Eap geistu o. selbē Eam. dich selbir F 4971 fehlt B. gibst dv Eap geistu o. kv̊rtzweile E. 4972 Vergebens aopBFU. mē pF. 4974 und fehlt E vnde sich B vnd dich U. 4975 An o Mit F. rehter] richten B. sich gen dir o sich zu dir FU. rihtet E. 4976 mit U. pflihtet E. Vnd zu der werlt nit enphlichtend p. 4977 nötig o not dorftig B. 4978 süchit F. manige EBF. swinde BF. 4979 kirchen E. kirche glocke p. altare BF 4980 Wer den o. von oFU. altar F.

Manic jâr dennoch werten,
Ob ir die pfaffen gerten.
Ûf got er lützel ahtet,
Swer swinde nâch guote trahtet
Und nâch werltlichen êren:
Swenne sich diu zwei beginnent mêren,
So enpfellet im êwiger êren zoum
Üm wertlicher êren troum:
Könde er denne gebûwen
Ein steinhûs vür den grûwen,
Der lîp und sêle künftic ist,
Daz wêre ein meisterlicher list.
Wê den, die lîp und sêle verderbent
Üm irdisch guot und ez denne erbent
Ûf ir friunde und ûf ir kint,
Die niht getriuwe hin nâch in sint!
Ofte ez leider dar zuo kumt
Daz einer ein sêlmesse dem niht frumt,
Der maniges pfundes wert im hât
Gefrumt: sô velschlich missetât
Mac wol heizen und ouch sîn
Aller untriuwen râtgebîn:
Diu wont der gîtikeit bî,
Wol im, des herze ist untriuwen frî!
Wenne dô man triuwen und êren pflac
Und nâch ir werde si beide wac,

*

4982 ir] sin BFU. begerten p. 4983 der U. 4984 geswinde p sere U. 4985 Vnd auch U. werntliche ere B. 4986 ze meren ao. 4987 jn BFU. ewiclicher U. frewden o. 4988 w'ltlich E werntlich B. 4989 ich F. 4990 steine hûs FU. geräwen m. 4991 selen U. kufftig B. 4992 im ain o. maisterleich m. eine meisterliche FU. 4993 den die] den den B. sele vnd lip U. 4994 ez fehlt E das U. 4995 friunde] irben F. irew m. 4996 in fehlt B. Die getruwe jn hin na nit sint U. 4997 Dicke BFU. da zů F. dar zu laider o. 4998 dem fehlt BF yn U. in fromit F. 4999 manig F. jn B. 5000 Gefrümmet o Gelazzen m. also m. falsche BU falschir F fleischlich m. 5002 vntreuwe Eo. ratgebinne E ratgeben B. 5003 Sie ap. want o wanent F. girkeit BFU. 5004 hertzē F. vntruwen (vndrue BF) ist BFU. 5005 Wenne fehlt U. 5006 ir wirde BU irer trew o. iren wirden man si wag m.

Dô lônte man ir ouch nâch ir werde:
Swer rîch und achpêr nu wil werde,
Der trahte nach triuwen und künste niht vil
Und lern ein ander goukel spil,
Under des mantel er kobolde mache,
Der manic man tougen mit im lache;
Und daz sîn êre dester lenger wer,
Sô sol er sîn ein glîchsener
Und als ein engel gebâren ûzen,
Doch sol in im her Satân lûzen.
Den fremden sol er heimlich sîn
Durch valscher êren und lobes schîn,
Wenne fremde schadet und frumet,
Den bœsen si ze staten kumet.
Swer in bekenne, den lâze niht vür,
Daz er sîn gelîchsenheit iht spür.
Swer in mit valscher zungen lobe,
Dem sol er helfen als ob er tobe.
Swer im die wârheit wölle sagen,
Dem sol er sân einez an den kragen
Heimlich stôzen ob er mac,
Oder kêre mit unwirden im den nac.

*

5007 Erstes ir] in o fehlt BFU. noch nach a. ir werdē E irn̄ w'den apFU. ir wirde B iren wirden mo. 5008 nu fehlt BU. well m wolle F. wil nv E. werden alle Hss. 5009 dencke U. truwe p. vnd nach B. künsten aBF. na kunsten vnd truwen aU. niht fehlt B. 5010 lernt B. 5011 dem m. er fehlt B. kobülde F koculde U. machte EpF. 5012 Daz mo Des U. manic man] mang' m manigen p menschen U. tougen fehlt o dan F. lacht EpB. 5013 laz B. des E deste pBF desta U. 5014 geückelir F. 5015 gabārn a. 5016 mag FU. her (fehlt U) sathan in (wol in FU) yme pFU. müßin F. 5017 Dem opBU. fründen F. 5018 êren fehlt m. falsche ere BFU. lobes] fründez F. 5019 W. frunde schadent vn̄ froment F. 5020 Dem E. schadin FU. 5021—38 fehlen BFU. niht durch Unterstreichen getilgt m. 5022 nicht o fehlt Ep. 5023 zvnge mo. 5024 recht als o. ob fehlt mo. 5025 niht wo̊lle (wil o) Eamo. 5026 Den a. sân fehlt mop schon a. ain' m. slahen an mo. dem o. 5027 Haimlichen m Gemelich a. 5028 keren o. vnwirde p.

Swenne er erwirbet waz er wil,
Sô setze beide fröuden und êren ein zil
Und werde ie bœser von tage ze tage;
Swaz sîn friunde und arme liute klagen,
Daz sol er wegen gein einer linsen.
Er sol sîn guot vürbaz verzinsen
Dem tiufel und sol ez im gemêren,
Die wîle er lebet mit unêren:
Des sol ouch im der helle wirt
Danken, sô er sîn geselle wirt
Mit den fröuden, die er hât:
Wenne der selbe wart ouch nie sat.
Ô verfluochtiu gîtikeit,
Wie du die heiligen kristenheit
Swachest, schendest und blendest,
Wenne du si von gote wendest!
Swelch schaz begraben ist in der erden,
Der sol dem endekriste werden
Swenne er kumt, alsô hœre ich sagen:
Gote sül wirz immer klagen,
Daz uns ze liebe niht sol werden
Daz man sô kûm bringet ûz der erden
Und ouch geliutert in dem fiure,
Daz man dem tiufel daz gibt ze stiure!
Wir sehen die jungen mit den alten
Sô swinde nu leider ir guot behalten
Beide in der erden und in den kisten,

5029 derwirbet Eap. daz Ea. 5030 paiden o fehlt Ep. fröuden] lobe Ep. ere p. 5031 wirt o. zu tagē mp. 5032 sîn fehlt p. arme frevnde vñ lûte Ea. clagē Eamp. 5036 lebe m. 5037 Der FU. hellen U. 5038 Danckent U. 5040 enwart U. er selber auch wart E. 5041 freßlich B. girkeit BFU. 5042 heilge BFU. 5043 swendist F. 5045 der] dye U. 5046 ânterchrist m. 5047 der a. als opBF daz m fehlt U. ich horē F. 5048 süllen ampBFU. wir ez EmB. nimm' E. 5049 leibe a. en sall U. 5050 sô fehlt F. brachte BF brecht U. 5051 f. fehlen F. gelauttert m. 5052 daz fehlt BU. geit o. 5054 nu fehlt BFU. 5055 erd m. d'kisten EopBU.

Daz si gar lützel irn ebenkristen
Kument ze staten und irm geslehte:
Swer daz tuot, der tuot unrehte.
Ez wârn ie rîche und arme liute,
Karge und milte, als sint ouch hiute:
Diu werlt ist aber nu sô swinde,
Daz ich der milten lützel vinde.
Swer nu nâch guote werben kan,
Den heizet das volc einen wîsen man.
Von swelhen dingen ez ouch kum,
Swer guot nu hât, der dunket frum:
Des legt ein mensche guotes in,
Des hundert getrœstet möhten sin:
Swenne der selbe mensche erstirbet,
Swie vil er guotes hie erwirbet,
Doch wirt sîn habe geteilt in driu:
Nu hœrt, diu wil ich sagen iu!
Die tiufel nement die sêle hin:
An der gêben si niht irn gewin
Ümb lip und guot, waz sölte in daz?
Sô wirt sîn lip der maden âz:
Die gêben ouch ungern ir teil
Üm sêle und guot; ouch werdent geil
Sîn friunde von im, den wirt sîn guot:

*

5056 gar lützel] so wenich U. ir Ep irm̃ a. 5057 state a. 5058 der in düt nit rechte F. 5059 ie fehlt BF hie vor U. odir B. arme] karge F. arme vnd riche U. 5060 Karen U Arm F. und fehlt EF. also o. sint fehlt m. ouch] noch mBU nach F. 5061 fehlt o 5061 f. fehlen B. ist fehlt E. so gar p. 5062 milde B. wenich U. 5063 nu] nv auch E. 5064 ain o. Der heißit (ist F) zür werlte (zür werlte fehlt B) ein wiser man BFU. 5065 er F. 5066 Der a. gelt BU golt F. dunckit sich BFU. 5067 güt o. 5068 Daz mB. getrosten U. sulden F. mochtent getrostet p. 5069 der stirbet ap nu stirbet m. 5070 güdez er F. derwirbet ap. 5071 Vnd F. 5072 daz m. vch sagin FU. iu] wie o nû BFU. die weil ich sage ew a. 5073 Der düfel nemit F. 5074 An den Ea. Ander engeben si nit jr g. U. 5075 und] vmb mBF. 5076 d'leip EU. würme mo. 5077 ouch] avz E. vnd nit gerne U. iren m. 5078 und] vm BFU. ouch] vnd o. 5079 daz gut op.

Mich dunket die sîn alsô gemuot,
Daz si ir teil ungerne geben
Üm lîp und sêle: daz merken eben
Alle rîche liute durch got
Und überheben sich der nôt,
Ze der diu sêle kumt her nâch!
Wenne meister Frîdanc wîlent sprach:
„Noch süezer sint gewinne
Denne keiner slahte minne.
Ein gîtic herze, daz nieman mac
Erfüllen, daz ist ein übel sac.“
Swer wizzentlich hât unreht guot,
Des sêle vert in der helle gluot:
Er gelte denne und gebe wider,
Alliu buoze lît dernider.
Nieman verdampt irdisch guot
Denne dem daz guot verkêrt den muot.
Nu stêt vil maniger liute sin
Ûf anders niht denne ûf gewin,
Ob man gewin daz heizen sol
Daz untriuwen und verlüste ist vol.
Swaz man erwirbet mit unküste,
Daz hât vil mêr pfliht mit verlüste

*

5080 sie U diesse F. so p. 5081 iren o. auch geben U. 5082 und] vm BF. merket EmopBF m'kent a. eben fehlt B. Vmb sele vnd lip nu merckent diß eben U. 5083 Alle (Alsso F Ir alle vnd U) dut iz dorch got BFU. 5084 v̈berhebbt ew m vbirhebt uch (ich B aüch F) pBFU. der] sullicher U. 5085 Zů dem F. hin nach F. 5086 her U. fryegedang BFU. wîlent fehlt E vor zeit o hie vor BFU. 5087 beßir F. 5088 kainerlaȳ o die keine slachte B keynerhande U. 5089 girig BFU. 5090 Derfüllen ap. daz fehlt E. slag moF. 5091 wissentlichen U. 5092 wirt oB. hellen U. 5093 engelte pFU. geb ez m. 5094 ligt ap ligt gar oU liget anders F. dar neder FU er nider E. 5095 verdampnet Eo enverdomet U. Frieman ampt vnde irdinsch g. B. 5096 den B. Denne dem] Wan wem F. 5099 heißit B. 5100 Dan B. vntrew oBF. vir lustis F. 5101 d'wirbet ap. vnchäusche, darüber von derselben Hand vnchüste m vnkunste U. Daz man virkerit mit vngünste F. 5102 vil fehlt p. me FU.

Denne mit gewinne: swer daz bekennet,
Verlust und niht gewin erz nennet.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Der gewin und verlust wol wegen kan,
Getriuwe friunde und ungetriuwe,
Alte kuntschaft und ouch niuwe.
Wenne gîtige liute und nîdes boten
Suochent an slehten binzen knoten:
Des entuont einveltige liute niht,
Der man nu leider lützel siht.
Gitikeit hât triuwe und schimpf vertriben
Und ist über die werlt bekliben.

Doch mac der gîtige sprechen wol,
So er sterben muoz und sterben sol:
„Wê mir, daz ich sterben muoz!
Wê mir, daz mir des tôdes buoz
Niht kan werden von mînem guote!
Wê mir, daz ich in swindem muote
Hân gelebet mîne tage!
Wê mir, daz mîns jâmers klage
Von herzen grunde nieman weinet,
Wenne mich mit triuwen nieman meinet!
Wê mir, daz ich daz guot ie gewan,

*

5103 Wan B Daz F. es a diß U. erkennet aopF. 5104 Wollust o. er ez EBU. 5105 seliger o. 5106 gewan B. flust m. wol fehlt pU glich F. gewegen pBU. 5107 Getrewen frewnt o. an getrew o. 5108 An küntschafft vñ auch an nůwe F. 5109 girge BFU. vñ auch aoF vnd vnd U. 5110 Suche B. in o. binzen] worten m pursten op mentschin F muntzen U. 5111 tůnt amop. 5112 nu fehlt U. wenig F. 5113 Girigkeit B Gyrekeit FU. schẏpfen a zůcht F. 5114 alle die werlt BFU. pliben o. Ueberschrift: Daz ist vō des geitigen rede E Des geitigen klag o Von des geitigen senentlich' klage Wil vns meister hůg hie sagen a. 5115 girge BFU. 5116 Zweites sterben fehlt mp. 5118 Erstes mir fehlt o. 5119 enkan U. myme BF mynne U. 5120 swindē E swinden p. 5121 mangen tach E alle myn dage U. 5122 mir mins E. In B folgen nochmals 5121 f. (das zweite Mal hertzē clage 5122). 5123 hertze F. 5125 mir fehlt BFU.

Von dem ich trôst noch hilfe hân
Und von des schulden mir nu gan
Mînes tôdes manic wîp und man!
Wê, daz ich ie gewan diu kint,
Durch der liebe ich wart sô blint,
Daz ich mîn herze und mînen sin
Ûf anders niht leite denne ûf gewin,
Der ze verlüste nu bringet mich!
Got herre von himel, sol ich dich
Nimmer beschouwen in dînem rîche,
Sô wê und wê mir êwicliche!
Gib ich den erzten mîn guot,
Sô swindet mîn herze und mîn muot,
Gib ich in niht, sô muoz ich sterben!
Got herre, sol ich alsô verderben
An sinne, an lîbe, an guote, an êren:
Ze wem sol denne mîn sêle kêren,
Sô si von hinnen scheiden muoz,
Der vor hie nie wart sorgen buoz?"
Swer diz vor wol bedenken wölte
Mit den sorgen als er sölte,
Der rihtet sich ûf der wîsen strâze
Und lebte im sanfte bî rehter mâze
Und belibe ân jêmerliche klage
Nu und an dem jungsten tage.

*

5126 weder tröst o weder truwe p. hulffe BFU. trost vñ hilfe niht E. 5127 den o. Von des wegin mir nū vir gan F. 5129 daz kint o. gewan ye kint U. 5132 legt mo lacht U achte F. wan B. 5133 nū zū virlüste F. brengit nûe B. 5134 Herre got F. 5135 dime BFU. 5136 und] so o. ewkleichen a. 5138 mir myn (myn fehlt U) hertze vñ mūt FU. 5139 in fehlt BF ez U. muste B. 5140 Herre got F. alsos BU nū F. 5141 synnen amo. An libe an sinne p An myme lÿbe U. An myme gute an libe an eren BF. 5143 Wan U. hinne E. 5144 Dar F. vor hie] hie vor aB vor FU. sorgen nie wart BU. 5145 daz F. hie vor Eam hie o. wol fehlt op. vor wol fehlt F. pekennen o. 5147 straßen BF. 5148 lebe aBF. im fehlt pBFU. senffte B. zu o in F. maßen BF. rechte jn senffter maiß U. 5149 bleib a. iemerlich E iermerlicher o.

Nu ist manigem sô sanfte mit gewinne,
Daz er beroubet wirt der sinne
Die gein himel trahten sölten:
Wenne manige liute gerne wölten
Ûf erden leben êwiclîche,
Daz si nâch irem willen rîche
Sölten sîn und ouch gesunt:
Den wart nie leider rehte kunt
Ein süeziu andâht gein himelrîche
Und lebent in selber jêmerlîche.
Vürkouf, satzunge und gesuoch
Sint drî geswester, als uns diu buoch
Lêrent, der tiufel ir vater ist:
Der lêrt si manigen valschen list,
Wie si dem guote gestellen
Und ir diener vellen
In den brunnen der gîtikeit,
Diu ir muoter ist vil breit.
Swer dise materie vünde ouch vil lanc:
Die hât meister Fridanc
Alsô gerüert in sînem getihte,
Daz mîn rede wêr ze nihte,
Ob ich si vürbaz wölte sagen:
Ûf sîn spor wil ich doch jagen,

*

5151 manigen p. sô fehlt BF. 5152 sinne] sim B. 5153 gein] im gen o. 5154 Vnd U. liute fehlt o. 5155 ewikleichen a. 5157 Rich solten p. ouch] wol F. 5158 laider nie opU. 5160 lebt yme pF. selben a. iemerclich E yem'leichen a glich jemerlich B. 5162 geswister p gesustern U swest' m swestern o. 5164 lernt oB. manig pBF. valsche pB boͤsen EU bose F. 5165 den guten BF. stellen EaoB. 5166 geuellen pFU. 5167 dem o. Zů dem BFU. brůnne p bürne F. girkeit BFU. 5168 Wie a Der F. bereit E leit F gereit U. 5169 W' dise mat'ie vñ (vnde B fehlt o) auch vil lanc EaoB We' dise mati'e niht ze lang p Würd di materie nicht zu lanch m Were diesse mere nit zu lang F Were diese materie vil zu lang U. 5170 Da U. fryegedang BFU. 5171 gezirt E gerimet B. sime BF myme U. seinen getichten a. 5172 zernihte E. 5173 si fehlt p die BF. sulde F. 5174 Vñ E. syme F.

Daz ir wizzet wie er an
Huop, als ich gelesen hân:
„Got hât drîerleie kint,
Daz juden, kristen, heiden sint,
Daz vierde geschuof des tiufels list,
Daz dirre drîer meister ist:
Daz ist wuocher genant
Und roubet liute und ouch daz lant.“

Von bœsen wirten.

Dâ mit lâze ich die rede belîben
Und wil von bœsen wirten schrîben,
Die lîp, kunst, friunde habent und guot
Und die doch ir karger muot
An hûsêren swachet
Und ir lop tunkel machet.
Ir wizzet wol daz der gîtikeit
Gesinde ist karkeit und bôsheit:
Von den ist manic herre besezzen,
Daz er ungern siht trinken und ezzen:
Swem aber daz herze beginnet sinken
Sô er die geste siht ezzen und trinken,

*

5178 Die EU. iuden vnd cristen vnd heiden p cristen iuden vnd (vnd fehlt F) haiden oF juden heiden cristen BU. 5179 geschvft E beschůf am. lit B. 5180 diser opFU der a drit E d' andn' m. 5181 wůchr' m. 5182 Iz F. beraubet U bedrubit B. die lant E land o. die lude vñ daz l. B. Ueberschrift (in BFU vor 5185) = BF Diß ist von bosen würten U Daz ist von den bosen wirten E Von den pösen kargen wirten o Von bosen kargen wirten vnlob p Von den boͤsen wirten ein mer Die sint den frumñen gesten swer a. 5183 Dar E. 5184 Ich F. 5185 kunst fehlt F. han B fehlt EU. habñt (hand oF) freunt moF. 5186 Und fehlt o. die fehlt U. erin FU. kargen BFU. 5187 hewserñ a iren haűsern m vnsern hern F. swachent EamBFU swechet o. 5188 jren U. machent EamBFU. 5189 Wißint daz FU. der fehlt U. girkeit BFU. 5190 kranckait o krangk F. 5191 Von dem B Dauon U. manig' o. h'tz mBFU. gesessen o. 5192 ez mBFU. nit gern U. 5193 f. fehlen oB. Sweñ E.

Der machte gern ofte kurzewîle,
Liez in der swinden sorgen vile.
Waz erwirbet ein bœser man
Sêlden, günste oder êren dâr an,
Daz er sich selben übel handelt
Und sîn gesippe varwe wandelt
In ein ungesippe rôten,
Swenne er ein lützel brôtes toten
Vor im siht, daz doch verdürbe,
Ob er vor hunger in schanden stürbe?
Swaz got dem menschen hât gegeben
Dâ mit er fristen sol sîn leben,
Swer unzimlich daz verderbet,
Êwigen fluoch er ûf sich erbet.
Des ahtent manige liute niht,
Die man noch ir getreide siht
Sô lange behalten, biz daz die wibel
Oben ûz fliegent ze dem gibel:
Den belîbent die hülsen ân den kern
Und gebent ez dennoch hin ungern.
Manic vuoder wîns oder birs wirt leider
Zwirunt verkouft, ê denne die leider

5195 mechte BF. ofte fehlt o ofte gn' m. kv̊rtzweile E gern die (yne U) kortz wile BU da gerne kürtzewile F. 5196 swinder U. die swinde sorgen (sorge mB) veile (wile B) EamB der grim̃e sorgin jle F. Ließen yn die geswinden sorgen vile p. 5197 derwirbet ap. pös mp. 5198 Selten m Gelt o. vnd er m. 5199 selber opBU. Dan daz er selbir F. 5200 sîn fehlt BFU. gesippen ap gesippte o natürleich m. v'wandelt mFU. 5201 f. fehlen BFU. vnsippe E vngesÿppte o vnnatürleich m. röten a rötten m. 5202 wenig a. töten Ea toͤtten m. 5203 Wer vor (für F) BFU. gesicht o. 5204 Vnd U. vur EF von U. Ob er in schanden hung's p. 5205 Daz F. geben Bp. 5207 vnzimlichn̄ a. 5208 vmb sich o. 5209 Daz pB. 5210 Wie a Da F. doch Ea nach oB nu U. 5211 halden BF. daz fehlt p. vntz daz m. 5212 züm F datz dem m. 5213 Dem FU. schel m. blibit die hülse F. dem o fehlt BFU. 5214 gebit F. hin fehlt BFU. Dennoch geben sÿs hin vng o. 5215 vnd p. oder birs fehlt oF. biers od' weins a bus odir wirs B. 5216 Zwir m. ye o. ê denne fehlt B. laitter m legder p beider F.

Von dem vazze sich wöllen scheiden:
Wer kan des koufes uns bescheiden?
Daz tuot her Kummer und Nôtic borgen,
Die sich begênt mit grôzen sorgen.
Manic rîch man sêle und êre vergizzet,
Swenne er sîn brôt mit unwirden izzet:
Sîner erge sîn armez wîp engiltet,
Swenne er si bitterlichen schiltet;
Sîn gesinde mit vorhten vor im sitzet,
Swenne er diu ougen gein in spitzet,
Sô si sîn herze mit kîlen kliebent
Die si ze grôz, ze dicke în schiebent.
Manige rîche liute sint noch sô swinde,
Daz si irm tegelichem gesinde
Des brôtes etswenne niht geben den vollen:
Die siht man ofte von hunger smollen,
Sô herre und frouwe zornic sitzent
Und diu ougen gein in spitzent.
Wizzet daz ofte manic man
Erschricket und niht gebâren kan,
Sô geste în gênt gein den er sich
Niht hât gewarnt, der gar frœlich
Mit in wêr, wêre bî dem herde
Daz er gepflegen möhte ir nâch werde.
Ein bœse man nimmer sol ervarn

*

5217 sich fehlt F. wolle E. vazze sint geschaiden m. 5218 des flûchis F. 5219 der kum̃er ao. notit B. 5221—28 fehlen BFU. 5222 er] man mp. 5223 Sin erger p Siner vnwirde o. 5224 teglichen E. 5225 mit sorgē Ep. 5226 sein augen vor in o. 5227 Alz m. 5228 Wie m. vnd zedicke p. 5226 rîche fehlt E. noch] doch E fehlt p. geswinde p. 5230 teglichen EmBF. sinde B. 5231 Daz brot BF. etwan BFU etſwo p fehlt o. gebē wollē EBU. 5232 Des E Dez F. dicke BU etwan F. vor mo. mollñ p snollen BF swollen U. Auf 5232 folgt in m: Vnd gantzer fraüd ser v'gezzen Weñ si daz prot sehent vor in ezzen. 5233 hern vnde frauwen BF. 5234 Vnd si m. jr augen U. 5235 dicke BFU. 5236 Derschriket ap. 5237 zů den (dem B) BFU. 5238 gewart o. gar fehlt p. 5239 wêr fehlt BFU. wêre] pe wer o. 5240 Daz er gesplege ir mochte noch w'den p Daz er ir pleger mochte werden BU Daz er ir plege nach er werde F. 5241 pöser BU. der varen ap.

Wie der frume sich muoz bewarn,
Wie manigen enden er muoz sparn,
Diz über sehen, jenez über varn,
Daz sîn koste und sîn arbeit
Niht unnüzlich werde an geleit.
Swelhen wirten ê zerinnet des guotes
Denne friuntschaft, triuwen und frôes muotes,
Nieman den verkêren sol
Ob si der geste niht pflegen wol:
Swer aber des guotes hât den vollen
Und doch niht mac vermîden smollen,
Swenne er vor im ezzen siht,
Der hât mit grôzen untugenden pfliht:
Eintweder er ist von nihte ûf kumen
Oder trahtet ân êre nâch grôzem frumen.
Swer vür sich heizet die schüzzeln tragen,
Die sîn geste hânt benagen,
Und fremden liuten die wil senden:
Der wil sich und die geste schenden.
Gêbe er si den die vor im sêzen
Und wirs denne sîn geste êzen,
Die nêmen vür guot swaz drinne wêre:
Jenez senden ist niht hofebêre.
Waz sol diu spîse vür mich brâht,

*

5242 fehlt o. ein from man F. moge U. 5243 f. fehlen BFU. Die a. 5244 Die E. 5245 sine kunst F. erbeit aB. 5246 vnmezlich E. were U. 5247 Welichem wirte FU Welich wirte B. ê fehlt BFU ÿe o. zerrinnet pF. 5248 Wen̄ aB Von F Vnd U. friuntschaft fehlt E. trew m. frôes fehlt pF sweres o gudis BU. 5249 dem pFU. 5250 si] er U. pfleget U. Ob ers den gestin nit budit wol F. 5251 Der F. des fehlt BU. hat envollen E. 5252 in mag F. vermiden mag U. snollen BFU. 5253 von o. 5254 vndruen BFU. grozzer vntugēt E. 5255 Etwedir F Sit weder B. Wenn der ist o. 5256 er trachtet o dencket U. erē B. nâch fehlt B mit U. gröſſen oB fehlt p. 5257 die fehlt op. schuzzel E. 5258 habēt amo. 5259 fremde lute B. 5261 er si] ers m. dan BU. 5262 wirser o wertz B wes U. Waz danne auch sine F. gessen aU. 5263 Sie a. drinē E dar inne moB da jnne FU. da jn U. w'ē E. 5264 Jenes E Ens m. kostper o vn hoffebere F. 5265 die für p.

Die der wirt mêre hât gedâht
Einem andern vürbaz denne mir?
Sôgetânes ruomes ich wol enbir!
Waz sol der guft mir und der ruom?
Sezte man vür mich ein heilictuom,
Daz mich hungert und ez ansêhe
Und ander genâden mir niht geschêhe:
Sol ich ez sehen und niht an rüeren
Und sol ez ein anderre hin füeren,
Sô tuot mir ein Antônier
Mêr genâden, swenne er kumt her,
Ob sîn heilictuom mich bestrîchet
Daz etlich siuche mir denne entwîchet.
Swer fremder koste warten muoz,
Dem wirt selten sorgen buoz.
Ûf erden kan niht bezzers sîn
Denne ein wort, daz heizet mîn.
Guoter zühte bedarf der wol,
Der mit herren ezzen sol:
Wil er die schüzzeln machen lêre,
Sô wirt er schier ze hofe unmêre;
Wil er vil trinken und lützel gelten,
Sô lîde unwirde und heimlich schelten;
Sol daz gesinde sîn niht geniezen,

*

5266 Der BU. me FU. 5267 Eim BFU. fürwert F. 5268 Sölches am Solichs op. ich den pir p. 5269 gůfft a gůnst BF. mir der guft p mir die gunst oU. und fehlt o. der fehlt U. 5270 Satzt m. hailtum oBFU. 5271 So FU. hůnger ap. ez] mich o. 5272 Der U. andn' a. genad moBFU. 5273 ez] an BFU. an fehlt pB. 5274 ez] myrs F. ander aopBFU. 5275 Anthônier E anthoyner U. 5276 Mee U Mut' B. genad m. so pF. 5277 heiltům BFU. mich sein hailtum o. bestrichen U. 5278 etzlich ao. suchte BFU wetag o. von mir mFU mich o. denne fehlt mpBFU. weichet amoF. 5280 Der o. sorge m hungers ao. sorgin seldin F. 5281 mag p. pezzer EmB. nit peſſers kan o. gesin U. 5282 Wenn a. mîn] wein o. 5283 Sölcher a. er opU. 5285 die fehlt a. schüſſel o. 5286 zů hoffe schiere F. rumer p. 5287 f. umgestellt in BFU. eſſin F. wenig FU. ez geltē E. 5288 Er U. leidt er o. heymeliches U. 5289 daz] sin F.

Sô beginnet sînes lebens si schier verdriezen.
Ein gast vil guoter witze weltet,
Der daz gesinde ze friunde heltet:
Wenne swem die sterne werdent gram,
Dem wirt diu sunne lihte alsam.
Gar milte wirte wir selten vinden;
Swem wê tuot daz er sînen kinden
Brôt muoz geben, wie liep dem wêre
Swer schüzzeln und köpfe im machte lêre!
Âne zwîfel, er wart nie frumer wirt,
Der niur bî fremder koste wirt
Frœlich und bî sîn selbes niht:
Der man nu leider gar vil siht!
Nimmer sölten si hûs gewinnen,
Den koste sô wê tuot ûzen und innen!
Daz wizzet: swer lernet guot behalten,
Sol der grôzer koste walten
Von sînem guote, der muoz alten
Und ê der zît sîn leben schalten:
Swer aber gerne milte wêre
Und ist im der biutel lêre,
Dem wirt sîn gemüete swêre
Und daz leben ofte unmêre.

*

5290 Sins lebens beginnet p si fehlt Epm. schier fehlt BFU. 5292 des gesinds fruntschafft o. beheltet EoB hellet U. 5293 Dan U. sterrē BFU. 5294 lîhte] recht o. villicht die sonne U. 5295 wirte] wort U. milten wirt o. wir] mir U werdē B. gar seldin F. 5296 er] man F. sin B. 5297 wêre fehlt F. 5298 und fehlt o. köpfe] pech' Ep. im fehlt B. mecht pB. D' schüzzel vnd pecher dem machet l. m Dem man schüßeln vñ koppe mechte l. F Der yme die schußelen macht l. U. 5299 er fehlt FU. enwart pF. 5300 Wer a. köste a. Der nit wan (dan U) bÿ fremden (fremdem U) gesten wirt BU Der nit dan sinē fründen gestin wirt F. 5301 seins aB jme FU. 5302 leid' nv EaU. vil] wenich U. gar vil] wenig F. 5303 süllen F. sie solten E ensulde der U. 5304 Dem BU. köste a. kost vnd ezzen p. sô fehlt BFU. tvn E. vz B. 5305 Des ap fehlt o. lert oU lerint F. 5306 folgt auf 5308 in BFU. er F. köste am. 5307 sime BFU. er müß schaldin F. 5308 die zÿt F. spalten am aldin F. 5310 folgt auf 5312 in BFU. Und fehlt F. dem BU. 5312 dez m. dicke BFU.

Welhem ist nu baz geschehen?
Dem milten, seht, des sül wir jehen,
Wenne got selber machet in rîche,
Ist daz er lebet ordenlîche:
Sô lebt der karge ûf erden in pîne
Und muoz dort êwiclichen grîne
Bî dem tiufel ân sînen danc.
Dâ von sprach her Frîdanc:
„Dem milten liebes vil geschiht
So er geben sol und geben siht,
Sô wirt der karge leides vol
So er geben siht und geben sol.“
Wê, wie gar wê dem geschiht,
Der sich izzet, swenne er ezzen siht!
Sîn gemüete mac im wol sîn swêre,
Wenne er ist ein marterêre
Und hât mêr angest ûf daz brôt
Alle tage denne üm den tôt,
Den er ân zwîfel lîden muoz.
Sorgen wirt im selten buoz,
Wenne er ist siech und arm des muotes,
Aleine er rîch sî des guotes.
Wizzet daz dem ouch nîht ist wol,
Der brôt muoz geben und geben sol:
Wenne er ist ouch ein marterêr,

*

5313 Welich B Welichin F. allir beste F. 5314 dem U. solln̄ pU. Den milden sicht sollen B. daz sult ir F. 5315 selb' der m. in machet B. in got selbir machit F. 5316 ordeliche F. 5317 ûf erden fehlt F. pins EaopFU. 5318 eweclich BF ewenclichen U. grinen EampBFU leiden o. 5320 frigedang BFU. 5321 liebers BFU. vil] nit F. 5322 sol geben p. 5323 lides p. 5324 fehlt F. Wañ m. 5325 f. vmgestellt in BU. Wê fehlt BFU. 5326 so BFU. er ezzen] erßen B. sol F. 5327 wesen BFU. 5328 merteler BF matelere U. 5329 hât fehlt B. me FU. engste aB. vmb mp. 5330 Allen dag BFU. wan B. off pBFU. 5331 mide E. 5332 Sorge F. nuṁer U. 5333 siech vñ arṁ ist a. gemûtis B. 5334 Wie wol U. 5335 daz fehlt p. auch ist nicht aB ist auch nit pU. Wißt dem ist nicht wol o. 5336 brôt fehlt U. 5337 Vnde FU. ein fehlt U. martelere BF merterlere U.

Swenne im die kasten werden lêr
Und er vil gerne gêbe sîn brôt,
Twünge in niht grôziu kummers nôt.
Des selben sêle wirt vil baz rât
Denne jens, der bœse ist und genuoc hât.
Ich hân wol siben büechelîn
Gelernet bî den tagen mîn,
Etswenne gern, etswenne ungerne,
Und konde doch zwei dinc nie gelerne:
Daz ich frœlich bî dem sêze,
Der mit zorn sîn brôt êze;
Und daz ich frœlich den sêhe an,
Der herzenleit mir hête getân.
Swer ie gelas ein büechelîn
Daz ist genant der Pilgerîn,
Der weiz vil mêre von bœsen wirten
Denne ich hie trîbe vür den hirten.
Got lâze mich nimmer dâ gesitzen,
Dâ man mit brôtes snitzen
Schâchzabel ziuhet über dem tische!
Möhte ich einen künic dâ erwische

*

5338 So U. kisten U. die kisten werden yem B die kiste wirdit jme F. 5339 er] wer F. 5340 grôziu fehlt amU grossir F. hongers BFU. 5342 Weñ a. eines BU. genuoc] vil o gut BF. genuoc hât] guthait U. Dann des bosen der gnug hat p. Auf 5342 folgen in m Wo ich mit vorhten ezzen sol Da izz ich selten ymm' wol Mein pest gericht ist fröleich müt W' mir den lät vnd darzu tüt Ain gerichtelein od' zway Vnd dar nach ein warmes ay Der hat mit eren mich gewert W' ab' vil gericht gert D' nimpt für güt wi ez im wirt Er enrücht auch wie sich stelt d' wirt. 5343 hab o. 5344 Gelert aoBU Gelerint F. 5345 Etwenne EpBFU. etwenne EBFU. 5346 gelernē a. 5348 sein brot mit zorne a. 5349 den frolich BF. 5350 hertzeleit pBU. mir h'rtzenleyt a mir hertzleit E. Dez hertze mir leit F. hat EB. 5352 geheizzē E gel genāt B. pilgreim m. 5353 vil] wol o. me U. von] der B. worten U. mere dan bose wirte F. 5354 hie fehlt m. von U. disen E. hirte F. 5355 la Ea. nimmer] selden BFU. da nym̃er o. 5356 Daz B. sneten B. 5357 Schach zagel Eao Schaffezabel p Schafzabel B Schatzabel U. ziehe FU ziege B. v̂b' den tisch E üb' den tyschen aU ob dem tische m ob den tischen p. 5358 ein m. da einen k. p. erwischen mU d' wischē Eap irwuschen BF

Oder ein roch, sô füere ich wol:
Mit venden würde ich dâ selten vol.
Dem wirte bin ich ein swêrer last,
Der ûzen ist wirt, dâ heime gast:
Des kelner oder des kelnerîn
Müezen wolfe und wülfîn sîn,
Wenne si sich müezen dâr an flîzen,
Daz si freislich üm sich bîzen
Und arme liute übellich anvarn
Und irn herren die koste sparn:
Des lît diu schulde vil dicke ûf in
Und gêt der herre genozzen hin.
Man hœrt vil manigen an der strâzen
Hôhe gein armen liuten grâzen,
Des gesinde man siht ze guoten mâzen
Dâ heime von voller pfrüende quâzen.
Ich hân wol zwirunt und mêr gehœrt,
Wie manic wirt die geste betœrt,
Swenne er mit lügen sich gerichet
An sînem gesinde und zuo im sprichet:
„Wâr üm pflegt ir unser niht baz?
Ich hiez diz koufen unde daz!“

*

5359 rach FU. einē roch B einē rock p. 5360 wüden p. freide BFU. wird Eamo werdin FU. dâ fehlt pFU. 5361 ein fehlt U. swere BF. 5362 vñ haimē m vñ da heime EBF. eyn gast U. 5363 vnd F. des fehlt p. keln'inne Ea kellerinnen B. 5364 und] od' m vns B. wülffinn m wölfin o wolfinn pFU wolffen B wölfelein a. sin vnd wůlfinne E. 5365 daran mv̊zzē E. müzen sich des flißen p. 5366 frisclich BF flißelich U. 5367 freuelich BU frebelich F. 5368 irem o. di chöst m ir köst o. gesparn U. 5369 vil fehlt Ep hin F. 5370 herre fehlt BFU. 5371 vil fehlt pF. gazzen m. 5372 f. fehlen U. 5373 siht fehlt a dicke F. mit m. guoten fehlt p güder F. 5374 Dâ heime] Sicht F. mit p. 5375 Vnd o. zwier op zwirñ B. odir BFU. me FU. 5376 Daz F. tört a. 5377 Hat wan F. er fehlt U. gerach p. 5378 Zů B. sime BU. zv in Emp fehlt U. sprach p. Vnde zů sime gesinde sprichit F. 5379 in plegit F entplegent U. vns mB. 5380 heizze E. diz] daz Eao. vnd auch m. Ich hieß keuffen daz vnd daz p Daz ich his keyffen dis vnde daz BFU.

Sô getân kippeln und klagen
Füllet selten mir den magen:
Âne zwîfel, ich klaget baz denne er,
Wenne mir ist der mage lêr
Als dem storche, der wîlent was
Des fuhses gast; hœrt, wie ich las!

Ein bîspel.

Ein fuhs einen storch ze hûse bat
Und fuorte in mit im an ein stat,
Dâ er ûf einen breiten stein
Ein dünne muos gôz, daz er alein
Ûf leckte mit sîner zungen:
Sus was dem storche gelungen,
Daz er vil hungeric von im schiet.
Nu hœrt, wes er sich sît beriet:
Dô der fuhs sîn gast ouch was,
Er sazte vür in ein lûter glas,
Daz was oben enge und vnden wît,
Dar în er ze der selben zît
Ein gar guote spîse gôz,
Diu in dem glase al ümme flôz.

*

5381 Sölches ap Sölich mo. chifeln m kippen B keüffelin F kieffelin U. 5382 Fullen mir selten o. 5383 Âne zwîfel] Zwar p. klag o clagen BU. ir B. 5385 der storch m. der fehlt o dem a. vor zeiten o. Als ein storg (storcke FU) der (die F) hie vor was BFU. 5386 fuhs pF. Ueberschrift = B (in BFU vor 5385): Von eyme fuß vnd storcken U Von eyme storcke vnde fůchs F Von dē fuhse vnd von (von fehlt o) dem storche (storchen o) Eo. Ein mar von einem fůchs m Wie der fuhs zů haůse lůt Den storch ein merklich merlein gůt a Ein gleichnisse vnd ein mere p. 5387 storchen mo storcken U. 5388 fůrte E fůret a. an die ſt. BF. 5389 Gar off einē bleiden stein B. 5390 Sein o. dunneß o domeß U. musch U. Goß ein dünnes můs F. 5392 So a Also mo. Alz F. gelunge B ir lüngen F. 5393 hungriger o. vil hungeric] vol hungers B. von im] von dannē B dannē FU. 5394 wez sich der storch m. sît fehlt EmpF. 5396 lûter] dünnez F. 5398 Dar ynn apB. selbir F. 5399 Sin BU. güden F. Die guten E. 5400 al fehlt U. Die dar jnne allinthalbin floß F.

In der begonde er snatern
Und sprach ze sînem gevatern:
„Ezzet vaste, gevater, ir pflâget mîn wol!
Mit triuwen ich iu daz gelten sol
Als denne ein friunt dem andern tuot:
Wenne iuwer muos daz was sô guot,
Daz ir ez alterseine gâzet
Und iurre triuwe an mir vergâzet“.
Alsus schiet der fuhs von dan
Zornes vol und spîse wan.
Diz bîspel gêt ûf karge liute,
Die geste gar übel pflegent hiute
Und die mit bœser kündikeit
Bedecken wöllen ir swindikeit:
Wirt den gelônt mit valschen triuwen,
Daz sol die frumen niht vil riuwen.
Arme liute meine ich niht,
Mit den ich armer wirt hân pfliht,
Wenne mir leider ofte des guotes
Ê zerinnet denne des muotes.
Selten der wol geste pfliget,
Der ort und ort ze koste wiget.
Swer frume liute ze hûse wil laden,
Der sol niht ahten ûf den schaden
Den er an dem guote nimt,

*

5401 des B deme FU. schnatter o. dar jnne snattern B. 5402 sime FU sein' a. Efſet vast lieber gevatter o. 5403 gevater fehlt p. plegent U. Ir pflagent mein gar wol o. 5404 iu fehlt p. vergelden U. 5405 denne fehlt BFU. friunt] gevat' E. 5406 daz fehlt pBF. 5407 irs BFU. alleine FU. afſet oFU. 5408 ewr aopFU vnsir B. trewen amU. 5409 Also amp Als F. hin von dan E hin dan U. 5410 spisen U. 5412 Daz m. der geste aFU. gar fehlt EF. 5414 Bedencken p Gedenken aoF. 5416 Des o. in sol FU. den fromē F. 5417 Armer U. in meyne F. 5418 dem B. ich fehlt U. hab o han auch p. Mit den armē wirtē hant plicht F. 5419—21 fehlen F. dicke B fehlt U. oft laider e dez g. m. 5420 Ê fehlt m. zerůnnen (Z'runnen m) ist am. 5421 Solden er U. wol] wil B. der der gest wol o. plegen BU. 5422 chôst m dische U. 5424 Dern B. en sol oFU.

Wenne frumen wirten gar wol zimt,
Daz si bi gesten frœlich sîn:
Irs frôen antlützes fröuden schîn,
Ir gebërde, ir wort, ir frœlicher muot
Machent âne würze die spîse guot.

Daz selbe lêrt diu veltmûs,
Diu die burcmûs bat ze hûs.
Swer sîn koste wil wol bewarn,
Der lâze alle sorge varn,
Die wîle die geste bî im sîn:
Sô lobet man brôt, fleisch und wîn
Und swaz er frœlich hât gegeben.
Swen man siht mit im selber streben,
Der verliuset die koste und ouch die gunst
Und hêt er Salomônis kunst.
Nieman sol den ze hûse laden,
Der gern ûf anderre liute schaden
Und ouch ûf ir laster schimpfet:
Swenne er lachet und jener sich rimpfet,
Dem sîn schimpf niht wol gevellet,
So enhât er sich niht wol gesellet.
Swer schimpfen wil, der schimpfe alsô
Daz sîn gesellen mit im sîn frô,

*

5426 gar] daz F. gezemet U. 5428 Ir FU. frôen] frowen p fraůwen BFU. antlütz m antlitz oFU. frolich pF fronen m. schîn fehlt B. 5429 ir wort fehlt E. frolich mpBFU. 5430 Machet EF. an wůrßen spise (guot fehlt) B. Ueberschrift: Von d' veltmevse vñ purkmevse E Von der feldt maus o Ein merlein wie die velt mauß Zu haůse lud die bůrg maůß a. 5431 lerint F lert sie amo. Daz leret vns p. 5432 Die dev E. hausmaus m. 5433 chöst wöll o. wol wil p wolle wol F. 5434 alliz sorgen BU. 5436 fleisch fehlt o vische p. 5437 Flaisch vnd o. frölichen m. geben oB. 5438 Wann o Swie p. mit im selb' siht E. 5439 köste a. ouch fehlt Ep. 5440 salomones m. Vnde der salonis B. 5442 ander aopBFU. 5444 ener m einer BU ser o. und jener] oder F. sich fehlt p. 5445 Wem a Den F. sîn fehlt BFU. schimpt B. 5446 fehlt o. hat mBF fehlt p. 5447 well m wolle F. 5448 sin mit yme pF. sin geselle sie mit ym B.

Wenne der schimpf wirt schier unwert,
Der disen hie, den dâ beswêrt.
Der schimpf bringet ernst und ungemach,
Dâ von her **Frîdanc** wîlent sprach:
„Schade, schimpf was mir ie leit
Und lesterlichiu wârheit.“
Von schimpfen ist manic grôz schade geschehen
Und manic mort, des müeze wir jehen.
Mâze ist ze allen dingen guot,
Wol im, der daz beste tuot!
Behielte man zuht und mâze hiute,
So bedörfte man niht klôsterliute.
Grôz lop und êre erwirbet ein man,
Der sîne geste wol setzen kan
Und ouch dar nâch ir kan gepflegen,
Als ie der man ist gewegen.
Wer sölte niht über die tumpheit schrîen,
Ob einer vür sperwer rœtelwîen
Koufte und blâfüeze vür hebich?
Der kêrte dem rehten ûz daz ebich
Und wêr noch tummer denne ein gouch!
Noch tummer mac der sîn wol ouch,
Der laster und êre glîche wiget

*

5449 f. fehlen BFU. 5450 den] der o. 5451 Schimpfe p. 5452 frigedanck BFU. vor zeiten o hie vor BF fehlt U. 5453 Schader o. Ueberschrift: Von schimpf o. 5455 schypf aoBFU. manigen o fehlt p. grôz fehlt m. ist dicke schade F. 5456 manger m. daz o. mußen BFU. ich m. 5457 manichen BF. 5458 fehlt F. 5459 Beheltet E. 5460 in dürfte F. 5461 f. umgestellt in F. Grozzes E Großen U Gantz F. derwirbet ap wirbit B. d' man F. 5462 Wer aF. gesetzzen EBFU. 5463 ir fehlt oU. pflegen mp. 5464 jener man ist dan g. F. 5465 Der F. sol o. 5466 vür] fürt p. Ob ein' sperb' (die sperb' E sparber m) für ro̊telweien Eamo. rottelwie kauft B neme rodel wihen F. 5467 habich o hebichen p. Kavffet für plobfv̊zze den habich E Kaüffte odir (Keuffte vnd U) für blafuße hebiche FU Vnde vor vlen fuße hebech B. 5468 Dem U. ewiche a ewich m ebichē p. 5469 auch BFU. weñ a. 5470 wol fehlt BU. mag sein d' wol (wol fehlt p) auch ap mag wol sein auch m were der aüch F.

Und bœser und frumer geliche pfliget.
Swer niden, mitten schône und oben
Geste kan setzen, den sol man loben.
'Guot', nu 'bezzer', dar nâch 'baz'
Ziert frume wirte und swendet haz:
Mit 'guot' und 'bezzer' sol gefüegen
Herren, knehte sol 'wol' genüegen.
Pfliget ein wirt der herren baz,
Wem schadet an sînen êren daz?
Nu muoz ein wirt mêre ûf die knehte
Sorgen und ûf ir gebrehte
Denne ûf ir herren: die wizzen wol,
Wie man gesindes pflegen sol.
Vil wirs man des gepflegen kan,
Der sorge üm eigen hûs nie gewan
Denne des, der âbent unde morgen
Sîn hûsêre selber muoz besorgen.
Nieman weiz waz diu bürde wiget
Denne der aleine, ûf dem si liget.
Gesinde des wirtes ofte verdriuzet,
Des man doch aller meist geniuzet.
Sô lieben friunt ich nie gewan,
Er wêre etswenne mir liep hin dan.
Daz alle wirte wêren rîche

*

5472 frumē p. fromer vnd bosir F. 5473 Der F. niden] in dem EBFU in den mo. mittel FU. schôn E fehlt p. eben B. 5475 nu] nach E. 5476 Zierēt Eamop Zemit F. frumen wirt (wirten F) oBFU frume lute p. swēdēt Eamop. 5477 und fehlt o p. sol man p. fugen pB. 5478 vnd chnecht m knechten p vnd knechtin FU. sol fehlt BFU. wol] nū F. benûgen ao begnugen p 5479 Plege F. 5481 mußen wir me BFU. ûf] vm F vor U. 5482 Sorgen vm ir g. BFU. 5484 gesinde F. 5485 plegin F. 5486 üm] vnd m. aÿgens o. 5487 Deñ daz er abent o Den der (der fehlt F) den abint FU. den morgen EFU der morgē B. 5488 Ein p. hauser E haûser m hewsere a hus F. sorgen B. 5489 diu fehlt m. bürde] kuede U. 5490 der aleine] der selbe F. den B. 5491 wirtes] gastis F. Gesindez dē (aus' dez' corrig.) wirtes m. dicke BFU. 5492 aller meist] wenig F. 5494 etwan o. mir ettzwenn (etwan B) liber mB. in were mir doch (doch fehlt U) etwan liebir FU. 5495 nu we'n p. gliche F.

Guotes und muotes, und ordenlîche
Könden unde wölten leben,
Dâr üm wölt ich ein ôre geben:
Wenne ich bin ouch ein armer wirt
Dem selten iht virnes über wirt,
Der den jüden ir kint ouch nert
Mit sînen, swâ ez im got beschert.
Des wirtes hûs und êre ich prîse,
Der fröude mischet ze sîner spîse:
An der spîse wil ich erworgen,
Die ich ezzen sol mit sorgen.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Der frœlich sîn brôt geben kan.
Ich bin wol zwirunt dâ gesezzen,
Dâ man zwelf gerihte hât gezzen
Mit sôgetânem ernste und rimpfen,
Daz ich ein lachen und ein schimpfen
Hête vür driu gerihte genumen:
Sô bin ich etswenne dâ hin kumen,
Dâ mir driu gerihte baz
Tâten, diu man mit fröuden âz,
Denne jeniu zwelfiu, daz ist wâr:
Bî den gewan ich grâwez hâr.
Swer mich wil mâlen an ein want,
Daz ich weder munt noch hant
Wol vor im geregen tar,

*

5496 Erstes und fehlt o. Zweites und fehlt BU. ordeleichē a ordenleichen m. Vnd gutes vnd mutes ordenliche p. 5497 Könden fehlt U. ordenlich (ordentlichen U vñ ordeliche F) leben BFU. Künden wölten vnd wolthē leben a. 5498 ein ôre] jn ere BFU. 5499 ouch] selber U. ein fehlt p. 5500 iht] auch F. 5501 f. sind vertauscht mit 5503 f. in Eamop. 5501 Wer p. der iuden a. 5502 seinem a den sinen B dem sime FU. in Ep. 5504 frewdñ a frewnt o. 5505 spisen U. ich wil m. der worgen amp. 5507 säliger o fromer F. 5508 sin gût gegebin F. 5509 zwir o fehlt BU. Ich bin do wol geseßin F. 5511 so gedan B sölchem amp. rumpen U. 5512 Da E. 5513 drei Eaop. 5514 etwenne pBU etzwa o etwa F. hin da o. 5515 Daz m. drey ao. 5516 man] ich E. 5517 ien' E. 5518 ich gewan m. 5519 malen wil E. 5520 munt] fûß FU. 5521 Wol fehlt F. gerecken U. getar F.

Der mâle einen andern kobolt dar,
Der ungezzen bî im sitze,
Und zel mir niht wie manige snitze
Ich habe in den munt geschoben.
Swer wölle daz in die geste loben,
Der mache in schimpf und kôse mit in
Lieplich, daz ist êre und gewin.
Manic man kan niht gebâren,
Der doch hât bî sînen jâren
Verzert mit êren manic pfunt:
Swem des gewonheit niht ist kunt,
Der wênt er zürne üm daz die geste
Vor im ezzent ûf daz beste:
Sô machte er in vil gerne schimpf,
Hête er die genâde und den gelimpf.
Diz merken leien unde pfaffen,
Die got dar zuo hât geschaffen,
Daz si mêre denne ander liute
Guotes und êren haben hiute!
Gebt iuwer brôt frœlich durch got
Und gedenket, daz der frume wirt Loth
An guote, an êren nie verdarp
Und sôgetân genâde üm got erwarp,
Daz engel sîn geste wâren!
Kan ein man niht wol gebâren,
Der pflege doch sîner geste alsô
Daz si sîn koste mache frô.
Ein dinc sült ir ouch behalten:

*

5522 ain ander o. 5523 bÿ mir FU. 5524 manigen snitze (snytz F) oF. 5526 wil U. 5527 Erstes in] einē EBF eyner U. 5528 êre und] sin F. 5529 in kan FU. 5530 hât fehlt F. 5532 die gewonheit B. in ist F ist nit BU. 5533 er zürne] ir zürnē F er ir zorn B. üm daz fehlt BFU. die geste] daz beste p. 5534 vf ezzent EBFU. daz beste] die geste p. 5535 mechte BFU. im a. 5537 merkēt EamB mircketen F. 5538 hat dar zü F. beschaffen am. 5539 me FU. 5542 frumen wirte loth a frome Job FU from Jop hat B. 5543 Unde B. 5544 sölche a solich mop. derwarb ap. 5547 So m. so B. 5548 sîn fehlt Eap die BFU. sein chost si m. machen B. 5549 ouch] doch F.

Daz man grôzer zühte sol walten
Ob dem tische an allen dingen:
Man sol niht ruofen unde singen,
Denne mit grôzen zühten ezzen
Und aller unzühte gar vergezzen.
Swer ûzen ist wirt, dâ heime gast,
Dem ist sîn hûs ein swêrer last:
Swer gast ist ûzen, dâ heime wirt,
Swie wol des fremden enden wirt
Gepflogen mit guoter handelunge
An koste, an dienste, an fürderunge,
Dem wêre vil senfter doch dâ heime.
Des kan diu âmeize und der heime
An irem leben uns wol bescheiden:
Nu hœrt ein bîspel von in beiden!

Von der âmeizen und dem heime.

Diu âmeize treit den sumer în
Ir spîse, daz si müge sîn
Sicher in der winterzît,
Sô kalter snê und rîfe lît
In velden, in welden über al

*

5551 Vbir BFU. alle B. 5552 in sal FU. růffen ao. odir FU. 5553 Wenn ap. 5554 vir zucht B. gar fehlt BFU. 5555 vzz pB. da heymen a vnde heyme F. vnde do heim gat B. 5556 swere BFU. 5557 vzze p. Der ůßin ist gast F. da heymen a vnd da haim moB. 5558 das o dem F. fremde ende B an fremden enden amoF andirswa p. Wie wol dez vßen geplegen wirt U. 5559 Gepflegen moBF fehlt U. mit] an m fehlt B. 5560 An kost an gut' vůrderunge E An dinst an kost an vorderunge p. 5561 Der BU. sanfter m lieber U. doch fehlt B. dâ fehlt p. 5562 Daz pFU Der o. die ameß oB der amyße F. die heim B. 5563 In o. iren U. uns fehlt pF vnd vns U. Ueberschrift = B Von der amißin (ameyssen U) vnde grillen (darauf: ey mere U) FU Ein mere (peÿspil o) von der ameizzen Emo. Wie d'grille winterzeit bat die ameyssen Das sie im zu hilfe kem mit korñ vñ mit weÿße a. 5565 amiße m ameße B. trät m tregt o. den] zů F. 5566 gesein mpU. 5567 Reicher apF. 5568 sne vf reiffen E. 5569 felde F. vnd wälden mo. dörffen in velden v̊ber al E.

Und enge machet berge und tal:
Die wîle der sumer aber wert,
Der stolze grille niht anders gert
Denne daz er loufe und springe snelle
Durch büsche, durch brâmen, und lûte grelle,
Und über die liehten heide:
Daz wirt im doch ze leide,
Swenne diu winter zît ane lît.
Nu fuogte ez sich ze einer zît,
Daz der grille kam gerant
Dâ er die âmeizen vant.
Diu was kornes rîche.
Er bat si flîziclîche,
Daz si sich wölte erbarmen
Durch got über in vil armen
Und im büezte des hungers nôt,
Er müeste anders ligen tôt.
In einem winter daz geschach.
Diu âmeize ze dem grillen sprach:
„Lieber mîn her Grille,
Wie lâget ir sô stille
In dem sumer hiure?
Mîn korn ist iu nu tiure:
Ir habt an iuwerm gesange genuoc!
Ir sît sô stolz und ouch sô kluoc!
Swenne ir hiure frœlich sunget,
Den sumer liefet unde sprunget

*

5570 machet EU mach B. 5572 anders (andir B) nicht aoBFU. in gert F. 5573 Weñ ao. der p. loufe] kaffe B. 5574 durch fehlt Eo vnd p vñ dürch F. brame a premē mpBF prämen o bronen U. lûte fehlt p. und lûte fehlt BFU. 5575 fehlt o. liechte U. 5576 wart m. 5577 d' wint'zeit E die sommer zÿt F. an get o zü get F. 5578 fügt E. an o. 5580 ameßen p amiße B amyßen F. 5581 korn EaoB da kornes U. 5582 fleissikleichen a flißlich BF. flißenclichen U. 5583 der barmen p. 5585 bußitte yem BFU. die EB. 5586 geligen F. 5587 eim BF. eyner winter zyt U. dis B. gesach a. 5588 amiße BF. grille B. 5589 her fehlt m. 5590 swigit BFU. 5593 hant mit uwerm U. 5594 ouch fehlt p. 5595 hiure fehlt BFU. frölichñ am. singet F. 5596 ließt o laüffit F. springit F.

Von weize acker durch daz korn,
Seht, dô hêtet ir wol versworn
Daz kein kalter winter kême,
Der iu die sumerwunne benême:
Nu ist er kumen ungeladet,
Der iu und allen tôren schadet.
Vil lieber friunt her Heime,
Sît vürbaz dâ heime
Und werbet ouch selber üm guot,
Daz ist vür schaden und schande guot!
Lât iuch niht an müezikeit,
Wenne diu bringet manic leit!
Swer nu selber niht enhât,
Der gêt an der tôren rât.
Ein ieglicher ist im selber holt:
Ist daz irz gelouben wolt,
Sô setzet iu daz selbe vür
Und gêt niht von tür ze tür
Betelnde after lande,
Wenne ez ist grôziu schande!“
Alsus gienc der grille hin
Sunder trôst und âne gewin.
Nu merket alle, lieben liute,
Waz diz bîspel uns bediute:
Der sumer ist lieht und wunneclich:

*

5597 waiß acker oB waitzen (weißen p) acker mp weitze (weiß FU) akhern aFU. vf E. 5598 so o. gesworen pBFU versworn aus geworn corrig. m. 5599 ein m. 5600 Vnd U. näm mU. 5601 f. fehlen B. vngeladen mpFU. 5602 p'nget schaden m kan schaden p wil schaden U schadin F. 5603 Sÿ lieber her freunt o. 5604 Blibent U. forbaz mer (me FU) BFU. 5605 euch ao uch U. selbir auch p. 5606 schad m. vn̄ fůr E. schade vnd schanden p. Daz ist aúch für schaden gůt F. 5608 si mFU. 5609 hat o. 5610 gang o. in F. den p. dore BFU. 5611 ÿetlicher o. 5612 iz daz F. ir daz o. ir mirs U. 5613 selbir BF. 5614 in get F. von doren jn dor U. 5615 Petteln moBFU Betelden p. in dem l. m. 5617 Also amp. gie Emp. der] her F. 5618 Sunder an o On Em. 5619 libe mU. 5620 daz spel B. uns fehlt BF.

Sô sint die jungen fröuden rîch;
Der winter ist trûric und kalt:
Also ist der mensche, swenne er wirt alt.
Swer nu niht în treit in der jugent
Guotiu werc und reine tugent,
Der hât in dem alter sich betrogen,
Sô sinne und kraft im sint entflogen.
Die âmeizen müge wir ouch wol diuten
Gein heimsedeln, kürren liuten,
Den grillen gein den die müezic gênt
Und selten an einer stat bestênt.
Swie wol man der âmeizen pflêge,
Vil ungerne si doch ûzen lêge:
Sô springet der grille hin und her
Als loter und ander hofenager,
Die selber ungern wirte sîn
Und dringen mit den herren în.
Doch wizzet daz manic man sich dringet
Ze hofe, den kein kumer twinget:
Sô kumt durch daz vil maniger dar,
Daz er sîn guot dâ heime spar.
Dâ bî ist manic arm man,
Den nieman dar zuo bringen kan,
Daz er ze hofe wölle sîn:
Dem liebet sîn hûs gemechelîn

*

5624 Als EBU. ist fehlt U. so pFU. ez E. 5625 We B. tregt o. nit endreit U. 5626 Güter o. 5627 in dem] ym a imm m in o. 5628 Wanne U. So sine kreffte F. sint ẙme BU. denpflohen a int plogen B in plagin F entzogen U. 5629 ameßen B amyße F ameisse U. mügen amopU fehlt B. mag vns F. ouch fehlt EpFU. wol fehlt B. bedevtē EaBFU. 5630 Dem B. haymselden m ainsideln o. Den einfeldigen korn (kuorrē F) luden FU. 5631 Dem opB. gein fehlt U. gein den fehlt op. die da aop. 5633 ameßen B amyße F. 5634 Vil fehlt pF. Nit gern U. vße F. 5636 Also a. löter am ludir F luderer U. ander fehlt F. hofierer o gaükeler m. 5637 selbe B. vng'n selbir p. 5638 Die F. dem B. 5639 Daz F. man fehlt p. sich fehlt U. 5640 hunger m. 5641 vil fehlt p. vil mancher durch das U. 5642 daz gut p sin brot BFU. 5643 manichir armer B. 5646 lieber Emp. husmechelin B.

Als der âmeizen tuot ir hol,
In dem ir sumer und winter ist wol.
Swer mit gemache gerne sî,
Der wone den fürsten selten bî:
Aleine si vil wirtschefte haben,
Doch muoz man vil bî in getraben.
Wirtschaft tuot schaden und frumen,
Als ich ofte hân vernumen
Von heidenischer meister lêre
Und in der heiligen schrift noch mêre.
Künic Davîdes sun her Absalôn
Bat sinen bruoder hern Amôn
Ze hûse und hiez in dâ erstechen:
Sus wolte er sich an im rechen
Und unbrüederlichen strâfen,
Daz er sîn swester hete beslâfen,
Diu was diu schœne Thamar genant;
Diz tuot der künige buoch bekant.
Der hôhe künic Balthazar
Ein wirtschaft het. Dô nam er war,
Daz bî dem kerzestal an der want
Schreip driu wort ein fremdiu hant,
Dô er in grôzen fröuden saz
Und mit sînen fürsten âz
Und ûz den heiligen vazzen tranc,
Diu dâ hete, des was niht lanc,

*

5647 ameſſen B amyßin F. 5649 Wem o. gerne] wol o. 5651 gerne vil F. wirtschaft moFU. 5652 by jne vil U. draben E v'tragen mF getragen B. 5654 dicke BFU. hab o. 5655 heidinschin F. lerē F. 5656 heiligen fehlt p. geschrift o. in heilgen schrifften B. merē F. 5657 dauiden B. absolon amopBF. 5658 Wart F. sime F syner U. her moFU. 5659 dâ fehlt p da na U. d' stechen Eap. Zu hūse gebedin vn̄ hiez in dūrch stechin F. 5660 Also m So a. wolte fehlt p. yn p. rechenen U. 5661 vnprūde'lich oF. 5663 tamer U gamar o. 5664 Daz moBU. tvnt EaB. die B. 5665 walthasar amop. 5667 Da U. stertzstal m luchter U. bӱ F. 5668 Greyp B. die a. 5669 Da er mit sinē fūrstin saſs F. 5670 Vnd mit in in freūdin az F. 5672 Die er oBFU. dâ] fūr F dauor U. daz oU.

Sin vater Nabuchodonosor
Ze Jerusalem geroubet vor.
Ûz den tranc er unzimlich,
Sin kebeswip mit den gesten gelich:
Des wart er in vil kurzen tagen
Nâch der selben wirtschaft erslagen.
Der künic Darius dô trat
An daz riche an sin stat.
Wem grûwet gein der wirtschefte niht,
Diu mit freidiger fuore hât pfliht,
Als dô der künic Herôdes saz
Und mit sines bruoder wirtinne âz,
Die er im vor nam mit gewalt,
Des der liebe sant Johannes engalt,
Der ze der hôchzit sin leben
Verlôs, dô sin houbet wart geben
Einer springerinne ze miete?
Wê irre muoter, diu daz geriete!
Diu wirtschaft trœstet vil baz mich,
Dô Maria Magdalêna sich
Von irn sünden machte reine,
Dô si lac weinende alterseine
Under einem tische bi des füezen.

*

5673 Syme U. 5674 beraubet U. 5675 Vff U. er fehlt p. vnzemlich EpB. 5676 Vnd sin U. kebisch wip F. mit fehlt FU. 5677 Daz o Der U. 5678 selber U fehlt p. wirtschefte p. d' slagñ ap. 5679 dar o. 5680 In p FU. sin' Emo. 5681 gein] vor FU. wirtschaft EmFU. 5682 Do a Der F. freudig' pFU. fredigefûr a. 5683 der fehlt o. erodis B. Herôdes saz] herodias F. 5684 Und fehlt FU. pruders o. vnd az U. 5685 vor fehlt U. 5686 sant fehlt ampB. Johanns amp Johan U. der gude johannes F. dentgalte p. 5687 hochgezit pU wirtschafft F. 5688 dô fehlt F daz m. Verloiß das da wart U. gegeben EaFU. 5689 Siner F. sprengerinnen B dentzerynnen U. 5690 Wer U. ir aopBFU. riet opBFU. 5691 vil fehlt p. 5692 Daz B. 5694 weinė B. 5695 eym aBU dem o F. zu m vor p. den füßen oB.

Der alle siuchen wol kan büezen.

Die heiligen schrift muoz ich hie trennen
Und wil ein wênic vürbaz rennen
Von der gîtikeit ingesinde,
Wenne ich si doch hin nâch wol vinde.
Den wirten sül wir urloup geben,
Got gebe daz si mit êren leben!
Mit kurzen worten sül wir rüeren
Ein gemeine rede und dar nâch în füeren
Rouber, diebe und ander liute,
Die der gîtikeit dienent hiute.
Wer wart ie grîs oder wîser man,
Der tumlich nie vor hête getân?
Kein mensche wart nie sô tugentrîch,
Ez tuo etswenne untugentlîch:
So enwart nie mensche sô sinnenrîch,
Ez tuo etswenne unsinniclîch.

*

5696 sewche a sucht oBF sunden U. aller sünde m. Ueberschrift: Ein gemeine rede vō geitigē vnd von ravbern vn̄ vō pôsen wirten E Von der geitikait in gesinde von raubern von dieben von saittēspil von der hailigen schrifft püchern Ain mer von zwain eseln o Meister hug wil hie fürbas rennen Vnd wil vns gemein lassen d' kennen Gentzlich gar on vnderscheyd Das in gesinde der veygen geytikeit a Hie rennet maist' haüg von Trimperch ab' fürbaz in vil güt gemain red vn̄ ler vnd beschreibet ein mär dar auf von der tauben vnd alstern m Hie rennet meist' hug in vil gut' gemeyn' rede. daz sehtzehendist capitel p. 5697 heilig apBFU. Der hailigen schrift ler m. hie fehlt p. ich hie] sich o. ich in trennē FU. 5698 müz F. ein wênic] in wenig B ewenich U. 5699 girkeit BFU. 5700 doch fehlt oF. her na U. 5701 süllen opBFU. 5703 süllen apBFU. 5704 und fehlt B. dar nâch în] nach (noch E) darin Ea dar ein o nach der B dar zü F auch der U. furren U. 5705 Reuber U. und fehlt F. 5706 girkeit BFU. 5707 Der p. grîs oder wîser] ain weiser o. 5708 vor fehlt o. vor tv̊mplich nie E dumlich vor nie BU dümpheit für nit F. hat o. het vor m. 5709 Ein p. enwart U. dogentlich BFU. 5710 vntůgentleichē a. Iz in dů etwan vnwißenlich (vnwisselich U) BFU. 5711 f. fehlen U. wart amop entwert B. sinnerich Eao schmerlich B. 5712 entv EBF. etwan BF. vnsynnikleichē a vnwislich Ep vnůnßlich B.

Swer unsers herren willen tuot,
Der hât sinne, êre und guot.
Wilent lobte man guoter liute leben
Und merkte ir wort und ir werc eben:
Sô spottet man ir nu, swâ si gênt;
Tôrn ein ander bî gestênt.
Swer nu wil sîn ein frumer man,
Den muoz ez gar sûr kumen an,
Wenne er muoz sîn der werlde grûwe
Und muoz sich riuhen als ein hûwe
Und muoz mit vorhten gên, stên, sitzen,
Süln in ander liute entsitzen.
Swer friunde aber hât, lîp und guot,
Ob den aleine sîn kranker muot
Swachet und gar drücket nider:
Wer mac den ûf gerihten wider?
Swer gedenken noch gedanken kan
Guottête, der ist ein kranker man.
Salz, îsen, blî und nazzen sant
Trüege man vil senfter über lant
Denne sôgetâner muotwiller untât,
Der nu diu werlt manigen hât.

*

5713 f umgestellt in U. wille m. 5714 sinne fehlt p wyssenheit U. vnd er o. Der hat sin ere vñ sin gut E. 5715 Vor zeiten o Hie vor BFU. lebette B lerte F merckte U. 5716 marckt p behielt U. und fehlt FU. ir fehlt op. vil eben U. 5717 nu fehlt U. mBFU. wo sie nů B. 5718 Dore BFU. an einand' m. besten nů ira. 5719 wil nū F. 5720 ez fehlt amo. gar fehlt p. swere BU swerliche F. 5722 ruwen BFU. 5723 umgestellt in F. So můß er F. mit worten BU. sten gen B. vnde schitßen B vñ sitzin F. 5724 jme F. 5725 aber fehlt pF. aber freund mU. lieb o. 5726 dem a. 5727 Swechet E. vnd auch F. gar fehlt U. dvnket E. 5728 Der mag sich denn o. richten op gerucken U. 5729 ged. nach gedencken o gedencke noch (na U) gedencken BU gedenckit odir gedenckin F. 5730 Gůttât m Gutes o Gutte B. 5731 vnd bly p. nasser pBF. 5732 sanfftir F. man sanfte p. 5733 Weñ aBF. solcher aop. můtwillñ p. so gedan mutwille vnde vndat BFU. 5734 manich BF vil U. Ueberschrift: Von d' aglest'n vñ võ d'tavben E Ain mer von ainer agerlast' vnd tauben o Ein mär von ein' alster m Von ein' taůbñ vñ ein' Aglesterñ ein mer Bringt d' meist' in die rede her a Ein byspel daroff p.

Ein agelaster ein tûben sach
Schône vor ir gên, ze der si sprach:
„Frou tûbe, lêrt mich iuwern ganc,
Des wil ich immer iu sagen danc!“
Diu tûbe sprach: „Daz tuon ich gern:
Seht vor, ob ir in müget gelern!“
„Jâ“ sprach si „nu gêt mir vor,
Sô trit ich eben in iuwer spor!“
Daz tet diu tûbe; diu agelaster
Wânte ir gewonheit wêr niht laster:
Swar si spranc, lief oder gienc,
Vil manigen irren swanc si vienc.
Ir zagel fuor ûf und nider,
Sô bickte ir snabel ouch her wider
Beidenthalben bi den wegen.
„Wölt ir der alten bicke pflegen“,
Sprach diu tûbe, „waz sölte mîn ganc
Und daz ich iu diene âne danc?“
Diu agelaster hin wider sprach:
„Lât mich vor gên und gêt ir nâch,
Sô merket ir baz, waz mir wirret
Und waz mich iuwers ganges irret.“
Si gienc nâch oder gienc vor,
Irn œden zagel truoc si enpor

*

5735 aglest' EapB agerlaster o alster m alistir F atzel U. dube FU. 5736 ir] jn B. gieng o. 5737 V' E. 5738 euch ymer oBFU. 5740 Beseht p. in fehlt BU. gelernen p. 5741 Da ap. nu fehlt o. ge m tredent U. 5742 trit] gen U. ev eben in eurem E. 5743 Erstes diu fehlt o. aglester apB agerlaster o alster m aleister F. 5744 Wenet o Wan B. gewonheit] schande E. lâster a. 5745 Wo mo. gie m. 5746 Vil fehlt m. irregang p. gevie m. erin swang gefing F. 5748 plicket op wickette B. Si bickete erin (den U) snabil FU. ouch fehlt B. hin wedir BF fort vnd wieder U. der snabel auch hie wider o. 5749 Allenthalben BFU. 5750 ducke BF dick U. 5749 sal BFU. 5752 Und fehlt U. iu fehlt E. wang B. 5753 aglester EapB agerlaster o aleistir F alster m atzel U. da hyn U. 5754 Laßt o. ir] mir EoBF. 5755 wizzet E. vil bas am wol E fehlt U. mich irrit F. 5756 waz fehlt o. wirrit F. 5757 ir nach BFU. Zweites gienc fehlt EBFU si ging m. 5758 Irm B ir U. œden fehlt BU edeln F. denpor p.

Und bicket ir snabel hin und her.
Mit disem bîspel ich wol bewêr
Muotwillige frouwen und klôster liute
Und alle tôren, die noch hiute
Leben wöllen nâch irem willen:
Welch zuht kan der unzuht gestillen?
Manic mensche sich ofte an sêlden swachet,
Swenne ez sich selber zinshaft machet
Dem tiufel, des lîp und sêle wêre frî,
Wonte im niht kranc gemüete bî.
Der tiufel züge uns selten nider,
Sezte wir uns vesticlîchen wider:
Wenne ich daz wol gemerket hân,
Daz mich der tiufel selten kan
Der dinge slâfende über gên,
Den ich des tages wider stên.
Âne sache nimmer niht geschiht.
Swelch mensche sîn selbes gewizzen ansiht,
Der hât immer rihters genuoc.
Sô swinde nie kein wurm genuoc
Alz der gewizzen, die niht sint
Verzwîfelt noch gein gote blint.
Swelch mensche des sîn herze went
Daz ez sich nâch gotes liebe sent,
Daz hœrt ouch gerne gotes wort:

*

5759 iren o BFU. 5760 wol fehlt BFU. 5761 Mutwilgen B. 5762 allen E. dore BFU. 5763 iren m. willen] leben willen B. 5764 zücht a. die BFU. stillen BF. 5765 Manig' a. ofte fehlt pBFU. an sêlden] selbir BFU. 5766 er m. selb o. zûthafftich U. 5767 daz o. 5768 karg o. chranch' müt m. 5769 in zoge F. uns fehlt o. selten] selbir B nit F alle U. dar nedir FU. 5770 Setzten pFU Setzû B. vestiklich oB festelichen U. nit dar wieder U. 5771 gemerkē kan E. 5773 slaffen B. 5774 Des o Dem B. 5775 sache] falsch F. nichts o. 5776 sin gewißende p. in sein selbes gewizzē siht m sich selbir an sicht BFU. 5777 vm̄e F. 5778 swindes m. kein worme nie p. Daz ist ein groß (großir F) sele (selen U) gefug BFU. 5779 f. fehlen BFU. gewißende p. 5780 Verzw. nach den get o. 5781 des fehlt o. sin hertze des B daz hertze F. sent F. 5782 nach gottis liebe (leben B) sich BFU. went F. 5783 ouch] ich o. das godes U.

An den lît süezer minnen hort.
Wie sölte des leben mir sîn bekant,
Der nimmer würde vor mir genant?
Wer kan der heiligen tugent bekennen,
Er lâze denne ofte si vor im nennen?
Swer mir wêr von herzen trût
Beide verholn und über lût,
Vil selten ich des vergezzen sölte:
Swer friuntlich von im kôsen wölte,
Ungern ich verre von dannen gienge
Biz ich sîn rede gar wol vervienge.
Als tête ouch der, dem got liep wêr:
Dem würde diu zît vil selten swêr,
Swie lange man von im sünge oder sagte,
Wenne im diu kurzwîle wol behagte.
Nieman sol dâ von gote kôsen,
Dâ er die rede im hœrt verdôsen:
Da belîbet sîn lêre gar âne danc.
Dâ von sprach her Frîdanc:
„Swer berlen schüttet vür diu swîn,
Die mügen unlange rein sîn.“
Manic man guot dinc gerne lêrte,
Der sîn lêre im niht verkêrte:
Wenne swie vil man den gouch lêrt,

*

5784 In p. dem oBU. minne Eo. 5785 daz leben m. 5786 von oBU. vor mir wůrde EF. 5787 Wie BFU. 5788 heilge FU. d'keñen a. 5788 enlaß oFU. sie dann offte (dicke FU) pFU sӱ oft o sie dicke B. 5791 wulde U. 5792 Der F. für mir F. kußen solde U. Wer frůntschafft von im kosten sӱ wolte o. 5793 Nit geren U. verre fehlt Eam gern F. von dan E võ im a von dem oBFU. 5794 Biß daz U. gar fehlt p. gevinge pF. 5795 Also amoF. ouch fehlt p. der fehlt U. den got lip hede B. 5796 were F were auch U. 5797 von fehlt B. von im fehlt F. vñ p. sünge oder fehlt E. 5798 kürtzweil a. wol fehlt BFU. beheete U. 5800 im fehlt F. horet yme U. hort ym die rede B. 5801 So a. gar fehlt BFU. 5802 friegedang BFU. 5803 perlein m perlin BFU. 5804 gesin Ep 5805 gern gut ding BFU. lernte BF. 5806 jme sin lere F. 5807 f. fehlen oU. gelert pF.

Sin guckucken er doch niht verkêrt.
Singen, sagen und seiten klanc
Üebent ir ampt gar âne danc
Vor den, die kurzwile niht ahtent
Und nâch andern dingen trahtent,
Diu doch etswenne unnütze sint:
Swelch mensche wil wesen gotes kint,
Daz bezzert bî den drîu sîn leben.
Swer die schrift verstên kan eben,
Der vindet künic Davides harpfen klanc
Und wie manic springer vor im spranc
In gotes dienste, sô er got lobte:
Swer daz nu têt, man sprêche er tobte,
Als dô künic David nackent spranc
Vor gotes archen, des keinen danc
Michol, künic Sauls tohter, im dô sagte,
Wenne ir sîn springen niht behagte.
Singer, sager hab wir doch,
Die gote ûf erden dienent noch:
Der dienste manic sêle geniuzet,
Doch vindet man die die sîn verdriuzet.
Man mestet swîn mit klîen und eicheln
Und swendet drüse mit nüehtern speicheln:
Tôren mestet lop und smeichen,

*

5808 gugûcken a guckuck B. Sinē sang er F. doch fehlt p. doch er B. 5809 vnd sagen p. und fehlt FU. 5810 Habent p Vbir F. 5811 Von a. kůrtzwile Ea. 5813 Je BU. etwen BF gar U. vnützer mp vnnußig B vnmüßig FU. sie sint U. 5815 Der p. pezzer moF. bÿ dren dingen F. 5816 Welich mensche U. geschrift p. kan verstan o. eben] gebn̄ U. 5817 künic fehlt p. dauiden B. 5818 manig' p. vo'n o. jn B. manche spryngen er sprang U. 5819 sô] da F. 5820 daz fehlt B. Der iz F. daz nu] ezunde U. 5821 Also Ea. der konig BFU. nacket pBFU. 5822 Fur o. arcken pFU. des fehlt p d'E. kein F. 5823 Micol o Nicol BF Michel U. saûl m saûils BF. dô fehlt pFU daz o. 5824 sîn] das U. pringen nit haget B. 5825 Sengir F Senge U. habn̄ alle Hss. außer E. 5826 dienten a. doch B. 5827 Des p. dinstes Ep. 5828 Ein die fehlt pBFU. sîn] es E sÿ o des U. 5829 f. fehlen F. vn̄ mit aycheln̄ a. 5830 swennet U. drűez m druz p drußen U. nůht' Eaop. 5831 Dore BFU. smeichet B. mistet wort vn̄ smeycheln F.

Gotes wort herte herzen kan weichen.
Singen, sagen und seitenspil
Tuont frumen und ouch schaden vil:
Si füegent übel unde guot,
Als der mensche ist denne gemuot.

Swelch herze seitenspil trûric vindet,
Hât daz iht fröuden, diu verswindet;
Swelch ez aber frœlich vindet,
Hât daz iht trûren, daz verswindet:
Liep und leit kan ez gemêren
Der werlde oder got von himel ze êren.
Swer inneclich an got gedenket
Sô man seiten vor im klenket,
Wêr ich des meister, ich liez in selten
Sôgetâner kurzwîle engelten.
Selten ieman nu schimpfes gert.
Bî sûren herzen ist harpfen unwert:
Swer sûren herzen süezen sanc
Singet, der dient in ân allen danc.
Mit der schrift ich wol bewêre:
Ob ein mensche beheftet wêre,
Daz der vînt ez nimmer betrüebte

*

5832 wort] lop F. hertz mp. kan hart hertzen U. 5833 vnd sagen p. Sagin singen F. und fehlt FU vnd auch a. 5834 frum m. ouch fehlt EBF. frumens vnd schadēs also vil U. 5835 singen BU. 5836 dann (dann] ye B jr U) der mensche ist (dan ist U) pBFU. Ueberschrift: Von seiten spil E Hie wil er sagen von seitenspil Das kan swenden traurens vil a. 5837 Wo BU Von F. hertzen B. Swelch herze] Swen p. seytin spel hertze (hertzen U) FU. finden F. 5838 daz] der p. freůde die geswinden F. 5839 f. fehlen pU. Swelhe E Welchs ao. ez fehlt o. 5840 daz] der B. iht fehlt BF. 5841 daz Eao. 5842 vnd U. von himel fehlt pU. zůn B. 5843 jnneclichen U. 5845 des fehlt a. 5846 Sölcher am Solicher op. kv̊rtzwile EmapF. dentgelten p. 5847 nu] yme p. nů yemā a. schimpfens mp. begert F. 5848 sůren E sinē B. h'ren E. harpfen] schimpf o. 5849 h'ren E. 5850 in fehlt p. allen fehlt F. wang B. 5851 heylige schryfft U. 5852 behaftet a beheftig B behafftig F besessen U. 5853 sein feint o der dűfel F. ez der vinde p vmer B.

Die wile man seitenspil vor im üebte:
Dav i d und S a u l sint des geziuge
In der schrift, daz ich niht liuge.
Harpfen, rotten und gîgen
Wil süeze andâht, zuht und swîgen:
Urliuge wil toben und schrîen,
Bûden, swegeln und schalmîen,
Swen seitenspil sô frœlich machet,
Daz er schimpfet, tanzet und lachet
Durch werltlicher fröuden glanz,
Des herze ist niht gein himel ganz.

Diu kristenheit noch orgeln hât
An des seitenspiles stat,
Daz wir an der engel dôn
Gedenken, swenne ein blî sô schôn
Ûf erden bî uns hillet:
Got herre von himel, wie schillet
Mit êwigen fröuden denne dîn sal
Von heiligen und engeln stimme ân zal:
Daz könde nie menschen sin durch gründe
Noch menschen munt ze rehte uns künde!

*

5854 die wîle] So m. rürte o. 5855 gezeugen o. 5856 Zu o. 5857 Herpfen E. reten U bockin F. 5858 Vil moBFU. zuht fehlt p. 5859 Vrlaug ao Vrley U. wil] vnd U. 5860 Luden a Pauken m Bucken BFU fehlt o. swegeln] wispeln m. schalmeyen apBU. 5861 sô fehlt p. 5862 tanzet fehlt E. und fehlt oU odir F. lachet] sprīget B. 5863 werntlich B. freide B eren a. 5864 ist fehlt m. zu himel o. in ist gen gode nit F. Ueberschrift: Von der orgeln dône E Von der orgelñ sůssem gesange Vnd irem wollaůtendem klange a Von orgeln m. 5867 wir] were F. engiln B. 5868 swenne] daz o. sô] vil F. 5869 hyldet U. 5870 herre fehlt U. himelrich B. Got h're wie dann derschillet p. 5871 êwigen fehlt BF großen U. denne fehlt p da F. sein sal a. 5872 Wan der heiligen U. und] von BF. engel pU. engeln vnd hailgen o. stimme fehlt E stymen U die stime F. Ueberschrift: Von engeln vnd hailigen stymen o. 5873 enkonde EoB. mensch EB. sin fehlt B. Künde des kein mentschin sin F Das kunde keyns menschen synne U. durch grvnde alle Hss. außer B. 5874 menschen] syn U. uns fehlt BFU auß o. kvnde EamBF gekunden U. Ueberschrift: Von (von den m) heiligen buchen Em Von den bůche'n vnd iren leren Weñ sie kůnnen heilikeit meren a.

Swem sanft mit heiligen buochen wêre,
Der benême im selber manige swêre
Und fünde vil manige süeze lêre,
Der lîp und sêle hêt frumen und êre.
Waz sol der market, den nieman suochet?
Waz sol diu kunst, der nieman geruochet?
Waz töhte silber unde golt
Und gimme, wêre im nieman holt?
Waz süln diu buoch, diu nieman list?
Diu sint noch unnützer denne mist.
Mist manigen magern acker tünget,
Daz er fruht bringet und sich jünget:
Alsô sölten die sêle getünget werden
Von hôher meister lêre ûf erden:
Die fünde man in vil manigen buochen,
Der si mit flîze wölte suochen.
Nu sint si leider worden unwert:
Des stêt ez hiur wirs denne vert,
Sît milwen, holzwürme und schimel
Nagent der buoch, der sêle ze himel
Vor gote vil hôhe sint erhaben.
Werden mîn buoch mit mir begraben,

*

5875 püchern oBFU. 5876 manige] grozze E. 5877 vil fehlt pBFU. funden manige vil o. süeze] nütz m. 5878 sel vnd leib o. hetten aBU. frum mpB. 5879 mart mBU. 5880 fehlt U. der] die oB. ruchet Ep. 5881 düchte FU. oder EB. got B. 5882 grimme E gimmē a genůge F. Und gimme fehlt o. wêre] in were FU. in EaU. 5883 püchir oBFU. list] suchet p. 5884 noch fehlt m. bosir F vnreyner U. Die sint vnnützer dann mist ruchet p. 5885 Mit m. maniger o. magern fehlt aop morgen BFU. ackirs BFU. dinget B. 5886 er fehlt U. erjunget U. 5887 gezunget o. sollint die selen betwūgen w. BFU. 5888 Vnd U. hôher] maniger F. 5889 vil fehlt p. 5890 Die F. Wer sie fleißig a. wolden F. 5891 si fehlt o. worden leider p. 5892 wirser EoU. fernt BF. 5893 milwen] nů BFU. und fehlt E. 5894 Sagint B. der bucher mU die pücher o die büch F. der fehlt B. sole U. Darauf folgen in E: Sw' verre vert mit wildem mvte Des sele ist niend't in stet' hvte (s. 3004) folgen in m auf 5900, in p (niendert] niht) auf 5968, in BFU (wilden B. nirgen B. selen U) auf 5892, fehlen in a. 5895 vil] so F. d'haben ap. 5896 Wer deñ E. bůch' ao.

Wem schadet oder frumte daz?
Diu werlt ist leider nu sô laz,
Daz aller der dinge si verdriuzet
Der unser körper niht geniuzet:
Swâ mit man die sêle sol
Spîsen, des enbêre wir wol.
Wer gesach ie sêle trinken oder ezzen?
Wir süln des lîbes niht vergezzen,
An dem verlust stêt und gewin:
Got gibt die sêle, der neme si ouch hin!
Er hât bevolhen alle sêle
Sînem hôhen engel sant Michahêle,
Daz er ir keine lâze under wegen:
Sô muoz der lîp sîn selbes pflegen.
Alsô wirt leider diu heilige schrift
Den liuten bitter als ein gift,
Die gar noch sint der werlde kint:
Die machet diu werlt gein gote blint.
Diz hât künic Davîd ofte gerüert
Und manic heilic man volfüert:
Swer diz wil suochen in iren buochen,
Der vindet beide segen und fluochen.
Swer daz allez wölte bringen ze diute,
Der machte im friunde und vînde hiute.
Ich renne einez hin, daz ander her,

*

5898 ist fehlt U. nü leider F. 5899 der fehlt oU. virdrußig B. 5900 Vnd o Das U. 5901 Do BFU. 5902 dis E das o. enpern opBFU. wir] wil p wil in wir corrig. U. 5903 sêle fehlt BF. sele ie getrinkē E. 5905 der BU. verleust o. steit verlost U. vns B. 5906 geit o. vñ nemit F. ouch fehlt BFU. 5907 selen B. 5908 Seim o Dem BFU. hochem o fromē F fehlt BU. Michel a michahelin B gabriele o. 5909 dechein p. 5911 Alsus Eo. 5912 vergifft U. 5914 mach o. Die machē die EB. 5915 Daz oBFU. dicke BFU. 5916 manig ander m. heilger F. manigen andern hailigen o. füllin fürt FU. 5918 f. fehlen B. vegen m senen FU. fluche o. Der vindet segin vnd auch fl. p. 5919 dÿs alliz wolle F. Der das wulde bringen alles U. taūtsche m. 5920 mechte BU. hiute] hirte B. jme finden die frunde hūde F. ryme U.

Daz ist einem liep, dem andern swêr.
Mîns sagens maniger wol enbêr:
Dem nieman gram ûf erden wêr,
Der müeste âne sêle ein bilde sîn.
Wir sehen daz ofte ein kindelîn
Niht wil ezzen und izzet durch haz,
Swenne man sprichet „wem gib ich daz“?
Wie sölten wir got wesen liep?
Dirre ist ein rouber, der ein diep,
Der ist unkiusche, dirre ein frâz,
Jener unküste ein vollez vaz,
Der ist nîdisch, dirre unertic,
Dirre ist gîtic, jener hôchfertic,
Der ist mordisch und ist freidic,
Dirre ist triuwelôs und meineidic,
Und der ouch gar âne wentellîn
Sol sîn, der hât ein mentellîn,
Under dem niht wâriu minne lûzet,
Wenne er unrehte kriege mûzet
Über jâr und über jâr
Und ûzen doch wil sîn gar klâr.
Der wân wont allen tôren bî:
Daz ir leben daz beste sî.
Man siht uns ofte in fröuden schallen

*

5922 aim oBFU. vnmer m. 5923 Eins E Seins o. Manichir (Mancher mensche U) mynes sagens BFU. den per p in bern B. 5924 Wem p. 5925 vnd an bilde o. 5926 dicke BU. dicke daz F. 5927 vil p. ist o. 5928 wer gißt mir daz o. 5929 solte E seldin F. 5930 Diser aoU D' E. reûbir FU. yeñr ap der ist BF jhener ist U. 5931 diser a der oF der ist B jener ist U. 5932 vnkusche BF. Dieser hait vnküste U. 5933 Jener Ep. nydig pBFU. diser aoU der ist BF. 5934 fehlt U. Diser aoB Der F. girig BF. dir ist hoffartig B der ist hoffirtig F. 5935 Diser o. mûrdisch m vñ mordische U. und] iener o. vnde freudig BFU. 5936 Diser ao Der F. Jener truweloiß U. und] d' EmB iener o. meyeidig p myͤ eydig B. 5937 gar fehlt aBU. wentzelin B wandel m. Der ist aûch ein wentelin F. 5938 mantelein o einē mantel m. 5939 Under] Vnd der a. 5940 vngerechte F. 5941 Vber tag a. 5942 doch fehlt BF. 5943 wân fehlt opBF. Den wonet alden U. 5945 dicke BFU fehlt E.

Und wizzen doch niht, wenne wir vallen.
Grôz gewalt und irdisch guot
Verkêrent wiser liute muot,
Daz si unserm herren selten dankent
Guotes und êren und von im wankent
Als ein rôr her und hin,
Swar si denne neiget ir tummer sin.

Zwên esel giengen an einem gevelle,
Dô sprach der eine „Trût geselle,
Wie swêren sac maht du getragen?“
Er sprach „Daz wil ich dir sagen:
Mîn herze sich nâch arbeit sent
Reht dar nâch als man mich went.
Lêt man mir den willen mîn,
Sô slahe ich nider mîn œrlîn
Und lenderier hin gar gemache.
Swer aber mich wil resche mache,
Der bere mir den rücke mit steben,
Sô zelte ich vor im schôn und eben,
Swie swêre der sac sî den ich trage.
Niht mêre kan ich dir gesage“.
„Ich hœre wol daz du von natûr
Bist als ein krieger vilzgebûr,

*

5946 wiß U. gevalle E. 5948 Virkerit F. wisen luden U. gemut p. 5949 solten (sulde B) dancken moBFU. Daz sie got vil selten dancken p. 5950 Godez ere F. und von im fehlt o von eim B. nit wancken U. 5951 vor o. hin und her pF. 5952 Wo mo War zû F. si fehlt BF. War dan sich neyget U. Ueberschrift: Von zwein eseln E Von zwain eseln ein mär m, Ain mär von zwain eseln o Von zwein eseln̄ wil er hie sagen Die von art secke müssen tragen a Ein byspel p. 5953 in BFU. eym aBFU. gevilde m geselle U. 5955 magistû BU mastû F. 5957 erbeit E arbeide B der arbeidt U eren o. 5958 als man mich dar nach F. 5959 Lat m Läßt opU. 5961 Und fehlt E. lenderte E laûzze m trit o gen BFU. gar] mit E. gemachen o gemäleiche m (lei unterstrichen). 5962 risch BFU recht o. machen EamBF. 5963 rûckn̄ ao. den rucke mir BF. 5964 Sol p. selde U. schôn] slecht F. 5965 gar swer p. tragen opBF. 5966 Nyem̄er ao Nûm B. enkan U. gesagen alle Hss. 5968 als fehlt F. krieges p krisch BFU fehlt ao.

Sît du ungern iht anders tuost
Denne daz du tuon betwungen muost:
Sô trage ich swaz ich tragen sol
Williclich und ist mir wol
Und bin sicher, swâ ich stên,
Vor schelten, vor slegen, und swâ ich gên,
Wenne ich setze mich niht wider
Und lege vor trâkeit mich niht nider,
Und swenne mir sûr wirt mîn lîpnar,
Sô dunket mich daz ich wol var“.
Dise esel mügen uns wol bediute
Werltliche und geistliche liute:
Die êrsten tuont niht âne slege:
Die muoz unser herre ûf wege
Mit siuche, mit armuot, mit gewalte,
Süln si dienstes gein im walte:
Anders bekennent si sîn niht,
Als leider uns allen ofte geschiht;
Sô dienent im geistliche liute
Unbetwungen mit willen hiute
Und verdienent ir lîpnar baz
Denne wir, den ir stenkevaz
Selten immer werdent lêre
Und den doch kleiniu arbeit ist swêre.

*

5969 nit gern U. iht fehlt FU. anders icht o. du icht gern andirs B. 5970 Weñ a. tuon fehlt F. 5972 Pilleich m Willenclichen U. Vnbetwongin F. da mit wole U. 5973 sicher] schiere B. 5974 vnd slegen mp für slege F. und fehlt moBFU. war mB. 5975 in setze BFU. 5976 von o. 5977 Und fehlt a. so pU. sûr] swere BFU. wirt fehlt B. 5979 Di mBFU. eselñ a. mogins F. uns fehlt p. bedevten EaopBFU daütten m. 5980 luten pF. 5981 in dünt F. slegin F. 5982 ûf fehlt U. wegen EamFU. 5983 suchen p suchte B süchtin FU. gewaldin FU. vñ mit gewalten m. mit gewalde vnd armût B. 5984 in E. walten EamBFU. 5985 in E. 5986 allen fehlt F. dicke BFU. 5987 Sô] Stet p 5989 verdient p. 5990 den] denne ao dem F ane daz p. schenkeuaß ao stanch vns m stenckit vaß F. Dan wir erstenckte faß U. 5991 Sülden vmmer werdin F Selden wir doch vm̃er werden U. 5992 den doch] dañoch B doch U fehlt F. kein E. erbeit Eap. vns swere FU.

Nu merket wie her Fridanc sprach,
Dô er der esel leben an sach:
„Swâ ein esel den andern siht
Vallen, dâ hin kumt er niht“.
Nu seht daz ist ein tummez tier
Und ist doch wîser denne wir,
Wenne wir sehen alle tage
Liute sterben und siuche klage
Und bezzern uns doch wênic dâ bî!
Wer ist vor tôdes sorgen frî?
Swer werlt fröuden sich erwiget
Und süezer andâht gein gote pfliget.
Aller frouwen und meide keiserîn,
Engel und heiligen fröuden schîn,
Tugent und genâden voller schrîn
Und aller sünder trœsterîn
Gefroüwet ze hant daz herze sîn
Baz denne der tac diu vogellîn
Und in dem ougste ein küeler wint,
Sô liute und vihe durchhitzet sint;
Wenne diz gemach ist ungemach
Gein dem, von dem her Davîd sprach:
„Vor gotes ougen tûsent jâr

*

5993 m'khen m. fryegedang BFU. 5994 esel] lebel p. an sicht o. Do er so vil esel (der esel FU) sach BFU. 5995 an sicht op. 5996 dar enkomet U. da in komit er hene nicht F. 5997 Nu fehlt BU. domer U. 5999 Dan F. schinē B. 6000 suchte BFU. clagen EamBU. 6001 bezzern] bekennē BFU. dannoch F. wenich doch U. 6002 des todes E dode F godes U. 6003 der werlt mB. fraüd mF. sich fehlt p. sich w'lt freuden a. derwiget amp. Werlde freuden er sich er wiget U. 6004 süezer] siner BFU. 6005 und fehlt m. meiden B megde opFU. konigin F. frowen megde vnd keys'inne p. 6006 vnd fraüden m. schrin F. 6007 hinter 6009 F. Tugenden aoU. genade ein follir F. 6008 sunden pB. 6009 Erfrawet mFU Gefraudet a. my BFU. 6010 tac] mey F. 6011 augster o auguste BU aüste F. wein o. 6012 vihe] fische U. vihe vnd levte E. der hitzet o durch hitzig pBFU. 6013 fehlt Was U. daz FU. 6014 Da gegen von dem p Gen (Vor U) daz BFU. 6015 tûsent jâr] daz ift war F.

Sint vil kürzer, daz ist wâr,
Denne ûf erden ein kurzer tac“:
Swer die fröude verdienen mac
Und si versûmet williclich,
Der wirt verlorn êwiclich.
Swenne ich ansihe der werlde bilde,
Sô vinde ich manic leben wilde,
Daz zam in gote sölte sîn:
Und daz êrste ist leider mîn.
Geistlich leben ist niht gar veste,
Êlich leben hât fremde geste,
Pfaffen leben ist gickelvêch.
Swer vür ein pantier nimt ein rêch,
Der sol selten naht und tac
Von im haben süezen smac
Als ê von dem pantier, swenne ez vol
Ist süezer würze und ûz sînem hol
Gêt und ûf tuot sînen munt,
Ûz dem ez ze der selben stunt
Mit lûter stimme einen smac sô süeze
Lêt varn, der alle siuchen büeze
Den tieren mac, diu denne zuo
Loufen ez sî spât oder fruo.
Diz tier bediutet priester leben,
Die uns guot bilde süln geben:
Wenne süeziu lêre ûz irem munde

*

6016 daz ist wâr] düsint jar F. 6017 der erden o. 6019 vir sinnet B. willikleichn̄ a. 6020 ist F wer U. ewiklichn̄ a. 6021 ansehe EBFU. 6023 sam o. leider sin F. 6025 f. umgestellt in a. in ist F. gar fehlt p so E. 6026 Etlich E Etzlich op Geistlich a. freiden BU. 6027 geckelecht F. 6028 panth' Ea patier p phant tier F. 6029 Den o. dag vnd nacht F. 6030 Vor m. gesmack FU. 6031 ê fehlt opBFU. den B fehlt F. swenne] alz B. iz ist FU. 6032 Ist fehlt FU. seim aoBFU. 6033 düt üff F. 6034 der fehlt F. 6035 ain oB. gesmack F. sô fehlt p. sůzze alle Hss. außer o. 6036 Lat op Leßt U. saûch m sucht oBFU. bůzzen EampBU kan büßin F. 6037 Dem diere mag die dic dan zû B. 6038 sî fehlt B. 6039 Daz m. bedüdit vns F. 6040 solten mBFU.

Sol uns bezzern ze aller stunde.
Als der pantiers âtem tuot,
Der allen tiern für siuche ist guot
Denne alein den trachen:
Der kraft beginnet krachen
Sô si hœrent des pantiers stimme,
Sô fliehent si von im mit grimme.
Waz daz bediute, daz weiz man wol:
Nieman daz ofte sagen sol,
Daz man dicke hât vernumen:
Langiu rede möhte ouch ze schaden kumen.

Vier dinc von gote der krefte waltent,
Daz si die werlt alle ûf haltent
Und alliu dinc nâch irem werde:
Fiur, luft, wazzer und erde.
Wazzer und erde wegent nider,
Fiur und luft diu strebent wider,
Zwei sint lîhte, zwei sint swêr,
Diu swêren vol, diu lîhten lêr.

*

6042 gebezzern Eo gebeßßer a. 6043 des BFU. panth's E panteris B. adem apF adan B adum U. 6044 sucht oBFU. 6045 Wenn a. dem pF. tracken p. 6046 Des p. swachin FU. 6047 Wan U. gehorent U. So er hort p. panth's E panteris B. 6048 fluhet er p. von im fehlt U. 6049 bedudet U. 6050 dicke BFU. fregin F. 6052 mag EBFU. ouch fehlt pBFU. Auf V. 6052 folgen in E Nv sûl wir ab' furbaz rennen Vnd vnsern h'ren paz bekennen. Ueberschrift: Von dē vier elementē vnd dar vf vn̄ auch (auch fehlt m) darnach (dar vf vn̄ auch darn. fehlt o) vil gut' rede vn̄ lere da mit d' (vns der m vns o) geitikeit vn̄ vntugent vns mv̇zze zerinnen (vntugent zerinne mo) Emo m fährt fort vnd an tugenden vnd an züchten vns müzz gelingen m Von den vier elementen Die alle ding besum̄en vnd berenten a Von den vier elementen daz ist daz sibentzehist capitel p. 6053 für gode F. 6054 alle] alleine F. ûf fehlt p. 6055 fehlt F. 6056 wazzer luft E. erden F. 6057 f. umgestellt in BFU. die wigē BF. 6058 diu fehlt Eo. sterbent U. 6059 liecht p. vnde zweie BU. swere B. 6060 wol BF. liechten p. lêre] were B. Der swerin wol der lichtin in bere F.

Wie si sich gein ein ander halten,
Des lâze wir irn schepfer walten,
Der mit den viern uns hât geben
Stiur und hilfe daz wir leben.
Fiur und luft diu swebent enpor,
Von wazzer und erden kumet hor
Daz unser sêle ze grunde senket:
Wol im, der daz wol bedenket!
Sît unser herre uns hât von erden
Gemachet ze der wir müezen werden,
Ob wir nâch unser muoter trahten
Und mêre ir denne des himels ahten,
Wen sol daz dunken unbillîch?
Himel und erde sint ungelîch:
Unser lîp sich ze der erden senket,
Unser sêle gein himel ûf gedenket,
Si wil hin, der lîp wil her:
Also wirde ich ofte mir selber swêr
Und gên einveltigem gelouben nâch
Und spriche, als wîlent her Frîdanc sprach:
„Ich enweiz wâ von mîn lîp hie lebet,
Denne daz ein sêle dâr inne swebet.
Wie diu sêle geschaffen sî,
Der gedanke wirde ich nimmer frî,
Wenne si vert von mir als ein blâs

*

6061 Wie sich die gein m. 6062 Daz oFU. laßen opBFU. irm B. 6063 uns fehlt F. gegebin FU. 6064 hulfe pBFU. 6065 und fehlt E. diu fehlt FU. swebit F. 6066 erde B. koment U. 6068 wol fehlt B recht U. 6069 hat vns B. 6071 vnsr' m. vnserm mude U. bedrachten B. 6072 ir mer (me U) pU. denne fehlt B. Vil mer wan F. 6074 erdn ao. 6075 üff gein hiemel F. denckit FU. 6077 Die p. Zweites wil fehlt E. 6078 Sus p Also B Als F. dick U. mir dicke B. mir selbir dicke F. 6079 gang ainfaltigem o. 6080 spriche fehlt p. wîlent fehlt oFU hie vor B. fryegedäg BFU. 6081 waiz m. wâ von] von wanne F. hie fehlt pBFU. 6082 Weñ a. ein] myne F. da jnne FU. 6084 gedencke amoFU. Gedencke der B. enwerden U. nimmer] selten E. 6085 f. stehen hinter 6088 in U.

Und lêt mich ligen als ein âs.
Alsus enweiz ich wer ich bin:
Got gibt die sêle, der neme si hin“.
Sît nu diu werlt sô gîtic ist,
Sô fürhte ich daz der endekrist
Der kristenheit einen wîten strich
Mit silber und golde ziehe an sich.
Sît pêbste, bischöfe, müniche und pfaffen,
Keiser und künige und werltaffen
Sich wöllen sêre an in haben:
Sol er denne niht mit êren draben
Die breiten strâze gein der helle,
Dô Lucifer sîn trût geselle
Sîn warte mit allen sînen genôzen,
Die von himel sint gestôzen?
Swer sînem herzen lêt den zoum
Und lêt ez fliegen als einen troum
Ûf und abe, hin und her.
Der ist guoter witze lêr:
Wenne manic ros viel ofte nider,
Hielte ez sînes meisters zoum niht wider,
Unser zoum ist bescheidenheit,
Diu aller tugende krône treit.
Swer über sich, in sich, under sich

*

6086 laßt o leßt U. 6087 Also amp. waiß o. was p. 6088 geit o git B. vñ nemit F. 6089 Sint in der wertlte (so!) F. sô fehlt B. girig BFU. 6090 der] den U. enterchrist m. 6091 ein B. 6092 vnd mit o mit B. Mit golde mit (vnd mit U) silbir FU. 6093 babist U. müniche fehlt BFU. und fehlt Eo. 6094 Erstes und fehlt aoU. Zweites und fehlt F. Chaiser vnd d' werlt affen m. 6095 gehaben Ea behaben U behalden F. 6096 niht fehlt o. So er dan mit erin beginnet aldin F. 6097 breide B leide U. strassen aF. hellin F. 6098 So a. vnd sin lieb gesellen E. 6099 wartet E wartet pBFU. sein o. 6100 von dem U. 6101 seim aoBFU. laidt o. hertzet leßet U. 6102 lat o ließt U. fliehen o. ain oBF. 6104 witzen U. 6105 ros] man BF mensche U. dicke BFU. 6106 Hulffe yem sines BFU. 6107 Der F. 6108 D' Eo Vnde B. tugendñ aU. 6109 under] vnd neben, neben ist ausgestrichen und von späterer Hand under darüber geschrieben m. vnder sich in (vnd jn U) sich BFU.

Wol kan sehen, der dunket mich
Wîser denne der neben sich
Siht und selten hinder sich.
'Über sich' gein himel ziuhet,
'Under sich' die helle schiuhet,
'Hinder sich' die sünde wiget,
'Neben sich' des lîbes pfliget,
'In sich' ist ein spiegel glas
Waz nu, waz noch, waz wîlent was:
'Für sich' ir aller panier treit
Gein sêlden mit bescheidenheit,
Wenne der mensche sol vür sich sehen
Waz guotes und übels müge geschehen,
Und sol sîn herze gein gote rihten
Und ze der werlde lützel pflihten.
Er sî junc, alt, arm oder rîch
Swer kumen wil ze himelrîch
Und ze des êwigen lebens wunne:
Sibenstunt liehter denne diu sunne
Muoz sîn sêle vor gote werden;
Wol im der daz verdient ûf erden!
Als gein der sunnen sich alle blüete
Ûf tuont und lachent in süezer güete,
Alsô lachet friundes herze von grunde
Âne valsch gein friunde ze aller stunde:
[Eyâ got herre, wâ wirt der funden,

*

6110 f stehen in umgekehrter Folge hinter 6116 in BFU. daz F fehlt BU. 6111 denne fehlt B ist U. Wißint dan die nebin F. 6114 der helle F. 6115 sunden U helle p. 6116 lebens oF. 6118 Daz nů ist noch ist (ist ift ausgestrichen) wirt vnd wilunt was p Waz nū ist vnd waz vor zeiten was o Was nů (nů ist F) was hie vor was BFU. 6119 baner FU. 6120 Gan selten o. 6122 mŭgen a mag B jme mag FU. 6123 zů gode FU. 6124 ze] mit F gen U. lützel] gein got m. 6125 alt fehlt B. 6130 im] dem U. 6131 Als fehlt E. sich fehlt a. sich gen der sonnē BF. Als sich die rosen gen der sonnen blut U. 6132 und fehlt E. blůte a. Vff důt vnde lachit von gůte F. 6133 hertzē B. ze grvnde E. 6134 falich B fasche U. gein friunde fehlt o. 6135 er o die B. wirt erfunden m.

Der niht verborgen habe dort unden!]:
Swer lachet gein gote in süezer güete,
Der über süezet alle blüete.
Man spricht, swer in dem sacke koufe
Und ofte sich mit tôrn roufe
Und borge sîn guot ungewisser diet,
Der singe vil ofte daz klageliet.
Ob man die wârheit sprechen sol:
Diz tuont der werlde minner wol,
Die koste, flîz und arbeit,
Ûf dirre werlde unstêtikeit
Mit sorgen legent alle ir tage
Und varnt von hinnen in jâmers klage.
Wie grôzen flîz, kost und arbeit
Hôhe meister wîlent habent geleit
Ûf künste, lop und ûf tugent
Beide in alter und in jugent:
Daz tuot uns kunt der heilige man
Jerônimus, ê denne er hebe an
Die bibeln, ûf die er ouch geleit
Hât grôzen flîz und arbeit.
Swie vil er guotes hât gelêrt,
Sô wirt er doch sô wol niht geêrt
Von pfaffen als er billich sölte,

*

6136 nichts o. 6137 Der F. gein fehlt U. 6138 Vnde F güte F. 6139 fehlt B. keüffit FU. 6140 dicke BU fehlt F. sich oft o. reiffet BFU. 6141 Der o. porgt EF. sin scholt vngewißener U. 6142 singit F. dicke BFU. daz fehlt FU. 6143 die] in o. solde U. 6144 Daz m Die B. tvt EamoBU. Iz in düt die werlt F. nym' amoBFU imm' E. nym̃er gût wol p. 6145 erbeit B. 6146. diser apFU der o. vnde stedekeit B. 6147 lege B. ir fehlt mpU. 6148 hinne EmoU. iamer o. 6149 grozz mFU. erbeit EaB. Hier folgt in U nochmals 6146. 6150 vor zeite o hie vor BFU. 6151 kost pF. ûf fehlt EoU. 6152 in irm alt' EmoB in dem alt' a. oder m. in ir iugent E in d' iugent amopB. 6154 er o. e dan wir lebin an F. 6155 biblien o wibeln p bebelle B bibel U ebel F. hat geleit F. In B folgen 6151 f. nochmals. 6156 Hât fehlt F Machit B. grozz m. erbeit a. 6157 güdez er F. hab o. 6158 in wirt B. Doch wirt er p. niht so wol pBFU.

Ob man sîn lêre ansehen wölte.
Pfaffen und leien, arm und rîch
Êrt man ûf erden gar ungelîch,
Wenne ofte ein ungetriuwer man
Der werlde sich vil baz lieben kan
Denne einer der slehter dinge gert:
Der wirt nu leider schier unwert.
Diu erde âmeizen und binen gebirt,
Ûf der der lewe geborn ouch wirt:
Arme liute bî rîchen ouch ofte stênt,
Ungetriuwe bî getriuwen gênt,
Sô sitzet ouch ofte ein wîser man
Bî einem der lützel guotes kan.
Disiu werlt ist valschaft und sô wilde
Als in einem spiegel ein goukelbilde.
Swer guot und übel wölle verstên
Kürzlich, der lese Ecclesiastên,
Ein buoch in dem her Salomôn
Dirre werlde unstête bewêrt gar schôn,
Und sant Jerônimus, der dar ûf hât
Geschriben manigen nützen rât.
Waz sol man tihten oder schrîben,

*

6160 man] er Eap si mo. die lere U ir er m. woltē m 6161 Erstes und fehlt E. 6162 erd m. gar fehlt U. 6163 dicke BFU. 6164 vil baz sich B. gelieben EF loben U. 6165 Weñ a. slehter] flediger U. 6166 Der vil leyder U. gewert m. Der wirt leider nū vnwert F. 6167 erden o. amißen BF. bine pB. 6168 Avz E. Ein der fehlt B. leuwe a leben o. ouch fehlt m. auch geborn pBFU. off wirt p. 6169 bÿ den richen dicke sten F dicke by den richen (dicke berichten B) sten BU. 6170 Vntrew peÿ getrewen (ge — ausradiert) o Vntrüwe bÿ den trūwen F Vngetruwen by den getr. U Vnde ruwe bie die gedr. B. 6171 Vnde F. dicke BFU. frvmm' E. 6172 eime BU. wenich U. guotes] wischeit F. 6173 Di mBFU. fals B. sô fehlt p. ist so falsch (felchs U) vnd wilde FU. 6174 eym amBFU dem p. dunckil bilde BFU. 6175 Der BF. wil vestene U. 6176 Churtzweil m Kuntlich U. Ecclesiasticam F Ecclesiasticen U. 6178 Diser ao Der BFU. mißtete a. bewart BFU. gar] hat m so o fehlt p. wol a. 6179 Jeronim m. der fehlt m. drvf EpB. 6180 manig o. guden U. 6181 Daz o. vnd m.

Sit nieman wil sô lange belîben
Bî tugenthafter kurzwîle
Biz daz ein mûs liefe ein mîle?
Freidic kurzwîle ist nu wert,
Der heiligen lêre vil nâch nieman gert.
Diu werlt wirt von tage ze tage
Je wilder und erger, daz ist mîn klage:
Wenne schuoler wöllen nimmer lern,
Pfaffen gênt ze kôre ungern,
Vil müniche velschent irn orden,
Nunnen sint trazmüetic worden;
Witwen, weisen und arme liute
Verderbent ritter und herren hiute,
Die billicher si beschirmen sölten,
Ob si daz reht ansehen wölten.
Ouch sehe wir ofte der werlde fürsten
Nâch guote mêre denne nâch gote dürsten;
Koufliute ir ebenkristen triegent,
Swenne si liegent, swerent, kriegent;
Meide siht man unzühte walten,
Bœse bilde gebent den jungen ir alten,
Diern und knehte unnütze sint,
Kleffisch und freidic sint nu diu kint.
Man vindet rîch und edel liute,
Die gar untugenthaft sint hiute;

*

6182 enwil U. so lange wil F. 6183 dogenthafte B. kürtzwile EaF. 6184 daz fehlt o. geluff p gelieffe FU. mîle fehlt B. 6185 Freüdige FU. kürtzweile aF. di ist m. nu wert] vnwert F. 6186 nachent am. vil nâch fehlt U wenig pB nû F. yman pB. 6187 wel o. di wirt m. 6188 vnd ẏe oF. Je erg' (arger U) vñ wilder EU. 6189 schůler E. enwillent U. nit mer (me FU) pFU nům B. lernen a leren mU. 6190 nit gern U. 6191 monichen falschen B. 6194 herren] chnecht m. 6195 bilchir schirmen F. 6197—6200 fehlen F. sehen aopU. dicke BU. 6198 me pBU. wan B. 6199 ir] vnde B. 6200 vnd kriegent o triegen a. 6201 f. umgestellt F. Mägte op Beide BFU. 6202 geben dicke BU. die iunge dẽ (dicke den F) altẽ EBFU. 6203 Diernen pU Diener F. und fehlt FU. vnzuchtig o. 6204 Kleffich BU. und fehlt o. freüdich U. Cleflich freüdig sint ir kint F. 6206 vndugentlich U.

Valsch und unzuht gênt nu vür,
Triuwe und zuht stênt vor der tür.
Ê denne diu schande die êre vertrête,
Ê denne die herren würden unstête,
Ê denne man sô vil wandels hête
An worten, an werken und an wête,
Dô vant man heiliger liute vil,
Der nu diu werlt niht enwil.
Swer gotes vorhte und liebe an siht,
Der entouc nu in der werlde niht:
Swer nu der werlde gevallen wil,
Der sehe und hœre und rede niht vil.
An bœser kluokeit kleiniu kint
Vil klüeger denne ir vater sint:
Des hânt nu jungiu heselîn
Alter fühse tückelîn.
Swer verre suochet engen rât
Und in dem biutel niht enhât,
Der mac leider ê verderben
Denne âne guot grôze êre erwerben.
Wilent ê denne der merker orden
Sô gemeine wêre in der werlde worden,
Dô lebten einveltige liute mit êren:
Nu muoz man die mentel kêren
Sô manigen enden her und dar,
Daz ûzen und innen niendert kein hâr

*

6207 vntugent p. get F. 6208 Ture U. stet F sten nû B. 6209 denne fehlt F. der eren fur tret o. 6210 fehlt F 6210 f. umgestellt in BU. Ê denne] Gedan U. stede B. 6212 fehlt F. 6214 Die o. wil o. 6215 lebe U. 6216 tauk EoB. nu fehlt BFU. di werlt mo diese werlt FU. 6217 f. fehlen BFU. 6218 Der sweig vnd red o. 6219 clainen o. 6220 Vil fehlt FU. pöser m. våter m veter pBFU. 6221 habent am. die junge U. 6222 fûße FU. 6223 verren p. 6224 hat o. 6226 fehlt o. Wenn a. got BU. groß gût ere F. d' werbñ ap. 6227 Wilent fehlt o Hie vor BFU. 6228 in der welt wer o. 6229 So a. lebette B. auf erden o vff erden mit eren U. 6230 müßint sie F. man dick U. den mantel E. 6231 Zû BU. mange E. erden U. hin F. 6232 und] noch m. niergent pBFU. kein fehlt p.

An rehter einvelte gewande ist beliben.
Swer nu niht mit unküste ist durchtriben,
Der touc ze Rôme niht, dâ der stuol
Ist unsers gelouben und diu schuol.
Mich dunket daz der alten schimpf,
Ir güete, ir triuwe und ir gelimpf
Vil nâher rêmten dem himelrîche
Denne unser ernst, die gar griulîche
Sich stellent und selten werdent frô:
Wer gibt sô vil ûf unser drô?
Swer niht fride wil im selber geben,
Der hât ûf erden ein übel leben
Und wirt sîn leben erger dort:
Sô hât er êwiger unsêlden hort.
Der kus, den wîlent her Joab
Amase dem fürsten gap,
Dô er in gruozte und an sîn kinne
Im greif in valscher friundes minne
Und durch sîn sîten in dô stach,
Daz er vor im sân ligen sach

*

6233 ainfalt op einfeldiger U. einvaldige gewan B. blicken U. 6234 nu fehlt BFU. niht fehlt p. vnkûnste BFU. mit vnkûst niht Em. en ist U. mit vnk ist nit o. durch riben p. 6235 entaug pU. da zu rome p. 6236 glaubens pF. vnser glaube B. vnsir schül F. Ist vnd vnsers glaubens schiele U. 6237 alte oF. 6238 Ir trüwe ir güt F. und ir gelimpf] ir vngelimp U. Ir gutir drûe ir gelimp B. 6239 neher EaU nahner m nahe B. renten a reuttē B rente F rennen U. himelreichē m. gen hymelr. U. 6240 ernst] ersten m erst o. die fehlt BU. gar fehlt m. graüleichen m gruwelich p geuerlich o v̈ngleiche (v̈n auf etwas Ausradiertes aufgeschrieben) a getruwelich U. 6241 Sich fehlt a. stelten m. selten] schelden B. wurden m wesen F. 6242 geit o. Wer gebit zwei mal B. gib nu vil U. drue B. 6243 wil frede (freüde F) BFU. im selber wil op. 6244 bose U. erd ein vil v̈bel m. 6245 ergert p. 6246 ewege B 6247 Den alle Hss. wîlent] von zeiten o hie vor BFU. moab F. 6248 Åmese ao Anise m Amyse F Amasa U. den F. werden fursten U. 6249 grüßte a kvste E gerorette B rürte FU. und fehlt BFU. sîn fehlt p. seine kinen o. 6250 Vnde BFU. feltschelicher U. friundes fehlt o. 6251 dô] doch p. 6252 er] er yn p er yme U. sân fehlt a zuhant o. san vor yme U hant vor im E. Da er in dot ligen sach F.

Ûf der erden sîn geweide,
Kumt manigen einveltigen ze leide,
Den man mit der linken hant
Grîfet an ir kinne und in zehant
Den tôt mit der rehten tuot,
Sô man in lîp, êre oder guot
Mit grôzer unkust swert erstichet
Und mörtlich sich an in gerichet.
Alliu guottête ist dâ verlorn,
Swâ tegelich nît wont und zorn.
Swer sich der sêle erwegen wil,
Dem ist keiner untât ze vil.
Dô ich diz buoch ze Babenberc
Tihte, ein man von Nürenberc
Sînen vater und muoter eins tages ersluoc;
Wê, daz sîn muoter in ie getruoc!
Hât nieman ûf erden wîsen muot
Denne der der gotes willen tuot,
Wie lützel wir denne wîser liute
Ûf erden leider vinden hiute!
Diu werlt ist nu sô freidic gar,
Swâ man iht guotes wirt gewar
Daz man sich heilikeit dâ versiht;

*

6253 gewaiden m. 6254 mangē EmF manigem apBU. ainfaltigen o. noch ze laide mo. 6255 D' E Dem mpB (in m ursprünglich Den) Dez F. lincketin lant F. 6256 an sein chinn mF. im (ursprünglich in) m. und in fehlt a. doch zu hant U. vñ an sin hant F. 6258 ym BFU. vnd opBFU. 6259 vngûnst B vnkunst U. großin vnkünstin F. swert fehlt E swere U wortin F. d'stichet ap. 6260 mörtlichen m. sich mortlich U. im EmopFU. richet aF gerichtet B. 6261 güttat mo gude dede B. sint virlorn BFU. 6262 wont fehlt F mörd o. wont nide p. 6263 selen U. derwegen ap. 6264 in ist FU. deheiner p. 6265 das ao. büchelin F. 6266 by norenberch U zû babenberg nûrenberg B. 6267 Sin B. und] sin BF. muoter fehlt o. Sein müt' vnd vat' m. eins tages] ze tode E. d' slûg ap. 6268 in sin müter F. nye a. ie in E. 6269 jemant F. Niempt hat aüf erd m. 6270 Ein der fehlt BFU. 6271 dan wir dan F. 6272 vinden leidir B. 6273 Vnde die B. freüdig FU. 6274 Da p. gewart B. 6275—6306 fehlen o. sich fehlt B. dâ] sich U.

Wer hât niht mit der werlde pfliht?
Wizzet daz lûzende freidikeit
Ofte heiliges lebens kleit an treit.
Swelch sêle ze gotes rîche wil varn,
Diu muoz gelîch werden dem westerbarn
Ûf erden oder in dem vegefiure:
Aller ander trôst ist ungehiure.
Swer lange bûwet fremdiu lant
Und denne sîn koste und sîn gewant
Verliuset swenne er heim wölte gên,
Der mac wol jêmerlîchen stên:
Alsô ist der gar sînen fliz leit
Ûf dirre werlde unstêtikeit:
Der wirt beroubet ûf der strâzen,
Sô diu sêle den lîp muoz lâzen,
Daz er dort in sînes vater lant
Niht kumen tar âne schœn gewant.
Frâz, hôchfart und gîtikeit
Brâhten uns von êrste in arbeit,
Sô machte Kâîn durch nît und haz
Mit bluote sînes vater muoter naz,
Do er Âbeln sînen bruoder sluoc:
Der traz hât noch geverten genuoc.
Des slangen rât und Êven tât
Brâhte alle die werlt in missetât.
Des klaget meister Hugewitze,

*

6276 Der ap. niht] noch F. Wer hat der werlde nit plich B. 6277 lützele E. freüdekeit FU. 6278 Dicke BFU. heyligens U. 6279 ze gotes rîche] zů gode F. wil] sal BFU. 6280 werden] sin F. den BU. 6281 Aüf der erden vnd m. 6282 Alle FU. ander' m. ungehiure] in důre F. 6284 denne] dem mF. Vnd lange dan sin kost vnd gew. U. 6285 so F. sol mFU. 6286 vil U. iemerclichen E iemerlich pB. 6287 Als aFU. gar fehlt BFU. seinen fleys gar amp. 6288 diser apF der U. 6290 Da pBU. Da er lip vñ sele müß laßin F. 6291 vatirs p. 6292 getar apBF endar U. 6293 und fehlt E. girkeit BFU. 6294 Brachte F. von ersten aB. erbeit Ep. 6295 von nide F. vñ durch am. 6297 abel U. ir slüg F. 6298 gewert BFU. 6299 D' E. und fehlt U. getat p. 6301 Daz BFU. hůgen (häugen m) witze am.

Daz zuht und scham, kunst und witze
Fleischlichem geluste entwîchen müezen
Und under der gîtikeit füezen
Ligen als vor swînen edel gesteine.
Diz jâmer klagte er doch niht aleine:
Ez hât manic wîse man geklaget,
Dem werltlich êre niht behaget.
Zuht zieret frouwen unde man,
Unzuht bî gote nie stat gewan.
Unzuht in klœstern übel zimet,
Grôziu frîheit ofte bœse ende nimet.
Swer selber niht wölle wesen wilde,
Der gebe der werlde niht bœse bilde.
Luoder, muotwille und spil
Machent frîer buoben vil.
Quecsilber ist tummer liute guot,
Wenne ez unstête ist als ir muot.
Tumplich zern und bœslich sparn
Süln selten guot und êre bewarn.
Wizzet swer sich niht vergêze,
Daz der kein dinc unrehte mêze.
Manic êre wirt ofte niht volbrâht,
Daz man si vor niht hât bedâht.
Mêzic, stêter, wârhaft man
Arm alter selten ie gewan.

*

6302 Erstes und fehlt EU. kunst fehlt BFU. 6303 Fleischlichir BFU. müsten p müz B. 6304 der fehlt E. girekeide FU. Vnde der kronē girkeit B. 6305 Lagen BF. steyn U. 6306 Das aBF Den U. doch fehlt BU. er doch fehlt F. ain m. 6307 weiser o. maniger wiser F. 6308 Den B. êre] vnfur BU. 6309 fehlt BU. 6311 f. umgestellt o. bi E. clostir F. übel] nicht mBFU. in zemit FU. 6312 frechhait m. dicke BU fehlt F. bœse] nit güt F. 6313 selb a. wil FU. wil nit B. 6314 Der fehlt B. niht fehlt a. 6316 Machet mF. frien B. 6317 Chöchsilber m. vnstediger F. 6318 ist unstät mF. 6319 Semlich a. 6320 solten o. 6322 er o. icht meße F. 6323 in wirt F. dicke BU fehlt mF. nit oft o. follen br. BFU. 6324 niht vor m. en hat U. 6325 Müßig F. warhafter m warhafftig BU armer F. warhaft steter E. 6326 Arm] Warhafft F. Selten arm alter m. nie B.

Niht verkêrt die werlt sô sêre
Als wîp, wîn, schaz und werltlich êre:
Swaz übels in aller der werlde geschiht,
Daz hât mit disen vier dingen pfliht.
Zwên merkte diu werlt hât ûf erden,
Ûf den man rîch und arm mac werden,
Der êrste ist guot, der ander ist bœse,
Als ich mit worten iu zelœse:
Swer den bœsen im hât erkorn,
Der gewinne oder verliese, der hât verlorn,
Swer ûf den andern leit sînen sin,
Er gewinne oder verliese, der hât gewin:
Der êrste market ist gîtikeit,
Der ander gein gote verstandenheit.
Swer durch got daz überige guot
Von sîner nôtdurft mit willen tuot
Und valsch tuot von der wârheit,
Des sêle vermîdet allez leit:
Diu zwei dinc bringent sunderlîche
Lîp und sêle ze himelrîche.
Der mensche im gar unsanfte lebt,
Der nâch dem guote swinde strebt
Daz im niht wider varn mac:
Der hât unruowe naht und tac.
Waz sol daz guot daz schaden tuot,
Daz hie hât sorge, dort helle gluot,

*

6327 Nichts amo. wircket B. der werlt m. als o. 6328 wein weip m. und fehlt B. wunderlich B. 6329 übel F. aller fehlt mp alle FU. der fehlt a. 6330 den m. vier dingen] viern pF. 6331 merte BU. hat die w'lt p. 6332 fehlt o. dem B. mak reich vñ arm E. 6333 den p. Zweites ist fehlt pFU. 6334—39 fehlen B. ew mit worten mo. zu kös oFU. 6335 Der FU. yme den bosen p. derkorñ ap. 6336 Er oFU. oder] er F. der] er FU. 6337 legt aopU slehit F. sein ao. 6338 Der a. oder] er F. der] er FU. 6339 mart U. girekeit FU. 6340 verstandeheit U. 6341 daz fehlt BFU. 6345 dinc] die E. 6348 gar swinde pU. 6349 Vnd F. 6350 vntreuwe EoU. Dez hertze hat vnrûge F. 6351 Erstes daz fehlt BU. 6352 vnde dort B. hellen U.

Daz swendet bluot und blendet muot?
Swie man dem tuot, daz ist niht guot,
Und swer mit flîze dar nâch trahtet,
Sêle und friunde er lützel ahtet.
Des siht man selten friundes par
Bî kristen liuten ganz sô gar,
Als man bî juden und heiden vant,
Daz noch ir buoch uns tuont bekant:
Tydeus und Polinices,
Orestes und Pilades,
Patroclus und Achilles,
Êneas und Achates,
Künic Davîd und ouch Jonathas,
Der triuwe alsô gelœtet was
Zesamen, daz ie einer sîn leben
Vür den andern ê wölte geben
Denne er in vor im tôten sêhe:
Spricht ieman, daz diz nu geschêhe?
Geschiht ez niht bî klôster liuten,
Sô gibt ir leben Hille vür Jiuten,
Ir trût gespiln dâ vür ichz hân,
Ez irre denne ein junger man.
Einveltige liute wîlent giengen,

*

6353 Swaz EaBF Wann o. wendet m. blendet] swendet o wendit F. 6354 Daz in ist nit gůt wie man dem důt F. 6356 friunde] lip BU libis F. er fehlt B. 6357 Daz o. 6358 sô] vnd o. 6359 vnd bi E. 6360 Als F. bůch' ao. tůt mo. die buche dånt BFU. 6361 Dydius F. polomices p Palanices B pholinentes F. 6362 f. umgestellt in m. Prestes a Ories F. palydes o pilates FU. 6363 f. fehlen F. Patrodus Emop Pardus a Panchrolus B Pantroclus U. archilles oBU. 6364 und fehlt B. 6365 ouch fehlt F. Jonades B. 6366 trůwē F. gelobet p. 6367 also daz Eamo. ye ir ein B. 6368 dem B des U. ê fehlt oBFU. 6369 Wen̄ a Dan das U. in fehlt B. tôten E. Der er vor im tôt o. 6370 Sprach B Spreche FU. diz] disem o daz FU. nu fehlt o noch m. 6371 niht fehlt B. 6372 geit o. geuten o iuten p. hillen vn̄ jůtten B hellin vn̄ jůdin F heyden vnd juden U. 6373 Irn F. gespil E. dar pFU. ich iz B ich E. 6374 Iz in irre BF Ist eyner U. 6375 vor zeiten o hie vor BFU.

Swâ si ir lieben friunde enpfiengen,
Und helseten si mit lachendem munde
Und meinten daz von herzen grunde
In süezen triuwen einvelticlîchen:
Sô gebâre wir nu sô ernstlîchen,
Daz einer den andern sihet an,
Als ob er im leit habe getân:
Diz kumt von unmêzlicher siuren,
Als der in einer verwepften liuren
Weder wîn noch wazzer smecket,
Sô ein unsüeze die andern decket:
Hôchfart und grimmiu gîtikeit
Sint briuwen dirre bitterkeit.
Sô wê dir zwirunt, unsêlic man,
Des marter sich hie hebet an
Und dort sol weren êwiclich!
Wenne wiltu lachen minneclich,
Sûr senfmüle und ezzic kruoc,
Der siure nie konde gewinnen genuoc?
Swenne der tiufel, dîn geselle,
Mit dir vert lachende in der helle,
Durch den du hie nu trûric bist?

*

6376 Wan BFU. liebe pfrund o. 6377 halsten mo. si fehlt U. lachem B. 6379 sußir F. ainfältigklich oBFU. 6380 gebarñ alle Hss. außer E. sô fehlt Eo. ernstlich oBFU erinslich F. 6381 So m. dem oB. sich B. 6382 ob fehlt U. leide apU. leide yem B. hette F. hab leit E. 6383 Daz BFU. vnmeßclichen B vnmesselichem U vnmessigẽ F vnmenschlich' Eamp. sewerer o. 6384 der fehlt F. v'wepftev m verweften p ver wepten oU virweppisten B vir wispetin F. laûren a fehlt F. 6385 Wer win nach B. wazzer zweimal m. 6386 die eyne F. süzz mo. andir BFU. 6387 f. fehlen F. Vnde hoffart BU. grimmiu fehlt BU. girkeit B bittercheit U. 6388 bruwer p. diser ap dise oU. giricheit U. 6389 vnselig' p. 6390 Der marttel BFU. hie sich a. 6392 wilt du U. minnenchleiche m innecliche p. 6393 Sür p Du saûre m. senffmüter o seuffmule U. Sursentf mûle B. essekrug p. 6394 sewren aoB. Die süre F Die surden U. künden FU fehlt o. nie gewũnen o werdin F. 6395 sin B. 6396 vert] wirt mop. lachen amoB. lachent vert E. die BFU. 6397 hie fehlt aB. nu fehlt oF. trurich nu hie U.

Swer durch got hie trûric ist,
Dem lônt er ouch in himelrîche
Mit sînen fröuden êwiclîche:
Des tuot er dir niht, gîtiger,
Hôchfertiger und glîchsener,
Wenne iuwer trûren dâr an lît,
Daz iuwer dinc niht alle zît
Gêt als ir ez gerne seht!
Rehte triuwe ir gar versmêht!
Ir sît des tiufels marterer,
Der iuwer vil ungern enbêr!
Rihtet ûf daz houbet, gebt guot wort
Uns armen und habt êre und hort
Mit den êren, als ir sît wert!
Kein sêlic man iurre sêlden gert,
Wenne êren triuwe ist sêle untriuwe,
Leides muoter und êwigiu riuwe.
Swenne ein mensche durch êre daz tuot
Daz nie wart und nimmer wirt guot,
Diu triuwe ein êwige riuwe brenget,
Swie verre sîn fröuden spil sich lenget.
Werltlich lop im ofte liuget,
Als den sîn ahpêr troum betriuget,
Der slâfende liute hât und lant

*

6398 hie fehlt m nu FU nū hie o. 6399 Den F. auch er a. 6400 freunden m. ewikleichn̄ a. 6401 Daz o. gericher U. er nit der girger B. Des in düt er nit giregere F. 6402 Hoffartiger o Hoffart BFU. Glihsner vnd hoffertiger E. 6403 drûe B trüwe FU. 6404 Des B. danck o. niht fehlt BFU. 6405 ez fehlt F. irs B. 6406 ir] in F. gar] gern o. 6407 mertteler BF martelere U. 6408 gar U. 6409 daz heubt pB üwir heübt FU daz wört o. vnd gebt oF redent U. 6410 habint auch F. 6411 êren] ewren o. 6412 Ein BFU. euwer aoBFU. vnseldn̄ ao. 6413 er vnd trew oU. selen BFU. ruwe B. 6414 Libis F. ewig' pU. 6415 daz fehlt BFU. 6416 und] noch BFU. wirt nimm' E. 6417 ein] ym BFU. êwige fehlt U. riuwe] freude F. 6418 frewd o. Wie ser sich sin freidē spil l. B. 6419 im selb m. dicke BU. in dicke betrügit F. 6420 der B dem F. baum U. ahpêr troum] alptrawm o. dicke lügit F. 6421 hât fehlt B. hat levte EmFU.

Und wachende üm brôt setzet sîn pfant:
Dem ist sîn troum niht wol ûz gangen.
Sol in nâch guote, nâch êren erlangen
Der rîche was in hôhem troume,
Sô grîfet er spâte nâch sêlden zoume:
Diz siht man leider ofte hiute
Burger tuon und edel liute,
Den hôchfart und ir kreftic guot
Gein gote verkêrt lîp und muot:
Wenne diu zwei machent si sô blint,
Daz si iren flîz an wîp und an kint,
An rîche wât, an trinken, an ezzen
Legen sô gar, daz schier vergezzen
Wirt der sêle in disem troume.
Wer gesach ie obez ûf dürrem boume?
Wîlent frâgte man nâch reinem muote
Und selten nâch unreinem guote,
Sô herren bestaten wolten ir kint:
Sô sint si leider nu sô blint,
Daz si weder kunst noch tugent,
Schœnen lîp, friunde oder jugent
Ansehent denne daz verfluochte guot,
Daz manige sêle bringet in helle gluot,
Und sehent doch valsch guot selten erben
Mit sêlden ûf den dritten erben.
Bedenke, mensche, daz du bist

*

6422 wachen B. üm brôt fehlt BFU. sîn] ein m. setzet sîn] stat vnd o. 6424 Zweites nâch fehlt o vnd p. d' lâgen aop belangen mF verlangen U lange B. 6425 frume p. im m 6426 griffe B. er seldin nach erin zaûme F. 6427 Daz m. ofte fehlt BFU off p. 6429 sin p. 6430 liebe o. gût B. 6432 an] on E. und fehlt apBU. an] on E fehlt U. 6433 An drincken an rich wat BFU. 6434 schier] hie p. So gar legen daz sie schier v. U. 6435 Wirt fehlt U. selen BU. dem F. 6436 auß dürren o. 6437 Vor zeiten o Hie vor BFU. gvte E. 6438 vnrechtem F. 6439 Weñ m. 6442 Schawent o Schuen B. lieb o. freude p. noch o. 6444 hellen U die helle F. 6445 sehent fehlt E. gut falsch B. erbet E eben B. 6446 drickten p. 6447 Gedenke EaF. waz mB.

Ein kranc ertknolle, ein fûler mist,
Und daz durch dich gemachet doch ist
Swaz lebt ûf erden! wenne dîn list
Vêht den vogel in den lüften,
Wildiu tier in velsen krüften,
Vische in wazzern, grôze und kleine,
Slangen und würme, reine und unreine:
Wâ wart ie grœzer wirdikeit
An ein sô krankez vaz geleit,
Alsô daz du grôze êre hâst ûf erden
Und doch ze himel maht erbe werden,
Wiltu dînen lîp mit flîze suoche,
Als geschriben ist in der Minnen buoche:
„Mîn herze ich ofte in trûren senke,
Swenne ich hin und her gedenke
Wie vil ich guoter friunde hân
Verlorn, der gelîchen ich niendert kan
Vinden an stêten und slehten triuwen:
Dâ von muoz mich von herzen riuwen
Daz ich die selben niht êrte baz,
Die wîle ich mit in tranc und âz,
Die getriuwe, sleht und wârhaft wâren
Bî sêligen liuten und sêligen jâren“.

*

6448 krankh' aoBU starckir F. erdschnolle m erden knoll o erknolle p knolle BFU. follir B. 6449 dich fehlt o. Vnd durch die gemacht U. doch fehlt BFU. 6450 Daz F. deñe EoFU. die list F du bist a. 6451 Vogt a Vahet o Sich B Sehint FU. vogelñ aF. 6452 velse E veldes o welschin B grüften m krusten B. vnd jn krufften U. 6453 waßir BFU. 6454 Erstes und fehlt oBU. und würme fehlt F. 6455 So a. vnwirdekeit B. 6456 chranch m. aß F. ein kranckis was B. 6457 Alz m Als oBFU. eren o. hast groz ere F. 6458 dorch U. machst o mag B. irbe mast F. 6459 Wildu m Wilt dñ B. din B. suchen alle Hss. außer o. 6460 Als der o. stat oBFU. minne ampF. in minē E. puchen alle Hss. außer o. 6461 sich p ist oB. dicke BFU. truwen p. senckin B gesenckt o. 6462 gedenckē B. 6463 güder fründe ich F ich güt' freunt ich o. 6464 gelîchen fehlt a gliche FU. nÿrigen apB. ich nit in kan F ich nit finden kan U. 6465 in E. stät m. vñ an r'chtñ a an rechten mo. an slechten stetē dr. BF, An slechten stedigen tr. U. 6466 Dâ von] So U. 6469 drüwe F. warhafftig FU. vnde slecht worheit B. wern o. 6470 liuten] guten p. und fehlt F jn U. selige F. warē B.

Wenne manic man dunket ungemeine,
Des herze getriuwe ist und gar reine,
Sô dunket vil maniger wol gezogen,
An dem man ofte wirt betrogen:
Könde wir die wol und uns ouch spehen,
Sô dörfte wir niht in spiegel sehen.
Der mensche hât fünf dinc von nâtûre,
Er sî rîch, arm, herre oder gebûre:
Schœne, sinne, sprâche, stimme und kraft:
Daz aber er werde tugenthaft,
Kiusche, milte, dêmüetic und reine,
Diu genâde gêt von gote alleine.
Der jeniu fünfiu hât gegeben,
Der ziert mit tugenden unser leben,
Wölle wir nâch sîner diener siten
Mit flîze in flêhen unde biten:
Wenne unkrût wehset ungesât,
Sô schœner sête missegât.
Wölle wir der tugende acker jeten,
Sô müeze wir wachen, vasten, beten,
Uns selber zemen und âne verdriezen
Mit ougen regen die sât begiezen,

*

6471 mangē Eo. mensche U. dunket] ist BFU. vngeneme F. 6472 trüwe F. gar fehlt pBFU. vnreyne B. 6473 vil fehlt p. manigen oFU. wol gezogen] vngezogen B. 6474 den o. dicke BFU. 6475 Kunden opBFU. die fehlt BFU. ouch] auz m fehlt U. gespehen U. die vñ vns wol spehen E die wol auß gespehen o die vnd auch vns spehen p. 6476 durften p in durfften BFU. wir fehlt B. 6477 von] ı B. 6478 herre fehlt BF edel pU. pawr o. 6479 sin E. Schonde vnd sprach (sprichin F) FU. sp'che stime synn m. und fehlt F od' E. Schone vnde sp'ch er stim crafft B. 6480 er aber o. wer EFU. D. aber wer her d. B. 6481 demůt milte BFU. 6482 gote fehlt B. 6483 Die B. geney a ene m iener p. geben B. 6484 tugende Ea den dogendē B der dügint F. 6485 Wollñ pBFU. dinē B demut U. nach sinē sieten F. 6486 in fehlt BFU. vnd auch U. 6487 vngeseet am an sat F. 6488 Die o So iz FU. sate Eam. der schoner siede U. misseget a missedat B. 6489 Wellen opBFU. tugenden EaU. 6490 mußen pBU sullin F. vasten fehlt BFU. vnd petten oFU. 6491 zamen m. âne] auch B. 6492 regen] reine E. diß o. stat oBFU.

Ê denne daz unkrût si verderbe
Und schaden mit schande ûf uns erbe.
Swer vellet in sünde, der stê ûf wider
Mit bîhte und lige niht lange dernider.
Nieman ist sicher er müge vallen,
Lange ligen hât schaden und laster schallen.
In dem paradîse viel Adâm dernider,
Job ûf der misten stuont ûf wider.
Unser herre hilfet tougenlich
Den sînen und ouch offenlich:
Er hilfet ouch manigen ân iren danc,
Der herze manigen krummen wanc
Ofte suochet hin und her,
Daz er der dinge si gewer
Der ir tummer sin begert:
Die werdent vil baz von im gewert
Denne ob ir wille vür sich gienge;
Sêlic wêr der der daz vür guot enpfienge!
Wir sehen ofte manigen narren
Ûf eines andern erbe harren,
Der selbe vil ê wirt begraben
Denne jener des erbe er wolte haben:
Als wîlent der hôchfertig, übel Amman
Mardochêo dem getriuwen man

*

6493 denne] daz E. si] die o. sie daz vnkrut BFU. verderben U. 6494 schade pB. schandē B. schande (schanden F) vnd schadē FU. erben U. 6495 sunden BFU. stand o. 6496 bichten U. dar nÿeder U do niedir F nider pB. 6498 schand mF. laster vnd schaden U. gallen m. 6499 nider pBFU. 6500 dem mist mo dem misten B. vz dem miste E in dem misten (miste F) FU. 6501 taugenlichen a daūgelichen B tugentlich oF dugentlichen U. 6502 offenlichen aBU. 6503 ouch fehlt p. manichem BU. ir a. 6504 hertzen U. tum̄en amopB. hat manigē vm wang F. 6505 Dicke BU Vnd dicke F. suchent U. 6506 sin B. 6507 ir] in B. 6508 vil fehlt p wol B. in mBFU. 6509 vür sich] forslich B. 6510 Ein der fehlt EpF. daz] da m. 6511 dicke BFU. 6513 selbir pBFU. wirt vil e BFU. 6514 jener] einer B. er fehlt B. wolte] wantte BU. 6515 vor zeiten o hie vor BFU. hoffartige BU. übel fehlt pFU. vbel hoffertig (hoffartig o) mo. man E. 6516 Mardoche a Mardochee m Mardochen E Modeche B Mardache F.

Einen hôhen galgen hete bereit,
An dem er den tôt selber leit.
Alle unwîse und gar übel liute
Niden ie die frumen und tuont ouch hiute:
Dâr üm sül wir niht verzage
Wir dienen got von tage ze tage,
Wir sîn in sünden oder âne sünde.
Wenne ich ein dinc vür wâr iu künde:
Swer in tœtlichen sünden tuot
Guotiu werc, der gemêrt sîn guot
Ûf erden und minnert der helle pîn,
In dem sîn sêle muoz immer sîn,
Ob er niht gotes hulde erwirbet
Und in tœtlichen sünden stirbet.
Er wirt ouch vil deste ê bekêrt
Von sînen sünden, ob er got êrt
Mit vasten, almuosen und mit gebete
Denne ob er guoter werke niht tête.
Nieman verzwîfeln sol sô gar
Er neme doch gotes dienstes war,
Wenne ofte in einer kleinen stunde
Wirt eines sünders herze von grunde
Entzündet von einer guoten lêre,
Daz er sich bezzert immer mêre.
Manic mensche ist aber alsô gemuot:

*

6517 hôhen fehlt E. 6518 An dem] Vnd a. der tôd o. 6519 Als BFU. gar fehlt F. 6520 Neident Eao. Die fehlt E. Nyden ie frumen die als noch hüte p Niden ye den fromē noch hude B Nydent hie (ye U) die fromē hüte FU. 6521 süllen aoBFU. v'zagen alle Hss. 6522 von dagen U. ze tagen opFU. 6523 in sunde p an sunden U. an sunden o. 6524 iu fehlt B. euch für war a. üch ein ding für war F. Ein ding vor ware ich uch doch kunden U. 6526 mert m 6527 mÿndert die helle ao gemynnet (myñet U) der hellen BU. 6528 Inden a In der opFU. müst o. imm' mvz E. 6529 niht fehlt F. d' wirbet ap wirbet B. 6531 vil fehlt BFU. dester am desta U. 6533 vasten] vnsern BU sinen F. mit fehlt pFU. petten o. 6534 Weñ a. entete aFU. 6536 in neme FU. dinst moBU. 6537 dicke BFU. einer fehlt B. cleiner BU. stunden o. 6538 grunden o. 6539 guder U. 6540 Dar o. beßir F. 6541 mensche] pfaffe U. aber fehlt BFU. so pBFU.

Der im ûf erden gêbe daz guot
Mit dem ez wol des lîbes pflêge,
Ez enrüechte wâ sîn sêle belêge.
Wê dem, der als ein vihe lebet
Und niht nâch gotes liebe strebet!
Waz sol dem grôz guot oder kunst,
Der niht unsers herren gunst
Erwirbet in disem kranken lîbe,
In dem er doch niht lange mac blîbe?
Frost, hunger, durst und grôze arbeit
Manic tôre gar williclich vertreit
In werltlicher affenheit,
Den müete, hêt im daz ûf geleit
Sînes getriuwen bihters rât
Vür alle sîne missetât.
Tôren tumpheit ist sô vil,
Daz ir nieman weiz ein zil:
Zehen prediger brêhten ir niht
Sô vil zesamen als man ir siht
Ze einem turnei oder fôreis kumen,
Des weder lîp noch sêle hât frumen:
Ein garzûn bringet si vil ê dar
Denne dise, die got manic jâr
Hânt gedient und gerne si lêrten
Dâ mit si ir heil gemêrten.

*

6542 ûf erden fehlt BU. Der jme selbir daz düt F. 6543 er o. Gebe mit dem iz dez libis F Da mit er wol des libens U. 6544 Er U. die sele FU. geläge m lege FU. Ez in nichte wo die sele so lege B. 6545 fehlt o. 6546 hulde a hüldin F. 6549 Derwirbt a. kranckem p. leiben o leben E. 6550 An ap. bleibñ amo leben E. In dem doch nit blebe (beclibe FU) BFU. 6551 und fehlt U von BF. großir BF. erbeit Ea. 6552 so gar B. willichleichen m willenclich U. 6553 An a. offenheit U. 6554 Dem nůwitte B. in E. Der mut hait yme U. 6555 peichtigers o. 6557 Grozzer EpBFU. der ist B. 6560 Als FU Zů B. ir fehlt F nů p. 6561 eime BFU. forest ap vorst m. oder zu ainē fursten o fehlt BFU. ir komen p. 6562 Daz o Der U. sele noch leip E. 6563 gratium o. brechte BF. brechte jr vil me dar U. 6564 Wann p. dise] die m. 6565 Habñt amp. si gern B. gelerten U. 6566 merten B.

Ein bûdel kan zesamen locken
Mêre tôren und tœrîn denne vier glocken,
Die man ze gotes dienste klenget.
Unser herre uns allen vil verhenget,
Ob wir veraffen unser jugent,
Daz wir uns doch ûf tugent
In dem alter rihten alle;
Nieman ist sicher er envalle.
Manic dinc ist sleht und wart nie krump:
Wer wirt nu wîse, er sî ê tump?
Ze gotes dienste sî wir trêge.
Ein junger knappe ungern verlêge
Tanzen, springen und justieren,
Loufen, ringen und turnieren.
Waz arbeit lîdent manige liute
Mit unkiusche und mit luoder hiute,
Die man siht spiln, schîben, bôzen,
Wachen in brahte mit iren genôzen,
Daz in diu ougen glotzen dicke
Als einem kater in einem stricke?
Dirre arbeit si lützel verdriuzet,
Der weder lîp noch sêle geniuzet.
Swer durch got drî nehte sölte wachen,
Dem wölte houbet und herze krachen.

*

6567 paudel E bude p bube ao paüken m buttil B büodel F. lackē B. 6568 Me p. torinne Em. Mer (Me F Vil me U) dore (dar B) dan fier glocken BFU. 6569 klenket Emp. 6570 vil fehlt F. 6572 doch fehlt B. 6573 An a Zu p. altar p. richen B. 6574 valle Eao. 6575 chrumpt m. wirt kromp BFU. 6576 in wirt F. weiser o. er in sie dům BFU. 6577 In BFU. sein mpBFU. nů drege B 6578 junge B. knab oFU. vil vngn' B. lege BU. 6580 Springen lauffin F. torneyeren U. 6581 erbeit Ea. 6582 vnkunst U. und fehlt B. 6583 schîben] lüdern F. schiebñ spilñ aU. 6584 Lachen p. brechte am. Wachin vnd brachtin F. sinen U. 6585 jme F. glitzen o glossen aB. 6586 eim aFU. ain kater o einer katzen B. an o. eime BFU. 6587 Der a Diser oU. erbeit Ea. luczel (dicke F) sie pBFU. 6588 Die weder sele noch lip F. 6589 nacht pF. sal F. solt drey nächt oBU. 6590 houbet] libe heubt p. h'tze vñ haubt E. Dem wulde daz (sin F) hercze krachin (brechen B) BF Der weende yme were sin hertze zur brochen U.

Swer aber in des tiufels dienste wil wachen,
Den hœrt man singen, springen, lachen:
Von gotes drîu nehten wil er sochen,
Dem tiufel wachte er drî wochen
Daz er lützel ruowe pflêge.
Dîu bein sint manigen liuten trêge,
Sô si ze kirchen süln gên:
Ein messe mac der niht überstên,
Den drî naht tanzens nie verdrôz:
Dîu arbeit klein was, disiu ist grôz.
Allen tôren wêre niht swêre
Daz alle tage vasnaht wêre.
Swer sich nâch der jugent sent
Und sîn herze niht entwent
Tummer worte und tummer site,
Dem wont vil lützel witze mite.
Sînen kummer überwindet etswenne ein man,
Sîniu jâr nieman gewidern kan.
Swer alt ist, der sol loben got
Daz in gefristet hât der tôt
Sô lange, daz er sich baz verstêt
Denne ein tôr, der tanzen gêt.
Der werlde kint sint gerne hie:
Tuot einem ein hant wê oder ein knie,
Sîte, huf, rücke oder houbt,

*

6591 f. fehlen BFU. ins am. 6592 springen singen o. 6593 dreÿ o drie p dûn B. nachten pBFU. 6594 wol dry U. 6595 trûwe F. 6596 menschen U. 6597 zû der F. 6598 er B. enmag er U mogint sie F. versten E gesten U. 6599 drî] die BFU. nicht a. nie danczins B. 6600 Diesse F Jene U. erbeit Ea. was cleine pBU ist cleine F. ist fehlt F was B. 6601 in were F. 6602 Daz iz BFU. allen dag BF. 6603 dûgint F. 6604 enwent pBF. 6605 tummer fehlt o. siten a. 6606 Den B. wonnent U fulgit F. witze fehlt o. 6607 wendit B vberwynnet U. etweñ EpBU etzwo m etwo F. 6608 Ein gar p. uber wynnen U. 6610 het o. 6611 piß daz o biz B. 6612 gêt] sicht B. 6614 eim apB jme F in o fehlt U. Zweites ein fehlt U. 6615 hüfte o. rücke hüffe F. heybet BFU.

Im selber er dennoch niht geloubt
Er wölle mêr tuon denne er mac:
Dirre site ist tummer liute slac:
Wenne swer sîn herze neigen wil
Ân widerzuc ûf alliu diu zil
Diu im der tiufel vür kan setzen,
Der wil gern lîp, sêle, guot und êre letzen,
Als noch leider maniger tuot.
Wer hât vor tôrheit sich behuot?
Swenne ich gedenke nu daran
Waz ich wîlent hân getân,
Sô twinget vil manic dinc mîn gewizzen,
Des ich mich wîlent hân geflizzen
Und des mîn lîp dô was gemeit:
Daz ist mir nu von herzen leit.
Wenne sô ich nahtes sanfte lige
Und in mînen gedanken wige
Dirre wilden werlde unstêtikeit,
Sô vinde ich ie driu herzenleit
Gein einem liebe und lebe doch gerne
Und bin vil lieber hie denne ze Berne:
Diz macht daz ich hie bin bekant,
So bekenne ich dort weder liute noch lant;

*

6616 der o fehlt BF. doch o. gleybet B in gleûbit FU. 6617 enwolle p enwil U. me pBFU. wan B. 6618 Der a Diser oU. ist ein dum̃er slag F. 6620 Vn a. wirdekeit BFU. diu fehlt mU. ûf alliu diu zil] vnd ane zÿl F. 6621 kan fur s. oBFU. 6622 gern fehlt p. gut sel m. und fehlt a. ere gût o. sele vnde gut letſſen B. gût vñ lip vñ sele letzin F. Der gerne lip vnd sele wolde l. U. 6623 Also a. Als leider dar nach maniger F. 6624 Der a Vnde BFU. 6625 nu fehlt BFU. nu gedenck o. 6626 Das ap. vor zeiten o. Waz hie vor B. Was man hye vor hait gethan U Waz die aldin fur hant gedan F. 6627 vil fehlt opB mich FU. mîn fehlt BFU. mich vil manig mein gewizze m 6628 Das o. etswen a vor zeiten o hie vor BFU. hab o. 6631 des nahtes EmF. sanffte nachtes U. 6632 Vil E Vil ich a. gedäcken a gedang B. meinem (myme FU) gedanch mFU. 6633 Der a Diser oFU. wilden fehlt BFU. 6634 ich fehlt B. hertzleit EoFU herczekeit B. 6635 eim BFU. lieben a. Gan im leib o. 6636 vil fehlt p. 6637 Das amoBFU. 6638 kenne o. dort fehlt U. weder fehlt B noch U.

Ouch hân ich hie mêre denne dort.
Hête ich zu himel fröuden hort
Verdient der êwicliche werte,
Irdischer êren ich lützel gerte.
Swie vil wir tihten oder schrîben,
Doch künne wir unzuht niht vertrîben.
Manic dinc muoz ungerochen belîben
An bœsen mannen und bœsen wîben.
Daz nieman leider wil den frumen
In gotes liebe ze hilfe kumen,
Sô si mit flîze rechen wölten
Unzuht als si ze rehte sölten:
Des ist der bœsen schar vil breit,
Der frumen smal, daz ist mir leit.
Ze friunde ich baz behalten kan
Zwelf frume denne einen bœsen man:
Wenne manic man sich den liuten stilt,
Swenne er swinde gedanke hilt
Und manige rede kan verzücken
Und manigen übeln kriec verdrücken
Den er von tage ze tage mûzet,
Die wîle der vürsaz in im lûzet
Daz er mit sôgetânen dingen
Ze grœzern êren sich wil bringen
Ûf ertrîch, niht in himelrîche:

*

6639 Als F. me pU. 6641 ewiklichen ampU. 6642 Irdinsch ere B. Ich irdischer eren m. begert p. 6644 chünnen mpBF wollen U. v'meiden oF. 6645 fehlt BF 6645 f. fehlen U. 6646 bœsen] koste B. und] anpB. bœsen fehlt o. An koste an mannē vnd an wiben F. Darauf folgt in F An den vnzücht müß beclibin F. 6647 dem U. 6648 lieben U. helfe p hulffe U huse BF. 6649 sie sich BFU. richten BFU. solden BU. 6650 Unzuht fehlt BFU. von recht mU rechte a. wolden U. 6651 Daz o. boser U. 6652 güden F. 6653 frewden a. gehalten a. 6654 frum̄en denn ain oBU. bœsen] from̄en U. 6656 So m. geswinde p. gedankē E gedänch m gedenken o gedencke BFU. 6657 kan fehlt BFU. 6658 vbel o. vir rücken F. 6659 Di m Wan BFU. zweites tage fehlt B. 6661 so gedan B solichen o. 6662 grozzē EoBFU. twingen m dringen U. 6663 vnd niht pFU.

Der lebet im selber jêmerlîche,
Swenne er durch got daz niht enlîdet
Daz ofte in in dem herzen snîdet.
Swer durch blôze glîchsenheit
Manic schemelich wort und werc vertreit,
Der hât sich selber gar betrogen,
Wenne er velschlich ist wol gezogen.
Wizzet daz zweierleie liute
Frume liute vil selten lobent hiute:
Verschemtiu wîp und bœse wihte,
Die erbe und eigen hânt brâht ze nihte:
Den ist leit und lobt man die,
Die doch kein leit getâten in nie.
Zwei lop vil liute nu betriegent,
Swenne si in selber und uns ouch liegent:
‚Frum man‘ und ‚wol gezogen man‘.
Swer diu zwei lop wol merken kan,
Bekennet der rîche und arme liute,
Ir leben ouch innen und ûz der hiute,
Vil maniges lop würde gar ein niht,
Dem man vil tugenden und êren giht.
Ûzen golt und kupfer inne
Betriuget tummer liute sinne.
Swer tages und nahtes wêr wol gezogen,
An dem würde selten ieman betrogen;
Swer guotes und muotes ein frumman wêre,

*

6664 yemerleichn̄ a. 6665 er fehlt U. des aU. leidet aop. 6666 dicke BF. yn offt p yn dick U. an m. daz hertze F. 6667 bose F lose U letze B. 6668 und werc fehlt BFU. 6669 selbē Em. gar fehlt U wol o. 6670 falschlich o flischlich p fleislich F. ist velschlich EpFU. 6671—94 fehlen BFU. 6672 Frawen arme lute p. 6673 Verschampte p. 6674 erben p. habn̄t am hat E. 6675 sie E. 6676 in fehlt o. in getaten m. 6677 nu fehlt E. nū vil leut o. 6678 ouch fehlt p. vns vnd in selber liegent o. 6679 Arme man p 6680 zwei fehlt E. gemerkn̄ a. 6681 er o. 6682 inne Eo. vnd auch o. Ir leben vzen vnd innen hute p. 6683 ist o. vil gar a. enwiht amo. 6684 Den p. tugent aop. ere p. 6685 ÿnnen o. 6686 synnen o. 6687 tag vnd nacht o. 6688 man selten betrogen p. 6689 frum̄er man o.

Des leben wêre nütze und lobebêre:
An swem diu zwei lop niht ensint,
Wirt der gelobt, daz lop ist blint.
Ein schœn bilde ist baz lobes wert
Denne der dirre zweir lobe niht gert.
Ich gehôrte nie tôten minner klagen
Und grœzer unzuht mêre vertragen,
Friunt gein friunde ê verzagen,
Arme liute mit stiure mêre nagen,
Sô grôzen fliz legen an den magen,
Unnützer dinge sô vil versagen,
Nâch gotes liebe sô lützel jage,
Als leider nu von tage ze tage.
Des lobte ich ofte gern manigen man:
Sô fürhte ich ez sî missetân;
Vil manigen ich ouch ofte gerne schülte,
Förhte ich niht daz ich sîn engülte
An lîbe, an êren, an friunde, an guote:
Des stêt mîn vorhte in grôzer huote.
Sôgetân vorhte was den unmêre,
Die wîlent wâren gotes marterêre,
Die künige und keiser under ir ougen
Offenbar schanten und niht tougen:
Hête wir die genâde die si hêten,

*

6691 dem a. sind o. 6692 er m. des Eao. 6694 Weñ a. dirre] der ao. lobe] bilde lob a. engert p. 6695 hort mF enhorte U. toren m. nẏmer o. geclagė Ep beklagñ a. 6696 Von F. me pU nie F auch m' m. 6697 Frevnde EopBFU. frevndē E. er EB. 6698 fehlt U 6698 f. fehlen F. steürē E. mêre] nye B. genagñ apB penagen o. 6700 gesagen mFU sagen B. 6701 jagen alle Hss. 6702 ze tagen EmpFU. 6703 Dẏs F. lobe B. ofte fehlt Eo dicke BFU. gern fehlt pBFU. 6705 dicke F oft auch m vil B fehlt U. gerne fehlt pF so gern o. 6706 ich] ichs F. ich sîn] ichz pF. 6707 an frevdē Ea fehlt BFU. vnd an oU. 6708 sten mẏ worte BFU. 6709 Sölche a Solich mop. worte B wort FU. den fehlt Eaop. rumere U. 6710 Do a. vor zeiten o hie vor BFU. merteler BF martelere U predigere m. 6711 Die fehlt in allen Hss. außer F. under] vñ E. eren B irē F. 6712 schenten a schäuten m scheutten B schüldin F. dauwen U. 6713 Hetten aopBU. Erstes die] hie B. nit hetten B.

Nieman weste waz wir noch têten.
Swen reht entzündet gotes minne,
Des lîp, des sêle, des wort, des sinne
Sint got sô gar ze dienste gebunden,
Daz hunger, durst, frost, hitze, wunden,
Friunde, êre, guot und allez smeichen
Unsanft in immer künnen erweichen,
Wenne er ist vester denne ein îsen:
Gotes diener sol man dâ bî prîsen.
Dâ mit habe nu diu rede ein ende,
Swar ich den segel ouch vürbaz wende.
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Ûz der rede bin ich gevarn:
Die wirfe ich wider in den barn
Und grîfe die gîtikeit wider an,
Als ich dâ vor gelobet hân.
Swer niht enhât und haben muoz,
Dem wirt vil selten sorgen buoz
Und muoz lîden unwerden gruoz:
Dâ von hât vil breiten fuoz

*

6715 Wer B. 6716 seles U. der wort U. mynne B. 6717 sô fehlt F. 6718 Als o. durst fehlt U. frost fehlt F. vnd wunden U. 6719 êre] ir B. 6720 nimm' Ea. in immer fehlt F. künden aU kůnde BF. d' weichñ ap. 6721 er] iz F. kein E fehlt U. 6722 dar an o fehlt BFU. 6723 f. umgestellt in BFU. nu fehlt oB. dise E. habe der redde U sy der rede F. 6724 Wa amo. ouch fehlt EaU. auch den segel o. kere oder wende U. War ich die rede aüch w. F. 6725 f. fehlen BFU. sůllen aop. 6726 der kennen p. Ueberschrift: Ditz ist von den ravbern vnd von der dieb geitikeit E Von der raub' vnd der (der fehlt o) dieb geitichait vñ von d' raysen (raisigen o reise p) vnbeschaidenhait vnd schedlichchait vñ (vnd schedl. fehlt op vñ fehlt o) von den (den fehlt op) lantwingern mop mo fahren fort: von nachredn' (vnd nachreden o) von schachn' (vnd schehñ o) vñ von mordern vnd auch (auch fehlt o) vō schiltchnechtñ p führt fort: daz ahtzehende capitel, Hie hat meist' hug vns auß geleit Vō rauberñ vñ d' dieb geitikeit a. 6727 redden U. 6728 banne B born F. 6729 girkeit BFU. 6730 dâ fehlt BFU. sie vor U sie F. gelaßin F. 6731 hat ao. 6732 vil fehlt moBFU. sorgin seldin F. 6733 vn wirdigen BFU.

Diu gîtikeit über alliu lant,
Als uns allen ist bekant.
Des ist vil rouber unde diebe,
Die dem tiufel tuont vil liebe
Swenne si sich ze im gesellent,
Sô si daz antlütze hie verstellent
Und unbarmherziclîchen
Iren ebenkristen jêmerlîchen
Üm sîn eigen guot hie vâhent,
Roufent, würgent, slahent.
Stimme und varwe sich an in wandelt,
Swenne unmenschelich wirt gehandelt
Von in ein mensche ân alle schulde.
Dem tiufel habent si gesworn hulde:
Die wöllen si stête gein im behalten
Biz si mit im sînes rîches walten:
Sô wirt irs dienstes in gelônet,
Swie lange ir got ûf erden schônet.
Swer diube und roubes sich begêt,
Selten er âne vorhte stêt.

Von den roubern.

Von roube, von brande und von reisen

*

6735 girkeit BFU. alliz FU. 6737 reübir FU. vñ vil apU. 6738 Die fehlt o Die dye B. 6739 sich sie E. im] den F. 6740 antlitz o. ir antzlitze F ir antlitze U. hie fehlt aF. 6741 vnbarmhertziclich EF vnbarmherczlich B vnbarmhertzencliche U gar vnparmherczikliehen o. 6742 iemerlich EBU. 6744 Reüffin F Deyffen reiffen BU. vnd slahent opF hahen U. 6745 an] ayn U. sich an] an sich B. in] im EmpU. an in sich F. v'wãdelt EU wãdelnt p. varb an in wirt gewandelt o. 6746 vnmenschlichen o vnmeßlich BU. Vnd vnbarmhertzecliche F. 6747 jme F. alle fehlt F. 6748 hant FU. 6749 Sie FU. si] iz BFU. mit jme F. halten moBFU. 6750 des richis B. seins (dez FU) reichs mit (gen U) im oFU. 6751 Des o. jn irs dinstes B. 6752 Swie lange] Wie B Wie vil F Wie wol U. d' erden m. 6753 Der a. deuf m dubes p dupbide BF. raubens m raub o. 6754 bestet BF. Ueberschrift: Von den Reubern BFU fehlt Eamop. 6755 Von raub prennen o Von brande von morde F. und fehlt BU vñ auch amo. von fehlt Eo.

Wirt vil witwen unde weisen,
Die nâch râche inz himelrîche
Gein gote schrîent êwiclîche.

Von reisen hœre ich niht mêr sagen
Denne dort hin trîben, dâ her jagen,
Hurten, klingen, schallen, singen,
Loufen, springen, roufen, ringen,
Drücken, dringen, zücken, twingen,
An allen dingen schrecken bringen,
Übel sprechen, hâhen, vâhen,
Stechen, brechen, gâhen, slahen,
Schiezen, niezen, diezen, brehten,
Ziehen, fliehen, stürmen, vehten,
Unfuor trîben, slinden, frezzen,
Zuht und êren und gotes vergezzen:
Sôgetân schal hât manic urbur
Gemachet vil smal, wenne reise unfuor
Hât verderbet manigen man.
Niht wol man daz bewaren kan,
Swâ volkes grôziu menige sî,
Dâ sî ouch schade und schande bî:

*

6756 Wirt manche witwe U. vnd vil am. 6757 nâch] naht E. rachte F. in daz p in moBFU. 6758 Zu oU. ewikleichñ a. Ueberschrift: Daz ist von der raise E Von raisen vnbeschaidenheit m. 6759 hört o. hör wir a. nit me p ymer oF nuñ' BU. 6760 Weñ ap. hie her o dort her BFU. vnd da her pU vñ F. jagen] tragen p d'ben B. Ueberschrift: Von der h'ren swinden reysen Die die werlt gemeyne neysent a. 6761 Hirtin B. 6762 fehlt U. ringen] singen ringē B. ringen raüffen springen m. 6763 dringen] ringē F. 6764 An fehlt B Zu U. schrencken p. 6765 hâhen] haben aBF. vahen hahen mo. 6766 Schechen B. gâhen] iagen o. gâhen slahen] jagen fahen B habin hahin F jahen haben U. 6767 driezzē E. diezzen niezzen mBFU. brechen B. 6768 Jehen BU Jene F. flehen U. stürmen] schirmē BU. 6769 flessen o. 6770 ere aoBF. und fehlt B. gutes mo gutts B. 6771 So getanē F Solich mop Sölchñ a. hât fehlt B. manigen oF vil manic Eam. flür o vrbur, darüber flür m vrdûr B in bor F. 6772 vil fehlt op. wenne] von FU. reysen U. 6773 verdarfft U. Ist vir darfft manig F. 6774 daz man B. dez ir wendin F. 6775 mynege U. ist sey m. 6776 schande odir schade BU.

Wenne maniger mit den herren vert,
Dem selten iht êren ist beschert
Denne daz er kûme sich ernert
Und sîn leben in jâmer zert:
Dem wêr vil bezzer daz er wêr
In einem walde ein clôsener,
Denne daz er treit einen schepeler
Und ist des tiufels marterer,
Der noch hât manigen cappellân,
Die mit wîten ermeln an
Röcke tragent und gênt in kappen,
Als von rehte des tiufels knappen.
Der selben ist lützel im entrunnen,
Wenne si vallent in den brunnen
Der êwigen unsêlikeit
Durch hôchfart und durch gîtikeit:
In wirt diu helle ûf erden sûr
Ê denne si werden nâchgebûr
Jens swarzen, der mit sinen genôzen
Von himel wart herab gestôzen.
Süln die niht zwirunt unsêlic sîn,
Der fleisch ûf erden hie hât pîn
Und doch der sêle müezen angest haben,
Swenne si des nahtes müezen draben
Durch engez tal und vinstern walt

*

6777 dem BF. 6778 f. fehlen F. Den m. iht êren] ere U. iht êren ist] ist eren B. ist beschert] wider fert o. 6779 Weñ a fehlt BU. der nert a genert o. 6780 mit U. in iamer sein leben o. 6781 bezzer] wäger o. 6782 eim BFU. chlaůsenär mo clusener BFU. 6783 Wenn o. ain opBF. schappelere U schepperlin F. 6784 martelere BU mertelin F. 6786 Die noch U. armē F. gan oBFU. 6788 Als noch U. des dis duuels B. 6789—6876 fehlen o. Der selbe E. in EU fehlt F. dentrůnnen a. 6791 ewiger U. 6792 girkeit BU glißinheit F. 6793 Wirt in B. 6794 nachtgepaůrn m. 6795 Ens m Jenen B. 6796 her abe wirt B her nyeder wart U. Von dem hemel wart gestoßin F. 6797 zwirnit B zwierentz U. 6798 fleisch] leib m. hie fehlt BF. hie vf erden EB. hab E lidit FU liden B. 6799 selen U. müz mF. angst můzzen E. 6800 So F. 6801 engin FU. und] dorch BFU. vnstern B.

In des tiufels dienste, des gewalt
Ze der zît aller grœste ist?
Lâ dich erbarmen, herre krist,
Daz der mensche ie wart geborn,
Der hie und dort hât dînen zorn!
Swem triuwe, zuht und bescheidenheit
Leident und wâriu einveltikeit
Und die sich gar verschemet haben,
Die süln mit bœsen herren draben.
Swes man mit ihte enberen mac
Ze hofe, dem kêrt man gerne den nac.
Manic dinc man wîlent über sach
Durch got, durch êre und durch gemach,
Des man nu niht wil übersehen —
Des hœre ich manigen diener jehen —:
Diz kumt von grimmer gîtikeit,
Diu aller schanden banier treit.
Swer gern habe ungerüewic leben,
Der sol nâch grôzen êren streben,
Swer aber gern sî mit gemache,
Der diene gote under einem obedache
Und lebe im sanfte an einer stat.
Daz mere vil bitters wazzers hât:
Dirre werlde untriuwe bediutet daz mer:
Der wirt niht minner denne leider mêr,

*

6802 Ins E An des a. walt B. 6804 Laß aFU. dichs a. erparm m derbarmen p. herre fehlt F. ihu crist BF. 6806 sinen B. Darauf folgen in m Wan di nacht durch rů bedacht Ist. vñ der tag durch nar ertraht Daz got selber hat gedacht Daz nu ist gedaht ins teufels praht. 6807 Vnde B. und fehlt amB. 6808 Lident p. Liden wirt vnde war einvaldekeit BU. 6809 Den BFU. v'schamet m. 6811 Dez F yet U. echtin F. 6812 dem fehlt B. gerne fehlt EF. 6813 hie vor BFU. gern ubir sach B. 6814 gut U. vnd ere p. und fehlt BF. durch fehlt m. Durch got ere vnd gemach E. 6815 Daz FU. 6816 manige amp. 6817 f. fehlen BFU. Das am. 6818 Der E. banier] iamer p. 6819 vngedruwe B vntrűwe F vngeruwe U. 6822 eim BFU. dache BFU. 6824 bittir waßir BFU. 6825 Der aU Diser BF. 6826 fehlt U. enwirt p. denne] nur m. Daz (Die F) wert nit (nů F) leidir vm̄er mere BF.

Swâ grôz urliuge und kreftic her
Ze lange setzent sich ze wer.
Die juden branten wîlent gern
Böcke, rinder unde stern,
Daz süezer smac und rouch ûf gienge
Gein himel, den got ze lobe enpfienge:
Tymiân, mirren und wîrouch
Brenne wir kristen, daz ir rouch
Und unser gebete gein himel ûf ziehe,
Daz si der tiufel und sîn here fliehe:
Nu brennet man schiuren und ruozigiu dach
Und manic armer liute gemach,
Die frostic, hungeric unde blôz
Beteln gênt, der leit vil grôz
Ist üm ir kleiniu kindelîn,
Diu arm und ellende müezen sîn:
Sôgetânen rouch sol der enpfâhen,
Ze dem man siht dise brenner gâhen.
Got herre, lâ dir geklaget sîn,
Daz arme liute sô manige pîn
Lîden müezen üm ir guot,
Und daz der mensche in schaden tuot
Dem nie kein leit von in geschach!

*

6827 vrlaûge a vrlege U. 6828 So m. setzet pF. feßen ich zů B. 6829 hie vor BFU. 6830 stierne U. 6831 suß U. ruch p. Daz füßir räuch gein hiemel ginge F. 6832 gen gotte zů lon B vnd lone zu gode U. Gein gode vnde in zů lobe F. 6833 Ymian Eap Underweilen m Thimean B Tymeam U. merich B. Mirrē theman F. wirach p. 6834 Brennen amp Bürnē FU Burn B. ir] der F. 6835 Und fehlt BFU. Vnse U. zů himel BF. ûf fehlt p. ziehen ampBFU. 6836 si] vns F. die teůfel ap. fliehen ampBFU. 6837 bornnet B bürnit FU. rů̊zzig m fehlt EBFU. 6838 mangen m manig' pBFU. armen B. and' arm' levte E arm' leûte and' a. 6839 von frost U. hůngirt B. hungrig vroſtig m. 6840 gyent a. vil] ist F. 6841 cleinen E. Vm ere vil cleinē F. 6843 Solchen ap. So̊lchen m. raub E. dentpfahen p. 6844 man fehlt p. siht fehlt a. di mBU den F. brenner fehlt E. nahen p jahen BF gan U. 6845 lazze EaFU. 6849 kein fehlt BU. im EmBU.

Swer lîdet unbillich ungemach,
Dem ist vil wirs denne der ez hât
Verdient mit sîner missetât.
Niht geschiht ân sache ûf erden:
Daz wir siech oder arm werden,
Daz kumt ofte von unsern schulden:
Des sül wir ez deste gerner dulden.
Unbildes hân wir vil gesehen,
Doch ist sîn mêre hie vor geschehen
Ê unser herre wêre geborn:
Wenne er rach ofte sînen zorn
Ân alle barmherzikeit,
Als dô her Samgar wîlent streit
Und sehs hundert man ersluoc
Mit einem seche. Wie vertruoc
Sampsôn daz man im hete getân,
Der mit ein ander tûsent man
Sluoc mit eines esels kinbracken
Und ûf der erden si liez stracken?
Diu kraft lac niur an siben hâren,
Diu mitten ûf sînem wirbel wâren!
Waz krefte hete im dô got gegeben,
Dô manic hundert mensche ir leben
Verlurn die ein sal erdructe,

*

6850 billich F. 6851 vil fehlt BFU. er B. 6853 Nichts am. 6854 vnd mBFU. 6855 vil offt am vil dicke BF dick U. 6856 süllen mpBFU. ez fehlt aBFU. wirs p. dester am. desta lieber U. 6857 f. fehlen BFU. habñ am. 6858 hie vor sin mere Ea sin hie vor me p. 6859 ward a worde F. 6860 Da rach er F. dicke BFU. 6862 Also a. her] der E. samsur p samson BF sanger U. hie vor BFU. 6863 der slůg ap. 6864 eim aFU fehlt B. 6867 Ersluch U. chinpacken mBFU. 6868 hies m. liz sie B. erstracken p. 6869 Dise ap. in lag F. niur] nit wan B nit dan U nit F. an fehlt U. siben] seinē ap. 6870 in m mit p. sime BFU. wirblok m. 6871 dô fehlt U. geben EB. 6872 Dv E Daz m. manic] wol BFU. mēschñ apBFU. virlorn ir lebin F müstē sein (sein durch Unterstreichen getilgt, darüber ir) leben m. 6873 V'liesen m. sol B. derdrükte a verdruckte U. Die eine sal ir drückin F.

Dô er zwuo siule zesamen ructe?
Unser herre liez wîlent grôzen mort
Ofte geschehen üm ein wort.
Kranken frouwen gab er den sin,
Daz starke fürsten ouch von in
Getursticlîche wurden erslagen:
Diz hœre wir noch von Judith sagen,
Die herzogen Olofernen sluoc
Und mit ir heim sîn houbet truoc.
Waz tete Jahel hern Sysarê,
Dem rihter, dô im durst tete wê
Und üm einen wazzers trunc si bat?
Dem gap si milch, und an der stat
Dô er getranc, legte er sich nider
Und slief. Zehant gienc si hin wider
Und sluoc einen nagel im durch sîn houbt.
Von einem wîbe wart er betoubt:
Der gar freidic und übel was
Und maniger grôzen dinge genas,
Der lac als ein buobe dâ tôt:
Ein trunc brâhte in ze dirre nôt.

*

6874 zwa F. saul p sulen B. zückin F. Ueberschrift: Von Judith wil er vns hie sagen Wie holofernes vō ir wart erslagen a. 6875 lie m. wîlent fehlt BFU. 6876 Dicke BFU. 6878 ouch] wordin F. vor B. 6879 Getürstichleichen m Turstiklich o Gedorstlich U Gar türstiklichñ a. wurde o. derslagen ap. 6880 Das amBFU. horin FU. horit man B. 6881 holofernem a Oliuermē B den herzog holofernem o den hertzogen holofernū U den konig Oliuernū F. erslûg mFU der slug p. 6882 heubt pBFU. ir haubt a. Ueberschrift: Von Johel von h'ren Sisare Wie in sein trinken braht in we a. 6883 Das a. johel amoBF zahel p. her moBF. cy̆sare o zysare p zizare U sasare B sare F. 6884 ritter o. der dorste BFU. 6885 ain o. wass' trûnck aoU. Vm einez waßirs drūng er in bat F. 6886 und fehlt oU. die F. 6887 tranck a. leit E lacht U do leite B da lachte F. 6888 gie E vnde ging B. hin fehlt BFU. 6889 ain o. im fehlt p. jme einē nagil F. heubt pFU. daz heibit B. 6890 eyme FU. bedeybit BF gədeubt U. 6891 Dye BF. freüdig F. und übel fehlt F. 6892 maniger] gar U. grosser aoFU. 6893 dâ fehlt BFU. 6894 Sein trank a. brâhte] badt U. diß' aoU d' EF.

Reise kan maniger unsêlden walten:
Swaz arme liute haben behalten
In welden, in velsen, in talen, in gruoben,
Daz siht man leider freidige buoben
Sô gar ûz strîchen und durch varn
Daz wênic ieman sich kan bewarn,
Wenne die selben ofte nement
Manic dinc des sich die frumen schement.
Spil, diube, luoder und gîtikeit
Bringent si ze dirre freidikeit,
Und daz die herren si sehen gern,
Die sprechent si mügen ir niht enbern.
Manic ahpêr herre hât buoben muot:
Alein er habe friunde und guot,
Doch ist sîn herze niht als ez sölte,
Ob er nâch tugenden trahten wölte.
Swenne ein lanttwinger an siht
Sîn bürge, sîn lant, sô dunkt in niht
Daz ieman ûf erden sî sîn gelîch;
Er enwölte niht sîn ze himelrîch
Daz er der armen glôrien enbêr:
Waz ob der niht ein quâtsac wêr
Und lenger denne wir sölte leben?
Wie sêre begönde er denne streben!

*

6895 Raisen oU. maniger] vil p. vnselde E. 6896 han EBFU nu haben o. 6897 walden m. in talen fehlt E in talen in felsen o. In welden velsen in tal p in feltschen vnd jn gruben U in felchen grubin B In felde in weldin in grûbin F. 6898 Des U. furig B flochtige F fluchtige U. 6899 gar] groß F. vz striche E. 6900 sich yeman U. kan sich B. 6901 dicke BFU. 6902 sich frūme a. 6903 denf m. luder dube (dûbede F) pF diebte vnd luder U. girkeit BFU. 6904 Brengit F. diser aFU der o. freüdekeit FU. 6905 si fehlt Em. sie die h'ren p. 6906 Sie p Vnd FU. in mogen B. 6908 freude U. 6909 in ist F. 6910 ez o. Ueberschrift: Von lant twingern mo. 6911 lant twingit B. 6912 burg vnd lant p. 6914 wolde Emo. 6915 armer U. glôrien] er m. 6916 Das a Warte F. quassach m. 6917 langir FU. solten alle Hss. ausser p. solte dann wir p. 6918 sêre] vast m. er] wir E. denne fehlt BFU.

Wem sölte gein im niht grûwe,
Der griulich als diu hûwe
Die winbrâen über ziuhet
Und alle tage sich riuhet
Als ein hunt der bîzen wil?
Rehtiu kurzwîle und fröuden spil
Gênt sîn herze vil wênic în.
Swenne er gêt wetzende als ein swîn
Und dar zuo limmende als ein ber
Vor tratzer hôchfart hin und her,
Sô dunket in selber er sî ein got.
Wer hêt ûz dem niht sînen spot,
Der ein mensche ist und erger vil
Denne ein mensche wesen wil
Und erger denne der tiufel ist,
Wenne er betwungen ze aller frist
Armer liute dienst wil nemen?
Der freidikeit möhte er sich schemen,
Wenne der tiufel twinget uns niht
Daz wir im dienen denne als er siht
An uns: dar zuo gibt er uns rât
Und locket uns in die missetât:
Er twinget uns niht wider unsern willen
Als dise, die nieman kan gestillen

*

6919 grauwen EamopBU. Wem in sülde nit für jme grüwen F. 6920 grewlichn̄ ao. die hauwen EaompU die huen B ein hüwen F. 6921 Sein a Din B. winbrone E weinbrahe a wennbräen o wimbir F brahen U. über ziehent o. 6922 reuhent o ruwit BFU. 6924 Rechtir F. kūrtzwile Ea. und] an E. freuden] sprengen B spryngen U sprēgir F. 6925—28 fehlen BFU. Gangen seim herczen o. 6926 Vnd o. als ein wetzent E. 6927 lym̄ede a. 6928 tratz mo. 6929 Nû a. er si selbir p. ein fehlt BFU. gut B. 6930 ûz dem] da vß U. 6932 Wenn a. 6933 arger U. ein teufel m. 6934 betwingēt EU bezwinget oF. ze aller frist] alle frist p. 6935 Arm B. nennen B. 6936 freüdekeit FU. er fehlt F. sich wol sch. U. 6938 als] so p. 6939 Vnde an B. geit o. Zweites uns fehlt F. 6940 an B. die fehlt m. zū der FU. 6941 pezwinget o in twingit F. uber o. vnsen B. 6942 dye die aop die BFU.

Ûf erden denne der tôt aleine.
Ir herze sint sô gar unreine.
Swer sôgetânen prêln die wârheit sagt
Getursticlich und unverzagt,
Dem wöllen si sîn leben nemen.
Sô si sich selber müezen schemen
Daz diu rede ist ungelogen,
So beginnent si mit worten brogen
Von rouben, brennen und von slahen,
Von verrâten und von vâhen:
Des muoz vil manic guot man swîgen
Und irm gruoze tiefe nigen
Mêre durch vorhte denne durch güete.
Er gedenket aber doch in sînem gemüete:
„Wê wie ein mördisch diep du bist
Und wie manic valscher list
In dînem herzen lît behalten!
Sô dîn der tiufel müeze walten!
Wes gêstu ruckûzen hin und her
Als ûf einem simze ein kirchtûber?
Nu ist dîn herze gar tugende lêr
Und dunkest dich doch gar ahpêr!“
Mir biutet sînen dienst manic man,

*

6944 Iriv E. hertzen EopFU. in sint F sie B. sô fehlt EBFU. 6945 so getan B solchen aop sôlchen m. preln a plen m prilatin B luden FU fehlt o. seit Em. 6946 Getörsticlich E Getürstiklichen a Durstiklich o Gedrostelichen B Gedorstelich U. vnuerzait Em. 6948 sich sie a. 6950 brogen] plagin F. 6951 von brennē BU. Von raube von brande F. und fehlt B. von fehlt Ep. 6952 und fehlt B. 6953 gûtman a. v'swigen p. 6954 gar dieff U. Vnde erin dinst großliche nigen F. 6955 Mee U. denne] vnde B. gût p. 6956 gedencke B. aber fehlt BF. doch fehlt p. seym apF sin B. müt oF. 6957 Wê fehlt oBU. wie] welh E. 6958 manige falsche F manchen feltschen U ein falsche B. 6959 dime pBU dem F. 6961 gest dv Eap gestü FU. ruckavzzen Ea rukhuzzen mo ruckgußend p rußen B rüschinde F ruessende U. 6962 eim aBFU. kirchtûber E tuber pBU düp ber F. 6963 gar fehlt p aller o. tvgenden Em. ber B. 6964 doch fehlt m. doch dich E. 6965 gebevtet E. sein amoB. manig sölich man amo.

Und brêhte der selbe mîn pfert hin dan
Und ouch mich selber eine raste,
Ich wêre baz bî dem N a g e n g a s t e.
Got müeze beschirmen mich vor in!
Irs dienstes hât selten ieman gewin,
Die lachende mit den liuten ezzent
Und triuwen und êren schier vergezzent.
Si dienent als ir gewonheit ist:
Swer si zuo went ze langer frist,
Der nimt mêre schaden denne frumen,
Als ich die wârheit hân vernumen.
Getriuwer herren meine ich niht,
Ir ist aber lützel als man giht.
Swer roubet, mordet oder brennet,
Vil selten leider der bekennet
Waz er sî und waz er werde:
Sîn trôst lît mêre an sînem pferde
Denne an einem grôzen schrîne vol
Heilictuoms. Ir wizzet wol,
Daz sôgetân liute halp wilde sint
Und ziehent ander wildiu kint.
Diu tuont ouch als man vor in tuot:
Ir etslichez würde vil lîhte guot,
Wêr ez bî liuten in der jugent
Die zuht ez lêrten unde tugent:

*

6966 Und fehlt F. der selbe] er p. hin fehlt B von U. 6967 mich selbe E myn selber B myn pherte U. ainen rast o. 6968 baz] gern BU vngerne F. nag gaste F nahen gaste U. 6969 mich beschirmē BFU. 6970 Ir BU. 6971 lachen B. 6972 trew vnd er op. 6973 Die p. 6974 zuo] so pF. zuo went] haimt o. lang E lengir BF. so lange frist a. 6975 me p. jr me schadens U. 6977 Getrewe amopF. hercze B hertzen U lüde F. 6978—7017 fehlen F. sicht U. 6979 vnd p aber U. 6980 selten] lutzel p. der leider pB. 6981 od' EU. 6982 ligt o. me U. ainē o eime BU. 6983 eime BU. D. an ainer groſſen truhen vol o. 6984 Heiltum̃es BU. 6985 Daz fehlt BU. solche ao so̊lich mp. halp fehlt Em. 9686 zeichin B. andrev m. 6987 ouch fehlt BU. man fehlt B. 6988 ettleiches mo yecliches BU. vil fehlt BU. 6989 Weren sie U. 6990 ez] sie U. lernd E. Die ez lerten zuht p. vnd auch m.

Doch swer ein obez trüege gein Berne,
Ez smacte nâch sînem stamme gerne;
Hât aber ein wölfelin wolfes site,
Dâ wont niht grôzes wunders mite.
Ungetriuwer rouber leben
Hât got den sînen niht gegeben:
Man siht si selten alsus streben,
Si gênt und stênt und sitzent eben
Und trahtent selten als jene,
Wie dirre den würge, der disen dene
In schimpfe, in ernst, ân alle zuht.
Man bekennet den boum bî sîner fruht.
Die tiufel sint fride und ruowe gram,
Sô tuont ir diener reht alsam,
Die selten ieman gerüewic siht.
Si lachent, swenne ieman wê geschiht:
Des sint si wol des tiufels kint,
Die freidic als die tiufel sint.
War wil der in der helle tücken,
Der den huot hie vür muoz rücken
Daz die liute in niht erkennen
Und sînen namen ouch niht nennen?
Swelhe sich alsô bergen müezen,
Die mügen wol schâch mit schanden büezen:

*

6991 der BU. zû berge B. 6992 smekt mo. sim BU. 6993 wölfel m wolff BU. siten a. 6994 Dem ma. in wonit B. groß wonder U. 6995 Vngedruwit rauben B Vngetruwe vnd reuber U. 6996 geben oB. 6997 Wann man p. siht] sich a. sust E also amp. leben U. 6998 Die p. Erstes und fehlt E si U. 6999 Si m. jene] en m. selde as jene B. 7000 diser oU. der] ien' m. der disse diene B der ander dene U. Wie der yenen würge vñ diß' denen a. 7001 Ich E. an ernst (erst B) alle zocht BU. 7002 erkennet o. Man beginet den baûn allir siner fr. B Man benympt dem baum alle sin fr. U. 7003 freuden vnd truwen U. 7004 Vnd o. reht] nicht o. 7005 rûeig m gedruwe B getruwen U. 7006 fehlt o. so p. iemant iht m. 7007 Das U. si fehlt BU. 7008 freudich U. Der fredige als der duffel sint B. 7009 Wo mo. jn hellen (heller B) ruckē BU. 7010 die hut BU. zuckē BU. 7011 f. fehlen BU. derkennen a. Was yn die lute niht der kennen p. 7012 iht m. 7014 wol fehlt p. schacht U. schûch mit schaden m schad mit schaden op.

Alein wir si nâch êren grüezen,
Doch lît ir lop uns under den füezen.
Getriuwe liute meine ich niht:
Wenne ofte leider daz geschiht,
Daz sich bergen muoz ein man
Der nieman schaden hât getân,
Daz er iht werde von den gevangen
Die er ofte hât güetlich enpfangen,
Oder daz ein anderre in iht verrâte
Der bî im wont fruo und spâte.
Stolzierer, trinker und nahtgengel,
Des tiufels diener und sîn engel,
Werdent ofte galgenswengel:
Swenne in swert, spiez und bengel
Vor gerihte müezen enpfallen,
War kumt denne ir neckisch kallen?
Swer bœslich ûf ein lougen tuot,
Der gewan nie frumes mannes muot:
Und wêr er künic Davîdes kint,
Er wêr an mannes tugende blint
Und wêr luoder und diebe genôz.
Swer ouch twinget einen klôz
Zwischen armer liute tür,
Daz si verbrinnen und niht her vür

*

7015 mit eren E. 7016 ligt amo. uns] in mp. Doch leit vrlaup vnder vnsern füzzen E. 7017 Gedruwer BU. 7018 dicke FU. dicke daz leidir B. 7019 sie B. 7020 niemande E. schaden nieman U. 7021 er] ich F. den] in m. von den werde EU. 7022 hat offt gütlich p ofte (dicke BFU) gůtlich hat EBFU. 7023 daz fehlt p. and' aopBU. ih p nicht ao. in ein andir in icht F. virriette B. 7024 früe a. 7025 Stolczir BFU. trencker pBU. nach gengil B necht gengel U. 7026 folgt auf 7028 in o. 7026 f fehlen F. Sint des p. 7027 fehlt EU. dicke B. 7028 in] ir E ein BFU. swert] wirt B. odir FU. 7029 in mvz E. denpfallen ap entphahen U. 7030 Wo mo. nakhisch m nidisch F nydensch U. jahen U. 7031 Her B. leucken p. einē logen B eine lügin FU. 7032 fromens B fromen U. 7034 tugendn̄ aoFU. 7035 wêr fehlt U. lüderer opU. diebes Eo dübede F. 7036 ain oBFU. 7038 verbrennen p virbernnen B. do vor F daruor U.

Mügen kumen, der ist geselle
Diebe und morder in der helle,
Ist daz er alsô erstirbet
Und niht gotes hulde erwirbet.
Der bœse tuot nimmer frumeclîchen
Noch der frume lesterlîchen:
Twinget man in daz er übel tuot,
Dennoch entschuldiget in sîn muot.
Swer sich offenbar gerichet
An sînem vînde und denne sprichet
„Wizzet, daz hân ich getân“,
Den heize wir einen frumen man;
Swer aber dieplich sich gerichet
Und denne offenlîchen sprichet,
Er wölle gern dâ vür gerihten,
Den sül wir gelîchen bœsewihten;
Swen man aber hœrte sprechen
„Ich möhte mich wol an iu gerechen,
Daz wil ich rehte lân durch got“,
Der wêre maniger liute spot
Und hête sich doch vil baz gerochen
Denne ob er drîzic hêt erstochen.
Swer sîn râche got ergît,
Der wirt gerochen an der zît,

*

7039 ain geselle o. 7040 mörder m. 7041 derstirbet ap stirbet oBFU. 7042 godes hulde nit U. derwirbet ap. 7043 in düt F. frumklich opF fromlich BU. 7044 lasterleichen m lesterlich pBF pöslich o. dut nit lesterlich U. 7045 in fehlt oB. 7046 Doch FU. schuldiget o. güt o. 7047 offenlich o. gerichtit B. 7048 seinen veinden amoBU. denne fehlt U. sime finde den er stichit F. 7049 Wizzet] Vnd sprichit F. 7050 heyssen aopBF hießen U. ain o. 7051 richet E. 7052 offenlich Eo vffintliche F offenberlich U. 7053 wulde U. dar vor BF das vor U. rihten E. 7054 sullen aopBFU. glich BF. pösenwihten EaU. 7055 Wenn o. [illegible] fehlt B. hörte aber a. Wer abir horte F. 7056 in] im m. [illegible]FU. 7057 lazzē Em. an got B. 7058 maniger [illegible]r der werlte F. 7059 doch fehlt BFU. 7060 d'stochen ap. [illegible]fehlen BFU. durch got op. der geit ap.

Sô ez im aller beste füeget:
Wol im, den dâ mit benüeget!

Wilent was diube sünde und schande
Und swâ man einen diep erkande,
Der was unwert und ungenême
Und frumen liuten widerzême:
Nu ist ez worden ein kluokeit,
Behendikeit und gefuokeit,
Swer sîn diube kan verheln
Und vürbaz ûf ein lougen steln;
Und der gein dem gelachen kan,
Dem er den schaden hât getân;
Und den klaget mit valschem munde,
Des guot er ze der selben stunde
Vil schentlich hât dâ heime verborgen;
Und disen lêt in grôzen sorgen,
Der im nie kein leit getet.
Wê, wie mit grôzen êren er gêt
Ûzen, rouber oder diep,
Des sêle dem tiufel ist innen liep!
Zweierleie diebe stelent,
Die schande under êren mantel helent:

*

7063 past o. 7064 dem Ep. genüget Ea begnuget p. Ueberschrift: Ditz mere ist von dieben vnd von bösen wihten E Das ist von dieben vnd von stelñ Vnd wie sie das künnen v'helñ a Diß ist von dieben o. 7065 Vor zeiten o Hie vor BFU. deuf m dübede FU. schande vnd sunde U. 7066 Und fehlt F. eyn U. derkande a. 7067 Des p Des der F. vnwer U. 7069 ez fehlt BFU. 7070 vnd ein E. fugekeit B gefugecheit U. Vnd dunckt sich des gar gemeit o. 7071 deuf m dübede FU. geheln F. 7072 fehlt B. laucken p leückin FU. stellen U. 7073 der fehlt E wer o dar B dan FU. dem fehlt B. lachin F. 7075 dem B daz F. 7076 Das o Der U. ez o. 7077 smachlich o. dâ heime fehlt BFU. 7078 lat o liest U. 7080 er gêt] erget p. We wie (Wie B We U) mit welichen großen (großen fehlt U) eren er hette BFU. 7081 reyber BFU. 7082 der dufel B. innē ist Ep ist gar FU. 7083 diebe] dick U. stelit F. 7084 under] vnd p fehlt BFU. d' ern̄ amo iren U jr B. mentelen U. helit F.

Daz sint frumer liute kint
Und pfaffen, die gewîhet sint:
Dise trœstent sich der wihe.
Truz und traz, daz ieman zîhe
Eins ritters und eins burgers sun,
Daz si lesterlichen tuon!
Dar zuo wêrn si und ir gewant
In der stat ze wol bekant,
Swenne si dort als die pfâwen gênt,
Die nahtes den dieben bî gestênt.
Wizzet daz vil manic schande
Wirt bedact in schœnem gewande,
Und daz in armer wête sint
Ofte heiligiu gotes kint.
Man êrt manigen durch sin guot
Der selten tugentlichen tuot,
Sô gêt maniger in bœser wête
Der bœslich doch ungerne tête:
Alein er arm sî des guotes,
Doch ist er tugentrîch des muotes.
Schalkes herze hât manigen wanc,
Dâ von sprach her Fridanc:
„Slüffe ein schalc in zobels balc,
Dennoch wêr er drinne ein schalc.“
Diube ist ein lesterlicher site,

*

7085 Vnd m. 7087 Die oBFU. 7088 Dratz F. daz] die a daz sie F. 7089 odir BFU. prug's m borger B. 7090 last'lichen m lesterlich BF. sollen dun U. 7091 waren U. 7092 ze] so FU. 7093 pfaffen oBU. 7094 Vnd EF. des nachtes U zu nacht o fehlt E. bŷ besten BU. 7095 Wiße B. 7096 bedeckt alle Hss. außer E. mit F. gewan B. 7097 armer lude F. wat o. 7098 Dicke BFU. vil heilig m. 7099 durch] vff U. 7100 dogintlich BF. 7101 wat o. 7102 doch fehlt B. nit gern U. ungern doch a. 7103 der B. des gûtes zweimal a. 7104 tugentlich o. tugenthaftes mvtes EF dogentliches mutis BU. 7105 Schlalkes m. manig o. 7106 frye-gedang BFU. 7107 zabels FU ains zobels o. 7108 dar inn mop [illegible] F da jn U din B. 7109 Deuf m Dübede FU. ein fehlt [illegible]lich o lesterlich B lastir F.

Dem vil untugende volgent mite.
Swelch mensche ist ein erwegen diep,
Dem ist nieman ûf erden liep;
Vater, muoter, eigen kint
Dem diebe gelîch gewegen sint;
Swenne er wil steln und stelen mac,
Sô kêrt er triuwen und êren den nac;
Heiligiu zît und heiligiu stat
Irrent selten diebes pfat.
Selten wirt sîn heil gemêrt,
Swer heilige stat und zît niht êrt:
Er fürhtet die werlt mêr denne got,
Friundes triuwe ist in im tôt.
Sîne friunde er selten wol betrahtet,
Swer êwiger sêlikeit niht ahtet.
Übel und guot er gelîche wiget,
Swer sôgetâner dinge pfliget:
Des kumt vil manig unsêlikeit
Von diube und manic herzenleit.
Ich hân gelesen daz hie vor
Ein man, der was genant Achor,
Einen pfellerînen mantel stal
Und ander dinc, daz er ouch hal
Ê denne diu diube würde funden.
Dar nâch in vil kurzen stunden

*

7110 vntugenden p vntrüwen F. wonet E wonit BFU. 7111 der wegen Eap erwegener oB verwegen U. 7112 ûf erden fehlt o. off erden nyman p. ze lieb o. Auf 7115 folgt in F Erin seldin diebis plag 7116 und êren fehlt B. 7117 f. fehlen FU. 7118 Irret p. 7120 Der a. zyt vnd statt U. 7121 förchte a in fochte BFU. me pFU. weñ a. 7122 in fehlt aF. niht tot a. 7123 Sinen frevnde E. wol fehlt U. Siner fründe er seldin wil bedrachtin F. 7124 Der m. jn achtit B. nit wil achtin F. 7125 und] lude B. geleich er E. wihit F. 7126 solich o. dinger a. 7127 vil fehlt p. 7128 deuf m dübde FU. hertzeleit pB. 7129 daz fehlt o. 7130 der fehlt oFU. acher FU. 7131 pfellerein ao pellin BFU. der stal o er stal BU. 7132 verhale U. 7133 denne fehlt F. die dübede FU der dube B. wart oU. 7134 vil fehlt U. vil in B.

Verlurn sehs und drîzic man
Ir leben, als ich gelesen hân,
Üm die selben missetât,
Dô Jerichô diu rîche stat
Von gotes gewalte wart zebrochen
Und unser herre het gesprochen,
Daz nieman sölte des roubes nemen.
Des muoste Achor aleine sich schemen,
Dô er der diube gihtic wart.
Des fuorte man in ein übel vart
Ze velde, dâ man ûf in aleine
Warf einen hûfen grôzer steine.
Sîn gesinde, sîn wîp, kint und vihe
Hiez man ouch ze velde ziehe,
Und allez daz er hete verstoln
Daz wart gebrant in vrischen koln.
Swer noch diube gienge nâch
Und si rêche als dâ geschach,
Sô müeste vil maniger lân sîn steln,
Dem sîn friunde helfent heln.
Ein diep des dennoch niht vergiht,
Daz man hœret, weiz und siht:
Sölte er denne des verjehen,

*

7135 Vir nomē F. Auf 7136 folgt Ueberschrift: Wie yhericho die stat reiche Wart gebrochñ vō deûbe iemerleichñ a. 7137 selbe U. 7138 Die o Daz F. riche] grozze E. 7139 walde B gewelde FU. zerbrochñ a gebrochen FU geborchen B. 7140 Wann a. herre fehlt m. 7141 des raubes sölde EF. gern nemē F. 7142 sich acher alleine F. in U folgt Kurtzelich vff der selber fart. 7143 der fehlt B. deuf m dübede F dubten U. gechtig F gėchtit B. 7144 fehlt BU. Vß fürte man in an der stat F. 7145 ûf fehlt p. 7146 War eynen hauff U. groß B. groffsin haûffin steine F. 7147 sîn fehlt Eo. Sin wip sin gesinde kinde U. sin kint sin fehe F. sin wibe vnd sin vihe p. 7148 ouch] mit jme F. ziehen amBFU. 7149 gestoln F. 7150 v'prant zu mFU. 7151 deuf m. ginge dube (dubten U) BU girege dubde F. 7152 Vnd wurde geracht U. Vnde recht alsso B. Recht als da daz g. F. 7153 vil fehlt F. laßin BU. sîn fehlt B. 7154 nu helffent U. Den sin (ir F) frûnt hulffen BF. 7155—58 fehlen BFU. der Ep. 7157 vergehen E.

Daz nieman hœrt noch hât gesehen?
Mit lôze wart Achors diube funden:
Spülgte man des joch ze den stunden
Und rihtet man als man ze rehte sölte,
Manic ahpêr diep des niht wölte.

Ein bîspel.

Ein unbilde ich vernumen hân,
Daz sagte ein geistlich frumer man,
Ez wêre geschehen in Franken landen
Bî den die in dâ wol erkanden:
Ez was ein schedelicher diep,
Der selten ieman tete kein liep.
Der het ein wîp, diu was sô reine
Daz si mit im kein gemeine
An sîner diube haben wolte;
Der lônte er anders denne er solte,
Wenne er diu ôren ir abe sneit
Dâr üm daz ir sîn diube was leit.
Nu fuogte sich daz er wart gevangen
Und ê denne er würde erhangen
Dô sprach er, daz si balde viengen
Sîn wîp und si ê denne in erhiengen,
Wenne si vil erger wêre denne er.

*

7158 hœrt] waiß o. noch] vñ ao. 7159 acher B ackers F. deuf m dübede FU. 7160 Spilt m Spürt o Plege U joch fehlt EaopB noch U nu mF. dē selbē Ea dissen BFU. 7161 ze rehte fehlt BFU. 7162 in wulde BU. Ueberschrift = BU Von eyme diebe F Ain bisp. (mär o) von ainem dieb op Ein mere von einē dieb d' sneit sinem weibe die oren abe E Von einem diebe ein vil gût mer Das lasset euch niht wesen swer a. 7163 bilde B. 7164 seit E. geistlichir BU. froṁe B. 7165 geschrebin B. lande B. 7166 in] den o. dâ fehlt pBFU. derkanden p. 7168 iemande E. gedet F. 7170 die kein BF. 7171 deuf m dubte U. d' dübe E sime dübede F. enhaben m. 7172 er] ir E fehlt B. 7173 ir die oren opBFU. gesneit B. 7174 Dâr üm fehlt F. deuf m dübede FU. was sin dube B. 7175 fv̊gt E frewet sÿ o. sich iz B iz sich FU. was Eamo. 7176 denne fehlt B daz p. denne er fehlt F. ê denne er] ee er dan U. ward a. derhangen ap gehanhen U. 7178 Ein p. si fehlt U. denne in fehlt E. derhingen p hiengen amoBU. vnd in dan ir hingen F.

Man lief nâch ir und brâhte si her.
Diu arme frouwe weinte und swuor,
Daz ie und ie irs wirtes unfuor
Von herzen leit ir wêre gewesen.
Dô man si wolte lân genesen,
Dô sprach der diep: „Beseht ir tôrn
Von êrste, ob si noch habe zwei ôrn!
Hât si diu, sô sît gedultic,
Sô ist si mîner diube unschuldic:
Sint aber diu ôren ir abgesniten,
Sô hâhet si vor, des wil ich biten!"
Dô si der ôren niht ensâhen,
Zehant hiez si der rihter hâhen.
Dô sprach der diep: „Als wêrlich got
In himel lebt, sô ist si tôt
Ân alle schulde, wenne ir was leit
Mîn diube, dâr üm ich ir abe sneit
Diu ôren daz si niht wölte mit mir
Ezzen und trinken. Nu seht ir,
Wie si daz leben hât verlorn!"
Leit was in allen und vil zorn
Ûf den diep: der wart erhangen.
Dô kâmen der frouwen friunde gegangen
Mit grôzem jâmer und nâmen si abe.
Diu wart vil schôn bestatet ze grabe.

*

7180 lief] sante F. prach o. 7181 arme fehlt pF. frouwe fehlt E frauwet BF. 7182 ee vnd ee U. maisters o. 7183 ir fehlt BF ie E. 7184 lân fehlt F. 7185 diep] wirt E. Laßin da sprach er besehint F. jr die oren U. 7186 noch fehlt opFU. zwei fehlt B di mF. 7187 Hab m. sît] ist sÿ o. so lat sie vnschüldig F. 7188 mîner] vm̃er B. Vnd ist meiner o. deuf m dubte U. So sult ir gein ir wesen gedüldig F. 7189 ir dÿ oren o. 7190 habt pF henckit B hangent U. daz BF. 7191 die oren aF. sachen o. 7193 diep] richter F. 7194 Zü F. 7195 wenne fehlt o. 7196 deuf m dübede FU. 7197 vm daz sie nit mit mir FU. 7198 Wolde eßin FU. 7199 hete p habe BFU. 7200 allen fehlt o. vil fehlt p. Leit vnde was jn allen zorn B Leit in was (was yne U) vnde allin zorn FU. 7201 düb o. der] vnde BFU. derhangen ap gehangen U. 7202 So E. 7203 In U. 7204 Vnd a Sie B. vil fehlt p. bestadit vil schon BFU. züm gr. F.

Got herre, waz herzen hât der man
Der übels sînem ebenkristen gan,
Swenne er den tôt muoz sehen an
Dem er ouch niht entrinnen kan,
Als dirre morder hât getân
Von dem ich diz geschriben hân!
Untugent was ie tugenden gram,
Diu selbe der frouwen ir leben nam.
Wizzet swer sîn herze leit
Ûf unmenschliche freidikeit,
Ûf hôchfart und ûf gitikeit
Und ouch ûf bœse kündikeit,
Daz dem von herzen grunde ist leit
Zuht, triuwe und wâriu reinikeit.
Sîn giftig zunge ist ûzen honic,
Sîn fröuden walt ist innen ronic,
Sîns lachens schîn ist wolkenbrustic,
Sîn friuntlich rât ist gar unkustic:
Nieman sîn leben loben sol,
Des herze sô maniger untugent ist vol.
Der kristen ist erger denne ein heiden
Und ist von Judas niht gescheiden,
Der mit mir izzet oder trinket
Und sînen gesellen dar nâch winket
Und sprichet: „Gêt her unde sehet:

*

7205 h'rtze a. het m hatte U. 7206 seinen o. sim elichen wibe BFU. seinē eben christen vbels m. 7208 ouch fehlt F. 7209 Also a. der a diser oFU. mörder amo. het m hatte U. 7210 fehlt BFU. das a. 7211 doginde BF vndugent U. 7212 fehlt F. 7213 hertzleit E h'tzen lait (en durch untergesetzte Punkte getilgt) m hertzen leit U. 7214 Auf ain o. vnmezzig E vnmesliche FU. kündekeit leit F. 7215 ûf fehlt EB. girkeit BFU. 7216 vil o. vff große vnmeßekeit F. 7217 hertze F. 7218 wâriu fehlt p. 7219 Ein ap. gift zünge F. hönik E. 7220 fehlt U. Ein a Siner p. freide B. walt fehlt p. freüdige gewalt F. rönik E. 7221 Sin lachin B. wolkenbrüstic a wolken pröstig o fullin brünstig FU innen brunstig B. 7222 fehlt B. Ein a. rât] lachē m. gar fehlt Em. vnkünstig FU. 7224 sô maniger fehlt E so großir FU. 7225 heide B. 7226 auch nit F. 7227 Wer a. mir] yme U. vnd EBFU. 7228 sinem p. 7229 gand o.

Ein dinc hân ich uns erspehet,
Wie wir disen man gewinnen
Daz er nimmer uns kan entrinnen!
Wêr aber daz er uns entrünne,
Sînes guotes ich dennoch wol gewünne
Sô vil, daz wir dester baz
Füeren: dô ich mit im âz,
Dô marcte ich allez daz er hête!“
Ô verfluochten valschen rête!
Waz ir herzeleides ahtet
Dem, der swinde nâch guote trahtet!
Swaz man dem übeln guotes tuot,
Daz ist verlorn, wenne sîn muot
Ist ûf übel sô gar gesenket,
Daz er guottête niht gedenket.
Hôchfart, zorn, nît und haz
Gebent manigen rehten dingen ein daz
Und wizzen doch wol daz si liegent,
Swenne si von grôzer untugent kriegent.
Manic lügen wirt ofte getân
Verholn ûf manigen frumen man,
Die man ân zwîfel gar verbêre
Und ob er gegenwertic wêre:
Des habe der metter zunge undanc!
Ez sprach der werde Frîdanc:

*

7230 derspehet ap ver spehet U gespehit B. 7232 vns nim̄' m. kan vns o. Daz er vns nit mag F. dentrynnen a. 7233 dent runne a. 7234 wol fehlt U. 7235 deste pBF desta U. 7236 dô] daz p. in Ep. 7237 merket amoBFU. 7238 valsche mF. O verflüchte falsche red (feltsche redde) oU. 7239 h'rtzenleides ao. achtint F. 7240 geswinde E. drachtint F. 7241 dē E den FU fehlt B. ze gv̊te getvt E. 7244 güttat m gutis BU dez güden F. guottête niht] kaines güts o. bedenckit BF. 7246 Gebit F. manigen fehlt E. rehten fehlt F. dinge B. as m. 7248 grôzer fehlt Ep. vntugenden p. größßen vntugen (vnduginde F) oF. 7249 lüge E lug m legin B. off p dicke BFU. 7250 manigen] einen E. 7251 gar fehlt F. 7252 Und fehlt mBFU. gegenburtig m geinwirtig B geinwartig F. 7253 habin F. neid' Eamo mercker pBFU. züngē F zorn o. dang BFU. 7254 fryegedang BFU.

„Het ich einen isenhuot
Der mir wêr vür lügen guot,
Und einen schilt vür schelten,
Den wölte ich tiure gelten;
Und einen turn vür trûren,
Den wölte ich hôhe mûren;
Und ein hûs vür ungemach,
Dem liez ich selten fûlen daz dach;
Und vür arger liute unkust
Ein widerschiezende armbrust,
Daz könde mir nieman vergelten,
Ez sölte ouch von mir kumen selten“.
Swer gîtikeit und erge hât,
Daz ist wurzel aller missetât.
Diu kristenheit gar wol enbêr
Valscher rihter, diebe, rouber,
Sô würde guot rât daz nimmer wêr
Verrâter, trügener und meineider:
Der enbêre man aller wol.
Nu ist diu werlt ir sô vol,
Daz manic herre si muoz haben.
Daz dise tiufel gein jenen draben;
Manic herre ir doch vil gern enbêr,
Wêren ander liute im niht gevêr.
Got hât evangelier,

*

7256 mir fehlt U. lug m liegen pU. fur lugen wer oF. fůr lůge mir wer E. 7258 tiure] durch U. 7259 türn p. 7262 daz] sin F sinen U. 7263 vnkûnst pBFU. 7264 wid' schiessen aB wider schieffzendes oF. 7265 f. fehlen BFU. mir fehlt a. 7266 komen von mir p. 7267 girkeit BFU. arg BU vn ere (vn über der Zeile) o. 7268 Daz fehlt B. ain ain wurczel o ein wortzel FU. alle B. 7269 gar] vil F. wol] wor o. verbere U. 7270 Valsch m Feltscher U. reybir BF vnd rauber o vnd reubere U. 7271 nimme E nit mer p nit me U mynner F nÿemāt o. 7272 Verräter aopBFU. trůgnener a. und fehlt B. maneydere m meyeider p mein d'ere B meyneydiger U. 7273 alle F. 7274 ir fehlt p. also U fehlt B. 7275 maniger o. si] nu U. 7276 die amBU diser o der F. jenen] enē m genem o jn BF yme U. můssen drabñ am můß traben o. 7277 ir] je F. doch] auch U. vil fehlt ap wol o. 7278 yn U. jme andern herrē nit F.

Priester und episteler,
Sô hat diu werlt platner,
Halsperger und schuopeler:
Die sint alle gotes knehte.
Ob si leben nâch dem rehte
Als stôle und swert in wirt gegeben,
Sô strâfe si nieman üm ir leben.
Vor jenen treit man gotes vanen,
Vor disen banier, die si manen
Daz si strîten üm daz reht.
Swer gote dient, der ist sîn kneht.

Von roubern und mordern.

Swer roubet, luodert unde stilt,
Gesuochet, borget unde spilt
Und niht willen hât ze gelten,
Der sol ze himel kumen selten.
Ist er gein gote niht erblindet,
In dem sîn minne gar verswindet
Daz er sînen ebenkristen schindet
Von sîner habe und in denne bindet
An einen boum und in den munt
Einen klôz im twinget? Und wêrz ein hunt,

7280 epistoler p. 7282 Halsbergen U Halsbrecher BF. schůpeler a schepler E scharpelere BU schappelir F. 7284 rehten m. 7285 schůle F. in fehlt B. geben opB. 7286 enstraffe mpB in streffte F straffet U. 7287 yenem am jme F jhener U. tregt o. 7288 disem aBFU. Nach 7290 Ueberschrift = BFU (reubern) Von Raubern vnd von luderer vnd von stelern E Von schächern vnd mordern m Von schacherñ vnd von mörderñ Die die strassen leůte gar beswerñ a Von mördern vnd spilern o fehlt p 7291 spilt oBFU. 7292 Gesuch nymet p Wůchert o. mordit F. stilt oBFU. 7294 We' p. sol fehlt U. 7295 der p. niht fehlt BFU. derblindet ap blindit B geblendit F verblindet U. 7296 An dem a Inden B Gen dem U. sîn minne] sin sin B sine sinne FU. so gar p. geswendit F geswindet U. 7297 er fehlt E. sein o. schendit F. 7298 vnde daz (das er U) in bindet BU vñ er in blendit F. 7299 ainem o. und fehlt F. 7300 chegel m. Ein clos (clotz U) BFU. im fehlt mB in F. w'e ez p. Ainen knebel als wer er ain hunt o.

Ez möhte einen wilden heiden erbarmen,
Sô man die unschuldigen armen
Vindet sô jêmerlich gevangen,
In den egedehsen, kroten und slangen
Habent ir nest und den daz bluot
Ze den nageln ûz gêt: swelch mensche daz tuot,
Ûf den sölte man daz kriuze vil mêr
Predigen denne dort über mer
An tatan, valwen und an heiden,
Der geloube von uns ist gescheiden!
Wöllen dise kristen bî uns sîn
Und wöllen als unmenschliche pîn
Legen an unsern ebenkristen,
Wer sölte ir leben denne fristen?
Swer in sînem zorne sich gerichet
Und einen ersleht oder erstichet,
Der mac erwerben ê gotes hulde
Denne dise, die ân alle schulde
Die liute roubent gîticlich
Und si denne mordent jêmerlich.
Si fürhtent die werlt mêr denne got:
Des lît manic unschuldic mensche tôt

*

7301 Er Eam. eim m. willen U. derbarmen p irwarmē B. 7302 gar vnschuldigen am gar die vnschuldigen o. 7303 Fürit F. so gar iem'lichen m. 7304 dem m. Vnde in dem B Vnd in F Vnd by der U. edechsen a ädechsen m edessen o eydissin B adißin FU. kreten BFU. und fehlt Ea. 7305 Hant U. deñ o dann p. 7306 negeln oB nellin F nelen U. ûz gêt fehlt B. swelh' mensche p wer oF. 7307 vil fehlt BU. vil mêre] hir F. 7308 Mer predigen F. 7309 In a. taten op daden B dattin FU. walhen o an walen B an walten U an jüden F. und fehlt BF. an fehlt p. 7310 vngelaub m. ist von vns E. 7311 die aB. 7312 vnmeßlich BU. also vnmeßige F. 7313 vnsir pF. 7314 gefristen F. 7315 seim ao fehlt BFU. sich in sinem zorn p. gerichtet pB ir richet F. 7316 d'sleht ap. vnde B od' in am. d'stichet ap sthichet U. 7317 d'werbñ ap. ê fehlt BU. ee erwerben oF. 7318 dise] die a fehlt F. 7319 berauben U. geitiklichñ a girclichen B gireclich F girlichen U. 7320 denne fehlt EU. mördern o ermordent U. jemerclich E yem'lichñ aBU. 7321 me pU. weñ a. 7322 ligt o. den dot B.

Von in in strâzen, in welden, in velden,
Des schrîen si fürhtent und sîn melden.
Swer roubens und stelens sich erwigt,
Mordens er leider ofte pfligt.
Diebe, luoderer und schâchrouber
Sint mit dem willen vor morder,
Swenne einer gedenket, ê denne ich
Üm dise tât lieze melden mich,
Ich nême dem melder ê den lîp
Vor, ez wêre man oder wîp.
Alsô briuwet ein sünde ein ander sünde,
Als ich von künic David iu künde:
Dô der wart ein êbrecher,
Vil schier wart er ouch ein morder,
Dô er erslahen hiez Uriam,
Dem er vor sîn wirtîn nam.
Rouber, diebe und waltmorder
Habent einen orden, der vil swêr
Allen klôster liuten wêre:
Des hœrt ein bîspel vür ein mêre:

*

7323 Von in fehlt EBF. off straßen p fehlt m. vnd in velden m. Dan jn welden vnd jn felden U. 7324 sie sin vochten vnde melden BF. Des schuwent sie jr schrien vnd jr melden U. 7325 raűben B. und fehlt U. derwiget ap. 7326 leider] auch pFU. dicke FU auch o. sich dicke irwigit B. 7327 Deub m Die o. luder Ea. und fehlt F. sackrauber o schantrauber p schatz reűbere FU. ludir schatz vnde raubir B. 7328 den Eop. Sint (Hant U) den willen BU. vor] alliz F. mörder a. 7329 denne] daz F. 7330 Vor F. Vnd di tat m. 7331 den meldern B den melder U. ê] vor mU. 7332 Vor fehlt mFU E vor p. 7333 Sus p Als F. büwit F. ander fehlt B. die and'n E die ander FU. 7334 iu fehlt EB. üch von konig dauit F. 7335 er EFU. 7336 ouch fehlt EF. mörder a. 7337 derslahen ap. hiez ir slagin (erslan U) FU. vrram U. 7338 wirtinne Em. 7339 Reűbir FU. und fehlt F. wal mordir B. 7340 Hant U. vil fehlt p. 7342 vür] vñ F. Ueberschrift = p (am Rande) Ein schon exempel B Von eyme hunde vñ wolffe eyn bispiel U (fehlt F) Ein mere von einē veiztē hvnde E Ain mär von ainem hund vnd wolf o Wie ein wolf vnd ein veister hűnt Ein ander bequamen zű ein' stűnt a.

Ein bîspel.

Zeimâl lief ein grôzer hunt,
Als meister Esôpus uns tuot kunt,
Ûz einem dorfe in einen walt.
Sîn lîp was veizet und wol gestalt.
Ein mager wolf in dô ersach,
Der lief zuo im dar und sprach:
„Sage mir, vil trût geselle,
Wie sint dîn brâten und dîn belle
Sô veizet und ouch dîn balc sô vol?
Wölte got, wêr mir alsô wol!
Hilf mir daz ich bî dir belîbe,
Wenne ez schînt an dînem lîbe
Der heilige volle“! Dô sprach der hunt:
„Mîn leben tuon ich dir nu kunt:
Einen rîchen man gehœre ich an,
Der lêt mich selten werden wan,
Ouch treit mir sîn gesinde zuo
Allen vollen spât und fruo:
Wiltu mit mir dâ heime nu sîn,
Man pfligt dîn als wol als mîn“.
Under des der hunt diz sprach,
Der wolf im an die kelen sach,
Er sprach: „Nu sage mir, ê wir draben,
Wie ist diu kel dir sô beschaben?“
Er sprach: „Des bescheide ich dich:

*

7343 ZEym mal a Zu eymal p Zu ainem (eime BFU) mal oBFU. vaist' m. 7344 ÿsopus o. vns meister esopus (esipus B Esopius F) BFU. Als vns esopus p. 7345 eime BFU eine E. in ainem o in eine p. 7346 frisch F. 7347 do jn B. dersach aop sach U. 7348 und] vns m. 7349 Saga p Sag an a. vil fehlt aB. 7350 vmb p. gepelle E felle FU. 7351 ouch fehlt BFU. sein o. 7352 alsô] auch so U. 7353 beclibe U. 7254 dim BFU. 7355 vo̊lle E. heilgin fülle F. 7356 leben] liebir B. nu fehlt o wol p nu wol U. 7357 horē BFU. 7358 lat mp leßt oU leret B. 7359 tregt o. sin gesunde B daz gesinde p. 7360 Alle o. füllin F. 7361 Wildu m Wilt dv Ep. mit mir] nit B. nu fehlt pBFU. 7362 also m. 7363 des daz BU. diz] das amBU alsso F. 7364 alle an B. kele U. 7365 Vnd FU. Er sprach fehlt o. saga p. Vnde sprach wer e wer draben B. 7366 dir die (dein o) kele Eo. sô fehlt BU.

Ein halsbant twinget des tages mich,
Aber des nahtes bin ich frî
Und wone mîns herren hofe bî
Und bewar daz im kein schade geschiht."
Der wolf sprach: „Mit dir wil ich niht!
Sölte ich den tac gevangen sîn,
Waz sölte mir denne daz leben mîn?
Ich wölte ê immer alsô beschaben
Ze holze und ouch ze velde draben
Und wölte mînen frîen willen haben,
Ê denne ich lebende wêr begraben
Durch mîn armen lîpnar!"
Nu nemt der armen rouber war
Und maniger andern tummen liute
In der werlde, die noch hiute
Lobent klôster liute leben
Und wöllen doch sich selber niht begeben:
Die habent des magern wolfes muot.
Swer aber sich in ein klôster tuot
Dâ er gewisse pfrüende hât,
Der rêhet sich an des hundes stat,
Der gern in dem halsîsen lac
Gevangen manigen liehten tac.

Von schiltknappen.

Alle orden sint alsô gemacht:

*

7368 dez (fehlt p) tags twinget mp. 7372 enwil U. 7374 Vnde F. denne fehlt BF. 7375 ê] jn B. alsô beschaben] vnbeschaben U. 7376 ouch fehlt EF. velde] walde F. 7377 f. fehlen o. wölte fehlt p. 7378 lebendig apBFU. worde F. 7379 arme mopFU armen arme o. 7380 armer U. reiber BFU. 7381 and'r m andir F armer U. tvmm' EFU. manig andir dûm B. 7382 die fehlt B. 7384 doch fehlt U. selbs a selb m. sich doch nit p. sich doch selbir nit wollint F. 7385 hant U. 7387 f. umgestellt in F. prouende U. 7388 vahet p pegat o richtit BFU. hungers oU. 7389 D' dort a. gern] derne F. halssilen m. 7390 liehten] güden F. Ueberschrift = BF Von herren knechten U Von schiltknehten vnd von (von fehlt m) armen (von armen fehlt p) puben Emop o fährt fort: Vnd ain merck-lich red von orden Von armen buben vnd schiltknehtñ Die in den reysen vil gebrehten a. 7391 orde p. alsus F alle so B.

Swenne si ir ambt habent volbrâht,
Daz si denne gênt an ir gemach.
Und ruowe pflegent ein wîle dar nâch.
Daz himelrîch kumt vil senfter an
Manigen guoten klôsterman
Denne diu helle gar freidige liute,
Der man vil leider vindet hiute.
Nu ist ein orden, dem selten iht
Guotes ûf erden hie geschiht,
Mit dem grôziu arbeit hât ir pfliht
Und frumet doch der sêle niht:
Daz ist schiltknehte orden:
Den siht man rouben, morden,
Luodern, vehten unde streben,
Ân allez gemach mit engsten leben,
Wenne man in zem êrsten hetzet
An die vînde und dar nâch setzet
Ob dem tische hin an daz ende:
Der füeze, bein, arm und hende
Und sîn sêle wâget in den strîten,
Der muoz kaffen und muoz bîten
Wenne im ein stücke brôtes werde
Und ein muos von kuchen unwerde.
Diz ungemach wêr im harte swêre,
Ob er in einem klôster wêre:
Diz lidet er hie er weiz durch waz,

*

7392 hant FU. haben ir ampt p. vollen bracht BFU. 7393 gênt fehlt B. 7394 rugen U. 7395—98 fehlen BFU. vil fehlt p. sanft' a. 7397 Wenn a. gar freidige liute] den fraidigen lüt o. 7399 den F der B. 7400 fehlt F. 7401 den opU. erbeit B. ir fehlt BF. 7402 froment U. selen U. 7403 der schilkneht pF. 7404 Die EoBFU. vñ morden apFU. 7405 Lüden a Landen B Lude U Lange F. 7406 alle gemache U. angsten m aingestem p. 7407 in fehlt mFU. zu ersten m zu irste B des ersten p zu ernst o. 7408 freude U. und fehlt E. 7409 Vber U. Ab den tisch m Obin den disch F. 7410 Das U. 7411 den fehlt BFU. 7412 kappfen E. muoz fehlt pBFU. betin F. 7414 kochin vnwere F. 7415 Das aFU. im fehlt oBU mir F. harte] vil p. 7416 er] ich F. eim BF ein U. 7417 Das a. leit m. Erstes er fehlt a. vñ weiz Eo fehlt BFU.

Und hât der werlde und gotes haz.

Ein mêre von roubern.

Ich gedenke wol daz ich zeimâl saz
Ob eins herren tische und âz,
Dô kâmen sîner knehte drî geriten
Mit leder und îsen nâch irem siten.
Dô sprach der herre: „Wa ist iuwer iht mêre?"
Si sprâchen: „Herre, man hât uns sêre
Gejaget, ez sint ouch unser ehte
Beliben ûf der wal"! „Daz lît vil rehte!
Wer hiez iuch strîten ân mîn wort?"
Sprach der herre. Seht, dirre mort
Wart anders niht von im geklaget
Denne daz er sprach, si wêrn verzaget,
Si wêrn anders wol hin kumen.
Diz ist ein orden ân allen frumen:
Kein sêle messe wart in nie gefrumet.
Swer in den selben orden kumet,
Der mac wol von nœten sagen!
Ich hôrte einen pfister zeimâl klagen
Sînen esel mêre denne dise ehte,
Die lihte manige kalte nehte
Wâren gelegen an der huote

*

7418 Vnd durch der werlde U. Ueberschrift = BFU (reubern) fehlt Eamop. Auf 7418 folgen in m 16322—27 (Var.: Daz sein sûnd w'den gewegen Chraft tratz er güt ist schir gelegen). 7419 ich fehlt B. zeym mal corrigiert in zû aym mal a zu eimal p zu ainē (eime U) mal oBFU. 7420 Vbir BFU. ainem o. 7421 drî fehlt B. geriten fehlt F. 7422 lodder U. iren mpB. Mit lūdir mit jsen mit erē frȳ F. 7423 Der h're sprach p. iht fehlt oBFU. 7425 Beiaget aU. ouch fehlt p. Geiagt vns' sind auch m. 7426 dem wale B dem walde U dem felde F. Daz] ez mo. vil] gar F. 7428 diser aoFU dissen B. 7429 mir F. geclait E. 7430 Wan BF. si wêrn] ir seit m. verzait E. 7431 wol] nicht m. hinnē F. 7432 Das amBFU. 7436 ain o. fischir BFU. zeym mal a zu ainem (eime F) mal oBFU. zeimal einē pfist' p. sagē B. 7437 Einen a. me pU vilm̄ moB. vil me wan F. die amB. 7438 lihte fehlt U dicke F. vil manig kalt nacht o. 7439 in BFU.

Ûf irem herten îsenhuote.
Hôchfart, muotwille und gîtikeit
Tuont tummen liuten manic leit:
Des hœre wir manigen sich ûf tüemen
Von hôhen friunden und sich rüemen
Mêre denne er ze rehte sölte,
Ob er die wârheit reden wölte.
Wenne manige verrer sint gemâge
Denne S t r â z b u r c, A c k e r s und P r â g e,
Die dennoch ûf ir friunde dröuwent
Und grôzen kriec ûf erden ströuwent.
Des wint und des hofewart
Wêrn muomen kint, denne ein vart
Die si tâten nâch einem hasen:
Diu schiet muomen unde basen.
Des ohse und jens rindes kalp
Sint geswester tiehter vaterhalp.
Jener geiz und dirre boc
Wêrn basen kint, denne ein stoc
Über den der boc eines tages spranc,
Von dem diu sippe ist worden kranc.
Jens mûl und des esels sun
Sint geswester kint: wer törste im tuon
Kein leit, die wîle die helde lebent

*

7440 iren p ein B eime FU. harten FU. ysenen h. p. 7441 vnd mütwill o. girkeit BFU. 7442 manic] grozz m. 7443 hören oF. vff sich dünē F. Des han manichen sich ûf dûn B Des horen ich sich manchen vff dumen U. 7444 aüf rūme m gerumen U. Vnde großir freude sich r. F. 7445 Me FU. 7446 sprechin F. 7447 Von U. manig lewt o. 7448 Want F. äckers o. 7449 doch p. drauwēt aBFU druwēt p droent Em. 7450 erden fehlt B. strauwēt aBU schaüwen F. 7451 winde E feind o würt p. des] eins B hus FU. hoffart mo houefart B. 7452 kint fehlt a. denne fehlt B. 7453 eym aoBFU. 7454 scheit E. Den schieden o. 7455 ossen U. 7456 swester p geswistrit o geswistir BF gesuster U. tochter moFU. müder halp F. 7457 Jene EU Jenew a Jenes mF Ein B. diser aFU dez m. 7458 wan eẏ groß stock B. 7459 eines tages fehlt BFU. 7460 Dauon wart die sippe kranck p. 7461 Ein BFU. 7462 geswistrit o swest' p. getorst Ea. i E in mp. getûn a. Sin geswister (gesuster) wer wulde jn (den F) dûn BFU.

Die im ze hilfe sô vaste strebent?

Nu merket ein bîspel von den knehten,
Die sich gern gar ahpêr mechten:
Eins lewen hût ein esel vant,
Die tet er an und kam zehant
Frœlich in den walt gerant.
In dûhte er wêre gar unbekant,
Jedoch diu langen ôren
Meldeten den tôren:
Diu sach man oben ûz ragen.
Diu tier begonde er alliu jagen
Ûf und ab. Schier und darnâch
Sîn meister in dort loufen sach
In der hiute die er vant,
An ein seil er in dô bant
Und leite im an vil grôze pîn.
Er sprach: „Du muost mîn esel sîn!
Du maht wol tumme liute
Betriegen in fremder hiute:
Swer aber dich erkennet,
Esel er dich nennet!“
Swer sich noch des nimet an
Des er niht wol bewêren kan,
Begrîfet den ein wîser man,

*

7464 helfe p hulffe BF hulffen U. sô fehlt BFU. Ueberschrift: Ein mere von einē esel der sich in eines leben hevte vneselt E Von einem esel ein beyspil (=U) Wie der anzoch eins leben vel a Ain peÿspil von gern edeln knechten o Ein byspel von mutwilln̄ p. 7466 gar fehlt pBFU. 7467 Ein esel eins leben m. 7469 Frolichen B. 7471 f. umgestellt in U. lange U. 7472 den rehten torn E den selben torn mFU in doch den torn o. 7473 man sach F. 7474 begondn̄ in aBFU. 7475 Vnde off B. vnd schier op. Zweites und fehlt oBFU. 7477 hûte a hawt o. eyner hute aU. er da U. 7479 legt mo det FU. in E. an fehlt BU. vil fehlt o. 7480 Vnde B. dû suldest (sulde B) da (fehlt B) heim sin BFU. 7481 magst a machst o mast F mecht U. 7482 haut m. 7483 recht dich F. der kennet ap bekennet EF. 7484 fehlt F. er fehlt p. 7485 des noch U des doch B. ane nemit F. 7486 Daz oBFU. doch nit B. bewarn m bewerren U. 7487 den] in F.

So gelinget im, dâ vür ichz hân,
Als dem esel hie gelanc
Der in des lewen hiute spranc,
Swenne im der balc wirt abgezogen
In dem er manigen hât betrogen.
Lügen und eide habent pfliht
Mit dieben und roubern, wenne man siht,
Daz maniger ûf ein lougen nimt
Daz sêle und êren übel zimt.
Swer meineide, ban und êhte
Behielte nâch irem rehte,
Sô stüende ez in dem lande wol
Und würde wir alle fröuden vol.
Swer hundert meineide hât gesworn,
Der wil sîn êre niht hân verlorn;
Swer im ouch verdient den ban,
Der ist ze der werlde ein frumer man;
Swer in die êhte kumen ist,
Des lîp gewinnet lenger frist
Denne er vor het gehabt:
Urvorhtlich er ze velde drabt.
Swaz einer geroubet oder gestilt,
Niht ze lange er daz verhilt

*

7488 dar vor B als dar vor F dar uor als U. ich ez EB. 7489 Recht als U. 7490 leowen a. hawt op. 7491 wart BFU. 7492 dem] der F. 7493 Lu͂ge E La͂ugen m. 7494 und fehlt ao. reubern pBF morderen U. und roubern fehlt E. wenne fehlt BU die F. 7495 ûf ein] off erden BFU. leucken p logen BFU. myn̄et U. 7496 Des U. selin BU. ere o libe F. an zimpt E. 7497 maneyd m. 7498 sime BU. 7499 in den landen o in der werlte F. 7500 ẘden m wurden opBU werin F. 7501 maneyd m. 7502 habn̄ mo. 7503 auch im Eo. Swer nû auch v͛dient mp Wer auch vir dienet nû BU Wer vir dienit auch nû F. 7504 ze fehlt a. der fehlt B. zer werlde EFU. wiser F. nû ey frunt ma B. 7505 Wer auch U. die fehlt a. achte nû B. 7506 lange F nû (gar U) lange BU. 7508 Vn̄ vorhtich E Vnd v̊rhtlich a Vnde fochtlich B Vnfrüntlich F Vnfrolich U. er fehlt Ea. Unvorhtlich er] Vnd frölicher o. walde BFU. 7509 einer fehlt B er FU. stelt F. 7510 hilt EFU.

Ern wuocher sân zehant dâ mite
Nâch dem bœsen landes site.
Sünde ist antlâz worden,
Sît wir der sünden orden
Alle besunder halten,
Die jungen mit den alten.
Wir müezen ein ander vil vertragen,
Wölle wir niht nît und haz bejagen:
„Schône du mîn, sô schône ich dîn,
Sît wir beide schuldic sîn“:
Diz ist der werlde schîbe.
Swaz ich tihte oder schrîbe,
Sô hât diu gîtikeit allen schimpf
Verdruct, kurzwîle und gelimpf,
Des junge und alte wîlent pflâgen,
Dô si dennoch mit flîze niht wâgen
Den alten helbelinc gein dem niuwen.
Gîtikeit kan vil schanden briuwen.
Daz gîtikeit nimmer werde sat
Biz daz der gîtige ein ende hât,
Daz bewêrt der gîtige Krassus wol,
Dem heizes goldes sîn munt wart vol
Gegozzen und im flôz durch den nac
Ûf die erden dâ er lac:
Des sint Karthâgô und Rôme geziuge
Der wârheit, daz ich niht enliuge.

*

7511 Er enwucher mFU Er wucher EoB Er wuchert p. sa m so pF nu o fehlt U. 7512 dez F. 7513 aplaz pBFU. 7514 sundir BU. 7517 an ein and' m. 7518 Wellen mopBFU. niht fehlt apB. vergagen p. 7520 So a. bede p biede U. 7521 Das amFU. 7522 gedichte oder geschribe U. 7523 girkeit BFU. allen] seldin F. 7524 Verdrûket a. kv̊rtzweile EaF. 7525 jungen vnde alden BFU. vor zeiten o hie vor BFU. 7526 Daz o. mit vleizz dañoch m. niht fehlt E. E dann sie mit fliße wagen p. 7527 Dem B. 7528 girkeit BFU. schant oBF. 7529 f. umgestellt F. girkeit BU. Die girekeit numer wedir sat F. 7530 der gîtige] die gude BF das gut U. 7531 gîtige] riche BFU. 7532 geldes a. 7533 durch] in F. 7534 der erden U. dâ er] er do B. Vff erden da er dot lag F. 7535 und] von BFU. 7536 Die B. leug opU.

Swer gîtic ist und übel besunder,
Der geloubt vil lützel an diu wunder
Diu gotes heiligen hânt getân:
Wenne sîn herze ist leider wan
Slehter einvelte und rehter güete,
Mit den heiliger liute gemüete
In gote beklîbet ân zwîfels wanc.
Dâ von sprach her Frîdanc
Einen spruch, den ich dâ vor ouch hân
Gesetzet, den merke wîp und man:
„Swer gîtic ist und erge hât,
Daz ist wurzel aller missetât.“
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Wêrn alle sünde mit einer tür
Beslozzen, doch brêche diu her vür,
Diu dâ genant ist gitikeit

*

7537 girig BFU. 7526—35 stehen in B zweimal. 7538 gleübit FU. vil fehlt p. wenich U. 7539 habn̄t mopB. 7541 ainfalt oU. 7542 Sid p. dann p dem B. der heiligen F. 7543 An F. pleibet o becleben BFU. ân] in B. dank m. 7544 friegedang BFU. 7545 dâ fehlt p. ouch fehlt BFU. auch da vor o. 7546 Gesatzet B Gesaßt F. mircken F merkēt U. merke auch Eamo. frauwē vn̄ man F. 7547 girig BFU. 7548 Da EaBF. ein wurtzel o. Zwischen 7548 und 8601 ist in BFU große Verwirrung eingetreten: in U ist nach 7548 eingeschaltet 8121—8444, in B folgen auf 7548: 8121—8444 8503—8540 7549—8120 8445—8502 8541 ff, in F folgen (mit vielen Lücken und Umstellungen) auf 7548 8121—8421 8503—8533 7605—7624 7727 bis 8120 8445—8488 8541 ff. 7549 süllen opBU. 7550 derkennen p bekennen EaBU. Ueberschrift: Hie schol man hören gern Von den wûcheren E (von anderer Hand) Hie sagt er aber vō der geitikeit Die aller sünden panyr treyt a Ab' von d' geitichait di all' sünden panier treit vnd von fürchauf symonei santzung santroke vnd gesuch d' geitichait Vnd von swindē gewinnern vnd geitigen laüten vil guter sprüch vnd ler m Aber von der geitikait von fürkauf von sÿmonei von gesüch von swinden gewin̄ern von fraßhait von hoffart o Dicz ist von fürkauf vnd symonie von satzunge von santrocken vnd gesuch der gitikeit. Das ane einz zweinczigiste capitel p. 7551 sunden U. 7552 doch] ich p. preht E brechtē BU. 7553 dâ fehlt U. girkeit BU.

Und aller sünden banier treit.
Juden und heiden hât wibes minne
Ofte beroubet hie vor der sinne,
Daz si durch minne giengen in den tôt
Oder liden manig ander grôze nôt;
Dar nâch entzündet diu gotes minne
Sîn diener sô gar ûzen und inne,
Daz si vil grœzer marter liden
Und helle und vegefiur gar vermiden:
Nu hât gesuoch und ander gewinne
Die werlt sô gar beroubet der sinne,
Daz weder helle noch vegefiur
Noch tiufel si dunket ungehiur,
Und daz si hânt vür grôze wîsheit
Swer aller meist guotes ze samen treit.
Bezzer ist ein arm guot liumunt
Denne bœses gewinnes tûsent pfunt.
Fürkouf mit simonîen,
Hœrt ieman über si wâfen schrîen?
Wenne si zwuo sint gespilen
Und ziehent ouch in des tiufels silen.
Satzunge, santrocke und gesuoch
Schuohent sich in einen schuoch:
Ob der stumpf oder spitzic sî,
Daz merket der tiufel und stêt dâ bi.
Swer swinde trahtet ûf grôzen gewin

*

7554 Die U. sünde E. alln̄ schanden p. 7555 Jüden a. hant p. 7556 Dicke BU. 7557 giengen durch myn̄e o. 7558 Vnd o. liten amo nit liden B. manig fehlt ap. and' manig m. Oder anders lieden manche noit U. 7559 erzundet o. diu fehlt p. gott B. 7561 vil] so U. grozze EapBU. martel pBU. liten amo. 7562 so gar U. ver miten amo. 7563 anderen U. synne B. 7564 Der welt o. beraubit so (so fehlt B) gar BU. 7566 der duffel BU. dünckit sie B. 7567 habn̄t mpB. 7568 gut BU. leit Eop. 7569 ein fehlt a. gut arm B. leimvnt Ea leunt m lůmant B lumunt U. 7570 pozz m. 7572 nyeman amoBU. woffn̄ üb' sie a. 7573 ire gespiln pBU. 7574 ouch fehlt p. an BU. 7577 spiczit B spitz U. 7578 merke Ep. der tiufel] h' teufel amo. und] der U. ste Ep. by ney mp. 7579 ûf] na U. grôzen fehlt BU.

Und gêt alsô des lebens hin,
Sô lebt er hie mit swindem muote
Und belîbet sîn sêle in grimmer huote:
Wenne sô der selbe guot gewinnet
Und swinde minnen daz beginnet,
Zehant wandelnt sich sîn sinne
Ûf grôze êre und ûf gewinne.
Swer guot gewinnet gîticlich,
Der zert ez selten milticlich:
Kumt aber in daz herze sîn
Ein mager, âmehtic fröudelîn,
Sô machet er gern den liuten schimpf,
Hête er die genâde und den gelimpf.
Als ein bruothenne ob eiern sitzet,
Hungeric, durstic und durchhitzet,
Alsô sitzet der bœse bi sînem guote
Und lebt selten in frôem muote:
Wenne swindiu sorge in drücket nider
Daz er sich selten ûf rihtet wider.
Er hât etswenne ein fröudelîn
Als in dem winter ein sunnen schîn,
Nâch dem diu erde und ouch der snê
Des nahtes kelter wirt denne ê:
Alsô wirt sîn herze des nahtes kalt
Von swinden sorgen manicfalt.

*

7580 des leben am daz leben o des liebñ p. alsso yem (yme also U) daz lebē BU. 7581 swinden oU swindē B grym̄em a. 7582 lebet siner selen BU. swinder U. ı grymen mût B. 7583 der selbe] der geselle B. 7584 minnen] bornnē B brynnen U. 7585 Zu hant so mp. wandelt mo. 7586 êre fehlt o. ûf fehlt BU. gewinnē Ep. 7587 guot] gern B. geitiklichen a girclich BU. 7588 verzert p. miltiklichñ a mildencliche U. 7590 anmechtig p amach m. magers onmechtigs ao. 7592 dēr B. den fehlt o. 7593 bruchten (brut hin U). ub' eyg' BU. 7594 durch hitzig p. Hungirt dûrstet dûrch hitzit B. 7595 ob m. seym aBU. 7596 mit E. 7597 sorger U. drukt in mpBU. 7598 selber o. selden sich B. recket U. 7599 etwan oBU. darauf folgt in B 7591. 7600 winter] somer B. einen E. sûnne am. 7601 Nach der die loft vnde BU. 7602 kalder U. 7603 des fehlt p. nacht B. dez nachtz sein hertz m.

Wer sprichet daz die liute niht wüeten,
Die man mit grôzem flîze sikt hüeten
Silbers und kupfers denne sêle und lîbes,
Vater oder muoter, kindes oder wîbes?
Pfî iu armen grasmucken,
Daz ir iuch ofte müezet smucken,
Swenne ir des schimeligen schatzes hüetet
Und fremden göuchen ir eier brüetet,
Die frô hin nâch sint und gemeit!
Von iurre bittern arbeit
Verlürt ir iuwer sêle aleine;
Swie ot iuwer pin dort sî niht kleine,
Doch wêr si minner, ob iuwer guot
Niht manigen hin nâch verkêrte den muot,
Die dâ mit unrehte ouch leben
Und williclich gein helle streben.
Ir manigem wêr diu helle unkunt,
Hêt er ir niht den fullemunt
Unrehtes guotes geleit ûf erden.
Sus müezet ir zwirunt unsêlic werden!
Ein dinc schrîbe ich iu niht aleine,
Ich schrîbe ez uns allen in der gemeine:

*

7606 grofß'em ao. Die man sicht mit flîße hûden F. 7607—7612 fehlen BFU. Silber kupfer o. leib o. Silbers kvppfers sele vñ des leibes E. 7608 Vat's Eap. oder fehlt p. kindes fehlt E. kind oder weib o. 7609 Pfuy am Pfeÿ o. arme a. 7611 So p. d' schimligē schetze E. 7612 Die U. eyter p. brudē B vß bruden U. 7613 nâch sint fehlt B. Vnde fro sint hin nach F. 7614 ewer a ewrn op. uwir bittir BU vbeler bitter F. erbeit E. 7615 V'liest m. Vnde vir liesit uwir (ire F) BFU. doch alleyn U. 7616 Vnde wie F. auch Eao doch BFU fehlt mp. niht fehlt BFU. dort niht sint p. 7617 wern op. nymer o. müt F. 7618 fehlt B. manigem am. Daz ende zû leste mechte gût F Mit godes willen were behut U. 7619 Da die o Damit die E. ouch] aüf m. auch mit vnrecht BFU. 7620 willenclich U. gen hellen U zû der hellin F. 7621 Ir fehlt F. mangē E manigen oFU manichir B. nit kûnt F. 7622 er fehlt Eam. ir fehlt opF. Hetten sie nit U. fûllen mvt Ea follen munt oU. 7623 Vnrechte B. geleit] hie o fehlt BFU. 7624 Also m. mußent sie U. zwir mp. Süs mûß er zwernit F. 7625—7722 fehlen F. 7626 schribens U. euch o in der fehlt EBU.

Legte wir den flîz gein himelrîche
Halp den wir legen ûf ertrîche,
Wir würden alle sêlden rîche
Und gelebten nimmer jêmerliche:
Wenne unser herre güzze dar zuo
Sîn genâde, sîn milte spât und fruo,
Daz daz halbe würde ganz
Und daz der êwigen fröuden kranz
Ze lône uns würde nâch disem lîbe;
Wer weiz sus, wâ sin sêle belîbe?
Geloubt wir daz wir sêle hêten,
Manic übel dinc wir niht entêten.
Der gîtige hât ander fröuden niht
Denne daz er zelt, wigt und siht
Sînen schaz, sîn vihe und sîn getreide:
Daz unreht guot von gote in scheide,
An den gelouben kumt er niht.
Swaz er grîfet oder siht,
Mit dem kan er sich betragen;
Swaz ouch alle pfaffen sagen:
Daz er bereitschaft gebe durch got,
Daz möhte wol sîn der werlde spot.
Guot setzet manigen man sô werde,
Swelch rât der armen sêle ouch werde.
Swie vil wir tihten, lesen, schrîben,
Die gîtikeit wir doch niht vertrîben:

*

7627 Legen pB Lechten U. 7628 jn BU. 7629 werden B. 7630 gleibit B. iemerclich E yem'leichñ a. 7631 da zû BU. 7632 sîn milte fehlt o. Sin gnade milde B Sin milte gnade pU. 7634 ewiger U. 7635 lobe U. werde E. wurde vns p. leben o. 7636 die sele BU. plib eben o. 7637 Gelaubten am Gleubten pBU. des daz B. selen U. 7638 tätten op. 7639 girge BU. anderr m. frevde EB 7640 Weñ ao. helt B heldet U. odir B. 7641 Sin B. sîn vihe fehlt E sin wie B sinē gewynne U. und fehlt BU. 7642 in] icht p. Daz vnreht in von got scheide E. 7643 dem U. 7645 f. fehlen BU. den E. 7648 werlde] lude BU. 7649 man] wol B manchen so wole zu werde U. 7650 Swelh' p. armer selen U. ouch fehlt B. 7651 vil fehlt U. wir fehlt p. lesen tichteñ ao. odir schribē B. 7652 Der girkeit BU. doch fehlt p. vermyden U.

Wenne si leider hât ein her,
Des alle tage ie mêre ie`mêr
Ûf erden wirt, daz ist mîn klage.
Alein ich nimmer sô manige tage
Gelebe als ich gelebet hân,
Den gîtigen ich doch übel gan,
Daz si mit sorgen leben ûf erden
Und dort unsêlic müezen werden.
Der arme wêr gerne des rîchen geselle
An êren, an guote: des wirt diu helle
Vil sêre gefüllet, sô dirre und der
Mit bœsem gewinne würde gern ahpêr.
Swer denne grôz guot und êre erwischet,
Den dunket er habe gar wol gevischet
Ûf erden: ich wölte ê daz er weste,
Daz rîche liute vil seltsên geste
Sint vor got in sînem rîche,
Des er uns selber ûf ertrîche
Lêre und bilde hât vor getragen.
Waz sölte ich dâ von lenger sagen?
Getriuwer, senfter, einveltiger liute
Ist leider ûf erden wênic hiute;
Lindiu herzen sint leider tôt,
Swindiu mit leide noch ezzent brôt.
Swâ wir noch suochen unser alten,
Die man sach triuwen und êren walten,
Dâ vinde wir valsche liute und arge,
Hôchfertige, nîdische und karge.
Joab, Semei und Nabal

*

7654 Daz sy o. ie mêr] vnd mer EpU vnd ye mer a. 7656 manigen o 7658 Dem girgē BU. 7663 So BU. diser EaU. und] so p. 7664 werde B w'den mU. gern fehlt pU. gern würde E. achtber g'ne B. 7665 fehlt o. Swann er (er erst später zugefügt) dann p. d' wischet ap ir wiset B. 7666 gar fehlt EpB. 7667 iht E. ê fehlt E ab' amoU. doch wolte ich p. daz er e (yne U) BU. 7669 seim oBU. himelrich p. 7670 Daz oBU. selb m. 7672 lenger (langer U) dauon pBU. 7673 Gedruwe einveldige senft' B. 7674 wenig off erden BU. 7675 hertz m. 7676 Swinde hertzen U. noch fehlt mU. izzet p. eßen noch B. 7677 aldern B. 7678 treuwe E. 7679 vinden mopU. 7680 Hoffartig oBU. 7681 semeci p.

Hânt erben noch in bergen, in tal,
Kâîn, Achytofel und Jûdas
Nemroth, Achor und Elymas
Hânt noch geverten vil ûf erden,
Der leider ê mêre denne minner wil werden.
Sô man den prediget gotes wort,
So gedenkent si: möhte unser hort
Den münchen werden und den pfaffen,
Si liezen uns leben als ander affen.
Sô si des vil und vil geklaffent,
Irs frumen si doch dâ mit lützel schaffent,
Wenne daz si zornic sich selber machent
Und manige naht vor grimme wachent
Und können sich doch selber niht bewarn,
Swie grimme si sîn, swie swinde si sparn,
Ez enwerde den pfaffen ie ein teil
Und ouch den münchen an ir seil:
Wöllen si ez güetlich in niht geben,
Sô wirt ez in nâch irem leben.
[Ein wîp ze geben niht betrâget,
Dâr üm ir man sîn leben wâget].
Sölte in des guotes ein teil niht werden?
Nu legent si man und wîp in die erden

*

7682 Habent amoB. erbe EU. vnd in tal am. off bergen vnd dale U. Haben heben noch ı burgē vnde ı dal B. 7683 achyhopfel m achitopfel p. vnde achitofel climas B. 7684 fehlt B. olymas o elengas U. 7685 Habent amo. 7686 ê fehlt EaopBU. me U. wil fehlt BU. 7687 deñ Eo dañ aB. daz gotes w. m. 7689 werden fehlt B. Werden den munchen U. 7690 fehlt U. 7691 daz B. claffen U. 7692 Iren U. doch fehlt BU. dâ mit fehlt Eo. lützel] nit pU nit vil B. 7693 Den EBU. sich selber zornic E sich zornig selber (selbñ o) oU. Wann sie sich zornig machent p. 7694 mit grimm m. 7695 kv̊nnet E künnet a. selbe a fehlt p. sich selb doch E doch sich selber o. sich des doch nit B sich doch es nit U. 7696 si sîn fehlt E. sere BU. 7697 w'de aop. den] dan U. ie fehlt BU. 7698 fehlt o. 7699 yn niht gutlich pU in gutlich nit B gütlichen nit o. 7700 yne doch U. 7701 geben] dragē BU. 7702 ain man oB. ir lebē B. 7703 Sol o. ein teil fehlt a. icht o. 7704 Vnd legent man p Sie legent doch man U.

Und werfent in erden in den munt:
Die haben in denne vür tûsent pfunt!
Swer nu dar an gedenken wölte
Daz er ze erden werden sölte,
Der têt als her Zachêus tete,
Der liebe zuo unserm herren hete
Und allez sîn guot gap halp den armen,
Und daz unser herre sich wölte erbarmen
Über in, dô galt er vierspelticlîche
Swaz er gewunnen het velschlîche:
Und hêten die rîchen nimmer lêre
Denne die selben, wes dörften si mêre,
Swenne si têten als er tet?
Swem disiu rede niht in gêt,
Lêt den sîn guot verlorn werden,
Sô hât ez manigen betrogen ûf erden.
Volge wir niht pfaffen und münche lêre,
Wie sol sich denne unser heil gemêre?
Swer irdisch guot gewinnen kan,
Der wênt nu sîn ein wîser man,
Swer aber wirbet nâch gotes minne,
Der ist ein zage und hât niht sinne.

Nu hœrt ein wâr geschriben mêr:

*

7708 erde oU. 7709 her fehlt EB. 7711 alle U. halbes p fehlt B. 7712 Und fehlt pU. sich vnser herr op. derbarmen p. 7713 dô] daz m. gab pBU. vierspeltichleichen mB vierfeltiklichñ a vierfaltiklich o vierfeldenclichen U. 7714 falschlich o valschleichen m felschiklichñ a felschlichē BU. 7715 hette der riche U. niht mer (me U) pU mÿ B. 7716 Weñ ap. die selben] si haben m. waz mo. Vm got vnde vm sin ere B Dan got vnd sin ere U. 7717 f. fehlen BU. Wann daz p. si] die E. 7718 Swen E. 7719 Leßt oU. den] der BU. 7721 Volgen amopBU. niht fehlt B. münichen oB. lerē moU. 7722 vnser heil sich den (dan a) Eao sich vnsir heil dan B. gemeren EamBU. 7724 nu] im B. nu sîn] er sey̆ o. Der ist zur werlt ein w. m. U. 7725 nicht wirbet m. Nach 7726 Ueberschrift: Ein mere von eines griñe richen wucherers tempel E Wie ein grymmer reich' wůcher' Einen tempel ließ baẘen ein mer a Ain mär von ainem reichem (fehlt p) wüchrer op. 7727—8190 folgen in F auf 7625.

Ein grimmer, rîcher wuocherer
Hiez machen einen tempel lanc und wît,
In dem man gote sölte alle zît
Dienen vür sîn missetât.
Einen heiligen bischof er dô bat,
Der im gar liep was sunderbar,
Daz erz wîhte. Der kam dar
Eins âbendes, dô er des morgens wolte
Den tempel wîhen als er solte.
Nu gienc er drîn und wolte beschouwen
Wie simz und venster wêrn gehouwen,
Und wânde daz nieman drinne wêr.
Dô sach er, daz dort hin und her
Der tiufel gienc und maz die wende
Von einem ende an daz ander ende.
Der bischof sprach: „Ûz, bœsewiht!
Man bedarf ze dirre wîhe dîn niht!“
Dô sprach der tiufel „Wes schiltestu mich?
Du fürhtest mich vil mêr denne ich dich!
Ûf mînem eigen stên ich hie:
Als wênic als ich des dînen dir ie
Hân genumen, als lâz du mir
Daz mîn, daz zimt joch gar wol dir!“
Dem bischof was diu rede zorn

*

7728 grym̃e a gruner F. rechter BF richter U. grimm reich m. 7729 Ließ apB. 7730 solle U. solde gotte BF. 7732 dô fehlt p. 7733 gar fehlt p da o. Der yem gap sundir bar BFU. 7734 er es apB er yne U. Der] daz E vnde BF er U. al dar BFU. 7735 Ein p. dô] als U. da er den tempil wolde F. 7736 Daz E. Des morgins wihen F. 7737 dorein a dar ein mo. schauwē EBU. 7738 und fehlt F. warē B. 7739 wänte ao. yemant mop. dar inne mo da jnne F dyñe U. enwere U. 7740 daz fehlt F. 7742 eym amoBFU. anz m bis an daz pBFU. 7743 ûz] du BFU. böser wicht a. 7744 diser Eaop. M. b. (darff F) din (den m) zu dirr (diesser FU) weih niht mBFU. 7745 was EU. Der tufel sprach p. schiltzdu m schiltst du op. 7746 An B. vil fehlt pBU. me pU ser o. Du füchtis dich me dan ich mich F. 7747 meinen op myme BFU. 7748 als fehlt p. dir fehlt pBFU. dir des deinen o. 7749 Habe a. genumen ÿe o. also aop. du fehlt p. 7750 daz fehlt pF. joch fehlt EF auch amopBU. gar fehlt pU. gar wol fehlt B. 7751 gar zorn F.

Und sprach: „Dinen gewalt nim ich dir morn,
Swenne man gote hie dienen sol!“
Dô sprach der tiufel: „Nu weistu wol,
Swer dem andern nimt sîn guot,
Daz der wider gotes willen tuot:
Sol denne ein bischof erger werden
Denne diebe und rouber sîn ûf erden?
Daz ist wider sîn ambet gar:
Dâ vor soltu dich bewar.
Lâ mich daz mîn von hinnen füeren,
Daz dîn wölt ich ungern rüeren!“
Der bischof sprach: „Daz erloube ich dir,
Und hebe dich, bœsewiht, schier von mir!“
Hin fuor er. Des morgens fruo,
Dô der bischof gienc hin zuo
Und wolte den tempel machen reine,
Dô vant er weder holz noch steine:
Alein ez koste manic pfunt,
Doch was des tempels fullemunt
Mit wende, mit dache enwec gefüert.
Swelch herze daz grôze unbilde niht rüert
Und daz sich trœstet valscher êren
Mit valschem guote, wer wil daz lêren
Daz ez bî zit wider kêre,
Ê denne der hûfe sich gemêre?

*

7752 din BU dine F. dir fehlt p. 7754 Der tufel sprach p. weist dv E. 7758 und fehlt o oder B. reybir BFU. 7759 sîn] din F. 7760 Da uon o. solt dv Ep. bewarñ amBU. Da vor dū dich selbir bewar F. 7761 Laß aoFU. hinne Em. 7762 ungern] finger B nit fingir FU. an rūren m. 7763 laub a leub pB ir leūbe FU. 7764 Nů BFU. hab dich pͦser wiht E. schier fehlt oBFU. 7765 Eyn a. ging F. 7766 So F. gie Ep. hin fehlt B. 7767 f. umgestellt in U. daz tempel Ep. Da er den tempel wolde U. 7769 er U. manigs a. 7770 teufels o. fůllemvnt E fůllenmûnt a. 7771 wenden aoBFU. vñ mit a vnd U. Mit dach vnd wende p. hin wek m hin aop. 7772 Welhes a. diz mp. grôze fehlt op. hercze (mentsche F) daz billich ruret (bůret U) BFU. 7773 sich fehlt F. grosser a. ere U rede F. 7774 fehlt oBFU. mûte p. 7775 er oU. bezite B by zyden U. 7776 fehlt BFU.

Hôchfart viel von himelrîch,
Nît treip den menschen jêmerlîch
Von sînem erbe, daz got im hete
Verlihen in êwiger fröuden stête,
Dô brâhte in frâz und gîtikeit
Und unkiusche sît in manic leit,
Daz sorge und angest und grôz arbeit
Kûme in sîn êrste wirdikeit
In bringet, die er schier verlôs
Und durch einen valschen rât verkôs.
Alein diu werlt vol sünden sî,
Doch hân ich gemerket drî,
Die swachent sêre die kristenheit:
Frâz, hôchfart und gîtikeit,
Mit den der tiufel versuochen wolte
Unsern herren anders denne er solte.
Dô er ûz steinen in brôt hiez mache
Und von eines hôhen tempels dache
Durch hôchfart sich hiez nider lân
Und ûf einen hôhen berc dô sân
In fuorte und hiez in sunderlîche
Beschouwen alliu künicrîche
Und sprach: „Diz gib ich allez dir:
„Val nider und bis gehôrsam mir!“
Hie wolte er, daz irdisch guot
Verkêrt hêt unsers herren muot.

*

7777 fehlt BU. 7778 Seyt a. yem'leichn̄ a. 7779 seym aBFU sein o. yme got pFU ynne B. 7781 Dez m So p. frâz] falsch F. girkeit BFU. 7782 sît fehlt o. in herczė (hertze F) leit BFU. 7783 f. fehlen BFU. und angest fehlt E. grôz fehlt p. 7784 Kv̂me E Köme p. 7785 Zu bringet p. daz mB. Also daz er daz sicher (daz sicher] die freude U) vir loz FU. 7786 durch fehlt U. ain o fehlt p. derkos a erkös oFU kos B verloz p. 7788 habe a. da bÿ drÿ F. 7789 swechen o. so ser m sie U. 7790 girkeit BFU. 7793 steine pF. in fehlt F ein B. machē alle Hss. 7794 hohem o. dachen mpBFU. 7795 sich fehlt F in o. hiz sich BU. her nedir F. 7796 stan o. 7797 sunderlichn̄ a. 7799 das aBFU. 7800 wis B wez F. 7801 daz daz m. er daz daz er F.

Dise drî sünde ziehent an sich
Alle ander sünde, dunket mich.
Der hôchferte dienet zorn und nît,
Gein frâze hât selten herten strît
Unkiusche und ir gespil lazheit,
Wurzel und muoter ist gîtikeit
Aller der sünden hie genant,
Der gesinde iu vor ouch ist bekant.
Frâz und unkiusche zemt daz alter:
Ez enwart aber nie kein man sô kalter
Von vil jâren, daz gîtikeit
Von im schiede: hât er geleit
Sînen flîz an si, sô bringet der tôt
Sîn sêle von jâmer in êwige nôt.

Von zwein müln.

Ein mül mit einem redelîn
Bî einem kleinen dörfelîn
Hete hie vor ein armer man.
Sô wazzers dem redelîn zeran
Und ez niht het sô vollen swanc,
Mit jâmer ez ümme gienc und sanc:
„Hilf herre got! hilf herre got!

*

7803 Die F. sunden U. drew sund zaichen o. 7804 ander fehlt F. sunden U. 7805 hochfart amoBFU. dienē B. 7806 Kein EmBFU Ain o. dem fraß p falsch F. harten U. 7808 Müter vnde wortzel F. girkeit BFU. 7809 Alle FU. der sünde aB die sünde F. 7810 sünde F. ouch fehlt o. iu vor ouch ist] auch vor ist pB ist auch hie vor U vor ist F. bekart F. 7811 vnkuscheit B. zem o. 7812 wart Eam. aber fehlt BFU. kein fehlt oBFU. 7813 girkeit BFU. 7814 scheide EaoB. leit F. 7815 beginnet F. der] er U. 7816 sele brengin F. in jamer B. êwige] grozze E. in jamer vñ in not FU. Ueberschrift = FU V. zw. mûlen ein bispel B Ein mär von ein' mülen mo Ein merlein von eym armen man Wie sein' müle des wassers zeran a Dicz ist ein glichnisse p fehlt E. 7817 müln p. eim BFU. 7818 eym aBFU einen m. klainem o. 7819 Der vers steht zweimal in m. 7820 Daz waßir BFU. dem redelin waßers p. in dran FU. 7821 ez fehlt BFU. enhatte U. sô fehlt EmF sinē BU. 7822 ez fehlt U. gie E. gieng ez vmb p.

Dir ist aleine bekant mîn nôt!“
Nu was dâ bî ein dorf vil grôz,
Bî dem ein kreftic wazzer flôz,
Daz treip zwei reder volliclîch,
Diu slapperten mit einander gelîch:
„Hilf oder lâz! hilf oder lâz!
Diu erde sî trucken oder naz,
Sô habe wir doch gnuoc tac und naht:
Uns wirt sô manic sac her brâht!“
Dise müln mügen uns wol bediute
Ûf erden rîche und arme liute:
Unsern herren ruofent die armen an,
Sô kasten und biutel in ist wan,
Die rîchen dunket si genesen wol,
Sô kasten und kisten in ist vol.
Grôz rîchtuom und grôz armuot
Verkêrent maniger liute muot.
Dem blinden ist mit tröumen wol,
Wachende ist er leides vol:
Alsô wöllen manige liute ûf erden
Gewaltic, rîch und ahpêr werden:
Den troumt daz irdisch guot und êre
Des menschen herze niht verkêre;
Und die nu gar rîlich schallent,
Die wizzen niht wie schier si vallent
In siechtagen oder in armuot;
Wol im, der gotes willen tuot!

*

7824 fehlt B. Wir det hülffe nie so not F Als yme des waßers noit geboit U (vor 7823). 7825 dorf fehlt U. 7826 kreftigs a. 7827 williklich o vollenclichen B follenclich U krefticlich E. 7828 Sie FU. clapperten p snapten BFU. 7830 Die reder sein o. 7831 haben mopBF han U. doch fehlt pBFU. gnuoc] gvt E. 7832 Vnd oF. sô] vil mF. 7833 Dye am. mül p. bedevten EaBFU täuten mop. 7834 luten pF. armen luden U. 7835 rüffent ao. 7836 Do p. kiste BU. in kaste vñ büdel F. ist jn BU. 7837 f. fehlen BFU. 7838 chast vnd chist m. 7839 grôz fehlt BFU. 7840—50 fehlen BFU. V'chert m. 7841 Den o. trewm̃e o. 7842 sind sy o. 7843 Als E. 7844 Ainfaltig o. alper o. 7845 Dem m. treumet p. 7847 reichlich o. 7849 vnd m. 7850 der gudis den willen B.

Getriuwe und ungetriuwe liute
Sint ie gewest und sint ouch hiute,
Ze guote und ze übel gedenket man ir:
Swaz aber uns wirret, daz klage wir.
Swâ ich einer untriuwe wirde gewar,
Arcwân hân ich immer dar:
War sol ich denne ûf erden var,
Daz ich vor valsche mich bewar?
Swer niht weiz wie lange er lebt
Und mit allem flîze strebt
Nâch valschen êren, der ist tump:
Der wec gein himel ist niht krump.
Die wîse gein dirre werlde sint,
Die sint gein gotes liebe blint:
Mit sant Paule ich daz beziuge
In sînen briefen, daz ich niht liuge.
Hêt unser herre des wazzers fluz,
Des luftes kraft, der sunnen schuz
Sô volliclich uns armen ûf erden
Niht geben, welch rât sölte unser werden?
Waz sölte wir tuon? War sölte wir loufen?
Möhten die gîtigen liute verkoufen
Des wazzers fluz, der sunnen schîn,
Des luftes kraft als korn und wîn,
Sô lebte der tûsent mensche niht,
Die man von gotes genâden siht

*

7851 vntrüwe FU. 7852 gewesen mo. ouch] noch aoBFU. 7853 und fehlt F. übel] vngvt E. man fehlt BFU. 7854 gewirret U. clagen pBFU. 7855 vntrewen mpF. 7856 f. umgestellt BU fehlen F. Argen wan B. 7857 denne fehlt p. varn Emo. 7858 valsche] vnschuld m. mv̊ge bewarn Em. 7859 Vnd F. enweiß U. 7861 daz m. 7862 in ist F. 7863 Dise E. diser EapU der F. 7864 got B. lieben U. 7865 pauls aop pauel B paulus U. 7866 In siner schrifft BFU. daz fehlt B. jn loge B. 7867 daß waßir B. 7868 D' E. luftes] teufels o. doz F. 7869—74 fehlen B. williklich o. So follencliche nit gegeben vns armen U. 7870 Welich rait solde vnser armer dan werden U. 7871 süllin beide male FU. 7872 Mochte U. die fehlt U. girege FU. v'keuffen p. 7874 kraft] schoz F. 7875 niht fehlt B.

Leben ûf erden ân irn danc,
Der herze nâch gîtikeit ie ranc.
Trüege wîn und korn berc und tal,
Walt und ouwe immer über al,
Des gîtigen herze mac dennoch niht
Gesehen ob ieman iht guot geschiht.
Wêr ir niht sô vil ûf erden,
Sô möhte wir alle frœlich werden.
Alle gîtiger sint beteler:
Alein der biutel in sî swêr,
Doch sint ir herze tugende lêr:
Dâ von sint si gote unmêr,
Wenne si getrûwent nieman ûf erden.
Möhte allez daz ir eigen werden
Daz der himel bedecket hât,
Dennoch wêre ir herze niht sat.
Swer den gîtigen bitet sîns guotes,
Der rêmet sînes fleisches und sîns bluotes
Und derret sîn marc und sîn gebein
Und machet sîn herze sô gar unrein,
Daz er des lebens dem vergan
Des bete er niht entrinnen kan,
Er sî geistlich oder werltlich
Edel oder unedel, arm oder rîch.
Nu hœrt waz dennoch mêre geschiht:
Swer in bitet, dem gibt er niht
Und wirt im dar zuo nimmer holt,

*

7877 irn] allin F. 7878 girkeit BFU. 7879 Erstes und fehlt BU. korn vñ win F. korn nū o. 7880 aůwen F auge B augen U. immer fehlt BFU vnd ÿmer o. 7881 girgē BFU. hercze manig da mit B. 7882 geschin B. iht fehlt pBFU. gutes mo. 7883 sô] zû BU. der erden E. 7884 möchten opBFU. 7885 geitigen o girge B giregir F girigen U geitig laüt m. 7886 im E. die buttil yn sint BU. Wie wol in der peutel s. sw. o. 7887 ist F. in ir a. herzē EpU. tugenden EU vndogendē B. 7888 auch got m. 7890 aller o. 7893 girgē BFU. beitet a. 7894 rennet U. flaisch o. flisches vnd blutes p. 7895 dirret pF. sine beine F. 7896 machet ym BU. sô fehlt EoB. 7897 ym m. 7900 Erstes oder fehlt op. 7901 dennoch fehlt o noch p. me FU. 7902 Der F. geit oB in gebit F. 7903 da zu a dannoch F. dar (daz B) zu yem BU.

Und möhte er sîns liumuntes golt
Ze kupfer sinder mit nîdes zungen
Verwandeln, sô wêr im gelungen.
Swer gîtiger wil ze friunde behalten,
Der lâze si ir untugende walten
Und bite si niht und strâfe si niht:
Sô dunket manigen bœsewiht
Er sî gar ein frumer man,
Der tugent und êre doch nie gewan.
Gîtikeit, hôchfart und nît
Füegent ûf erden manigen strît.
Vor allen sünden die drî sünde
Könde ich ze rehte nie durch gründe:
Der hât der tiufel einen pfluoc,
Der leider im sêle gewinnet genuoc.
An swelhem menschen die drî sint,
Des sêle wêr bezzer daz er blint
Wêre, denne daz er ofte siht
Dâ von sînem herzen wê geschiht.
Vil ofte betrüebet der kargen muot
Ob ieman frümeclîchen tuot:
Wenne Karc und Arc sint nu sô starc,
Daz maniges menschen bluot und marc

*

7904 er fehlt o. sin Ep. limdes E leymûdes a leundes m lumādes B lumûdes U. 7905 chupfers synder m kupfer sniden pBF versnyden U. nitschen U nidischer BF siner p. 7906 Vir wandilt F. im fehlt o. wol gelungen oFU. 7907 den geitigē E girig B girigen U die giregin F. woll oB. ze frevnde wil (wolle F) EF. haltē EF haben o. 7908 Daz EB. laßen B. irer a irr m. sie ir] in sin' E. vntugendē EamF. pehaben o. 7909 si] in E. (beide male). Vnd bite noch enstraffe sie niht p. 7910 pösenwiht EpU. 7912 odir FU. doch fehlt pBFU noch o. ye U. 7913 girkeit BFU. 7914 Fügit FU. 7915 Zu o. alle sünde F. sünde] sundē BU. 7916 nie fehlt B sie U. durch grvndē EamBU. sie zû rechte dürch gründen F. 7917 Des oF. eine E. 7918 im] nû aoBU. selen U. yme gewinnet sele leyder p. Der ackir lüde hat leider gnüg F. 7919 welhen E welchen aBF. drev mo. 7920 selen U. daz (fehlt BU) er were blint BFU. 7921 er ofte] dicke BFU. 7922 seinen o sim BFU. leide F. 7923 [illegible] BFU. 7924 fruntlichen o. Ob ma yem (in FU) fruntlich BFU. [illegible] fehlt p. sint so karg vñ starg F. 7926 manchem U.

Dorret vor grimmer gîtikeit
Und ouch vor grimmer freidikeit:
Wenne manigem ist sîn guot sô liep,
Daz er sîn selbes sêle diep
Wirt dâ mit, swenne erz beheltet
Daz sîn mit sêlden ieman weltet:
Wie sol des lop vor gote werden,
Swenne sich sîns guotes nieman ûf erden
Hât gebezzert, und verswindet
Daz nieman denne der tiufel ez vindet?
Des sprichet maniger, dem irdisch guot
Von gote wendet sînen muot:
„Waz ist schande, waz ist êre?
Der mensche sol sîn guot gemêre
Mit rehte, mit unrehte, swie er kan,
Sehe der rîchen schœnheit an
Und sî der werlde guot geselle!
Wer gesach ie tiufel oder helle?
Man mac uns vil dâ von sagen,
Doch sol ein frumman niht verzagen.
Swer hie genuoc hât, der hât ouch dort
Grœzer pîn oder fröuden hort!“
Nu merket, wie ein zuoversiht!
Swer diz wil vor bedenken niht,

*

7927 Derret BFU. von EaoFU. gry B swind' m. girkeit BFU. 7928 von oF. freüdekeit FU. 7929 sîn] sint B. blüt F. alz m. 7930 sines selbes BFU sein' aigen m. selin FU. 7931 swenne fehlt U. er ez EU. 7932 niemant oBU. 7933 sol fehlt U. der lob o. 7934 sich fehlt E. yema a. 7935 Sich hat E. 7936 ez fehlt o. ez nyman dann der tufel p. 7937 Daz mFU Der oB. sprach B. den m. dem (der F) ers (er ez U iz F) dut BFU. 7938 Vnd von U. wenet U. 7939 Daz E. schade pB schanden U. waz ist] vnd o. erē FU. 7940 Des o. gemeren amFU merē B. 7941 vnd mit p. Brechte mut vnrechte B. swie fehlt o. ez E. 7942 Secht m Sechet o Vnd sehe pFU. de richeit B de richter U der werlte F. schauwen B. 7943 sî fehlt U. ein gût a. 7945 vil] wil F. d' von E dar von o. vns do von wol BU. 7946 frum̄er man o. 7948 Grozze EBFU. 7949 mercke p. wie] welich FU wie er B. 7950 gedenchen m. das wil bedenken a daz vor wol bedenckit BFU.

In welhem sinne lebet der,
Sô gotes lîebe im wirt unmêr?
Gîtikeit ist ein mittelschôz,
Daz ganzer triuwe und liebe sloz
Sich nimmer lêt zesamen sliezen:
Wenne swes man nu niht mac geniezen,
Dem kan weder sippe, zuht noch kunst
Erwerben gîtiger liute gunst.
Sîn êre, sîn marc, sîn fleisch, sîn bluot
Gibt der gîtige üm irdisch guot
Und lebt mit grimme swinde ûf erden,
Swelch rât der sêle beginne ouch werden.
Als ein höuschrecke er ûf springet,
Sô an sînem unkoufe im gelinget,
Er vellet aber als ein snecke nider
Dar nâch an die erde wider
Und negt und grebt die liehten sât
Rehte als ein milwe die liehten wât:
Alsô wirt sîn herze nimmer sat,
Die wîle ieman ûf erden iht hât
Guotes und êren mêr denne er.
Swie vil er hât, doch ist er lêr.
Swenne er sich smücket und nider drücket
Und vor bôsheit wider zücket,
Sô sol er gar dêmüetic sîn.

*

7951 wilchen BU. synnen U myñe o. 7952 im fehlt B. 7953—78 fehlen F. girkeit BU. eine E. 7954 gancz o. trewñ ampU. lieben U. flöß oBU. 7955 leßet pU. fliefßen oU. 7956 Dan wes mã BU. nu fehlt pBU. enmag U. 7957 Den B. chan man m. zuht fehlt E. vnd m. 7858 Der werben Eam. girger BU. 7959 sin fleisch sin marg BU. ere marck (merck o) fleisch vnd sin (sin fehlt o) plüt op. 7960 Giht E Geit o. girge vm jrdinsch BU. 7962 selen U. beginnet BU. peginn der sele o. ouch fehlt EpBFU. 7963 heuspring U. der o. 7964 seim m. kavffe E. So dan an sinne kauffe B So dan sin vorkauff U. niht gelıget aB. 7966 erden mpB. 7967 neyget U. 7968 fehlt BU. die fehlt p. liechte p schöne a. 7969 Als EBU. wirt ym B. h'tz yme U. 7970 Die auf erden yemat icht hat o. 7971 me U. 7972 Erstes er] der m. 7973 So p. nider fehlt p. 7975 Vnd m.

Got herre, wie manigerleie pîn
Der gîtigen herzen haben ûf erden,
Wie diz und daz ir eigen müge werden!
Sô swinde sorge si betoubent,
Daz si der schrift niht geloubent,
Diu gotes grôziu wunder kündet
Und süezer kristen herze enzündet!
Ein vogel den andern zerret,
Ein tier daz ander querret,
Ein krût dem andern wirret,
Ein boum den andern irret
Daz er sich niht gebreiten mac:
Swer denne in sorgen naht und tac
Gevangen lît, wie sanfte ist dem,
Der friunden und vînden ist widerzêm?
Wê dir, verfluochtiu gîtikeit,
Wâ ziuhestu hin die kristenheit,
Sît pfaffen und leien und klôsterliute
Vil mêre dir leider volgent hiute
Denne gotes lêre, die er enboten
Hât uns allen bî sînen boten
Und die er predigte ze maniger stunde
Mit sîn selbes süezen munde!
Himel und erde schrîet wâfen
Über gîtige liute, die nieman strâfen
Getar nâch rehte noch enwil,

*

7976 Got hortte daz (da U) manichirleie BU. 7977 girige U. Die girgē B. h'tz mop. han EU hat o. 7978 diz und fehlt BU. eigen fehlt p. magē B. 7979 Solich o. swinde] twingen B strenge U. si] in F. bedaübit FU betauwit B. 7980 si] hie E. in glaübint F. 7982 gût' o. 7985 drût B. den andern B daz ander FU. 7987 enbraiten o. 7988 in sorgen] sin sorge F. 7989 ligt a. 7990 Der] Da er U. fründe vnd finde F. 7991 dir du o Du U. girkeit BFU. 7992 zevhest dv EpB. 7993 Erstes und fehlt o. 7994 me U. dir] die B. leider fehlt a. 7995 Denne fehlt o. er fehlt F. virbotē B virbotte F geboden U. 7996 gebottē F. 7997 predig m. aller moU. 7998 seins mU. selbñ m. sinez selbin F. sûessem aB. 7999 und] vns m. erden o. schreȳent opU. 8000 girge BFU. 8001 nâch fehlt o. noch] nit F. wil o. Getar noch recht enwil m.

Wenne ir ist leider nu ze vil!
Nieman den getrûwen sol,
Die got niht wöllen getrûwen wol.
Der mensche getrûwet gote niht,
Den man mit allem flîze siht
Tac und naht nâch guote werben
Als ob er nimmer sül ersterben:
Got, der ûf erden im gap daz leben,
Der wolte im ouch sîn nôtdurft geben
Und êwige fröude, wölte er erbîten:
Sus wil er wider sîn sêlde strîten,
Wenne im tuot vil baz daz pfenning klingen
Denne aller pfaffen predigen und singen
Und allez daz diu kristenheit
An gotes dienst mit flîze leit.
Wê dir gevangenz gîtigez herze!
Wie manic angst, wie manic smerze
Dich grimmet, twinget tac und naht
Den du niht wol entrinnen maht!
Wenne du gêst nâch dînen sinnen,
Wie du mügest guot gewinnen
Ûf erden und niht in himelrîch!
Wê dir immer und êwiclîch!
Wê dir, gîtiger, wê dir, wê!
Wenne sol dîn êwic wê zergê,

*

8002 nu] gar BFU. ze fehlt F. 8003 f. folgen in BFU auf 7998. dem B. vngetrüwen F. 8004 nit getrüwint FU. 8007 nâch fehlt B. 8008 nym̄er mer o. Recht als er nümer solde U. dersterbñ ap sterben oFU. 8009 im gab auf erde o. ditz Em. 8010 aûch jme F. 8011 peyten oU bieten pF bittē B. 8012 Also m. sîn sêlde] jn selbir BF sich selber U. 8013 vil fehlt pBU. sanffter U. vil baz düt F. daz fehlt BFU der p. 8014 Wan BF. aller fehlt p. ꝑdien] leßen U. od' aoBU fehlt F. 8016 mit] vil o. geleit B. 8017 geuanges a. gefangē girig BFU. 8018 angst vnd schmertz (smerczē B) opBFU. 8019 grim̄e F grymlich oU. twinget fehlt E. twinget grym̄et a. 8020 Das U. magist B enmagst U. Daz dü nit füllen brengin mast F. 8021 du drest in dinē F. 8022 güt mogist F. 8024 und fehlt EF. 8025 geitig E girge B giriger U girekeit F. 8026 ewigˢ a ewiger o ewegit B. zergeen a zur gen m zugen oBFU. zergen din ewig we E.

Daz hie hebt an und immer wert,
Des hiure vil mêr ist denne vert?
Wê dir verfluochtiu creâtûre,
Du sîst ritter, pfaffe oder gebûre!
Wê dir, daz dich diu erde treit!
Wê, daz dir got sô vil vertreit!
Wê dir, daz du ie würde geborn!
Wirt lîp und sêle hin nâch verlorn,
Waz sol dîn leben dir ûf erden
Des nieman bezzer konde werden?
Du wêre der werlde ein schiuhelinc
Und bist nâch tôde ein griuwelinc,
Dîner sêle nieman gehelfen mac!
Wenne unser herre kêrt dir den nac.
Wie sol unser armen werden rât,
Sît got niht mêr ze geben hât
Der ie was milte und genâden rîch?
Schrîet, armen, alle gein himelrîch!
Got herre von himel, bistu tôt,
Sît gîtige liute sô grôze nôt
Lîdent üm dîn irdisch guot,
Und ouch üm daz du hâst dîn bluot
Vergozzen, daz man daz besliuzet
Vor uns und nieman des geniuzet?
Wir fürhten daz guotes uns zerinne:

*

8027 f. umgestellt in m. an hebt o. 8028 Daz FU. me U. hüer ist mer F. fernt BFU. 8030 f. fehlen B. paffe ritter U. baûre amo. 8031 dich] dir p. tregt o. 8032 daz, darüber dir m. We dir daz dir BFU. vertregt o 8033 dir fehlt o. wardest o wurdes U. 8034 Daz F. und fehlt o. her U. ist virlorn F. 8035 sölte amop. daz lebin F. dir] hie mF. 8036 Der p Daz F. gebeßert kan F kan gebessert U. 8037 werdt a wärt m warst o werst oU. schewbling o schuling BU schüweling F. 8038 Du o. na dem tode U. grübling m gruling BU. 8039 selen U. 8040 Dann p. 8041 armer U. 8042 So BU. nimm' Eao nume B nit me FU. hât fehlt B. 8043 ie] EF. 8044 ir armē czû hiemelrich F. 8045 bist dv EB. 8046 Sein m So BU Daz F. girge BFU. 8048 üm fehlt B. 8049 verslüßet o. 8051 güt o got B. daz guotes] des gûtes a vns gutes p. daz vns daz güt FU. z'rinne m entrynne U.

Wenne aber diu sêle dem lîbe entrinne,
Dâ hân wir lützel sorgen zuo.
Ich wên niht daz ein esel tuo
Als tumplich als der mensche ûf erden,
Der gern schier wil ahpêr werden.

Von zwein knehten ein mêre.

Nu muoz ich ziehen dâ her in
Ûf karge liute ein kurz mêrlîn:
Ein herre het wîlent zwêne knehte,
Die mit zorn und mit gebrehte
Alle zît gein einander strebten
Und selten ân bœse kriege lebten.
Nu wolte ir einer den andern stechen,
Nu wolte dirre jenem diu ougen ûz brechen,
Und dô den herren des verdrôz,
In ein stuben er si beslôz
Und gap zwei mezzer in in die hende
Und stuont er ûzen bî der wende.
Dô sprach der eine: „Nu hebt an!
Wurdet ir ie ein bider man,
Sô gerechet iuch an mir!“
„Nein“, sprach er, „nu stechet ir,

*

8053 hab a habñ mo. sorge pF. 8054 enwene E. daz fehlt o daz iz B. der esel F. tuo fehlt B. 8055 tv̊mplich Ea. dût ûff F. 8056 wolde E vil o. wil schiere BU. were o. gerne achtbir wolde w. F. Ueberschrift = FU Ein mere von zwein knechten B Daz ist ein mere vō kargen levten vnd von knehten E Ain mär von zwain knechten o Ein merlin von kargen luten p Ein mere von zwein dinst knehten Die stete gein ein and' wolten vehten a fehlt m. 8058 karge] krancke F. kv̊rtzes E kůrtzes aU fehlt p. 8059 vor zeiten o hie vor BFU. 8060 gebreche U. 8061 strebē BU. 8062 leben B. 8063 Auch B. ir] ie E fehlt BU. Der eine wolde den andern ir stechin F. 8064 fehlt B. So pF Auch U. diser aoFU. dem FU. 8065 Und fehlt EF. 8066 stobe U. sloz E. 8067 yn zwei (zwen B) messer pBFU. hant m. 8068 Vſsin stünt er an F. want m. 8069 Nu B. Nu fehlt BF. 8070 W'd m Wurd o. kein E. bederwe BU birber F. 8071 f. fehlen BFU.

Wenne ich wölte von iu gerne
Mannes frümikeit nu lerne!“
Dô sprach jener: „Ir müezet stechen,
Wöllet ir iuch an mir gerechen!“
Dô hiez der herre sîn ander gesinde
Mit zwein steben si vil swinde
Slahen biz an den grimmen tôt
Und sprach: „Ê denne ich dise nôt
Alle tage von iu wölte haben,
Mir wêre ê lieber ir wêrt begraben!“
Dise knehte bediutent pfaffen und leien,
Die an der gîtikeit reien
Sint vor geschriben und varnt hin nâch.
Wem ze gîtikeit ist sô gâch
Daz er ûf sêle, ûf êre niht ahtet,
Der hât vil übel sich betrahtet,
Swenne er wîn, tuoch und getreide
Bî im werden lêt ze leide
Ê denne er ez armen liuten borge
Ûf bürgen oder pfant: twünge in diu sorge
Diu ofte twinget arme liute,
Er geloubte vil lihte baz in hiute.
Kumt aber ein hungerjâr uns armen,
Wer wil sich denne über uns erbarmen?

*

8073 ew nu m. 8074 nu fehlt m an üch F gern B. lernen a. 8075 einer p der an U. 8076 rechen EF. 8077 Die ao Daz B. gesynne U. 8078 si fehlt B. si vil fehlt F. geswinde p. Mit kolben vnd steben vil swynde U. 8079 Sie slahin FU. biz fehlt BFU. in E. grym̄e F. 8080 Er F. denne fehlt FU. 8081 wolt von euch oF. 8082 were lieber ich were B. Ich wolde e lieber sin begrabin F Ee wulde ich sin begraben U. 8084 geitige E girkeit BFU. 8085 vñ auch F. warn op. farent nahe U far noch B forn nach F. 8086 girkeit BFU. alse B auch F. 8087 ûf fehlt p. sele vnd ere pB ere vnd sele o sele vnd lip U. 8088 vil fehlt F. 8089 wîn fehlt BFU. oder o vnd ander U. 8090 lat m. let (laßet p leßt U) werden opBFU. 8091 ez fehlt o. ers amBF. 8092 porgen o burge B. oder] off BFU oder auf o. diu fehlt BFU. 8093 dicke BFU. 8094 baz fehlt o. yn bas p. Er gleibet lichte vil baz hude BFU. 8095 hungirt jare B hüngerig jar FU. armen] allen B. 8096 d'barmen a.

Spricht der pfaffe: „Nu hebt an,
Her leie, nu sît ein frumer man
Und gebt den armen rehten kouf!“
„Nu lât mich sehen iuwern louf,“
Spricht der leie, „swie ir mir vor
Gêt, als trit ich in iuwer spor!
Hebt an und werdet ein frumer man!“
„Ich fürhte mîn kasten werden wan,
Wes sol denne mîn gesinde leben?“
Spricht der pfaffe „Wöllet ir niht geben
Guot bilde uns leien und sît gelêrt,
Wie werdent die juden denne bekêrt?“
Spricht der leie — „ich fürhte uns werde
Ein gesinde verrihten nâch unserm werde,
Als wir denne sîn beide wert,
Die hiure sint swinder denne vert.“
Diz schrîbe ich niht von allen pfaffen,
Ich schrîbe ez von den gîtigen affen,
Die selten trœstent arme liute
Und selber guotes genuoc habent hiute.
Swer nu guot hât, der hât êre:
Aber willig armuot hât vil mêre
Lôns und êren in himelrîche
Vor unserm herren êwiclîche.
Nu merket, daz ich manic jâr

*

8097 Spricht aber U. Nu] vnde BFU. 8098 Ir FU. leien F. nu] vnd mU ir BF. frvm E bederwe BU birbir F. 8099 dem p. 8101 Sprach B So sprichit F. swie] get BU gebit F. er o. mir] in F. 8102 also mp so o. Als (So F) drede ich faste (so faste F) in BFU. eurem E unwern U. 8103 Gebt a. und fehlt B. 8104 chästen m. 8106 Sprach B Spreche F. pfaffe] lay̆ op. ir jn BF. 8107 uns] den BFU. 8108 vir kirt BF. 8109 Sprach B. leyde U. Die leiĕ sprechin F. 8110 Mein a. v'richtend p vir richtit F. vns Eam vnser o fehlt BU. 8111 mir B. denne fehlt BFU. paide sind op. 8112 hude B. swinder] werder o. swinder sin p. fernt FU. 8113 Das amBFU. 8114 den fehlt p. Ich schribe iz (schribens U) auch BU. gîtigen fehlt BFU. 8115 trŏste E. 8116 han Eo. 8118 Als BFU. arm U. Doch hat willig armût mer p. 8119 Lon o. 8120 Von a. ewikleichn̄ a. Hier folgen in BU 8446—8503, in F 8356—89.

Gemerket hân und ist ouch wâr:
Swer in der werlde sich verzwicket
Und in der gîtikeit ersticket,
Alle sünde er an sich stricket
Alsô daz er niht sêre erschricket,
Swie vil ieman ûf in gebicket:
Wenne er hât sîn dinc geschicket
Daz er loben und schelten gelîche wiget,
Biz daz der tôt im an gesiget.
Swer nâch der werlde glanze trahtet
Und gotes liebe lützel ahtet,
Des muot, des guot, des werc, des wort
Sint geneiget ûf ein ort,
Daz gein der linken hant sich lenket
Und lîp und sêle gein helle senket.
Mit grôzen unsêlden sich der nert,
Der daz guot mit sünden zert
Daz er mit sünden hât bejaget.
Swer armer liute kummer klaget,
Der sol vil mêr dise armen klage,
Die leider sich von tage ze tage
Mit roube, diube, gesuoche nerent,
Die liegent, triegent unde swerent
Üm irdisch guot und ân gewizzen

*

8123 vir zückit F verswicket U. 8124 fehlt BU 8124 f. fehlen F. dersticket ap. 8125 strichit B. 8126 fehlt o. niht fehlt F mit B. d'schriket ap in schrickit B. 8127 man FU. ûf fehlt E. geplicket o gebichit BU gebiegit F. 8128 fehlt BFU. sein ding hat o. 8129 er fehlt EoBU. lop vñ scheltin er F. 8130 fehlt F. Biz d' tot an im E. abgesigt o. 8131 Wer aûch nach der werlte liebe drachtit F. 8132 liebe er F. 8133 des vor werc fehlt p der U. des gvt des ere vñ wort E. Des gût mût werck vnd wört o Des mûz des gut des wort des werg B. 8134 einen Eo. 8135 Dis B. lincker U. lincketin hende F. 8136 gein hellin FU von himel m. 8137 sich dernert ao der sich nert F. 8138 Wer a. daz] groß F. sünden] vnselden U. vir zert F. 8139 eriaget m. 8140 Der BU. armer] aber o. 8141 me FU. diesen F. arme a. clagen alle Hss. 8142 Der U. sich fehlt o. tagen alle Hss. außer E. 8143 rauben U. dûbede F vnd dubte U. vnd gesuch p fehlt BFU. sich nerent o sich ir nern BU sich ir nert F. 8145 und fehlt EBFU. ane wißin F vngewissen U.

Bœser rede sich hânt geflizzen.
Wen sol ir leben niht erbarmen?
Wenne si sint arm vor allen armen
Und wöllen doch wîse und ahpêr wesen.
Vil dinges hân ich von in gelesen
Und selber gesehen und ervarn,
Daz ich durch vorhte, durch liebe muoz sparn.
Ich sach und hôrte einen guoten man,
Des sêle heilic ist, dâ vür ichz hân:
Der sprach, er hêt wol vierzic jâr
Geprediget und törste die wârheit gar
Nie gepredigen als er sölte
Und als er gern von herzen wölte.
Gîtikeit, zorn, nît und haz
Hânt Rôme gerücket her nâher baz
Vil maniger mîle denne ez vor lac,
Die wîle diu werlt einvelte pflac:
Wenne altiu wîp und kleiniu kint
Sô gar getürstic worden sint,
Daz si gein Rôme oder über mer
Getürren sich heben üm drî erper.
Man sendet gein Flandern oder gein Gente
Ein kint nâch koufe, dem siben ente
Ungern bevolhen hête sîn amme;
Welch obez smecket niht nâch sînem stamme?

*

8146 dede BFU. habent amp. 8147 solde BFU. d'barmen ap. 8150 dinges fehlt o. 8151 selb o. deruaren ap. 8152 vnd lieb p vnde dorch libe B fehlt E. muoz fehlt BU. 8153 hôrte E. ain o. guoten fehlt a. 8154 ist heilig p selic ist E ist vor (by U) gotte BFU. dar vor BU. ich ez EB. 8155 firczen BU. 8156 torfte E getörste amF. 8157 al B. 8158 von h'tzen gern E. 8159 girkeit BFU. 8160 Habñt amp. fronn B. geruchet p gedruckit B. her] hie F. 8161 manig oBF. lac] lang o. 8162 ainfalt o. 8163 alle oB. 8164 tûrstich E dratzündig F. 8165 Rôme] wien o. vnd oFU. 8166 Getrüwē F. hellen B haben U. üm] vnd U. drew o. per m. 8167 vñ F. 8168 kaufen a. enten o. 8169 Nit gerne U. hettē befolin F. amen o ammē F. 8170 smackit BFU. niht fehlt BFU. niht smecket Eo. seӱ a sim BU dem o. stamen oF. Welhes obez smacket nit nach sinē baûme p.

Manic koufman wâget über mer
Sîn leben daz er sîn guot gemêr,
Und sezte man im daz vür sîn sünde,
Er fürhtet den wint und des meres ünde:
Sol er den kouf niht tiure geben,
Ǔm den er wâget sô verre sîn leben?
Einer der swinde nâch guote trahtet
Und einer der ûf guot lützel ahtet
Sint beide gar ungelîch gemuot
Wenne ir dewedern dunket guot
Des andern leben und sîn sin:
Der erste wênt daz grôz gewin
Wîsheit bringe und sêlikeit:
Sô ist der ander des gemeit,
Daz in benüeget des er hât
Und daz er frô ist swie ez gât:
Daz hât er ouch vür sêlikeit:
Doch twinget jenen grœzer leit,
Der alle tage in sorgen lebet
Und hin und her nâch guote strebet.
Grôz guot hât ouch ofte manic man
Die wîle im got gelückes gan,
Mit dem er lop und êre erwirbet:
Lêt er vil erben swenne er stirbet,
Wie süln die kumen an sîn stat,

*

8173 secze B. man fehlt BF. die sunde B. 8174 den wint und fehlt o. des fehlt U. meres] waßers F. wunde o. die winde vnd mer v̄nde p. 8175 Sulde BFU. 8176 sô verre fehlt BFU. sîn leben] lip vn̄ lebin F. 8177 geswinde E. 8178 eime B. gar luczil B. lutzel off gut pFU. 8179 So B. ped mU biede B. gar fehlt EU. 8180 ir fehlt o ye a. den wedn̄ Ea yetlichen o chainen mB keyner U die keine F. 8182 groß' ao. 8185 yme pBFU. begnüget pF genuget U beginge B. wez m daz oBU. 8186 so fro BU so frolich F. yme gait U. 8187 ouch] auf o. 8188 Vn̄ EU. grôß o großis BU. 8189 in sorgen lebet] nach gûde strebit F. 8190 Und fehlt U. nâch guote strebet] in sorgē lebit F. 8191 dicke B fehlt opFU. manigen o. 8193 êre fehlt o. lip vnde sele BFU. d'wirbet ap wirbet B vir dirbit F. 8194 Lat o Leßit BFU Hete a. der BFU. so FU. gestirbet U. 8195 sîn fehlt o die F.

Swenne einez das vierteil niht enhât
Des guotes daz sîn vater hête?
Swie gern daz als sîn vater tête,
Alein ez sî des selben muotes,
Sô gebristet im doch ofte des guotes.
Manic man wêr lange ein frumer man,
Gesigte im niht der kummer an,
Der doch ein frumman ist des muotes,
Alein er arm sî des guotes.
Swer an dem guote ze sêre verdirbet,
Selten er werltlich êre erwirbet:
Des stênt maniges menschen sinne
Vil mêre wie ez guot gewinne,
Denne wie ez got von herzen minne
Daz ez dem êwigen smerzen entrinne.
Ein heidenisch meister wîlent sprach,
Dô er der gîtigen leben an sach:
„Ein gîtic mensche tuot nimmer wol
Denne swenne ez stirbet und sterben sol,
Daz ez der werlde denne rûmet
Und an eim kratzen sich versûmet.“
Sîn sêle, sîn êre, sîn fleisch, sîn bluot
Wâgt ê der gîtige denne sîn guot.
Dem kargen ist manic mensche gram,

*

8196 firde teil B fiertel F. hat op. 8197 dez m des BU. 8198 daz] er m der p. 8199 er amo. 8200 gebrichit FU. doch fehlt EB. Doch geprist im m. dicke B. offt doch a dicke doch FU. 8201—4 stehen hinter 8210 in BFU. Manic man] Mancher U. lange] offt p. 8202 der komer nit F. 8203 Wer a. frūm' man ao. 8204 ist a. 8205 ze fehlt o so FU. 8206 er] e er F. welt o. d'wirbet ap. 8207 Dez stet allir mentschin sin F. 8208 me FU. wie] daz BF. er gut erwirbet U. 8209 Wañ oU. got fehlt B. 8210 er o. Daz ez] Vnd p. ewigem o. der ewigen pine F. 8211 heidenisch' ao. vor zeiten o hie vor BFU. 8212 girgen leben sach BFU. 8213 geitigs a girig BFU. in düt F. minn' B. 8214 swenne] so p als F. ir B. stirbet und fehlt E. 8215 Deñ daz Eam. er amop. die werlt dan FU dann d' w'lt p. 8216 ein Eap fehlt m ir B in FU. 8217 Sein sel ere flaisch vnd plüt o. 8218 girge U girgen B. der gireg e F. 8219 Den B. manig' a. mensche fehlt U.

Ûm daz sîn hant an milte ist lam:
Sô minnet den milten manic man,
Dem er kein liep nie hât getân.
Âne zwîvel, ez ist ein grôziu tugent
Swer milte went sîn herze von jugent,
Wenne er ist gote von himel genême
Und ist der werlde niht widerzême:
Ich meine der rehte milte hât:
Unrehtiu milte ist missetât.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Der rehte halten und geben kan.
In der Wisheit buoche stât
Geschriben ein wort, daz lobes vil hât:
„Der man ist sêlic ze aller frist,
Der âne flecken funden ist
Und der sîne hoffenunge niht enleit
An golt, an schatzes wirdikeit."
Loben sül wir disen man,
Wenne er wunder hât getân:
Er mohte und wolte niht übertreten,
Als gîtige liute vil gerne têten;
Ern hât ouch übels niht getân,
Als gerne tête manic übel man.
Swar man die rede wende oder kêre,
Sô hêt wir alle gerne guot und êre
Und senfte leben ûf ertrîche
Und êwige fröude in himelrîche.
Möhte daz gesîn, daz wêr mir liep:

*

8221 dem B. 8222 nie fehlt F. 8223 ist ez p. ein fehlt BFU. 8224 sin hertze milte went pF milde sin hercze wenet (wenig B) BU. 8225 iz F. 8226 in ist F. werle a. ist d' werlde niht ist E. 8227 rich B. 8229—8354 stehen in Wb. 8230 Wer zu recht U. behalden B gehaldin F. gebñ vñ halten aU. 8231 An p. 8232 Geschriben fehlt FU. vil lobs oBFU. 8235 hoffenunge] hoch sinn m. lait o. 8236 vnde an BU. 8237 süllen aopBFU. 8239 v'treten o. 8240 girge BFU. vil fehlt U. 8241 Er enhat ampF Er hat oB. 8243 Swa Emo. redden U. 8244 hetten opBFU. alle fehlt F. gerñ alle a. 8245 senftleben E sanfte leben o senftes leben aFU.

Sô würde niht sô manic diep,
Schâcher unde rouber,
Verrâter unde wuocherer,
Die man leider daz êwige leben
Üm irdisch guot und êre siht geben.
[Selten er verre mit êren vert
Swer vil geliuget und geswert.
Swer sich wil mit eiden fristen,
Der wil mich leider überlisten].
Doch sint maniger leie liute
Die erger sint denne rouber hiute,
Die guoter liute leben verkêrent
Mit bœsem bilde und die si lêrent
Daz irn sêlen ist niht guot,
Als leider manic mensche tuot.
Meide und nunnen trügener,
Ketzer, velscher, glîchsener,
Verrâter, rihter und vürsprechen
Die man den liuten siht âbrechen
Ir guot mit valscher urteil:
Des habe wir alle ein michel teil
In steten, in dörfern, in bürgen, in gazzen,
Die wir durch daz doch lützel hazzen,

*

8248 in würde F. 8249 f. umgestellt in U. Schecher pF Stecher U. oder o. reübere FU. 8250 Verreter amBFU. 8252 siht] wil B. 8253 f. folgen in BFU auf 8272. Selden jr ere mit erë fert (wirt F) BF Selden ist der eren wert U. 8254 Der aF. luget U. vñ vil FU. swert o. 8255 f. fehlen BFU. mit aiden wil o. 8257 Daz E Des amp. 8258 arger U. reuber BFU. 8259 verkert o. 8260 bosen bilden p. und fehlt mpBFU. die fehlt E. bern B. vnd sÿ selten leren o. 8261 ir sele oF. nicht ist m. 8262 Ach B. Manig mentsche leider alsus düt F. 8263 Megde pF. und fehlt am. Meide minnē trugner E Megte nuñen vnd trügner o. 8264 valscher E. vnd gl. pBFU. 8265 Verrâter ampFU. und fehlt m. vorsprechen a fürsprecher pB. 8266 abprechen EmopBF. abe siet brechen U. 8267 Sin F. falschen B falschem F feltschem U. 8268 fehlt o. Der FU. haben apBF han U. alle fehlt p. 8269 dorffin F. in bürgñ in dorf'n a. In steten dorffe'n burgen po. in gaßen o. In (In den B) stetē borgen dorffen vnde (vnd jn U) gaßen BU. 8270 durch daz] darumb U. doch fehlt aBFU.

Und ist ir leben vil erger doch
Denne jener, die manic mensche flôch.
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Von den rihtern.

Den gîtigen sül wir urloup geben
Und grîfen an der rihter leben,
Die etswâ rihten niht gar eben;
Und ir schepfen ouch dâ neben,
Der maniger dienet der gîtikeit
Und gênt verholn in irm geleit,
Biz daz si vallen in den brunnen
Dem lützel sünder ist entrunnen.
Nît, vorhte, liebe und irdisch guot
Verkêrent maniges rihters muot.
Man würget einen armen üm ein huon:
Der rîche kan des niht getuon

*

8271 ir fehlt o. vil fehlt p. 8272 die] d' EoU den F. Statt 8273 f. stehen in BFU 8253 f., fehlen o. süllen ap. 8274 der kennen W^b ap. Ueberschrift: Von den Riechtern III Distinccō B Von den Richteren FU XX Von der werlde rihtern W^b Von bo͛sen rihtern vñ von bo͛sen scheppfen an gerihte E Von d' werlt richt'n fürsprechen vnd schepfen von irem lebñ gūt' sprach vil dar nach von juristen vnd judisten vñ von irem lebñ vñ gar v̄b' gut' sprüch vil vñ ler vnd ein mär von einem judisten m Von richtern schoppfen vnd fürsprechen Von den juristen Ca lū XVIII o Von der werlt richtern scheffen vnd fürsprechern vnd irem leben das zweinczigiste cāp p Von den argen vnd geitigen rihterñ Die armen leüten zu nahen scherñ a. 8275 girgen BFU. süllen opBFU. 8277 etzwenne p etwan BFU da o. nit richtent F. 8278 auch jr scheffen auch U. 8279 manich B. dienē der girkeit BFU. 8280 Und gênt] Vndügint F. ver hörn o. kleide (durch untergesetzte Punkte getilgt) geleit W^b cleit FU lait o. 8281 Vntz a Vnz darüber Biz W^b. si fehlt B. born B. 8282 sünde F sunden U. sein o. den trůnnen W^ba. 8283 Mite E Seit a. vorhte] hoffart o. vñ vorhte, vñ durch untergesetzte Punkte getilgt W^b. liebe fehlt FU. 8284 Verkeret o Liebe vir kerit F. manigēs W^b manich B manchen U. 8285 Vñ F. ein armē, ein über der Zeile zugefügt W^b ein armes p manigē armē F mangen m. 8286 rîche fehlt BFU. daz o. in kan daz selbe nit F.

Daz ieman rihten wölle über in:
Sîn guot verkêrt der rihter sin
Und machent reht gerihte kranc.
Dâ von sprach her Fridanc:
„Ob der tiufel wêre
Der werlde rihtêre,
Er rihtet baz, dâ vür ichz hân“,
Denne noch manic rihter habe getân.
Kouf und urteil werdent blint,
Swâ gitige liute rihter sint.
Swer koufen und verkoufen wil,
Der went sich lügen und eide vil,
Mit den er sînen kouf bewêre.
Manic koufman ist triuwen lêre
Ofte gein sînem ebenkristen,
Swenne er in mit bœsen listen
An sînem koufe ze schaden brenget.
Der tiufel uns allen vil verhenget,
Daz er hin nâch uns trenket în
Sô wir gar sicher wöllen sîn.
Manige liute legent ir sinne
Ûf anders niht denne ûf gewinne:
Und ob die kument ze verlüste
Etswenne von manigerleie unküste

*

8287 nyema a. gerichten o. wolle rihten p. 8289 machet moBFU. reht] manig F. 8290 so sprach W^{b}am. friegedang BFU. 8292 Allir der werlte F Aller werlde U. 8293 dar uor U. ich ez EpB. 8294 noch fehlt mU. hat mBU. die richter hant F. 8295 Kawffe a. 8296 Da F. girge BFU. 8297 keiffet vnde vir keyffen BFU. 8298 zu vil U. 8299 dem B. 8300 ist doch BFU. düginde F. 8301 Dicke BFU. sim BF sinen EoU. 8302 im W^{b} Eam fehlt F. seinen pösen oF. 8303 In o. seinen o sim BU. bringet, i durch Punkt getilgt darüber e W^{b} pringet Eap p'nget m. virhengit vñ schaden brengit F. 8304 vil fehlt BFU. 8305 hin fehlt BU. vns hin nach a. trechet m drucket U. Daz sie vns auch dringen in F. 8306 sicher vor im E. 8307 yrē sin F. 8308 Ûf fehlt BFU. Nit anders dan F. 8309 der F. komit FU. obe komit die B. verloste U. 8310 Etwan BFU. maniger koste F mancherhande kunsten U. wenne in grozzer vnkv̊ste E.

Die si hânt, wer sol daz klagen?
Wer hiez an gote si verzagen,
Daz si guotes gewinnen wölten
Mêr denne si ze rehte sölten?
Hêt wir angest daz wir stürben,
Nâch grôzem guote wir selten würben:
Sô siht man uns nâch guote streben
Als got uns nimmê habe ze geben.
Tuont daz leien, daz ist niht guot:
Swâ geistlich liute und pfaffen muot
Valsch an sînem koufe hête,
Gein gote er swinde missetête.
Weiz ieman wâ die liute leben,
Die rehten kouf ûf erden geben?
Die rîchen haltent naht und tac,
Die wîl und ez geligen mac,
Getreide, fleisch, tuoch und wîn:
Twünge arme liute niht kummers pîn,
Si têten ouch vil lîhte alsam:
Wederm sol ich nu wesen gram?
Si tuont als ich vil lîhte ouch tête,
Swenne ich niht grôzer gülte enhête.
Doch sint die rîchen vil mêr schuldic,
Die kummer niht machte ungeduldic
Wölte si begnüegen des si hêten:
Wenne si nieman nihtes bêten,

*

8311 si fehlt B. habent am. daz] sÿ o. sal verzagen U. 8312 heißet F. an gode yn daz clagen U. 8313 Da o. gewynne a. solden B wollin F. 8314 Me FU. von rechte U. wolden B sollin F. 8315 Hettē wir sorge BFU. 8318 vns got o. nyemer ao nicht mer (me FU) mpFU. habe nûme B. zu gegebē E. wil geben U. 8319 bis 24 fehlen U. Daz dūnt die leien F. 8320 gaistlicher oF 8321 in F. seim aFB. 8325 haben m habin iz F. 8326 und fehlt B daz FU. 8328 Twinûnge F. hūgers aBFU. 8329 vil fehlt U. vil leicht auch o lich auch B. 8330 Welhem a Weder B We den FU Wem o. nu fehlt BFU. 8331 ouch fehlt p. ich auch vil lichte F. 8332 grozz m. hete EaopBF. 8333 me pFU. 8334 meht W^{b}p. kom̄er vnd nydt machet U. 8335 Woltten BFU. benügen mo genv̊gen EU. daz oB. 8336 Wenne] Genûg a. jemant F. nicht o ichtis BF. bete W^{b}.

Als arme liute müezen tuo
Mit manigen smerzen spât und fruo.
Ein reht rihter hât êre ûf erden
Und mac sîn sêle ouch heilic werden,
Tuot er daz got geboten hât
Der in hie setzet an sîner stat.
Ein rihter sol in sîner hant
Ein wâge hân, daz im bekant
Sîn alle sache wie er die wêge,
Daz er rehtes gerihtes pflêge.
Unrehten kouf wir selten hêten,
Swâ die rihter reht têten.
Man hât von in geschriben vil,
Des ich niht mêr hie rüeren wil.
Swâ man vürsprechen unde schepfen
Hœrt anderswâ ir urteil schepfen
Denne ûz des êwigen lebens brunnen,
Dâ ist der wîsheit in zerunnen:
Wenne unser herre tuot uns kunt
Und sprichet durch künic Davîdes munt:
„Rihtet rehte, menschen süne!
Ein trâm ist grœzer denne ein büne,
Ein berc ist grœzer denne ein hûs,
Ein helfant ist grœzer denne ein mûs“;

*

8337 tvn alle Hss. außer p. 8338 mangē EaF manichem B machen U. h'rtzen m seufczen p. ez sei spat od' frv E. 8339 eren p fehlt F. 8340 ouch] wol p. helic W^b selich U. 8342 hie hiez setzen p. sin EpBFU. 8344 habñ mBU. 8345 Weren F. wie] daz p. wiege F. 8346 rehtes] gerechtes E reines W^b. gerihtes] gerecht B. 8349 hât] hort BF findet U. 8350 nimm' W^ba niht me pU nuñe B. hie nÿm̃er o. Daz ich hie nit rûren wil F. 8351 oder U. scheffen BFU. 8352 anders o. ein orteil BU fehlt F. steffen BFU. 8353 Wan B Daz oU. prunne m bron B. Ein vrteil daz ûß dem ewigē brūnnē F. 8354 der fehlt E. im m. So ist die wißheit in z. U So ist jn die wisheit z. B So ist die wischeit gar z. F. 8356 künic fehlt pU. 8357 rehte] richtet m rechten B. 8358 Sin BFU. traŵn m traume p draûm B torn F drauwē U. pone m bone BFU hün o. 8359 f. umgestellt in F. mus FU. 8360 hilpant B elephant U. ist fehlt moBF. hus FU.

Disiu wort lege ich dar zuo:
„Merke ein rihter, wie er tuo“!
Daz ander merket ir selber wol:
Wîse liute man niht vil strâfen sol.
Lîp, sêle, guot, êre, lop und heil
Nimt schepfen und vürsprechen valsch urteil.
Selten wir gesehen haben
Swarze swanen und wîze raben:
Noch seltseiner diuhte mich ein rihtêre,
Der gereht an allen sachen wêre.
Nu merket mîniu wort vil eben:
Ich wölte gern ûf erden leben,
Daz mir die wile kein leit geschêhe
Biz mich ein rehter rihter sêhe —
Âne got aleine —, daz mich der hienge
Und sînen gewalt an mir begienge,
Er wêre arm oder rîch,
Geistlich oder werltlîch:
Wenne man minnet schaz nu mêre
Denne got und lîp, sêle und êre.

Susanna und Daniêl lêrent uns wol
Wie man reht rihten sol,
Und der wîse Salomôn,
Der zwuo hübsche frouwen schôn
Schiet von herten iren kriegen

*

8364 vil fehlt aoBU. 8365 êre fehlt B. lob ere p. ere lob gût m. 8366 und fehlt aBF. forspreche B fürstin F. 8367 sehen o. 8368 Swartzin FU. swanne a swam̄en o. wißin FU. 8369 Noch fehlt p. seltsemre a seltsamer o Seltsener p seltzener F selsser B. dünckit FU dǔckit B. 8371 vil] gar F. 8372 off erden gern p. geleben U. 8374 Vntz am Biß das U. recht BF. richte U. an sehe F. 8376 sin BU sine F. 8379 Dan F. schätz a. nu] vil F. 8380 Wan F. Erstes und fehlt EoBFU. vn̄ selen a. Ueberschrift: Von juristen vnd judisten wie die an gerihte tvnt E Daz ist von juristen vnd auch von judisten m Von judisten vnd juristen o Von schepfen vrteil p. 8381 Susanna Emp. uns fehlt p. 8383 salmā B. 8384 zwa F. hübsche fehlt U. schain F. 8385 Sehit F. iren (irem o) herten op. kriege o. harten kr. U.

Üm zwei kindelin in der wiegen.
Alein nu aller untriuwen walten
Unser jungen mit den alten,
Besunder ich doch triuwen lützel vinde
An jüden, an vögten, an hofgesinde,
An bœsen erzten, an bœsen kristen
Die dâ geheizen sint judisten,
Die sich rehtes under nement
Und sich slehter wârheit schement,
Die manic dinc wol möhten slihten
Und mit kurzen worten ûz rihten
Und schiebent ez ûf durch irn geniez.
Swer vor in sprichet, sant sî griez
Und sprichet hin wider, griez sî sant,
Der hât verlorn sâ zehant;
Spricht aber einer, vinger sî dûme,
Des sache wirt verrihtet kûme;
Sprichet er aber, dûme ist vinger,
Sô wirt sîn sache vil geringer,
Ob sîn friunde dar zuo dringent

*

8386 wiege o. 8387 nu] in a. vntrew o. Alleine wir nū manicher vntruwe (vntrüwē FU) BFU. Auf 8388 folgt Ueberschrift: Daz ist von vntreuwē iudisten E Wie man bey jûden ertzten vnd hofgesinde Vnd bey juristen lützel trewen vinde a. 8389 treuwe ich doch (doch fehlt p) Ep. ich lußil truwen (trüwe F) BFU. 8390 Peÿ o. vögten] puteln o buttel B büdeln FU. juden buteln vogten p. vnd an U. 8391 An ertzeten (erczē B etzeren U) an bodin (feuden U) an bosen cristen BFU. 8392 dâ fehlt F. sint geheißen U. juristen apBU. 8393 steht hinter 8394 in FU. Vnde BF. rechtens m gerechtis F. Auf 8393 folgt vn̄ rehter warheit selten rement Eamo, derselbe vers folgt in p auf 8394. 8394 fehlt amoB. Die F. Darauf: Vnd rehter warheit selten rement Wann sie daz unreht schon v'bremeht p. 8395 Vnd mBF. mahten U. stichten B. 8396 ûz fehlt mU. 8397 schiebent] slagin F. genißin F. 8398 spreche B. Vn̄ sp'chet ain arm' Eamo. sagent U. grißin F. 8399 spreche BF. hin grieß wieder sie sagent U. 8400 sâ fehlt o. 8401 Vnde sprichet (sprech BF) einner BFU. ist EaBFU. 8402 wirt verrihtet] wer richten B were zü richtin F. 8403 f. fehlen F. er aber] ab' ein' EU aber er o. dūn B. ist U. 8404 grim̄er o. 8405 sin frunde jn BU in sine fründe F. dar zuo] fûr hin Ea. in dringent o.

Die in den ôren süeze klingent.
Si ziehent daz reht üm bî der nasen:
Wöllen si, sô sint mîn muomen basen,
Wöllen si, sô sint mîn basen muomen.
Si grîfent den rihtern in den guomen
Und verkêrent in den sin,
Daz si nâch in müezen gin.
Swenne si teilent den gewin,
Sô wirt in silber, dem rihter zin,
Der selber niht ist wol gelêrt:
Dem wirt daz hinder her vür gekêrt
An manigen grôzen sachen.
Des siht man ofte si wachen
Die langen naht biz hin gein dem tage,
Wie jener des sache, dirre jens klage
Sô lange verziehen, biz daz sîn habe
Kume von dem rosse zuo dem stabe.
Swer mich wil wîsen an daz reht
Und selber ist gern unrehtes kneht,
Der lêret mich mîn sêle behalten
Und lêt den tiufel sîner walten.
Wer vant ûf erden ie grœzer triuwe
Denne daz ein mensche in êwige riuwe

*

8406 süzz in den oren m. Daz er spreche dûme ist finger F. 8407 Die p. 8408 mîn fehlt Ep. sô sint mîn] sie sint myner F so sint sie myner U. 8409 f. umgestellt in pBFU. mîn fehlt p. sô sint mîn] so sint sie myner U sint myner F. 8410 dem rehten p. an FU. 8412 si fehlt o. im E. gin] gen BF gan jn U. 8413 geteiln E dribent BFU. 8414 ym B jr U daz F. selber E. den richt' B den richtern F. 8415 ist niht Eo. nit wole ist U wol ist B nit gar wol F. 8416 hinderste U. her fehlt pBF. 8417 Nach maniger F. 8418 off BF dick U. 8419 lange BFU. hin fehlt p. dem fehlt E. hin biz an den tag o biz an den dag B biz (mit F) hin zü tage FU. 8420 jener] eyme B eyner U. des sache] daz sag o. diser oU der a. 8421 verzuhe U. Virlange virzege B. biz fehlt F. daz fehlt p. Darauf: Fromē vnde schaden fügin kan Als er den luden wol gan F. 8422—44 fehlen F. Kůmt a. den rosse B. bis zu p. 8424 Vnd ist selb m. gern fehlt p. vnrecht B. 8425 mich fehlt E. 8426 lezt EU. d' seinē am der syner U sin B. 8428 in fehlt E. eweg' B. vmb ewigen U.

Sich selber stieze und in helle pîn
Und mir füegte êwiger fröuden schîn,
Ob ich nâch sîner lêre tête
Und ez gewalt ir beider hête?
Âne zwîfel, ich sölte im immer danken
Swer ê selber wölte wanken
Von dem rehten, denne er mich lêrte
Dâ mit mîn sêle ir pîn gemêrte.
Wer sölte denne getriuwe juristen
Niht haben vür guote ebenkristen,
Die uns gein himelrîche wîsent
Und si der werlde wollust prîsent?
Ir zungen sint nütze und unnütze
Als pfîle und strâlen, mit den ein schütze
Frume und schaden füegen kan,
Als er den liuten denne gan. —
Swelch kunst sich ze der heiligen schrift
Niht rehte mischet, diu ist ein gift.
Juden lêre und wîser heiden
Hânt uns dinge vil bescheiden,
Diu gar nütze und guot uns sint:
An maniger stat sint si doch blint,
Die si gar tiefe hânt gesuochet
Und der nu wênic ieman geruochet:
Plato und Aristotiles,
Seneca und Socrates,

*

8429 selben m. hellen m ewige U. 8430 ewegē B. 8432 Ob m. er o. ir fehlt B. beder EaU boser p. 8433 im] iz B. 8434 solte a. 8435 denne] daz o. 8436 mit fehlt m. ir fehlt B. 8437 gedruwen BU. 8439 himel m. 8440 lust m. 8441 zvnge ist E. auch nutz o. vñ auch am. 8442 und fehlt E. stral op. mit dem B da mit aU. 8443 f. umgestellt in o. Frum̄en aopBU. Auf 8444 folgen 8493—8530 in BU, 8445—8478 folgen in F auf 8109. denne] gûtes o. 8445 sich fehlt a. heylig' U. 8446 sich mischet a menget U. ein fehlt E. vgift EU. 8447 In den lerer vnd weise h. o. 8448 Habn̄t amop. Hânt uns] Hans B. der dinge wol (gar vil F) besch. BFU. 8450 sint si] die sint BU do sie sint F. doch fehlt B. 8451 habn̄t amo hat B. 8452 dem o. nu fehlt o gar BFU. rucht U. 8454 her Socrates U.

Demostenes und Dyogenes,
Tullius, Empedocles
Und ander alter meister vil,
Der ich hie niht nennen wil.
Swer der buochen volget nâch
Ze sêre, der merke wie geschach
Sant Jeronimo dem heiligen man,
Dô er die heiligen schrift hin dan
Leite und gerne diu buoch las,
An den unsers herren lop niht was:
Des wart er slâfende alsô geslagen,
Daz erz wachende muoste klagen:
Daz vindet man von im geschriben.
Wol si, die ir zît vertriben
Hânt mit gotes lêre ûf erden!
Die süln himel bürger werden.
Swer des wibels volger ist,
Der wirt geflüert in rosse mist:
Swer heiliger schrift volger ist
Der wirt dir liep, herre Jhesu Crist!
Swer niht wil volgen der heiligen schrift,
Des wisheit nimt vür honic gift.
Swer rehtbuoch lernet durch gerehtikeit,
Des arbeit ist wol angeleit:

*

8455 Demostines Em Semostenes ao Damastenes p Damastius BF Danystius U. deogenes m deoniges o digenis B diegenes F. 8456 Tulius EpU Jullius a. empidocles p vnd epidoctes o vnde empedocles B ampedotta F empedottes U. 8457 ander' m. alten Emo. aldir andir B alle ander U. 8458 Die F. en wil U. 8459 der bücher a den puchen Em den püchern oB. 8460 Zu vil U. gesach B. 8461 Sant fehlt o. J'onim' aFU Jeromy̍ B. heilig F. 8462 heilge FU. 8463 Leget amo Lachte U. gerner Eap. bůch' aoBFU. 8464 In pBF. dem BF. 8465 slaffen B. alsô fehlt BFU. 8466 er ez Eo. wachende] wac hinden B. dragē BU. 8468 Wol in oFU. 8469 Habent moB. 8470 zü hiemel F. 8471 volger] bürgir F. 8472 f. fehlen B. Des o. rossis F perdes U. 8473 der heiligē F. der heyliger schrift lerer U. 8475 wil fehlt B. 8476 my̍nt a. hônic E. ṽgifft U. 8477 recht bůcher ao. lert oU nyemet B. gerehtikeit] gerecht zelt B. 8478 erbeit a. Der hat sein arbait wol angelait o.

Swer aber si lernet durch gîtikeit,
Des sêle wirt ez hin nâch vil leit.
Ez machent ofte bœse kristen,
Die leien sint mit swinden listen,
Daz vil wol gelêrte juristen
Niht wol mügen vor in gefristen.
Ô list gein listen, ô mist gein misten,
Wes trœstestu dich voller kisten?
Wir sîn alle gemacht von erden
Und müezen wider ze erden werden
Und wizzen niht wie lange wir leben:
Waz sol diz kriegen und diz streben
Sô kurzer zît, sô kranker habe?
Wir îlen mit willen zuo dem grabe.
Ein dinc vor gote gar übel zimt:
Swelch mensche guot dâr üm nimt,
Daz ez einem andern hilfet rehtes.
Unser herre gert anders niht denne slehtes
Und ganzer triuwen von uns allen:
Sol unser leben im wol gevallen,
Sô muoz daz herze ze aller stunt
Wârhaft sîn und ouch der munt.
Man redet ofte anders mit dem munde
Denne man vindet ins herzen grunde:

*

8479 sÿ aber o. leret U. girkeit BFU. 8480 selen FU. her U. vil fehlt oBFU. 8481 dicke BU. machit dicke bosin F. 8482 fehlt F. Daz E. swinden] p̊osen Eo bosen swinden p. 8483 Daz sich o. gelerneten F gelerten U. 8484 wol fehlt p. Sich mit wol F. sich mŭgen m. vor in mŭgen oB. 8485 liste p. misten] listen a. O list list gen listen vinde O list gen misten B. 8486 trostu m tr̊ostest dv Eaop droßist dů B. Cristin F. 8487 orden U. 8488 Dar zů wir wedir műßin werdin F. 8489—8502 fehlen F darauf folgen 8541—62. 8490 das beide male aU. 8491 kurtze op. kranke Eo krenckir B. 8493 gar fehlt oBU. 8494 Welch' mensch dar vmbe nymt a. 8495 er m. eim amBFU ainen o dem p. 8496 anders fehlt pB. gert anders fehlt BU. 8497 treuwe EoU. 8498 leben] herre BU. 8499 f. fehlen BU. ze aller stunt] vnd auch der műt o. 8500 und ouch der munt] zu aller stund o. 8501 dicke BU. 8502 vinde a. Des findet U. in mpBU in des o.

Dâ von sprach der wîse man,
Des sprüche ich genuoc behalten hân:
„Swer ein übel zungen hât,
Der füeget manige missetât:
Diu zunge reizet manigen zorn,
Dâ lîp und sêle wirt von verlorn;
Diu zunge manigen êret,
Diu zunge ouch reht verkêret.“
Von übeln zungen daz ergienc
Daz Crist an dem kriuze hienc.
Diu bœse zunge ist ein vergift:
Als sprichet Davîd in sîner schrift:
„Manic zunge müeste kürzer sîn
Und stüende ez an dem willen mîn.“
Ein übel zunge scheiden kan
Liebez wîp und lieben man,
Daz merke wir hie und anderswâ:
Dâ von sprach meister Senecâ:
„Diu zunge ist slipferic, wenne si hât
Ein gar fiuhte leger stat;
Si vellet gein übel ê denne gein guote,
Man habe si denne in grôzer huote.“
Des dunket mich, daz einz juristen
Wol mügen sîn und einz judisten:
Juristen stênt dem rehten bî,
Judisten sint niht valsches frî;

*

8503 Dâ von] Dez m. selige F. 8504 Der E. ich fehlt m. gemerckt o. Des sprüche man niht vol preysen kan ap Dez sproche ich dicke gelesin han F. 8505 Der BFU. zung mFU. 8507 raiffßet oBF. 8508 von wirt op do von wirt B. 8509 Die zungen o. 8510 ouch fehlt F. 8511 übeler F. der gieng Eap. 8512 cristus pFU. Daz man Xpm̄ an ain kr. h. o. 8513 Dise EU. 8514 Also o. dauid spricht pFU. 8516 Und fehlt FU. er Ep. 8518 liebes U. von liebem Ea. 8519 Da o. merken aopBFU. andirs wol B. 8521 slupfrig o sliperig p slipert B sleckir F slymich U. 8522 Gar ain feuchte oFU. ligerstat o. 8523 ê] me F die U. 8524 halde U. guder U. 8525 Daz Eam Do von BFU. Hierauf folgen in B 8521—25 nochmals. 8526 müg mo. juristen B. 8527 sint dem richter F. 8528 Judischen (so immer im Folgenden außer 8572) B Judistes U.

Juristen sint gerehte liute,
Judisten tuont vil übels hiute.
Jûdas teilt judisten mite
Sîns namen ein teil nach friundes site,
Ouch sint die jüden ir genôz,
Wenne ir gîtikeit ist sô grôz
Daz si nement vil grœzern gesuoch
Denne jüden und ouch grœzern fluoch.
Si habent entsetzet manigen man
Guotes und êren und wöllen dâr an
Aller schulde wesen frî,
Doch wont der tiufel ir manigem bî.
Juristen mac man niht enpern,
Judisten siht man ofte ungern;
Juristen gotes reht bekennent,
Judisten reht und ê zetrennent;
Juristen sich bœser dinge schement,
Judisten guot âne êre in nement;
Juristen stênt nâch gotes minne,
Judisten gênt nâch bœsem gewinne;
Juristen an ir sêle gedenkent,
Judisten von der wârheit wenkent;
Juristen volgent der heiligen schrift,
Judisten kluocheit ist ein gift;
Juristen tuont niemanne leide,
Judisten brechent triuwe und eide

*

8529 gar gerecht o. 8530 sint BU. v̊bel EBU. 8531 juristen U. 8532 namens a nams op. teils p. friundes] judas m iren o. 8533 genoßin F. 8534 girkeit BU. girekeit sint nit virstoßin F. In F folgen 7605 f. 8535—40 fehlen F. vil fehlt E. großer ao grozzē EmB. 8536 Denne fehlt B. die juden BU. großer ap grozzen E vil großen B. vnd großern ruch U. 8537 han BU. inthetßit B. 8538 und êren fehlt BU. 8539 schulden m. 8540 Do m. ir fehlt oB. mangē E. 8541—64 folgen auf 8488 in F. 8542 dicke BFU. 8543 fehlt F. 8544 f. umgestellt F. ê] ere U. z'trennent mp. 8545 bosir dinge sich BFU. 8546—8 fehlen F. âne] vnd o. în fehlt EB. 8547 f. fehlen BU. 8548 stent E. 8549 die sele F. 8550 der] ir o. 8552 vergifft U. 8553 ze leide p. 8554 trûwe F.

Und sint nâchgriffic als ein ar,
Wâ in iht sache wider var
Der si geniezen, si sî reht
Oder ein wênic krumpeleht.
Gerehte liute sint juristen,
Judisten abgöte sint ir kisten.
Judisten în ziehens nie bevilte,
Man siht aber ir keinen selten milte:
Si wöllen ie daz ir kunst in frume,
Swem ouch si ze schaden kume.
Wen sölte der künste niht verdriezen
Die lenge, der er niht möhte geniezen?
Swer reht buoch lernt durch reht gerihte,
Der kêrt sich niht an valsch getihte.
Juristen werdent herren ûf erden,
Judisten süln niht tiurre werden.
Hôchfart und gîtikeit
Ofte sint bî den judisten,
Die grôz guot hânt în geleit
Und gewunnen mit valschen listen.
Geloben ist judisten pfluoc,
Der guotes im gewinnet genuoc,
Ê denne diu werc sich zuo den worten

*

8555 nach greiffik Emp. die arn F der ar U. 8556 iht] ein U. wider] nach B. mag wider faren oF. 8557 sint Eap sein m gerecht E. sy sind slecht o sin vil rechte B mogint mit recht (vnrechte F) FU. 8558 chrūmpelecht m komelechte BU. 8559 Gerechten B Rechte F. 8560 abgot m abtgöte E abtgot aF. 8561 f. fehlen o. in ziehen (ziehendez F) nit BFU. 8562 ir fehlt a. selten fehlt ap sein E. selden ir keinē BU. ir abir seldin einē F. 8563 Sie wollint abir je daz iz erin kindē frome F. 8564 Wern B. si] daz mF. Wem halt daz hin nach zu sch. k. o. 8565—92 fehlen F. 8566 der] die U. Der lenge er nit B. 8567 recht pücher oU. lert BU. reht fehlt BU. 8568 gerichte p. 8570 teurer EaU tewr o ture pB. 8571 girkeit BU. 8572 ff. In allen Hss. sind Reimpaare hergstellt, indem 8574 vor 8573 gesetzt ist. Dicke BU. sint fehlt E. den fehlt pBU. 8573 habent amoB. în fehlt E. 8574 Und fehlt Ep. gewynnen amoU. listen fehlt U. 8575 Gelogen B. der judisten (judischen B) BU. 8576 in opU. gewiñent o. 8577 sich] kum̃en o. sich die werk a. dem worten E.

Füegen vor der sibenden pforten.
Ir süeziu wort, ir schœn gebâren
Künnen einveltiger liute vâren
Als ein gemâlter stellio,
Des heimlîche ieman selten wirt frô.
Swer nu sî ein frumer man,
Der neme sich keines getiusches an
Und lâze ouch bœse gewinne varn,
Wil er sîn sêle bî gote bewarn.
Swem êre ist lieber denne guot,
Selten er immer missetuot;
Swer ân êre gewinnet guot,
Der hât sîn sêle niht wol behuot;
Guot ân êre wirt nimmer guot,
Guot mit êren wunder tuot;
Swem êre ist lieber denne guot,
Der treit mit êren hôhen muot:
Swem guot ist lieber denne sîn êre,
Der wil hie nît, dort leit gemêre;
Swer êre bî grôzem guote hête,
Des fröude wêr nu und immer stête.
Wer kan ân sünde grôz guot gewinne?
Grôz guot gewunnen wandelt sinne.
Manic sêle verliuset grôz guot,
Grôz armuot daz selbe tuot:

*

8578 Vnd sich fugen o. zu p. porten mB. 8579 sůzzen EB. 8580 Kunden B. ainfaltigen lewten o. 8582 ie iemant m. niemā wirt seltē E. Des himelrich selten iemā wirt (wirt selden yemā BU) pBU. 8583 Wo BU. sie nů ein B. 8584 kein U. geteusch o duschis B. kein getusch E. chains getaüsches sich m. an fehlt B. 8585 Vnd laß bose getusche varn p. 8586 gein got m. bie gode sin sele B. 8587 Wenn o. laider o. 8588 f. fehlen U. der p. 8593 golt B. 8594 tregt o. 8595 lieber ist o. sîn fehlt F. eren oFU. 8596 nît] vnd aus nit corrig. p. vnd dort o. hie dort nit leit B hie (fehlt F) vñ dort sin leit FU. gemeren oFU. laide meren m. 8598 frewnd o. nimm' E. wer nů vnnstede B. 8599 grôz fehlt a nü F. gewinnen aoBFU. 8600 gewinnē EamoU fehlt B. gewandilt sinnē B. gewynnet wandel synnē F. 8601—48 fehlen F. großes p. 8602 Grôz fehlt E. auch dut U.

Wol si, die des mitteln walten
Und lîp und sêle in got behalten!
Swer sînem leben ein guot ende
Wil geben, der sol diz ellende
Durch unsers herren liebe smêhen,
Wil er sîn antlütze immer sehen.
Manic mensche ist süezer worte vol,
Des herze doch innen ist triuwen hol:
Daz ist der liute friunt nâch wân.
Swelch glocke niht sleht beidenthalp an,
Diu entouc in dirre werlde niht:
Getriuwen liuten alsam geschiht,
Die worte und werke einveltic sint:
Die dunkent tôreht unde blint.
Zwivalt, drivalt, sibenvalt
Hânt dich vertriben, slehtiu einvalt,
Daz du worden bist gar unwert
Swâ man mêre guotes denne gotes gert!
Maniger wênt, ez habe kraft
Und sol ouch sîn ein meisterschaft,
Swer schalc mit schalke vâhen kan:
Sô wölte ein sleht einveltic man
Ungern bekümmern sich dâ mite,
Wenne ez ist ein bœser site.
Dem tiufel wont valsch und schalkeit bî,

*

8603 si] den U. die fehlt B. Wol sey den die o. daz mittel BU. 8605 seim moBFU. 8606 Geben wil BU. daz pBU. 8607 nit smehen (v'smehen U) BU. 8608 Wirt p. antlitz o. syme antlitz vm̃er nehen U. 8610 inne treuwē ist E. Vnd doch jnwendich truwen hol U Vnde doch nyemā druwē sal B. 8611 dorch wan B ane wan U. 8612 mit B. beidenthalbn̄ am paid seiten o. beidenthalp sleht p beden halp slegit (sleit U) BU. 8613 taug o entaugt p. diser ao der BU. 8614 also aBU. 8615 Der mo. ainfaltig oB dorechtich U. 8616 duncket o druncken U. töricht amo dorechtich U. 8618 Habent Emo. dich] dick Ep fehlt U. rehte E. 8619 worden fehlt B. pist worden opU. gar fehlt B. 8620 me pBU. guttis dan guttis B. begert U. 8622 sollin B. ouch fehlt BU. 8623 jagen BU. 8624 einualtig ao. 8625 sich bechumern moU. 8626 ein fehlt E. ist boser lude s. BU. 8627 falschait o. valsch und fehlt BU. schalkeit] falscheit a. und schalkeit fehlt o.

Gotes diener sint ir beider frî.
Swer ein meister ist der künste,
Der darbet des obersten meisters günste:
Wie kan daz immer werden guot,
Daz an der sêle uns schaden tuot?
Swer trahtet daz er grôz guot gewinne
Ûf erden, der muoz sîn sinne
Wenden ofte von gotes liebe.
Wê dem, der selber im wirt ze diebe!
Der guot wol weiz und übel tuot,
Der êwige fröude üm helle gluot
Wehselt, wie hât der gevarn
Und sich des vor wol möhte bewarn!
Der volget der pfaffen lêre niht!
Ob er etswâ einen pfaffen siht
Niht gên und stên vil lihte als eben
Als er ze rehte sölte leben?
Ob maniger vellet in ein hor,
Der andern liuten lieht treit vor,
Sô hüetent si sich dester baz
Daz si mit schanden iht werdent naz.
Juristen lernent durch gîtikeit
Vil mêre denne durch gerehtikeit:
Daz ist manigen liuten leit,
Die wârheit und bescheidenheit
Niht künnen gefristen vor irn listen.

*

8628 ir fehlt BU. beider fehlt o. 8629 der] von U. 8630 der obersten meister B. 8632 selen BU. uns fehlt oU. 8633 gewinnet B. 8635 dicke B. Dick wenden U. 8636 im fehlt moBU. wirt selber im E im selb' wirt a 8637 Wer BU. güts waiß vnd ubels o. 8638 Wer U. hellen U. Der ewigen freiden vm glut B. 8639 er U. der hat B. 8640 des fehlt U. Vnd siht daz er vor wol p. möhte] han B. 8642 etwa o etwan BFU. 8643—45 fehlen B. sten vnd gen E. als fehlt U. alz (alz fehlt o) leiht vil mo. 8644 von rechte U. 8645 hole U. 8646 ein lieht EmpBU. tregt o. 8647 deste p desto B desta U. 8648 schadē EBU schande o. werde o. 8649 Judisten BFU. lernt pB lerent U. vmb U. girkeit BFU. 8650 [illegible]F. me U. 8651 Des U. 8652 und] mit F. 8653 begreiffen [illegible]m.

Bœse judisten, bœse kristen
Sint ûf erden in manigen landen,
Die mit sünden und mit schanden
Guot nement ofte mêr denne si sölten
Ob si daz reht ansehen wölten.
Wâr ist reht, niht krump ist sleht,
Swer triuget der ist des tiufels kneht.
Man fünde geschriben vil reht gerihte,
Swer rihten wölte nâch rehter slihte
Und niht mit bœsen listen fristen;
Valsch füllet maniges judisten kisten.
Rihter, die guot gewizzen haben,
Sint seltseiner nu denne wîze raben.
Swer rehtbuoch lernet durch gerehtikeit,
Dem ist unreht gerihte leit:
Swer aber si lernet durch gîtikeit,
Manic valsch er gein der wârheit leit.
Ê denne er sich lâze über kriegen,
Sô lêt er ê sîn sêle fliegen
Über triuwe und über reht:
Sô macht er krump daz ê was sleht;
Ê denne er ouch sîns lôns enbêr,
Sô ist der igel im als ein ber.
Swer valsch und bœse kündikeit

*

8654 sint bose BFU. 8655 Sint fehlt F. 8656 sůnde E. 8657 Guts U. ṁ oft m dick me U. dicke dan sie mer solden B. Gudez me nemē dan sie sollin F. 8658 wollin F. 8659 niht fehlt F. reht niht] niht reht p. nit sleht U. 8661 findet F. gedichte BU. 8662 Swer recht wolle F. plechte F. wil nach reht slihtē E. 8663 listen] judisten BU. fristen] feste F. 8664 maniges fehlt m. iudisch B. kiste F. 8665 guot] nit U. 8666 seltsam' ao seltsener pFU selczir B. nu fehlt EBFU. 8667—76 fehlen F. r'htbůch' aBU recht o. lert (lert nit B) dorch girkeit BU. 8668 nit leit U. 8669 si] recht o. lert oBU. girkeit B gerechtikeit U. 8670 Manigen o. gegen o. trait oB. Dem ist vnrechte gericht leit U. 8671 leßt U. lazz sich m. 8672 lat mo leßt p ließt U. ê fehlt BU. flien B. 8674 er] er e E. ê fehlt B vor o. 8676 ym der egil B. der per oBU.

In rehtbuoch stœzet, daz wirt im leit
Sô sîn klaffen ein ende nimt:
Wenne valsch bî wârheit übel zimt.
Swelch rihter gotes reht ansiht,
Der bedarf unnützer klaffe niht:
Swaz krump wil sîn, daz machet er sleht,
Swaz valsch wil sîn, daz machet er reht.
Man vant bi armen auctoristen
Vor tûsent jâren bezzer kristen
Denne bî sûren argumentisten
Und bî gîtigen judisten,
Die mit worten und mit listen
Manigen gevangen ûz einer kisten
In ein ander kisten brengent,
Sô kriege sich vor gerihte lengent.
Des endekristes kamerer
Sint ûf erden gar ahpêr,
Die guot în sament âne sêlde, âne êre,
Mit dem er die werlt verkêre:
Und kême er hiute, dâ vür ichz hân,
Er fünde manigen cappellân,
Der im diente und nême sîn guot!
Ô Jhêsu Crist! hâstu dîn bluot
Vergozzen üm silber und üm golt,
Sît dîn volc in ist sô holt?

*

8678 r'cht büch' ao rechter buche BF richter buch U. wirt im] ist mir F. 8679 ein fehlt F. 8680 bÿ der w. BU. 8681 Welcher o Swelh' p. reht] liebe U. 8682 darf p. vnnûtzer klaffer Eamop vn nützis claffins FU vnnüßis lauffens B. 8683 f. fehlen F. 8685 alten F. autoristen B autoritisten F auctoritisten U. 8686 fehlt BFU. 8687 Wenne a Me dan FU. sûren E siner F. argemētisten F. 8688 girgē BFU. juristen judisten B. 8690 fehlt F. kiste U. 8691 kiste U. bringent Eamo. 8692 vor gerihte sich E. So sich krieg vor gericht lenget o. 8693 endecristus FU. keīherher B. 8695—8702 fehlen B. im EU. Die yme gut sament p. âne sêlde fehlt FU. 8696 Me dan sie die F. 8697 dar vor F. ich ez Ep. 8698 chappenlan m. 8700 Ihs Crist F ihesus χpristus U. hast dv E. 8701 Zweites üm fehlt p. 8702 volge E. yme p. ist in a ist jme F. Die deinē folk sein so holt o Ist yme der richter nit holt U.

Swie gereht des armen sache sî,
Doch muoz sîn silber werden blî
Und kupfer werden sîn rôtez golt,
Ist der rihter im niht holt,
Des herze mêre nâch bœsem gewinne
Stêt denne nâch der wâren minne.
Blî, nazzer sant wart nie sô swêr
Als ein gîtic, übel rihter:
Des sprach der wîssage Osêê
Wîlent in der alten ê:
„Diu werlt unrehte rihter hât
Von des volkes missetât“.
Unser herre siht an die einen persônen:
Swer wol im dient, dem wil er lônen
Mit der êwigen himel krônen.
Man siht uns ofte ein ander schônen
Durch vorhte, durch liebe, durch miete, durch haz:
Wem loubet der oberste rihter daz?
Des rîchen wort merket man ze grunde:
In maniges armen mannes munde
Verdirbet wort und witze vil,
Sô sîn rede nieman hœren wil.
Swer biuget sîn ougen ûf ein ort

*

8703—06 fehlen F. gerihte E. 8704 sîn fehlt a. frye B. 8705 werde E wirt BU fehlt p. 8707 herczē B. me pFU. mer denn o dorch bosen gewin B. 8708 denne nâch] dañoch B. der wâren] godez F. 8709 waßir BU. vñ naßir sant in ist nit so F. 8710 girig BFU. übel fehlt F. geitig' ubel' a vbel gitig p. 8711 Daz o Do B Da von F. wise F. 8712 Vor zeiten o Hie vor BFU. 8715 die fehlt F. einen fehlt o. an eim B jn eyner U. 8716 wol fehlt p. im fehlt BFU. 8717 Mit der himelschen (hymelscher U) cronē BFU. 8718 uns fehlt a. dicke BFU. an einand' m an ander o. schon p. 8719 durch liebe fehlt mF. durch miete fehlt U. mite vnd haz p. Durch lieb durch neit vñ durch haz E Durch forcht lieb vnd haß o Dorch worte dorch wercke dorch haß B. 8720 Dem a. leubt p erlaubt m erlobet o ir leibet BFU. oberster U. 8721 wirckit F. man fehlt BF. von grunde p grunde U. 8722 mannes fehlt p man U mentschin F. mundûm B 8723 Verderbent aU Vir dienet BF. und fehlt F. witzen U. 8724 sîn rede] die F. So man sin rede nit horen wil p. 8725 Der o. auge F.

Sô er vür bringen sol wîsiu wort,
Der rimpfet sich selber wunderlich
Und wênt er sî gar künstenrîch.
Sîn kele er würget als ein wergel,
Swenne im der starken künste mergel
In dem hirne beginnet ûf gên:
Wer möhte denne vor im bestên?
Als ein witewalch er kallet,
Swenne er von tiefer künste schallet,
Die er wol ûz kan rihten schône
Als der gouch in sînem dône.
Getriuwer juristen mein ich niht,
Ir ist aber lützel, als man giht:
Dâr üm hân ich keinen strît,
Der tiufel weiz wol wie daz lît.
Ich fürhte daz Symôn und Jezî
Den cardinâlen wonen bî:
Ich enweiz ob si iht guotes râten
Bischöfen, ebten und andern prêlâten.
Gewalt tuot ouch vil selten reht.
Einvalt, wârheit unde sleht
Hât drivalt, lügen und krump vertriben:
Die drî sint bî dem gerihte beliben,

*

8726 volpringen op. wil a. weiser E süſſe a. 8727 rumpfet o. selber fehlt pBFU. wund'leichn̄ a jemerlich F. 8728 gar fehlt p. chünstreich m. 8729 kelen op kelle B. twingit F. wegil B mergel F. 8730 in E. der fehlt BFU. starcker U sterckir F. kůnsten B. twergel F. 8731 der hirne F. vz gen BFU. 8733 winde walch E widen (darüber l) walch m weidenwalch a windenwalch o widenwalch p windisch walich B windisch walt F windesch walcher U. er fehlt BU. kaldit F. 8734 mit p. groſsir kunste BU groſsin kůnstin F. 8735 kan auſs. richten (gerichten F) opFU. 8736 sime BF. gedon oF. 8737 Getrew m. in meyne F. 8738 Der pU. Ist ir B. aber] auch U. sicht oF. 8739 nyerdē keinē a dicke keinē B. 8742 Dem kardenale F. wone B. Wonen den Cardenalen p. 8743 weiz Eo. nit F. 8744 abten vnd prelaten p. Bischoffe epte (vnde epte B) vnde platē BFU. 8745 ouch fehlt BFU. 8746 Einualtig m. ware F. 8747 lůge E. lugen driualt m. vnde krop recht (vertriben fehlt) B. 8748 drew o. den gerechtē B. Die sint bÿ den gerechtin beclebin F.

Ob daz gerihte heizen sol
Daz selten wirt gerihtet wol,
Dâ man die sache sô lange ziubet ümme
Biz man si bringet an die krümme
Durch haz, durch vorhte und geniez
Anders denne got rihten hiez:
Des sint si erger vil denne heiden,
Die reht und wârheit wöllen scheiden.
Sît fride und barmherzikeit,
Wârheit und gerehtikeit
Wonent dem obersten rihter bî:
Welch rihter ist unrehtes frî?
Wizzet daz tegelich gegihte
Und vor gerihte valsch getihte
Und alle tage krût mit nihte
Sint driu jêmerlich gerihte.
Die liute sich übels dâ verstênt,
Swâ jüden, bütel und erzte în gênt.
Juristen ouch selten ieman gert,
Er sî mit kriegen denne beswêrt.
Swâ friuntschaft und rehtiu triuwe wêre,
Dâ wêre judisten kunst unmêre.
Swer kriegen wil und kriegen muoz,
Der sol in nîgen üm irn gruoz,
Wenne ir kunst ist niergen sô wert
Leider denne dâ man krieges gert:

*

8749 recht F. 8750 Da mBFU. 8751 So a. sô lange fehlt p. 8752 Wiz daz mo. an ein chrumb m zů der krom F. 8753 vorhte] hoffart o worte B. und fehlt U vñ durch am. dorch g. (gemeße B) BF. 8755 vil fehlt p. Des sint die argen dan heyden U. 8756 bescheydenheit U. 8759 den obersten richtern a. 8760 Welh' pBU. bÿ B. 8761 gegerichte a gerichte F. 8762 f. umgestellt in mBFU. von B. gerichtñ a. 8763 allē dag F. vnkrüt F drut B krige E. 8764 drei m. 8765 ubils sich BU. dâ verstênt] vsehen U. 8766 Da amp. vnd putel op. und fehlt BF. 8767 yeman (niemā F) selten FU. 8768 ensy U. chrieg mBF. 8769 Da F. reht truwe vnd fruntschaft p drůe vnde rechte (rech B) fruntschaff BFU. 8770 iuristen oBFU. 8771 wil] sal F. 8772 in] ir F. off B. vff den (jren U) füß FU. 8773 nindert mo. als o fehlt FU. 8774 Wann wa man o.

Der möhten si manigen und sölten
Schier verrihten, ob si wölten.
Daz manic sache unverrihtet belibet
Und daz man hin und her si trîbet,
Daz machet der krieger ungedult:
Dâr an gibe ich in kein schult.
Swer aber sich gern lieze verrihten,
Dem sölte man sîn sache slihten
Und sölte in niht ümme füeren:
Manic krump holz wirt gerihtet nâch snüeren.
Judisten kunst hât nu verdrungen
Bî den alten und bî den jungen
Schuolbuoch und aller künste muoter:
Daz machet der gîtikeit fuoter.
Der nie gelernet ars que pars,
Der wirt getürstiger denne her **Mars**,
Der aller vehter abgot was,
Als ich von im geschriben las.
In machet der gîtikeit gêze
Sô küene, sô traz und ouch sô rêze,
Daz er der künste sô gar vergizzet,
Diu allen künsten ir pfrüende mizzet.
Daz er kan, daz lobet er,
Oben ist er vol und unden lêr;
Er lîdet ouch ofte durch gîtikeit
Mêr nîdes denne durch gerehtikeit.

*

8775 Da U. mechten BFU. manig m. 8777 blibe B. 8778 sie hin vñ her p. 8781 gern sich o. gerne ließ sich U. 8782 verslichten U. 8783 man in F. nit lange BFU. 8784 Manic fehlt p. geracht B slecht F. von snüren p. 8785 Juristen o. 8787 Schulbůch' aoBFU. 8788 girkeit BF. můter aU. 8789 Daz F. nu o. gelert oBU gelerint F. 8790 E' E Daz F. wart B. dürstiger o. denne fehlt F. her fehlt a. 8791 abtgot EapBU. aptgode fechtir F. 8793 Den a. die girkeit BFU. gaiß o getze p jeze U so geze F. 8794 ouch fehlt p. retz p ratze U. So kün so starck vnd so haiß o. 8795 der fehlt o. sô fehlt Ep. 8796 Der F Daz er o. prouende U. 8798 und fehlt EBU. niden p. ist er lere BU. 8799 dicke dorch girkeit BFU. 8800 Me FU. Ueberschrift = BU Von eyme alden grawin manne F Ein mere von einem iudisten (mo) die sint alle vnkristen Emo Ein mere von vngelerten pfaffen Die vor der werlde stent als affen a.

Ein wâr mêre.

Ich hôrte und sach daz einer wart,
Der het grâ houbet und grâwen bart,
Von einem worte sô gar geunêrt
(Daz schuoler muoter in baz gelêrt
Hête, des wêre im nôt gewest):
Er stuont und gluote als ein heiz test
Und sach als ein diep vor der zente:
Die schande leit er in einem sente.
Ân zwîfel und têt in laster wê,
Si erwêgen sich kleines gewinnes ê
Denne daz si manige unwirde lîden
Und mit scharpfen worten snîden
Ûf sich liezen und ouch sich schelten.
Nu siht man ofte ir einen gelten
Die koste vür jenen, der vor gerihte
In wolte verderben und vernihte:
Sô getân gedult fünde nieman hiute
An in und wêren si klôster liute.
Ôwê her tiufel, daz iuwer lêre
Sô vil hât krefte, daz müet mich sêre,
Daz man durch iuch daz gerne lidet

*

8802 heubt p. ein grae heibit BF grawe hare U. einē gēn BF. 8803 eym mBFU. worte fehlt o worte wart F. genert E enteret p vnert BFU. 8804 schulmut' B schul vnd muter p schülmeister FU. in] nye a. hattē baz F. 8805 Hetten U. daz op. yn U. Daz were jme gar not gewest F. 8806 stv̊nde E. glüt mop glüwete FU. und gluote] in glûte Ea. heiz fehlt EF heyſſ' a. 8807 vor eyner z. U in eyme z. F vor ainer zeit o. 8808 schande] scheme U schein B. eym BF. streit o. im sente E vor eyme sente U. 8809 Vn a. und fehlt F. yme pBU. 8810 derwegen Eam erwigen p ir wugen BFU. kleines] des o. dinges U. 8811 Wenn a. manige fehlt o. vnwirdigez F. liten m. manches vn wirdiges niden U manichis vnwirdis lebē B. 8812 scharffen m scharsaßen B scharsußin F. worten fehlt F. smiden m. 8813 Oft o. ouch fehlt mp uff FU. sich] sie E. Ließen off sich vnd sich schelten p. 8814 So U. man fehlt E. dicke BFU. in gelten F. 8815 vor jme F vor jhener U. die pF. vor fehlt BF. gerihten EamopU gerechte F. 8816 wolle F. vernihten alle Hss. außer B. 8817 Sôlche a Solich op. in funde B. 8819—8866 fehlen F. Awe am Auwe B. 8820 creffte hat BU. 8821 iuch] dich U. daz fehlt B. daz durch uch p.

Daz ofte hirn und herze snîdet!
Ez wêre vil nütze daz alle prêlâten
Diu rehtbuoch könden, daz si gerâten
Iren undertânen dester baz
Könden, wenne si sint durch daz
Gemachet daz alliu kristenheit
Âne kriec lebe mit bescheidenheit.
Swelch meister des grôze arbeit hât,
Daz er dem gêbe getriuwen rât
Der im getrûwet ze sînen sachen,
Sölte der vil schrîben und vil wachen,
Des lônte man im ze rehte wol:
Nieman dem selben gelîchen sol
Unnütze nager, die vürsprechen,
Die man den liuten abe siht brechen
Ir guot mit untriuwen und mit klaffen,
Si sîn leien oder pfaffen.
Swer in nimt und niht ûz wil geben,
Der wil unlange mit êren leben.
Selten er grôzer êren pfliget
Swer bœsen gewin vür êre wiget.
Wem ist der liep in himelrîch,
Dem nieman holt was ûf ertrîch?
Getriuwer juristen hilfe und rât
Vil manigen kriec gescheiden hât,
Swelhe aber gênt ûf gîtikeit,
Den ist suone und fride leit:

*

8822 dicke BU. marck hirn vnd hertze p marg vnde hertze BU. 8823 wêre fehlt U. 8824 Nû a. r'cht bûch' ao. 8825 vndirn dan B. dest EpB desta U. 8828 kriege ao kriegen U. lobe BU. 8829 Welch' a Swelh' p. hât fehlt B. 8830 den Eam. 8831 getruwen m getruwe U. siner B. sach mB. 8832 Wo̊lt a Sal BU. er mU. Zweites vil fehlt EB. machen m. 8833 in a. 8834 dez selben m den selben o. 8835 nagen E nag B. Vnnützen nagern den furspr. o. 8836 siht (sich B) abebrechn̄ aB. 8837 odir BU. 8839 ûz fehlt B. wil auß o. 8840 nit lang o. 8843 er a. im Ep. 8844 waz holt mpB. 8845 helff U. rat vnde helffe B. 8847 girkeit BU. 8848 Dem B. friede vnd sûne U.

Ir kunst wêr nütze, und wêr ir muot
Nütze als diu kunst ist, daz wêr guot.
Doch wizzet, swer swarze kündikeit
Ze wîzer und slehter wârheit leit,
Daz der vil bœsen lôn enpfêhet
Swenne er dem swarzen rihter nêhet.
Bœsiu kluokeit übel tücket
Sô man die goukel hüete vür rücket,
Die nu vil maniger lìhten sache
Sint ûf gesazt ze einem obedache.
Des dienstes sol man in wol lônen:
Daz aber si niemannes schônen,
Daz ist ir vürsaz und ir kunst.
Gotes liebe und friundes gunst
Sint gein gewinne gelîch gewegen.
Manic klage muoz belîben under wegen,
Daz getriuwe und wârhafte arme liute
Niht rehtes gerihtes vindent hiute.
Dâ von sprach in der alten ê
Ein wissage, der hiez Osêê:
Wârheit und barmherzikeit
Und gotes lêre sint hin geleit
Ûf erden; fluochen, morden, liegen,
Steln, êbrechen, unreht kriegen
Sint überflüzzic, wenne ein sünde
Die andern rüert, als ich iu künde.

*

8849 nütze] güt o. und wêr] wulde BU. 8850 Nutze sin als U. diu] ir o. ist fehlt U sin B. 8851 der a. 8852 vnd zu p. 8853 er U. enphahet o denphehet p. 8854 den EaB. swatzen U. richtern' a. nahet o vehet E. 8855 vnde ubil BU. 8856 Da p. die fehlt o. v' rücket pU ruckit B. 8857 liehten mop lichte BU. 8858 gesetzit B gesagt U. eim aBU fehlt p. obirn (ober U) dache BU. 8859 Irs aoBU. yme p. 8860 nyeman U. 8863 gein fehlt E. gewinne] trewen o. 8864 fehlt o. tage B. sal U. 8865 und fehlt p. warhait o warhafftige U. arme warhaft E. 8866 recht gericht o gerechtes B. 8867 Dâ von] Do E. 8868 Der F. der fehlt pBF. Ezechie F. 8870 gotes] guttir B. liebe F. 8871 fluochen] fluoch jn U. kriegin F. 8872 Scheldin FU. vnreyne U. liegin F. Schelden brechten vnde vnreẏ driegen B. 8873 ubir flußit B. wenne ein] von ein' BFU. 8874 fürt m. andir rûre (ruren U) BFU. ich als ich F.

Der bœsen liute freidikeit
Gefröuwet die künige, ouch ist niht leit
Den fürsten lügen, swâ si sint:
Diz machet die werlt an tugenden blint."
Sô sprach der heilige Isaias,
Der ouch ein hôch wîssage was:
„Wê den, die dâ kreftic sîn
Daz si trinken starken wîn,
Die einem gerehten nemen sîn reht
Und jeme, der dâ ist ungereht,
Durch gâbe helfen ûz der nôt
Anders denne in got gebôt!"
Ouch sprach der heilige Micheas,
Als ich in sînem buoche las:
„Ich künde dir, mensche, waz dir guot ist
Und waz got vordert ze aller frist:
Daz dîn herze sî bereit
Ze tuonne gerihte und gerehtikeit,
Und daz du mit sorgen stêst
Vor dînem gote, swar du gêst."
Wenne ez sprach her Frîdanc
Drî sprüche, die sint niht ze lanc:
„Swer unreht wil ze rehte hân,
Der muoz vor gote ze rehte stân.
Vor gote wirt er geswachet,

*

8875 pöse oB boser U. freüdekeit FU. 8876 Frawet oU Fraüwint F. Gefreuwent kunig p. enist E. in nicht oU mir nit F. Frauwit dicke kunge vnde ist in nit leit B. 8877 Der o Die FU. liegen B liegent U. 8878 Das am Die BFU. machint FU. tugent oBF. 8879 Sus p Do B Da von FU. spricht o spracht B. 8880 hoch' a hohir BU der gröste o. lerer U. in hohir wischeit F. 8881 dâ fehlt F. 8882 drûncken B. 8883 eim mBFU. reht] gerech B. 8884 ienem Emp im a dem F. dâ fehlt B. 8885 jme helffint F. vßer noit U. 8886 bot B. 8887 sprichet U. michias F. 8888 sime FU. sinē buchen B. 8889 dir fehlt BF. 8890 vorder a vodern m. 8891 gereit F. 8892 tvn EmoBU den F. gerechtin F recht U. rechtekeit am. 8893 nit B. 8894 dim BU. deinen got o dyme scheppir F. wo mo. 8895 friegedang BFU. 8896 Di mo. Die sproche B Die sprachen U. die fehlt o. Sine sproche in sint F. ze fehlt pF. 8897 zu recht pF. 8898 gerichte F. 8899 er wirt F.

Swer reht ze unrehte machet.
Vürsprechen, klaffen hât kurze frist,
Swenne got selber rihter ist.“
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Swaz heiliger liute süeze andâht
Unserm herren ze dienste hât erdâht,
Daz wirt nu leider dicke vollebrâht
Anders denne sîn was gedâht,
Wenne pfaffen, ritter und klosterliute
Lebent leider anders hiute
Denne in der êrsten kristenheit:
Diz machet hôchfart und gîtikeit.
Gewalt und unreht habent die kraft
Von des tiufels meisterschaft:
Swâ man in henget üm ein ei,
Dâ nement si drin ê denne zwêi.
Alsus sint vögte kumen,
Der manic man hât kleinen frumen,
Wenne vil manic vogteie

*

8900 vnrecht zů rechte F. 8901 For spreche B. 8902 Wa FU. 8903 sullen alle Hss. außer E. wir fehlt U. 8904 derkennen p bekennen aBFU. Ueberschrift: Von geitigen pfaffen vnd von andern bosen levten E Von vngerechten (vngerehten p) gewaltign' vnd (vnd] von o) vogten vnd (vnd fehlt o von p) trewen vnd vntrewen (trew vnd vntrew op) mop, darauf in m: vñ chirchlichē purgen vñ chirchhouen, in o: von purgklechen kirchen vnd kirch höfen vnd von der fürsten schirmen Sunderlich von dem papst etc. Ca XIX Wie ritter pfaffen klosterleůte Strebent nach der helle heůte a. 8905 Swa E. heilge B. sußer U. 8906 Vnsern hern zů droste B. han EaF habñt mU. derdaht a bracht U. Habent got zu dinste braht p. 8907 nu fehlt pBFU. oft o. fullin bracht FU. 8908 fehlt F. wan B. wart BU. irdacht B. 8809 und fehlt p. 8911 Wann p. êrsten] ander U. 8912 Das amFU. die hoffart F. girkeit BFU. 8913 recht o. hant FU. 8916 si fehlt B. e drü F druwe B. 8917 Also amp. feügede F freide B funde U. 8918 fehlt F. maniger o. 8919 manichir B. vogteye E vogtye p feittye B faudye U vagezie F.

Hât niht rehtes gein einem eie
Und nimt zuo dem eie daz huon.
Waz sol daz eigen dar zuo tuon,
Swenne im gewalt und ouch unreht
Machet krump, daz ê was sleht
Dô triuwe und einvalt wâren wert?
Untriuwe füetert manic pfert
Daz mit sînem herren hungers stürbe,
Wêr daz er anders niht erwürbe
Denne daz sîn ze rehte wêre.
Des ist vil manic wammaisêre,
Platener und schüepelêre,
Die kisten und kasten machent lêre,
Der manic arm man vil gern enpêre,
Wenne triuwe und reht sint in unmêre.
Swer sich der selben knappen trœstet,
Des sêle wirt leider dort gerœstet,
Dâ bürge und lant, wîp und kint,
Ros und knehte unnütze sint.
Doch sint die rihter noch sô blint,
Daz sie durch êre, diu als ein wint
Verswindet, lîp und sêle gebent
Und nâch dem êwigen tôde strebent.
Triuwe und reht sint gar verswunden,
Sît die kirchen an sich bunden
Veteche als ob si wölten fliegen,

*

8920 Hant F. rechtens m. eim aBFU. 8921 nemēt F. eyn hune U. 8922 eigen] ey FU. 8923 ir o fehlt FU. ouch fehlt p. reht ao. 8924 Machent pFU. ê] vor o. 8925 einvalt] warheit U. worden m. 8926 Vnde ruwe B. furit B fūrit nū FU. 8927 mit] pey m. seim ampBU. Daz sie sime herrē hüngers stürbin F. 8928 daz] ez U. er] sie iz F. derwürbe a in wurbe BU ir worbin F. 8929 Wenne a. von rechte U. 8930 Daz B. vil fehlt p. maniger o. wamisere o wambeser p wagin neisere F neusere U. 8932 fehlt BFU. 8933 arm man] armer p man U. vil fehlt pB. vil gern] wol FU. Darauf folgt in F Want in der büdel ist lere. 8934 fehlt U. So sint trüwe vñ rechte gar vnm. F. 8936 Der E. 8937 bürgen F. lant fehlt B. und lant fehlt FU. 8938 gar vnnütz o. 8939 noch] nit BFU. 8940 diu fehlt U. 8941 Swindet o. vnd lip F. 8942 Dem ewigē dode nach dem sie strebin F. 8943 Truwen U. 8945 Fiettiche F Vettach o Vettichen m Fietgen U. ollin BU suldin F.

Daz si vor urliuge und vor kriegen
Etslich wîle sich doch gefristen:
Des siht man nu den tiufel nisten
Ûf des heiligen geistes adel
Als einen storch ûf einem stadel.
Swenne man ûf den kirchen spitzen
Vorn siht und ouch hinden sitzen
Bercfride, erker und dar zuo tûren,
Wahter ûf türn und ûf den mûren,
Die got ze dienste sint gemacht,
Dâ hœrt man schrîen durch die naht:
„Wartâ zuo dir, wartâ dar!
Nim lîbes und guotes und êren war!“
Singet der pfaffe: „Marthâ, Marthâ!“
Sô schrîet der wahter: „wartâ, wartâ!“
Daz volc loufet sân ûz an die wer,
Der pfaffe nême ein heidelber
Vür sîn opfer in disen nœten:
Er fürhtet daz si in selber tœten,
Ob si daz messegewant von im rîzen
Die selten guoter dinge sich flîzen.
Kelch, messegewant und buoch
Ampollen, bühsen und altertuoch

*

8946 für EFU fehlt B. vrlauge ao orlunge U vnlenge B. für EFU. 8947 Etlich BU Eliche F. wîle] lude F. doch fehlt BFU. fristen p. 8950 ein storg BFU. einē ap einen m eim BFU. sadel F. 8951 den fehlt BFU. chirch m. spitzet EF. 8952 Vornen a. sich E. ouch fehlt BFU. vnd auch hinden sieht m. Siht vorn vnd hinden p. sitzet EF. 8953 Berfride E Berffert F Brech frede U. erker fehlt a. dar zuo] daz zv E auch oBU fehlt pF. tûren Eamp türne F torn B. 8954 Wechtir BFU. tûren Em tūrn a tûrn p türnē F turren U. ûf türn] dar auf o. vnde auch B. den fehlt pBFU. dem o mûren p. 8956 Daz E. 8957 Warte F. warte F. zû dar B. 8958 Erstes und fehlt amB. 8959 warta warta darüber beide male th B. 8960 der fehlt m. wechtir BU paffin wechtir F. 8961 Da m. levffet EBFU. sân fehlt op ze hant m hin BFU. ûz fehlt mU. 8962 nemit F. eynen U. haitper m. 8963 synen U. 8964 Er wenit si wollin in F. 8965 ɪ E in mBU. 8966 gut ding B. 8967 Welich o. bûch' ao. 8968 Ampolle am Ampeln BU Ampel oF. büße F boissen U. altertûch' ao elt' duch BU.

Sölten aleine in kirchen sîn:
Nu siht man leider manigen schrîn
Dâr inne stên denne pfarreliute:
Des muoz vil manic pfaffe hiute
Mit vihe und ouch mit andern dingen
Sîn nôtdurft jârs zesamen bringen.
Wir vinden in wîser lêrer buochen,
Daz nieman sol den fürsten fluochen:
Diu kristenheit sol vür si biten
Daz got si bezzer an irn siten,
Daz si ir undertânen alsô
Bewarn daz si belîben frô.
Daz müeste aller meist von fride kumen:
Nu hab wir krieges sô vil vernumen
Von bêbsten, künigen, grâven, frîen,
Geistlichen fürsten, daz wir wol schrîen
Mügen gein himel, daz gotes güete
Si gebezzer und ir gemüete
Von hôchfart und von gîtikeit
Rihte ûf dêmüetige reinikeit.
Wenne wir gehôrt hân und gesehen,
Daz zwei grôz unbilde sint geschehen
Und zwei wunderlich geschihte
An geistlichem und an werltlichem gerihte:
Daz ein *bâbst* den andern dranc
Von sînem stuole ân sînen danc,
Und ein herzog von *Oesterrîche*

*

8969 Sülde F. 8970 Vnde B So U. 8971 Da jnne U. Vnd mer dar inne o. denne] der m me dan F. 8972 vil fehlt p. maniger o. 8973 wihe FU. ouch fehlt pB. 8974 des iares Eo jar B aüch F. 8975 lere oFU leie B. büch'n a. 8976 solde U. 8978 sie got p. jrm B. 8979 irre E yrē F. vndertan oB. 8981 mvz E. freydē BU fredē F. 8982 habñ a han pBFU. han ich E. krieg a. sô fehlt E. so vil krieges BFU. 8983 babisten U. vñ frien B. 8984 Geistlich BF Vnd geistlichñ p. wol fehlt p. 8986 gepezzert (so!) m. beßere an irme F peßer vnd in ir o. 8987 girkeit BFU. 8988 Rich U. 8989 habñ ao. 8990 grôz fehlt m. 8991 fehlt U. gar wond'lich B. 8992 In p. gaistlichen m geistlich BFU. und fehlt F. an fehlt opU. w'tlichē m werntlich BU. 8994 sime BF. 8995 ein fehlt a.

Künic Adolfes rîche wunderlîche
Besaz, dâ er verlôs sîn leben.
Got gebe, daz dirre der werlde füege eben!
Waz hête diu werlt fröude oder wunne,
Swenne der mâne und ouch diu sunne
Tunkel wêrn und die planêten
Stille stüenden an siben steten?
Als habe wir kristen, swenne daz rîche
Und der bâbst niht hellent gelîche
Und swenne die rihter stille stênt
Und rehter urteil niht nâch gênt.
Der bâbest bezeichent uns die sunne,
Von dem geistliches rehtes wunne
Schînen sol: sô bediutet daz rîche
Den mânen, swenne ez sunderlîche
Werltliches gerihtes pflegen sol.
Dâ von wizze wir alle wol,
Daz sant Johannes ein swert truoc
Durch schirm, mit dem er doch niht sluoc:
Sant Pêters swert sluoc ab einem schalke
Ein ôre, der was geheizen Malke:
Daz swert gehœrt die rihter an,
Johannes swert bediutet den ban.

Got gap sant Pêter sînen segen

*

8996 adolf EaB. richs p. 8997 er] konig adůlff F. 8998 dis' aopF. der fehlt o. dirre der] ez dieser U. 8999 diu] drye B. freiden BU. 9000 Da F. ouch fehlt p. 9001—7 fehlen B. warn m worden F. vnd auch EFU. 9003 haben amop blibin FU. so U. 9004 helent m lebent o. 9006 rechten vrteiln pU rechtem gerichte F. 9007 Den Eam. bezeichet U. 9008 Wan U. rehtes] lebens o. geistlich richtis B geistlichē gerichte F geistlichen richters U. 9009 Sol schinen p. pedeutet vns o. 9010 mannē B man F mane U. sunderleichē a. 9011 Werltlich m Werentlichen U. 9012 wissen aopBFU. 9013 santus F. johans op. ein] sin U. 9014 mit dem] dem B da mit U. Durch schirm daz er da nit slůg F. 9015 S. petrus B S. peter F. swert fehlt F. ab fehlt oB. eẏ B eim amFU. einen schalk o. 9016 Sin p. ŏr ab o. 9018 Sante Johannes F. Ueberschrift: Von dem pabste vnd von seinen Cardinalen E Daz ist von Romer gewonhait m Das ist von Rŏmer bŏser gewonheit Vnd von d' pfaffen vñ bebste geitikeit a.

Und hiez in sîner schâfe pflegen,
Er hiez in niht schâfe beschern:
Nu schernt die pfaffen alle gern.
Der bâbst enruochet wer beschirt,
Daz im der wollen ein knolle wirt.
Diz bewêre ich wol alsô,
Wenne bâbest Bonifaciô,
Der bî den zîten bâbest was
Dô ich diz buoch zesamen las,
Nâmen herren, die hiezen von der Siule,
In bulgen, in schrînen, die truogen miule,
Mêre denne zweinzic tûsent pfunt.
Sôgetân schaz was vil unkunt
Sant Pêter und sant Gregôriô,
Der sêle nu sint vor gote frô,
Als ich iuch noch baz bescheide.
Dô sant Gregôrius driu tûsent meide
Ze Rôme hete in sîner pflege,
Daz sôgetân schaz bî im dâ lêge,
Daz sül wir alle in wol verwizzen:
Er het von jugent sich des geflizzen
Daz er mit guote was gotes spîser,
Mit lêre der sünder underwîser.
Daz wart dem einsidel wol bekant,
Der mêr eigenschefte vant

*

9020 Daz er siner schaffe sulde plegin F. 9021 enhieß U. in fehlt BU. auch niht scharpf schern E. 9022 beschern U. die pfaffen] die schaf o. alle] also m. 9023 rucht o. 9024 wolle amo. clobe F kolbe BU. ein knolle der wollñ p. 9025 Daz am. wol fehlt B. 9026 Von dem pU. 9027 bî] jn U. 9028 das am. 9029 Kamen p Da namen U. Herren namen o. die fehlt E. saul o. von der Siule] die sule U. 9030 in schrin B vnd schrinen p. die fehlt U in F. die truogen miule] trügen die maul o. 9031 Me U. 9032 Solcher a. Solich mop vaz E. 9033 gregorius B. 9034 selen BU. sind nu oF. vil fro U. 9035 iuch fehlt a. vor noch p. vil baß U. 9036 drei E. 9037 seinem o. 9038 so getaner F solcher a solich mop. in Em. dâ fehlt BFU. 9039 Der B. sullen aopFU. im o fehlt pB. alle in] aleine E alle jn corrig. aus allein a. alle vor ware wyßen U für war alle wißin F. 9040 des fehlt FU. 9041 wer BFU. 9043 wirt B. 9044 me U nie F. aigenschaft o.

An sîner katzen naht und tac
Denne der der kristenheite pflac.
Got gebe ez uns ze heile!
Ze Rôme ist antlâz veile,
Pfarre, bistuom, probstîe
Techenîe und abbatîe:
Wenne nâch der alten meister sage
So bediutet Rôme 'hende nage',
Wenne si neget manige hant,
Als pfaffen und leien ist bekant.
Ouch wâren ir êrsten stifter
Rouber unde morder,
Sô sint nu ir kanzeler,
Schrîber, buller, kamerer
Trieger, lieger, âbrecher,
Die manigen biutel machent lêr.
Reinez leben, adel, kunst
Belibent âne des bâbstes gunst,
Ez enkume denne mit in an die vart
Rîchart, Klinchart und Gebehart:
Swer die bringet, der wirt gewert
Swes er in dem hofe gert.
Alle sache sint enwiht,
Habent si der vürsprechen bî in niht:
Wenne Abelœser und Nemehart,

*

9045 sinē F. 9046 Wann p. der der] das zweite der ist in a erst später zugefügt der B die U. da pflag mU. 9047 zu laide m. 9048 appelaz FU antlutſse B. auch feile E würden feile F. 9049 Parrē FU. proͤbsteie E vnd probstye U. 9050 eptye U. 9051 aldir FU. 9052 f. fehlen B. bedeute a. 9053 naget o nagēt Ea. W. man da nagit FU. lant F. 9054—9136 tritt Y ein. Also Y. 9055 wan B. erste aFU. 9056 Reübir FU. mörder a. 9057—61 fehlen F. 9058 bůller E buler U. kame' B vnd kamerer p. 9059 f. fehlen U. Krieg' a. abprecher EmopYB. 9060 manichem machen den budel B. 9061 adels o. vnd kunst U. 9062 nit an BU. des fehlt B. 9063 f. sind umgestellt in F. kůme ap châm mo kumen Y. dise Y. 9065 der ist wert F. 9066 Des B So wes U. 9067 sachen U. entwiht E ain wicht oBFU. 9068 Han Y. die o. fürsprech m. bî in fehlt EBFU. 9069 absoler Y abe nager F. neme har F meynhart U.

Nimmervol und Nagehart,
Schindengast und Lügenhart
Und sîn bruoder Trügenhart,
Smeichart, Swerolt, Glîchsenhart,
Slinthart, Krazhart, Jüdenbart,
Lêrenbiutel und Füllensac
Pflegent des hofes naht und tac.
Krazhan und her Kratziân
Behaltent des niht üm ein blat,
Daz wîlent meister Graciân
Ûf gotes genâde geschriben hât.
Ein decretâl und ein decrêt
Sint in des bâbstes hofe bekant:
„Swer zuo mir rîtet oder gêt,
Der fülle mit silber mir die hant
Und mit golde, sô wirt er

*

9070 Nŷm̄er wol oU. nagenhart op. 9071 fehlt F. Schudengast B. lůghart Y lugewart B lugenwart U. 9072 dugenhart U. 9073 f. fehlen F. Smachart o Smekhart Y Smeicholt BU. werrolt B. vnd gleiſſenhart o vnd glichſſenart p vnde gliſſenbart BU. 9074 fehlt o. Klinckhart p. kratzbart Ep kratznbart a. juden art m vnd judenbart U. 9076 bis 9129 fehlen F. hoffens B. 9077 Die gekreuzten Reime (= 4zeilige Strofen) v. 9077—9112 sind nur in a in ihrer richtigen Stellung erhalten, in den übrigen Handschriften sind, mehr oder weniger vollständig, durch Umstellungen Reimpaare gebildet worden. Die vier ersten Verse, 9077—80, sind in E richtig geordnet, m hat die Reihenfolge 9077. 79. 78. 80, p 9077. 79. 80. 78, Y 9077. 79. 80. 81. 78 aber mit (späteren) Umstellungszeichen (a, b) vor 9078 und 9080 (also = 77. 79. 78. 80. 81), BU ziehen zusammen Her cratzan vnd her cratzian (Her cruczhan vnde her vnde craciā B) Behalden des nit graciā (gracian U). Von 9031 an haben Emp Reimpaare hergestellt dadurch, dass die zweite und dritte Zeile jeder der vierzeiligen Reimkreuzungsstrofen vertauscht sind; in o fehlt 9074, Reimpaare sind hergestellt 9081. 83. 82. 84, 9089. 91. 90. 92, 9097. 99. 98. 9100. 1. 3. 2. 4; in YBU sind die vier Verse der zweiten Strofe 9081—84 ebenfalls umgestellt: 9081. 83. 82. 84, Y stellt auch in Strofe 9085—88 um: 9085. 87. 86. 88, B läßt noch zweimal je einen Vers aus, U ändert fortgesetzt durch Auslassungen und Umstellungen. 9077 Her kratzhan (cruczhan B) EBU Krachan Y. her fehlt Y her vnde B. kratzbat o. 9078 f. zusammengezogen in BU (s. oben). Vnd behaltent Y. daz o. 9079 vor zeiten o. graciat o. 9084 Der fehlt Y. fülle] salbe o. die] myn p. 9085 gelde B. er gewert o.

Sân zehant von mir gewert
Durch die heiligen marterer,
Swes sîn herze von mir begert“.
Wenne sant Albînes heilictuom
Und sant Ruffînes sint sô wert,
Daz si noch habent den obersten ruom
Vor allem heilictuom als vert.
Swem si mit vollen genâden bî
Wonent, der ist ein sêlic man:
Er sî eigen oder frî,
Sô betet man doch daz heilictuom an:
Wenne ez tuot wunderlîchiu zeichen:
Ez machet gesehende liute blint,
Ez kan hertiu herzen weichen
Und machet ûz alten liuten kint.
Ez hât gewaltes alsô vil
Ze Rôme, als ich vernumen hân:
Swer sant Pêter koufen wil,
Der ruofe daz selbe heilictuom an
Und bringe ez vollichlîchen dar:
Man gibt im sant Pauls dar zuo.
Ist daz ich ez gesprechen tar:
Got wirt selber spât und fruo
Durch des heilictuomes liebe
Verkouft, gemartert jêmerlich

*

9086 So ap All m Sin BU. mit B. Zu hant von mir waz er pegert o. 9087 heylige U. martir BU. 9088 Dez Y. peger o gert pYB. 9089 Wan sie B. Albinus mU. heiltū BU. 9090 sant fehlt U. ruffinus m eufines Y. gewert U. 9091 f. fehlen U. hant Eo. 9092 Von allen heilgtûmē Y. heur alz m. Vor alle heiltū also wert B. 9093 mit vollen] nit wol B. sie uoller genade Y. 9094 Wonet Y. säliger o. 9095 heilig Y. 9096 doch man U. heiltū BU. an fehlt U. 9098 machet fehlt B. sehende vnd blint U. 9099 Vnd U. hart U hercze Y. hertze p. 9100 f. fehlen BU. 9103 petirn keiffen B. 9104 rů̊ffe Eam. heiltůmb aBU. 9105 ez fehlt B. bringes Y. vo̊llichlichen m volliklich o vollenclichen YBU. 9106 f. fehlen U. geit o. auch sand a. paulus E paulin B. der zu Y. 9107 ez fehlt EB. ichs am. sprechen o. sprechen ez Y. getar Yp. 9108 selber wirt YBU. 9109 heiltumes YBU. 9110 gemarttelt BU. iemerclich Eop jemerlichen a.

Von manigem rouber und diebe
Beide verholn und offenlich.
Swer niht kan smeichen und tiuschen,
Der sol sich hüeten vor den biuschen,
Mit den maniger wirt geslagen
Ân alle schult üm sînen kragen.
Swer wol gelernet rœmisch getiusche,
Er sî diep, morder oder unkiusche,
Hât er ze geben man macht in heilic,
Aleine diu sêle doch beleip meilic.
Der bâbest ist sînen kinden holt:
Er nimt ir silber und ir golt
Und tuot in genâde, diu bezzer ist,
Mit ganzen triuwen ze aller frist.
Silber und golt treit man hin în:
Und wêre sîn bulle silberîn,
Welch strâze wêre denne morder frî?
Wenne silber ist bezzer denne blî:
Als hât des bâbstes heilikeit
Bedâht wol alle die kristenheit.
Der heilige wîssage Zacharias,
Niht der sant Johans vater was,
Hete von gote genâden genuoc.
Der sach zeimâl einen grôzen kruoc
In dem geiste, in dem saz mitten
Ein wîp als in des tiufels smitten,
Der wart geworfen ze der stunt

*

9111 reybir B. 9112 offenlichen a. 9114 d' büschen a. 9115 dem pB der Y. ward m. 9116 alle fehlt BU. an Y. 9117—30 fehlen Y. wol fehlt p. gelert o wil leren U. romes E. gelern romisch dutsche B. 9118 Der sie ein diep BU. vnd U. virkusche B. 9119 gelden BU. man fehlt B. 9120 bleibe a blibe p pleibet o. sele sie doch meylich (merling B) BU. 9121 sein m. 9123 genaden EU. 9125 und fehlt E. tregt o. hin în] hin B. 9127 denne] der BU. 9129 Also mop Iz BU. babist U. 9130 alle fehlt o. die fehlt E. 9132 Niht fehlt BFU. Der niht Eam. Johēs a Johannes FU. 9133 gotes E. für gode F. gnade B. 9134 zeeymal a ze aymal m zu eymal p zu ainem mal oY zwifalt B zweifalt F zwierent U. ain oB. groß B. 9135 in dem] dar inne p. In dem saß (sacz B) ein geist mittē BFU. 9136 des fehlt p. 9137 Dem o.

Ein knolle blîes in den munt.
Dô der heilige man daz sach,
Ze einem engel er dô sprach,
Daz er in anwîste waz wîbes si wêre.
Diu frâge was dem engel niht swêre:
„Si heizet Unbarmherzikeit“,
Sprach er, „daz sî dir geseit“.
Dô wart der guote man gewar
Daz zwei wîp schier kâmen dar,
Diu heten vetiche als ein wîe.
Si nâmen daz wîp mit kruoge und mit blie
Und fuorten si gein Sennaâr:
Daz lant mac wol bediuten gar
Rœmer lant und Rœmer site,
Den lützel triuwe und güete wont mite.
Wêre diu bulle silberîn,
Sô würde manic pilgerîn
Ermordet, des herze frô und frî
Machet ein zedel und ein blî.
Rôme teilt in manic lant
Ir blî, als uns ist wol bekant.
Si ist ân gâbe nieman holt,
Si gît vür silber und vür golt
Blî: die wîle diu werlt stêt,
Diu münze ir niht abe gêt,
Wenne ein sîde und ein blî

*

9138 grunt B. 9140 eime BFU. 9141 Daz er] Der m. Daz ma wiste BU Daz er jme sagete F. 9142 dem engel nicht waz mFU den engeln was nit B. 9143 hieß oB. 9144 er später zugefügt in a. 9146 quamē schiere BFU. 9147 Sie a. vetichen Em vettach o fittich BF fietgen U. ein später zugefügt in a. als die fehe F. 9148 Die aBFU. und fehlt mFU. mit fehlt op. 9149 zamar o. zū Zenaar F. 9151 lant fehlt B. Rome vnd romer (romscher U) siete FU. 9152 Dem p. treuwen Eamo und güete fehlt E. Vnde (Want FU) lußil druwe (truwen U) jn wonit mitte BFU. 9154 pilgreim m. 9155 Der mordet a. 9156 Zweites ein fehlt a. 9158 wol fehlt Em. wol ist p. 9159 Ane gabe ist sie p. 9160 get E gebit BFU. Zweites vür fehlt F. 9162 num̄er F. 9163 sîde] seÿ a tiat BFU.

Wonent des bâbstes briefen bî;
Diu zwei müezen ungescheiden sîn.
Doch ist diu werlt îsenîn,
Blîîn worden und irdîn,
Diu güldîn was und silberîn.
Diz hât bediutet ouch hie vor
Diu siule, die Nabuchodonosor
Eines nahtes vor im stênde sach,
Als mir Daniêls buoch verjach:
Diu hete ein houbet, daz was güldîn,
Brust und arme silberîn,
Bûch und hüffe wâren êrîn,
Knie und schenkel îsenîn,
Die füeze wâren halp irdîn,
Daz ander teil was îsenîn:
Als nimt diu werlt an tugenden abe
Von tage ze tage biz ze dem grabe.
Güldîn, silberîn und küpferin
Mac doch diu werlt noch wol sîn,
Sît kupfer, silber unde golt
Sô wert sint, daz in allez daz holt
Ist, daz haller nu bekennet,
Vor dem man golt und silber nennet.
Tugent ziert alter und jugent:
Nu gêt untugent vür die tugent
Sô verre, daz herren und rîche liute
Untugent sich nimmer schement hiute.

*

9164 Wonet aoF. den babisten U. priefe o. 9166 yserin BFU. 9167 f. fehlen BFU. Blei in E. 9168 und fehlt o. 9169 Das a Des B. Nochbuch. oB. 9171 stan o. sten FU. 9172 Ains o. vergach p. 9173 heubt pBFU. daz fehlt p. 9174 f. fehlen F. armen U. 9175 fehlt BU. erdin p. 9176 Kluwin F. yserin BFU. 9177 f. fehlen a. worden m fehlt B. halp fehlt F. halber erin U. 9178 fehlt BFU. pleÿein o. 9179 Also mo Sus p. dogent B. 9180 Von tagen zu tagen a. biz fehlt B. zum grabe F. 9181 und fehlt mF. 9182 Mag noch die werlt wol BU Mag noch wol die werlt F. 9183 silber koppir F. 9184 im E. in allez daz] allez daz in o. 9185 Ist daz alliz daz bekennet BF Ist alles das das bek. U. 9186 den mo. man fehlt a. 9189 verren p. 9190 sÿ o. niht mere E niht pU.

Milte was grôziu tugent hie vor,
Swer milte nu wêre, der wêr ein tôr:
Des fürhte ich sêre daz gîtiger muot
Manige sêle bringe in helle gluot:
Wenne kein pfaffe nie vant geschriben,
Daz gîtige liute bî gote sîn beliben
Ûf ertrîch oder in himelrîch,
Si sîn arm oder rîch.
Ein wîser man sprach: „Lieber sun,
Ein lasterblech daz heizet un,
Daz durch tiutschiu lant nu gêt
Und vorn an manigen worten stêt,
Der lop ez nidert unde swachet
Und ez gar ze nihte machet.
Des hân ich leider vil geziuge,
Die mir gestênt daz ich niht liuge:
Unsêlic, unsinnic, unstête, unreine,
Unedel, unertic und ungemeine,
Ungedultic, unordenlich,
Ungehôrsam, unhöfelich,
Unbillich, unzimlich,
Unmenschlich, unkristenlich,
Unversunnen, unêrlich,
Unveterlich, unmüeterlich,
Unswesterlich, unbrüederlich,

*

9192 nû w'e milte p. 9193 sêre fehlt p. girgir BU girig F. 9194 brenget FU. hellen U die helle F. 9195 vant nie pBF. 9196 girge BU. gîtige liute] die girigen F. sîn fehlt E. beclieben U. 9197 im EU. 9199 sich lieber B. 9200 laster plaich daz haiſſen o. 9202 mangē worte Ea mangem wort mop allin wortin F. 9203 ez] ist U. myndert o vir nichtit BU. Daz lop vir nichtit vñ virswachit F. 9204 Daz F. ez fehlt p ist U. gar es a. gemachet U. 9205 beyder U. 9206 In der schriffte daz F. ist B. 9207 unstête fehlt BFU. vneyne U. 9208 Vn Edelich F. vnfertig B. und fehlt BFU. vnrein BU. 9209 Vnschŭldig F. vnordelich B vnedelich FU vnd vnordenlich amo. 9210 fehlt p. vnd vnhofleiche m vnd vnhilfflich o. 9211 f. fehlen F. vnd vnzimleiche m. 9212 vncristelich U. 9213 fehlt U folgt auf 9217 in a. Vnertlich vnuersunnenlich a. Vngespon vn endelich B Vngesponnē vnelich F.

Unfriuntlich, ungeselleclich,
Untugentlich, unendelich,
Unflêtic, unkiusche, unlüstic,
Unheimlich, ungetriuwe, unküstic,
Unwert, ungewis und ungelêrt,
Ungeloūbic und unbekêrt,
Unbescheiden, unredelich,
Unwillic, ungenêdic, unfridelich“.
Noch vindet man der worte vil,
Der ich doch niht mêr schriben wil.
Alein nu klebe diz lasterblech
An manigen worten als warmez bech,
Doch ist ein gelt, ungelt genant,
Daz verre und nâhen leider ist bekant
Von sînem unrehte und grôzer untât,
Die daz selbe gelt an im hât,
Wenne ez schônt niemans ûf erden.
Swer des zolles wil riche werden,
Der wil sich an der sêle verderben.
Wê dem der sôgetânen zol sînen erben
Lêt nâch sînem tôde beliben,

*

9216 vngesellich EoU vngesellelich B vnd vngeselleclich p. 9217 vnd unendelich p vn ordenlich BU vnordelich F. 9218 Vnseleclich F. virlustig B. 9219 untruwe p. Vngetrew vnheylich a. vnkunstich U. 9220 f. umgestellt in p. Vngewert E. vnd vngewisse p. vnweis vngelert o. Der mutt' vngewisse nu lert BFU. 9221 und] vnbescheidē BFU. vnbekerig B. 9222 vnd unredelich p. Vngnedig vnde vnfrielich B Vnordelich vnselig vnbillich F Vnendelich vngedied'lich vnbillich U. 9223 Vnpillich m. Vnredelich vngnedig vnbillich B Vngenedig vnfredelich F Vngetruwe vnfriedelich U. 9224 wortir BFU. 9225 doch fehlt EU. nit me FU nimmer E nyem̄er a nūm B nit o. 9226 laterblech a. Alleine daz clebe daz last'blech BFU. 9227 warmez] vermiß o daz BU fehlt F. 9228 Noch a. Daz F. 9229 nahe pBF. leider fehlt oBFU. 9230 seim m. sime (siner B) rechten großen BF sine rechter grosser U. vndacht F. 9231 daz fehlt m. selbig a. groß vngelt F. 9232 er EoBFU. niemant o. 9233 zalis F. well m. reich wil (well o) opFU. 9234 sich fehlt FU. selen U. an der sele sich B. 9235 We den die F. so getan mB solchn̄ ap solich o. sin B yrē F. 9236 Lat mop Lant F Leßt U. sim BU irme F. beclibin F.

Wenne er in gote niht mac bekliben!

Unrehte zölle und vogteie
Und zehende, die nu manic leie
Koufet und erbet ûf sîniu kint,
Machent die kristenheit sô blint,
Daz si die grôzen missetât
Niht vür tœtliche sünde hât.
Wie zehende in der leien hant
Sin kumen, swem daz ist bekant,
Der wölte ein mile ungern loufen
Daz er ir siben sölte koufen.
Swer zölle wil ze rehte pflegen,
Der sol ze brücken und ze stegen,
Ze wazzers nœten und ze lantstrâzen
Den nuz der zölle mit triuwen lâzen:
Er sol niht erben ûf sîniu kint
Als acker, hûs, pfert oder rint.
Durch schirm und barmherzikeit
Sint alle vogteie ûf geleit,
Daz witwen, weisen und klôster liute,
Die vil gewaltes lident hiute,
Frume liute ûzerkorn, junge und alte,
Beschirmten vor unrehtem gewalte,

*

9237 mag nit B. mag in got nit o. Want sie bÿ gode nit mogint blibin F. Ueberschrift: Daz ist von bo̊sen zo̊llen E Von vo̊gten zo̊llen vnd zehenden am Von zollen vnd vogteÿen o Von vnrechten zollen vnd zehenden p. 9238 vogtye Ep feittie B feigetie F feudÿe U. 9239 zehenden ao zehin B. Die ziehenden U. nu fehlt p. maniger leye aB. 9240 Keiffet BFU. 9241 Machet EFU. sô fehlt B. 9242 grosse U. 9243 sunden U. vor groſse sünde in hat F. 9244 zehenden apU. 9245 Sie BF. ist daz BFU. 9246 gar vngern o gern BFU. 9247 siebinde F. er sieben sal B. Daz er in sibenen solte lauffen p. 9248 zū rechte wil F. 9249 prugke o. und fehlt F. 9250 Zū waſsir nodin zū landez straſsin F. 9251 der zollen p fehlt o. mit trūwē der zūlle F. 9252 ēsal U. yn niht pBU. 9253 äcker aF. vnde BF. pfert oder] vnd o. 9254 schieren B schrim F. 9255 vogtie p feit B faudyen U. allin feūgedin F. 9256 wittwe o. 9257 lîdent] habin F. 9258 auſs derkorñ a vz korn B. die jūgen lude B. 9259 Beschirmē BFU. vnr'chtn a vngerechtem op vngerechter B vnrechtir FU. vnrehtē gewaltē E.

Und ob si den iht liebes têten,
Daz si daz vür ein reht iht hêten.
Nu könde kein meister nie vol durchgründen,
Mit wie manigen bœsen fünden
Die vögte arme liute nagent,
Sô si nâch irem guote jagent!
Wer hât daz grôze unbilde erloubt,
Daz ein arm wîp daz beste houbt
Ûz irem vihe denne muoz geben,
Swenne ende genimt irs wirtes leben,
Des houbt gesinde und vihe nerte?
Sôgetân vogteie ist gar ze herte:
Und wizzet, swer si funden hât,
Daz des sêle wirt nimmer rât,
Und ouch daz dem der selbe site
Unz an sîn ende volget mite.
Man list niht daz der rîche man,
Den Lazarus rief in hunger an,
Iht unrehtes guotes hête ûf erden:
Und muoste sîn sêle doch verlorn werden,
Üm daz er sîn guot unordenlich
Verzerte und unbarmherziclich.

*

9260 Und fehlt BFU. dan B. leidez F. 9261 nit pBU. enheden U. 9262 kundē B enkonde U. ein maister moU. nie so wol grv̄ndē E nit wol durch grunden o nicht durch gründen m wol durchgrūdn̄ a durch gründen p wol gegrūdē B füllin künden F vollengrunden U. 9263 Wie mit oF. manchem U. 9264 feite B feügede F feude U. 9265 Vnde BFU. 9266 des B. d'laûbet a erleubte p irleibit BFU. 9267 arms a. arm man F. heubte p heibit BFU. 9268 irem] sime F. denne] sie U. 9269 So p. nimpt E. Wan ein virlost irs wirttes lebē B So ein man vir lüsit sin leben F So sie verluset jrs wortes leben U. 9270 Der BU Daz F. heubte p heibit BFU. und fehlt B. merte B. Des haupts gesinde vnd sy sich nert o. 9271 Sölche a Solich mop. vogtye Ep feitte B feügede F faut U. ist fehlt F. gar] vil U. zür F. 9272 wizzet fehlt BFU. wer die sunden hat o. 9273 Dez sele wirt auch num̄er F. 9274 ouch fehlt pU. daz] des Eamop fehlt BFU. selbin F. dem der selbe] den selben E der dem selben m. 9275 Piß oB Mit F fehlt U. wanit F. 9276 in list B. 9277 lazarū F. ruft o. 9278 güt oB. 9279 doch sin sele BU. v'lorn doch p. 9280 er fehlt a. vn̊ordenlich E vnordenlichn̄ a vff ertrich F. 9281 vnbarm̄hertzik-lichn̄ a vnbarmherzelich B so gar vnordelich F.

Sol denne der ende werden guot,
Die armer liute sweiz und bluot
Mit gewalte ân gotes vorhte nement
Und weder roubes noch diube sich schement,
Sô sül wir hoffen alle gelîche,
Daz wir ouch kumen ze gotes rîche.
Doch wizzet daz sant Bernhart
Der wârheit lützel hât gespart
In sînen fünf buochen der Merkunge,
Wie hôhe, nider, alte und junge
Rihter ûf erden leben sölten,
Ob si daz reht ansehen wölten.
Swer ouch in der Hirten buochen
Sant Gregorien lêre wil suochen,
Der vindet des er gebezzert wirt,
Er sî gast, hûsgenôz oder wirt:
Wenne er hât aller hande liute
Leben in den geschriben wol ze diute.
Ouch wizzet daz unreht gerihte
Lant und liute bringet ze nihte.
Mit der schrift ich wol bewêr,
Daz wir alle sîn rihter,
Ein ieglicher über sîn selbes leben;
Dem aber got hât kint gegeben,
Hûsgenôzen, meide oder knehte,
Der sehe daz er ouch rihte rehte

*

9283 armen p arm B. 9285 weder fehlt U noch B. raüb o. noch] nach U. dieb o dubes p dübede FU. sich nit schamen U. 9286 süllen ampFU fehlt B. lauffen o. 9287 ouch fehlt F. ze himelrich EBF. 8289 fehlt F. Die aoBU. 9290 pücher o. 9291 Die p. hoher m. nider] beide B wie breit F fehlt U. der alde vnd der junge U. 9292 Ritter m Recht U. 9294 den B. 9295 gregorius F. 9296 daz BF. 9299 in dem BU fehlt E. geschriben in den o geschriben darinne p. wol fehlt pBFU. ze diute] hüte F. Ueberschrift in a Von richterñ vnd vō vnrehtē gerihte Vnd vō haûswirten ein gut getihte. 9300 Vnde aûch F. vngerecht B. geticht o. 9301 machit F. 9304 ÿetlicher o yetlich B. sins U. 9305 Wem pU. got hat aber E. kint hat pF. geben mB. 9306 megde p. vnde BU. 9307 ouch fehlt p. auch daz er mo. rihte rehte] nit richte B recht gerichte F.

Und daz er vor in alsô lebe,
Daz er guot bilde in allen gebe:
Swem grœzer dinc bevolhen sî,
Der rihte ouch eben und sî im bî.
Wie sol ein man getuon aleine
Daz einem convente gevalle gemeine,
Sît manic kint alle sîns vater tât
Allewege vür guot niht enhât?
Den rihtern sül wir urloup geben
Und grîfen an der frêze leben.

Dô ich bî zweinzic jâren was,
Swaz ich sach, hôrte oder las
Daz was zehant von mir begriffen:
Dô mir die jungen jâr entsliffen,
Dô sleif des sinnes kraft mit in,
Daz ich nu halber niht enbin
Als ich was bî vierzic jâren,
Dô mîn sinne dennoch wâren
Sô ganz daz ich der krefte wielt,
Daz ich zwei hundert verse behielt

*

9310 grözz'ev m gröſs o groſs BU aüch groz F. grozzer dinge E. 9311 Der richte recht so stet jme bẏ F. 9312 Waz F. dün F. 9313 eym amFU yem B. couente EopB. gefiel F. gemeine] alleine p alleine gemeẏ B. 9314 alle fehlt pBFU. vaters op. rat mp. 9315 hat aopBFU. 9316 sullen aopBFU. 9317 in B. frazze EU freſſer o. Ueberschrift: Daz ist von guter tihter sinne vnd von tihte E Ein gut vor red von einē weisen (weisen fehlt p) mann vnd (vnd fehlt p) so er altet vnd ab mimpt (nymet p) vnd von mangerlai mp von hier fährt m fort: gaben vnd leben daz di werlt von got hat vnd dar nach vil guter m'klicher red von dem vrazz p fährt fort: leben der werlt daz zwei vnd zweinczigiste cap̄ Eyn vorrede von dem frasse Der kůmt vō grosser vn masse a Ain vor red von ainem weisen man so er altet vnd ab nẏmpt Vnd von manigerlaẏ geben vnd nemen daz die welt von got Von frazhait von trincken lüdern spilern vnd vnkeuschern von trunckenhait etc. calum. XX o. 9319 hort sach aop. 9320 wart FU. von fehlt B. 9321 Nu sint mir B. der iungen p. densliffen a nit slichen B. Nü sint die jüngē (junge U) jare mir intsliffin FU. 9322 Vnd F. slief E sluf B sloff FU. 9323 Als E (von anderer Hand in Daz corr.) a. ich nu] im B nu nit U. pin o. 9327 drů hundirt BFU. verse] freſse F.

Oder rîme tiutsch oder latîn
Drî tage in mîns herzen schrîn,
Daz si genzlich dâr inne beliben,
Biz si von mir wurden abe geschriben:
Swaz aber ich nu leider tihte,
Swenne ich zehant daz niht verrihte
Sô hân ichs mêre denne halp verlorn.
Dâ von sol nieman wesen zorn,
Ob ich mich etswâ hân vergezzen:
Wenne wir sehen etswenne mezzen
Ein dinc drîstunt oder baz,
Dem man dennoch gibt ein daz.
Swaz mich ze sûr wolte an kumen
Von tiefen sinnen ân grôzen frumen,
Daz liez ich belîben und fuor hin ümme,
Nu die rihte und nu die krümme
Als diu swalwe nâch irre spîse.
Manigerleie sin ich prîse,
Wenne der liebe sant Augustîn,
Plînius, Perseus und Solîn,
Gregôrius und Ambrôsius
Und etswâ sant Jeronimus,
Orâcius und Virgîlius,
Amarcius und Ovîdius,
Esôpus und her Aviân,

*

9328 reymen pU. tewtscher a. An rime an dutsche F. vnd Ep. 9329 in dem hertzē myn FU. 9330 gentzlichñ a gentlich B gvͤtlich E. da jnne (jn U) FU. beclebin F. 9331 Vntz a Biz daz BFU. wordin von mir F. abe fehlt BFU. 9332 ich aber o. 9333 Vnd U. daz zů hant BU. daz niht] nů p. daz nit zů hant F. berichte FU. 9334 ich iz B ich F. me FU. wenn o. halbs a. 9335 niemā sal BFU. 9336 etwo B etzwan o etwan F. etwan ich mich U. hab mp. 9337 Dan F. etwan BU etswa a dicke F fehlt o. eßen B. 9339 gibt fehlt o grebit B. 9340 swere BFU. an wolte p. 9341 An F. grôzen fehlt BFU. 9342 ligen U. 9343 die fehlt B. rehte E. und fehlt oBFU. nu] dann p. 9344 ir aopBU der F. 9345 sÿnne oBFU. 9347 Plinus Emp Almus a Pullius F Plurius U. psius BF vnd perseus U. 9349 fehlt BFU. etwa o. sanct' a. 9350 Virgelius B. 9351 Damarcius a Marcius o Amortin B Amorin F Amortinus U. auidius B. 9352 fehlt F. Isopus o Esupus B. her fehlt BU. anian EU.

Her J u v e n â l und manic wîse man
Habent irs sinnes verstandenheit
Ûf manigerleie materie geleit.
Swer lange hin und her zuo giuzet
Ein liet, ein mêre, schier des verdriuzet.
Got hât uns manigerleie gegeben
Ûf erden, des wir alle leben.
Honic ist manigen liuten guot,
Manigen liuten ez schaden tuot.
Manic mensche ist von wîne tôt,
Manigen nert wazzer und brôt.
Einer wirt nimmer vische vol,
Der ander gêze einen ohsen wol;
Einer wil warm, der ander kalt,
Der dritte wil einen manicvalt,
Der vierde wil met, der fünfte bier,
Der sehste trinket wazzer als ein stier,
Der sibende wil diz, der ahte wil daz,
Der niunde wiltprêtes nie vollen gâz;
Dirre wil trucken, jener wil naz:
Wie könde unser herre die werlt baz
Verrihtet haben nâch irem gedingen
Denne mit manigerleie dingen?
Gelustes muoter ist manigerleie,
Der begert der pfaffe und ouch der leie:
Diu werlt ir selber würde unmêre

*

9353 fehlt F. wiser Eao. 9354 Hant U. ir m. verstandeheit U. 9356 zuo fehlt FU. 9357 ein mêre] eynen meyster U. des fehlt BU er F. 9358 geben amB. 9359 daz oBFU. alle] lange BFU. 9361 liuten fehlt pF. ez auch pFU. 9363 Manich mentsche FU. Mang' nert sich vō waz' E. 9364 Er in wirt F. 9365 fehlt U. äzz mB. Einer eße F. 9366 wil kalt o. 9367 ain oBFU. 9368 myed e U. 9369 wil waßir drinckē (suffen U) BU. als fehlt B. 9370 Die F. echte U. Zweites wil fehlt pBFU. 9371 wilpret ao wiltprede BF sich wiltprades U. volle E sat o. 9372 Diser oU. jener] ein' EB der U. vil E fehlt pFU. 9373 unser herre] got p. 9374 irē aF iren mo ir E. gedinge B. 9375 Wenne a Vnd F. mancher hande F. dinge EB gedingen o. 9376 Gelüstes E. 9377 ouch fehlt p. Der do begert paffe odir ley B Daz da beget paffe vnd leye F Der da gelustet paffen vnd leye U. 9378 würde fehlt B. ist (were U) ir selbir vnmere FU.

Denne wandelzît und niuwe mêre.
Diu zît des jâres ist manicvalt:
Trucken, naz, warm, lâwe, kalt,
Ouch lêt got ungelîch ûz der erden
Krût, sâmen, loup, gras, bluomen werden;
Maniger vogelîn gedœne
Von manigerleie stimme ist schœne.
Des sprach der stolze O v î d i u s
In einem sînem buoche alsus:
„Der erden krût ist ungelich,
Diz ist heilsam, jenz ist schedelîch:
Diu rôse bî der nezzeln stêt,
Diu lilie bî dorne ofte ûf gêt.“
Alsô hân ich übel unde guot,
Rîchtuom unde armuot,
Junc und alt, schaden und frumen,
Schande und êre vür mich genumen
Und var mit disem büechelîn
Von dem M e i n e biz an den R î n ,
Von der E l b e biz an die T u o n o u w e
Durch kurzwîle und schatschouwe,
Daz etswer mîner sêle gedenke,
Dem got sîn herze dar zuo lenke.

*

9379 Wenne aBF. wandelich E. 9380 des jar B. 9381 warm fehlt a. laůwe a lab m lowe p lewe E lebe B leme U vnd o fehlt F. vnd kalt U. 9382 lat p leſt U. 9383 loup fehlt B. laůp vñ gras werdin F. 9384 f. sind umgestellt in o fehlen F. Manch U Maniger-lai o. vo̊gellin E. Manichen gefogelin B. 9385 Vnde BU. ist fehlt FU. 9386 Daz B Da von F. anianus B. 9387 einem sim B eyme sime FU. 9388 grůst a. 9389 Das a. Zweites ist fehlt p. 9390 stat m. Die rosen bÿ den neſeln sten F. 9391 lylig am gilge o lilien p leligin F. dornen ap. gat m. by den (dem U) dorn off get (gen F) BFU. 9392 Als EB. 9393 vnde auch BFU. 9394 alten p. Jogint vnde (vnde fehlt U) aldir BFU. und fehlt B vnd auch U. 9396 var] vor o. 9397 moÿn a. Von den maen o. an] auf aFU. 9398 biz fehlt B. an] auf aFU. tonaw o donaůe BFU. 9399 Auch B. kůrtzwile Ea. vnd durch aop vñ auch F. scharschauwe E schaschaw o statschawe p scharp (scharffe U) schauwe BU schaůwe F. 9400 ÿetweder o etwedir B etlicher U jemant F. mîner] vmer B. selen U. 9401 Gein a.

Ich hân ein teil iu vür geleit,
Wie hôchfart und gîtikeit
Ir diener hie verleitent
Und dar nâch in bereitent
Ein bat mit helle brenden:
Die rede wil ich nu wenden
Von dem brunnen gein der lachen,
In die ouch von manigen sachen
Manigerleie liute
Vallent leider hiute,
Von frâze, von luoder und von spil:
Von den ich iu nu sagen wil
Als verre als ich die genâde hân,
Wenne in der werlde nieman kan
Wurzeln, zwîge und este durchgründen
An disen und ouch an andern sünden,
Wenne si sint ze sêre verworren
In ein ander: des muoz dorren
Leider maniges menschen sin,
Der sich niht kan verrihten ûz in.
Wizzet daz ich der einer bin:
Swie vaste ich jage her oder hin,
Sô konde ich mich noch nie verrihten
Ûz den esten und gar verslihten.
Ich hab an manigen sünden teil:

*

9402 iu] auch o. 9403 girkeit BFU. 9404 vor leitē B vor leyden U bereiten F. 9405 in bereitent] sie virleitin F. 9406 hellen U. 9407 lenden F. 9408 den p. born B bürne F. by U. 9409 auch nu U. 9410 f. in einer Zeile BU. 9411 f. in einer Zeile E. vellit hude B. Darauf Als ich uch nu wol wil beduden U. 9412 f. sind umgestellt in o. vnd aüch mo. Von frazze luder vnd spil EU. 9413 dem pB. iu fehlt U. 9414 als fehlt BFU vnd m. 9415 kan fehlt B. 9416 Wortzil F. zwîge] zunge m. grunden p. 9417 disen] den m. ouch fehlt pFU. sünden] dingin F. 9418 so ser mFU zu vast o. 9419 Vmb a. dürrē F. 9420 Leidis B. 9421 fehlt F. verrichten nit enkan U. zv in E. 9422 aine o. der einer] einez B. 9423 hin vnd her F. 9424 noch fehlt BU doch F. nie verrihten] nit gerichtin F. 9425 Daz B. dem ersten E. gancz o. geslichten BF. 9426 in habe BU. mang' sūnde E.

Got genâde uns allen und gebe uns heil,
Wenne uns ist allen genâden nôt.
Wol im der sêliclich ist tôt!
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

*

9427 vnd gebe vns alln̄ p. Got gnade vns allen gnaden not B.
9428 fehlt B. aller U. allen ist m. genad mF. allen genad ist o
9429 seliklichen aB selenclich U. 9430 f. fehlen oBFU. suln p.
9431 der kennen p bekennen a.

ÜBERSICHT

über die

einnahmen und ausgaben des litterarischen vereins

im 57sten verwaltungsjahre vom 1. Januar bis 31. Dezember 1907.

Einnahmen.	ℳ	₰
A. Reste.		
I. Vermögensstand am schlusse des 56sten verwaltungsjahres	21194	81
II. Ersatzposten	—	—
III. Aktivausstände	—	—
B. Laufendes.		
I. Für verwertete ältere publicationen	1125	50
II. Aktienbeiträge	6420	—
III. Für einzelne publicationen des laufenden jahrgangs	—	—
IV. Aktivkapitalzinse	710	33
V. Ersatzposten	—	—
VI. Außerordentliches	—	—
C. Vorempfänge von aktienbeiträgen für die folgenden verwaltungsjahre	120	—
	29570	64
Ausgaben.		
A. Reste.		
I. Abgang und nachlaß	—	
B. Laufendes.		
I. Allgemeine verwaltungskosten, einschließlich der belohnung des kassiers und des dieners .	1001	33
II. Besondere kosten der herausgabe und der versendung der vereinsschriften und zwar:		
1. Honorare	1302	20
2. Druckkosten einschließlich druckpapier . .	6295	60
3. Buchbinderkosten	165	20
4. Versendung	225	85
5. Provision der buchhändler	70	80
III. Auf das kapitalvermögen	—	—
IV. Ersatzposten	—	—
V. Außerordentliches	—	—
	9060	98
Somit Vermögensstand am 31. Dezember 1907 . . .	20509	66
Anzahl der aktien im 57. verwaltungsjahr 336		

Neu eingetretene mitglieder sind:

a. Lebenslängliche:

— 0 —

b. Auf jahresbeiträge:

Johnson Elmer, Wolfenbüttel.
Princeton, Univ.-Bibliothek.
Ann Arbor, Library of the University of Michigan.
Urbana, University of Illinois.
Bertheau, Karl Dr., Pastor Hamburg.
Steiff, Robert Dr., Oberstabsarzt, Tübingen.
Jellinghaus, Dr., Hermann, Realschuldirektor a. d. Osnabrück.
Göller, Ludwig, Geheimrat in Karlsruhe i./B.
Ihringer, A., Privatier in Karlsruhe i./B.

Tübingen, den 28. Februar 1908.

Der kassier des litterarischen vereins:
rechnungsrat **Rück.**

Die richtigkeit der rechnung bezeugt
der rechnungsrevident:
kanzleirat **Gaiser.**

BIBLIOTHEK

DES

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

CCXLVIII.

TÜBINGEN.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.

1909.

DER RENNER

VON

HUGO VON TRIMBERG

HERAUSGEGEBEN

VON

GUSTAV EHRISMANN.

BAND II.

GEDRUCKT FÜR DEN LITTERARISCHEN VEREIN IN STUTTGART
TÜBINGEN 1909.

DRUCK VON H. LAUPP JR. IN TÜBINGEN.

Tertia Distinctio.

Von dem frâze.

Von dem frâze ich sagen wil.
Frâz, luoder unde spil
Machent tummer liute vil,
Und unkiusche, diu ouch ir gespil
Je was und muoz immer sîn:
Wenne mete, bier und guoter wîn
Und alle tage mit voller spîse
Machent vil manic herze unwise,
Als ich dâ vor gesprochen hân:
Daz merke ein ieglich wiser man,
Daz ich der hôchferte ingesinde
In des frâzes dienste ouch vinde,
Beide an pfaffen und an leien.
Bruoder Slunt füert vor den reien,
Sîn geselle her Trunc den stoup begiuzet:
Der arbeit in niht sêre verdriuzet,
Er machet daz daz hirne diuzet

*

Ueberschrift: Distinccō quarte von fraße B Von dem fraiß U Von der fraßheit F Daz ist von frazze vñ von luder vnd von spil vnd tvmpheit E Daz ist von dem vrazz m Von fraßikait o Gut lere vnd spruche von den fraßen vnd trinckern luderern vnd spilern p Wisst das fraß lůder vnd spil Machent bőser bůben vil a. 9433 Tratz Em. 9434 Machit F. dûm B. 9436 auch ymer opF. ymm' müz mU. 9437 myede U. 9438 aller E. voller] gütir F. 9439 Machit BFU. vil fehlt pB. unwise fehlt U. 9440 geschrebē BFU. 9441 Des ap Da o. ẙetlich o yetlicher B jglicher U. wise p fromer F. 9442 hoherte p hoffart oBFU. gesinde aus ingesinde corr. E. 9443 ouch fehlt p. 9445 forne F. 9446 her fehlt BFU. stap F stauff U. begezzet m. 9447 erbeit EaB. sêre] vil U. 9449 Vnd F. süßit F.

Und dirre gein jeme sêre eben hiuzet.
Tracher, Giuzîn und Verquelle,
Güsemunt, Trûtwîn und her Schelle,
Wetzen, hetzen, unnütze klaffen,
Schimpfen, tasten, üm sich kaffen,
Harpfen, rotten, lîren, gîgen,
Lachen, spotten, selten swîgen
Sint des frâzes nâchvolger,
Dem süeziu andâht ist ofte unmêr:
Der andern darf ich iu niht nennen,
Die müget ir dâ vor wol bekennen.
Unmêzic regen verderbet die sât,
Unmêzic slinden ouch ofte hât
Verderbet manigen guoten magen,
Daz hœrt man manigen siechen klagen.
In kleinen hiusern kleiniu fiur
Sint gewarsam und gehiur,
Mêzic trinken und kleine spîse
In wiser liute magen ich prîse:
Tôren ist aber diu werlt nu vol,
Die slindent vil und sint doch hol.
Ze grôz fiur sleht ûf an daz dach,
Ze voller mage bringet ungemach.
Swer sînen vînt wölle überwinden,

*

9450 diß' aoFU. gein] ien p. ienem m dem Eo im aF eyme B. sêre] sich o. sere hußit (ruesset U) BU vaste huzzet m dieser düßit F. 9451 Giuz în] groß in B. Drag her üß vnde v. F. 9452 Güßmunt pU Güsin müt F Jens munt o. trütwein a druwin B drub win U fehlt F. 9453 Metzen a Witzin F. vnützes m vnd vnnutze U vm sin F. 9454 fehlt o. üm sich] vnnütze F. 9455 Herpfen rottē geigen leiren E. 9456 Lachent m. selten] schelden B schelten selten p. 9457 fraße pU. 9458 Den BU Dez F. dick U. oft ist o dicke ist BF. 9459 Die E. iu] auch E. 9460 dâ fehlt Ea. dar für p selbir B. erchennen m. Ir mogint sie selbir wol erkennē FU. 9461 stat o. die sot v'derbet p. 9462 dicke BFU. ofte hât] ersterbet p. 9463 Offt p. 9464 manigen] die E noch die F. 9465 cleine p. kleiniu] große F. 9466 gehorsam U. Sint vnwarsam vnd vngehüre F. 9467 kleine] war B. Darauf folgt in F. V. 9486, 9468—70 fehlen F. 9469 Dore BU. die werlt aber U. nu die welt o. wol E so vol m. 9470 Die fehlt a. slindet E. 9471 Ze fehlt F. grozzer, r getilgt E grofßes o. ûf fehlt BFU. 9473 sin veinde E sin fint B. wil uberwynnen U.

Der were der kele unmêzic slinden.
Mêzic trinken ist wol erloubt,
Unmêzic trinken hirne toubt.
Als ein fûl mist würme gebirt
Nâch dem regen, alsô wirt
Eins menschen herze gelustes vol,
Swenne ez hât gezzen und getrunken wol.
Magen fröude ist ofte guot,
Magen fröude ouch schaden tuot;
Ze grôzer volle schaden tuot,
Ze grôz gebreste ist ouch niht guot:
Swer daz mittel an trinken, an spîse
Wol behielte, der wêre wîse.

Got allen tiern hât gegeben
Ir mâze wie si süln leben:
Swer denne wil ûz der mâze streben,
Vür wâr des leben stêt niht eben.
Und wêr eines menschen lîp êrîn,
Stehelîn, küpferîn, îsenîn,
Er möhte swinden von dem roste,
Von der unruowe und von der koste,

*

9474 kelen aFU. 9475 derlaûbet a erleubt pBF. 9476 slinden apB. in hirn E. teubet pBFU. 9477 warm U. bert F. 9478 so F. er wirt E. 9479 Ain m herczen o. gloste U. 9480 geezzen p. trunchen m. truncken vnd geſſen o. 9481 dicke BFU. 9482 Darauf in p Magen freude vor allñ freuden Des wil ich geleuben p. 9483—86 folgen in BU auf 9470, 9483 f. fehlen und 9486 folgt auf 9477 in F. grözze mo große BU. füll m fulle BU. Ze grozze volle ist niht gvt auf ausradiertem Ze grozzer wille schaden tvt von andrer Hand E. 9484 Ze fehlt m. grozzer Eo. gebrechte B gebreche U. gepresst auch schadē tvt E. 9485 trinken] ezzē Eam. vnd an o. 9486 vil weis m. Wo̊lle behalten d' werde weise E. Ueberschrift: Daz ist von den tiern vnd von irre mazze E Daz ist von t'nchern vñ von ludrn' m Von trinck'en vnd von ludrären o Wie die werlt lebt one masse Mit trinken mit essen vñ mit quasse a Von suhten die von frazze koment p. 9487 gebē B. 9490 daz leben B d' lebt E. 9491 der mensche U. lip fehlt BFU êrîn] ein B sin F. 9492 esneyn m. Schelm koppern vnde jseren B Stelen kopperin oder yserin U Stheheln jsern odir kopperin F. 9493 Iz F. swinde a. röste a rosse B. 9494 Vm B. vnrūe m vndruwen BU vnfüre F würme o. vor der köste a.

Die beide tac und naht in neget,
Hirn, ougen, lungen, lebern weget.
Bech, mergel, schimel unde kân
Habent mir leides vil getân,
Niht wol gesoten und übel gebrâten
Ofte mir vil leides tâten.
Langez trinken und langez wachen
Siht man vil siecher liute machen.
Grôziu arbeit, sorge und vîntschaft
Swendent schier des lîbes kraft.
Ein süeziu gift, diu heizet minne,
Stilt kraft und roubet uns der sinne.
Hunger, siuche, ze heiz, ze kalt
Machent ê der zit uns alt:
Dâ von müeze wir krenker sîn
Denne ob wir wêren alle glesîn,
Wenne manic dinc den menschen eltet.
Ein glas wert lange, der ez wol beheltet:
Swie wol aber wir des lîbes pflegen,
Doch ist sîn kraft gar schier gelegen.
Swer trinket biz im die widehopfen
In dem hirne beginnent klopfen
Von dem mergel und von dem hopfen,
Hête der frisches brunnen tropfen
Zwei tûsent in im oder mêre,

*

9495 beide fehlt o. nacht vñ dag F. nähent o. 9496 Die paid augen hirn o. longe vndelebern B lünge lebir F. wegent o. lunge vnd leber yne w. U. 9497 Rechte U. 9498 Hant U. 9499 f. fehlen BFU. geratten o. 9500 leides vil E. 9503 groß veintschaft am. 9504 Swendit sere FU. 9505 vergifft U. diu fehlt oB. 9506 peraubet oF. uns fehlt BFU. di sinne EBF synne U mannes sinne m. 9507 suht EBFU. 9508 Macht mF. die F. uns] den menschen m. 9509 müßen opBFU. krancker U. 9510 alle weren EU. gleserein o. 9512 wert] lebit B. ders am. wol fehlt pBFU. 9513 wir abir BFU. 9514 gar fehlt p vil E. 9515 biz] daz p biz daz B. im fehlt BF. d' weidhopfe E. Wer drincket das er sitzet als die wiedehoppen U. 9516 f. fehlen BFU. 9517 von fehlt p. 9518 er mU. frischer o. bürnez F bronnes U. 9519 in im fehlt p.

Er klagte sîn houbt niht sô sêre:
Ob anders in niht tobende mechte
Denne unmêzic lût gebrehte,
Daz hinder im, neben im, vor im ist,
Sîn houbt müeste kranc sîn manige frist.
Swaz ieman sage, singe oder schrîbe:
Swer vil bedarf ze sînem lîbe,
Der muoz ê dulden grôze pîn
Ê denne er mêzic wölle sîn.
Des wizzet daz bœsiu gewonheit
Aller sünden insigel treit:
Swer der ze verre nâch volgen wil,
Der tritet über aller tugende zil.
Swenne unser mage vor hunger billet,
Salz und brôt in schier gestillet
Die wîle er niht bezzers hât;
Ein arbeit sac ist fürsten wât
Nâch hertem strîte, ê denne gesant
Im werde gewant daz in bekant
Mache den sînen aber als ê.
Kummer tuot nâch vollen wê:
Swer sîn kint in der jugent went,
Daz ez sich alle tage sent
Nâch wîne, nâch bier, nach zarter spîse,

*

9520 enklagt ap clage B. heubt pBFU. sô] als U. 9521 nicht in o. in anders nit dobede F. machte Eo. 9522 gebreche p. vnmezzigez lavt geprachte E vnmezzig' leũte gebrehte ao. Dan (Wan B) daz vnmeßige (vnmeßelich BU) gebrechte BFU. 9523 Was a. vor im neben im mBFU. hinden neben vnd vor yme p. 9524 Ein aF. heubt pBFU. müß oF. krank sîn] crachen BFU. manige] lang mBFU. 9525 f. umgestellt in BFU. yem B man FU. sunge B. singe sage aFU. 9526 sime pBFU. 9527 müste aBFU. lyden U. grozen p. 9528 E daz er müßig F. wolde BFU. wölte mäffig o. 9529 Das oB. 9530 sv̊nde E. jngesegel BFU. 9531—69 fehlen F. der fehlt B jr U. nâch fehlt p. 9532 tryet U. vntugenden m sünden aU. alle dogindẽ B. 9533 von pBU. 9534 stillet p. 9536 erbeit sak EB werckin sack p. fürsten] vnser BU. 9537 hartem U. herten striten p. 9538 wirt o wende B. in] im durch Punkt getilgt m im EaopB. 9539 Mache fehlt o. sin E sine p. aber fehlt B. 9540 nâch] auch B. vollem m volle o. 9541 der fehlt p. 9542 ez] sie U. ez sich] sich sie B. senent BU. 9543 zarter] gut' E der B. vnd na der spise U.

Wizzet vürwâr, der ist niht wîse,
Wenne er sîn kint dâ mite verderbet:
Und ob er grôz guot ûf ez erbet,
Des mac im doch hin nâch zerinnen,
Kan ez niht ander guot gewinnen.
Mâze ist ze allen dingen guot,
Diu bewart lîp, sêle, êre und guot.
Maniger wirt ein galgenswengel,
Der ûf erden als ein engel
In rehter fuore wol hête gelebt,
Hête er niht ûz der mâze gestrebt.
Den siben und sibenzic trunke niht
Sêre krenken, als man ofte siht,
Dem wil sîn hirnschal zebrechen,
Sölte er die siben psalm sprechen
Zwirunt in einem langen tage.
Ich wên ouch daz vil mêre betrâge
Einer kurzen predige sôgetân liute,
Denne swer in sünge oder sagte hiute
Von den Riuzen bî guotem wîn
Und daz man ofte sprêche: „giuz în“!
Aleine sôgetân geselleschaft
Den liuten nimt irs lîbes kraft,
Doch sint si bî einander gerne,
Swer niht kan trinken, daz erz lerne.
Trinkens und ezzens unmêzikeit

*

9544 niht wîse] vnweiz mop. 9545 dâ] daz m. 9546 Und fehlt E. er fehlt o. ûf ez] ob sie U. 9547 Daz oU. yne U fehlt B. 9548 er m. anders opB. 9550 Sie aU. êre fehlt p. er sel m. guot] mut U. 9553 wol fehlt B. 9555 Dem pU. zwentzig U. truncken o. 9556 trenckent p Ertrencken o Wollen drincken B Schadet U. dicke BU. 9557 prechen m. 9558 Sol pU. salm̃ a salm m psalmẽ pU. 9559 Zwir a. eim aBU. 9560 me p. Ich weiz auch (auch fehlt U) daz jn vil me (vil vil B) bet'ge BU. 9561 kurtzer o. Ein korcze BU. ꝑdiate U. solche amop. so gedanen luden U. 9562 swer] der p. vnd p. singit sagit BU. 9563 dem oB. raüzzer m. gewin o. 9564 Und fehlt B. ofte fehlt E dicke BU. schenck ein o. 9565 solche aop. 9566 ir o. nẽ (neme U) irs lebens BU. 9568 er iz BU er o. 9569 Drinckes B.

Bringet manigen liuten ofte leit
An lîbe, an sêle, an êren, an guote.
Eyâ got herre, wie guoter huote
Nôt wêre, sô daz gar sanfte hin în
Sinket daz uns machet pîn,
Ê denne ez werde von uns verdöuwet!
Waz sol mir der gast, der mir dröuwet
Und von dem mir wê geschiht,
Swenne er die herberge rûmet niht?
Wizzet swer sich über trinket
Und über wachet, daz er winket
Dem tôde daz er kumt ê der zît.
Wie manic mensche in der erden lît,
Daz manic jâr noch hête gelebt,
Hêt ez der mâze niht widerstrebt!
War zuo werdent liute frêze?
Swer alle tage niht mêr brôtes êze
Denne als grôz sîn herze wêre,
Der genêse des tages vor hungers swêre,
Er sî ritter oder gebûr —
Diz schrîbent die m e i s t e r v o n n â t û r —
Ob er niht anders ûf erden êze.
Schemet iuch, slünde, schemet iuch, frêze,
Die tac und naht ir lîbe wenent
Daz si sich von einander denent!

*

9570 Pringent m Brengê B. ofte fehlt mF dicke BU. hertzeleit F. 9571 selin FU. ere oB. An leibe sele eren vnd an gvte E. 9573 sô fehlt FU. Noch were daz so senffte B. în fehlt m. hin în fehlt B gat hin ein o. 9574 Süncke FU. 9575 were darüber späteres dE. erdewet p. von vns werde vir deybit B. 9576 Erstes mir fehlt FU. 9578 So pF. 9580 über fehlt B. der mFU. 9581 kome BFU. ê fehlt B. der fehlt FU. 9582 Vil B. manigs a. 9583 noch fehlt B. hete noch a. 9585 Darzu a War vmb U. 9586 Der BFU. nit me FU nimm' EaoB. prôt o fehlt F. 9587 Denne] Brodez F. sin hertze große U. als ain hërcz o. 9588 Er F. von B. hung' B dodis F. hvng's not E. Der plib vor hungers swere o. 9589 Iz BU. 9590 Das am Die B. schribit der meistir F. 9591 ûf] ob U. vff erden nit anders F. 9592 Schamt . . . schampt mU. slv̊nde vnd freze Eop. 9593 jrn lip BFU ir hertze p. wen F. 9594 er F. müß den F.

Ein ieglich lîp sich dar nâch sent,
Als in sîn meister hât gewent.
Wie sol diu spîse mich gefröuwen,
Die mîn mage niht mac verdöuwen?
Swâ der wolf sînen vollen hât,
Dâ frizzet er daz er gar wirt sat,
Und leget sich nider dar nâch schier
Und strecket von im alliu vier
Und slêfet biz er gar verdöuwet:
Alsus wirt sîn natûr gefröuwet.
Manic mensche tuot reht alsô,
Daz nüehtern selten ieman siht frô:
Wirt aber ez sat, sô lege sich slâfen
Als der wolf! wer wil in strâfen?
Ein wolf sol frezzen, ein mensche sol ezzen
Und sol sînes lîbes pfrüende mezzen
Nâch sîner natûr bescheidenheit
Und niht nâch frâzes gîtikeit.
Plînius und her Galiên,
Ypocrâs und dise zwên
In irn buochen tuont uns kunt:
Swer lange beliben wil gesunt
Und frœlich leben manic jâr,
Der sol sînen magen gar
Wol bewarn und fülle in niht
Ze sêre, des leider vil geschiht.
Unser siuche, die wir klagen,

*

9595 ÿettlich o. 9596 Also B Vnd m. 9597 ir frauwen. FU. 9598 niht] vnde B. kan op. 9599 füllin F willen E. so hat B. 9600 Vnd p. freße F. wirt gar BFU. 9601 darnach nider p. 9603 slaft o. biß das U. gar] es gar U sie F. virdrauwit B. 9604 Also amp. erfrauwet U. 9606 Das es a. yema selden B. yeman siet selden U. selten ymm' wirt fro m vmmer seldin fro F. 9607 Erstes ez] er oF. ez aber U. ez legt sich mp so legt ez (er F) sich oBFU. 9608 in] ez E. 9609 frezzen] eßen U. Ein mensch sol ezzen ein wolf sol frezē E. 9610 Doch sal eyn mensche sin prouande U. 9612 girkeit BFU. 9613—9622 fehlen BFU. Palinius a. her fehlt p. 9615 püchern o. irem puch E. Tůnt vns in iren buchen kůnt p. 9616 belîben wil] wil wesen E. 9620 daz o. 9621 sůhte E seuchen o.

Gêt daz mêrer teil von dem magen.
Wizzet daz grôz unmêzikeit
Vil sêre verderbet die kristenheit:
Wenne swer mit rehter mâze lebte,
Nâch grôzem guote er selten strebte.
Ez wêr übel daz manige liute
Irn grôzen vollen hêten hiute
An ezzen, an trinken und an wête:
Wenne manic mensche mêr übels tête,
Hête ez den vollen, denne ez tuot:
Dâ von ist armuot ofte guot.
Unser herre hât uns fünf sinne gegeben,
Nâch den wir rihten unser leben:
Den ôren hœren, den ougen sehen,
Der kelen irn smac, der nasen ir drehen,
Alliu unser gelider mügen rüeren:
Wer kan des sinnes kraft vol füeren?
Wil man die sinne ûz legen rehte,
Sô hât daz sehen zwên knehte,
Daz hœren zwên und zwên daz drehen,
Der smac niur einen, den wir doch sehen
Verzern manic tûsent pfunt:
Des ist der munt des lîbes spunt,
Des küchen kneht ist mîn her Slunt,
Der beide gesunt und ungesunt

*

9622 Chumpt daz maist m Gan des mertail o. 9625 mit] in F. 9626 grozzer gv̊te E. 9628 füllin F. 9629 und fehlt F. wat o. 9630 me F vil U fehlt E. v̊bel E. 9631 füllin F. wan BF. 9632 Dar umb U. dicke BFU. Ueberschrift: Von den funff synnen o. 9633 Vnsern B. Unser herre] Got p. uns fehlt B. geben amoB. 9634 dem BU. rihten] rechten sollen U. wir rechte süllin leben F. 9635 der augen o. Di . . . di mBFU. jr sehen U. 9636 kele Eao. Die kele F. ir EU. gesmack F. die nase BFU. ir fehlt ap irn mB. 9637 Alz m. gelider] gleffe F. gerüren o. 9638 wol snv̊ren Ea vollin furen BU. Des libis krafft wer kan füllin fürē F. 9641 trehē Ep. 9642 Den gesmack F. niur fehlt BFU nu m. ain o. den wir] d' wil a. der wir sehen p. 9643 fehlt o. 9644 fehlt FU. 9645 Daz B. küchen fehlt F. mîn] nůn a. herre her U herre der F. ist mynes herczē slunt B.

Senket in des magen grunt,
Als rîchen und armen wol ist kunt.
Dirre sin ist sô gar gemeine,
Daz alliu diu werlt im dient aleine
Beidiu heimlich und offenlich
Mêre denne den andern sunderlich.
In allen sünden grôziu unmâze
Neiget sich gein der helle strâze.
Des menschen unverstandenheit
Ist sîn êrste unsêlikeit.
Ez sprach der man, des sprüche nieman
Vor gotes gerihte gevelschen kan:
„Den tôren nieman tôrheit wert
Denne der si sêre mit slegen bert,
Und swâ man des nu niht entuot,
Dâ wirt sô frech ir tummer muot
Daz si irn willen wöllen haben.“
Des wirt manic junger lîp begraben,
Der manic jâr noch hête gelebt,
Hêt er der mâze niht widerstrebt.
Sô manige gezzent und getrinkent,
Daz si mit den vingern winkent
Und mit der zungen lallent
Und einhalp hin vallent.
Sô mac ein Beier sprechen wol,
Des lîp ouch magen fröude ist vol:
„Wanne kumstu, molle?“

*

9648 beyden richen U. wol fehlt F. ist wol EBU. bekant F. 9649 Der a Diser oU. Dirr ist sin p. sô gar] also BFU. eyne F alleyn U. 9650 im fehlt BFU. aleine] gemeyne aopBF. 9651 Yme beyde U. offin bare B. 9652 Me U. armen o. 9653 Zů a An moFU fehlt B. 9654 zů F vff BU. hellen U. 9655 nach vnv. BU. 9657 yema B. 9658 Von U. felschen B gehelfen o. 9659 dore B. 9660 Wan BU. sêre fehlt U. 9661 Und fehlt U. nů des pF. tvt Eo. 9662 So aF. frech ir] frecher B. 9664 jůng F. 9665 noch fehlt o. 9667 Wo BF Want U. geezzent p. trinkent aF. Vil leut effent vnd trinckent o. 9668 Vncz p. 9669 den zvngen Ea dem můde F. 9672 auch freiden BFU. so vol FU. 9673 Wannen aoBU Von wanna m. kv̊mst (kûmst ap) dv Eap kumpt ir o gist du B gestů F geistu U.

„Dâ guotes was der volle,
Da hân ich getrunken und gezzen,
Biz ich mîn selbes hân vergezzen.“
„Waz bringestu aber her wider?“
„Toubez houbt und müediu gelider
Und daz mir diu ôren diezent
Und diu ougen über fliezent.
Wirt lip und sêle dâ von gesunt,
Sô sprich verboten mînen funt.“
Unser herre hât uns geben wîn,
Daz wir mit zühten frœlich sîn:
Swer trinket in anders denne er sol,
Der tuot beide lîbe und sêle niht wol.
Heiden und juden bescheidenheit
Hete nie sô grôze unmêzikeit
Mit ezzen und trinken als manige liute
Bî uns habent ûf erden hiute;
Und sô die lîbe in werdent sat,
Sô gênt si lecken in ein bat
Und dar nâch an ein ander stat,
Der lîp und sêle niht frumen hât.
Ein vogel, ein tier, ein arm gebûr
Behaltent vil baz ir natûr
Denne pfaffen und herren, der muotwillen
Nieman ûf erden kan gestillen.
Zwei dinc müeze wir alle haben

*

9674 Dů gutis vaz BFU. die o. 9675 Dan E. trůncken amo gedrincken B. geezzen p. 9677 bringest dv Eap. her fehlt E. 9678 Daŭbe F. heubt p haŭp hirne m hirn BFU. müdes p. 9679 daz] dar zŭ F. 9682 Daz F. spricht B. myn F mir den p. 9683 gegeben opFU. 9685 Der BU. in t'ncht m. andirs jn drinckit BU in anders drinckit F den andirs trincket p. 9686 tuot fehlt B in düt FU. beide fehlt mp. selen U. 9687 und fehlt B. Jüden heiden F. vnbeschaidenhait m. 9688 Heten mU Tete a. nit F. 9689 und fehlt EU mit BF. 9690 fehlt F. han Ea. 9691 in die leib inne werden o. 9692 leckent E ligen U. in] als F. 9693 in B. ein' andern BF. sat B. 9694 und] noch U. 9695 arm' Emo. baur Eo. 9696 vil fehlt p. 9697 herren] leyen E. můtwille pF. 9698 gestille p. 9699 müßen pBFU.

Von natûr: daz wir uns laben
Mit ezzen und trinken alle tage.
Swer dâ mit sünde niht wil bejage,
Er sî pfaffe, ritter oder gebûr,
Dern ezze niht mêre denne sîn natûr
Bedarf, sô belîbet er lange gesunt
Und spart mit êren manic pfunt.
Nu hât bœsiu gewonheit
Luoder und grôze unmêzikeit
Sô verre brâht in die kristenheit,
Daz rehtiu mâze ist hin geleit.
Daz wir doch an got gedêhten
Und ein kriuze vür uns mechten,
Über daz wir trünken und êzen
Und unsers herren niht vergêzen,
Sô tête wir dester minner sünde!
Ein übel daz ander kan entzünde,
Des vinde wir in den buochen vil.
Nu merket waz ich iu sagen wil:
Ein buoch heizet Dialogus,
In dem schrîbt sant Gregôrius,
Daz ein nunne in einem garten
Einer latichen begonde warten.
Mit grôzem geluste si die gâz
Und weste niht, daz dâr ûf saz

*

9701 vnd mit o mit BFU. tagen m. 9702 Swer dâ] Der F. sv̊nden aBFU. wil fehlt U vil o. beiagen amBU. 9703 pfaf oder pawr o. 9704 Der aopBFU Er m. enezz mpBFU me BFU. 9705 Bedurf B Bedürfte F. bliebe F ist p. 9706 spare B. manic] dusint F 9708 f. fehlen BFU. grôze fehlt p. 9710 rehtiu mâze] recht B. Die recht maiß hin gelacht U Alle maße hin geleit F. 9711 gedachten m. 9712 machten mo. 9713 trinken EBU. 9714 vnßn B. 9715 tetē EoBFU. deste pBF desta U. sünden mopFU. 9716 kan daz and' p. entzünden amopBU. 9717 Daz E. vinden aopBFU. bv̊ch'en ao. 9718 iu] ez E nu U. uch nu B. wil fehlt B. 9719 das heysset aopU daz haizz m. dialius F. 9720 schrîbt fehlt F. sanctus a. 9721 Schribit daz F. eim BFU. 9722 latich a latau. chen o laugen U. Ein lachen B. 9723 lust o. großen gelusten (gleusten U) BU. die sie Eao. aß apFU. 9724 waz F. da üff F da ob U.

Der tiufel, der sân in si fuor.
Und dô man vaste den beswuor,
Dô sprach er: „Wes zihet ir mich?
Si schoup mich williclich in sich:
Hête diu ein kriuze vor mir gemacht,
Si hête mich schier von danne brâht!“
Mit nœten rûmte er daz vaz.
Nu merket lieben alle, waz
Krefte des kriuzes zeichen habe,
Und swer sich wölle mit trinken labe
Oder mit ezzen, der gedenke
An unsern herren unde schrenke
Ein kriuze mit andâht über die spîse
Und über daz trinken! Den site ich prîse,
Wenne unser herre gap sînen segen
Über ezzen und trinken, daz wir des pflegen
Und niht ezzen als ein vihe.
Wer mac tumme liute geziehe,
Die beide, gesegent und ungesegent,
Des lîbes baz denne der sêle pflegent?
Nu hœrt waz meister Esôpus hât
Uns allen geschriben an einer stat:
„Füezen und henden was wîlent leit
Des bûches gemach und müezikeit

*

9725 sân] da E (auf älterem san) mo so zehant p. 9726 dô fehlt B. den] in E sie aU. den vaste p. Vnd man in faste dar nach beswor F. 9727 Dô fehlt B. was o. 9728 Die p. schob EamopB schüp FU. willenclich U. mich in sie (sie] gar F) willecl. BF. 9729 si mpBFU. vor in B für sich FU. getan E. 9730 von dannen m von dannē BFU dannen p. braht von dan E. 9732 liebe ap vil liebē F. daz oF. 9733 Waz kreft oF. haben EU. daz heilige crütze hab F. 9734 Und fehlt E. wil U. truncken o. laben EamoBU. Wer sich nü mit drinckin welle labin F. 9735 Vnd F. 7736 An bosen hern' vnd schencke U. 9738 f. fehlen B. Odir F. sin trincken p. siten aopU. dez siede F. Vbir daz drincken vnde eßen wer des plege B. 9740 daz] wan F. 9741 äzzen m. alsse als B. ein fehlt U. 9742 kan U. gezihen EmU derziehen a erziechen o ir ziegen B ziehin F. 9743 f. fehlen BFU. 9745 Ysopus o Esopius F. 9746 Vns hat geschreben allen B. ein p. 9747 vor zeiten o hie vor BFU. geleit U. 9748 Dys F. gemacht U.

Und sprâchen:„ „Ez wirt in dich geleit
Allez daz unser arbeit
Zesamen bringet naht und tac:
Daz swendet aleine dîn tempfęsac,
Der müezic hanget und vür sich wigt
Und weder arbeit noch êren pfligt.
Du muost arbeiten als wir
Oder wir wöllen vürbaz dir
Weder trinken noch ezzen geben:
Sô warte, wes du wöllest leben!
Uns über fliuzet manic sweiz,
Sô twinget dich weder kalt noch heiz:
Denne swenne du niht bist worden vol,
Sô wirt dir selten immer wol.
Wie lange sül wir dir diz vertragen?
Sül wir dir die wârheit sagen:
Arbeite oder du muost verderben,
Wir wöllen niht mêr nâch guote werben!“
Alsus zugen si im abe
Sîn pfrüende und ouch sîn labe
Sô lange biz er wart gar lêre.
Dô sprach er: „Dem ze helfen wêre,
Dem sölte man helfen, ê denne er gar
Verdürbe“! Si sprâchen: „Daz ist wâr!
Nu beite biz wir dir ze ezzen geben!“
Er sprach: „Wöllet ir iht lenger leben,

*

9749 sprach o. an BFU. 9750 erbeit EB. 9751 bringent ao. 9752 aleine] alliz F. tempfelsak m dempsack oBU dümpsag F. 9754 Und fehlt B. erbeit EB. ere F. eren noch arbeit p. 9755 erbeiten E. 9759 Vnd o. über fliuzet] flußit B flüßit üß FU. vil manig F. 9760 Noch p. dich fehlt B. 9761 Wañ o fehlt BFU. Wann so p. 9762 ist F. nym̃er selten o. 9763 sullen opBFU. dir fehlt a. daz B. dir diz] dirz Ep das a. wirs dir U. 9764 Süllen aopBFU. dir nit FU. 9765 Erbeit EaoB. 9766 me U. Wüllin wir nit me F. 9767 Also amp. hab o. 9768 prouande U. ouch fehlt m. 9769 Alz m. biß (mit F) das amF das U. gar fehlt o so aF. 9771 denne] das a fehlt U. 9772 sprachen sie B do sprachen sie FU. 9773 So BU. biz (bit F) daz mF. dir] die U. zeßin FU eßen B. 9774 niht E. langer U.

Ir werdet wol baz gedenken mîn!
Swaz ir mir gâbet, daz nam ich în
Und gap heimlich iu daz beste:
So beliben in mir die bœsen geste,
Die weder mir noch iu niht tohten;
Die fuoren ouch danne swar si mohten.
Ich hân iu allez guot getân:
Dâ sült ir gedenken an
Und helfet mir daz ich iht sterbe
Oder ir müezet mit mir verderbe!“
Si sprâchen: „Lâ dich an uns niht:
Kein guot dir nimmer mêre geschiht
Von uns!“ Dô er erhôrte daz,
Mit jâmer er zesamen saz.
Des magen hitze diu verswant,
Diu kel gar dürre wart ze hant,
Der dürre durst beslôz den munt:
Dô wart füezen und henden kunt
Mit leide, daz an im stuont ir leben.
Si wolten im ze ezzen und trinken geben,
Dô was er sô gar worden kranc,
Daz weder spîse noch getranc
Im konde gehelfen Dô viel er nider
Und mit im grôz und kleine gelider,
Diu dennoch hêten manigen tac

*

9775 woldit B. wol fehlt p. 9776 gebint daz neme F. 9777 haimlichen m. iu] vz E off B. 9778 beleiben E blyben a. in fehlt o. in mir] mir nûur B wir vmer FU. die bose U bose p. 9779 uch noch mir BFU. niht fehlt F. tȏhten E. 9780 Sie p. denn ao fehlt Ep. swo m wa o dar F. 9781 allen m alle U. 9782 sal er B. Des solt ir mich genießen lan U. 9783 f. umgestellt in Ea (in E die Umstellungsbuchstaben b a am Rand). ich fehlt BU. nit oU. v'derbe Ea v'derbē p. 9784 ir fehlt B. v'derben moBFU sterben Eap. 9785 laß oF kere BU. 9786 guot] hülffe F. me BFU. 9787 er fehlt B. der horte p horte FU. 9788 las U. 9789 diu] da oF. 9791 dunst BU. besaz F. 9792 Daz F. 9793 des nu stund o daz jn icht stūt B daz jme int stünt FU. sein leben mBFU. 9794 So F. wollin B. im fehlt p. zeßin F ezzē EpU. zůtn'ken amB. 9795 sô fehlt BU. worden so gar p. 9796 Daz er F. trank EF der drang BU. 9697 In E. konden EpU. dô viel er] er viel p. nyede B. 9798 und fehlt B.

Gelebt und wêre der tempfesac
Mit hunger niht verderbet alsô,
Des koste uns alle machet frô.
Nu zieren helde, pfleget wol
Des bûches, daz er iht hungers dol
Und gedenket an die sêle niht,
Die man weder ezzen noch trinken siht!
Ir sült helfen dem armen lîbe
Daz diu sêle dâr inne belîbe,
Und tuot daz mit bescheidenheit! —
Unmâze vil übels in ir treit,
Luoder ist selten ân unkiusche,
Gelîchsenheit kan manic getiusche.
Manic gebûr wirt schimelgrâ,
Der selten hât gezzen mensier blâ,
Vîgen, hûsen, mandelkern:
Rüeben kumpost âz er gern
Und was im etwenne alsô sanfte
Mit einem heberînen ranfte
Als einem herren mit wilde und zam.
Von frâze ist maniger worden lam:
Swer sîner natûre ir reht behielte,
Gesundes lîbes er lange wielte.
Fleischlich gelust kan uns zuo locken
Und spilt als lange mit uns der tocken
Mit manigerleie tranke und spîse,

*

9800 und wêre] enwere U. tempfelsach Em dümpsag F. 9801 vir dorbin F verdarfft U. v'derbet nit p. 9802 kôs E kvst F. vnd U. alle fehlt BF. 9803 zerenhelt E zirenheld mp zieret helft o. nů pflegent aoF. 9804 des B. nit FU. hung' mFU kum̄ers a kum̄er oB. 9805 endenckent U. 9807 dem fehlt m. armen fehlt E. 9808 da jnne FU dan dinne B. 9810 an ir B. 9812 fehlt o. kan] hat E. vil manig F. 9813 pawr o. sumel gra B. 9814 selten] nicht m. geßin hat F. mevsier E menser p. 9815 vnd mandelkerne aopU. 9816 Ruben vnde (fehlt F) kapuß ißit BFU. 9817 im fehlt p. etswen amp etwa o. als E. 9818 eyme pBFU. hebreyn ao heffern B hafferine F haberen U. ranfte] ra B. 9819 eym aBFU. vñ mit zam aB. 9821 Der F. 9823 zuo] zit B. lecken U. 9825 getranck p.

Biz wir uns selber werden unwîse
Und unser leben heimlich
Uns selber steln jêmerlich.
Dô unser herre vierzic jâr
Die juden spîste, daz ist wâr,
Mit himelbrôte in der alten ê,
Daz in kein hunger nie tet wê
Und süezer spîse heten den vollen,
Do geluste si louches und zwibollen:
Alsô tuont mîn herren die luoderer,
Den bûch und blâse wirt selten lêr:
Sô si guoter spîse sint vol,
Dennoch ezzent si doch wol
Birnkumpost und rüebelîn.
Nu helde, mac iht mêre hin în
Des iuch gelustet, daz ezzet ouch!
Zwibollen, louch habent bœsen rouch:
Sol diu spîse sich wol döuwen,
Sô muoz man den lîp gefröuwen
Mit guoten trunken, got weiz:
Ein spîse ist kalt, diu ander heiz.
Ezzen touc ân trinken niht,
Trinken hât mit ezzen pfliht.
Mir tuot wê, bin ich ze mêzic,
Mir tuot wirs, bin ich ze frêzic;

*

9826 Bis das amoBU Daz F. uns fehlt oBFU. selbē E seldin F. wise BFU. 9827 heymlichen a. 9828 yemerlichen a. 9830 gespeiset oFU. 9832 kein hvng' in E. nie fehlt F. so we B. 9833 sv̊zze E. spisen U. heten sußer spise p. 9834 louches] protes o. zwiuollen m. 9835 Als B. tvt min h're d'luderer E. 9836 Dem E· selten] nimm' mU. selten wirt op. 9837 spîsen U. 9838 doch] noch FU. 9839 Birn koppost B Bern kappuz F. Rübin F. 9840 helde] halt o. in mag F. niht EFU. me U. mag ist mir hin sin B. 9841 Daz o. geluste E. Daz ich geluste B. des pU. 9842 zwiuollen m zwifeln o. vnde lauch BFU. hand oBU hat F lant a. 9843 sie B. wol sich E. 9844 wol freuwē E so frauwen B. 9845 gůdem drancke F. der weyß a in weiß FU. 9847 taugt a. 9849 tuot] wirt U. ze fehlt m. fräßig o. 9850 fehlt E. wirser o we F. Wirs důt mir p. ze fehlt m.

Wizzet daz der guoter witze wielte,
Swer daz mittel zil behielte.
Maniger neiget ex hoc in hoc,
Biz daz er sitzet als ein stoc
Der weder tiutsch noch latîn kan.
Luoder verderbet manigen man.
Wil unser lîp von fülle donen,
Wâ sol der heilige geist denne wonen,
Der die sêle baz spîsen könde
Ob im der füllebûch des gönde?
Wir êzen und trünken ân sünde wol:
Swer alle zît wil stecken vol
Und selten immer werden lêre,
Des leben ist unserm herren unmêre.
Ez lernent diu jungen öhselîn
Bier, met ziehen unde wîn
Bî irn vetern den alten,
Biz ein scherf in den valten
Niergent wirt behalten,
Des ir kint sölten walten.
Kurzewîle und geselleschaft
Nement ê der zît den liuten ir kraft,
Die blœde und doch guotwillic sint.
Ein schâf ist krenker denne ein rint.
Pfenning sint geste swâ man vert:

*

9851 f. fehlen BF. er E. wielte] pflicht o. 9852 Daz daz mittel vber fert nicht o. 9853 neigit sich FU. 9854 daz fehlt B. bock BFU. 9857 vollen oU füllin danen F. 9858 So B. wanė F. 9859 Wer p. doch baz F. 9860 fehlt B. der (dem o) uolle bauch aop. der voll pauch im m. daz o. Mit heilekeit an alle sünde F Vnd sie behuden mochte vor sunde U. 9861 trinkē EmBFU. 9862 stecken] wesen m. 9863 immer] wil BFU. 9864 Daz B. vnsern F. 9865 Dez F. lerin F leret U. jungen fehlt F. eselin BU. 9866 miede U. Ein ziehen met pir vnd wein m Bier mit zien den win B. 9867 vatt'n vnd alten m. 9868 scherpf E. 9869 Nindert m. 9870 Der BFU. ir] iz B. sulde F selden U. wallen U. 9871 kv̊rtzweile EaF. 9872 die zÿt F. der lute kraft p. 9873 doch] aüch F. willig o gemudich U. 9874 scharff ist krancker U. 9875 war aBFU.

Si werdent ouch ofte ungelîch verzert
Bî gelîcher zeche, swenne einer bedarf
Mêre denne jenes zwên, der als vil warf.
Swer tôt und lebende nützet ûf erden,
Wie kan der immer arm werden
An sîner nôtdurft ze disem lîbe,
Wil er bî rehter mâze belîbe?
Unfuor hât manigen man verderbet,
Ûf den grôz guot und êre was geerbet:
Dâ bî ist maniger ze êren worden,
Des vater ie lebte in kummers orden.
Swer alle zît lebt in hôhem geschelle,
Der gedenket selten an die helle:
Und ob niht helle und vegefiur wêre,
Doch sölte uns sünde sîn unmêre
Durch unsers herren liebe ûf erden,
Wenne wir ze miste müezen werden.
Bî rîchen pfrüenden und pfarren
Ziuhet man vil tôren und narren,
Die niht wizzen ob ez sî
Almuosen, und sint dâ mite sô frî,
Daz man si hœrt der braht gesweigen
Die grôz erbe hânt und eigen.
Wenne pfaffen und ander tumme liute
Gebent bœse bilde der werlde hiute

*

9876 Die ap. ouch fehlt BFU. ofte fehlt p dicke BFU. glich BU. gezert Em. 9877 zeche] ziere U. 9878 Me U. ens m jener FU. Mir an eines zwene B. also BU. 9879 f. fehlen in o, sind umgestellt in BFU. Der F De U. lebñdig amBFU. toten vñ lebenden (lebñdig a) ap. 9880 mag BFU. gewerden U. 9881 Nach F. ze disem] zu sinem p an sime (synem U) BFU. 9882 maißen U. bleiben amoBFU. 9883 manich B. 9884 vil groiß U. und êre fehlt EBFU. was groz gut vnd ere p. 9885 erden o. 9886 ie fehlt mF. lopte U. 9887 by hohen gesellen U. 9889 und] adir F noch U. 9890 sol Eop. sundē BF. 9892 Deñ a. 9894 vil] dicke F. dore BFU. 9896 do by p. sô fehlt EB. 9897 den pracht EamoBFU. den schal p. geswigen pB. 9898 habent mp. Die do han groß erbe BFU. 9899 ander fehlt U. tumme] from BFU. 9900 der w'lte bose bilde p.

Mit unkiusche und mit gîtikeit,
Mit hôchfart und mit glîchsenheit
Und mit andern dingen vil,
Der ich hie niht schrîben wil.
Diz tuont si doch alle niht:
Swâ man sich aber guotes versiht
Und übel vindet, daz tuot wê:
Ûf bluomen zimt übel rîfe und snê.
Swer nu gar âne sünde sî,
Der fliehe uns sünder und sî frî.
Sô manige tac und naht getrinkent,
Biz zunge, lefse und ougen sinkent
Und arm und bein und füeze in hinkent
Und glöckelîn in den ôren klinkent:
Dennoch wöllen si wider trinken,
Biz nahtigaln, iulen, göuche und vinken
Gelîche singent in irn ôren.
Nu merket üm dise werlttôren,
Die bî in selber wol möhten sîn
Denne bier und met und starker wîn:
Schônten si der, sô schônten si ir,
Tuostu mir, sam tuon ich dir.
Grôziu sorge, wîp, wîn und grôziu hitze
Machent manige liute wanwitze.
Nu merket wie manic dinc uns elte:
Von grôzer hitze, von grôzer kelte,
Von grôzer fülle, von grôzer lêre,

*

9901 girkeit BFU. 9903 digen m. 9904 Des B. beschriben B. 9905 Das am Des BFU. in dun BFU. doch] aber Em fehlt B. 9906 Wan U. aber] iht m. aber sich E. 9908 übel fehlt B wedir FU. oder o noch BFU. 9909 Der BF. gar âne sünde] sünden an FU sunde an B. 9910 uns] vz E. 9911 gedunckē B. 9912 züngē FU. vnd lebs m vnd lefs p vnde leff BF vnd leber o. und fehlt B. linckin F. 9913 armen U. in] hin E fehlt oBU. Mit armē vñ beinē vñ fußin hincken F. 9914 glocken pBFU. klenkent E chlingent m. 9915—34 fehlen BFU. 9916 v̇helein o. göuche fehlt p. und fehlt Eao. 9918 Nu fehlt E. diser werlde torn Em. 9920 Erstes und fehlt Eo. starcken o. 9922 Tvst dv Eap. so a. 9923 Grôziu fehlt p. 9925 eltē Eam eltet o. 9926 von] vnd p. kelten Eam.

Von grôzer unkiusche, von grôzer swêre,
Von grôzem zorn, von grôzem leide
Kumt leme, krampf und gegihte beide.
Swer gegihte mit hunger wil vertrîben,
Der wil niht lange bî uns belîben.
Vür gegihte wart nie niht sô guot
Als lützel sorgen und frôer muot,
Dar nâch bringet ein ander heil
Warm ziegel, haber und bibergeil:
Swer wîslich mit den werben kan,
Der wirt gesunt ân allen wân.
Swen neget daz gegihte in sînem lîbe,
Der sol mit habern daz vertrîbe
Und mîde kumpost die wîle er lebe,
Sô darf er den erzeten niht gebe.
Holzepfel und wachalterber
Siede man einen vierlinc oder mêr
Und schütte daz in ein wazzer bat,
Und swer daz wüetende gegihte hât,
Der sitze dar în und ûf sîn houbt
Lege er sîn ein teil: ist er betoubt,
Er wirt gesunt tuot erz drîstunt
Oder mêre: daz tâten uns kunt,
Die alle ander buoze niht

*

9928 grôzer fehlt p. vnd von op. 9929 vnd von p. 9930 leme fehlt o. vnd chrampf m. Krv̊mp lam krampf vñ giht beide E 9932 niht fehlt p. 9933 niht fehlt m. 9934 sorg o. freyer m. 9935 Vnd dar na U. 9936 Warmer E. zieger F siegel U. habern o fehlt BFU. bierber geil U. 9937 wisentlich U. werkē EU wircken BF wurcken o. 9939 Wen da o. neygit B naget oFU. giht EmB gejechte F. daz gegihte neget p. sime BU seinen o dem pF. 9940 haffern B. iz BFU. vertreiben alle Hss ausser o. 9941 mit pBFU. kompus B Cappüs F. 9942 endarf pBFU. den fehlt p. artzten m. nichts o nichtznit am. nit den erßen BFU. gebñ amoBFU. 9943 f. fehlen BFU. Holtz ǒpfel Eamp. 9944 vierdlink E. 9946 Und fehlt FU. wůttet o wnder B. giht Em gejechte F. 9947 secze dar jnne off B. heubt pBFU. 9948 sîn fehlt o. er sîn] ers p. ist er] ist es ap iz ist B daz wirt F. beteubit BFU. 9949 er es aB er daz o. 9950 me U. uns] vnd o. 9951 andern alle F allir hande p. bosen U.

Konden gehelfen. Swer nu giht:
„Von gesunder spîse kumt kein gegihte“
Der hât wâr, izzet er wênic gerihte:
Nie wart kein spîse sô gesunt,
Fülle man ir in des magen grunt
Ze vil, si tuo dem menschen wê.
Von erzenîe schrib ich niht mê,
Daz ieman spreche ich neme mich an,
Als manic man, des er lützel kan.
Von des frâzes überwallen
Bin ich in dise rede gevallen.
Sît junge und alte, man und wîp
Mêre flîzes legent an iren lîp
Denne an der sêle tugent und êre,
Sît wart unwert der wîsen lêre:
Wanne manigen menschen ist nimmer wol,
In sî denne mage und blâse vol.
Des lebt vil manigez als ein vihe,
Daz man unsanfter künde geziehe
Von sîner bœsen gewonheit
Denne ein vihe: seht, dem ist leit
Swer iht des saget oder singet,
Daz im niht magen fröude bringet.

*

9952 Chund mo Kunnen B. spricht o. gehelffen vor die (daz F) gicht (gegicht FU) BFU. 9953 gesunder] gvter E. spisen U. chum mo. 9954 Daz ist war BFU. 9955 ein BF. Nie kein spise wart p. 9956 Fullet o. in der mayen U. müt B. 9957 iz BU. tüe a tüt oFU entv E. den B. 9958 artztey m erczten BFU. nu nit U. 9959 nieman EaF. 9960 des er] der mF. lützel kan] nit en kan U. 9962 di mBF. die materie U. 9964 Me U. vleizz mo. Mit flize F. rem o. 9965 selen U. an die sele dügin F. 9966 wiser U. 9967 mangem mBU. luten p. wirt op in wirt F. 9968 Im mBU. ensy U. blase vnde mage BU. 9969 vil fehlt op. maniger oBFU manic mesch E. 9970 vnsenfter Eo vnsanfte B vil sanftir F. gezihen Ep geziehn amU gezegen B ziehin F. 9971 sîner] diser m. boser U. 9972 Wenn aF. secht daz ist mir leit F. 9973 das a fehlt o. des icht p ichtes m. Daz ich dys sage odir singe F. 9974 in EpU. icht B. enbringet U brenge F. Ueberschrift = B Von drin Eseln ein notabel F fehlt UEamop.

Von drin eseln.

Des selben leben tuot uns kunt
Ein tummer esel, der den munt
Drücket ûf die erde, die wîl er izzet
Und aller andern dinge vergizzet:
Des entuot der helfant niht,
Der izzet sîn lîpnar ûfgeriht.
Alsô sölte der mensche ze sînen gerihten
Herze und hende gein gote ûf rihten
Und sölte im danken in sînem gebete,
Daz er im sô vil genâden tete,
Und sölte niht als ein esel leben:
Sît got im vil mêr sinne hât geben
Denne allen tiern ûf ertrîche,
Des sölte ez loben in êwiclîche
Und sölte gar mêziclîche leben,
Sîn spîse, sîn trinken wegen eben.
Von luoder und von trunkenheit
Kumt ofte sô grôziu unreinikeit,
Daz die tiufel sich des schement
Des trunken liute sich an nement.
Einem nüehtern menschen ist vil baz
Denne einem der vol ist als ein vaz.
Renftelîn, spitzelîn, abschrœtelin
Von brôte, von bier, von mete, von wîn
*

9977 erden EaopBF. 9978 ander o fehlt BFU. 9981 Als F. gericht o. 9982 Hende vnde hertze F Sin hertze U. ûf fehlt F. 9983 sime BFU. pet m. 9984 sô] alz m. gudē B. jme sine genade F. 9985 sol o sullin F. 9986 im got o. vil fehlt op. mêr fehlt BU. in synne vil mer a im sinne mer E. jme got so vil sinne F. gegebē EFU. 9987 Wenne a. alle tiere B. 9988 Daz B. ez] man F. in fehlt B. in loben EoFU. ewikleichn̄ a jnneclich BF mynneclich U. 9989 meßiklichn̄ am mezlich EFU mezlichn̄ p. 9990 wegen fehlt F. 9991 luoder] truncke p. 9992 dicke BF fehlt U. sô fehlt E. vnmeßekeit F. 9994 Daz opF. die trûnken a. sich dez F. an fehlt o. 9995 Eim amBFU. 9996 eim aBFU. der] daz BU. 9997 Remftelin B Renschlein o Remschelin F Remstelin pU. spiczen BF. abschroterlin p vn̄ abschrôtlin E. 9998 Von brôte fehlt F. myede U. von zwischen bier mete fehlt BFU. Von brote bier met E. vnd vō wein EBU vnde win F.

Gefröuwet maniger trinker muot
Und sint etswenne in doch niht guot.
Êsau der linsen frâz,
Der sîn erbeteil an linsen gâz,
Hât nâchvolger ein michel teil,
Die lêhen und eigen und erbeteil
An fleische, an vischen, an wîne verzernt
Und lesterlich hin nâch sich nernt.
Swelich mensche von gote der genâden wielte,
Daz er der dinge sich enthielte
Der niht bedörfte sîn natûr,
Dem würde sîn leben selten sûr:
Wenne swer sêre ûz der mâze strebt,
Gar unsanft ime der selber lebt.
Wîlent ê denne ich könde gemezzen
Beide an trinken und an ezzen
Mînes lîbes pfrüende bi rehter mâze,
Dâ volgte ich ouch der frîen strâze
Werltliches gelustes an manigen dingen,
Diu schaden und siuche uns ofte bringen.
Swenne ich iht ze vil getranc,
Sô wart mîn lîp hin nâch sô kranc,
Dar zuo mîn ougen und mîn houbt,

*

9999 Gefreuwēt Ep Gefrawen m Ir frauwit FU. mangē E. drünckin F. 10000 etwan BFU. in fehlt BFU. yn etswenn p. 10002 seinē am. erbe B. fraz pF aiß U. 10003 Hatte noch naful-ger vil U. 10004 eigen vnd lehin p. Zweites und] michil B. mit erbtail o. eygen erbe ane ziele U. 10005 fische F. an wîne fehlt E. An flisch an fischen vnd an win p. verzert E. Fruwe an fische an fleisch an wyne v'zerten U. 10006 lasterleich m. hin nach lestirlich F. nert E erneren U doch werē B. 10007 Welch' ap. Swelich mensche] Swer E. der gnaden (gnade p) von got pU. 10008 er] der F iz BU. 10009 Die F. pedarf o endurffte U. sin' E. 10011 Denn a fehlt E. mazzē EpU. 10012 der selbe EoB. der (er U) im selber mFU. 10013 Vor zeiten o Hie vor BF. denne fehlt aoF. mezzen E genießin FU. 10015 zů F. maßin FU. 10016 fryer U. straßin FU. 10017 Wertlich F Werlich U. gelustes fehlt BFU. 10018 Daz F. schade p. suchte vns mogint brengin F suchte bringen U. Die sich aden vnde suchte vns brengē B. 10020 mîn lîp] mir BFU. 10021 vnd auch am. mîn fehlt Ep. heubt pBFU.

Daz ich gienc als ein gans betoubt:
Dâ von kan mich verwundern nimmer,
Wie der mensche den wîn müge immer
Verdöuwen, den ez über maht
In sich giuzet tac und naht.

Von den sünden.

Man sündete wîlent heimlich
Mit vorhten und einvelticlich,
Sô sünde wir halp offenlich
Und mêre denne halp gar frevelich.
Swenne sünde sô gar wirt offenbar,
Daz si ân alle vorhte ist gar,
Sô sament sich diu freidige schar
Des endecristes: nemt sîn war!
Man setzet valken und lêbarten
Hûben ûf, daz si niht warten
Hin und her, und des enbern
Des si von herzen hêten gern:
Swer unkiusche ist und denne sîn ougen
Lêt ümme fliegen offen, tougen,
Hête der ein hûben als ein lêbarte,
Sîn sêle er michels baz bewarte
Denne daz sîn ougen ümme fliegen

*

10022 bedeibit BFU. 10023 vol wondirn B füllin wondern FU. ymm' m. 10024 chan m. 10025 er BFU. 10027 findit B. vor zeiten o hie vor BFU. heymlichen a. Ueberschrift = BF Von den sunderen U fehlt Eamop. 10028 worten oBFU. vnd auch o. einueltiklichen a ainfaltiklich o ainfaldeclichen B ein feldenclich U. 10029 sünden aopBFU. wir nů pBU. halp fehlt U. offenlichen a. 10030 me FU. gar fehlt pFU. freuelichñ a freuenlich o freüdeclich F. 10031 sünde fehlt B sie U. 10032 alle fehlt F. 10033 sammet mB sañet o. freüdige FU. 10034 nimpt sie war Eop. 10035 leoparten Ea lebebarten B lepartin F. 10037 und des] daz sÿ o daz in nit B. 10038 Daz mopBFU. 10039 vnkunstich U. denne] der o. 10040 Lat mp Leßt U. offen] dicke B vñ dicke FU. vnd taugen p. 10041 er Eamo. hube U. 10042 er michels] sant michel o. 10043 daz fehlt BFU.

Und in und ander liute triegen.
Swer rehter mâze sô gar vergizzet,
Daz er vil ofte sich über izzet
Und über trinket an maniger stat,
Dâ er den vollen ir beider hât,
Der belibe bî rehter mâze stête
Ob er ein valken hûben hête
Vor den ougen, dô er daz sach
Dâ von im sît niht wol geschach.
Swer denne sô gîticlîchen lebet,
Daz tac und naht sîn herze strebet
Nâch allem dem daz er gesiht,
Der ist ân grôze marter niht:
Waz hûben sol man dem ûf setze,
Daz er sîn arme sêle iht letze?
Unkiusche, frâz und gîtikeit
Hânt leider nu die kristenheit
Sô gar verkêrt und ouch sô sêre,
Daz nieman ahtet der wîsen lêre.
Wîp, tegelich luoder und legerhort
Sint werder vil denne wîsiu wort:
Und lebte meister Aristotiles,
Wer wölte im nu lônen des
Daz er mit tiefen sinnen hât
Wîslich verborgen an maniger stat?
Her Plâtô müeste ouch sîn sinne
Ân zwîfel rihten ûf ander gewinne

*

10044 und] vnder o. betriegen mpFU. 10045 richter U. 10046 vil fehlt p so BFU. dicke BFU. 10048 paide o. 10049 beleibe Eo. maißen U. 10050 haũbe aBFU. űff hede F. 10051 f. fehlen F. dô] daz B. 10052 niht wol] vil we U. 10053 geiticliche Eo gutlich B gotliche F gutlichen U. 10054 Des B. 10055 alle m. secht F. 10056 Dem ist (ist fehlt U) ein groß martil (marteil U) BFU. ein wecht F. 10057 den m dan F. setzen alle Hss. 10058 er sîn] si ir m. niht ao. letzen mF. 10059 girkeit BFU. 10060 Habn̄t amp. der kristenheit B. 10061 ouch fehlt BFU. 10064 lieber EBFU. vil fehlt F. 10066 Er U. nu] aber o. 10068 in B. 10070 anders rechten U. nach and'm gewiñe E nach gewin BFU.

Denne ûf tiefer künste spitzen:
Wer wölte nu sîner lêre gesitzen?
Socrates und her Cicerô
Sölten ouch nu selten werden frô
Von dirre gîtigen werlde günste
Bî allen irn tugenden und ir künste;
Donâtus und her Prisciân
Müesten ouch verre gên hin dan,
Swâ dirre werlde minner sêzen
Mit jungen wîben, trünken und êzen;
Der tugenthafte Senecâ
Möhte ouch lieber anderswâ
Sitzen ân zwîfel denne an der stat,
Dâ tôren fröude iren willen hât;
Ypocrâs und Galiên
Mügen ouch anderswâ wol gên,
Wenne nieman fürhtet siechtagen:
Wer wil in denne sîn wazzer tragen?
Mich dunket, meister Graciân
Müeste ouch etswâ baz krazen an,
Wölte er nu guot und êre erwerben,
Bî rîcher künste niht hungers sterben:
Er müeste golt mit kupfer lœte,
Wölt er niht kumen in kumers nœte:

*

10072 Wer yem siner eren wil (wil fehlt B) gesiczen BF Wer jn eren wil gesitzen U. 10073 Saotres F. Cicero B zitro F vnd cichero U. 10074 Solde B. nu fehlt oU. 10075 dir EB diser aoFU. girgen BF weyten a wilde U gvnsten Ea. 10076 Die alle ir dogint BFU. ir fehlt amp alle ir U. vnd ir fehlt o. kůnsten a. 10077 her fehlt U. Prescian mB. 10079 der a diser oU diese F. minner] nume B aůch vmmer F. sitzen p seſſe F. 10080 trinken EB. drüncke vñ eſſe F. 10081 senica F. 10082 liebers F. 10083 wan B. 10084 Do dor freide mit willen hat BU Da dore wille nit für sich get F. 10085 Ypencras B. vnd auch U. her galien m. 10086 Mo̊htĕ Ep. wol anders war FU. 10087 sichtage F. W. nieman da jne siet dagen U. 10088 Er wolde U. ir waſſer opF. 10089 dünckit daz F. 10090 etzwas p etwan BU fehlt F and'swa m. baz fehlt B. 10091 Solt ap. derwerbñ (d' über der Zeile m) amp. 10092 rehter E richter U. cost BFU. 10093 müß o. für m. lo̊ten alle Hss. 10094 zu hungirs (hüngern F) BFU. no̊ten alle Hss.

Wenne gîtikeit mit gelîchsenheit
Hânt alle die künste hin geleit,
Der wîse meister sich begiengen
Hie vor und lop und lôn enpfiengen.
Mâze entwîchen muoz dem frâze,
Ir dient der steic und im diu strâze.
Swenne der mage ist überladen
Mit vil spîse, daz kumt ze schaden.
Frume und schade lît in dem magen,
Swem niht enwirret, der darf niht klagen.
Maniger trinket durch gîtikeit,
Biz daz im bœse gewonheit
Glas, becher, kopf als ofte zuo treit,
Unz daz lîb und sêle wirt leit.
Waz sint von vihe die gescheiden,
Si sîn kristen, juden oder heiden,
Die des morgens heben an
Mit ezzen und trinken nimmer wan
Wöllen werden naht und tac
Die wîle in irn lîp iht mac,

*

10095 Denne a. girkeit BEU. Wañ geleihsenheit vnd geitikeit E. 10096 Habñt mpB Hat F. die fehlt m. kunst] werlt F. 10097 die weisen o. Die wisen F. sich wise meist' p. 10098 Die a. Erstes und fehlt EaB. lon und lob mp. denphiengen p. 10099 weichen o. müst p. in twichit dem fr. F. 10100 fehlt B. stig pF stiech U. und fehlt m. in] ir o. im dint mF. 10101 Weme U. 10101 spisen U. 10102 schaden a. den p. 10104 wirret EU enwirt mB. bedarf a in darff F sal B. 10105 fehlt op in a von späterer Hand unten am Rand nachgetragen. girkeit BFU. 10106 die bose BU. 10107 f. fehlen F. chöpf m. als ofte] dicke BU. 10108 Biz oBU. daz ez mBU das im a. selen U. Darauf: V̇berige fülle vnd große vnmessikeit a Daz man offt kuset bereit p. 10109 ist BFU. vihen Ea. der BFU. 10110 Er sye BFU. jude U fehlt BF. Auf 10110 folgen in BFU. Der andirs nit gert dorch (dan F) den (den fehlt B) dag Dan wie (daz FU) er sinen strengē (streng F) sag Gefulle mit manichir leie spise Vnde andirs nit off erden prise Wan (Dan U) eßin drincken (vñ dr. F) vnde slaffen (Claffin F) Vnd lützel achtin üff alliz straffin (dieser letzte Vers fehlt B), dann folgen 10107 f., dann 10111 u. s. w. 10112 und fehlt F mit BU. vnd numer U 10113 noch tage p. 10114 jn in B. nicht o.

Daz machet sô grôziu unmêzikeit
Armuot und manic herzenleit?
Sô trunkenheit dem frâze schenket,
Sô wirt mage, lîp und sêle gekrenket.

Von den natern.

Natern friuntschaft hebet sich hie:
Nu lât iuch bescheiden wie
Der natern wirt von êrste verdirbet,
Swenne sie mit im nâch jungen wirbet:
Wenne si bîzet im abe daz houbt,
Sus wirt si swanger: alsô wirt betoubt
Des trinkers houbt, swenne im das trinken
In dem hirne beginnet klinken.
Der natern kint ir muoter ûf rîzent
Und werdent geboren: seht alsus flîzent
Sich die trinker daz si zerrent
Irn lîp ûf, swenne si in sperrent
Vil wîter denne er was gewon,
Wenne er snuoz als ein biutel don
Ê denne ein ander trünke mêre
Denne er: sus wil er haben êre,
Des er schande und schaden hât.

*

10115 sô] zu am fehlt BU. sô grôziu] vnsir F. vnreinkeit BFU. 10116 herczlaid oBF. 10117 Da U. 10118 mage] manig o. und fehlt BF. Da w. m. vnd lip gekr. U. Ueberschrift = B Von der Natern bispel F fehlt UEamop. 10119 vnd fruntschaft o. hebent sie a habē sie Em. 10120 laßent U. beweisen E. 10121 Die nat'n p Die natir BFU. wirt fehlt F. von ersten o. verderbet EaopU. 10122 So p. si fehlt B. Wan ir man nach F Wan man mit yme das junge U. 10123 heubt pBFU. 10124 alsô] so p. swangir vnde bedeybit BFU. 10125 heubt pBFU. 10126 glincken p. 10127 nature B. rißet F. 10128 Und fehlt B. wirdit F. seht fehlt a sech F. also amp als sos B. flißit F. 10129 drünckin F. sy sich o. 10130 Ir m. swenne] so p. in fehlt oF. 10131 weiten o. wan B. er] ez o. 10132 Vnd U. müste F. pauken m. donē B. 10133 and'r m. trunckner o drencke BU. ir mere B mer dañ er m. 10134 er fehlt F. Denne er fehlt m. alsus F Also m. Zweites er fehlt oB. 10135 Daz B. schanden o schade F.

Dem slunde dient manic missetât
Und ist sîn rîche doch gar smal
Von durlâze abe gein dempfetal!
Swer under sîn kinne drî vinger leit,
Der hât gemezzen schier wie breit
Des slundes künicrîche sî,
Der selten die werlt lêt sorgen frî.
Der selbe slunt hât manic pfunt
Verzert und in der helle grunt
Manige sêle versenket:
Wenne er den menschen krenket,
Swenne er ze vil verslindet,
Daz er gein gote erblindet.
Luoder hât manic unnütze klaffen
Beide bî leien und bî pfaffen:
Wenne sô diu zunge ie fiuhter liget,
Sô si ie grœzer unzuht pfliget.
Man klaffet ob manigem tische vil,
Gar selten aber ieman hœren wil
Von gote sagen und wie grôz wunder
Sîn diener habent getân besunder.
Daz merken die alten mit den jungen,
Daz der rîche man ûf sîn zungen
Einen tropfen wazzers im bat geben,
Der schœne gewant und muotwillic leben

*

10136 Den slv̊nden Eamop. dienē B. 10137 Vnd ir reich o. gar fehlt m so gar E. Vnd sin rich (rich ist F) gar BF. 10138 durchlazze EoU durchloz m drüweloz F. bis gen p. dempfental ap dem tal o. ab zu dem spital m obe kein dupstal BF abe gen vnd dubstal U. 10139 Der U. kinne] kyn kynne U. syme kynne drier finger breit F. 10140 balde U. schier gemezzen E. wie] vil B. Der hat genißin der jme ist leit F. 10141 f. fehlen F. slindis B. 10142 lat m leßt U wirt a. 10144 und fehlt EF. jn hellen U. 10146 drenckit BFU. 10147 So er vil (so vil F) BFU. slindet p. 10148 derblindet ap virblindit FU. 10149—174 fehlen F. vnnűtzes E. 10150 Beide fehlt o. 10151 Wan die zunge fuchte (fuch U) liget (lugit B) BU. 10152 grözz'r m. Obe sie großer BU. 10153 ober Ea vber mBU. 10154 Gar fehlt mp. obe B. 10155 und fehlt o. 10156 han EaoU. 10157 Des a. merket Em merkent ao. pey o. 10158 auf die z. o. 10159 hiez E. 10160 und fehlt EB.

Het gehabt manigen tac
Und in der helle mit jâmer lac.
Sêlic ist der mensche, der sich des went
Daz er nâch wollust sich niht sent,
Nâch wîne, nâch mete, nach zârter spîse,
Nâch kurzwîle und nâch werlt prîse,
Und den begnüeget des er hât
Ez sî getranc, spise oder wât:
Wenne mâze vil selten schaden tuot,
Unmâze wart nie und wirt nimmer guot.
Unmâze verderbet manigen magen,
Daz hœre ich frêze und trinker sagen.
Swer sînen magen über füllet,
Wizzet daz im ofte wüllet
Ê denne der volle sich gesâze
Und sich geselle ze der mâze.
Swer frô wil sîn und lange gesunt,
Der mîde iuch zwên, her Frâz und her Slunt:
Wenne swer ze lange iu volget nâch,
Den mattet ir oder tuot im schâch!
Ir zwêne habt bœser diener vil:
Bœsiu wort, luoder und spil,
Hôchfart, unkiusche, liegen, swern,
Diube, roup, unendelich zern

*

10162 Und fehlt o. hellen U. 10163 mensche fehlt p man E. des fehlt p. 10164 er] iz B. Daz er] Was a. 10165 zarter fehlt BU. weine met vnd zart' E. 10166 Vnde nach B. und fehlt a. der werlde a fehlt BU. 10167 den] des B dem des U. benûget mo gnugit BU. daz mo. 10168 gewant BU. 10169 Dan B. vil fehlt m. 10170 und] noch pU. wirt fehlt p. wirt num' vnde wart nie B nym̄' wirt vn̄ nie wart ao nimm' wirt E. 10172 freßer o. drenckir vnde freße BU. chlagen mBU. 10173 dick fullet U. 10174 dicke BU. wallet U. 10175 der wûlle E die fulle BFU. gesatze m gesecze B. 10176 gesellig p. necze B. 10177 frolich U. 10178 iuch] auch Em. und fehlt moF. frez B. her fehlt beidemale pB. 10179 Denne a fehlt BFU. uch zû lange BFU. 10180 machet in mattet corrig. a. vnd FU. 10181 wene E. bose U. 10182 odir B. 10183 liegen] luder U. liegē vnküsche F. vnd sweren o. swern liegen p. 10184 Deüf m Dübede FU. raub' E. vnnendelich B fehlt p. zern] zern triegen p.

Und manic ander missetât,
Die man ouch vor geschriben hât:
Wenne luoder, spil und frouwen bilde
Machent vil tummer liute wilde.
Von spil loufet maniger in blôzem hemde,
Dem guot und êre sint lange fremde
Und der beide friunde und guot wol hête,
Ob er sînem dinge reht tête.
Spil und unmêzic trunkenheit
Bringent manic herzenleit.
Wîn, der des menschen spîse ûz trîbet
Daz si bî rehter döuwe niht belîbet,
Der trîbet vil sanfter ein lîht wort,
Daz man heimlich hât gehôrt,
Und stœzet ez vür des mundes tür,
Daz nüehtern nie wêr kumen her vür.
Manic unmenschlich unreinikeit
Kumt von grôzer trunkenheit.
Wie mac ein mensche andêhtic gesîn,
Swenne im guot spîse und heizer wîn
Ûf riechent in sîn houbet?
Sîn hirne wirt sô betoubet,
Ob er sichs niht verloubet,
Daz er weder geloubet

*

10186 vor auch mp. geschriben] gesellen BFU. 10187 Denn a. 10188 Machit B. 10189 levft EBFU. bloß' B. bosim hende F. 10190 Dem guot] Die müt o. ist mFU. ere vnd gût lange sint p. 10191 der] er o die F. paider o fehlt Ep. gût vñ frewnt a. gût hedin F. 10192 seim mBFU. seinen dingen o. 10193 vnmuße B vnnütze F. Spiel vnnutze vnd drunckenh. U. 10194 Pringet EoBF. manig vnmeßig ao vnmezig p. hertzlait opBF. 10195 Eine a Wenn o. der fehlt F. auf m fehlt p. 10197 f. fehlen F. senfter aoB baz E. vertribet senfter p. 10198 Dañ m. gar hat E. 10199 Ez E. storit B. 10200 nym̄er kem p. her fehlt EB dar U. 10201 vnmeßig unnußekeit (meßekeit F vnmeßicheit U) BFU. 10202 übirigir F. 10203 mochte F. sin EpBU. 10204 So p. heizer] gut' o. 10205 sinē E seinem o. heubt p. Off richten yem sin heibit BFU. 10206 f. umgestellt in pBFU. also m. bedeubit BFU. 10207 er fehlt B. sichs] sin p. ers sich F. v'leubt p ir leybit BFU. 10208 wider o nit U. gleubit BF engleubt U.

An got noch an die liute.
Man siht noch leider hiute,
Daz maniger als unsinnic wirt
Daz er grôze unzuht niht verbirt.
Wizzet daz trinkens gîtikeit
Manigem menschen bringet leit
An lîbe, an sêle, an êren, an guote.
Swenne einer gedenket in sînem muote:
„Ê denne mir der mîn gelt abe trünke,
Ich trünke ê daz mir diu zunge hünke
Und daz sich lunge und leber spielte“:
Seht daz der selbe sîn gelt behielte,
Wölte er die trünke niht übersehen,
Dâr an möhte im vil baz geschehen,
Denne daz er sich ze trinken nœtet
Und durch gîtikeit sich selber tœtet
Und hirne und ougen machet kranc.
Dâ von sprach her Frîdanc:
„Trunkenheit ist selten guot,
Si tobet und swachet wîsen muot,
Si ist ein roup der sinne gar,
Des tôdes bilde nimt sîn war“.
Sorge, zorn und trunkenheit
Tuont siechen liuten grôz leit.
Mete und wîn sint ofte guot

*

10209 An got noch leidir hude BFU. 10210 leider noch p. An got noch an die lude B An die heiligė vn an die lūte F An sin liebe muder noch an die lude U. 10211 also EaF so o. 10212 großir FU. niht verbirt] mir birt B. 10213 trinckes a. girkeit BFU. 10214 Mangen Eo. fūgit F. 10215 selen FU. an eren an sele B. an sele an gvte an mv̂te E. 10216 Want manigir denckit in sime mF. 10217 der mir BF er mir U. gut B. 10218 mir fehlt p. myne zūnge F. 10219 lungen o. 10220 Seht fehlt FU. selbe fehlt p. golt U gut BF. 10221 der drūncke F. nit die druncke BU. 10222 Dauon U. muche B. vil] wol m. 10223 fehlt B. Wenn apF. truncken p. 10224 girkeit BFU. selber fehlt pBFU. 10226 frye gedang BFU. 10228 taubet op deūbit F. swechet o swendit F. manchen wisen U. 10229 sinnē B. 10230 sie Emop. 10231 vnd zorn o. 10232 Tůt a. grôz] manig FU. 10233 Miede U. dicke BFU.

Vür sorge, durst und armuot.
Trunkenheit tuot wunders vil,
Des ich ein teil iu sagen wil:

Ein mêre von trunkenheit.

Ich hôrte sagen und mac wol sîn,
Daz einen dar zuo brâhte der wîn
Daz er stille muoste stên,
Dô er heim sölte gên,
Und mohte weder hin noch her.
Dô krôch er limmende als ein ber
Gein einer pfützen, diu was tief.
In die viel er unde rief:
„Wol dir, liebiu Liutgart!
Wie wol du mich nu hâst bewart,
Daz ich alsô sanfte lige
An disem bette und ruowe pflige!“
Ein anderz hân ich ouch vernumen,
Daz Beir in ein stat wâren kumen
Und lâgen in grôzer koste
Bî einem starken süezen moste.
Dô die eins nahtes swinde sliefen,
In dem troume ir zwên riefen:
„Wol dan, helde, über mer!
Der künic kumt oht mit sînem her!“

*

10234 durst] zorn U. 10236 iu] auch E. Ueberschrift = B Von der drünckinheit F Von drenckeren eyn mere U Ein mer von einem trůnken man Der kůnde zu haůse niht gegan a Ain mär von truncken lewten o fehlt Emp. 10238 brachte dar zů BF. den B. 10240 So a. wollt mopBF. 10242 So B Sůs F. Want er kruch U. lwend o leymēden B lummēde F hinkende a brument m. 10245 Ach wole mich U. lückart apBFU leukart m lewggart o. 10246 nu fehlt opBU. Daz dü mich hast so wol bewart F. 10247 alsos BU. 10248 In ampBU. ruwen U. 10250 Beir] fier BFU. waren in ein stat p. 10251 köste a laste F. 10252 eime BFU. süezen fehlt mop süsinde F. sußen starcken U. miste B. 10253 eins nahtes] zu nacht o. 10254 eime draüme F. 10256 oht fehlt mpFU auch EaoB. sim BFU. mit einem gᵒzzē her m.

Des wart ir genuoc erwecket.
Under des dô strecket
Sich ir einer und rûzete sêr.
„Wer vernam sôgetânes ie iht mêr“,
Sprach einer, „daz eines mannes tôt
Einen kiel vol liute wil bringen in nôt?
Stirbt dirre bî uns, daz ist mir leit,
Wenne daz mer niht tôten treit!“
Ein ander sprach: „Wâ sîn oht wir?“
„Ûf dem mere, des geloubet mir!“
„Waz sol dirre denne in dem kiel,
Dem der tôt kirret durch den giel?
Wol her, werfe wir in in den wâc!“
Si huoben in ûf, als er dâ lac,
Und truogen in an ein venster enbor
Und wurfen in ab hin in daz hor
Von einer louben, diu was hôch.
Jener arme wart nüehtern und zôch
Nâch im ein bein, daz was enzwei
Und ouch ein arm; vil lûte er schrei:
„Ach herre von himel! wer hât mich
Ermordet?“ Alrêst versunnen sich
Jene ûf der louben, daz si niht

*

10257 derwecket ap. 10258 dô] so U. 10259 ir fehlt aU. rüzzet m rueste U. so sere U. 10260 sölchs a soliches p solich abentewr o. ie fehlt BFU. iht fehlt op. 10261 ir ein' BFU. 10262 Ain schif o. wil bringen] brenget U. 10263 diser op der aF er U fehlt B. 10264 dodir F toter levt EB. in dreit F. 10265 ander' m. auch mopBFU. 10266 des fehlt pBU daz mo. gleubent U gleübe F. 10267 diser oFU der a. denne fehlt o. dann diser in den kiel p. 10268 der] dore B. keret U. kirret der tot p. kirret durch] pricht aüf m. in dē (dem U) gile BFU. 10269 Wol auff o. werffen moBFU. vnd werfen yn p. Ein in fehlt U. 10270 dâ fehlt p. al (fehlt F) do er lag B alda er lag U. 10271 denpor a. 10272 hin abe p do hin B nedir FU. her F. 10273 leuben pBU. 10274 Der pFU Hiem armem B. was U. nûchtorn m. 10276 einē amoBF. vil] wie mF. luder schrey U. 10278 Dermördet a Ermört o. alrerst EU allerest m all'erst aop. si sich EoFU. 10279 Die a. leuben pBFU.

Wêren ûf dem mer. — Vil des geschiht
Von trunken liuten allenthalben,
In steten, in dörfern und ûf den alben:
Einer wil varn über mer,
Der ander wil stürmen an ein her,
Der dritte wil varn in ein zelle,
Der vierde wil gein Kumpostelle,
Der fünfte fluochet und schiltet,
Der sehste vür sînen gesellen giltet —
Daz geriuwet in schier dar nâch,
Swenne er kumt an sîn gemach.
Einer ist gar unbescheiden,
Der ander wil vehten an die heiden,
Der dritte lachet und singet,
Der vierde reiet und springet,
Der fünfte tûchet und wichet,
Der sehste vil bœser worte sprichet,
Der sibende krümmet sich und swanzet,
Der ahte mit der katzen tanzet,
Der niunde schallet und vihtet,
Der zehende des landes vil verrihtet,
Der einlifte wil schîben und bôzen,
Der zwelfte wil spiln mit sînem genôzen.
Swer vaste nu getrinken mac
Die langen naht biz an den tac
Und dem der lîp wirt nimmer wan,

*

10280 Waren EmpFU. dez (das U) vil FU. 10281 luder U. 10282 dorffen BFU. ûf] in F. 10284 an fehlt o. an daz her (herre B) BFU ane her p one wer a. 10285 zellen p stelle B. 10286 der wil o. gein fehlt p gen gein m. kompostellen p. 10287 fluhet p slint B. 10288 sine F. 10289 berüwet FU. 10290 fehlt o. So U. heim komit BFU. jn U. seinē mp. 10291 gar vil Ea vil gar o. 10292 an] gen FU. den h. F. 10294 rent B. 10295 tucket op drückit F. weichet amo fluhit F. 10296 übelir F. 10297 krümmet sich] komit BFU. 10298 mit der katzen] mit katherein o. rantzit BU. 10299 wichet E. 10300 gar vil U. vil des landes p. berachtit B. 10301 zülffte F. schiebn̄ a. odir B. 10302 seinē EaBF seinen oU seim mp. 10303—22 fehlen F. nû vaste p. drincken B. 10304 lange BU. 10305 nymm' wirt p.

Der ist ze der werlde ein frumer man
Und heizet ein guot geselle:
Ir kumt aber vil in die helle
Leider und in des tiufels nest,
Den diu werlt ist lieber gewest
Denne si ze rehte sölte sîn:
Der werlde lôn hât grôze pîn.
Sô trinker werdent âne güzze,
Sô tuont in sô sanfte die düzze
Die ûf diezent in den ôren,
Daz si sitzent als die tôren
Und einer siht den andern an
Als Kobolt hern Taterman.
Swie vaste wir helfen disen lîben,
Sô mügen si doch niht lange hie belîben.
Wir sehen vil liute in fröuden sweben,
Als ob si süllen immer leben:
Und sô in aller senftest ist,
Sô kumt zuo in in kurzer frist
Eintweder siuche, roup oder brant,
Schelm oder hagel, daz in bekant
Werde daz dirre werlde glanz
Sî dürkel und ein affen tanz,
Der junge liute sêre betriuget
Und etswenne ouch den alten liuget.
Ein ieglich mensche dunket guot

*

10306 zur werlde U gen der werlt o. frûme p pider m. 10307 gût' a. 10310 Dem pBU. lieber ist E. 10311 Wenn ap. von rechte U. 10312 großen p. 10313 geuß o. 10314 also p fehlt U. die teuß o du duße U. 10315 die oU. 10318 kobolt kalhart o her kobolt p. katt' marn B katherman U. 10319 dissem libe B. 10320 hie fehlt BU. hie niht lâg E. Doch mogen sie hie niht lange bliben p. 10321 freyde B. 10322 Also a fehlt B. sulden BU. ymm' sollñ p. 10323 sanftist mU senfte B. 10324 im a. 10325 Etweder suchte B Entwer sucht U. oder fehlt p. 10326 Sebelm o Stelin BU. oder fehlt a. yme p. 10327 daz fehlt ao. diser oU der a. 10328 durchel m türbel o. 10330 etwen oBU. auch nicht m niht ao off BU. 10331 ýettlich o yglicher p. Einen iglichen mēschē EBFU.

Swaz er aller gernest tuot:
Swer unsers herren willen weste
Und den ouch tête, daz wêre daz beste.
Der wêre aleine ein guot geselle,
Der von dem himel und vor der helle
Ofte vor sînen gesellen kôste
Und dirre werlde glanz verdôste
Und ofte ouch an die sêle gedêhte,
Sô man trinken und ezzen brêhte
Und sô man tôren fröude hête,
Der kurzewîle unlange ist stête.
Swer kan singen, springen, lachen,
Mit loterfuor vil fröude machen,
Lange trinken und lange wachen,
Frumer liute leben swachen,
Der ist nu liep, den siht man gerne.
Swer von hern Dietrîch von Berne
Dâ sagen kan und von hern Ecken
Und von alten sturm recken,
Vür den giltet man den wîn:
Wer ziuhet hern Lazarum hin în
Oder gibt im wazzer vür die tür?
Kumt er hin în, er muoz her vür.

*

10332 ez mo. allerliebste U. 10333 Der BU. 10334 deñ E. auch gern o. dede den auch BFU. daz wêre fehlt E. 10335 Waz F. 10336 himel] tevfel E. 10337 Dicke BFU. von F. sinen p kasete U. 10338 Von F. diser oFU der a. virbost BU virluste F. 10339 dicke BFU. in p. 10341 Und fehlt F. dorechte F durliche U. dede F. 10342 ist vnlange EF. ist lange vnstede U. 10343 springen singen BU. vnde lachin B fro sin vnd lachen U. 10344 fehlt o. freuden p. vnde vil freyden B. luder füre freude (kürtzewile F) FU. 10345 Langiz beide male F. und fehlt m. 10346 Nûm' BU Allir F. 10347 den] vnd oBFU. sicht nit gern B secht man in gern F man sicht yne gerne U. 10348 Der F. von] kan U. her mB. 10349 Dâ fehlt pF. Gesagin F. und fehlt a. von fehlt B. h'm. 10350 den alten pBFU andern alten o. sturen (sturmen U) recken BU. von starken stürmen rekken m. 10351 bezalt U. der man E. 10352 her oF fehlt p. her in BFU. 10353 Vnde F Wer BU. reichit FU. 10354 der F. der F.

Übel der izzet und ist unwîse,
Swer gotes vergizzet bî guoter spîse;
Übel der trinket ze aller stunde,
Swer got niht hât in herzen grunde;
Übel der schallet, singet, springet,
Swer niht nâch gotes liebe ringet;
Übel der ist bî jungen meiden,
Der sîn herze lêt von gote scheiden;
Übel der schirmet, strîtet, rennet,
Swer unsers herren niht bekennet;
Übel der nâch grôzen êren wirbet,
Der vor gote an der sêle verdirbet;
Übel der lernet, tihtet, schrîbet,
Swer niht in gotes liebe belîbet;
Übel ist dem, der priester ist worden
Und niht beheltet priester orden;
Übel ist dem, der geistlich kleit
An im ân gotes liebe treit;
Übel ist dem bî grôzem guote,
Swer got niht hât in sînem muote:
Diz übel vür allez übel gât,
Swer an sînem ende niht riuwe hât.
Swer gedêhte: ich bin gemacht von erden
Und muoz aber erde wider werden
Und wölte wizzen waz er wêre,

*

10355 er a. nit wise U. 10356 Der mF. guoter] siner F. 10358 Der mFU. sines herczen B. liep hat zu hertze gr. F. 10359 springet singet om. springit schallit singet (oder singet B) BFU. 10360 Der mF. willen op. 10361 ist der p. 10362 lat m laßet p leſt U. von gode let F. 10363 schirmet vnd trennet F. 10364 Der mF. vnſn mU. 10365 nâch fehlt B. grôzen fehlt p. groz ere er wirbit FU. 10366 von o. selen U. verderbet o stirbet Em. 10367 leret U. lernet tihtet] richtet lernt p. odir schribit B. 10368 Der F. in godes liebe nit U. becleibet EU. 10369 f. fehlen BFU. Vbel ist der priest' worden p. 10370 Der p. briest's aop. 10371 der da E. 10372 in m. ân] vn a. 10373 in BFU. 10374 liep hat F. 10375 f. fehlen F. Das U. vor allm̄ p. 10376 syme U. Wan sin ende B. ruwen U. 10378 aber fehlt mBFU wid' p. wider fehlt op. zü erd (erden U der erdin F) mFU. 10379 waz] wer U. ez Eo.

Vil manige missetât er verbêre.
'Bekenne dich selber' daz ist ein wort,
Daz wîser liute sin durchbort;
'Bekenne dich selber' daz ist ein wort,
Daz sünde und schande von uns schort;
'Bekenne dich selber' daz ist ein wort,
Daz gibt uns êwiger fröuden hort;
'Bekenne dich selber' daz ist ein wort,
Daz hie wert machet unde dort;
,Bekenne dich selber' daz ist ein wort
Bî dem weder diube wont noch mort;
'Bekenne dich selber' daz ist ein wort,
Gein dem ein pfunt wigt als ein ort:
Swer diz wort wil merken eben,
Der mac lange mit êren leben
Und über hebt sich weder sterke noch künste
Noch lîbes noch guotes noch herren günste.
Manic dinc alte liute twinget,
Daz jungen liuten fröude bringet.
Langez sitzen âne kurzwîle
Ist alter liute marter vîle,

*

10380 Vil fehlt pBFU. ez Eop. 10381 f. fehlen F. Bedencke p. selbē a selb m. daz fehlt U iz B. 10382 Was a. sein a synne o. 10383 fehlt B. 10383 f. stehen in a unten am Rande und sind durch einen Strich hinter 10382 eingefügt, fehlen o. selb mp. daz fehlt EaFU. 10384 f. fehlen U. 10385 selb mp. daz fehlt EpFU iz B. 10386 geit o brengit F. ewegen B. 10387 f. folgen auf 10382 in p. selb mp. daz fehlt EaBFU. ein fehlt U. 10388 werkh a. machet wert p. ewig vnd dort m. Daz wirt hie gemacht vñ dort E. 10389 f. fehlen a. selb mp. daz fehlt EpBF. 10390 Bî fehlt a. den E. deuf m dieb Ep. wont fehlt B. wont wed' dieb p. By (An F) dem ist wedir dŭbede noch FU. 10391 selb mp. daz fehlt EpBFU. 10392 Bÿ BU An F. als fehlt E. 10393 das wort mercken wil U. 10394 nu lange U. sålden m. 10395 vbir hebe F. sich fehlt a. weder fehlt BFU. kv̄st E. vber nimpt sich sterck m. 10396 Noch fehlt pFU. odir gudis F gŭts o. noch herren fehlt E oder herren o. noch herren günste] noch (fehlt FU) erē noch (odir F) gunste BFU. 10398 freudñ ao. 10399 f. umgestellt in F. Lange B. âne] in EBU ist F. kůrtzweile Em kůrczir wile BU. 10400 aller U. marter (martil B) vil pB sorge feile F sorgen vil U.

Die gebresten hânt an irm lîbe;
Der alte mac selten gesunt belîbe.
Alters fröude und âbent schîn
Mügen wol gelîch ein ander sîn,
Si trœstent wol und varent hin
Als in eime regen ein müediu bin;
Daz ander merket ir selber wol:
Allez dinc man niht durch gründen sol.
Swenne uns daz hâr beginnet wîzen,
Sô sölte wir tac und naht uns flîzen
Daz dennoch unser sêle wîz würde,
Ûf der lît swarzer sünden bürde.
Grôz wunder ist daz, swie unser hâr
In unser jugent si gevar,
Gel, rôt, swarz, brûn oder val,
Daz unser herre uns über al
Ziert in dem alter gelîch
Mit wîzer varwe sunderlîch.
Swer aber vor alter ist schimelvar,
Hât der sîn herze gein himel gar
Niht gerihtet in sîner jugent,
Der minne doch in sînem alter tugent
Und bezzer sich von tage ze tage:
An gote nieman sol verzage

*

10401 pressen m gebrechen BFU. habn̄ amp. in m. yrē liben F. 10402 bleibn̄ amoBFU. 10403—6 fehlen BFU. freund m. Altersstůnde (das erste s von späterer Hand eingefügt) a. 10404 wol fehlt p. an einander mo. 10405 Die a. 10406 einē E einen a. bein E. 10408 Alle BFU. 10409 beginne B. wisen F. 10410 sollin BFU solten op. uns fehlt B. vns tag vnd nacht opF. 10411 denne FU fehlt o. auch weiß o. selen wis werde F. 10412 Dar aŭf mo. swartzen p. sunde aoB. Vff der da lÿt swerer sorgen b. U. 10413 daz fehlt p. swie fehlt oBFU. 10414 Und U. vnser' a. sî] so BFU. 10415 Ist gel F. val] gel B. Roit swartz brun vnd gele U. 10416 vns vnser herre F. D. vnser hair vns ubel (hier endet die Zeile) U. 10417 Wirt a. In dem alter ziert p. 10418 wîzer] gleicher o. farwen U. sůnderlich Ea. 10419 von FU. 10420 er o. Der hat F. sîn herze] synen synne U. 10421 in der iugent p. 10422 sime U sin B dem p fehlt F. 10423 zu tagen ampFU. 10424 sol fehlt o. verzagen alle Hss. ausser o.

Ein müezic mensche, swer ez merken wil,
Stêt tac und naht reht als ein zil,
Ze dem die tiufel ir bölzelîn
Schiezent, ez gê ûz oder în.
Swer gern nu bezzern wil sîn leben,
Der nem guot bilde bî der wînreben,
Diu ir houbet gar einvelticlich
Neiget und gar wunneclich
Ûf wehset und hin nâch gebirt
Des engel und mensche gefröuwet wirt:
Alsô tuot der mensche, der reht geloubt
Und unserm herren neigt sîn houbt
In rehter einvelte dêmüeticlich
Und alle zît wehset wunneclich
In sînem dienste, biz ez gebirt
Die fruht, der wol gefröuwet wirt
Sîn sêle und allez himelisch here.
Got herre von himel, gip uns dîn lêre,
Daz wir gar eben nâch der wînreben
Leben, der namen du dir hâst geben!
Swer mêre wil zern denne er hât,
Der suochet manigen engen rât
Wie er guot gewinne ûf erden,
Daz wênic liute des innen werden.
Ist denne daz niht der sêle vergift,

*

10425—10444 fehlen F. wers a wer B der U. 10426 reht fehlt oBU. 10428 er EoBFU. 10429 nu fehlt m. nū gern o. Wer beßern wil nu sin l. BU. 10430 guot fehlt p. an U. 10431 heubt pBU. ainfaltiklich o einuelticlichen a einfaldeclichen B einfeldenclichen U. 10432 wunneklichen aBU. 10434 erfrauwet U. 10435—40 fehlen o. Als BU. gleubt pU. 10436 vnser herre B. heubt pBU. 10437 dymütiklichñ aB demudenclichen U. 10438 allzeit m. wuñiklichñ aBU. 10439 sim BU. er EBU. 10440 erfrauwet U. 10441 alle U. 10442 herre fehlt p. von himel fehlt EU. nv gib E. die lere BU. 10443 gar eben fehlt p. wein reben leben o. 10444 Leben fehlt oB. name o. dir] ir E. gegeben moU. 10445 mer (me FU) zerit (vir zerit FU) BFU. wan B. 10446 vil mangē Eao. 10448 inne Ep. 10449 denne fehlt E. daz der selin BF. Ist das dan der selen U. gift mF ein gift p.

Swer sich begêt der heiligen schrift,
Ze der er liebe nie gewan
Denne ob er ein wênic klaffens kan,
Als glîchsener, biter und lügener,
Manic gîler und vil trügener,
Die tummer liute vil betriegent
Sô si swerent und doch liegent?
Man hœrt antlâzes si vil geloben,
Swenne si schrîent als ob si toben
Und dar zuo blatten in heizent schern,
Daz si deste baz irn valsch bewêrn:
Dirre lügener ist leider nu sô vil,
Daz selten ieman gelouben wil
Wârhaften boten, die man gesant
Mit wâren briefen hât über lant.
Waz ist nâchgültiger denne wort?
Sölte man si koufen als legerhort,
Manic tummez wîp und tummer man
Wêrn sô milte niht dâr an.
Wer kan vor valsche sich bewarn?
Sölte einer verkoufen einen sparn,
Er swüere ez wêre ein haselhuon;
Und möhte er grœzern schaden getuon

*

10450 Der F. Der nicht gelaubt der m. geschrift o. 10451 nie lieb m. 10452 klaffen o kavffēs E. Auf 10452 folgt Ueberschrift in a: Wie klaffer vnde pfennīg prediger Den leûten künden lügen mer. 10453 Also a. bedeler U. und fehlt moBFU. 10454 Maniger F. vil fehlt BFU. 10457 antlatzzes E antlas mo aplaz BFU. si fehlt oBFU. sie antlas p. 10458 So p. als ob] als U sam p. 10459 zuo fehlt E. in fehlt BFU. laſſsen oBFU. Vnd yn blatten heiſsent sch. p. 10460 des E dester am desta U. irn] yn p ir BU. feltsche U. ir falsch deste baz F. bewaren m. 10461 Der a Diser opFU. leider fehlt m. leyder (so leidir B) ist BFU. nu fehlt BU noch o. nů leid' p. 10462 Daz ich m. selten] leyder U. gleuben BFU. 10463 Warhafte B Warhafftige F Warhafftigen U. man fehlt m. hat gesant oU. 10464 warhaftten B warhafftigen U. hât fehlt oB. Hat mit waren (warhafftin F) briefen pF. vf daz lant E in die (daz U) lant BFU. 10465 Das U. noch guldig' B. 10466 keiffen BFU. log' hort B. 10467 weib von späterer Hand über der Zeile a. tummer] manig BFU. 10469 nit bew. B. 10470 v'keuffen pF. ein virkeiffer B. sporn F. 10471 rephün F. 10472 groſsen BFU. tvn Em.

Sînem ebenkristen, er têt ez ouch:
Vür ein rephuon einen gouch
Gêbe er einem tôrn, swâ er den fünde.
Manic ander valscheit ich iu niht künde,
Wenne ir leider ist sô vil
Daz nieman finden kan ir zil.
Meide bitel, spiler, rostûscher,
Âbrecher und viertêter,
Riemenstecher und kegeler
Wurden nie sô grôze trügener
Als leider valsch geistliche liute,
Bœse erzte und bœse judisten hiute.
Den bœsen volgt ir bôsheit mite,
Die gerehten habent ir rehten site.
Ich sihe vil dinges und hœre sîn jehen,
Des ich hie vor niht hân gesehen.
Swaz unserm herren ze lobe geschiht
In rehter einvelte, des schilte ich niht.
Wenne gîtikeit mit glîchsenheit
Wandelt sich in sô manic kleit,
Daz ich niht weiz wie ich gebâren
Sol bî siben und sibenzic jâren,
Diu ich gelebet hân ûf erden:
Welch rât sol mîner kinde werden,

*

10473 Seim mBFU Sinē p Seinen o. 10474 einen] ein B. 10475 eime dore B in dar FU. den] der o in der corrig. a in F. 10476 feltscheit U. iu fehlt EaBU. ich iu] der ich p. falsch daz er nit künde F. 10477 ist leider F. alsso F zů B. 10478 ein zͥle U. 10479 Megde pF fehlt o bütel p budel F bieder U spiler fehlt FU. vnd rüstüschir F vnd rosch tuscher U. 10480 Abprecher EmoB Ebrecher aFU. verreter EoBFU. 10481 fehlt BFU. Riemstecher m. Auf 10482 folgt Want ist in der büdel ler F Vnd so feltsche lugener U. 10483 feltsche U bose F. 10484 Falsch ertzete vnd judistin F. 10486 rechten o. bant EaoFU. ir fehlt mpBFU. recht mop gerechten B gerechte FU. 10487 dinge BFU. sîn] ez o sie BFU. 10488 Daz BU Der F. hie fehlt a. nie F. 10489 Das U. zu liebe F. 10490 ainfalt oFU. das ao. in schelde BFU. 10491 girkeit BFU. 10492 Wandelñ amo. sô fehlt F. 10493 ich enweiz pF. sol gebar̃ EamF. 10494 Solte p Wol a. Ich bi ẙn bÿ F. sehtzig aop. 10496 Welchir F. kind' Eao. rat mÿ sal werdē B rat myner sele (selen U) sülle (sol U) werden FU.

Diu von silber kument in zin,
Von golde in kupfer? Herre, gip in
Und mir, daz wir mit sêligem ende
Verwandeln schier daz jâmer ellende!
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen
Mit allen dingen in rehter mâze
Und sagen ein wênic mêr von dem frâze.

Fische, vogel und alliu tier
Behaltent ir reht baz denne wir.
Swer einen wolf mit brôte nert,
Unsanft er im daz fleisch erwert:
Swenne er der gense wirt gewar,
Brôt und meister lêt er var,
Gein velde nimt er eine vart
Nâch sîner angebornen art.
Einen wilden vogel vêhet ein man
Und pfliget sîn sô er beste kan:
Daz enhilfet allez niht:
Swenne er den tac an siht,
Her ûz beginnet er zabel
Mit klâwen und mit snabel;
Maniger stirbet vor hunger,
Vil lihte genist ein junger:
Der mac her nâch wol werden zam,
Er wirt dem walde doch nimmer gram.

*

10497 komit FU. 10500 dicz p dys FU. jamers F. 10501 sullen aopBFU. 10502 derkennenp bekennen EaBF. Ueberschrift: Daz ist von dem frazze vnd von der geitikeit E Von dem fraß o (vor 10501). 10504 ein wênic] ewenich U. me BFU fehlt o. ein wênic mêr] fürbas p. 10505 alliz B. 10506 Haldent U. reht] leben o. 10508 wert mo. 10509 der] denne a. 10510 leßet pU. var] gar EamopU vor F. 10511 Zu U. welde E dem felde F. eine] jme die F. 10512 an geporn mBU ane geborne F angeborner a ain gepörner o. 10513 Ein E. vahet o feget B fenget U. 10514 als o. aller pest m. 10515 hilft o. 10516 So FU. des dagis glast irsicht BFU. 10517 zabeln EmoBFU. 10518 snabeln EmoBFU. 10519 von FU. 10520 ein] er F. 10521 wol fehlt pB. 10522 in wirt FU. doch fehlt U

Swer einen boc den salter lêrt
Und im her nâch die köle wert,
Mich dunket er lâze den salter var
Und neme der kappaz bleter war.
Swie wol der ohse daz wazzer siht,
Alliu diu werlt betwünge in niht
Daz er trünke über maht:
Anders hab wir uns bedâht:
Maniger trinket naht und tac
Mêr denne er verdöuwen mac.
Ich hân gesehen daz maniger lac
Donende als ein voller sac,
Der sprach dennoch: „Tragâ her,
Mir ist noch blâse und mage lêr!
Ich hân dâ heime noch hundert pfunt,
Die wîle ich lebe und bin gesunt
Sô gewinne ich guotes vil:
Wil ieman üm ein halbez spil,
Der wirt bestanden hie von mir!
Herre wirt, wâr an zwîfelt ir?
Ich hân noch hof unde hûs!
Grôze bachen, der diu mûs
Selten hât enbizzen,
Die sint noch ungerizzen.
Trinket frœlîche,
Wir werden noch alle rîche!
Nieman sol an gote verzagen,
Lâzâz immer rôsen tragen!“

*

10523 selter BU pseltir F. 10524 hin nach oF. 10525 la m. seltter BU pseltir F. farn BF gar Eamo. 10526 kabaz Em kappûß a kappes p kumpost o kole BFU. 10527 vil B. 10528 All diz werlt m. 10529 Daz drincke B. 10530 haben amoBFU. uns] yne U. erdaht E gedacht mp. 10531 f. fehlen FU. trinke E. 10532 fehlt EB. 10533 Vnd F. 10534 fehlt BFU. Dōnet o. 10535 trage E traget amoBF dragent U. 10536 magen p. 10537 noch fehlt o. 10538 Dewile U. und] ich F. 10540 spilñ amo. 10541 Des B. hie] her a. vor U. 10542 Er E. wo U. zware an zwiffelir B. 10544 der] dev m. 10545 hat ÿe o. 10546 Sie p. vir flißin F. 10547 frölichen a. 10549 solt o. 10550 Lazzas m Lazze ez EapBU Laß er o Laßint iz F.

Bî dem sitzet einer vil stille
Und sprichet: „Nein â lille ville“!
Die zungen wölte er gerne brechen,
Daz si könde alsô gesprechen
„Liehte rôsen lilien vîol:“
Nu tuot daz trinken im sô wol,
Von dem diu zunge lît gequollen
In dem munde und ist geswollen,
Daz si sich niht geregen mac:
Sus lellet er biz an den tac.
Des morgens an dem andern tage
Sô hebet sich jâmer unde klage,
Sô habent die grôzen trünke enwec
Beidiu brücken unde stec:
Waz hânt die diebe hie genumen,
Dâ vor niht waz hin kumen?
Waz habent die rouber hie gebrant,
Dâ er zem êrsten niht envant?
Swelch mûs der bachen leben sol,
Diu mac wol suochen ein ander hol,
Wenne si hie niht vinden kan.
Er ist nu worden ein arm man,
Der nehten beidiu guotes
Rîch was unde muotes. —
Er ist ein alsô wîser man,
Der gewunnen guot behalten kan

*

10551 vil fehlt EFU. 10552 neina Eamop neya B. lille vn ville E ville lille oF lilbe ville p lille lille U. 10553 zunge moBU. 10554 er F. sprechen Eo. 10555 Niht EF Siht a Mit m Nit BU. lylien rosen a. vol p. 10556 in F. 10557 Dauon U. geswollin BU. 10558 gequollin BU. 10559 Daz er si nicht mU. gerecken U. 10560 lallet Eo bellet p lebit B lillit F. 10561 in o. drittē F. 10563 hebent E hant FU. groß U. hin weg mo ein weg aB eynē wech U wege p. 10564 krvcken E. 10465 habent mp. ye hie U. hie die diebe p. 10566 f. fehlen B. hin waz m. hin nit was U. bekomen p. 10567 hant FU. reũbir FU. hie] mir F. v'prant mFU. 10568 man o. zu dem ersten oB. Der des ersten p. nichts vant o. 10569 eßen o. 10570 mac wol] wil E. 10571 Wer F. 10572 ist vom Rubricator a. armer man a. 10573 nichtnũt F. 10574 vnd auch m. dez mutes mpU. 10575 alsse ein wise B. Wißint er ist ein wiser F. 10576 Wer E. gehalten p.

Als jener, der mit sînen sinnen
Guot mit êren kan gewinnen.
Alle vogel sint in den witzen:
Swâ si des nahtes wöllen sitzen,
Dâ fliegent si des âbendes hin.
Anders stêt der werlde sin:
Maniger izzet über maht
Vierstunt ze undarn in der naht;
Einer gêt ûz durch daz er stel,
Der ander würget jeme die kel;
Sô saget einer langiu spel
Und ist der rede niht ze snel:
Sô man metten liutet,
Ein wort er kûme bediutet
Und wênt iedoch gar wîse sîn:
Diz machet allez der guote wîn;
Sînes gemüetes ist er frô
Und sprichet ûz der schrift alsô:
„Dominus salvête,
Man liutet complête!
Der gestern was ein affe,
Der wênt nu sîn ein pfaffe,
Er spricht: „Wil ieman lerne
Diu wort ûz dem quaterne?
Ich kan den narraverunt.“
Diz machet allez der volle slunt;

*

10577 ein' EF. 10578 vnd er m. 10579 vögel E. 10583 uber nacht U in der nacht F. 10584 ze vndern EpU zu vntorn m zeund' a vnd oF. vnd jn U. in der naht] übir macht F. Stellung in m: 10584. 86. 87. 85. 10585 kůmt Eao. durch fehlt BFU. 10586 Der dritt m. ienem mp im EaB jme abe FU. kelen B. 10587 spil oB. So sagt der ander ein pispel m. 10588 redden U. ze] so U. vil o. 10589 Daz F. 10590 er kûme] ein kûnne B. gedudet U. 10591 iedoch] doch mpU er doch F. zu sein o. 10592 Das amBFU. 10593 er ist B. 10594 heiligen schrifft U. 10595 Her dominus p. 10596 f. in einer Zeile B. 10597 gester p. 10598 wênt] wil o. nu fehlt U. er sei E. 10599 Der o. lernen amp. 10600 wortir FU. disem quaterne E den quaternen am der quaternen p der quat' ne BFU. 10601 fehlt U. Auf 10601 folgt Narren affen armut B Narren affen erünt FU. 10602 Daz am. allez] auch F. Darauf in F: Daz in allin landin sint künt.

Dirre saget von den Priuzen,
Jener singet von den Riuzen:
Mich dunket si sîn iulenslaht,
Si nement vür den tac die naht.
Des morgens sô der tac ûf gêt,
Manic becher vor in stêt
Beidiu mit wîne und ouch mit mete;
Dort ligent vier ob einem brete,
Jener hât den roc verlorn,
Der sitzet und ist nâhe erfrorn,
Einer lît hie, der ander dort
Als ob si habe geslagen der mort.
State, luoder unde spil
Machent sünde leider vil,
Ez nement wîn unde wîp
Manigen liuten sêle und lîp.
Dâ von sprach hie vor alsus
Der guote sant Paulus:
„Trinket wînes niht ze vil,
Wenne er unkiusche haben wil".
Von sôgetânen sachen
Vellet manic sêle in die lachen.

*

10603 Der a Diser oU. prußen B. 10605 vlin geslacht B. 10606 Di mBU. Die vor den dag nement F. 10607 sô] wan F. 10608 Maniger o. von F. im Eaop. vor jn dan B dan vor yne U. 10609 Beidiu fehlt F. ouch fehlt p. mit fehlt U. 10610 ubir BFU. eyme pFU. ein bret B. 10611 Ein' EBFU. 10612 Vnd U. nachent m nahent o nahet p vil na U. derfroren ao. 10613 Vnde einer BF. ligt ao. lyt dort U. 10614 derslagen U. Als sie geslagin habe F. 10615 Stete alle Hss. 10616 Macht m. sünden FU. laidir sünd (sunden p) mp. 10617 nimt E nemen auch FU. 10618 levte E. selen luten sele B. 10620 lieb o. sanctus a. gregorius F. 10621 ze] so U. 10623 Vnde B Vnde von F. solchen ao. 10624 Vallent p. manic sêle] manigir F. indē lachen B in sünden lachen mFU. Darauf folgen in BFU Wer lachit do ein dotir liit Der frauwit sich ein' korczen (ein kurtzer U einer kranckin F) ziit Er in weiz (Vnd weiß U) aüch (aüch fehlt BU) nit wan in (in fehlt F) der dot Brengit (Brengent U) in (in in F) die selbe not. Ueberschrift: Daz ist von boser gewonheit des menschen E Von poser gewonhait vnd von warer ler vñ d' w'lt mang' lai ergerunge vnd von den abgoten vnd ein geschiht vō einē tumen platen m Von pöser

Bœsiu gewonheit hât vil mêre
Nâchvolger denne der man êre
Hête und frumen ûf ertrîch
Und êwige fröude in himelrîch.
Des sprechent die wîsen: vil tuot lêre,
Sô tuot gewonheit dennoch mêre.
Wâriu lêre sprichet: fürhte got
„Und behalt mit flîze sîn gebot;"
Gewonheit sprichet: „Bis hôchgemuot,
Got tuot dir niht, er ist sô guot!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis wol gezogen!"
Gewonheit sprichet: „Bis gar betrogen!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis rein und kiusche!"
Gewonheit sprichet: „Lebe mit getiusche!"
Wariu lêre sprichet: „Bis gar bescheiden!"
Gewonheit sprichet: „Lebe als ein heiden!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis senfte, mêzic!"
Gewonheit sprichet: „Bis mördisch, frêzic!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis milte, reine!"
Gewonheit sprichet: „Bis ungemeine!"
Wâriu lêre sprichet: „Fliuch gîtikeit,
Diu aller schanden angel treit!"
Gewonheit sprichet: „Gewin guot,
Swie du maht, daz ist dir guot!"
Wâriu lêre sprichet: „Hüete dich vor spil,

*

gewonhait von abgötten vnd tummen prelaten Calū XX o von boser gewonheit vnd von warer lere vnd von mang'leie ergerunge der werld vnd lauff daz dri vnd zweinczigiste capitel p Nû wisst das böse gewonheit Sünden vnd schanden bürden treit a. 10626 Nachgebure BFU. 10627 Hetten B. und fehlt BU. 10629 tuot] gůt a. 10630 Vnd o. dennoch] michels F. 10631 Wâriu lêre] Werlich p. 10632 behaltet E behabt U. 10633 wis B wez F. 10634 in düt F. 10635 wis B wez F. In B folgen nochmals 10632—35. 10636 wis B wez F. gar] wol U. vtrogē Eop. 10637 wis B wez F. und fehlt B. 10639 wis B wez F. gar] wol U. 10641 wis B wez F. sanffte U. vñ meßig FU. 10642 wis B wez F. mürdisch m mordes U. vñ freßig FU. 10643 wis B wez F. vñ reine EU. 10644 wis B wez F. gemeyne F. 10645 girkeit BFU. 10646 schant op sunden BF sunder U. angel] banier p. 10647 f. fehlen F. 10648 mügest o magist BU. dir fehlt Eo. In B folgen auf 10649 nochmals 10644 f.

Daz bringet schaden und schanden vil!"
Gewonheit sprichet: „Bis tôren geselle,
Wer gesach ie vegefiur oder helle?"
Wâriu lêre sprichet: Du solt niht steln
Und solt dînes friundes laster heln!"
Gewonheit sprichet: „Lâz dir bediute
Mînen sin und lebe als ander liute!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis getriuwe,
Sô wirt dîn lop ganz und niuwe!"
Gewonheit sprichet: „Man muoz liegen
Und guote friunde etswenne betriegen!"
Wâriu lêre sprichet: „Swer niht eide,
Wiltu niht von gote scheide!"
Gewonheit sprichet: „Du muost swern,
Wiltu dich valscher triuwe nern!"
Wâriu lêre sprichet: „Bis gedultic,
Du sîst schuldic oder unschuldic!"
Gewonheit sprichet: „Man drücket dich nider,
Du setzest dich denne gar vaste wider!"
Wâriu lêre sprichet: „Rihte dîn leben
Nâch unsers herren willen eben!"
Gewonheit sprichet: „Du muost verderben,
Wiltu nâch guote und êren niht werben!"
Wâriu lêre sprichet: „Ganc ze mette!"
Gewonheit sprichet: „Lige ûf dînem bette:

*

10650 schande oF. schande vnde schaden B schandes vnd schadens U. Ez p'ngt dir schand vnd schaden vil m. 10651 wis B wez F. dore U. 10652 sach o. vegefiur] dûfel F. 10653 insalt BF. 10655 la ampB. bedevtē EamBFU. 10656 Einē E. luden F. Vnd leb gleich als a. l. o. 10657 wis BF. 10658 leib aB. 10659 Gewon B. 10660 etwan BFU. etswenne gůt frunde p. 10661 aiden mo. 10662 Wilt du aoB Wildu m. scheiden EamopB. Wiltū von gode nit werdin geschaidē FU. 10664 Wildu m Wilt du B. feltscher U. trewen apU. mit falschin trūwen F. weren Ep erweren o. 10665 lêre] liebe B. wis B wez F. 10667 drucke p. 10668 setzt m in seczist BU. gar fehlt pFU. denne gar fehlt B. vest mF. 10669—98 fehlen F. lêre] liebe B. 10670 gar eben BF. 10671—88 fehlen BU. verderbe E. 10672 Wildu m. er m. Wiltu nicht nach gůt werben p. 10673 lêre] liebe o. ge m. zu metten mop gein metten a. 10674 in dem pette m auf deinen (den p) petten op.

Ein diep stêt lihte vor der tür,
Der mordet dich, gêstu hin vür!“
Wâriu lêre sprichet: „Du solt bîhte
Und mache dîn sêle von sünden lihte!“
Gewonheit sprichet: „Gehabe dich wol:
Ein siecher mensche bîhten sol!“
Wâriu lêre sprichet: „Wir müezen sterben,
Du solt nâch êwigen fröuden werben!“
Gewonheit sprichet: „Swaz ist beschert,
Dem menschen wirt daz swâ er vert!“
Wâriu lêre sprichet: „Trahte niht sêre,
Wie sich dîn irdisch guot gemêre!“
Gewonheit sprichet: „Habe guot und êre
Und kêre dich niht an pfaffen lêre!“
Wâriu lêre sprichet: „Krankez leben
Hât got uns allen ûf erden geben!“
Gewonheit sprichet: „Bœse mit den frumen
Hât ie des tôdes kraft genumen!“
Wâriu lêre sprichet: „Wê der nôt,
Ze der uns alle bringet der tôt!“
Gewonheit sprichet: „Wir müezen klagen,
An got aber nieman sol verzagen!“ —
Die alten sprechent: ‚Je elter, ie erger‘,
Die jungen sprechent: ‚Je rîcher, ie kerger‘.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die gotes lêre hânt sêre verdrungen!
Wir sehen unbildes vil geschehen!

*

10676 gest dv Eao. 10677 peihten Eao. 10678 macht o. leihtē E. 10682 ewiger freude p. 10683 dir ist E. 10684 swâ] was E. D. m. das wirt im war er vert a Dem menschen daz wider fert o Daz wirt dem menschen swa (wo m) er (ez p) vert mp. 10685 Im wa er fert war lere u. s. w. o. 10690 vns got pU. allen fehlt p. erde m. gegeben EU. 10691 bosen U. mit fehlt a. vnd frumen p. 10692 benomē BU. 10693 awe o owe p auwe B. Wê der nôt] fochte die noit U. 10694 Ze der] Die a. allen BU fehlt p. 10695 sprach o. 10696 An gote sollin wir nit v. BU. 10697 ye alder ye arger U. 10698 fehlt B. karger U. Ueberschrift in o: Von manigerlaẏ ergerung. 10699 dir werlt BU. ergerūge BF. 10700 habent mp hat EBF. sêre fehlt BFU. 10701 unbildes] vnselden U.

Swer unserm herren sich wil nêhen,
Dem sint der heiligen schrift wort
Vil lieber denne kein leger hort:
Wenne gotes wort die sêle ûf rücket,
Die leger hort nider hât gedrücket.
Got herre, wenne wirt dîn volc sô reine,
Daz rîchen und armen sî gemeine
Ir guot, daz si von dîner güete
Hânt ûf erden, und ir gemüete
Von dir wendent und sich blendent
Und êwiclich ir sêle schendent,
Swenne si dir, herre, niht getrûwent
Und vil vach über einander bûwent,
In den si wîn und korn behalten
Als ob si süln âne ende walten
Guotes und êren ûf ertrîche
Als du, herre, in himelrîche!
Dise eigenschaft, dise armen êre
Hât niendert dîner boten lêre
Gepredigет in der kristenheit,
An die diu werlt irn flîz nu leit!
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die von den alten lernent die jungen!
Ergerunge swachet lîp und sêl,
Dâ von sprach Ezechiêl:

*

10702 By vnsern U. nahen m. 10703 Dem sint] Der dem U. die heilgen B. 10704 Vil fehlt p Sint U. kein fehlt B der U. dan dez legers hort F. 10705 die fehlt o. rûckent a. 10706 hat nider Eam. drukhet m. 10708 und fehlt B. reich vñ arm EFU. 10709 daz fehlt F. 10710 Habent amp. Off erden hant BFU. 10711 Vn E. 10712 ir] die F. 10713 f. umgestellt in F. herre] hie p. 10714 vach] auch E doch p. vilfach B. einander] in F. 10715 dem B. korn vñ wein E. 10716 Als] Recht U. wollin BU wolden F. an ende sullen o. aldin FU. 10717 In gude jn eren U. 10718 herre] wir B bist U. 10719 dise] die B vñ F. arm moBFU. 10720 Habñt a. nyergen apBFU. 10722 ir B. nu fehlt m. Daran die werlt nû iren fliße leit p. 10723 dir welt oBUp. von] der BU. ergerûge B. 10724 den fehlt p. leren moBFU. 10725 swechet EU. 10726 fehlt U. sprichet E so sprach a.

„Verfluochet sî der, der sîn swert
Von bluote enthabt des got niht gert:“
Daz ist, swer die sünden niht
Strâfet, sô er si sünder siht.
Sünde bezeichent uns daz bluot,
Daz swert die zungen: swer missetuot,
Den sölte wir strâfen, junge und alte,
Wölte wir gotes lêre behalte:
Des entuo wir leider niht:
Unbillicher dinge deste mêre geschiht.
Getrûwet wir unserm herren wol,
Sô würden uns kisten und kasten vol
Alles des wir dörften ûf erden;
Sô wölle wir rîche und ahtbêr werden
Von uns selber ân sîn stiure:
Des wirt beidiu wîn und korn tiure
Und allez des wir sölten leben:
Wer wil âne danc ieman iht geben?
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die vür alle tugent sîn gesprungen!
Swâ valsche lêrer und judisten
Mit lêre verkêrent ir ebenkristen,
Dâ wirt des endekristes schar
Gemêrt und kumt er nimmer dar.
Wer lernet nu durch heilikeit,
Durch tugent und durch reinikeit?

*

10728 enthab m intheldit F. daz BU. 10729 d' sů̂nder m die kindir BFU. 10730 in sů̂nden E. er sünden sie a. 10731 bezeichet U. 10732 zung moFU. swer] vor B. 10733 sŏltē EBU sullin F süll o. iungē EBF. altē EoBFU. 10734 Wolten aoU Wollin BF. lêre] hulde BFU. behalten alle Hss. 10735 entů̂n aopBFU. 10736 Vnbillich B. dest' amop desta U. me BU. destmere E vil F. 10737 Getruweten pFU Gedruwen B. 10738 uns fehlt pBF. würd vns chist m. 10739 bedŏrftē E dorffen B. 10740 wŏllen aopFU sollin B. rîche fehlt p. 10741 selbin B selbe U. 10742 leidir BU fehlt pF. korn vnd win F. 10743 dez daz wir sullin F. 10745 dir welt oBU. von] der B. ergerunge EB. 10747 feltsche U. ler o lude BFU. 10748 lêre] feltsche U. irn EoF. 10749 endes cristes E. 10750 er fehlt BF. 10751 lert oU. girekeit F. 10752 f. fehlen BFU.

Man lernet mêre durch freidikeit,
Durch hôchfart und durch gîtikeit,
Durch wollust und durch gelîchsenheit
Diu maniger sünden insigel treit.
Einveltic kunst ist leider tôt,
Driveltic unkust izzet herren brôt.
Sô der werlde sô bœse bilde
Pfaffen und leien machent wilde,
Swâ geistliche liute ungeistlich sint,
Swâ wîse sich dunkent kleiniu kint,
Swâ wegewîser sint selber blint,
Swâ der lewe muoz fürhten ein rint,
Swâ unreht dem rehten dröuwet:
Dâ werdent die wîsen wênic gefröuwet.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Nâch den die tiufel ie habent gerungen!
Swelhe pfaffen karc und gîtic sint
Bî grôzem guote, die sint blint
Gein gote und gein irn ebenkristen,
Wenne ir abgöte sint die kisten.
Pfaffen guot sölte armer liute
Sîn ze rehte: nu siht man hiute
Daz manic pfaffe ez gîticlîche
Sament und vil ungelîche

*

10754 und fehlt B. girkeit BU glißinheit F. 10755 und fehlt B. durch fehlt U. girekeit F. 10756 sûnde Eo. ingesigel pBFU. 10758 Driualtig oB Einueltig a. vngunst B chunst mFU. isset leider p. 10759 fehlt B. Wa aFU. die werlt F. werlde bôse vnbilde E. 10760 machit FU. 10762 wisen U. duncken sich o. sich machint blint F. 10763 f. umgestellt in U. 10764 lebe Eop leo m lewͦ a liewe U. 10766 die wîsen] wise lude BFU. 10767 der in dir corrig. U dir oB. ergerunge ampB. 10768 dem a. Die (fehlt B) nach dem duffel BFU. hant aoBF hait U. Mit dem die tevfel haben E. 10769 girig BFU. 10771 und fehlt B. gein fehlt EF. ir m irm BFU. 10772 apt gode BF. ire kisten pBF. die (daz oU) sint kisten EaoU. 10774 Zu rechte sin p. nu] so m. Sin so sicht man hude U. 10775 pfaffen Ea. ez fehlt a ist B so FU. gitiklichñ a girlich B girecliche F giriclichen U. 10776 Samit BF. vil] so FU. und vil] vil vnde B.

Teilt mit den armen, der diener
Und spîser er billicher wêr.
Swer jungen liuten bœse bilde
Vor treit und si machet wilde,
Der muoz got antwürten an der stat
Dâ kunst und guot ein ende hât.
Sîn sünde ouch der vil sêre gemêrt,
Der ander liute sünden lêrt:
Wenne er muoz üm der selben leben
Unserm herren antwürte geben.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die manic herze habent betwungen!
Swâ die jungen sehen die alten
An worten, an werken unzühte walten,
Dâ nement si bœse bilde bî:
Der werlde ist wênic unzühte frî.
Man hât ein wunden schier geslagen,
Diu geheilet aber kûm in manigen tagen.
Doch wizzet daz alliu missetât
Grœzer ergerunge an pfaffen hât
Denne an leien, wenne ir leben
Sölte guot bilde uns allen geben.
Nu kan von Rôme nieman verjagen
Grôze ergerunge, hœre ich sagen,
Dâ der kristenheit stuol

*

10777 Teylent amF. dem B. 10778 spisit B. er] ez Eam er vil BFU. pillich o zu rechte p. 10779 lute p. 10780 Wer U. tregt o. 10782 ein fehlt F. 10783 der auch a er auch oBFU. vil fehlt p. vil sêre fehlt F. merit B. 10784 Wer U. sünd mB. merit B. 10785 üm] vor U. der selben lude l. BU. 10786 Vor vnserm BF. antwort mF. 10787 dir werlt BU. ergerǖge amB. 10788 Daz F. hant a hat EoFU. betwunge m. 10789 jungen] ergerünge F. 10790 wört o. An worte an werke Em. in vnzüchte F an züchten m. 10792 Die w'lt mBFU. vnzûhten mU. 10793 wunde B wone U. 10794 Si EoBFU. hailet EoFU. aber fehlt BFU. Diu kůme geheilt in p. manigen] sÿben o. manichem dage B. 10796 Grozze EpBF. 10798 Seltē E Sol a. Sol vns allen güt pild m Güt bilde vns allin solde F. 10797—800 stehen in B zweimal. 10799 rüm o.

Ist und unsers gelouben schuol.
Swâ pfaffen und alle geistliche liute
Ze gotes dienste ungern sint hiute,
Dâ ergernt sich vil leien mite
Und ist ein schedelicher site.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die gotes liebe hânt hin geswungen!
Manic mensche vil milte wêr,
Sêhe ez die kargen gîtiger
Bî grôzem guote ouch milte walten:
Nu bôsent die jungen mit den alten.
Als manigen menschen hâstu erslagen,
Als manigen du bî dînen tagen
Boese bilde hâst vor getragen:
Die heiligen schrift hoere wir daz sagen,
Als ich geschriben hân dâ vor
Und var noch ûf dem selben spor.
Swâ geistliche liute mördisch sint,
Verrâter und an tugenden blint:
Dâ wart nie ergers iht ûf erden
Und kan ouch unsanft immer werden,
Denne swâ untât von dem geschiht
Ze dem man guotête sich versiht.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Bî den nieman ist wol gelungen!

*

10802 vnsir B vnsers h'ren E. gelaubes mU. 10803 alle fehlt pU ander F. 10804 sint] sich m. sein vngern opU sint bürgir F. 10805 Vnd m. leien] lude BU die lude F. 10806 auch ein BFU. schedenlicher a schädlich o. 10807 dir werlde BU. ergerûnge ao. vßer ergerûnge B. 10808 liebe] dinst m. habent mpB hait U. 10809 wild o. 10810 er Eo. der kargen o karge U. girger BFU. 10811 gelte E. milden U. 10812 bôsen Em. 10813 fehlt BFU. hast dv p. d'slagen op. 10814 manigem U. 10816 fehlt BFU. daz] dir m. 10818 farn ich F. den B. 10819 mürdisch m. 10820 Verräter amFU. 10821 ergers nie p. niht E fehlt pBFU. nie nichts ergers o. 10822 mag F. vnsanffte auch BU. 10823 Wenne apBFU. swâ fehlt U. vntugent o. den pU jnne B. 10824 Zu den pU Da F. güttat mp gut dede BF guder dait U güte o. sich fehlt B. 10825—56 fehlen F. dir werlde BU. ergerunge oB. 10826 dem EmoB den nu U. ist niemat o.

Swer roubet, stilt, spilt, luodert, mordet,
Ê brichet, guot mit sünden hordet,
Bî dem nement ouch junge liute
Bœse bilde ûf erden hiute.
Swelch pfaffe pfrüende hât und zwuo pfarre,
Der machet ouch daz ein ander narre
Nâch pfrüenden und nâch pfarren wirbet
Und an der sêle mit im verdirbet.
Unrehter dinge ist nu sô vil,
Daz ich etswenne wênen wil
Unreht sî reht und reht sî unreht.
Sît ir alle hœrt und seht,
Daz pfaffen und münche sin dar ûf gêt
Daz vor in niht geschriben stêt:
Swâ die leien daz vernement,
Bœse bilde si dâ bî nement.
Nu wê der werlde von ergerungen,
Die schendeliet uns habent gesungen!
An fritagen und an vastetagen
Siht man den jungen ouch vor tragen
Pfaffen und leien bœse bilde:
Sus werdent si mit einander wilde.
Wir haben alle kristen namen,
Der werke müge wir uns aber schamen
Diu man von uns hœrt und siht:

*

10827 raüb m. spilt stilt EmBU. luodert fehlt o. odir mördet oB. 10828 vnd gut U. 10829 den ao. ouch fehlt mp. gude U. 10830 auch off erden p. 10831 Welch' a. hât und] vnde hat B. zwo prouende hait oder zwo U. Swelher pfaffe zwo pfrunde hat vnd ein pfarre p. 10832 ouch fehlt p. daz auch BU. 10833 Na parren vnd auch na prouenden U. 10834 fehlt U. Vnd einis andirn sele B. in o. 10836 icht p. etwan BU. weren B. 10837 Zweites sî fehlt pB. 10839 sin fehlt BU. gent U. 10842 da von o. 10843 dir werlt U. Nu dir werlde wie von ergerūge B. 10844 schendeliet] schendelich E schentlich p schedelichñ a schentlich laider o schaden liet m schaden lieder U schade lude B. uns fehlt o. hat mU. haben vns B. 10845 fryetage B. fastage B festeldagen U. 10846 die iungen EBU. vor tragen] vertragē EoB. 10848 Also m. 10850 mügen aopBU. aber fehlt B wol U. 10851 uns fehlt B.

Diu hellent mit Cristes werken niht,
Der arm und dêmüetic was ûf erden:
Sô wölle wir rîch und ahpêr werden
Und grôze êre haben ûf ertrîch
Und dennoch kumen ze himelrîch.
Nu wê der werlde von ergerungen
An bœsen worten, an bœsen zungen!
Gar bœsiu wort, swern und liegen,
Unkiusche, untriuwe, unbillich kriegen
Hœrent die jungen von den alten,
Daz lange wirt von in behalten.
Sît allez daz ist veile worden,
Pfrüende, pfarre und klôster orden
Und swâ mit man helfen sölte
Den sêlen, der rehte leben wölte,
Sô füerte billich an irem reien
Mit bistuomen und mit abbateien
Diu gîtikeit werltliche fürsten.
Ob man den bâbest ouch siht dürsten
Nâch irdischem schatze ûf erden?
Wie sol unser geloube veste werden,
Sô sîn siule sich neigent alle
Gein des êwigen tôdes valle?

Der heiden abgöte wâren silber und golt:

*

10852 Sie p. helent Em hälen o helle B. christus moBU. 10854 wellen oU sollin B. 10857 dir werlt BU. ergervnge EB. 10859 Gar fehlt p. wort] werg BU. 10860 untriuwe fehlt U. unbillich] vnd F. vnpillich vntrew o. liegen BF. 10862 wir a. von in wirt F. 10863 veil ist pF. 10864 vnd pfarr mo. Parren pründe F. klöster orden a. Prouende parren vnd closterlude orden U. 10865 wa (da F) man (ma a) mit aBFU. wolde U. 10866 Der F. der] wer EaU. solde U. 10867 für Em. Sie füren F. iren ao sime BU. 10868 bystum E bischoffen BFU. mit fehlt pF. abbatien Eap aptien BFU. 10869 girkeit BFU. Zu getikeit a. w'ltlichen m vnd weltlich o. 10870 ouch fehlt pBFU. 10871 irdenischem p jrdinschem FU. 10872 dan veste U. 10873 siule] Cardinal Em Cardinäl o. 10874 des êwigen] dens des B vns des U. Ueberschrift: Von d' heyden abtgöten (abgötte o) Eo Von den abgoten m Von abgoten p Wie kristen juden vnd heyden Die Aptgöte von gote scheiden a. 10875 abtgöte EaBFU. waz F. silbern U. und fehlt E.

Den sint die kristen noch sô holt,
Daz abgöte vil ûf erden ist.
Lâ dich erbarmen, herre krist,
Daz man dir niht getrûwen wil!
Wenne vil und vil und mêre denne vil
Mügen manic herze niht erfüllen!
Wem sölte gein dirre unmâze niht wüllen?
Abgöte, als ich gelesen hân,
Wâren kobolde und taterman:
Si heten munt und sprâchen niht,
Si heten ougen und sâhen niht,
Si heten ôren und hôrten niht,
Si heten hende und griffen niht,
Si heten füeze und giengen niht,
Si heten keln und schriren niht:
Swer karge rîche liute an siht,
Des selben er ouch von in giht:
Si habent ougen und sehent niht,
Swie wê den armen von in geschiht;
Si habent ôren, dâ gêt niht în
Armer liute kummers pîn;
Si habent hende und gebent niht;
Si habent munt und swâ geschiht
Den armen unreht, dâ swîgent si zuo;
Ir füeze gênt selten spât oder fruo

*

10876 Dem aFU. 10877 abtgŏte EaBFU. noch vil Ea so vil B. ûf fehlt B. 10878 Laß oFU. herr ihu crist opBF. 10880 Daz F Dan U. Zweites und fehlt B. mêre denne] abir F. me dan zu vil U. 10881 Mag p. manic] dieffe F. herczen BFU. derfüllen a. 10882 sol Eo. dißer aoFU. vnmeißen U welt o. wollin F smullen U. 10883 Abtgŏte EaBFU. 10884 kobolde] abgöte E. kattirmar B ketherman U. 10885 Vnd p. 10886 fehlt U. gesahe E. Ire in hette kein gesicht F. 10888 f. fehlen F. 10890 kel amp. schrwen oU schrieten (t durchstrichen) p schriten B. und schriren niht] daz waz ein wicht F. 10891 karge (karger U) lude rich (recht F) BFU. 10892 f. umgestellt in m. Daz selb o. im o. von in auch a. da gicht U. 10893 Die EBFU. 10894 wê fehlt B. bie jn BFU. 10895 hant aoF. jn get BF. gat in mit in o. 10896 jamers U. 10898 und fehlt aBFU. was aop wa daz F. 10899 Dem Em Die U. swîgent] gent F. 10900 spede U. vnd oBU. Sulde mit irme fliße spade vñ frü F.

An kein gerihte durch arme liute,
Die niht in habent ze geben hiute:
Diz sint nu der werlde abgöte:
Daz aber si helfen in grôzer nœte
Den armen und in ze staten kumen
Âne miete, des hân ich wênic vernumen.
Getreide, wîn, vihe und wât
Und swaz der rîche veile hât,
Daz wirt vil ê nâch sîner swêre
Verkoufet denne ob ez eins armen wêre.
Ir gunst, ir wort und iren gruoz
Ein armer üm si koufen muoz,
Wil er die lenge in wonen bî,
Swie getriuwe, swie edel, swie wîse er sî.
Diz machet leider, daz junge und alte
Lernent guot gewinnen und guot behalte:
Und daz diz niur leien têten,
Die êlich wîp und erben hêten,
Daz wêre ein teil vertregelich!
Daz man aber kint nu machet rîch
Wider got mit gotes gâben,
Ê denne si kunst oder alter haben,
Daz ist niht guot ob man daz tuot:

*

10902 Da E. ẏn niht p. hant EB. in habent] enhant U. 10903 Das a Des BFU. nu fehlt m in F sie nu U. abtgôte EaBF apgoden U. 10904 yne helffen in U. großen node BU. 10905 Dem m. im m. 10906 mieden F nöten o. das amoF. wênic] niht E. 10907 vihe weyne ao. 10908 swaz] als F. fele F fehlt o. 10909 wirt] wil o. Dez wirt vil virkaûfft F. 10910 Wirt verkauft o. ob fehlt mpBU. Vil baz dan iz F. 10911 wort] gût p. ir B auch ir o fehlt F. 10912 arm man FU. keiffen BFU. 10914 Wie edel wie getruwe U. wîse] reich m. Wie trew edel vnd weis o. Swie getruwe frûm vnd edel er sÿ p. 10915 Das amBFU. jungē F. altē EamFU. 10916 Leren mBU Lert o Gern E. gewin B. Zweites guot fehlt pBFU. behaltē EamBFU. 10917 Und fehlt m. diz] das a. Daz daz nu wir (wir nû B) leien BU. Daz wir leyen alsso detten F. 10918 erbe BFU leben p. 10919 vertregenlich Ea vntregenleich o v'tragenlich m. Daz were (war B) jn (vns F) virtregelich BFU. 10920 nû kint a nû die kint F. machet nu U. Daz abir man kint machet rich p. 10921 got] git B. 10922 vnd mF. 10923 enist aF. diß o.

Üm sôgetân guot vergôz got sîn bluot!

Ein mêre von einem prêlâten.

Ein wâr mêre ich vernumen hân,
Des ich niht wol vergezzen kan,
Daz wil ich schrîben daz ander liute
Dâ bî sich bezzern wöllen hiute.
Dô ein prêlâte zeimâl saz
Und mit sînen gesten âz,
Ein schenkar wart im gesant
Mit birn, dô sprach er zehant:
Wer beheltet mir daz schenkar
Mit disen birn âne vâr,
Daz ir deheiniu werde verlorn?
Ob daz geschêhe, daz wêr mir zorn!“
Si sprâchen: „Dâz tuo iurre swester sun:
Wer sölte ez billicher denne er tuon?“
„Nein“ sprach er, „der ist ein tôr:
Er nême vil lihte der besten vor
Und lieze mir die bœsten ligen!“
Dâ mit wart der rede geswigen.
Nu saz ein geistlich man dâ bî,
Der sprach: „Lâ dir geklaget sî,

*

10924 sölich m solich op solches a. got] cristus oU crist pB. Ueberschrift = Emo Ein mere von eime pralatē vnd geburn B Von eyme prelaten vnde buren (berin F) FU Von einem tumber prelaten p Ein mer von einem prelaten Des mügen wir hie niht geraten a. 10926 Daz BF Der U. wol fehlt F. 10928 wellen pezzern mpFU. 10929 Daz F. zeeym mal a ze ayn mal m zu ainem (eyme pFU) mal opBFU. 10930 Mit sinen gesten vnd aß U. 10931 schencher m schencke a schenck kar o. daz warde E. 10932 san zu hant U. 10933 den schencher m den schenck kar o daz schenckeclar B. 10934 an geuär m. 10935 ir] der aBF. keine alle Hss. außer E. 10936 diz B. 10937 tüe a tüt oFU důn B. eůr ao ew' m uw'r p uwer BFU. 10938 er] daz U daz anders F. denne er fehlt pBFU. 10939 der] er oFU. 10940 vil fehlt p. di pesten mopFU die beßir B. 10941 bösen aoBFU. 10942 Hie mede F. wer B wir U mir F. reden FU. 10943 saßen geistlich manne B. dâ bî] vndir in F. 10944 lazze EFU daz o. sein EamBFU.

Got herre, daz man dem niht sol
Ze sehzic birn getrûwen wol,
Dem tûsent sêle bevolhen sint!“
Ein rîche pfarre het daz kint,
Dem man ze den birn niht
Getrûwet, als leider noch geschiht
Daz sêle baz veile sint denne birn;
Daz unbilde gêt mir in mîn hirn.
Wol im, der volc verrihten sol,
Ob er daz kan verrihten wol:
Wenne diu kunst ist aller künste
Meisterîn gein unsers herren günste!
Swer die heiligen schrift gern list,
Mit dem kôset got, der bî im ist;
Swer gern betet, der kôset mit gote,
Ze dem sîn gebete ouch ist sîn bote.
Dem lîbe daz ouge lieht zuo treit,
Der sêle lieht ist verstandenheit.
Wizzet daz manige guote liute
Unreine gedanke sêre müewent hiute,
Wenne ich daz ofte hân vernumen,
Daz priestern in der messe sîn kumen
Gedanke, die von herzen grunde
Si habent beswêrt ze maniger stunde.
Nieman ist gedanke frî,

*

10945 den B. 10946 V̄b' m. 10947 selin BFU. enpfolhē Eo. 10949 Den BF. man die bieren U. sicht B. 10950 Gedruwir B. noch] danoch B vil F. 10951 Dez F. selin FU die sele p. danoch baz B. uailer mpU. 10952 mir fehlt o. durch a. myme p. 10953 Daz der ein fülg F. 10954 Ob er] Der o. daz fehlt F. v'richen m. verrichten kan a. 10955 Wem p. 10956 Maist' inne Em Meister ein U Meister F. 10957 heilig mU. 10958 keset U. 10959 der] vñ F. 10960 pete E. ouch fehlt p. ist auch oBF. ein bode F. 10962 selin FU. virschandenheit B. 10963 manige] recht U. 10964 gedencke amFU gedancken o gedenckē B. sêre fehlt pU. niwen op verkerēt U hant F noch B. neuwēt sere E. 10965 daz fehlt F. dicke BFU. 10966 prister BFU. myssen U. 10967 Gedäncke amU Gedancken o In gedencke F. hertze F. 10968 hant EoU. allin stunden F. 10969 en ist U. gedancken o gedencke BFU. nv frei E.

Si wonent jungen und alten bî.
Swer bœsen gedanken widerstêt
Als verre er mac, wie wol der gêt!
Swer aber ze sêre in volgen wil,
Der gewinnet schande und schaden vil.
Wilde gedanke ofte ümme fliegent,
Die manige tumme liute betriegent:
Wie got und mensche müge gesîn
In eines sô kleinen brôtes schîn
Als in der messe die priester uns zeigent,
Gein dem sich alliu geschepfede neigent,
Und wie unsers herren almehtikeit
In einer sô swachen âmehtikeit
Einer jungen meide sich liez besliezen:
Swer rehtes gelouben wil geniezen,
Der segen sich vor disen gedanken
Und lâze sîn herze niendert wanken:
Des hât er lôn im himelrîche
Und lebt ûf erden sêliclîche;
Dennoch ist wilder gedanke vil,
Der ich niht mêre schrîben wil.

*

10971 gedencken amBFU. 10972 d' Eam. wie] vil apU. wie wol] wa F. er BFU. 10973 Wer zû ferre in F. 10974 schandñ aBU. schadens U. schadē vñ schandē F. 10975 gedencke amBFU gedancken o. ofte fehlt BFU. 10976 Daz B. 10977 sin oBU. 10978 ainem o eyme p. cleines Eap klainem o. pröt o. In (Zû B) einē (eime FU) cleinē brodelin (brottelin B) BFU. 10979 missen U. uns fehlt p. der prister vns zeigit (zeügit FU) BFU. 10980 Zû F. dē E den am. geschefte a geschepfe m geschefde p. alles geschepft sich o. alle scheppūge neygit BFU. 10981 vnsers h're E gotes p. 10982 An a. swacher a. In so swacher p In eine so swache (swachir B) BFU. mechtekeit B. 10983 Siner B. magt o. megede lieſs F. In einer iungen megde lieſs p. virsliſsen B. 10984 gelaubens oU. 10985 gesene F. gedencken aBFU dancken o. 10986 nyergent apBFU. wenken amU senckin F. 10987 Diz hat ein lon B. in mpB. 10988 seliclichen Ea selenclich U. 10989 gedencke amBFU gedanken F. 10990 ich fehlt B. niht mêre] nimm' Eo nyemer aB nit me FU nicht p. hie schreiben m.

Ein wâr mêre.

In einem klôster wâren heilige liute,
Als manigen enden ûf erden hiute.
Dar kam ein edel man und bat,
Daz si vür sîn missetât
Unsern herren bêten
Und daz mit flîze têten.
Ein schœne ros het er mit im brâht
Und sprach: „Swer nu mit süezer andâht
Ein pâter noster gar zuo brêhte
Daz er anderswâ niht gedêhte,
Der wölte sîme klôster diz ros gewinnen:
Daz lieze ich hie“ und gienc von hinnen.
Die klôster liute zesammen giengen,
Dô si des herren rede verviengen,
Und bâten einen, der sunderlich
Unserm herren diente gar inneclich
Und den man vür heilic hete,
Des man si bat daz er daz tête.
Der kniete vür einen alter nider
Und dô er sich ûf rihtet wider,
Er sprach: „Sol mir niht wesen zorn?
Der satel hât uns daz ros verlorn:
Dô ich daz leste wort in dem munde

*

Ueberschrift: Abir eine ware mere B Von closter luden etc. F Von eyme rosse eyn mere U Ein mer von einē chloster m Von wilden vnd bosen gedanken p Ein mer von heiligen klosterleûten Wil der meister vns hie bedeûten a fehlt Eo. 10991 eim BFU. heilgen B. 10992 an manigen aopBU (an später übergeschriben p) in manigen F. ûf erden] noch F. 10993 Do EB. 10994 vür fehlt o. 10997 mit im] jn BFU. 10998 nu fehlt pF. süezer fehlt m. 10999 Einen m. 11000 andirwo B anderswar U. Vnde anderswar F. 11001 solt o wole U. sinē Ea sein o dem p. das amo. diz ros fehlt BFU. 11002 Ditz E Daz roß FU. liezz er hie m ich hie ließ F. gie E für m. von fehlt B. von hinne E. 11004 gefiengen p. 11005 der fehlt F. sunderleichen aFU. 11006 Der vnserm F. gar fehlt F. Diente got gar p. ynnikleichñ aFU. 11008 Daz man in bat F Den bat man U. er daz] ers F. 11009 Er pF. knewete F. peÿ ainem o. altar apBF elter U. 11010 rechte U gerechte F. 11011 solde BFU. mir] mit B. 11012 Den E. phert U. 11013 letste Eap beste B. den mund o.

Hete, dô gedâht ich an der stunde:
Sol der satel uns ouch werden?"
Wer kan sô gewis nu sîn ûf erden,
Daz fliegende gedanke sîn gebete
Niht irren, swie gern er andâht hête?
Doch sül wir unser gebete sprechen:
Swie dicke ez wilde gedanke zebrechen,
So belîbet sîn ungelônt doch niht:
Got unsern willen aleine ansiht,
Im ist niht versperret vor,
Er siht durch aller herzen tor.
Sît ein ieglich stern hât
Einen engel, der in an die stat
Wîset dâ er hin sol gên:
Wie sölte wir kranken denne bestên
Und leiten uns die engel niht?
Swelch mensche an daz gestirne siht
Und gotes wunder niht merket dâr an,
Der ist guoter witze wan.
Swenne ich niht mac gesehen diu wunder,
Diu unser herre hât besunder
Oben behalten in sînen tougen,
Sô merke ich diu, diu menschen ougen
Alle zît sehent ob in sweben,

*

11015 ouch] nit BFU auch nit o. 11016 mag F. weise EU. nu fehlt EBFU. gesin U. off der erden B. 11017 fliegē E fliehende o. gedenke amFU gedancken o. fliegen so gedencke B. nit sin F. 11018 irretē E rūren o. Niht irren fehlt F. swie fehlt BU. er] ma B ein man F. gern er] wer gerne U. 11019 Des U. süllen aopBFU. 11020 oft m. dicke ez] dickes o. wilde] wil BF vil U. gedencke aFU gedancken o gedencken B. prechen mop. 11021 doch fehlt BFU. ez doch vngelönet o. Doch blibet sin vngelonet niht U. 11022 allen o. aleine ansiht] ein siht p. 11023 in ist F. 11024 Got F. 11025 ein fehlt B. ẏetlich o. 11026 an die] ander B. 11028 soltē EaopB sollin FU. gesten F. 11030 Swelhir p Weltlich o. ditz E. die sterrē F. 11031 niht merket] secht F. 11032 Daz BFU. witze] synnycheide U. an güten witzen o. 11033 So p. ich] iz F. sehin FU. 11034 Daz BFU. 11035 an o. augen U. 11936 diu diu] daz die E die B der F den U. daugen U. 11037 ob (übir FU) in sehent aBFU.

Fliegen, swimmen als ob si leben,
Nu rôt, nu gel, nu brûn, nu wîz:
Swenne ich dar an mîns herzen flîz
Besunder lege, sô wundert mich,
Ûf welherleie underschôz sich
Daz wazzer ûf habe, daz ob uns fliuzet,
Daz ez ze mâl her ab niht giuzet.
Des vinde wir genuoc geschriben nâch wân:
Swaz man niht wol bewêren kan,
Nâch dem sol man niht vil trahten,
Swenne man wol bezzer dinc mac ahten:
Unsers herren wunder sül wir merken
Und mit den unsern gelouben sterken.
Wer hât daz vür grôz wunder niht,
Daz unser sêle vil wunders siht,
Swenne unser lîp und unser gelider
Ruowent und halp tôt ligent dernider
Ze langer oder ze kurzer frist?
Daz denne diu sêle sô frœlich ist
Oder sô trûric, des wundert mich.
Got herre, swer vor nie wolte dich
Bekennen oder dîner wunder kraft,
Wie verre langet hie des meisterschaft
Vor dem der mensche nu ganz lît gar!
Und war des sêle mit riuwen var,

*

11038 swimmen] singen E swemen B. Vliegent swimment m. als fehlt B. ob fehlt p. 11039 nü brün nü gel F. 11040 So p. dar an lege F. 11042 vndir schüße F schusse U. 11043 habit F halde U. ubir BU üff F. 11044 ez] er m daz F fehlt p. ze aymal m zu ainem (eyme p) mal op. nit her abe BU. schüßit F. 11045 Der o Daz FU. vinden aopBFU. genuoc fehlt BFU. nâch fehlt p. 11046 Des B Daz FU niht fehlt F. 11047 in sal F. man fehlt B. achtin F. 11048 So p. bedrachtin F. 11049 Gotes p. wonden FU. sullen opBU wollin F. 11050 mit dem oB da mit U mit F. vnserm F. 11051 grôz] ein F. 11052 vil wunders] groß wondir FU. 11053 Dan U. lider EpB. 11054 Ruwetê U. tôt fehlt B. nyder aopFU. 11055 lengir B. vñ EF. 11056 sô fehlt B. 11057 daz moFU. 11058 swer] der aF dar U do B. vor fehlt E. nye vor am. ich U. 11059 vnd p. din wondirs B dinez wonders F dinen wonder U. 11060 hie fehlt p. dise o. W. v. sie langet (hangit B hangint F) des BFU. 11061 Von F. nu fehlt p. nû ligt gantz vnd gar o. 11062 Nv Ep. wa o warde E. rüwe F truwen p.

Daz er des niht bescheiden kan
Und nimet sich grôzer dinge doch an!
Swaz got mit uns allen tuot,
Daz sol und muoz uns dunken guot:
Setze wir uns des mit kreften wider,
Eines flôhes knie drücket uns dernider.
Manic man ofte sich nimt an
Daz er sî ein wîser man,
Der minner sich versinnen kan
Denne ein âmeize oder ein han.
Swer kan bekennen der zweir leben,
Der rihte sîn leben nâch in vil eben
Und hebe denne an und werde ein man
Der wîse bestê niht halp nâch wân.
Wenne werltlich wîsheit ist enwiht,
Rehtiu wîsheit hât mit gote pfliht;
Werltlich wîsheit ist unstête,
Rehtiu wîsheit übel ungern tête;
Werltlich wisheit brichet triuwe,
Rehtiu wisheit ist an tugenden niuwe;
Werltlich wisheit missetuot
Durch liebe, durch vorhte, durch êre, durch guot,
Rehtiu wîsheit siht daz lützel an:
Allen liuten si wol guotes gan;
Werltlich wîsheit machet sich grôz,
Rehtiu wisheit ist rîche und doch blôz;

*

11063 Des er das o. 11064 dinge] künste F. doch fehlt BFU. doch großer dinge p. doch größer ding sich o. 11065—69 fehlen F. 11066 sol] sal vns B. 11067 Setzen alle Hss. ausser E. des fehlt BU. 11068 kint mop. nider opBU. 11069 dicke B. sich oft mp sich dick U. 11070 weis m. 11071 nimmer BU nyndert o. Vnd sich mynner versynnē F. 11072 Daz B Was U. amiz BFU. vnd U. 11073 bekennen kan U. Swer nv bekenne p. ir beider F. 11074 sîn leben] sich U. vil fehlt pF gar U. 11075 Der F. 11076 Des B. Des wisen F. halp nit BF. halp nit beste U. wa m wan wan F. 11077 ain wicht oBFU. 11078 gvte E. 11080 vngern vbel pF. 11084 durch êre fehlt E d'ch miet m. ere vnde gut B. Durch lieb ere forcht vnd güt o Durch lieb vnd vorht durch ere vnd gût p. 11085—87 fehlen o. siht daz] sich des a. 11087 sich fehlt B. 11088 dannoch F.

Werltlich wîsheit kan vil rête,
Rehtiu wîsheit ist an triuwen stête;
Werltlich wîsheit lernet vil künste,
Rehtiu wîsheit wirbet nâch gotes günste;
Werltlich wîsheit hât vil sinne
Wie si guot und êre gewinne,
Rehtiu wîsheit gert niht anders mêre
Denne daz sich tugent an ir gemêre.
Swer weste waz rehtiu wîsheit wêre,
Alle irdische wîsheit er verbêre,
Wenne manic man vil buoche kan
Und ist doch niht ein wîser man.
Wie wolken swimmen, wie wazzer diezen,
Wie tier sich grimmen, wie vische fliezen,
Wie würme kriechen, wie vogel fliegen,
Wie sunnen und mânen schîn uns triegen,
Wie brunnen klingen, wie vogel singen,
Wie bluomen in maniger varwe ûf dringen,
Wie wazzer und erde sich nider senken,
Wie fiur und luft ze berge ûf swenken,
Wie kindes lîp in muoter libe
Sich samen und füege, wie ez beklibe,
Mit welhem jâmer ez werde geborn,
Wie loup und gras, obez, wîn und korn
Ûf erden wahse, wie grôz wunder

*

11089 redde U. 11091 lert oBU. 11093 han B fehlt o. 11095 andirs nicht oFU. me E. begert nit mer p. 11096 fehlt U. si mBF. an ir] vnd ere o. mer ap. 11098 er fehlt B. 11099 bůcher aoBFU. 11100 in ist F. wise p. 11101 wolten U. wie] vnd pF die U. 11102 wie] vnd p. vische] waßer o. 11103 fehlt F 11103 f. umgestellt in o. wie] vnd p. vögel E. fliegel U. 11104 sunn mFU. mane a ma B manez F. ir schin U. In E steht 11104 nochmals am Rand nach 11102. 11105 born B bürne F. klingen wie] springen vnd p. vögel E voglein amoU. 11106 manigerlaÿ o. manchen farwen U. ûf fehlt pBU. Wie blumē vf dē ang' vz dringen E. 11107 erden o. 11108 Vnde B. zů bergen B gen berge FU. ûf fehlt pBFU. 11109 lip fehlt o. 11110 samm m samenē p. füege fehlt U. wie ez] vnde B. Zů samē iz füge vñ iz beclibe F. 11112 Erstes und fehlt Eop. obez fehlt U. win fehlt BU. win obs p. 11113 wahse wie] hebe vñ wie F. großer U.

Daz mer in im ouch habe besunder:
Weste ich daz allez, sô diuhte ich wîse!
Ein wîsheit vor den allen ich prîse:
Swer unsern herren ze aller stunde
Liep hât und minnet in herzen grunde
Und swer im ofte lêt gên ze herzen
Sîn grôze marter und sînen smerzen.
Der leien leisen durch tiutschiu lant
Sint einveltic und doch baz bekant
Denne manic kunst, ûf die geleit
Ist grôziu kost und arbeit.
Unserm herren ist wâriu einveltikeit
Lieber denne valsch driveltikeit.
Über zouber, goukel, ketzerîe
Sölten alle kristen wâfen schrîe:
Des wirt sô vil von tage ze tage,
Daz wir ez gote immer süln klage.
Dar zuo sint leider ander sünde,
Die ich mit worten niht durch gründe:
Des ist sô vil ouch leider worden,
Daz der hôhen templer orden
Geswachet ist und manic man,
Der klôster lebens sich nam an.
Kiusche wirt bedecket manigerleie:

*

11114 D' E. ouch fehlt E. habe auch B. auch habe in yme pU. Daz mer im hab nū auch o. 11115 diuhte] wär mBFU. 11116 weise o. ich vor den allen op ich für die andir F. 11117 vnserm F. 11118 hette BFU. minnet] mynnet jn BU. von hertzen pU. grunden B. 11119 swer fehlt p. dicke BFU. leßt U. 11120 grôze fehlt pBFU. martel BFU. sinen fehlt o. 11121 lais o lesen p sproche F lieder U. 11122 doch] dürch a noch B. 11123 Wenne a Die o. 11125 ainfaltikait o. 11126 feltsche U. driualtichait moBU wirdekeit F. 11127 gaukel zavb' E. ketzereӱen oB vnd ketzerie p vnd ketzerien U. 11128 Süllin F. allen o. alle kristen] alle B wir alle FU. schrien alle Hss. außer F. 11129 zu tagē alle Hss. außer B. 11130 wirs amFU. solden U. clagē alle Hss. 11133 Der oBF. sô fehlt BF. auch leider so vil U. 11134 hohe F. tēpil BFU. 11135 und fehlt o. 11136 leben B. nemit F.

Wie pfaffe, wie münich, wie manic leie
Mit sünden und schanden si bedecke,
Daz weiz der wol von Schandenecke.
Manic dinc man niht ûz legen tar
Mit worten, aleine ez doch sî wâr.
Valsch getiusche hât valsche kiusche,
Wâriu kiusche lebt ân allez getiusche.
Swer nu wil sîn ein frumer man,
Der neme sich lobes und hôchferte an
Und gewinne dâ bî guot swie er müge,
Wil er ze dirre werlde iht tüge.
Swer unsern herren liep wil haben,
Der tuo als er halp sî begraben
Und ner sich mit dem andern teil:
Nâch grôzem trûren kumt oft heil.
Swâ aber nu pfaffen und leien jugent
Wirt erzogen ân alle tugent,
Bî den süln leider lant und liute
Selten sich gebezzern hiute:
Wenne alliu unsêlde und allez leit,
Daz nu hât alliu kristenheit,
Kumt von bœser gewonheit,
Sô man der dinge ze vil vertreit
Diu man billich strâfen sölte,

*

11138 paffen BU. Erstes wie fehlt Eop vnde BFU. Zweites wie] vnd oB. münich] manig F. manicherleie B. 11139 und] mit BU. sich EF. bedecken p bedeckt Eo. gedecke BU. 11140 wol der pF. schandenecken p schandecke oBFU. 11141 nit ma B. gedar F sol E. 11142 doch fehlt a. doch sî] sie doch BU. wâr] wol E. 11143 Feltsche kusche hait feltsche getusche U. 11144 fehlt U. allez fehlt p. 11145 Wer wil im sin B. 11146 lob o. hoffart oBFU. 11147 gewinnet B. dâ bî fehlt pBFU. 11148 Die wile F. diser ampU der F. iht] nv E fehlt F. tügen aoB. 11150 als ob p. sey halp mpU. begragen m. 11151 den E. 11152 druwern B. großen truwen pF. dicke BFU. 11153 nu fehlt p im B. layen vñ pfaffē E. jugent] jn gent B. 11154 derzogen a gezogin F. 11155 dem B. leider fehlt E seltin F. 11156 Wenig p. Leider sich beßerin F. 11157 alliu fehlt BFU. alle U fehlt F. leit] lant B girekeit FU. 11158 alliu] die BFU. 11160 ze] ye a so F. Darauf in p: Daz wirt vns hernach alles leit. 11161 billich] sere BF von rechte U.

Ob man daz reht ansehen wölte.
Des ist mêre rouber und wuocherer,
Diebe, morder, âbrecher,
Lügener, trügener, êbrecher,
Spiler, slünde und meineider,
Valscher, tiuscher, vürbringer,
Unkiuscher, gîler, vürkoufer
Denne bî der zît und bî den jâren,
Do getriuwe und wol gezogen wâren
Unser alten die nu sint vervarn.
Disiu werlt wil wênic unzuht sparn,
Wenne manic man ist ein bœsewiht:
Würfe man im daz under ougen niht,
Sô wênt er sîn ein frumer man:
Sus triuget in sîn tummer wân,
Swenne er bî frumen liuten stêt,
Des herze ûf manige untugent gêt.
Daz juden und heiden freidic wâren
Bî der zît und bî den jâren
Dô unser herre niht mensche was,
Daz dûhte mich ofte, swenne ich daz las,
Vür wâr niht halp als unbillich
Als daz ein kristen mensche ungelich
Sînem namen wil sîn und freidiger vil
Denne juden oder heiden über alliu zil.

*

11163 me FU. reubir BFU. und fehlt o dan U. 11164 mörder am. abprecher Emo vnde abe brechir B vnd ebrichir FU. 11165 fehlt F. vnd abrecher U. 11166 sv̊nder E. meineder E maneyder m meyneydiger U. Spelir slingir meineydigir F. 11167 Velscher apBFU Valsch m. brengere F vnd vorbrenger U. 11168 virkeiffer BU vñ gengere F. 11170 fehlt BFU. wol gezogen lewt o. 11171 aldern U. nu fehlt p. vnwarn B. 11172 fehlt BFU. Dye amo. nū wenig o. vntrew m. 11173 ein fehlt E. 11174 Wirffet BFU. im fehlt B. manz im vnd' die augē E. 11175 Er U. sîn] er sei EoU. 11176 Also m. tummer] aigen E. 11177 Daz F. 11178 Der o Daz B. 11179 freüdig FU. 11180 den ziden B. 11182 dicke BFU. swenne] da o so p. ez p. 11183 halbis als vngelich F halbes vnbillich U. 11184 mensche fehlt p. vnbillich F. 11185 Seim mBFU Seinen o. freudigir FU. 11186 oder] vnde B.

Manic arm man ofte ze hûse bête
Sinen herren, sîn friunde mit sinem gerête,
Gienge Jûdas mit sant Pêter niht
Und mit den frumen ein bœsewiht,
Der im hin nâch mêr schaden tête
Denne alle die er geladen hête.
Der bœse hât triuwen ê vergezzen
Denne die frumen sîn gesezzen.
Sîn ouge in alle winkel siht,
Dâ von dem wirte ê schade geschiht
Denne frume: ân gift sint natern niht:
Mit den habent übel liute pfliht.
Swer mit tugentlichem site
Sîn guot teilt rîchen und armen mite,
Des lebens sol uns niht verdriezen:
Swer aber besliuzet und heizet besliezen
Sîn guot daz ez im belibe aleine,
Des leben ist vor got unreine:
Wenne manic guot ist sô verfluochet,
Daz unser herre sîn niht geruochet.
Er gibt uns dâr üm, daz wir geben
Und ouch im dienen üm êwigez leben.
Swer rîch ist und ungerne siht
Brôt ezzen, des nu vil geschiht,
Den fröuwet sîn gesinde und ouch der gast

*

11187 Man U. dicke BFU. 11188 Sein o Einen BFU. vnd frunde p sinē frünt F. seym m groß B großir F großem U. gerde F. 11189 mit] vnd p. sente F. pet'n m. 11190 dem U. frewnden o. 11191 in Ea. me F. dar na me schadens U. 11192 die die F. 11193 f. fehlen F. 11194 Wenne aE edan U. virgeßen B. 11195 Ein F. wincke U. 11196 f. fehlen BFU. ê fehlt E. schaden op. 11197 den frum̄en o. 11198 dem BU. hant arme lude U. noch plecht F. 11199 tůgentlichem E. dogintlichen seden BF. 11200 arm o. armē vn̄ reichē E. 11201 leben am lehin BFU lobes o. in sal F. 11202 slev̊zzet EF. 11203 daz jme beclibe F. 11204 Des leben] Des lop BU Daz gůt F. 11205 ist fehlt o. also U. 11206 in rüchit F. 11207 geit o gebit iz F. daz fehlt F. 11208 ouch fehlt p. yme dienen auch U. ewig BFU sin ewig E. 11211 Der ao. freuwēt E ir fraüwit FU. ouch fehlt pBFU.

Als siurönge liute der sunnen glast.
Swie gelich ist honic unde harz,
Zucker und senf, wîz und swarz,
Alsô ist der milte gein dem kargen
Und der senfte gein dem argen.
Wenne werdent rîche liute bekêrt
Den man nu dient, die man nu êrt,
Die als die göte vor uns stênt
Und als die pfâwen vor uns gênt,
Den irdischiu êre sô sanfte tuot
Daz si niht sêre die helle gluot
Fürhtent und unsers herren zorn?
Des wirt vil manic sêle verlorn.
Auch machet pfaffen gîtikeit,
Daz unser herre deste ê vertreit
Ob eteslîch smâcheit in geschiht,
Wenne er bedarf irs merzelns niht.
Si sölte begnüegen des si hêten
Und sölten singen, predigen, beten
In süezer andâht dêmüeteclîche,
Mit irdischem guote niht werden rîche.
Unrehte gewinne sint helle bant:
Den diep nie mensche ûf erden vant,
Der mit ganzen fröuden sünge

*

11212 saurauge E seůrauge a saüraůk m sawrŏug o sůreuge p sůriuge B fürege FU. sunne m. 11213 hönig m. 11215 Als pBU. den kargen p. 11216 den argen p. 11217 wern E. 11218 dient] eret o. nu fehlt U. dienet vnde erit B dienit vn̄ sie nü ert F. 11219 göter m. uns] im E. 11220 fehlt o. Vns U. für E. 11221 Der a Dem B. lere p. als sanfte F. 11222 der helle mF. D. s. nicht fuchtent der hellen gl. U. 11223 Fürhtent fehlt U. 11224 vil fehlt U. 11225 girkeit BFU. 11226 dest' Emo desta U. ê] bas U. 11227 ettlich mB etwaz FU. swacheit EBFU. 11228 mörtzelns o merczels BU metzers F. 11229 Yne U. sulten oBF. benügen mo gnugen BU. wes EF daz oB. 11230 singen predigen] lesen singen U. Pdigen singen vnde bedē B. 11231 süezer] sichir BF. 11232 irdeschen BU. 11233 hellen U. hellebrant pF. 11235 ganczir BU. freyde B.

Die wîle daz seil die keln twünge.
Swer gern gülte und vil sol gelten,
Der lachet von herzen grunde selten:
Wenne er ist ein marterer,
Der gern getriuwe und wârhaft wêr,
Und getar nieman sîn armuot klagen:
Des muoz er dicke missesagen
Und frist gewinnen über frist:
Swes herze aber als unküstic ist
Daz er enruochet wen er betriuget,
Der gelobt, der borget, der swert, der liuget
Und zert frœlich die wil daz wert.
Swer valschafter koste gert,
Der muoz durch varn manic lant
Und setzet dâr üm sîn bestez pfant.
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

*

11236 Dewile U. die kele amoU sin kele BFU. im twünge m. Darauf folgen in m W' lachet da ein toter leit Der fräut sich einer churtzen zeit Er wais nicht wenn in aüch der tot Pringet zu der selben not (si 10624 u. 11264). 11237 nit gern F vngern U. gilt BFU. vil fehlt F. sol] so E. geben B. 11238 hertze F. 11239 der F. martelere BU mertelere F. 11240 Wer U. warhafftich U. Der trüwe vñ warhafftig g'ne were F. 11241 arbeit p. 11242 er] ich F. 11244 Wer U. also a. aber als] so gar BFU. vnkuftig B vnkünstig FU. 11245 treuget m. 11246 Do gleybit B. liuget] globet, von späterer Hand ausgestrichen und darüber geschrieben luget p. 11247 daz] ez oBFU. 11248 falschafftigir FU. kôste Em. 11250 setzen EBFU. dar vor F. hohistis F hoste B. jr hostez U. 11251 Vnde B. sullen opBFU. 11252 der kennen p bekennen aBFU. Ueberschrift: Daz ist von luder darnach von sinem bruder E Von spil vnd spilern dez lud'z prüdn' vñ ein geschicht von einē lud'r vñ auch von der spiler manch'lai schedlicher tumphait vnd von scheibñ chugeln wurfzagel vnd von mang'lai schantz der würffel spil m Von spil vnd lüder ain geschicht von ainem lüdrer Von der spiler manigerlaÿ tumphait Von scheiben kugeln wurfzageln von manig'laÿ schantz von stechen vnd ringen (Calu XXII am Rand) o Von spil vnd spilern des luders brud' vnd von manig' schedelich' tumpheit der spiler gemeiniclich. daz vier vnd XX cap̃ p Hie wil er aber sagen von luder Vnd von spil seinem brûder a.

Ich enwên niht daz kein unfuor sî,
Da ensî ein ander unfuor bî.
Ein teil hân ich gesagt von luoder,
Nu lât iu sagen von sînem bruoder.
Bî luoder ist ofte gern spil,
Von dem kumt leider sünden vil:
Diube, meineide und mort,
Untriuwe, lügen und bœsiu wort
Und manic ander missetât,
Ze der nu der tiufel hât
Manige liute sô gar gereizet,
Daz man ez ein kurzwîle heizet.
Ir sült wizzen, swer gern spilt,
Daz der sich selber ime stilt
Von zorn, und ouch sînem ebenkristen
Von nîde und manigen valschen listen;
Dar zuo hât er ouch got verlorn:
Sô manic eit leider wirt gesworn
Bî sînem namen durch kleinen gewin.
Got herre, war stêt des menschen sin,
Daz dich und sich und sîn gebruoder
Verliuset durch jêmerlichez luoder

*

11253 wän moB. 11254 si Em. 11255 geseit a. 11256 sime BFU seinen o. 11257 dicke BU aüch F fehlt o. 11258 den a. komēt U. leider] dicke F. sv̊nde E. 11259 Deüf m Diebe F Dubte U. maneyde m meineidiger F. 11260 Vngetrüwe F. liegē FU. 11262 Erstes der] dem B den FU. 11263 sô gar] so EB. also FU. 11264 ez fehlt BFU. mans am. ein fehlt p. kv̊rtzwile Ea. Darauf folgen in op die in m nach 11236 (s. auch 10624) eingeschalteten Verse (tote p. enweiz p. aüch fehlt o), in m stehen auch hier nach 11264 die beiden ersten Verse W' lachet . . . Der fraüt . . . nochmals, darauf aber Ludr' vnd spiler gedenchen dar an nicht Alz man si spiln vnd rasseln siht. 11265 stilt U. 11266 yme selber p selb' im selber Ea sich der im selb' m. hilt F. 11267 ouch fehlt p. seinē aB sime FU seinen m 11268 Nidit mit manigē F. bosen U. 11269 ouch fehlt BFU. 11270 leider manig eide p. wirt leider FU. 11271 seym aBFU. nam m. leid' durch a. cleine B. 11272 wa Eom (in a war aus e. andern Worte corrigirt). 11273 und sich fehlt E. gebrůder Em. sinē brüdir F.

Und lîp und sêle durch klein guot wâget!
Daz in der unfuor niht betrâget,
Diu lîp und êre im machet kranc!
Dâ von sprach her **F r î d a n c**:
„Von spil hebet sich alle zît
Fluochen, schelten, swern, zorn, steln, strît.
Spil tuot manigen liuten leit,
Wenne ez lêrt manic bœse kündikeit;
Triuwen wont im lützel bî
Und wirt selten schanden frî;
Irriu wîp, zorn und spil
Machent tummer liute vil“.

Ein mêre von einem luoderer.

Ein luoderer het einen site
Der leider noch wont ir manigem mite,
Daz er die naht biz an den tac
Ze dem luoder ofte lac,
Und dô er zeimâl solte gên
Von der tabern, dô sach er stên
Vil volkes dâ ein mensche saz,
Daz was beheftet. „Nu rûme daz vaz“,
Sprach er, „ô tiufel, var in mich,
Ich gine ûf und verslinde dich!“
Der tiufel vor in allen sprach,

*

11275 sêle] güt m. kleines ao. guot fehlt o ding F. 11277 êre] sele FU. im fehlt BFU in E. machet Eamp. 11278 spricht E. meyster U. fryegedang BF. 11279 alle] manige F. 11280 swern schelten o. schelten steln zorn strit p scheldin vnd manig strÿt F schelten sweren vnd nydt U. 11281 Spilen E. 11282 er B. Wenne ez] Vnd p. manches B fehlt F. bœse fehlt BU. 11283 Treuwe EaF. 11284 Im m. aüch seldin F. schande m. 11285 Ir B Bose U. zorn] lüder m. 11286 Machit F. Ueberschrift = BEmo Von eyme luderer F Von luderen eÿ mere U Ein geschichte von einē luderer p fehlt a. 11287 setten B. 11288 leyde U. ir fehlt BFU. Der noch manigem wont mite p. 11290 dicke BU er dicke F. 11291 ze einem (eym aFU einē B) male EaoBFU zueÿmal p. 11294 behaft m pehaftet o geheftet a. behafft (beheftig B beseßen U) was BFU. Nu rûme] rune p. 11295 vnd fare U.

Dô er sîn grôze tumpheit sach:
„Deswâr friunt, und wêr aller der wîn
In dir, der ie gewuohs bî dem Rîn
Und jenhalp mers, ich füer in dich:
Nu irret ein kleiner tropfe mich,
Der hiute dir kam in dînen munt,
Dô du trunkener luoderhunt
Dich sprengtest ûz einem kezzelîn:
Der machet daz ich nu schône dîn“!
Nu merket alle kristen eben,
Welch kraft unser herre hât geben
Dem wîchwazzer, daz der tiufel schiuhet
Und ofte von uns allen fliuhet!
Sprenget iuch mit im, vil lieben, gerne,
Ir gêt ze kirchen oder ze taberne!

Der werlde spil hât tumpheit vil,
Der ich ein teil iu künden wil.
Wer hât daz vür ein tumpheit niht,
Daz man zwêne knien sicht
Den tac, und die naht dar zuo, lanc
Vor einer banc gar âne danc

*

11299 Zwar p Daz wizze E Dez nim war m Daz ist war BFU Der wartet o. friunt fehlt m. und fehlt EpBFU. alle U. der fehlt o. 11300 wüchs o. an dem rin F am rin U. 11301 einhalp BFU. 11302 cleine p. clein (cleinez FU) dropelin BFU. 11303 Daz FU. kome dir am. dir kam hute p. dînen] den aopBU. 11304 Dv dv E. trůncker a drünckin dir F. 11305 sprengst EaoB sprengete F sprentzest U. vßir F. eym aBFU. 11306 nu fehlt p. nu schône] müß schonē FU. 11307 mercken B. cristenlude U. 11308 Wes chreft got hat m Welch craft hat got p. gegebin FU. 11309 wîhe wasser apB. fleuhet o. 11310 dicke BFU. scheuhet o. 11311 lieben fehlt E lieb' B. vil lieben] ir lebindigē F. uch liebñ damit g'ne p. 11312 zür F. Von hier an trittt J statt F ein. Ueberschrift: Von würffel spil J Von spiler mangerlaye tumpheit E Von schantz der wurffel spil m Von aller schancz der würffel o Von manig'leie tumpheit p Von manigerleye tůmpheyt Die spiler v̇ben on vnderscheit a. 11314 kundigen B. 11316 Da E. 11317 und fehlt B. die fehlt ao. Tage vnd naht p Die nacht den tag U. vñ dar zv Eap. to lang U. 11318 bencke p. Vor ainem tische J.

Vor der beinînen driveltikeit,
Diu ofte der einveltikeit
Abgezogen hât ir kleit
Und dar zuo manic herzeleit
Jungen und alten machet,
Der herze nâch ir krachet?
Si ist blint und hât doch ougen vil:
Swer sich vor ir niht hüeten wil,
Den machet si blint, swie blint si sî,
Wenne schanze mit schande wont ir bî.
Si machet den milten schamerôt,
Si trîbet den armen in den tôt,
Si stiftet mort und rêtet brant,
Swer ir volget, der rûme daz lant,
Si schiltet, fluochet unde swert,
Von ir ist gêher tôt beschert,
Si liuget, triuget, brichet triuwe,
Ir schande ist alle wege niuwe,
Si roubet, luodert unde stilt,
Dekeiner untugende si bevilt,
Si bringet den menschen hie in nôt,
Die sêle dort in den êwigen tôt.
Der werlde ist niht mêre
Denne lîp, guot, sêle und êre:
Die setzet er ze pfande dar

*

11319 peynigen o beynen p beyne U bumen B prynnendñ J. driualtichait moJU. 11320 f. umgestellt in BU. Vnde BU. ofte] vf E auf ao dicke BU. ainualtichait moJ. 11321 Die abe gezogen hant yme sin cleit U. 11322 manigs a maniger J alle U dicke alliz B. h'tzenleyt amoJU. 11324 trachtet J. 11325 doch fehlt p. 11327 Zweites blint fehlt BU. er EBU. 11328 schanze] schande J schad E. schandñ amU schadē EJB. schancz schanden o. ir fehlt B. 11329 plindñ J. 11330 triben p. 11331 und] sie Eam. ratet m machet J fehlt BU. 11332 raûmes lant am rawmet lant J rům ir daz l. B. 11335 triuget fehlt E. vnd pricht opB. 11336 schade J. allewegñ aU in aller welt o. 11337 spilt o. 11338 Keiner EmopJU Die kein' a Sie keiner B. si fehlt B. 11339 pinget J. dem menschen hie noit U. 11340 Des B. den fehlt opU. 11342 leib vnd güt J. sele gvt Eo.

Der der würfel nimet war:
Der hât der êren sich erwegen,
Lip und guot sint schier gelegen:
Über die sêle des armen
Müeze sich got erbarmen!
Hêt er gekniet alsô vil
Ze kirchen als vor dem spil,
Daz wêr im nu ze staten kumen:
Jens hât er weder êre noch frumen.
Swer spils sich niht verloubet,
Der genâden er sich beroubet
Die got in sînem rîche
Den sînen gibt êwicliche.
Der tiufel stêt vil nâhen hie bî
Swâ zwêne spilent, vier oder drî,
Und siht in mit flîze zuo.
Daz einer dem andern unreht tuo,
Daz ist sîn rât, des ist er frô.
Er stêt als er sül sprechen alsô:
Verliuset jener, sô gewinnet dirre,
Bî den mêren gên ich niht irre:
Ich bin ie der gewinnes pfliget,
Swie vil ouch vor in der würfel liget.
Liegen, triegen, haz und nit,
Zorn und eide, verlorn zît,
Bœsiu wort, fluochen und schelten

*

11344 Wer ap. 11345 derwegen ap. 11346 ist BU. ir legen B. 11347 des sel a. 11348 derbarmen ap. 11349 als EU. 11350 Zu der J. vor] zv EJo jn U. 11351 nu fehlt BU. 11352 Sust J Dißs U. Eines hette er ere wedir fromen B. 11353 sich spiles p. virleubit B erlavbet EJ. 11355 sim BU seinen o. 11356 geit m. Gibt den sinen p. ewikleichen a. 11357—11400 fehlen J. vil fehlt p gar F. nach E. hie nahen p nahe do bye BFU. 11358 Do p Von B Wan U. zweyn B. vier fehlt U. Wan fier spelin zwene odir dry F. 11359 dar zû B. 11360 icht vnrecht F. 11361 Zweites ist] stet F. vnd ist des fro p. 11362 sulde BF. als solde er U. als ob er spreche p. so B. 11363 jener] der a ein' BF. 11364 dem FU. mere F. niht fehlt F. 11365 der der o. 11366 vil fehlt BFU. die worffel ligent B. Swie vil der worfel vor yn liget p. 11367 f. umgestellt in a. vnd triegen aU.

Sint vor ie mîn, diu doch vil selten
Spiler mîdent ze allen stunden:
Wirt mir iht mêr, von frischen wunden
Oder von sêlen, daz ist ouch mîn.
Wer sölte griezwarte vergebene sîn?“
Spil, bœsiu wort und tummiu wîp
Verliesent manige sêle und lîp.
Swer sich der sêle erwegen wil,
Der springet über aller tugende zil;
Deheiner unfuor ist im ze vil:
Swie lange aber wer sîn fröuden spil,
Daz weiz der gouch, der im vür wâr
Hât gegutzet hundert jâr.
Swer an sîn sêle gedenken wil,
Swaz der gewunnen hât mit spil,
Daz muoz er allez wider geben
Und den doch niht, daz merket eben,
Den er ez an gewunnen hât,
Denne als verre sîns bihters rât
Bescheidet und sîns pfarrers lêre,
Daz sich sîn unsêlde iht gemêre.
Sô spricht maniger: „Ich sazte daz mîn
Gein im als er gein mir daz sîn“:
Wer twanc si beide ze dirre nôt,
Daz einer dem andern spil an bôt?

*

11370 ie vor p. min] nů a. vil fehlt pB. 11371 Spil B. allir F. 11372 mir] wir U. mêr fehlt BFU. 11373 ouch fehlt U. 11374 Wie F. griez würtel m ir zů sehir BU her züseler F. v'gebens mop vngebñ a vngewisse BF vmb sust U. 11376 Sie virliesint F. manichem B. 11377 selen U. derwegen ap. 11378 alle EaU. tugenden m vntugent o. 11379 f. umgestellt in BF. Keyner amoF Do keiner B Want keyner U. vndügint F. 11380 wert pU. wert abir BF. sein'm ir F. frevde E. 11382 Der jme hat F. 11385 D'mvz ez allez E. 11386 dem B. den doch] dennocht o. 11387 Dem EoB. ers amFU. ab o. 11388 als v're als Eao. in sines Eam eyns U. peichtigers o. 11389 Bescheide F. perres B pristers F penehers U. 11390 niht E. mer BF. 11391 setz ao seczen BFU. 11392 mich U. gein mir daz sîn] daz sine gen myme B. 11393 diser m der aFU. 11394 iener Eam. den anderñ aU disen m. spelis F.

„Lâz mir daz mîn, hab dir daz dîn“
Diz sint zwei wort âne alle pîn:
Wölte der manic spiler walten,
Sô möhte er lîp und sêle behalten.
Ô verfluochtiu gîtikeit,
Wie manigem spiler du tuost leit!
Noch ist ein ander affenheit
Diu schaden bringet und arbeit,
Und ist doch leider manic man
Der wênic daz bedenken kan:
Sô zwêne schîbent ze einem zil:
Loufet diu kugel iht ze vil,
Sô wil einer ûf haben den wint
Und neiget sich nider als ein kint
Und dent den mantel vaste nider;
Dar nâch schîbet der ander hin wider
Und ist der kugeln niht vil gâch,
Sô loufet er balde hinten nâch
Und schrîet: „Loufâ, kugel frouwe,
Zouwe dîn, liebiu frouwe, nu zouwe!“
Siht man die kugeln gelîche ligen
Gein dem zil, sô wirt genigen
Weiz got vil michels tiefer dar
Denne dâ man gotes selber nimt war.

*

11395 fehlt B. La amp. halt F. 11396 Das amFU. Diz sint fehlt o. 11397 Wolden sie nit spielers U. 11398 Sie muchten lip U. 11399 So BF. girkeit BFU. 11400 manigern spelern F. tüstu mo. Ueberschrift: Von scheiben m Von scheiben vnd von kugeln o Von kugeln vnd schiben p. 11402 schande m. arbeit] leit E manche leit U. 11403 f. fehlen U. Nu B. manigem J. Ueberschrift: Von schyben U. 11405 schyebent a. eym apBU. 11406 Leuffit B. nit B. Leuffet ein clotz dan zu vil U. 11407 halden U. 11409 dienet U. wÿeder U. 11410 Darnach so J So p. scheůbet aJ schreiet o. hin fehlt B. ein ander nieder U. 11411 der kůgel amoJ dem clotz U. vil] wol U. iht vil ze gach E. 11412 leyffet BU. hindañ o. 11413 spricht J ruffet U. lauffe E. kule U. 11414 dich U. nu fehlt moU. zawa o. Zewe mein liebe frawe zëuhe J. 11415 die fehlt U. kůgel JB kulen U. 11416 wirt man J. 11417 vil fehlt J. michil B me U fehlt o. differs B. 11418 got selbes p. nimpt selber m. nympt gotes selber J.

Si streckent sich beide ûf den lîp
Ze der erden als ein altez wîp,
Die lange würme bizent.
Si krîstent unde krîzent,
Si mezzent unde mezzent
Biz daz si gar vergezzent,
Daz si witzige liute sint.
Si ligent hie rehte als diu kint,
Diu grüebelîn grabent an der strâzen:
Wie mac ein wîser man gelâzen
Er müeze lachen, swenne er daz siht?
Nu hœrt waz dennoch mêre geschiht!
Sô si geloufent hin und her,
Sô machent si den biutel lêr
Und gewinnent dar zuo müediu bein:
Sölte man tagelôn geben in zwein,
In würden zwên schillinge sûr.
Des sprichet manic vilzgebûr
Sînem wîbe dâ heime vil bœsiu wort,
Der die kugeln hiez frouwe dort.

Von wurfzabel.

Noch ist einerleie spil

*

11419 Die J. schrencken o. beide] ped m nider E selber U. 11420 alt BU. 11421 langen p die J. 11422 krîstent] chritzelnt m crischen B kratzen U. krîzent] kreistent E kriezent a chraizzent m cratzen B kriessen U. 11423 vnd entmeßen U. 11426 hie fehlt BU. diu] ein B. Die ligent hie sam d. k. p. 11427 Sie grubeln vnde graben B. in p. 11428 weis opBU. das gel. U. 11429 so p. 11430 dennoch fehlt E deñ a noch p. me U. 11431 Wan U. 11433 dar zuo fehlt p dar nach m. Vnd machent da peÿ J. mv̊der E. 11434 Sol E. tagelôn] da geloue U. in fehlt BU den J. 11435 wurd opJB. zu saẃr JB. 11436 Das JB. sprach B. maniger J. filcz pawr o. 11437 Seim mU. da heimen J. vil fehlt m. boser U. 11438 chügel m. heizzet E. frauwē Ep. fraw hieß oB. Den das clotz frauwe heißet dort U Wer hat solichs ye gehört J. Ueberschrift: Von worffzabel spil B Von wurtzabel U Daz ist von (von dem E) wurfzabel (wurfzagel E) Em Von würfzageln o fehlt Jap. 11439 eynerhande U.

Des herren spulgent, von dem doch vil
Sünden und schanden kumt etswenne:
Wurfzabel ich daz spil iu nenne.
Daz vant ein ritter hiez Aleô
Vor Troie, des sît vil maniger unfrô
Ist worden und wirt leider noch,
Dem spil ûf bindet des kummers joch.

Von zinken, quater, esse
Sitzet maniger in kummers esse,
Von zinken, quater, drîen
Mac maniger wâfen schrîen,
Von zinken, quater unde tûs
Hât maniger ein unberâten hûs,
Von quater, drîen, zinken
Muoz maniger wazzer trinken,
Von zinken, drîen und quater
Weinet maniges muoter und vater,
Von zinken, quater, tûs und ses
Muoz Liukart, Metze und Agnes
Unberâten belîben,
Wil ez die lenge trîben
Ir vater! Daz erbarme got,
Daz der tiufel sôgetâne nôt

*

11440 spulget U spilent moJ. von fehlt J vnd oU. ich doch J. 11441 schadñ amBU. doch komit B. etwen BU. 11442 Wurfzagel ao Wurtzabel U. iu] auch Ep. spil iu fehlt J. euch daz (des B) spil oBU. 11443 der hiz B. alleo m abeo U. 11444 troyen o Troya J throe U. sît] ist E siht a. vil fehlt mp. 11445 Ist fehlt E. doch noch B. 11446 Des a. des fehlt U. Ueberschrift: Daz ist von mangerleye wurfeln E Von spil vnd spilern m Das sagt von schentzen manigfalt Die auf den würfelñ wirt gezalt a fehlt opJBU. 11447 quatuor B. zinck kotter J. essen U. 11448 eßen U. 11449 quaterñ a quatuor B. zinck kotter J. drier p. 11450 Müz m Wirt J. wol waffen o. Manig manichir waffen horit schrien B. 11451 Vnde B. kotter J quatuor B. unde fehlt EB. 11453 quatuor B. kotter dreyn vnd z. J. 11455 dreie Ep. und fehlt B. kotter J quatuor B 11456 Wonit B. 11457 kotter J quator B. tûs fehlt E. eß U. 11458 levtgart E. Metze] gutte p. metz luckart U. 11460 ers aopFU er ez EB. an treiben mo. 11461 Her B. des E diz B. derbarme a. 11462 solche aop. sogetanē spôt J.

Mit sînem goukel machet:
Ich weiz wol daz er lachet,
Swenne ûz drîn würfeln einer wil jagen
Einen hasen, der bi siben tagen
Mit drîn guoten winden
Kûm einen möhte vinden:
Des kostet manigen der selbe hase
Daz vater, muoter und sin base
Vür in rinder unde swîn
Gerne gêben, möhte ez gesîn.
Swer disem hasen jaget nâch,
Dem ist gein himelrîch niht gâch,
Swer disen hasen jagen wil
Ze lange, der gewinnet schaden vil,
Von dises hasen tücke
Hât maniger blôzen rücke,
Von dises hasen liebe
Wirt maniger ze einem diebe,
Des selben hasen unstêtikeit
Machet schande, mort und herzeleit:
Des vellet von sînen sachen
Manic sêle in sünden lachen.

Von manigerleie tôrheit.

Diz bringet allez muotwille zuo,

*

11463 sime BU. 11464 Er U. 11465 Weñ er (So einer p) vz drein wůrfeln wil iagen Ep Weñ er mit dreyen würffel einher wil iagñ J. 11466 jn BU. siben] seinen o. 11467 wynnen U. 11468 jn einem J. chunde moJU kůnne B. 11469 Das koste J. 11470 vnd műt' pJ. 11472 Geben (Gebe B) gern BU. sin U. Darauf folgen in BU Daz er mide wulde spil (sin spiel U) Von dem sie dicke leides haben (hant leides U) vil. 11474 zu himelrich p gein himel J. iach in gach corrig E gar iach pJ. 11476 schanden o schadens U. 11477 des o. hasēs U. 11478 beslofien B. 11479 hasēs U. 11480 eyme pBU. 11482 schadñ J. h'tzenleit amoJ. schande vnde leit B schanden vil vnd hertzen leit U. 11483 Das J. sînen] manchen U. 11484 Manic sêle] Manichir BU. Ueberschrift = B Von mancherhande dorheit U Daz ist von mvtwillen E Von mütwillen vnd lust o Wie můtwille zů aller stůnt Vil sel senket in der helle grůnt a fehlt Jmp.

Der manige sêle spât und fruo
Leider in die helle senket:
Wênic ieman daz bedenket.
Dâ von sprach meister Ovîdius
In einem sînem buoche alsus:
„Nahtminne unde wîn
Künnen niht wol mêzic sîn,
Wenne die enschement sich niht.“
Minne und guot wîn habent pfliht
Ze kuonheit und ze friem muote:
Daz kumt eteslichem niht ze guote.
Swâ mergelhûben und beckelhûben
Beginnent gein einander strûben,
Swer denne mit fuogen entwîchen kan,
Wizzet der ist ein wîser man,
Wenne maniger tuot in sînem zorn
Hiute daz in geriuwet morn.
Ich hân wol zwirunt daz vernumen,
Daz affen an tôren eins nahtes sîn kumen
Und von rehtem übermuote
Begozzen wurden mit irm bluote
Und etsliche ouch dâ lâgen tôt:
Von kleinen worten huop sich diu nôt.
„Wer gêt dâ?“ „Daz sî wir?“
„Wer sît ir?“ „Waz wöllet ir?“

*

11487 die fehlt BU. 11488 Nieman leider U. 11490 eim sim BU. 11491 Nach mÿnne oB. 11492 mussich U. gesein mJ. 11493 sie U die nacht J. schement aop schament m entschemt J entschament U. 11494 guter J. win fehlt U. 11495 kuonheit] lunhart J. 11496 etlichem aBU manigem J. 11497 mort hawben J. becken huben U. 11498 Sich beginnen mU Beginnē sich B. gein] mit U. stauben o. 11499 den mop da U. fūg m. 11500 weiz m wise p. 11501 syme pBU. 11502 bereuwet a bedrubet U. hůte od' morne p. 11503 daz fehlt oU. 11504 an] vnd Eap zu U. eins fehlt BU. nach B. sin fehlt J. 11505 rehten o. ubern můde B. 11506 worden aJB. 11507 etliche EBU. ouch fehlt o die BU. lagen auch da E. 11508 Vmb chlaine wort m. 11509 sein ampJBU.

„Dâ wölle wir ez wizzen ân iuwern danc!“
Ein tôr dô ûf den andern dranc
Und begonden sich houwen als diu swîn:
Diz machte diu nahtminne und der wîn.
Sôgetân unfuoge unde mort
Hêten vor bewart driu wort:
Der gesprochen hête: „Daz sint friunt,“
Sô wêr vürbaz niht mêr gestriunt.
Nu dunket sich manic mensche alsô traz:
Der im einez slüege an den glaz,
Hête ez ein ouge dem ûz gebrochen,
Ez enhête sich dennoch niht gerochen.
Des wirt manic man gestochen,
Daz er lange dar nâch muoz sochen:
Daz machet allez tratzer muot,
Der nimmer wirt und nie wart guot.
Wol hât uns bescheiden des
Ein meister hiez Aristotiles:
„Als edel ist des menschen muot,
Daz er betwungen ungern iht tuot;
Man füert in baz denne man in ziehe:
Getwancsal, hœrt aleine ze vihe.“
Sprêche ein man: „Wol dan mit mir!“
Ich sprêche ze hant: „War wöllet ir?“

*

11511 So a. wöllen aopJBU. ez fehlt J. wirs amB. 11512 dô fehlt BU. von dem o. sprang B. 11513 sich fehlt J. hönen o huwen p. 11514 Das amoJU. diu fehlt p. nacht U. der fehlt mo. 11515 Solche ao. vngefuge pB. So gedanen vngefugen mort U. 11516 Hett o. drei Ep. 11517 hette gesprochen p. ez EBU. sint fehlt o ist U. 11518 in were B. nimmer EaoB nicht J. gestrûmit B. Es were geracht zu der selber stunt U. 11519 mich U. manig' mēsch a manger E. so mp als B. 11520 im] nū o yne U. 11521 er U. dem ein auge E. 11522 hete EopU. 11524 Des B. vil lange amBU. dar an B. 11525 Ditz JB. sin dratzer U. 11526 wirt (wart E in wirt B) nimmer EamoBU nicht ist J. und] noch U. ward nie mBU. 11527 beschiedn̄ J. 11528 der hiez E. 11530 Daz ez vngern betwungen m. 11531 füert] pint J. 11532 Gut twangsal J Betwange stall U. gehôrt EJ. zu dem J gen Ea. gehört werden allain ain vihe o. 11533 Sprach m. dan] an J. 11534 sprach m. War] waz mBU saget wa oJ.

Sprêch er: „Ir müezet mit mir gên!“
Ich sprêche: „Sô wil ich hie bestên!“
„Nu gêt denne durch die liebe mîn!“
„Gerne, friunt, nu sol ez sîn!“
Swem ich betwungen dienen sol,
Dem diene ich selten immer wol.
Dâ von sprach sant Augustîn
Ein wort, bî dem gedenke ich sin:
„Nieman wol betwungen tuot,
Aleine doch daz er tuot sî guot:
Swaz mit willen aber geschiht,
Daz ist vil bezzer. Got wil niht
Betwungen dienst, er hât geben
Uns frîen willen daz wir leben
Nâch sînem willen unbetwungen.“
Nu habent die alten mit den jungen
Irn willen von im gezogen sô gar,
Daz selten ieman wirt gewar
Rehter zühte und rehter güete.
Diu werlt tuot reht als ob si wüete
Mit aller hande missetât,
Swie vil si guoter lêrer hât.
Aller heiligen schrift lêre
Hât begriffen in ir niht mêre
Denne got, werlt, helle, himel,
Lîp, sêle, tiufel, sünden schimel,
Tugent mit ganzer bezzerunge.

*

11535 Sprach er zu mir m. 11536 sprach m sprechen B. 11537 denne] an U. die fehlt B. 11538 sol] laz B lant U. das U. 11540 gedien JB. 11542 da bi EJU. 11544 doch fehlt o. sî] sin B. Allein das er doch tüt so güt J Alleyn er doch duwe sin gut U. 11545 ab E alber U. abir mit willñ p. 11546 vil fehlt BU. enwil U wil abir B. 11547—11674 Wb. 11547 gegeben EoJU. 11549 syme U seinen o. sînem willen] freyem lebñ J. 11550 hant U. vnd die jungñ J. 11551 in E. gezogen von yme pJ. sô fehlt J. 11552 yeman selden U. 11554 reht fehlt p nu recht U. als fehlt a. ob fehlt mJU. 11556 lere JBU. 11559 werlt] wurcket J. vnde himel B. 11560 sünder sch. a sunde sch. BU. 11561 Fugent p Dringet J. beserungen U.

Nu merke der alte und ouch der junge,
Daz ich der hôchferte ingesinde
Bî frâze und bî unkiusche vinde,
Bî zorn, bî nîde, bî allen sünden;
Des lât die wârheit iu hie künden.

Von stechen.

Got möhte wol lachen, sölte ez sîn,
Swenne sîne tatermennelîn
Sô wunderlich ûf erden lebent,
Daz zwei gein einander strebent
Und selber des niht wöllen enpern
Si enwöllen mit zwein langen spern
Ûf einander stechen:
Wer sol die wunden rechen,
Ob einer den andern durch den magen
Stichet oder durch den kragen?
Waz prîses wil der dâ bejagen,
Ob man in muoz von dannen tragen?
Des enwolte er selber nie gedagen:
Ân zwîfel, daz sol nieman klagen:
Wer twanc in ze dirre nôt?
Er wêre sus wol sanfter tôt.

*

11562 mercket J. ouch fehlt p. Nû mercken die alden vnde auch die jūgen (mit den jungen U) BU. 11563 ich] ist BU. hoffart oJBU. 11564 und fehlt m. bî fehlt U. vnd bi vnd p. ich finde U. 11565 vnd bey allñ J. 11566 laße J. uch die warheit p. v'kundñ J. Ueberschrift = U Daz ist von stechen m Von stechärn o Von tafelrunnen W^b Daz ist von tatermennelinen vnd von tatermannen E Wie zwey tatermēnelein gein ein and' stechñ Vñ gein and' ritt'lichñ sper zûbrechñ (vor 11566) a fehlt JBp. 11567 Got nicht wolt lachñ J. sölte] möhte EBU. 11568 So p. kattermennelin BU. 11570 Also daz J So das U So do B. 11571 wollent des selber nit U. 11572 Die o. wöllen EampJ. 11573 riden vnde stechen BU. 11574 diese U. 11577 er J. dâ fehlt B dann J. 11578 fehlt B 11578 f. fehlen U. danne Em. Ob man ir einē mus dannē J. 11579 ein wolt m wolde Eop. selber fehlt a. niht EJ. pedagen oU. 11580 fehlt U. 11581 in fehlt U. diser oJU der Ea. 11582 wêre fehlt J. wol] vil oU wol doch J doch wol B. senfter Eamo semffer J sanfte B.

Noch bezzer ist ein zage guot
Denne eines heldes übermuot.
Die zagen mügen niht pris bejagen:
Der helde wirt vil mêr erslagen.
Nu lât uns mit den zagen leben,
Swar ouch die helde hine streben,

Wenne ez hânt manige tumme leien
Von justieren und von turneien
Verlorn lîp, sêle und guot:
Waz sol sôgetân übermuot?
Swenne der tiufel dar zuo schürget,
Daz vil maniger wirt gewürget
Daz vor sînem munde lit der schûm:
Vür alle sîn sünde hêt er kûm
Sôgetân nôt und buoz erliden,
Daz er ûf sich lieze smiden
Als ûf einen anebôz
Mit kolben, mit swerten! Âwê wie grôz
Der werlde tumpheit leider ist!
Lâ dich erbarmen, herre Krist,
Daz wir der werlde sô gar uns geben
Und nâch dir sô lützel streben!

*

11584—91 fehlen U. 11585 mügen fehlt o aus niergen corrig. W^b niergen p. niht] keinen o. preises E. 11586 derslagen W^bap. 11587 last J. den fehlt E. 11588 Wo J. Ueberschrift: Von justieren vñ turnieren W^bE Justiren bringet manigen in not Von tŭrnirñ ligen ofte helde tot a. 11589 haben opJB hat Em. tumme] mütwillig J mutwillen B. mangẽ tvmẽ E. laye m. 11590 von fehlt mo turnaye m. turniern E reÿen od' turneyen J. Von juristen vnde jn torneyen B. 11591 sêle] sel ere oB. 11592 solcher a solich o beiagen E. 11594 derwürget J. 11595 sime BU. ligt J. ain o. 11596 hête] lert B. sunden wolde er kume U. 11597 Sölche a Solich mop. d'liden W^bap erlitten o gelidñ JBU. 11598 lie m. schmitten o slahen vnde smyden BU. 11599 Als einer off BU. anhaẃ vnd anpoß J. einem anebaß a. 11600 chloben m. mit] vñ W^bp vñ mit aJ. swert'n J. aûwe aB vwe W^b owe o we Ep ach J auwe got U. 11602 Lazze EoJU. derbarmen ap. h're ihū crist JB. 11603 sô fehlt a. 11604 dir herre B.

Der mac wol niht gar sinnic sîn,
Der sîn leben an ein swîn
Wâget, an lewen oder an bern:
Der tuot des er wol möhte enpern:
Wer sagt der kuonheit im danc?
Dâ von sprach her F r î d a n c:
„Maniger îlet zuo dem grabe
Als ob er sich versûmet habe:
Sôgetân îlen ist gar ân nôt:
Er gelêge sus wol sanfter tôt.“
Swenne ein junc man hôchgemuot,
Der friunde, lîp hât und guot,
Ûf einem starken rosse sitzet
Und alle sîne gedanke spitzet
Wie er der werlde wol gevalle:
Daz der von werltlichem schalle
Sîn herze gein süezer andâht senke
Und an der helle pîn gedenke,
Unsanft ich des gelouben mac;
Werltlich wunne ist tummer liute slac.

*

Ueberschrift: Von ring'n (ringē E) mit wildē tyeren W^b^Eo Wie manig' mit wildñ tierñ ringet Vnd sich selb' in große not bringet a. 11605 nit gar wol B nit wol U. 11606 an] als E. di swein m. 11607 leuwen W^b^a leben EoJU. vnd U. 11608 das F. 11609 kintheit U. yme der kûnheit p. 11610 meister J. friegedang BU. 11612 Recht als er U. 11613-825 Y. 11613 Solches a Solich mop. gar] ye J. vnnot W^b^mo. Das ylen were ane noit U. 11614 läg moBU. sus fehlt U. vil m. senfter EaoB mußenclichen aU fehlt J. 11615 jung' a. 11616 liep Ep. hat leib aY. oder J. 11617 Vñ vf W^b^Eamop. eime W^b^BU. 11618 gedancken J. allen sinen gedang BU. Vñ sporn vñ h'ze vñ augen spitzet, augen durch untergesetzte Punkte getilgt, darüber alle sin gedanck W^b^ Vnd (fehlt E) sporn vnd hertz vñ alle sin gedāk (gedēke am) spitzt Eam Vnd spörn vnd alle sein gedancken spitzet o Vnd sporn und hertze und augen spiczet p. 11619 f. umgestellt in a. 11620 er mBU. freilichñ J. 11621 von YJ. 11622 die B. hellen U. 11623 Vnde sanfte B. daz o. gleuben U. 11624 Werlte wunne YJ We mit wûnne B. Werlt freude ist demudigen luden ein slach U.

Von zwein kempfen.

Ein kempfe wîlent was bekant
Von sîner kraft über manic lant.
Nu was ein ander in einem lande,
Des kraft man auch wîten bekande.
Nu kâmen si beide in ein stat,
Dâ daz volc mit flîze si bat
Daz si zesamen wölten gên
Und dirre mit kampfe jenen bestên.
Dô sprach ir einer: „Möht ir mir geben
Ein ander leben zuo disem leben,
Daz alsô lange werte als diz tuot,
Ich hête den lîp und ouch den muot
Daz ich der leben einz wâget an in:
Diz wêr aber gar ein tummer sin,
Ob ich daz leben, daz ich noch hân,
Wâget ûf tummes ruomes wân.
Der kempfe was wîser denne die degen,
Die man siht justierens pflegen
Und maniger ander affenheit,
Diu ir leben veile treit.
Vil tiufel wont oben in den lüften:
Die pflegent der die man siht güften
Mit rossen, kleidern und mit koste

*

Ueberschrift = B Item von zweyn kempen U fehlt YJ Ein mere (Daz ist m Daz ist ein mere E) von zwein kempfen W^bEm Ain geschicht von zwain kempfern o Ein geschichte vnd ein mer p Von zwein kempfen ein mere Lat eûch niht wesen swere a. 11625 kempe W^bB kempfer o kampf p. vor zeiten o zu einē mal J hie vor BU vil levtē E. 11626 durch p. alles U. 11627 andere W^b andr' m. eime W^bapYBU. 11628 ouch fehlt B. weit oBU. witen (weitte J) auch pYJ. erkande EmopU. 11629 fehlt B. pede EU. an E. 11630 sie mit fleizze E. Das folcke sie da mit fliß bat U. 11631 solten J. 11632 diser oJ der a. kempffñ J. jenen] gen W^b wolde B. Vnd eyner den andern mit kempe besten U. 11633 einre W^b. ir fehlt B yeman U. 11635 alsô] als EU. Daz wert als lange p Dz so lang wern solte YJB. als] als lang W^bam. 11638 gar fehlt pJ. 11639 noch fehlt JU. 11640 Wâget fehlt B. 11642 in stiren B. 11643 andern W^bY and'r m. 11645 wonēt EopJU. eben B fehlt p. 11647 rosse U. kosten o chösten (u durch Unterstreichen getilgt in m) mJ.

Durch burdieren unde joste
Und durch liebes wîbes minne,
Die manigen tôrn beroubet der sinne.

Von steinwerfen.

Hât der witze, die sint klein,
Swer einen slegel oder einen stein
Ûf hebet über alle sîne kraft,
Und wênt ez sî grôz meisterschaft
Ob er in wirfet von der stat,
Dâ er mit fride gelegen hât,
An ein ander stat hin dan.
Sprichet ze dem durch spot ein man,
Er habe geworfen als ein helt,
Sô loufet er aber hin und quelt
Mit dem grôzen steine
Fleisch, âdern und gebeine
Und daz vil lihte ein rippe brichet.
Dirre arbeit lôn ist daz man sprichet:
„Wê wie ein wurf!“ Diz lobelîn
Machet manigem tôren unsenfte pîn,
Swenne sîn gelider beginnent queln
Tougenlich und er daz muoz heln.

*

11648 vnd durch mopU. Durch hoffart vnd auch durch J. iusten (n getilgt) m tyoste Y tyostñ J. 11649 leibs J. 11650 manichem B. tor YB fehlt U. Die m. t. beraûbent apBU. Ueberschrift = U võ steinẁfñ Wb Daz ist von stain w'ffen m Wie manige slegel vnd steyn Werfent vnd hant witze kleyn a fehlt YJBEop. 11651 D' hat E. er o. 11652 Der m. Zweites einen] eỳ a eime B fehlt p. 11653 wider J. 11654 fehlt o. 11656 mit frieden U vor m. 11658 Sprach B. durch spot zu dem o. 11659 hab in E. 11660 levffet EpYB. er] ir E. hin fehlt U hin wider p. 11661 f. umgestellt in J. Sich mit U. grozem WbY. 11662 âdern] adern marg BU. oder U. Vleisch vñ and' gebeine E. 11663 yme auch villicht U. ze spricht J. 11664 Diser oJU Der a. erbeit WbEaY. 11665 wie] welch YJBU. einẽ J. ein wurf] warf o. das am diser o. lebelein oJ. 11666 manigen Y manch U laider manche J. tôrn fehlt JBU. vnsenftẽ WbY vnsanftew m vnsanfte opJBU. 11667 yme sin gelieden U. quellen mY. 11668 Teugenlich Y Teglich WbEamopBU Teglichñ J. dz doch Y doch das JBU.

Ein nützer werc wölt ich im zeigen:
Daz er würfe an hôhen steigen
Grôz und kleine steine ûz dem wege
Und daz er brücken unde stege
Mechte swâ sîn würde nôt:
Des genüzze sîn sêle, swenne er wêr tôt.
Jene arbeit hât er gar verlorn,
Die möhte er lieber hân verborn.

Noch ist einz daz schaden bringet:
Swer alsô ringet oder springet,
Daz im der sliem, arm oder bein
Bristet: der möhte vil lieber ein
Ganz jâr sanfte hân gelebt
Denn daz er nâch unsêlden strebt.
Zweir dinge mac lîhte ein man
Genuoc haben, als ich gemerket hân:
Wîhwazzer und unsêlikeit:
Swer hât ein eizel eins nagels breit,
Den dunket er habe unsêlden genuoc;
Drî tropfen sint reht als ein kruoc
Vol wîhwazzers vür missetât,
Swelch mensche rehten gelouben hât.
Dise vorgenanten affenheit
Füeget muotwille und unmêzikeit,

*

11669 nûcz B. 11670 hohe Wb. wûrfe ein hohe E. 11671 den wege p den wegñ J. 11672 er fehlt J. pruck m prücke J brûgen Y. stegñ J. 11673 Machte Eamo. were U werē J. 11674 Der B. so Jp. leg J. 11675 Jener p. erbeit EapU. 11676 Der o. muche U. entporn o verlorn Y. Das were billich im selber zorñ amp. Ueberschrift: Von ringern vñ von springern Emo Von ringen vnd von springen Wie das auch mag schandñ brīgen a Abir von tumpheit p. 11678 springet oder ringet U. 11679 der fliem Y der slym J der slûm B di plose Em die blase ao blase p fehlt U. arm fehlt B ein arm U. ein beyn U. 11680 Pricht oJBU. vil fehlt mpU. 11681 Gantzes Ea Ein gancz B. im sanft m. habē Emop. 11682 daz fehlt U vnselde E. lebt p (darüber strebt von späterer Hand). 11683 mac] man o. 11684 Gemůt E. han o. ich iz B. 11685 Weihwaßers apBU. 11686 Wer da JBU. ein fehlt J. eyßgin U iglichs J vnsäld o. einē aiz m. 11688 Die BU. 11689 Vil B. 11690 Swelher p. menschen U. 11691 Die a. vorgenant oBU. 11692 Fügent mûtwillen a. vnmüßikeit p v'mezzenheit YJB.

Die von voller pfrüende varnt
Und manige sêle niht wol bewarnt.
Folliu pfrüende machet übermuot,
Daz manic mensche die sünde tuot,
Die ez âne zwîfel nimmer têie
Ob ez niht voller pfrüende hête.
Wizzet daz Ê s a u der frâz
Sîn erbeteil an linsen gâz;
Sô machte honic daz J o n a t h a s
Sînem vater ungehôrsam was;
Fünf stete versenket gotes haz:
Frâz und unfuor machten daz;
Die juden ouch nâch frâze rungen,
Die got spîste in der wüestungen
Mit himelbrôte vierzic jâr.
Ist daz man ez gesprechen tar,
Sô stêt vil übel ob frâz die prîsent,
Die tegelich sich mit gote spîsent.
Daz hûs bedörfte reinunge wol,
In daz got selber kumen sol.
Wie die vordern alle von frâze
Wurden gepînt, die rede ich lâze
Und wil aber vürbaz rennen.
Ir mügt daz selber wol bekennen,
Daz manic man von frâzes schulden
Kummer und scham muoz ofte dulden.

*

11693 prouenden U. von alln̄ pfründn̄ J. 11694 Die E. 11695 prouende U. 11697 Das J Der U. nit U. getete pJ endede U. 11698 uolle aBU ᵛbel Y. prouende U. 11699 esen Y. der fehlt B. lensen fraiß U. 11700 Sinē pJ. az moBU. 11701 hönig J. 11702 Seim mBU. 11703 versancht m er senckte U. 11704 am Rande E. machet o machen B. 11706 wüstunge mpJ ẘstenungen YU wůstenvnge EB. 11708 mans amU. sprechen oJU. sprechen es Y. 11709 vil fehlt p. ubils B. ob] daz oJ vff U. 11710 sich tegliche YJBU. 11711 hûs] vaß o. bedarf Eo. reynuge B raynigunge J reinikeit pU. 11712 Ist daz B Dar jn U. 11713 vordern fehlt E. von fehlt YJ. früß J. 11714 gepeiniget oJBU. 11716 selb J. erchennen m in kennē B. 11717 f. sind vertauscht mit 11719 f. in BU. von fehlt YJ. schulde a. 11718 schadn̄ J. ofte fehlt J dicke BU. ofte mvz Eop.

Armuot lêt ir scherzen sîn,
Die twinget maniger hande pîn,
Diu dem frâze ist unbekant.
Des vellet von im über allez lant
Von manigerleie sachen
Manic mensche in sünden lachen.
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Quarta Distinctio.

Von der unkiusche.

Wölt iuch der rede niht beviln,
Sô sagte ich iu von sîner gespiln
Der unkiusche, diu ouch leider hât
Manigerhande missetât
Ze tegelichem gesinde.
In irm dienste ich vinde
Swern, liegen, triegen,
Tratzen, vehten, kriegen,

*

11719 laßet p leßt JU. sein schertzñ J. 11720 Sie a. In twinget p das schließende t später angefügt a twingent Y. manig' ley pJ. 11721 Der EaY. 11722 D' Eo. alle m daz B. 11723 mancher hande U. 11724 mensche] sel m. Vellet maniger mensch o. 11725 f. fehlen oYJ. süllen mpU. 11726 derkennen p bekennen amU. Ueberschrift: Quinta Distinccō B vor 11745, fehlt in den andern Hss. Von der vnkůsche Y Von vnkeusch J Ein vor rede gen d' vnkevsch E Ein vor red vō d' vnchausch vnd von mang'lai vnützen w'chen der vnchausch mp, m fährt fort vñ wa von di chumē vnd von vnchauschen fräwen vnd vnstäten maiden vnd dar auf histori vnd guter ler genug m, in p am Rand daz fonf vnd zweinczigiste capitel p. Von vnkeusch von vnnutzen klaffern von vnkeuschen frawen von ainer eeprechärin vnd von ainer nunnen etc. o Ein vorrede von vnkeuscheit Die weib vñ man bringet in leit a fehlt BU. 11727 Wölt iuch] Solt ich Y. reden U. 11728 sage B sa U. iu] auch E. siner] jr B jren U. 11729 Die E. vnkeůscheit a. ouch fehlt p. 11730 Manch'lay J. 11731 jngesinde U. 11732 ich auch U. 11733 Swern] Sw nv E Swer B. vnd triegñ J. 11734 Tantzen EJBU.

Tanzen, reien, springen,
Schimpfen, lachen, singen,
Helsen, küssen, tasten,
Baden, ungerne vasten,
Stete wandeln und justieren,
Kurzewîlen und turnieren,
Zwirlitzen, verwen, unnütze klaffen,
Schate schouwen und üm sich kaffen
Und des frâzes gesindes vil,
Des ich hie niht nennen wil,
Wenne si sint iu vor genant
Und bî der hôchferte ouch bekant.

Unkiusche fünf bœse wege hât:
Swer geistlich leben hât und wât,
Der sol die wege bediuten
Uns ungelêrten liuten:
Ich bin ein goukel prediger,
Des herze tiefer lêre ist lêr:
Doch wizzet daz si wîten strich
Hât in der werlde al ümme sich.
Unkiusche swendet mannes bluot,
Unkiusche blendet heiligen muot,
Unkiusche swachet lîp und guot,
Unkiusche machet standen fluot,

*

11735 f. fehlen BU umgestellt in YJ. reien] ringē Eo. 11737 Halsen J. vnd tasten U. 11738 Baden U. vnd vngern oJ. 11739 Stechñ J. 11740 Kürtzwilen EaY churtzweil mB. vnde auch BU. 11741 Zwirtlitzen a Zwintzern J Zwirlieren B Swierlitzen U. v̊ben E. vnnûtzzes Em. 11742 Statschawen p Schätz schawen o Schatzschawē JBU. 11743 daz B. fraß J gefraißes U. gesinde Eamop. 11744 Das J Der U. iu] auch EaoU. 11746 hoffart moYJBU. ouch] euch J. Ueberschrift: Quinta Distinccō B (s. V. 11726) Von der vnkuscheit U Daz ist von d' vnkeusche E Von vnchaüschchait m Hie hebt sich an von vnkusch p Von der vnkeůsch vñ irem gesinde Des man auf erden vi mag vinden a. 11748 wât] wart p war B. 11749 solde U. 11750 gelerten B. 11751 geuckil prediger B. 11752 Daz B. lêre fehlt Y. 11753 Das U. wisse J. 11754 al fehlt oJ. alle jn der werlde hait vmb sich U. 11755 maniges mañes o. mvt E blubt U. 11756 fehlt oBU. 11757 swechet oY swendet J. 11758 schande Y. flucht o.

Unkiusche glüet als ein gluot,
(Wol im der vor ir ist behuot!)
Unkiusche hât manigen bœsen ganc,
Unkiusche hât manigen bœsen gedanc,
Unkiusche hât manigen smêhen wanc,
Unkiusche macht manic herze kranc,
Unkiusche hât manigen œden blic,
Unkiusche hât manigen valschen stric,
Unkiusche zange kan manigen zwic
Von dem ir tougenlich der sic
Ofte ist gevallen und vellet noch.
Swem si bindet ûf ir joch,
Der muoz tatschûnen als si wil.
Si hât mit im ir goukel spil,
Die wîle er ir des henget:
Swer sich aber von ir lenget
Und verret, der ist ein sêlic man:
Mit strîte gesiget man ir niht an.
Minne minnet müezikeit
Und fliuhet ernst und arbeit:
Swer si fliuhet, den fliuhet sî,
Swer aber si jaget, dem wont si bî.
Swer sich mit ir reizet,
Sînes herzen ofen er heizet:
Von sôgetâner hitze

*

11759 fehlt p. guwet U. 11760 fehlt U. Wol in Eam. vor jn B. Nach 11760 folgt in p Vnkusche luczel gutes dût p. 11761 f. fehlen BU. smehen YJ. 11762 steht hinter 11764 in m 11762 f. fehlen YJ. höhen o. 11764 manic] vil o. 11765 machet J. bo̊sen Emo. 11766 bo̊sen E. 11767 zung op zagen BU. magē m machen oBU. quit B. V. zung hat manchn̄ zweig J. 11768 teůgēlichn̄ a tůgentlich Y tugentlich J täglich oBU. 11769 Dicke BU. 11770 Wen a Wenn oJ Swenn p Wan B. blindit off B off bindet U. 11771 schawen o dag schuen B tuschen YJ jr dienen U. wie U. 11772 mit im] nū o. 11773 das J. 11774 aber fehlt J. ab' sich mop. 11775 wirrit B. sälig' o. 11776 gewÿnnet U. niht fehlt J. 11777 minēt E liebet J. müssig gan o. 11778 erbeit aY erberkeit J. 11779 der o dem p. 11780 Wen U. aber fehlt YJBU. 11781 im o. 11782 Sin p. offen mp augen BU. 11783 fehlt U. solcher ao. witze U.

Wirt maniger wanwitze;
Sô wirt ouch maniger alsô stolz,
Daz er fliuget als ein bolz
Beidiu ze rosse und ouch ze fuoz.
Wizzet daz der Minnen gruoz
Manic herze hât betrogen
Und vaste in ir dienst gezogen.
Si kan wunders alsô vil,
Daz des nieman hât ein zil:
Si machet kluoge liute ze narren,
Si berêtet mit pfrüenden und mit pfarren
Manigen ungelêrten pfaffen;
Si machet manigen alten affen
Daz er sleckemiulende gêt,
Daz sînem grâwen hâre übel an stêt;
Si machet kriec und süenet strit:
Ir lop ist sô grôz und sô wît,
Daz ir der werlde fürsten alle
Müezen ofte ze füezen valle.
Îsenîn gemüete zemt gelust,
Geistlich güete lemt unkust.
Ich könde von ir vil wunders sagen:
Nu getar ich niht sô verre jagen

*

11784 Wirt auch U. manig B. vnwitze E ler der witze J. 11785 manig' auch p. so pB. 11786 fleuhet o. reht als YBU. holtz J. 11787 Bey U. rossen E. ouch fehlt p. füzze E. 11788 der] er EY. mynne aJ nûn' B mynner U. 11790 vaste] hat J. iren pU. 11791 Ich Y. 11792 hât] waiz J. 11793 kluoge fehlt BU lug (ursprüngl. gug) Y. ze fehlt BU vnd pY. 11794 hilft m. prouenden U. Zweites mit fehlt op. 11795 Mangem mB. vnberaden BU. 11796 machet E. 11797 slekmevlen E sleckemülde a slekmaûlent m sleckmaulen o sleckmülnde p lokmulend Y slecken mewln J lecken mûlen B leckmulende U. 11798 Das doch U. seym amYBU seinen o. an fehlt apYB. 11799 kriege aJ. süenet fehlt J. kriek sûne vñ strit E. 11800 grôz] schone p. vnd auch U. wît] prait J. 11801 Dassie der werlt J. allen p. 11802 dicke BU. füzz mBU. vallen alle Hss. außer EJ. 11803 f. fehlen o. Esneyn m Eysrein J Yseren U In sinem E. gelüst a. 11804 güete] levte Em. vnküst a vnkunst J. 11805 wundes J. gesagen BU. 11806 So p. tar o endar U. geiagen Y.

Als mich leitet mîn gedanc,
Wenne ez sprach her **Fridanc**:
„Gesaget ich halbez daz ich weiz,
Ich müeste bûwen fremden kreiz“.
Swer in sîn selbes herze siht,
Der sprichet nieman übels niht;
Swer sîner schulde nimet war,
Der über siht die mînen gar.
Unzimlich schimpfen, unzimlich sehen,
Unzimlich kôsen, unzimlich spehen
Machent leider sünden vil,
Der ich ein teil iu künden wil.
Wir lesen in der **künige** buochen
An dem êrsten blate, swer ez wil suochen,
Daz got sibenzic fürsten sluoc
Und fünfzic tûsent mensche, dô man truoc
Sîn archen, daz si die sâhen an
Unwirdiclich! Got herre, wer kan,
Wer sol, wer mac dich denne sehen
Wirdiclich, sô wir uns nêhen
Ze dînem alter swâ man singet
Und dînen sun dir ze opfer bringet,
Sît der man der dîn archen rüerte,
Do si vallen wolte und dô man si füerte,
Vor in tôt lac an der stat

*

11807 laittent m leider E leret YJ. 11808 frigedank YBU. 11809 Geseit Eam Saget o Vnd sagete U. ichs Y. halb o alles pU. waz o. 11810 bůwen Y beuwen U. 11811 sines es ausgestrichen p seins aU. hertzen p. 11812 Dem B. ensp'chet EYU. yeman U. böses J argis B. niht] mit E. 11814 mînen] ymmen p. 11815 schimp B. vnmezlich Y vnd o. 11816 fehlt U. Vnmezlich Y. vnzimlich] vnd o. 11819 chüngen m. puch E. 11820 Am amYJ. blate fehlt o. 11821 flůch Y. 11822 mēschn̄ apU fehlt oYJ man B. man fehlt B. 11823 arcken pB arche J arcke U. sehen B. 11824 Vnwirdiklichn̄ am Vnwirdenclich U. Got fehlt BU. quam Y. 11825 gesehen E. 11826 Wirdiglichn̄ JB Wirdenclich U. sô] sint U. uns fehlt J vns dan B vns alle U. nahen m. 11827 deim̄ m dem BU. altar apJB elter U. 11829 man fehlt p. Zweites der fehlt m. arch J arcken pB arcke U. 11830 fallende U. und fehlt JBU. wolte und fehlt E. wolte valln̄ vnd man p. 11831 f. fehlen BU.

Üm kein ander sîn missetât
Denne daz er des nahtes bî sîner wirtinne
Gelegen was durch fleischliche minne!
Ist ieman, der unkiusche pfliget
Und unêlich bî frouwen liget,
Der mac wol fürhten disen slac
Daz der man ie tôt gelac,
Der ein êliche wirtinne hête!
Êlich leben sol vil stête
Sîn und wol sîn reht behalten,
Wil ez des himelrîches walten.
Got minnet alle reinikeit,
Unzimlich leben was im ie leit.
In der zal buoche ich gelesen hân,
Daz driu und zweinzic tûsent man
Von frevel und von unkiusche wurden erslagen
Eines tages: nu lât iu fürbaz sagen:
Ein fürste, der was genant Zambrî,
Gienc ze einem wîbe hiez Thesbî
Und lac bî der unzimlich,
Dô sîn genôzen vil jêmerlich
Vor dem tabernakel weinten;
Und ê denne si sich vereinten
Wie si ze buoze gesazten in des,
Dô kom geloufen her Pfinees

*

11832 sein ander am. 11833 daz fehlt p. 11834 falschlich o. 11835 vnküst J. 11836 vnerlich Eamo (in E ist r durch untergesetzten Punkt getilgt) vnnendelich B vnendelich U. 11837 wol fehlt a. den E. 11838 lac E. 11839 ein yeclich wirtten B. 11840 solte er vil E. 11841 wol sîn] von J. 11842 er Em. 11843 liebet J. Auf 11844 folgt Ueberschrift in B: Ein sünderlich rede von vnkuscheit. 11846 drey JB. tûsent fehlt J. 11847 frawen o. von fehlt opJBU. d'slagñ a geslagñ J. 11848 last J laßent U. 11849 der fehlt oJBU. gnat U. zambye B. 11850 Gie E Der gieng ao. eyme B. die hieß aB. zu ein' die hieß J by ein was genant U. theswi E yheshi a thesebi m Jezebe o iesebi p cliezbi J Thezbi B Jezeby U. 11851 ir E. vnzimlichen ao. 11852 Die B Des U. genos m. iemerclich E yem̃erlichñ ao. 11853 Von E. sich werten o. 11854 denne fehlt ao. vnreintten B. 11855 Die a Vnd o. saczten o geseczten pJ. buße jngesetzitte B buessen jn gesetten U. 11856 geloffen EJ. finees mB phines oJU.

Mit einem swerte und stach sie beide
Ze tôde: ir frevel wart in ze leide.
Dô liez unser herre sînen zorn:
Driu und zweinzic tûsent wâren verlorn,
Die dâ vor iu sint genant;
Die tuot sant Paulus ouch uns bekant
In sînen briefen gein Corinte.
Unkiusche gesehende und ouch blinte
An der sêle gein gote blendet,
Wenne si rîche und arme schendet.
Ein wissage hiez her Balaam,
Der durch rât geriten kam
Ze einem künige, der hiez Balach.
Dem riet er alsus unde sprach:
„Wiltu den juden an gesigen
Und niht mit laster underligen,
Sô tuo als ich dich nu bescheide:
Schœniu wîp und schœne meide
Wel ûz allem dînem rîche,
Die die juden listiclîche
Zuo in locken unde spenen;
Und swenne si sich beginnen senen
Nâch in, sô heiz die juden bite
Nâch heidenischem site
Ir abgöte êren: tuont si daz,

*

11857 eym aBU. 11858 fehlt B. quam U. im m. 11859 Des B. 11860 Drey JB. wurden op wörn J. 11861 dâ fehlt o. iu] auch E vns mp fehlt BU. 11862 Diß o. pauls o pauel B. ouch fehlt J. vns auch amo. 11863 seinem (seinen o seinē J) brief EpJU. gen] jn U. 11864 sechent o sehen BU. blûrte B. 11865 selen U. plenden E. 11866 Sweñ E. sich EmU. armē schendē E. 11867 der hiez m. her fehlt oU. Balam o baalach p. 11868 rât] nide p. 11869 eime BU. der fehlt pU. Balaach o. 11870 Der J. also aJ. 11871 Wilt dv Ep Wildu mJ. 11872 mit laster nit o. vnder geligen a nieder ligen U. 11873 nu fehlt JU. beschaidñ J. 11875 alle U. dime BU. 11876 listikleichen aJ lesterlich BU. 11878 Und fehlt U. 11879 sie die U. biten alle Hss. 11880 heidenischem m aus n corrig. E. siten Eamop. Dassic nach heydenischem (haidemischem J heidi schem B) siten JBU. 11881 abtgot apBU abtgöter J.

So verdienent si irs gotes haz
Und vallent in der sünden stric:
Zehant gevellet dir der sic,
Daz si dir nimmer mügen entrinne:
Niht anders maht du si gewinne."
Sus wurden die juden überwunden.
Dar nâch in vil kurzen stunden
Ir tumpheit unser herre rach,
Wenne er ze Moysen sprach,
Daz er die fürsten alle vienge
Und si gein der sunnen hienge
An hôhe galgen, daz si niht wolten
Dem volke weren als si solten.
Vil maniger wart ir dô gevangen
Und gein der sunnen ûf gehangen.
Mich dunket, sölte man si nu vâhen
Und als jene fürsten an galgen hâhen,
Die werltlich wollust und ir minne
Beroubent noch sô gar der sinne,
Daz si die abgöte ane beten
Und von irs herren dienste treten
Der lip und sêle in hât gegeben:
Man sêhe ir vil an galgen sweben.
Abgöte ist noch ûf erden vil,
Swer ez ze rehte wegen wil.
Swem guot, êre, wîp oder kint
Lieber denne got ûf erden sint,

*

11884 entfellet U so fellit B. dir fehlt B yne U. 11885 nicht pU. entrynnen amopBU. 11886 mahtu p magistu B magst du U. gewinnen alle Hss. 11887 Also amJ. 11888 vil fehlt J. vil in B. 11890 Moyses pB moysy JU h'n Moysen a. da sprach U. 11892 gen gein p. 11895 ir fehlt J. do ir (do am Rand) B. 11896 sunn m. Vnd wordn̄ gein der sunnē gehangn̄ J. 11897 vnd solt si m. 11898 Und fehlt J. fürsten fehlt p. 11900 Peroubt o. sô] sie B. Berawbent sein noch gar ir synne J. 11901 die fehlt o. aptgode BU abtgöter J. 11902 irs] vns U. hertzen B. 11903 geben pB. 11904 sah m. 11905 Abtgôte Eo Abtgode BU Abtgöter J. noch fehlt E. 11906 ze fehlt mop nv F. 11907 gut od' ere JBU er oder gut m. wib ere p. oder] vnd E. 11908 wan B.

Der ist ân zwîfel ein tummer man
Und betet hie sîn abgöte an.
Got herre, lâ dir geklaget sîn,
Daz noch sô manic abgötîn
Pfaffen und leien sô verre ziehen,
Daz si dîn knehte und dich ouch fliehen!
Minne, werltlich êre und grôz gewin
Verkêrent guotes mannes sin,
Gelust, nît, hôchfart und zorn
Sint uns leider angeborn.
Alter bringet arbeit,
Minne swendet herzeleit:
Wenne unverstanden minne
Mac wol heizen unsinne.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Swer mit zühten minnen kan
Daz er ze rehte minnen sol:
Unzimlich minne stêt niht wol:
Wenne manic êbrechêre
Machent fröuden lêre
Die frouwen, die si habent genumen:
Des ist ir genuoc in jâmer kumen.
Manic wîp wirt irem manne gram,
Diu doch muoz durch wîbes scham
Bî im sîn, des si gezam,
Er sî blint, toup oder lam.
Tiefe gedanke tuont ir wê
Daz si gebunden ist der ê,

*

11910 hie] sie J. abtgoͦter (r später) E abtgot JBU. 11911 lazze EJU. dirs J. 11912 abtgoͦtin E abtgotin JBU. 11913 ferren U. 11914 ouch fehlt JU. auch dich EB. so ferre flien B. Daz sie dich vnd dine knehte fliehent p. 11915 grôz fehlt p. 11916 v'chert m. guden U. 11919 erbeit Eap. 11920 swendet senendes E. swendet] sendes J pringet o. h'tzenlait moJU. 11921 Aber m. vnu'stande J unu'staden B. 11922 herczen B. 11923 säliger o. 11924 D' m. 11927 a precher o. 11928 Macht m. freyde B fremde J. 11929 hant U. 11930 genuoc] vil o. 11931—12058 Wb. 11931 auch irem JBU. 11933 sîn] sy U pleibñ J. das EJBU. sei E. 11935 gedencke amU gedenckencken B gedanckñ J. dut B.

Und fürhtet, ob si die brêche,
Daz ez got an dir rêche.
Sô ist ein ander dâ bî,
Diu wirt selten leides frî
Daz ir man vngerâten ist:
Si vindet ir selber einen list,
Der wêr bezzer vor behuot:
Nu merket wie si denne tuot:
Minnet er hin, sô minnet si her,
Des wirt daz hûs dâ heime lêr.
Dar nâch zergênt ir junge tage,
Sô hebet sich jâmer unde klage:
Si slâfen oder wachen,
Die ligent ouch in der lachen.
Dar an gedenket junge meide,
[W^bam 11951^1 Wölt ir iuch scheiden gar von leide
Sô grîfet trâge ze der ê,
Wenne trûren tuot nâch fröuden wê:
Diu aber niht maget blîben wil,
Diu setze der wilden minne ein zil:
Si neme einen êlichen man
Und habe ze dem guoten wân
Daz er niht unstête sî,
Sô mac si belîben sorgen frî.
Swelch wîp irs mannes hüeten wil,

*

11937 die fehlt Eap daz B. 11938 Das got das U. 11939 ander auch U. 11940 auch selten E (am Rand) JBU. 11942 Dyc amp. ein B. 11943 Daz durch untergesetzte Punkte getilgt, darüber Der W^b. pesser were JBU. vor fehlt E. 11944 denne fehlt B dem o. 11945 sie . . . er durch untergesetzte Punkte getilgt, darüber er . . . sie W^b. sie mynnet her BU si den müt J. 11946 heymen o. Da mit so wirt das haws alles ler J. 11947 zu ergent mJ zu gan oB vergent U. junge W^bB. tagen B. sich später über der Zeile W^b. 11949 odir sie p. 11950 Sie ampU. liegen, erstes e durch untergesetzten Punkt getilgt W^b. in der ligen (ligen ausgestrichen) lachen W^b in den lachñ J in sunden lachen mo. 11951 jungen W^bEB ir iunge a. 11951—11951^{31} sind in W^b von späterer Hand am obern Rande eingetragen, 11951^1—11951^{31} stehen in am innerhalb des Textes, 11951^{32} bis 11951^{41} stehen nur in m, ebenfalls wie die vorhergehenden Verse innerhalb des Textes. 11951^2 trege am. 11951^6 êlichen] alten a. 11951^7 ein gûten a.

Diu machet ir selber sorgen vil.
Der wibe ouch nieman hüeten sol,
Wenne si sint maniger liste vol.
Swelch magt der wâren minne gert,
Diu ist alles lobes wert.
Selten diu lop gewinnet,
Diu bî dem wege minnet.
Unstête gesihte und wilder muot
Die sint keiner frouwen guot,
Diu ûf êre iht ahten wil;
Dâ von wahset schanden vil.
Swer nie herzeliep gewan,
Ez sî frouwe oder man,
Der gewan nie herzeleit;
Daz behabe ich mit der wârheit.
Swer manic liep gewinnet,
Herzeliep er niht minnet.
Herzeliep und herzeleit
Mit einander nieman sanfte treit.
Manic man ist niht visch biz an den grât,
Manic frouwe ouch lützel triuwe hât.]
[[m Dâ von wirt betrogen manic man:
Unsanfte man daz bewarn kan,
Wenne si liegent unde kriegent
Und swernt biz si betriegent
Die man, daz si des müezen lougen
Daz si sehen mit irn ougen.
Des ist sô vil geschriben von in,
Daz maniges hôhen meisters sin
Ir kluocheit niht durchgründen könde,
Ob im got langes lebens gönde.]]

*

11951^{11} selbē Wb. 11951^{14} meyt a. 11951^{15} liebes a. 11951^{18} Vnstetes a. 11951^{20} f. fehlen Wb. iht fehlt m. 11951^{21} Wan davon wechset m. 11951^{22} Der a. hertzen liep m. 11951^{24} hertzenleit am. 11951^{25} bezeüge a. 11951^{27} Hertzélieb am. 11951^{28} Hertzen lieb m. h'tzen lait m. 11951^{29} nieman sanfte] seltñ yeman a. 11951^{30} yßt a. frisch Wbm. Auf 11951^{31} folgen in a die Verse 11951 ff. des gemeinen Textes (11951 steht also in a zweimal). Auf 11951^{41} folgen in m die Verse 11951 ff. des gemeinen Textes (11951 steht also in m zweimal, das zweite mal ir iungen maid).

Und hüetet daz iu der schaz iht leide,
Den alliu diu werlt iu niht möhte
Vergelten und dar zuo niht töhte!
Magtuom ist ein wildez guot,
Den süeziu andâht und reiner muot
Vil mêr denne kiuscher lip behaltent.
Swelch meide unstêtes muotes waltent,
Die mügen wol meide sin an dem libe,
Swâ ouch der tugende magtuom belîbe.
Ein ieglich magtuom dar nâch wiget,
Als sînes meisters muot sîn pfliget.
Swelch maget eines êlichen wirtes gert
Biz an ir ende, diu wirt gewert
Êlicher frouwen lôns vor gote,
Swenne ir kumt des tôdes bote:
Alein ir lîp ganz beliben sî,
Doch was ir muot niht mannes frî;
Swelch aber gedenket, wie lange sol ich
Alsus gên magt? wölte ieman mich
Nemen, ich enrüechte wer er wêre:
Der ist ir magtuom leider unmêre,
Wenne er kein lôn von got erwirbet

*

11953 iu] auch E fehlt BU. uch alle die werlt p. 11955 Meitum W^bEao. wilde J wil B wile U. 11956 Dem pB. sust E. 11957 me U. kusche BU. den lip U. 11958 mägt o. 11959 Sie o. wol fehlt p. megt o. den liben U. 11960 Vnde BU. ouch] halt p. meitům W^bEap. driben U. 11961 ẏetlich o yeklicher a. meitům W^bEa. 11962 sîn] dar nach B. 11963 meit W^bEamJ. eines fehlt p. eliches p. 11965 Ewiger frauwen (in Ewiger ist w in l corrigiert) W^b Ewiger freV̈den Eao. loß a wns B. von BU. 11966 So U. des fehlt B. 11968 fehlt p. 11969 Die p. aber] magit BU maide J. 11970 Also amJ fehlt p. mait W^bEa fehlt m. maget (maid J) gen pJU. wil BU. niemant E. 11971 rüch o ruchtet J eine geruche B enruwet U. 11972 ir fehlt a. meitům W^bEap. leider] gar U. 11973 er darüber von späterer Hand sie p, sie EU. er ir m ir B. keynen amU. nit lons p. vmb o. d'wirbet W^bap wirdet B.

Ob si mit disem willen stirbet:
Sol denne ir sêle dort liden pîn
Als ander unkiuschiu fröuwelîn,
Got herre, daz sî dir geklaget,
Sô doch ir lîp was beliben maget!
Wer kan ze rehte uns nu bescheiden,
Welch tanz, welch reie mit rehten meiden
Sî gezieret und welch hûs?
Fledermûs ist weder mûs
Noch vogel und ist doch beiden gelîch:
Sam sint die meide zwîfellîch:
Nîdisch, hôchfertic und gîtic maget
Unserm herren selten wol behaget;
Dêmüetiger witwen reinikeit
Hôchfertiger meide krône treit:
Die meide aleine sint gotes kint,
Die dêmüetic ûzen und innen sint:
Wenne aller tugende küsterîn
Ist dêmuot und sol immer sîn.
Dêmuot ist alles valsches frî,
Dêmuot wont gotes engeln bî,
Dêmuot sleht ir ougen nider,
Dêmuot sich nieman setzet wider,
Dêmuot hât aller tugende hort,
Dêmuot hât reinin werc und süeziu wort,

*

11974 mit] jn U. disem] dem selben m. 11975 f. fehlen J. dort fehlt ap. 11976 frauwelin W^bpBU. 11977 geklait W^bEamJ. 11978 Vnd p. mait W^bEamJ. 11979 nu fehlt J. nu vns U. 11980 Welch' ap. welch' a. welch reie fehlt o. 11981 welches a. 11982 en ist U. Fledermeüß sind J. wider o noch J. 11983 Nach o. paide J beden B. 11984 Also o Als U. megt o. zemelich BU. 11985 hoffart oJB hoffartige U. girig BU. meit W^bEamJ. 11986 beheit W^bEamJ. 11987 fehlt J. witiben E 11988 Hoffartiger oB Demütiger J. mägt o. kronē W^bpJ. Darauf folgt in J Die yn zu himel ist prait J. 11989 mägt o. 11990 inne E. 11991 tugenden Ea. kusterynn J gusterein m trosterein B. alle der werlt troisterynne U. 11992 demudich U. sol auch o. 11993 wandels E. 11994 gotes] allñ J. 11996 sicht sich nyema setzen BU. 11997 Der U. tugenden W^ba. 11998 Dêmuot hât vom Corrector am Rande zugefügt W^b fehlt pJB. süeziu] rein BU.

Dêmuot lieplich gein friunde lachet,
Dêmuot selten iht krieges machet,
Dêmuot ziert frouwen unde man,
Dêmuot niht valscher rête kan,
Dêmuot ahtet niht vil ûf liehte wât,
Si hazzet sünde und allen unflât,
Dêmuot vil selten übel sprichet,
Dêmuot mit übel sich niht richet.
Manic mensche dunket dêmüetic ûzen,
In dem doch trazmuot wol mac lûzen.
Wer kan die besten ûz gelesen,
Swenne nieman wil der bœste wesen?
Gewalt wil haben sîne kraft
Und schiuhet alle geselleschaft,
Diu sich gein im genôzen wil:
Des hât der tiufel diener vil,
Die von gote sint gestôzen,
Als er wart mit sînen genôzen.
Hôchfertic mensche, karc und unküstic
Ist milten und guoten liuten unlüstic:
Dêmüetige liute gemeine sint
Als kleiniu vogellîn und kint.
Man weste niht wer der beste wêre,
Swâ man uns allen wêr gevêre:
Des dunket manic mensche guot

*

11999 Die J. frevnden EmoJB. lachin B. 12000 iht] ymm' J ach B. krieg J. 12002 feltscher redden U. 12003 Sie J. vil fehlt pJBU. lihtiv E lichte o leihte amJ lichten U. 12004 sunden U. sünde und fehlt o. alle W^bmp. missetat m. 12005 Die J. vil fehlt pU. 12006 Vnd die J. niht fehlt U. gerichet U. richtet J. 12007 mensche fehlt BU. demůt B. 12008 der U. doch fehlt o. traczer mût o. kratzmût doch B. wol über der Zeile vom Corrector W^b wol tratzmut J. mag wol p. 12009 besten] paide op beide darüber tē (rot) W^b. 12010—60 fehlen J. 12013 Wer F. genößen a. 12014 genoßen U. 12016 er] lucifer m. 12017 Hoffertiger o Hoffartich U Hoffart BF. mensche fehlt F. vnde karg B. und fehlt p. vnkunstich U. 12018 vnd über der Zeile vom Corrector W^b. und guoten fehlt F. gûten vñ milten a. liuten fehlt B. gar vnlüstig F verlustich U. 12020 fogele F. iůge kint a clein kint BFU. 12021 wo U. boste F. 12023 Daz B. dunket sich F. manigen o. manches menschen U. so gvt E.

Die wîle man im niht leides tuot,
Des güete unlange belib stête
Der im gewalt und unreht tête.
Nieman weiz waz übermuot
Grôzer unbilde ûf erden tuot,
Der dêmuot gar lützel ahtet,
Wenne si selten nâch in trahtet.
Swer nâch prêlatûren strebt,
Wênic er nâch gotes willen lebt:
Swer aber si betwungen nême,
Der würde got und der werlde genême,
Ern wêr denne ein gelîchsenêre
Der nu diu werlt ist selten lêre.
Alte ketzer und gîtiger
Könde von himel ein prediger
Mit allen engeln unsanfte bekêren:
Waz süln denne irdische liute si lêren?
Hêt ein mensche ein heilic leben,
Daz wölte nieman merken eben:
Têt aber ez ein missetât,
Sô wêren zehen an eines stat,
Die die missetât vür brêhten
Und lützel sîner guotête gedêhten.
Swer üm mit grôzen dingen gêt,
Wunder ist ob er bestêt
An kristen gelouben einvelticlîche:
Wenne swer wil beliben êwiclîche

*

12025 beleibe E pleibet oBF fehlt U. 12026 Ob man im m. Bliebe der yme auch vnrecht U. 12027 hohir mut BFU. 12028 Groß B. Großis vnbildez FU. ûf erden] an leûten a. 12029 Di m. ahtent m. 12030 nach ir BFU dar nach o. trachtent m. 12031 p̄latüre F. 12032 Lutzel U. 12033 getwungen BU. 12034 were U. gezeme U. 12035 Er EaopBF. Er enwär mU. 12036 De p. 12037 giregir FU. 12039 kaûme a. 12040 denne die F. 12041 der mentsche F. helic W^b heiliges a. 12043 iz abir F. ein] in E. Det er abir ein BU. 12044 ain Ep. 12045—48 fehlen F. 12046 gûten W^ba gvte Eo. siner guttete luczel p. 12047 mit großen dingñ vmb aopBU. 12049 cristes p. einueltiklichñ a myneclich BU. 12050 er F. well m. leben o. ewiklichñ a.

Bî unserm herren in himelrîche,
Der sol niht sîn ûf erden rîche;
Und ob er rîch sî des guotes,
Doch sol er arm sîn des muotes:
Daz ist daz er dêmüetic sî,
Sô wont im heil und sêlde bî.
Wâ wart ie grœzer gelichsenheit
In aller der heiligen kristenheit
Denne swer in valscher gotes minne
Wil irdisch guot und êre gewinne?
Dêmuot ân slehte einveltikeit
Ist kunterfei der glîchsenheit.
Ich wêr dêmüetic der mir niht tête,
Strâfte aber man mich, sô würde ich drête
Mit widerklaffen: ô ungedult,
Hôchferte bolz, diz ist dîn schult!
Dêmuot frœlich bî gote beleip,
Dô hôchfart Lucifern vertreip;
Dêmuot huop über den himel erde,
Dô got geruochte mensche werde
Und der meide güete ansach,
Diu bliuclich ze dem engel sprach:
„Got hât die dêmuot ane gesehen
Siner diernen, des süln mir sêlden jehen

*

12052 ensal U. 12053 Und fehlt E. ob er] aber Wb. 12056 mit heile vñ gnade bẏ F. 12057 So B. 12058 alle U. der fehlt o. widen F. 12059 Weñ a. valscher] warer F. minnen mFU. 12060 gewynnen amoFU. 12061 Dêmuot] Dẏ J D' Eamop. slechter oBU. ainfaltikait oB. 12062 kunterfei] guter freẏ J. 12064 mā ab' amJ. Crantzit abir mich B Kratzet man mich aber U. wirde mopJU. drot m drat o trete J frede U. 12065 ô unged.] an gedult o. 12066 Hoffart oJB Hohfertig p Hoffertiger U. folcz B ploß J. das aBU. 12067 Demutig p. belibet Eo beẏ leib J. 12068 Die J. Luciferum J lucifer U. vertreibet Eo. 12069 uber alle h. J. erden EampJ die erdē BU. 12070 Da got vor vns mensche wolde U. werden alle Hss. 12071 mägte op. güete] blodicheit U. 12072 bluweclich p plödikait o plödigklich J demütichlich m diemudich U. 12074 dirn EopB dirñ a diren m. daz o. süll wir o sollin (solden U) wir BU. mir] mit alle Hss. ausser p.

Der werlde geslehte alliu êwiclîch
Und heiligen und engel in himelrîch,
Wenne got mir grôz dinc hât getân!“
Dâ gedenken meide besunder an
Und sîn dêmüetic: alein diu tugent
Ziere man und wîp, alter und jugent,
Doch wont si stête der meide bî,
Diu sünden ie was und immer ist frî,
Diu aller tugent ein spiegelglas
Vor allen frouwen und meiden ie was.
Wilder vogel hât schœne gevider,
Wildes balges hâr lît nider
Schône geslihtet und gestreichet:
Swelher meide gemüete man schiere erweichet
Mit gâbe oder valsches lobes gedœne,
Der magtuom belîbet unlange schœne.
Kein vogel wart sô schier nie zam
Als wîp und meide an zühten lam.
Der meide selten wol gelinget,
Diu gerne vil springet, ringet, singet.
Ir êre beginnet ir schiere entslifen,
Diu fremde man ofte lêt an sich grîfen.

*

12075 geslaht m. alliu fehlt p. ewiklichñ a ewenclich U. 12076 engeln mpU. 12077 Was got uir B. groß ding mir J. Was großes dinges got me hait get. U. 12078 Dar U. gedenchet mJBU. megt op fehlt BU. gedenke ein meit E. sund' p. 12079 Und fehlt J. sint EpJ seit mBU. diemüt J. 12080 Zieret opJBU. und wîp] lib p. alt J fehlt B. jüngent J. 12081 magt o megde p. 12082 ist fehlt pJ. 12083 An a. 12084 mägten op. und meiden fehlt m. ie fehlt Ep. 12085 Ein wilder U. 12086 Wildes J. ligt o ligen E. der nider mo. 12087 geflechtet U. 12088 fehlt B. magt o. d'weichet apJ. 12089 od' mit EoBU vnd J. feltsches U. gedones lone p globedes (gelobens U) done BU. 12090 meitum Ea. nit lang oU vngern B. 12091 enwart U. nie so schier Ep so balde nie U. gezam E so zam B. 12092 mägt o man a. 12093 magt o. 12094 Der B. vil fehlt pJ. ringet springet singet E springet singet ringet pB singet ringet vnd springet J leuffet springet vnd singet U. 12095 Er yere beginnē B. ir fehlt EBU. deñ sleiffen E densleiffñ a intslißen B. 12096 fremdē EU. dicke B dick dick U fehlt p. lat o leßt JU leit B. lat oft m. an sich let p. Auf 12096 folgen in am Wann ir gemûte ist niht wol stet (stat m) Die fremde ma sich betasten let.

Jungiu magt sol kürre und wilde sîn,
So belîbt ir lîp und ir lop vîn:
Gein friunden kürre, gein fremden wilde,
Bî kunden, bî fremden an zühten ein bilde:
So bestêt ir lop in hôhen werden
Als der sunnen schîn ob der erden.
Ê denne ein ieglicher sînen gelust
Volbringe, sô wirt vil manic unkust
Beschœnet mit süezer zungen:
Des ist maniger misselungen,
Die wânte si hête wol gevarn:
Wer kan vor untriuwen sich bewarn?
Swelhe meide und jungiu wîp sich flîzen
Daz si den munt einhalp ûf rizen
Als ein ros an krummem zoume,
Die gênt in einem tummen troume.
Man hœrt ir genuoc lispen und zarten
Durch daz die jungen man ir warten:
Sô man die selben beginnet loben,
Sô kument si rehte alsam si toben
Als die vogel ze dem kloben,
Die dennoch wîten sint zestoben.
Dâ von wirt ir genuoc betrogen:

*

12097 meide E meit apBJ. kürne J. sol meit vnd chürr sein m. 12098 vnde lop BU. ir lob vnd (vñ auch J) ir leib moJ. lange fin U. 12099 kürre] zam m. 12100 vnd frömden opBU. Bey freundñ vnd kindñ J. 12101 leib m. an opJBU. wirdñ JBU. 12102 ubir B oben U. auf erden J. 12103—8 fehlen J. ein fehlt p. ÿetlicher o. sin B. 12104 Vollin brenge BU. vnkunst U. 12105 sußen B faltschen U. 12106 mancher zweimal U. 12107 went o. Die hat wande sie hette wol getan vnde gefarn B. 12108 vntreuwe E druwe B truwen U. 12109 f. stehen hinter 12102 in p. 12109 Wenn o. magt m mägt o. iūge a. 12110 byßen U. 12111 krvmmen Eop komè B kommen U. Als einē roße ein krummer zawm J. 12112 Sie ap. get m. eime pBU ainen o. tummen fehlt B. als jn eym draume U. Der wirt auß gelegt ein pöser trawm J. 12113 f. umgestellt in J. Nu B. lispel J. 12114 des o. junge U. 12115 f. umgestellt in p. Do man die beginnet p. 12116 f. fehlen BU. Sie koment recht p. als sam E alz ob mJ als so o. 12118 weit oBU nyndert J. bestobñ J zerflogen p. 12119 ist U.

Die sint dennoch sô wol gezogen
Und gebârent sô klôsterlîche,
Daz wir wênen alle gelîche
Si sîn reine meide:
Doch wirt in ze leide,
Daz si verholne betrogen sint.
Sô jeniu tragende wirt ein kint,
Diu gedenket in irem muote:
„Ich setze mir selber huote,
Daz ez mir nimmer mêr geschiht“:
Si gedenket aber an daz sprichwort niht:
„Dô der sieche lîp genas,
Do beleip er als er ê was.“
Wölte got, würde er niht erger,
Bœser unde kerger!
Sô si denne genesen ist,
Dar nâch in vil kurzer frist
Kumt zuo ir ein junger man,
Der sîn rede vil wol kan.
Er gelobt ir mit der rehten hant
Ganze triuwe und siben lant,
Der ze dem bade niht hât ein pfant.
Got hât sîn herze wol erkant:
Sô wênt diu frouwe sâ zehant
In habe got selber dar gesant.
Si sprichet: „Ist diu rede wâr?“
„Des zwîfelt niht als üm ein hâr“!
Antwürtet ir der junge man,
„Frouwe, ir sült mich geniezen lân

*

12121 klost' leichñ a. 12124 Do B. in] ie p yn ye U. Doch ist in vil laid m. 12126 jeniu] ein pBU. tragen amo. 12127 munde U. 12128 mir selber] einer p. 12129 nummerme U. 12130 Die p. gedenken E. aber fehlt p. 12132 ê] vor mp. 12133 vnd wurd er icht o. wurde nit ir gere BU. 12134 Bœser] So sere J. vnd auch moU. arger U. 12135 Wan U. 12136 vil fehlt o. 12139 Vnd U. gerechtñ J. 12140 fehlt BU. truwen p. 12141 ein] er m. 12142 vil wol mp. derkant ap. 12143 sâ] so ap sam o son B. santzuhant JB. 12146 Das U. als üm] alumb E all vmb a. auch nit vm B. 12147 Antwortet aB. ir fehlt o.

Daz ich der wârheit niht enspar.
Juwer diener bin ich gar
Swâ ich in dem lande var,
Sölte ich leben tûsent jâr!“
Sô wênt diu frouwe im sî alsô:
Des wirt si dar nâch schiere unfrô.
Si entwîchet irm gemüete
Durch ir selbes güete
Und wirt aber hie betrogen.
Ir ist der halm vor gezogen
Als einer jungen katzen:
Roufen unde kratzen
Und manigerleie unsinne
Machet ir diu mannes minne.
Riuwe und klage gênt her nâch.
Der êrste man tet ir ê schâch,
Sô ist si nu worden mat.
Si machet irn ougen manic bat.
Dar nâch ist unlange,
Unz daz der minne zange
Ir herze beginnet zwengen:
So beginnet si verhengen
Der wîplichen brœde:
Dar nâch wirt si vil œde
Und vellet von disen sachen
In maniger sünden lachen.
Wîp betriegent manigen man —
Unsanfte man daz bewaren kan —

*

12149 die warheit U. spar o. 12150 ich bin U. 12151 fehlt J. Swar pBU. 12152 Vnd solde U. Auf 12153 folgt Von euch ich mich nicht setzñ tar J. 12154 So m. wart B. schier darnach oU. 12155 Vnd m. intweich BU. 12156 irs J. selbers m. 12158 halm auch J. 12160 Reyffen BU. 12162 diu] des EJBU. mannes fehlt amp. 12163 get BU. 12164 ê] die E. geschach J. 12165 si fehlt o sie hie U hie B. nv hie pJ. maget U. 12168 fehlt U. Biz B. mÿnen opB. 12169 twangen U. Auf 12170 folgt Vnd jr leit gelengen. 12171 Der wiplicher blode U. 12172 vil] so E. 12173 fellet dan U. von] an E. 12174 sunde B. 12175 manche U. 12176 daz man B. bewärn m.

Wenne si liegent unde kriegent
Und swerent vil biz si betriegent
Die man, daz si des müezen lougen
Daz si sâhen mit irn ougen.
Des ist sô vil geschriben von in,
Daz maniges hôhen meisters sin
Ir kluokeit niht durchgründen könde,
Ob im got langes lebens gönde.

Ein mêre von einem wîbe und manne.

Ein einveltic man ein wirtîn hete,
Diu irs gemüetes niht was stête,
Und zeimâl dô der wirt ûz gienc,
Daz wîp einen andern man enpfienc.
Dô si den in ir gadem brâhte
Durch kurzewîle, als si gedâhte,
Dô kom der wirt an des hûses tür.
Zehant liez si den man her vür:
Der anders dinges wolte warten,
Der muoste springen in einen garten
Durch ein venster, daz was niht wît.
Ouch hete diu wirtîn bî der zît,

*

12177 kriegent] dryegē BU. liegent triegent vnd swerent vil an J. 12178 piß daz o. ubir tryegen B uberkriegent U. Bis daffie betriegent manigñ man J. 12179 des fehlt U daz B. Dassie des müs J. 12180 sehent moJ gesehent U. den o. 12181 beschriben Em. geschribñ so vil J geschriben vil o. 12182 manigñ J. hohes U. hohen maniges p. 12183 kôndē E. 12184 in EoJ. langen U. leben pB. Ueberschrift = B (eime B) U (Ein mêre fehlt U) fehlt J Von ein' ebrecherinne m Ain märlein von ainer Eeprecheriñ o Ein mere von ein' ebrecherinne Die het gar einē einveltigē man E Ein mer vō einer ebrecherin Der mag noch vil auf erden sein a Von eyme vnsteten wib p. 12185 wirtiñ Emp wurtyñe U. 12187 ze eÿmal ap zu ainem (eim JU einē B) mal oJBU. gie E. 12188 dēpfieng a enpfie E. Einē and'n man sie enpfinge p. 12189 jren U. 12190 kůrtzweil Ea. erdahte E. sÿ het gedacht o Mit listñ sie do bedachte J. 12191 wirt fehlt B. Der wirt kam pU. die hauß tůr aoJ. 12192 lie E. hin für o. 12193 ander ding J. nit wolt o. 12194 ain o. 12195 daz fehlt o. niht fehlt p. 12196 diu fehlt B. wirtinn mp wurtynne U.

Dô der wirt was ûz gegangen,
Einen boc in sînem stalle gevangen
Und vor gestôzen in den garten.
Nu begunde der wirt mit flîze warten
In dem hûse hin und her,
Wâ der man ûz komen wêr.
Dô sprach daz wîp: „Wes wartet ir?"
Er sprach: „Ver bœsiu hût, sagt mir,
Wer ist dort hin ûz gevarn?"
„Gêt dan, daz sült ir schier ervarn!
Ein nebel iu vor den ougen gêt:
Seht ir den boc, der vor iu stêt?
Der spranc durch daz venster her vür,
Dô im versperret was diu tür."
Diu rede was dem manne zorn:
„Er hete weder langen bart noch horn",
Sprach er, „der durch daz venster fuor!"
Daz wîp sêre zurnte unde swuor,
Als denne die frouwen gerne tuont,
Ez wêre der boc der vor im stuont:
„Swer vür ein bloch hât einen stoc
Und siht vür einen man einen boc,
Der hât den sibenden fuoz verlorn",
Sprach si; „lât varen iuwern zorn,
Wenne ir habt daz houptgeschîde!

*

12198 Ein E. sime BU seinē apJ. sinen stal E. 12199 fur o. Vnde virstiz jn in d. g. BU. 12200 Da a. Der wirt begonde p. mit flîze fehlt BU 12202 ûz] hin a. 12203 die fraw J. warta wes wartit B. 12204 Ver] ir mopJ fehlt EaB. nu sagt oJ. 12206 Wol U. dan] an B. schier] sicher J. d' varñ a. 12207 stet J. 12208 get J. 12209 hin für (vor BU) opBU her auß für J. 12210—13 fehlen J. Daz BU. 22212 enhet m. 12213 durchs am. fenste p. 12214 zvrnte Eamo. zurnde sere p. 12215 Also E. denne fehlt U. die frauwen dan B. 12217 eyne bloch B einē bock pJ. hât] siht am. stoc] bock BU. Wer ain ploch hat fur ainen st. o. 12218 Und siht] Sehit ir (ir auch B) BU. Zweites einen] ein mp beide male ain o. stock U. Der sihet einē man für einē pock J. 12220 Sprach die fraw̃ last J. 12221 hait U. haupgeschide m heubt geschiht p haubt gezeisde J heybet gescheide B heubt geschibe U.

Wölt ir daz unsinne iuch vermide
Und wölt iuwers arcwâns schier vergezzen,
Sô strecket iuch nider und lât iuch mezzen
Als man iuch mezzen und segenen muoz:
Unsinne wirt iu anders nimmer buoz!“
Er stracte sich rückelingen ûf die erden.
Swer nu ein segener wölle werden,
Der lerne den segen flîziclich,
Den si sprach siufzende inneclich:
„Lâ dich effen, narrengûl!
Wölte got wêr dîn houbet fûl,
So gewünne ich vil armez wîp
Nâch dînem tôde noch frôen lîp!
Du bist sinne und witze ein slûr,
Worte und werke ein vilzgebûr:
Disen segen setze ich dir ze buoze;
Und daz du sterbest vor mînem fuoze
Oder daz dîn hirne vürbaz wüete,
Des gewer mich got durch sîne güete!“
Vil lûte sprach si daz leste wort,
Der vordern lützel wart gehôrt.
Ob im baz würde, daz weiz ich niht:
Unbilliches dinges vil geschiht.
Adelarn und lühse sint worden blint,

*

12222 euch vnsÿnn o. verniht p. 12223 argwan J argen wanis B. schier] gar a. Vnd uwrs arckwans vergeßen p. 12224 last J. 12225 segē EmpB senen U. segnün vnd meßen o. 12226 Unsinne] Ez p. anders] sunst J. 12227 streckt opU legt m. rükling a rucklichen U ruckinde B nider E. 12228 segener] gauger J. wil U. 12229 lere U. fleyßiklichen am flißlich B flißenlich U. 12230 Wene a. sufzen B. ynneklichn̄ am. 12231 Lazze EJU. narre gaůl apB. Ueberschrift in J Ein segen. 12232 vnd were U. heubte pB leben U. 12234 dim BU deinen o. noch fehlt pB vil aU. fröliche m. 12235 witzen U wizzt m. flaür m. 12237 bußen U. 12238 Und fehlt opJU. vor (hie vor U) mynē fußen BU. 12240 Das J. 12241 lûte] lang o leütn̄ J. letzte aop iungste EJB. 12242 Des p forden B vor ye J ersten pU. vil lutzel o vor nicht m. 12243 des EopB. eubeis J in weiz BU. 12244 Vnbillich dinge B. 12245—56 fehlen J. Adelar pF Adler moU. und fehlt F. lusse pF luasse B luesse U. sint worden] werden p.

Swenne kluogiu wîp ân werwort sint.
Noch sneller kumt in irn gedanc
Ein aberede denne einem hasen ein wanc:
Daz si daz künnen, des ist nôt,
Wenne ir manigiu lêge tôt,
Könde si den zorn niht abe wenden
Der ofte ir rêmt und wil si schenden.
Noch kündiger denne ein slangen houbet
Sint wîbes gedanke: der in geloubet,
Dem wirt bewêrt mit eiden ein wân
Daz ûz einem raben wirt ein swan.
[am 12256^{1} Schœne und scham habent grôzen strît
Mit einander alle zît.
Ein schœne wîp âne wîbes scham
Ist sunder lop ein blôzer nam.
Ein schœne wîp mit guoten siten
Die sol nieman irs lasters biten.
Swer sich frouwen lasters rüemet
Und mit bôsheit sich ûf tüemet,
Den süln alle reine frouwen
Sich nimmer rehte lân beschouwen.
Man vergizzet unsers herren dicke
Von manigem süntlichen aneblicke:
Des lît gevangen in sünden stricke
Manic mensche, dem als ein wicke
Ist swaz diu werlt gereden mac,

*

12246 So cluge frawen p. Wan klüge lude an fürwortin F Wan wibe ane welworter U. 12247 snelle o. an B. 12248 eim aBFU dem p. in ein hase eynn wanch m. 12249 des] das apBU. in nöt opFU. 12250 Wann sunst o. lag m gelege E manigir ligit F. Ir manige lege and's tot p. 12251 Könden apBFU. den zorn] zorne a. 12252 ir] er E. Der sie offte remet vnd sie wil p Der dicke in (in fehlt B) remt vnde sie wil BFU. 12253 Noch fehlt p. swindir FU. eins aF ainer o. slagen U. heubt pBFU. 12254 Ist frauwē FU. gedänke aF gedancken o. gleybit BFU. 12255 Der o Den pBF. mit eiden bewert F. 12256 eym aBFU. würde a. 12256^{1} bis 12256^{30} stehen nur in am. 12256^{2} zu aller zeit a. 12256^{4} Ir am. 12256^{10} lassen m. 12256^{11} leyder dicke a. 12256^{13} schandñ a. 12256^{14} den m.

Wenne er den liuten kêrt den nac:
Er nême die naht vür liehten tac,
Daz ist beide sêl und êren ein slac.
Wê jungen meiden und jungen pferden,
Die man tôrn ze teil siht werden!
Swelch man sîn wîp hât gar ze liep,
Der wirt sîn selbes êren diep.
Swer sich niht wölle an êren lemen,
Der sol sîn wîp mit zühten zemen
Und lâze sich nimmer gar erkennen,
Wil er niht guot und êre zetrennen.
Ist aber ein man sînem wîbe gram,
Der wirt ouch schier an êren lam,
Ob er die vîntschaft gar enplecket
Und si niht mêr denne halp bedecket.]
Manic wîp hât ein stête gemüete,
Der ofte irs mannes grôziu ungüete
Ir rein gemüete gar ümme kêrt,
Die er mit worten und werken unêrt.
Armuot machet manic wîp unstête,
Diu selten immer missetête,
Swie lange, swie vil man si gebête,
Wêr daz si hête guot gerête
Beide an der kost und an der wête:
Armuot kan vil bœser rête.

Von wîbe smücken.

Sô ein tump wîp ein ander siht
Wol gekleidet und sich niht,

*

12256[17] den naht m. für den m. 12256[18] d' sel a. er m. 12256[25] derkennen a. 12256[26] Well m Sol a. entrennen m. 12256[29] deplecket a. 12256[30] dekhet m. 12257 ein fehlt a. 12258 Der in Daz corrig. m. Der ofte] Dede dicke dicke B Dede F Endede U. 12259 Der B. reynes a. 12260 vnd mit pBU. gar vnert U. 12261 wîp fehlt o. 12263 bete aB. 12264 Hette sie gut U. 12256 an chôst m. an koste vnd auch an wede U. 12266 vil fehlt o. böse amopB. tate o. Ueberschrift = B Item v. w. sm. U fehlt J Eamop. 12267 Do B. töroht m. die ander U. 12268 Schön a. sich] sie a.

Der tuot jener hôchfart wê:
Si brichet üm guot ir rehte ê
Und kumt ouch ze gewande:
Daz gilt her nâch ver Schande.
Diu êre von ir entwîchet,
Swenne si dort hin slîchet
Und lancsam über die ahseln siht:
„Ganc mir nâch, ich span dîn niht.“
Si muoz sich lâzen schouwen
Herren und ander frouwen:
Des wênt si haben frumen und êre:
Sô schadet ez sêle und êren sêre.
[am Nu lernet si die lôsen trite,
Dâ wirt si betrogen mite.
Si klunzert als die klôster katzen,
Swenne si mit irn wîzen tatzen
Die spîse mit zarte beginnent klûben.
Si gebart reht als die turteltûben:
Si sêhe ungern an den gibel.
Ir vinger ûf stratzent als einem wibel
Diu bein, sô heize sunnen blicke
Des morgens schînent ûf sîn genicke,
Swenne er sîn gevider strîchet
Und üm sîn kastel sanfte slîchet.]
Noch habent die frouwen einen site,
Der ouch ir maniger volget mite:
Sô si verslâfen eteswenne,

*

12269 einer B. 12270 So bricht sie p. rehte fehlt p. Sie brichet abe goit der richter ee U. 12272 Ditz EU. gibt E. fraŵ mopJU. 12273 von ir] ir vor J vnde ir B. dentweichet a weichet o. Die ir vor entwichet U. 12274 So U. 12275 üb' rucke JBU. 12276 spar mo sparn B enspar a enspore U. dich J. 12277 Die a. 12278 ander] auch U. 12279 Der U. frum mp. 12280 fehlt B. schendet p. ere oJB. So hait sie sin schanden vil mere U. 12280^{1}—12280^{12} stehen nur in am. 12280^{3} klüntzerñ a. 12280^{5} begynnet am. 12280^{6} gebarent a. 12280^{7} sehen a. 12280^{8} ein a. 12280^{9} haizzer m. 12280^{10} scheynet am. 12280^{11} glider m. 12280^{12} streichet m. 12281 hant U. siten EapB. 12282 Die a. ir fehlt p. manigē a mangem mp. Der folget jr vil manche' U. 12283 fehlt J. Wan sie sich U. etwenne EpBU.

Daz si kluckende gênt über den tenne
Durch den tac als ein bruothenne,
Alein ein man doch wol bekenne
Daz ez ein goukel klucken sî:
Wenne daz kiuset man dâ bî,
Sô zwuo stimme in irm munde sint:
Diu eine ist kleine, als ein kint
Diu wort niht vol drücket
Und si halbiu underzücket;
Tuot aber ir der wirt iht zorn,
Sô ist diu kleine stimme verlorn
Und schillet ein grôziu stimme als ein horn:
Daz hête ein man vor wol versworn.
Si sprichet: „Wölte got, wêr iu als mir,
Sô weiz ich wol ân zwîfel daz ir
Vil mêre klunzert denne ich tuon“!
Si heizet sieden ir ein huon
Und heizet ir wermen einen wîn.
Daz muoz der arme wirt lân sîn:
Wenne zürnet er dâr üm, sô tuot si ez mêre;
Ein man muoz vil übersehen durch êre.

*

12284 klucket o. geent kluckend (clocken B) JBU. So gent sie kluckend (clutzende U) pU. daz tenne (den B) pBU die tenne J. 12285 als brochen B. Auf 12286 folgen in J Das ir nichts gewirret denne Vnd der frawẽ nichts geprist. 12287 ein fehlt a. glucken a chlunkhen m kruckerin o glocken p clocken B clock U. sî] ist J. 12288 Dan U. prüfet m mercket U. 12289 sey J. 12290 recht alz m. ains o. Darauf in J Die ander als ein junges rint J. 12291 Daz di m Die dÿ o. worter p. So sie die worter U. niht] sie nicht gar J. wol EapU. gedücket a. Die wirt nit gar wol drucket B. 12292 wedir zuckit BU. 12293 ir fehlt B. der wirt ir am. nicht J. 12295 schellet Em. ein] die U. chlain m fehlt p. Vñ schillet als ein große s hörn J. 12296 vor fehlt EB. der man wol ee U. 12297 sprach B. iz were auch mir BU. 12298 wol fehlt pU. 12299 Vil fehlt J. fluñczet o klunczerent p. Mir gecloczit wan B. Hant geclocktzet als ein hun U. 12300 f. umgestellt in p. hies J. ir syeden op. auch ain o. Das sie jr heißet sieden thun U. 12301 f. umgestellt in m. Si m. ir] sie U. pringñ J. 12302 wirt fehlt p. laßen pBU laß J. 12303 Denne a. ers p. dâr üm fehlt pU. ez] sein J. sies a. 12304 vbil sehen B. verstene U. Man můz vbir sehin vil p.

Wer gedêhte ouch dar an niht,
Daz manic guot den mannen geschiht.
Daz den frouwen niht wider vert?
Si habent uns alle doch ernert
Und sîn von in ze der werlde kumen:
Des haben si billich êre und frumen,
Die wider frouwen zuht niht strebent
Und reiniclich ûf erden lebent.
Ein dinc süln wir besunder
Doch haben vür ein wunder:
Daz wênic kein wîp sô ungenême ist,
Der ir gêbe ein kurze frist,
Si mache sich schœne und gê her vür
Als ein götîn ze der tür.
Diz sind wundermêre!
Und könde ein rostûschêre
Sîniu ros verwandeln alsô schier,
Ir gülte einez mêre denne sus vier:
Die genâde hât in got gegeben.
Swer die heiligen schrift kan eben
Verstên, der weiz wol waz got tete
Durch Judith und durch ir gebete,
Dô er, des manic mensche genôz,
Mit genâden ir antlütze übergôz
Und sôgetân kuonheit in ir herze

*

12306 gût dinch m. den dem manne a dem man JBU. Daz mañen vil gutes geschiht p. 12307 Des U. doch nit U. wider wirt J. 12308 doch fehlt E. doch vns alle p. So hant sie vns doch alle U. d'nert a. 12309 von jr zur werlt U. 12310 Doch J. hant U. 12311 Vnd J. 12312 jemerlich J. 12314 Noch p. 12315 vngemeine J. Doch wenich so gemeyn ein wip ist U. 12316 Wer a. 12317 macht oU mächt J. gieng o geng J geet U fehlt a. 12318 gȯtinne EmU. von dore zu dore U. 12319–38 fehlen U. Das ao. wonderliche mär op. 12320 fehlt B. Und fehlt a. möcht o. 12321 Ein p. pferd o. gewandelñ aop. als Eo. 12322 fehlt B. Im J. im ains m. sus] also m ander o. 12323 ir B. geben EmoB. 12324 Dan wer B. kan] sol J. 12325 wol fehlt a. 12326 Judităith J. 12327 er fehlt JB. Daz ir manig o. 12328 antlitz J antlaß o. 12329 solche a solich op. kvndikeit E.

Gap, des Olofernes smerze
Und sîn houbt geziuc muoz sîn,
Daz si wêr ein degenîn:
Diu genâde was keinem man behalten,
Weder den jungen noch den alten,
Daz si den herzogen Oloferne
Ze tôde sluoc: des sol man gerne
Alle reine frouwen lân gesigen.
Dâ mit sî der rede geswigen.
Der wîse man Jêsus Syrach
Diz lop von reinen wîben sprach:
„Als von der obersten hœhe diu sunne
Die werlt gefröuwet mit liehter wunne,
Alsô ziert ir hûs ein reinez wîp,
Diu guot und êre, sêle und lîp
Irs wirtes und ires gesindes bewart.“
Ô bilde guot! ô werlde zart!
Ô hôchgelobtiu crêatûr,
Diu süeze machet daz ê was sûr!
Ô aller werlde gebêrerîn,
Ô mannes herze fröuden schîn,
Ô junger und alter sünder trôst,
Des kindes kint uns hât erlôst!
Ich meine dich frouwe sant Anne hie

*

12330 daz E. holofernes aoB Olifernes J. 12331 heubt pB. gezugt J. müst o. 12332 dögenein o degin B. 12333 genâde] gab J. mer behalten a. 12334 Erstes den fehlt p. dem . . . dem E. 12335 dem E. holofern ao Olifern J. 12336 erslůge a derslugen p ir slugen B. das JB. 12337 Alle reine] Alleine JB. laſſen oJ. genieſſen o. 12338 diser E. zü flieſſen o. 12339—86 fehlen J. Syrach] sprach EoBF jach U. 12340 fehlt B. Das aFU. brach FU vnd iach o. 12341 von fehlt B. der sunne o. 12342 ir fraüwit FU. 12343 Als U. ir] ein moF. 12344 got o. Erstes und fehlt FU. sele ere B. 12346 wilde o. güete a gottis BFU. ô] vnd p vnde der B der FU. 12348 ie m vor o. e daz B. 12349 alle der werlt U. gebererinne Emp geberin FU. 12350 hr'tzen a. in freüdin schin (schrin F) FU. hertzen bernder schin p. 12351 sunden U. 12352 Der ap. kint] blüt FU. uns hât] das vns U. derlost a. 12353 Anna aopFU. Ich main doch frawn sant annen hie m.

Und alle reine frouwen, die
Nâch unsers herren willen leben
Und uns guot bilde ûf erden geben!
Ô kiuscher lîp, ô leitvertrîp,
Ich meine ein ieglich reinez wîp!
Swer dich niht êrt, der ist ein rint,
Swer dich niht lobt, der ist ein kint!
Du sêlden kranz, du himel krône,
Du fröuden tanz vor gotes trône!
Wenne von dir der heiligen schar
Wirt gemêrt von jâr ze jâr:
Von dir geboren sint profêten,
Von dir geboren sint poêten,
Die zwelfboten sint von dir geborn,
Manic tûsent marterer ûzerkorn,
Heilige bîhter, manic reiniu maget
Der lîp und sêle got wol behaget!
Diu werlt und allez himelisch here
Hât dîn immer frumen und êre,
Wenne diu maget von dir geborn
Ist, der kint den alten zorn
Und den alten fluoch uns allen
Hât versüenet, daz wir niht vallen
Ân allen trôst in êwigez leit!
Unser herre, der an dich geleit
Hât sô hôhe wirdikeit
Und an sich nam dîn ümmekleit,
Der gebe daz alliu dîniu kint,
Diu verre und nâhen geborn sint,

*

12354 reine fehlt B. 12358 yeklichs apBFU ẏetlichs o. 12359 Der U. wint BFU. 12360 Der pU. 12363 vor p. der fehlt m. 12364 von] vor o. von dage zu dage (dage gar U) FU. 12365—87 fehlen FU. dem geb. wirt B. 12367 sint] die B. von dir sint am. 12368 merteler B. auß d'korñ ap. 12369 peihtig' Eao. meit Eam. 12370 beheit Eam. 12372 Han E. frum m. 12373 meide E meyt am. dir] d' m. 12374 dem B. 12375 Von E. des alten fluch von vns o. 12376 iht E. 12377 ewig p. 12378 hat geleit p. 12379 sô] sein m. Hât sô] Also p. grozze E. 12380 vmb sich a. 12382 nahe B.

Nimmer werden von im gescheiden:
Juden, ketzer und heiden
Müeze er ze sînen genâden ziehen,
Daz si dem êwigen tôde enpfliehen!
Mit den frouwen wil ich belîben,
Swaz ouch alle meister schrîben.
Got müeze in lônen daz wir leben,
Got müeze in die êwigen krône geben!
Got müeze si fristen in disem lîbe,
Daz in der êwige lôn beklîbe
Und daz wir si frœlich vinden
Bî gote mit allen iren kinden!
Dâ mit habe diu rede ein ende. —
Nu sül wir aber den segel wende
Gein der unkiusche ingesinde,
Bî den ich tanzen, reien vinde.
Nu merket daz ich gemerket hân —
Ich schrîb ez vür wâr und niht nâch wân —:
An wîten tenzen schœne kitel,
Bi jungen meiden valsche bitel,
In samenunge valsch Capitel,
In tiefen buochen valsche titel
Bringent vil mêr schaden denne frumen,
Als ich die wârheit hân vernumen.
Und sêhe ein münich an einem tanze
Ein magt in einem gelwen swanze
Und mit einem schœnen rôsen kranze,

*

12383 von dir m. von im (in o) werden aopB. 12386 ewigem o. den ewigen tod vliehen m. 12388 ouch] halt p. Vnd aüch allir meister (meist U) schribin FU. 12390 ewig J. Vnde yne (yne fehlt B) die ewege BU. Vnd muz yn ewig kronen p. 12391 an EU. leben J. 12392 lon werd gegebñ J. 12393 si] die o. frölichen am. 12395 bis 12440 fehlen U. 12396 süllen oJB. Wir suln abir p. wenden EamoJB. 12397 Gein] Des E. 12398 dem B. vnd rayen o. 12400 schreibz E schriben B. und fehlt p. für wan op dorch wan B. 12401 An] Ein E. 12402 Die junge mede felsche bytil B. 12403 Zů B. samenügen a. 12404 bůch' a püchern oJ. falscher J. 12405 Bringet aJ. vil fehlt p. me p. schandñ a. 12407 einen B. eim B ainen o. 12408 f. fehlen JB. meit EaJB. gewen o. 12409 eym am. schœnen fehlt p.

Sînem herzen viel vil lîhte ein schanze,
Von der er daz gemüete nême
Daz sînem orden niht wol zême,
Ob ez mit werken sölte vol gên;
Wer mac gedanken wider stên?
Ein heilic buoch heizet Exodus,
In dem stêt geschriben alsus,
Daz die juden wîlent guzzen
Ein kalp, des si niht vil genuzzen,
Und saztenz ûf und bettenz an
Und âzen und trunken und stuonden ûf sân
Und spilten und tanzten üm daz kalp,
Daz was von golde und von silber halp,
Und sprâchen: „Diz sint dîn göte,
Die dir hulfen ûz dîner nœte,
Jüdisch volc!“ Seht under des
Kam ir leiter Moyses
Und brach daz kalp und hiez ez brennen
Ze aschen, daz er möhte erkennen
Wer dâr an schuldic wêre.
Der tanz wart in vil swêre.
Diu asche geschüttet in wazzer wart:
Swelch man des tranc, dem wart sîn bart
Goltvar, sus wurden si bekant:

*

12410 Sinē p Seym amoB Sin EJ. h'tze EJ. viel fehlt B. vil fehlt p. 12411 den p. 12412 sim B seinen o. in zem B. niht wol zême] mißezeme a. 12413 sol m. vollin gen B. 12414 gedânken a gedencken opJB. 12415 das heyßet am. 12416 geschriben stet a. 12417 vor zeiten o zu einē mal J hie vor B. gaßñ J. 12418 si fehlt o. vil fehlt op. genoßñ JB. 12419 satzten E saczten ez op. petten ez Eo betetēs a. satzitten in iz off bettens an B. 12420 Sie p. ûf fehlt p. 12422 Zweites von fehlt mp. 12423 das a. die göt (gote p) op. 12424 helfen Ep. vz der note p vz dinē noden B. 12425 sich J. 12427 zu sprach J. burnnen B v'prennen J. 12428 äschen o eschen B. d' kennen a. Vnd fragt yn großem grymme sende J. 12429 Was J. 12430 Wan der dancz was ym B. vnswere J. 12431 äsch o esche B. geschuchte J. in waßer geschutet p. 12432 des] sin E. 12433 also mJ sus darüber .?. also a.

Des wurden ouch ir erslagen zehant
Driu und zweinzic tûsent.
Swelhe man noch gerne mûsent
Üm die tenze und böcke ûf setzent,
Kristen gelouben si ouch letzent
Als die juden, die wider got
Ein kalp ûf sazten und durch spot.

Von tanzen.

Wenne sant Gregôrius der heilige man
Sprichet, als ich gelesen hân,
Daz riuten und eren bezzer sî
Denne der dem tanze wone bî.
Sôgetân spil ist tugende hagel:
Swenne einer mit eines pferdes zagel
Strîchet über vier schâfes darm,
Daz im sîn vinger und sîn arm
Müeder werden denne ob si hêten
Einen ganzen tac unkrût gejeten.
Ouch ist der jungen meide trût,
Der eines tôten hundes hût
Twinget, daz si bellen muoz:
Dem vor der tôt tet bellens buoz,
Des hût muoz nâch sînem tôde bellen

*

12434 ouch fehlt Ep. ir auch o. d'slagn̄ ap. auch ir slagen B. 12435 Drey JB. tausent man J. 12436 Die all lagn̄ auf dem plan J. 12437 und] die J. 12438 gelaub o. 12439 Alse die guden die beden got B. 12440 halp B. setzent EB setzten amo satzent p. Ueberschrift = BU fehlt J Eamop. 12441 gregori mJ gregorie p. 12442 Sprach BU. gesprochn J. 12443 rutten o. iren a ackern J. riuten und eren] hacken vnd roden U juden vndruwe B. 12444 der fehlt J die BU. tantzen o. wonet Eao won̄ BU. 12445 Sölche a Sölich mop. spise B. 12446 So p. mit] nicht J. einem m einer U. 12447 schäffein m. därme moB. 12448 vnde auch B vnd in a. 12449 hette J heckten U. ob er sie hette B. 12450 Ain o. jetn̄ JU gereden B. 12451 jung J junger U. mägde o. 12452 Des p Das U. 12454 Der p. tode a. 12455 auch nach m. sine E. syme pB dem o. Des hunt muß nach dode U.

Und über siben acker schellen.
Dar nâch kumt ein ander tôr,
Der bringet ein blâsen und ein rôr.
Die blâsen er drücket ze maniger stunde
Hin und her vor sînem munde,
Daz im die backen donent dâ bî:
Seht alsô werdent der blâsen drî:
Dise blêent sich hin, jene blêent sich her:
Swenne die zwuo âtems sint lêr,
Sô lêt diu dritte schiere den dôn,
Der vor den meiden lûtet schôn.
Zem êrsten tretent si gar lise
Und rifierent ez dar nâch mit prise
Und springent denne ûf als ob si toben:
Wer sol diser tumpheit loben
Den gotes liebe ist unbekant,
Swenne si nâch der linken hant
Ümme und ümme swenkent
Und lützel an den gedenkent,
Den diu linke hant bediutet
Und ouch daz uns got verbiutet
Aller hande missetât?
Manic magt vil mêre zühte hât
An des tanzes ümmetreten

*

12456 über fehlt B. ecker U. 12457 ander fehlt BU. 12458 Vnd U. einē blasen a ein blaß U ein platern o. 12459 plas mBU 12460 von a zu vor p. sime B. 12461 di wange m. 12462 alsus EB. als U. platern m. 12463 dise pleet sich her E vnd iene her p. Die (Vnd U) bleen sich hin vnde her (herre B) BU. 12464 admes a. sint atems (adems p B adams J adums U) opJBU. 12465 lat o lest JU. der dritte B. schreien oB. iren don m. 12466 Des o Die B. von J. mägden o. 12467 Zu ersten oB Des ersten p. gar schone vnd lise U. 12468 rayent dar nach o. nach prise B. Darnach rennent sie mit preise J Vnd resieren dar nach ich prise U. 12469 springen sie B. ob fehlt pBU. Vnd springn̄ da auf als dy da tobn̄ J. 12470 solt J. disiv E dise amopJBU. 12471 Dem EJBU Wem a. got J. bekant U. 12472 Denne a. 12474 an den] dan B. 12475 Wen a Dem p Der JU. linckn̄ J lincket B. bedevte E. 12476 daz iz got vns B. verpevte E v'paûten m. 12478 vil fehlt U. meit EaopJU. me U. 12479 In a. vm hin treten m.

Denne in der kirchen: dâ si beten
Sölten, dâ hœrt man si klaffen
Mit irn gespiln, daz si den pfaffen
Etswenne irrent, swenne er singet.
Manigiu ze dem alter dringet
Mit einem ‚eyâ‘ reht als ein wider,
Diu an dem tanze ir ougen nider
Sleht als ein tummez genselîn;
Sô kiuwet si daz flenselîn,
Daz ez muoz rôten ân sînen danc;
Diu doch kan manigen irren ganc,
Diu gebâret sô schôn, daz wir wol swüeren
Si könde ein kelbelîn niht gefüeren
Mit einem bendelîn an die weide:
Nimt einer die, dem geschiht vil leide,
Swenne si der zühte gar vergizzet
Und irs herzen senf ûz mizzet.
Man sprichet: sî der merze grüene
Und ein tummer pfaffe küene
Und ein jungiu meit ze balt,
Die werdent selten mit êren alt.
Nu sint ir vil sô selpherre worden,
Daz meidelich zuht und meidelich orden
Selten wirt von in behalten;
Der jungen unzuht müet ofte die alten.
Rôte münde und kluoge blicke

*

12480 dâ] als EU. 12481—94 fehlen U. Solte pJB. 12482 ir B. die pfaffen J. 12483 Etwan B. irret aopB. swenne] so ampJ. sy singent J. 12485 eym aopB. eye E ay amoJ ey pB. 12489 rötten m. 12490 do J. irre gank E irreganck p. 12491 Sie pJ. pardt o. geswüren p. 12492 in kunde B. kelbel nicht wol J. 12493 f. umgestellt in B. eime B. pand m bendil B tsricklein J. an ein w. m. 12494 Neme E. die einer p. vil fehlt p. geschehe so leide E. 12495 So p. 12496 senffte U. ir hertz samfft J. izzet p. 12497—504 fehlen BU. sî] so J. 12499 ein fehlt a. magt mop. 12501 ist E. vil] vor a wol o. selpher Ea selher p seyffer o. 12502 Erstes meidelich] magtlich oJ. Zweites meidelich fehlt o ir p. meinclich corrig in meidelich E (beide male). 12504 newt mJ. 12505—18 fehlen J. kluoge] plende o. Rodin mondin vnd clügin (clocken U) bl. FU.

Betriegent minner herze dicke.
Sêlic ist der, dem wîn und wîp
Niht verliesent sêle und lîp:
Wenne tôren herzen nâch meiden krachent,
Die stolz sint und ez wêhe machent
Und kint verderbent tougenlîchen
Und schapel tragent offenlîchen:
Sint die meide, daz weiz der wol
Der lügen und valsches nie wart vol.
Herren gunst, abrillen weter,
Frouwen gemüete und riusen eter,
Würfel, ros und vederspil
Triegent ofte, swer ez merken wil.
Wîlent wâren bliuge meide
Und schemic, als ich iuch bescheide,
Die sprâchen: „Wol her, wir meide, wir kinder!"
Nâch dem kâmen: „Wir meide, wir rinder!"
Sô sint nu kumen: „Wir ros, wir böcke!
Über rûch, über sleht, über stein, über stöcke
Sül wir hurren, loufen, springen,
Lûte kachezen, vehten, ringen,
Schalkeit trîben, smêhen, spotten,
In mannes kleidern nahtes notten,

*

12506 Betwingit B. hertzen pB. Betwongin (Betwongener U) mynne hertzen BFU. 12507 den p. 12508 benemē FU. 12509 Wo U. dore BFU. hertze amopF. mägden o. chrachet mo. 12510 wege FU. 12511 taugentlich op degelich FU. 12512 scheppel U. offenlich op vffintlich FU. 12513 die] daz BU. mägt o. wez fehlt B. er o. 12514 lûge Em. valsch mF. wart nye F. wol E. feltsche weiß wole U. 12515—74 fehlen FU. Verrer a. 12516 rosen eter E reûsen ether a rousen eter m reußen neter o rusen eter p sußis wet' B. 12518 Liegen dicke B. wers m. 12519 Vor zeiten o V'zeittñ J Hie vor B. klûg o blude p plöd JB sitig m. 12521 Sie a. wir fehlt E. megde o. ir maid mpB. ir kinder EB. 12522 den Eam. Noch kome wir magd o. 12523 nu fehlt B. ros] rege B. 12524 Wir B. rawhe J. rauhe sleht E. vnd üb' stocke J. 12525 Sullñ pJB Solt o. hvrten EmJB. vnde springen B. 12526 Kachtzten p laczen B schreyen m. Jawchñ lecken fechtñ J. 12527 Schalhait J. spot B. 12528 cleidir B. des nachtes o.

Die jungen knappen zuo uns locken:
Die füegent uns baz denne tôte tocken!“
Sôgetân meide, dâ vür ichz hân,
Werbent vil mêre üm die man
Denne die man üm si nu werben:
Des siht man zuht und êre verderben
Und manic unbillich dinc geschehen;
Wenne wir hœren unde sehen
Daz junge meide und junge liute
Niht strâfens wöllen dulden hiute:
Swer si strâfet, dem sint si gram,
Dâ von sint zuht, êre und scham
An irem vorgange worden lam.
„Dürrez zwî treit dürrer stam“:
Daz wise wort ist niht gelogen:
Swer âne vorhte wirt erzogen
Und strâfe niht wil behalten,
Der muoz ouch âne êre alten.
Meide virwiz wil besehen
Wie jungen briuten si geschehen,
Und swenne ir manigiu daz besiht,
An libe, an sêle ir wirs geschiht
Denne ob si beliben wêr als ê:
Trûren tuot nâch fröuden wê,
Senfte leben hât irren muot,
Honic ist niht allen liuten guot.
Turteltûben ganc bî trappen

*

12529 knaben B. 12530 fehlt B. Sie a. fugens p. tôte] totñ a. 12531 Sölche a Solich mop. mägd o. dar vor B. ich ez EJB ich J. 12533 nu fehlt o. si nu] die B. nů vmb sie ap. 12536 Dan B. unde] vns B. 12537 mägt o. 12538 straffes B. leydñ J. 12540 f. fehlen B. ist m. vñ ere scham Em vnd ere lam p. 12541 f. fehlen J. 12542 Dürre o Dir m Dir B. zweit E zwid p zweyg aoB. tregt ao. dürren alle Hss. außer o. 12544 ist m. derzogen a. 12545 straffen aJB. 12546 ouch fehlt B. anc ere auch pJ. 12547 Megde o. fürwicz o vor wiez B. wil ich sehñ J. 12549 swenne in] so corrig p. daz] da J. 12550 ir] irs B. 12551 als ob J. 12553 Samfft J. 12554 Hŏnig E. 12555 Tůrteltavbē Ea Gurteltauben J Dorczil duben B. gand oJ. mit tr. p.

Ist junger meide bî tummen knappen.
Ungamper und herte rindes hiute
Sint ungefüge dörperliute.
Vîol, rôsen und lilien blüete
Bezeichent senfter meide güete.
Swer valken und hebich ze tûben tuot
Und wolfe ze schâfen, daz ist niht guot.
Manic dinc belibe lange reine,
Pflêge sîn ein reine mensche aleine,
Daz in der menige schier verdirbet
Ob sîn getriuwer pfleger stirbet:
Swaz bœsen und frumen ist gemeine,
Wie kan daz lange belîben reine?
Alsô ist maniger reinen meide,
Diu von gemeine kumt ze leide.
Junge meide bî bœsen wîben
Mügen unlange kiusche belîben.
Wîn machet manige meit unstête,
Diu nüehtern selten missetête.
Swelch meit nimt tummer knappen schenke,
Diu wil sich schier an êren krenke.
Blôzer nac und gelwer kitel
Lockent manigen valschen bitel,
Snüere an röcken, an kiteln bilde
Machent meide und knappen wilde:
Wenne ez wirt ofte manic want

*

12556 iungev E iunge amopB. magt op. tummen] iungen o. Ist jung magd ist J. 12557 Angamper a Vnkamper m. hette B. 12558 dörpper haût m corper lute p. 12559 Veial mJ Violin B. lilgen m gilgen o. 12560 fehlt o. Bezeigent E. samffter J. gemüt m. 12561 habich op. 12562 fehlt o. 12563—70 fehlen JB. beleibt E. lange fehlt o. lange blibe am. 12564 rein' Eo. 12565 menige] gemeyne ap. 12569 Als a. 12571 megt o. 12573 magt oB. mang weib m. 12575 magt moU. mynnet U. iunger oJ. schenchen moJ geschencke B. 12576 sich fehlt oJ. schier] sicher U. krenken EamoJBU. 12577 Blaßer a. hals B. gelbe E gele J. 12578 Die lockent U. manichem B offt manigñ J. feltschen U. budil B. 12579 biteln p. bilden U. kietel wilde J. 12580 megt o. knaben U. meide und kn.] mangen chn. m. 12581 dicke BU. gewant EJBU.

Von irem gemêlde baz bekant
Denne ein ander want dâ bî,
Alein si sleht und vester sî:
Als machet ofte guot gewant,
Daz ein wîp wirt baz bekant
Denne ein armez wîp dâ bî,
Alein si kiusche und reiner sî.
Schœner sal âne obedach
Ist guot und êre âne hûsgemach;
Schœne boume âne alle fruht
Sint schœne meide âne zuht;
Ûzen golt und innen zin
Sint wîp und meide ân zuht, ân sin.
Wizzet swer sich underwindet
Daz er eine katzen schindet,
Der schindet vil sanfter allen irn lîp
Denne daz houpt: sam tuont diu wîp:
Diu legent an daz houbet allen irn flîz:
Nu sleier gel, nu houpttuoch wîz,
Nu diz drum hin, nu jenz drum her,

*

12582 irem] einer B eim U. gemeltze EBU gemechte J. erkant o. 12583 Wenne a Daz BU. ander fehlt J. want] frauwe EoJBU. dar peÿ o. 12584 Alein si fehlt U. scho̊ne vn̄ vester E schöner vnd keuscher oBU keusch' vnd schoner J. 12585—88 fehlen J. Also aopB. dicke pB. Alsso machit daz ein gewant FU. 12586 Vnde wip FU. derkant p. 12588 keuscher oB. reyne a. Schoner vnd kuscher sy U. Darauf folgen in U nochmal 12585—88 (Also m. das ein gewant Vnd wip w. b. bek. Das e. a. w. d. b. Alleyn s. kuscher vnd r. s.). 12589 âne] vnde B. ubir dach BU. 12590 hubsch gemach J. 12591 Schoner baum U. 12592 Seid o. mägt o. Ist junge meyde U. ane alle zuht EoU on meyde zuht aJ ane alle fruch zuht, über fruch zuht steht maide, alle fruch (das schließende h ist nicht ganz ausgeschrieben) ist durch Unterstreichung getilgt m. 12594 mägt o. meyde vnd weyp a. sin] yn U. 12596 kacze BU. 12597 vil] ir p. senfter EopBBU samffter vil J. allen fehlt m alle U. lîp] fleiß J. 12598 f. fehlen J. heubt pBU. alsso B. 12599 auf o. anz m. an ire heubt p an heibitte BU. alle U. 12600 sloir E sleuwer U. gel] hoch m. nu fehlt B. heubtuch pB heubt ducher U. 12601 diz] das aJ. drum]kome U. nu fehlt J. jenz] ditz Eo das aBU. Zweites drum fehlt p kom̄e U.

Nu banier ûf, nu glunkeler“!
Der wandel wunder ist sô vil,
Daz ich niht katzen schinden wil.

Von den kinden.

Wir sehen ofte daz kleiniu kint
An der strâzen tratzer sint
Denne gewahsen liute hie vor:
Ein traz tritet in des andern spor.
Junge meide sich nu niht schement,
Daz si sich knehte spil an nement.
Sô wîlent kleiniu kinder sâhen
Fremde liute, die begonden gâhen
Und verburgen sich hinder die tür:
Sô loufent si nu beltlich her vür
Und spottent der liute in schalkes siten,
Si gên ze fuoze oder sîn geriten.
Wil ieman si dâr üm strâfen,
Über den schrîent ir friunde wâfen
Und geloubent einem kinde baz
Denne frumen liuten: wie stêt daz,
Daz si den gern erzürnen wölten
Dem si billich danken sölten?

*

12602 glvngeler EpJ glünkeler m glinikler o gluckener B banier her a flicken her U. 12603 nů so B. Der wandel ist wordñ nu so uil J. Ueberschrift = BU fehlt JEamop. 12605 dicke BU nu o. 12606 den o strazz m straß vil J. 12608 tret das ander U. 12609 megt o. nu sich J. schament m. 12610 knechts spil o. 12611 Wa a Da p. vor zeiten o. Sie (So U) sie hie vor BU. kinde U. So wellent kleine kindellein slahñ J. 12612 die fehlt BU. begynnet J. iahen Ep graen B. 12613 verbůrgen E borgen U. Dann luffñ sie hinter J. tor E. 12614 nu fehlt B. Nu lauffen sy nu o. baltlich p beldeclich B lekerlich m. Nu lauffent sie balde U. h' vor E. Vnd luffen nicht so snell herfür J. 12615 fehlt J. 12616 sîn] komen p. Sie komen gegangen oder gerieden U Sie komē ab' zu vns geent vnd geritñ Das wirt seltñ nu vermÿdñ J. 12617 niemant E· 12618 ir] sein so U. ir friunde] sie lawt J. 12619 gleubent U. eyme BU dem E. 12621 denn gerner o die U. Wañ sie gerne a. derzurnen p zürnen o ertzürren J. 12622 Den JU. Daz sie dem E. pillicher mU.

Sus werdent knehte und ouch die meide
An zühten wilde als ûf der heide
Wildiu tier: von disen sachen
Kumt ir vil in sünden lachen.
Wilder muot bringt ofte pîne:
Daz bewêrt hern Jacobs tohter Dîne,
Diu von irem vater ûz gienc schouwen
In einer fremden stat die frouwen,
Dâ von sît grôzer mort geschach.
Des landes herren sun si sach
Und beslief si mit gewalt,
Des manic unschuldic man engalt
Der von irn brüedern sît lac tôt:
Disen mort, diz leit, dise nôt
Machet frouwen Dînen wilder muot,
Der nie wart und nimmer wirt guot.

Von meiden.

Dô meide wâren in bliugen siten
Und sich lange liezen biten,
Dô wâren hübsche liute wert:
Sît man nu anders niht engert
Denne grifen unde ringen,
Von sôgetânen dingen
Ist zuht und êre verdorben.

*

12623 So a Also m. ouch fehlt BU. die fehlt pU. megde B. 12624 wilde E. 12625 tier] pfert E. an J. 12627 Wider J. dicke BU. 12628 her oBU. töcht' o. dyne p deyne a dein E ain oJ. 12629 gie E. gieng (gen B) auß oBU. statschauwen p. 12630 eyn fremde U. 12631 sît] hinach J. groß U. 12634 vnselich U. eman E mesch m. dengalt a. 12635 Die U. vor pU. irem bruder JBU. sît fehlt a. lagen U. tot lag p. 12636 diz] das a iz B. vnd dise oJBU. 12637 Mache B. frawe pU. dienen Ea Teyne m thineen o die p dyuen J diner U. 12638 Die J. und] noch U. wirt nym' pB. Ueberschrift = B Von den meyden U fehlt JEamop. 12639 Die J. mägde o. blöden JU bluen B chlugen mop. 12642 Siht a. nichtz o. nit anders p. gert opJ. 12644 Wenn von solichen o Vnde so gedan B.

Ein man hât ê erworben
Drî meide mit unfuogen,
Ê denne sich die kluogen
Ze der rede gespitzen:
Wer wil in der rede nu gesitzen?
Niht mêre ist nu der meide sin
Denne: „wol her, heb ûf, trac hin!
Ich schrîe doch niht sêre
Durch unser beider êre!
Manic swêr magtuom wirt getragen
Âne danc, âne lôn ze langen tagen:
Wenne magtuom ist ein wildez guot
Und wînwahs: swie wol man den tuot,
Doch ist zwîfel ob si bestên
Und mit guotem ende ûz gên.
Die wîle ein maget einen man gerne hête,
Die wîle ist ir magtuom niht stête:
Si hœrte gerne daz man si bête,
Wölte ieman kumen der daz tête.
Si ist niht maget, diu mannes gert,
Alein si doch belîbe ungewert.
Der tiufel hât ir genuoc ervêrt,
Die langez harren hât beswêrt.
Westen alle meide wie sanfte in wêre,

*

12646 het m. nv e Eo. derworben EampJB. 12647 mägt o. vngefugen EU. 12648 redden U. spitzen o. 12650 nu fehlt o. nv der rede p. Gern wil jn der nu (nu fehlt U) gesiczen BU Wer wil in nu nyder sitzñ J. 12651 me U. nu fehlt Eo. mägde o werlde U. 12652 vnd trag mp. Dan wol her drag off vnde hin BU. 12653 enschrey JB. Ist jr schrien doch nit swere U. 12555—654 fehlen J. Maniger o. schwer' ao. maitum Ea. bedrogen U. 12656 langen] mangen mo. 12657 Dan B. meitum Ea. 12658 dē E dem pB. Vnd wich waßir wie man dem düt FU. 12659 Noch a. ist ez F. ob] wa FU. 12660 meit Ea. ain oF. gn' man p. 12662 fehlt BFU. Die wîle] So p. meitum Ea. 12663 Di mpU. 12664 fehlt BFU. Solt o. 12665 enist aFU. niht fehlt o. meit EaB. 12666 Wie wol ao. das sie a. pleibt o sy FU. bleib doch m. vnwert B. 12667 der vert amop der wert B. 12668 beschirt B. Der langez harrē waz beschirt FU. 12669 alle fehlt p. mägde oF.

Manic tumminc wêr in ofte unmêre
Gein dem si slenkernt ir gemüete
Mêre durch tumpheit denne durch güete.
Ein dinc ich ofte hân geklaget:
Swenne ein wol gezogeniu maget
Einem sûren schalke ze der ê wirt geben,
Daz diu ir jugent und ir leben
In leide mit im verzeren sölte
Anders denne ir herze wölte.
Weder lîbe noch sêle der herzen frument,
Die gar ungelîch zesamen kument.
Manic frouwe treit liehte wât,
Diu selten frô gemüete hât
Swenne ir irs wirtes unertikeit
Tac und naht tuot herzen leit.
Ein schœniu meit oder ein juncfrouwe
Mit zühtiger schamrœte begozzen
Stêt als ein rôse in sumertouwe,
Der mich selten hât verdrozzen,
Swie lange ich si hân angesehen:
Wâ vinde wir nu der meide vil,

*

12670 tůmynk a tvmm' mvt E tum̃e maẏnūg o dům myñe B dümpheit FU. ofte fehlt B vil F gar U. swere FU. 12671 den opF. si fehlt m. slenkert Em sleuhern o. 12672 Me U. 12673 dicke BFU. han ich offte p. gecleit Eam. 12674 meit Eam. 12675 Eime BU Ainen o Ein F. schalke fehlt BFU. der fehlt Ea. ze der ê fehlt p. wart m. gegebin FU. 12676 sie BFU. 12677 Zü F. sol U. 12679 selen U fehlt o. der] die amopB doch E. hertz Eao. fromet U. 12680 gar] so U. 12681 tregt o. lihtev E lichte pBU. 12682 froes a gut BFU. 12683 So p. ir fehlt pBFU. vnreynikeit F. 12684 Ir tage pBFU. hertze leit pBF. Die gekreuzten Reime V. 12685—96 sind außer in a umgestellt; Reihenfolge in E 12685. 87. 86. 88, 90. 92. 89. 91, 93. 95. 94. 96, in mop 85. 87. 86. 88, 87. 91. 90. 91, 92. 95. 94. 96, in B 83. 85. 86. 88, 89 fehlt 90. 92. 91, 93—96 sind richtig gestellt, in F 84. 86 85. 87—88 fehlt 89. 91. 90, 92—95 sind richtig gestellt, in U stehen 85—89 wie in E, 90—92 wie in BF, 93—96 wie in E. 12685 schœniu fehlt p. magt oBU. vnde BU. junge fraw̃ m. 12686 zuchten pBU zücht F. virgeßen B. 12687 einem taw̃ mp. 12689 fehlt BFU. 12690 Da a. vinden opBFU. nu fehlt opBFU. megde o.

Den wir der varwe mügen jehen?
Uns triuget der werlde goukelspil
An manigen meiden und jungen wiben,
Die verre uns gebent liehten schîn:
Daz aber si niht kleider und wangen riben,
Wer wil des ir bürge sîn?
Schœne satel und zoum verkoufent daz pfert,
Daz âne gezierde niht wêr sô wert:
Schœne wât ziert ofte manic wîp,
Diu inlachens hât unwerden lîp.
Waz sol ein gemâlter spiegel,
Der minner hât glastes denne ein ziegel?
Ungenêmer lîp in schœnem gevêze
Ist bœser wirt in schœnem gesêze:
Zuht mit schœne gibt sunderwunne
Als vor den sternen uns gibt diu sunne.
Der werlde fröude wêr halp enwiht,
Wêr schœner wîbe und meide niht.
Halp offen tür und venster kaffen
Macht vil tœrinne und vil affen:
Si siht hin ûz, er siht hin în,
Er gedenkt ir, si gedenket sîn;

*

12691 Denn o Dem p Dan B. varre] frauwē E warheit BFU. Darauf folgt in U Vnde auch das mir mogin spehin FU. 12692 Daz vns o. 12693 megden o. und] an moBFU. jungen fehlt p. 12694 gebe E. Daz sie vns gebin FU. 12695 niht fehlt EoBU wange E. ir cleyder U. und wangen fehlt FU. chlaid' vnd wang nicht m. 12696 ir] ein FU. 12697 zavm vnd satel E. v'chaūft m v'keuft p vir keyffen BF einp fert p. 12698 zierede nit were wert B gezirde were nichtis wert FU. 12699 ofte fehlt pBFU. 12700 inlachens] sunst o. ofte hat EmoFU. Die nackit hat vnwirdigin lip FU. 12702 minner] nit me F me U innē B. glastes (glastit F) hat oFU. jegel FU. 12703 Vngeuer U. schoner FU. 12704 wirt] dan BFU. 12705 Zŭcht vnd schone (schande U) gent FU. sumerwuñe E. 12706 stern o sterrē F. dem sterñ (sterrē BU) aBU. uns fehlt pBFU. get FU tut p. gibt vns o. 12707 ain wicht oBFU. 12708 Weren aoFU. schön o. mägde o. 12709 offen tür] effenture B affen dore U affin vnd dore F. claffin FU. 12710 Machen EpF. torñ ao dore BFU. vil fehlt FU. 12711 Vnd sehint hinūß vñ sehint hin in F Vnd sehet vmb vß vnd seet vmb yne U.

Doch gêt des marktes gar vil abe,
Swie liep ir einez daz ander habe,
Wenne ofte wirt einem daz dinc zuo brâht
Daz einem andern was gedâht.
Manic maget durch liebe springet
Etswenne dâ ir misselinget,
Sô ir gespil mit einem entrinnet
Verholne und guot und êre gewinnet:
Wer weiz waz im künftic sî?
Guot hoffenunge wont uns allen bî.
Swenne ein magt hât offen tür
Und doch niht gên tar hin vür,
Ist der herze niht wol behalten,
Sô muoz got lîbes und êren walten
Daz si bestê in kiuscher huote:
Diu lit aleine an irm muote,
Wenne sôgetâne warterîn
Sint verholne martererîn.
Unrehtiu liebe ist sterker vil
Denne rehtiu liebe, der ez merken wil.
Nu merket daz ich gemerket hân,
Mich triege denne mîn tummer wân:
Versniten gewant, an kiteln bilde
Machent manic einveltic herze wilde,

*

12713 marktes] myrckins FU. gar] dicke B. get vil des marcktes p. 12715 eim a. ein dink E. daz dinch aim m. Wann einē wirte daz offt zubracht p Wan dicke eyme (ein B yme U) daz ding wirt zů bracht BFU. 12716 eim amBFU. erdaht m. e waz ir dacht FU vil e was bedacht B. 12717 Wann manige o. meit Ea. 12718 Etwan BFU. daz EpBFU. in m. 12719 aym mBFU. einē trynnet a. 12720 Zweites und fehlt B. 12721 in m. 12722 wonēt U. 12723 meit EapB. 12724 getar amB. tar (gedar FU) gen pFU. her für Eo her vor BFU. 12425 Do ist ir hertze FU. 12726 got fehlt B. ere p. 12727 Daz er pestat o. an p. güte o. besten in kürtzir hüde FU. 12728 Vnd m Sie p. leidet o. in moB. gemüte o. 12729 solich o. warterinne Em wartererin pU. 12730 vil virholn B. mar-t'erinne Em marterin pBU warterin F. 12731 Vnrechtir F Wañ vnrehte E starckir FU. 12732 Wan F. liebe fehlt BFU. wer Emo. 12733 waz m. 12734 dryegē B. 12735 D'snit' E Zersniten m Der si sniten o. 12736 Machit FU. manic fehlt F. einveltic fehlt p einfeldigē F.

Daz nie vil lihte wêr worden unstête,
Wêr ez beliben in slehter wête.
Vil manic laster und manic schande
Wirt verborgen in schœnem gewande,
Daz man hât verdient mit sünden.
Nu lât iu ein bezzerz künden:
Swer ganze liebe ze gote hât,
Der ahtet niht vil ûf liehte wât,
Wenne er sich alle tage kleidet
Mit tugenden sô diu werlt im leidet.
Swer sich verschemt, dem ist aleine
Sanft in dirre werlde unreine,
Der laster und êre geliche wiget
Und lîbes und sêle ungelîche pfliget:
Wenne er schande vür êre hât
Und schiuhet keine missetât
Und bringet daz in gewonheit,
Diu lîbe und sêle hin nâch wirt leit.
Trazmuot manige hât betrogen:
Vil lieben meide, sît wol gezogen
Und hüetet iuch vor den valschen biteln,
Die vil mêr stênt nâch iuwern kiteln
Denne nâch iuwern lîbe!
Diz büechelîn ich iu schrîbe,
Daz ir nâch sîner lêre
Behaltet guot und êre
Und iuch niht kêrt an lügener
Und an die valschen trügener,

*

12737 vil fehlt U. Daz lichte nie p. 12738 Vnd wer am. slehter] steter ap clostir FU. 12739 vnde schande B. 12741 hât fehlt F. 12742 beßir B. 12744 enahtet EB. vil fehlt p. lihte EBF leihte a. 12746 doginde B. yem (in o) die welt oBFU. neigit B. 12747 schemet U. der U. 12748 diser EaFU. 12749 Wer ap. 12750 lip BF. selen U. 12752 cleiniv E. 12753 in ain gew. o. 12754 Daz BU. selen U. hinnach dan B her nach U. 12755 Traczer müt o. manchen U vil manig p. 12756 liebe o. mägde o. wol fehlt J. 12757 den fehlt pU. feltschem U. biede B. 12758 vil fehlt pJ. me U. uwerm o. 12759 uwir liebe B. 12760 Daz EaB. 12762 Behabt gut wort vnd ere J. 12764 an falsch (feltsche U) opU. Vnd auch an falscher tr. J.

Die gar friuntlich gebâren
Und doch iurre êren vâren:
Wenne manigiu wirt leider ûz gefüert,
Diu manigen heizen zaher weint,
Swenne si kummer und ellende rüert
Und bî dem fremden vereint.

Von klôsternunnen.

Begeben frouwen nieman sol
Des lîbes biten, daz stêt wol:
Si habent sich durch got begeben
Daz si fliehen der werlde leben.
Ir manigiu wirt her nâch sô kluoc:
Diu vor ein tuoch von garne truoc,
Diu wil nu haben einen wifelinc:
Alsus verendert sich ir dinc.
Selten stêt der werlde muot
Nâch dem daz der sêle ist guot.
Des boumes obez, daz got verbôt,
Brâhte uns alle in grôze nôt.
Swaz man uns wert, daz wölle wir haben:
Der sieche wil sich mit wazzer laben,
Diu junge maget wil einen knaben,

*

12766 uwern B. êren] chlaider m. waren p. Vnd e'w ere verlich varent J. 12767 Die gekreuzten Reime sind in allen Hss. zu Reimpaaren umgestellt, indem V. 12768 hinter 12770 versetzt wurde. leider wirt pJU. manichir leidir vz wart B. 12768 Vnd o. trane U. wainen o. Vnd dann haiẞẽ zeher wainet J Die jungen heiz drahen weint B. 12769 So die komer U. Wan sin komir elende B. 12770 den aop. sich vereint E sich verainen o. Vnde bye (jn U) dem elende vir eynit BU Vnd sich wider nach erẽ seent J. Ueberschrift = BU Von nunnen o fehlt J Eamp. 12773 Die J. dûrch das am gegeben E ergebñ mB d'gebñ a. 12775 Vnde BU. hin nach oJ. 12776 Sie B. von fehlt B. 12777 han BF tragen E. ein a. wefelink a wefling m weiselung o winling B siden wiling U. 12778 Also ampJU. v'andert moB verandernt pU. sich] sie J. 12780 jr selen U. 12781 banneẞ a. daz] dem B den U. 12782 allen groẞ B. 12783 Das U. wollñ pBU. wir fehlt p. 12785 meit EampJB.

Sô wil der blinde hiute schaben,
Der handelôse stricke ergraben,
Sô wil der münich ze velde draben,
Diu nunne wil haben einen man
Diu vor den willen nie gewan.
Swenne ein magt in ein geistlich leben
In der jugent wirt gegeben,
Diu merket in der zelle
Daz Liutgart, Metze und Elle
Tragent verholne minne:
Sô stênt alle ir sinne,
Wie si den gewinne
Der fröude mit ir beginne.
Si stîgt ûf wartende als ein geiz,
Diu grüene sumerlaten weiz
Ûf hôhen dürren velsen:
„Ô wê, sölte ich den helsen
Der dort gêt an jenem wege,
Daz er ein naht bî mir lêge,
Sô wölte ich immer fröuden pflegen
Und der pfrüende ouch mich erwegen!“
Waz ob vil lihte daz geschiht?
Sô kan si mit der werlde niht:
Swenne si diu kleider hât verzert,
Der knappe drâte von ir vert:
Sô gêt si mit unêren

*

12787 Vnd der o. wil auch strik m. dergraben a graben pBU. stucke graben B stricket garen J. 12789 mÿnne JU. 12790 Der U. 12791 So p. meit EamJ. ein fehlt p. 12794 lůckart apBU leukart mo leückhart J. 12796 sten denn J. ir all ir oU. 12798 frevden EoJBU. beginnde m. 12799 steygent a. warten BU. 12800 som̃er latgen U. 12801 den hohen U. 12802 Awe m Aůwe aB. 12803 Die B. einem B dem U. 12804 d' E. 12805 wurde U. 12806 prouenden U. ouch fehlt JU. mir p. d'wegen amp v'wegñ J. 12807 Waiz J. ob] iz B. des B. 12808 inkan BU. ich o. Darauf folgen in am Diz (Der a) wirt ir leyt gemert (gemertet a) Wo sie sich hine keret. 12809 So p. hât fehlt p. 12810 Vnd der o Daz der p. knab oU. drâte fehlt Eop balde a zu hant m.

Und getar niht widerkêren:
Von sôgetânen sachen
Vellet si in sünden lachen.
Wer hât vor sünden sich behuot?
Ein mensche ist tump, daz ander fruot.
Ob ein frouwe missetuot,
Dâ bî hânt hundert stêten muot:
Swer die mit jener schelten wölte,
Der tête anders denne er sölte.
Wer ist sant Pêter dâ von gram,
Ob Jûdas unreht ende nam?
Sant Pêter was ouch drî stunt schuldic:
Doch was unser herre gein im gedultic,
Dô er nâch sîner schulde vereinte
Und von herzen grunde weinte.
Manic sünderin ist wider kumen
In klœstern, diu der sêle frumen
Vil baz warp denne si vor tête,
Die wîle si niht gesündet hête:
Ouch ist ir leider vil verdorben
In der werlde, die erworben
Hêten sanfte daz himelrîch
Mit süezer andâht gedulticlîch.
Swelch klôster frouwe trazmüetic ist,
Der andâht wert unlange frist.
Êliche frouwen ouch ofte verliesent
Êre und guot, swenne si erkiesent
Valsche liebe vür rehte minne:

12812 tar o endar U. dann nicht J. 12813 solichen o. 12816 gvt E ist frut J. 12817 ein andere fraw J. 12818 habn̄t ampJ. muot fehlt m. 12819 Wer sich mit ein' BU. 12821 da by U. 12822 ain vnrecht oB ein bose U. 12824 herre fehlt U. unser herre] got mpJ. duldig o. 12825 er sich a. nâch] auch U. 12826 herczem B. si wainte m ver eynte a. 12827 sŭnder E sünderinn m. 12828 clost' E. selen o. In jr closter die ir selen U. 12829 warp fehlt o. Bas erwarbe dann vor tete p. 12830 enhede U. 12831 leider fehlt E. 12832 derworben ap. 12833 Het m. 12834 gedultikleichn̄ a geduldenclich U. 12836 nicht lange m kurtze o. 12837 Etlich frouwen dicke BU. 12838 derkiesent apJ. 12839 Feltsche U. ware aop. vor (von U) rechtir BU.

Sô zweient sich irs herzen sinne;
Dâr an sind schuldic etswenne ir man,
Als ich dâ vor geschriben hân.
Êlîchiu wîp und klôsternunnen
Habent selten sêlde und êre gewunnen
Der, die si heten unbillîche
Liep, si wêren arm oder rîche.
Swâ geistlich liebe fleischlich wirt,
Dâ fröuwet sich der helle wirt,
Der geistlichem leben ie was gram;
Wîp machent manige tugent lam.
Kein man sol sîne wirtîn slahen:
Swenne er durch schirm si siht gâhen
Ze dem tische oder gein dem bette,
Sô sol sîns zornes werden wette.
Ouch sol er sînen zorn verdrücken,
Swenne er sîn kint si siht ûf zücken
Durch schirm: swer diz niht wol beheltet,
Grôzer untugent sîn herze weltet.
Zorn füeget daz ofte manic man
Ûm zuht sich niht versinnen kan:
Ouch wizzet daz von übeln zungen
Manigen frouwen ist übel gelungen,
Die gein iren wirten brehten wölten
Mêr denne si ze rehte sölten;
Zorn und hôchfart füegent daz.
Swelch frouwe verswige, daz zême vil baz,

*

12841 etwan BU ettzwo J. etswenne schuldig p. die man aU. 12843—50 fehlen J. Etlich BU. 12844 Hant EFU. od' a. ere vnd selde p. 12845 Wer das sie a. 12847 flaisch o. 12848 helle] selbe B holen U. 12849 geistlich B geistlichir FU. liebe oFU. wart U. 12850 Liebe a. manigen o. 12851 wirtinne EmU. 12852 So p. er] sie J. si fehlt B. jagen U. 12853 oder] vnde BU. gein] zu p. 12854 sin zorn BU. wessen B. 12856 So p. si fehlt JBU. rucken BU. 12857 swer] d' m. das aBU. wol fehlt p. 12859 dicke B. fuget dick das U. 12860 zuhet p. 12861 Doch m. von fehlt B. v̊bel E ubeler U. 12862 Mang' EoJF Manig B. 12863 irem wirt oJ irm wirttē B. chlaffen mJ brechen BU. wolt oJ. 12864 Me U. solt oJ. 12865 hôchfart] haz o. fůget EoJB. 12866 v'swigen wär m. das v'swige das a. vil fehlt pB. v'swig den zorn pas J.

Wenne kein urliuge nêher gât
Denne daz der man dâ heime hât:
Vil selten mac er dem entrinne
Und muoz sitzen mitten drinne.
Swelch wîp ires wirtes hüeten wil,
Diu machet ir selber sorgen vil:
Der wîbe ouch nieman hüeten sol,
Wenne si sint maniger liste vol.
Wizzet vür wâr daz minnen zunder
Manic grôz dinc und unbillich wunder
Ofte in der werlde zuo hât brâht,
Des sus vil lihte nie wêre gedâht.

Ein mêre wie ein man sîn frouwen beslôz.

Ich las an einem büechelîn
Ein mêrlin, daz wol wâr mac sîn,
Daz hie vor ein rîcher man
Hete ein frouwen wol getân,
Ze der sîn liebe was sô grôz
Daz er si tac und naht beslôz
In einer kemenâten,
Als ie die tôren tâten:
Wenne man sprichet, swer frouwen hüete
Und hasen zeme, daz der wüete.

*

12867 vrlaũge aoJ orlunge U. naber pBU. 12868 Denne fehlt B. der fehlt B ein U. beymen a. 12869 dem] dañe E deñ a den B. entrinnen EamoBU. 12870 da sitzen U. drinnen m dorynnen a dar innen o dar jnne J jnnen U. 12872 selben m. 12873 Die weiber J. 12875 myñe o. 12876 vnbillichs p. 12877 Dicke BU. hat zu o. 12878 Der BU. vil lihte fehlt E. Des lihte sus p. nit U. Ueberschrift Ein mere von eime manne der sin frauwin besloß B Wie eyn man sin frauwe besloiß U fehlt J Ein mere von einer beslozzen frauwen Eo Ein mär von ain' fra'wen m Ein merlein wie ein man sein weib Besloß das iren zarten leib Nieman solte schåwen Von mannen noch von fråwen a Ein byspel daroff p. 12879 in JBU. eim B. 12880 mär oU. die U. 12882 Tet a. frauwe U. 12883 was sin liebe p. sô fehlt U. 12884 v'slos m. 12885 eine amU. kemanaten E kamenaten U. 12886 dore BU. die torn vnd die affen p. 12887 sprach B. der p.

Den rîchen man des niht verdrôz,
Swenne er des nahtes die tür beslôz
Er leite die slüzzel under sîn houbet.
Eins nahtes het er wol gestoubet,
Dô slôz diu frouwe lîse ûf die tür
Und gienc ze irem âmîse hin vür.
Under des erwachte der man
Und misset ir, dô lief er sân
Und warf einen rigel vür.
Diu frouwe kam dar nâch an die tür
Und bat durch got sich lâzen în.
Er sprach: „Ir übeliu êbrecherîn,
Deswâr, ir müezet dâ ûzen sîn
Biz iuwer friunde und ouch die mîn
Morne zuo einander kumen,
Ju ze schaden oder ze frumen!“
Si sprach: „Und westu mîn pîn,
Ân zwîfel du liezest dîn zürnen sîn!
Ich wêr vil gerne bî dir beliben
Und hête mich nôt niht ûf getriben,
Die ich dir niht sagen wil!“
Er sprach: „Setzet langer rede ein zil!
Ir müezet dâ vor des tages erbiten!“
Si sprach: „Ich kan dir niht gestrîten,
Denne daz ich mich gên wil ertrenken

*

12890 So p Wo B Das U. des fehlt BU. 12891 legt oJ lachte U. heubte p heibit BU. 12892 gesteubt pBU. 12893 lîse fehlt o. off lise. p. 12894 gie E. amie J lieb mo. her vor U. 12895 Vnd des J. d'wachet ap. 12896 v'mizzt m missetet J. ging J. 12898 dar nâch] sid p. dar nach cham m. 12899 sich] sy o. 12900 pöse J. 12901 Zwar EopBU Ja zwar J Für war a Des wärtt m. duzzen p duß B da vß U. 12902 ouch fehlt p. 12903 Morgen amopJ. 12904 schanden EpJB. 12905 Und fehlt op. west dv E westest du o weßtes du p westestu J. 12906 zurn B. dynen zorn U. 12907 vil fehlt p. Ich wil gern U. 12908 got p. vß U. 12909 Dez m Der U. 12910 lang EoB. jr zil U ane ziel o. 12911 des tags da vor mo. derbiten p. 12912 en kan p. mit dir JU mit euch o. streiten EoB gescheiden U. 12913 Wann p. ich fehlt B. wil gan opBU. wil gen mich J. d'trenkñ ap.

Ê denne ich mich lâze krenken
An mînen êren, die ich hân
Biz her behalten ân arcwân."
Sus wart der guote man verrâten,
Wenne ez stuont bî der kemenâten
Ein cisterne, diu was tief,
Ze der diu frouwe balde lief
Und warf einen grôzen stein dar in,
Als ob si selber sölte sîn
Dar în gevallen. Der arme man
Kam in sînem hemde sân
Geloufen, wenne er wolte besehen
Wie der frouwen wêre geschehen:
Diu stuont verborgen bî der tür,
Dâ si dem man gewartet her vür.
Dô lief si balde hin wider în
Und beslôz die tür. „Daz lât mir sîn",
Sprach der man, „ir trügnerîn!
Ez kostet iuwer leben oder daz mîn!"
Si sprach: „Ze wes hûse frâget ir?
Mich dunket daz laster, daz ir mir
Gern hêtet âne schulde erzeiget,
Daz sî nu gein iuch geneiget:
Wenne ir woltet bî mir nie beliben
Und gienget ûz hübschen ze andern wîben.
Daz wil ich mînen friunden klagen,

*

12914 denne] das a fehlt U. wil lazzen m. also krencken J. 12916 Pehalten piß her o. argen wan oBU. 12917 So a Also J. was o. 12918 Denn a. kamenaden U 12919 born B. d' EB. 12922 Recht als J Recht U. si ez Emp sie es es durchstrichen a syˢ oJ. selbs U. 12923 Drein EpB. 12924 sim BU. dar san J. 12925 wenne fehlt B. ˢehen BU. 12926 siner U. 12927 Sie JB Da o. 12928 den man gew. hett her für o. 12930 last J. mir] nůr a nū oU fehlt B. 12931 Do sprach B. 12932 Er E. kostet fehlt J. 12935 Hetet gern p. ane schulde hette E. derzeiget ap erzeuget U. 12936 gegen o. 12937 Denne a. enwölt JBU. nit o. nie by mir pJ. 12938 ûz fehlt p. hübschen fehlt EU pülen o. ûz hübschen fehlt BU. mit and'n J.

Und wil sîn iu nimmer vertragen
Als ich biz her hân getân!“
Seht alsus wart der guote man
Gevangen in sîn selbes stricke.
Er muoste tuon als noch vil dicke
Manic man tuon muoz durch sîn êre:
Ê denne daz laster sich gemêre,
Sô muoz er etswenne über sehen
Ein dinc, als ez nie sî geschehen.
Her Adâm und her Sampsôn,
Künig Davîd und her Salomôn
Heten wîsheit unde kraft:
Doch twanc si wîbes meisterschaft.
Minne, schaz und grôz gewin
Verkêrent guotes mannes sin.
Ein dinc mich gar sêre eltet:
Swenne sich ze sêre ein arcwân speltet,
Und swenne der würfel uneben vellet
Und scheidet die er vor het gesellet,
Und swer unrehtem gewalte niht
Mac wider stên, des vil geschiht.
Vil ofte ouch dem diu ôren klingent,
Den rihter, jüden und erzte twingent;
Sô lît der ouch in sorgen stricke,
Den sîn borger suochent dicke
Und er in niht vergelten mac:
Der hât unruowe naht und tac:

*

12940 ez o. iu] auch U. er sein E. nit me U nit lenger p. 12941 getan han E vertragen han aoJBU. 12942 Seht fehlt m. also mpJ. 12943 sines BU. 12944 noch] etwan B. 12946 sein laster m. 12947 etwan BU. 12948 niht Eap. sy nie U sie nit B. 12953 grôz] gut U. 12954 V'kert J. wisen U. menschen oJ. 12955—13070 fehlen J. mich] vil (die FU) lude BFU. gar fehlt pB. altet o. 12956 ze sêre] zeher p. ein arkhwan zu ser m. spaltet o 12957 swenne] so p weme FU. 12958 die die p. 12959 Want U. vnrechten o vnrechtir FU. gewelde U. 12960 des] als p. daz B. 12961 dicke BFU. ouch fehlt E. dem auch B. 12962 Wen U. rihter] riche BFU. juden riht' E. juden vnd ärtzt vnd richt' m. 12963 ligt op. er a dir B. 12964 Dem EU. pürgen oBFU.

Noch derret ein übel unkiuschez wip
Vil mêre irs frumen wirtes lip,
Der si mit ganzen triuwen meinet
Und si in untriuwen ist versteinet.
Eyâ got herre, wie manic unbilde
Kan füegen ûf erden wîbes bilde!
Wie manic herze si machent wilde
Ze fuoze, ze rosse, ze sper, ze schilde!
Werltlich êre, wîn und wîp
Gefroüwent ûf erden manigen lîp.
Wer hât nu grœzer meisterschaft
Denne wîp ûf erden und wînes kraft?
Si brechent bürge und wüestent lant,
Si gebent gewant, si lœsent pfant,
Si machent diebe und wuocherer,
Morder, rouber und êbrecher,
Si swachent maniger liute leben
Die uns guot bilde sölten geben,
Und tuont noch anders unbildes vil
Des ich niht allez schrîben wil.
Wer wölte, wer sölte, wer könde geschrîben
Von manigen wol gezogen wîben,
Wie senende herzenleit si lîden,
Sô swinde gedanke ir herze sniden
Âne underlaz von tage ze tage

*

12967 dürrit F. vnkevsch EBFU. 12968 me einez fr. FU. mañes oBFU. 12969 in E. gantzer m gantze B. 12970 mit FU. vndruwe B. 12971 wie fehlt o. 12972 steht hinter 12974 in BFU. 12973 fehlt FU. machet p. 12974 sperre U. 12976 Ir frauwint FU. manche U. 12978 Wenne a. ûf erden] ere E. wînes] weibes o. 12979 Vnd FU. und sie am. 12980 Vnd F. si] vñ EFU. 12981 wuchere B. 12982 Mörder m. reybir BFU. und fehlt pB. 12983 swechen oBFU. 12986 Daz EB. alles nit U hie nicht m. 12987 sul B. Wer ko̊nde w' wolde w' so̊lde E Wer wolt wer chund w' mocht m Wer konde wer wolde F. schreibē Eo allz geschribē BF. 12988 wîben] frauwen E. 12989 Die B. sendes m senen o. hertzleit EpB. Die senendez hertzeleit liden F Die sinne des hertzen leit liden U. 12990 geswinde p. gedänk am gedencke E gedancken o. hertzen U 12991 zu tagen alle Hss. außer B.

Und si daz nieman getürren klage?
Ob einiu hât einen leiden man,
Dem si des lebens niht engan
Und bî dem doch belîben muoz:
Wenne wirt der herzeleides buoz?
Ob ein wîp zart ist von natûre
Und ein unertic vilz gebûre
Unzühticlich ir walten wil,
Wenne kumt der jâmer an sin zil?
Ob einiu got vor ougen hât
Und ir man kein missetât
Durch unsers herren êre wil mîden,
Waz smerzen muoz der herze lîden?
Ein man sînes wîbes hât gewalt,
Manic wîp durch zuht und scham wirt alt.
Ein man tuot manic dinc verholn,
So ein wîp durch zuht muoz kummer doln.
Ich weiz vil mêre denne ich hie sage:
Ein ganz büechelîn von frouwen klage
Wölte ich vol schrîben unde tihten,
Sölte ich niht ander dinc verrihten.
Swâ bi ein mensche belîben sol,
Swer im daz liebet, der tuot wol:
Swer êliche liute einander leidet,

*

12992 Ob o. si fehlt p. nyema das a. niemant getürren daz m niemant daz turren o. clagen alle Hss. 12993 ain weip hat ain laidigen o. 12994 libis F. gan oB. 12996 hertzen leides EaU hercz leide B hertzeleit F ırs hertzelaids o. 12997 ist zart B. ist von zartir nat. FU. 12999 Vnzuchtiklichen o Vnzuchtlich pB Vnzuchtenclich U. ir fehlt B. warten o. 13000 Wan der jamer an ir zil B Die hat jamer alle ir zӱl FU. 13003 Vmb U. unsers herren] gotes p. êre fehlt B willen U willē leider F. 13004 smertze p smertzins FU. d'h'tzen m daz hercze B der selbe F die selbe U. sniden p. 13005 wîbes] willen p. 13006 Als manig F. zuht] nicht p. und] dûrch am. und scham fehlt o. 13007 vnv'holn E. 13009 me U. wan F. hie] eu Eam. wil sagen o. 13010 gantzes E. klagen o. von freůwelichir cl. FU vnde frolich cl. B. 13011 wol alle Hss. odir F. 13012 andirs dinges B. berihten Em richten B. 13014 im] nū o. das steet wol U. 13015 an ein and· m. Welich lude ein andir (sich ein ander FU) leidē BFU.

Sîn selbes sêle er von gote scheidet.
Bescheidenheit ist sêre verswunden:
Swâ hie vor mit drîzic pfunden
Oder mit vierzigen ein koufman
Sîn kint bestatet, dô bennogte in an:
Sô sol er nu sîn gar enwiht,
Swer mit hundert marken niht
Oder mit ahtzigen sîniu kint
Bestatet: daz macht die werlt sô blint
Und sô gîtic ûf irdisch guot,
Daz wênic ieman iht rehtes tuot
Und daz allez daz wirt beschaben,
Dâ mit diu werlt sich sölte laben.
Tuo, tiufel, ûf dîn arken
Und fülle mit disen marken
Alle die winkel die du hâst!
Dir bringt der wirt und ouch der gast,
Der briutigam und ouch diu brût
Beidiu stille und überlût
Sôgetân guot, daz dir wol füeget
Und dâ mit in niht benüeget.
Ein dinc von herzen übel zimt:
Swâ einer ein ungenêmez wîp nimt,
Ob man si wider wiget mit guote
Und er gedenket in sînem muote:

*

13016 von gote er p. Ir selbis sele (selen U) sie von gode scheide BFU. 13020 Ein a. bestatten p. begnvgt Ep gnûgit BFU. ir B. in an] man p 13021 iz F. sein nû oB. gar sein Ea ain wicht opBFU. 13023 Vnde BFU. atzichin F achtzehen U 13024 Pestät o. ditz machte E. d'w'lt m. sô fehlt BF. 13025 girig FU. 13026 iht fehlt FU. recht oFU fehlt B. 13027 Zweites daz fehlt BFU. 13028 sich solt di w'lt m. leben U. 13029 dine B den m. archen E. Dudufel vnd dem arcken U. 13030 marchen E. 13031 winkin F. 13032 ouch fehlt p. 13033 Den p. brevtigan E braûtgan a brätgan p brudegan B. ouch fehlt B. 13034 verholen U. 13035 Sôlhes a Sôlich m Solich o. 13036 niht fehlt o. begnv̊get EpB. Vnd in aûch mede nit (nit mit U) begnûgit (genuget U) FU. 13038 vngenem mopBU. Obe einer ein gemeyne fraûwe nemit F. 13039 wider uber U. 13040 Vnde obe B. sime BFU.

"Ist si niht schœne, sô ist ir guot
Vil schœne, daz gibt dir hôhen muot;
Ist si niht schœne, sô minne dâ bi
Ein gar schœne, zwuo oder drî!"
Wê dir ê, wê dir immer, wê!
Wê dir wîp bi sôgetâner ê!
Wê dir man, daz dir daz guot
Je wart sô liep, daz dir den muot
Sol hât verkêrt daz dir der lîp
Niht liep ist, diu dîn êlich wîp
Wesen sol in ganzen triuwen!
Sol diu bî dir in êwigen riuwen
Leben und haben swinden muot,
Waz frumt ir denne ir kreftic guot
Mit dem si dir wart geben ze ê?
Wê dir riche und arme, wê,
Rîche des guotes und arm des muotes!
Wê dînes fleisches, wê dînes bluotes,
Daz dorren muoz von jâr ze jâr,
Swar ouch diu arme sêle hin var!
Niht mêr ich dâ von schrîben wil:
Unser herre gebe, daz niht vil
Sin, die sôgetân leben haben
Mit den ir fröude sî begraben!
Sô stolzen muot nie man getruoc,

*

13041 niht] mit F. ir] sie F. 13042 schonir BFU. git F. 13043 nime Eaop. 13044 zwa F. 13045 We dir we e vnde vm̃er (ẏmer vnde B) we BFU. 13046 solcher aop sölcher m. 13048 wart] hette F hattest U. dir] dů BFU. den] deẏ ao. 13049 hast B gar EU. 13050 diu] den U. 13052 Sal da by U. bî dir fehlt a. diu bî dir] dir da bẏ F. ewig FU. ewegir ruwe B. 13054 frum̃er o. ir] dir m. 13055 Mit der F Da mit U. zur p. gegebn̄ zů d' e BFU. 13056 armer a. reicher vnd armer Emo. rich arm man auwe (owe U we dir we F) BFU. 13057 und fehlt pBFU. armer E. 13058 deinem flaisch o. wê] vnd aU. 13059 dürrē F. von jaren U. zů jarin FU. 13060 Wo amo. diu] dein oBFU. arme fehlt U. hin fehlt F. 13061 Nit me FU Nimm' EaoB. scheiden B. 13062 ir nicht mBU. 13063 Sie BFU. sölich m solich o soliches p ein soliches a. 13064 dem p. sein m. 13065 můt můt o. niemant m.

Er habe an einem wîbe genuoc:
Benüeget in an der einen niht,
Sô wil er sîn ein bœsewiht.
Wol im, dem ein reinez wîp
Bewart guot, êre, sêle und lîp!
Der sol got loben von herzen grunde,
Von sinnen, von kreften, von süezem munde
Und immer im gerne sagen danc,
Wenne ez sprach her Frîdanc:
„Von fröuden frouwen sint genant,
Wenne si gefröuwent elliu lant.
Wie wol er fröude erkante,
Der frouwen von êrste si nante!“
Swer ir tugent erkennen kan,
Sô sint si tiurre denne die man:
Si schement sich maniger missetât,
Ûf die ein man niht ahte hât.
Man sol irre tugent nemen war,
Ir dinc sol nieman wizzen gar.
Sölte êwigiu fröude âne frouwen sin,
Sô hête der engel der künigîn
Niht gesegent ir kindelîn
Daz si gebar âne alle pîn,
Und magt noch ist und magt dô was
Dô si des selben suns genas,

*

13066 hette F hatte U. eyme FU. 13067 Begnv̊gt EpBFU Genuget U. ym BFU. an der] andir BU. ein U. 13068 sal U. 13069 dem] der JBU. 13070 êre fehlt B. sele ere pU. 13071 lob E. 13072 sinne E. mude m. Von sinē kreften vnd sußem munde p. 13073 gerne fehlt m. Vnd yme vm̃er sagen U. erfräwen 13074 Denne a. her] meister U. fryegedang BU. 13076 si fehlt U. mU. alle alle Hss. außer E. 13077 Wie fehlt B. freuden derkante p. 13078 sie von erste Ep. sȳ frawen von erste o. 13079 Der a. derkennen p bekennē E in kennē B. 13080 teẘrer amoJBU. 13081 So B. schament pU schampt m schemit B. 13082 ein fehlt J. enhait U. 13083 irer a ir opJU fehlt B. 13085—13120 fehlen J. 13086 f. umgestellt in BFU. Zweites der fehlt m. 13087 gesauget m gesengit B ir schreckit F geschicket U. 13088 Nit gesagit daz FU. allen p. 13089 mait (meit) beide male EaB, nur das erste Mal p. (meit) dô fehlt oBFU. 13090 So B.

Und reiniu magt sol immer sîn
Und aller meide spiegel schîn.
Ô magt, ô hôchgelobtiu magt,
Der kiusche besunder hât behagt
Vor allen meiden dem herren aleine,
Dem niht ist liep denne lûter reine!
Ô magt, ô süeziu, reiniu magt,
Ô magt, von der uns ist betagt
Sêlde und êwiger fröuden trôst,
Wenne dîn kint uns hât erlôst!
Ô muoter magt, ô trœsterîn
Aller sünder und ouch mîn,
Lâz uns dir bevolhen sîn
Und wende von uns der helle pîn!
Ô muoter magt, ô frouwen frouwe,
Ô liehtiu rôse, ô himel touwe,
Tuo dîn genâde sunderlîchen
Gein allen frouwen, armen und rîchen
Alein ir leider vil verwildet
Sîn, iedoch sint si gebildet,
Frouwe, nâch dir und du nâch in!
Nu teile mit uns dînen gewin:
Hâstu genâde funden bî gote,
Sô bis gein im ouch unser bote!
Er liez dâr üm dich genâde vinden,

*

13191 meit EamB. sulde B. 13092 mägt o megede F. 13093 meit beide male EamB. ô fehlt B. 13094—97 fehlen FU. behait Eam beiagit B. 13195 megden o. 13096 nihts a. vnd rain o. 13097 meit beide male EaB, nur das erste mal m. 13098 meit EamB. beteit Ea. 13099 Sälden o. 13100 hat vns apFU. derlost a. 13101 mait EamB. trost'inn mU. 13102 O aller m. sunden vnd auch mynne U. 13104 von fehlt m. hellen U. 13105 mait Em o magit F. o frouwen] fraw o. 13106 lihtiv E. O lichtir rusen himel (rosin rosin FU) dauwe BFU. 13107 sunderleiche mopBFU. 13108 reiche m. arm vnd rich opBFU. Gen armen frauwen vnd auch reichen E. 13109 leider fehlt E. 13110 Ein a. Je doch so B Und doch so FU. 13112 Du o. vns mede BFU. den FU. 13113 Hast dv Eop. genaden o. genâde funden] freuden gnade p. von gote a. 13114 Vnd wez gen F. 13115 dich dar vmme FU. genaden o.

Daz du uns armen sînen kinden
Teilest mite dînen funt:
Nu bite in frouwe, daz wir gesunt
An lîbe, an sêle bî im bestên
Und im sînes dienstes niht abe gên.

Von reinen frouwen.

Nu süln die frouwen mir vergeben:
Hab ich iht geschriben uneben,
Des wil ich si ergetzen hie:
Nu sült ir merken allez wie:
Dô unser herre bî uns ûf erden
Einer meide kint geruochte werden,
Dô wolte sîn reine güete bewêrn
Wie liep im reine frouwen wêrn.
Die güete er dennoch baz vol fuorte,
Dô in ein sundigiu frouwe ruorte
An sîn füeze, die er gereinte
Dô si vil riuwen zeher weinte:
Dâr an gap er ein bilde uns allen,
Swenne ouch wir in sünden vallen,
Daz wir mit riuwen wider kêren
Und sîner friunde schar gemêren.
Maniges hôhen herren palas
Liez er ûf erden unde was
Bî M a r i e n unde M a r t e n:

*

13116 sînen fehlt BFU. 13117 Deiltest U. deinem o. 13119 selen U. 13120 in Ep. Ueberschrift = U Wie liep gode reine frauwē sin B fehlt JEamop. 13121 die] reine BU. mir die frawen nū o. 13122 Han EpU. nicht J. geschriben iht E. 13123 dergetzen ap. 13124 eben merkhen m. als EJBU also a alle o fehlt m. Nu mercket alle als wie p. 13125 bî] hie E. 13126 Seiner a. magt o. rücht o wolt JU. 13129 jr U. vol fv̊rte E follen foren U. er baz darnach vollin furte B. 13130 Daz E. rūrte E ließ ruren U. 13131 die] da E. rainte oBU. 13132 vil] mit o. rewige J. der ruwen drehen B. sie ruwigen trene vil w. U. 13133 Darnach J. gab er vns bilde allen o. 13134 wir auch pU. sv̊nde EopJ. 13135 ruwe pJ. 13136 freẘndn̄ a. 13137 hohes p. 13139 marian o. vnd pey mpJB. marthan J.

Die mohten sîn vil gerne warten
Wenne er si beide mit triuwen meinte.
Dô er mit in irn bruoder weinte
Und in hiez wider lebende werden,
Der vier tage tôt lac in der erden.
Wie liep im reine frouwen wêrn,
Daz müge wir ouch mit der bewêrn,
Diu in ruorte an sîn gewant
Und gesunt wart sâ zehant
Von dem bluote, daz ahtzehen jâr
Gepînt si hete, daz ist wâr.
Der selben frouwen liez er ûf erden
Sîn antlütze, daz in hôhen werden
Ze R ô m e mit flîze noch ist behalten,
Daz man die jungen mit den alten
An dem antlâz tage lêt sehen
Daz wir noch manige hœren jehen.
M a r i e n riuwe was ouch vil grôz,
Dô si ein kosper salben gôz
Ûf sîn houbet durch sunderliebe.
Daz J û d a s leit was dem diebe.
Diu reine witwe ouch liep im was
Diu vor S a r e p t e zwei hölzer las,
Von der brôt ouch H e l y a s

*

13140 Sie ap. woltñ J. sîn vil] sie U. gerne] wol BU. 13141 jn truwen U. 13142 irm B jr U. Do er vmb iren pruder J. 13143 wider hyeß amU. lebendig aBU. wider lebende hieß J. 13144 lag dot B. vnder U. 13146 Des B. mügen alle Hss. außer E. ouch fehlt p. dem B. 13147 im rűrte E. 13148 so aU san pB sam o. sâ zehant] allzuhant J. 13149 achziegẽ B. 13150 Lebent a Gepeiniget JBU. Gepeÿniget het sÿ hett o. 13152 antlicz oJU. wirden U. 13153 ist noch U. 13154 man beide iungen vnd alten p. 13155 antlutze dage B antlitze da U. lat mo lest JU. 13156 Der J Des B. noch fehlt B. manigñ aoU. Ueberschrift in a Von Maria Magdalenen rewͤen Die sol vns sünderñ wesen newͦe Wöllen wir mit ir alle gleich Komen in das frone himelreich. 13157 Marian a. trewn J. 13158 Das JB. kospar a kostpar o kostber U kostparn J. 13159 heubte pBU. 13160 was lait m. 13161—66 fehlen J. Da o. witwen a. lip auch ym B yme auch lieb pFU. 13162 sarepta E sarept a sarep m zarepte o sarepten U serepten BF.

In herter hunger nôt genas:
Swer der rede mêre wil suochen,
Der gê ze der künige buochen.
Wie liep im reine frouwen wêrn,
Daz müge wir ouch mit den bewêrn:
Dô man in ze der marter fuorte,
Vil frouwen, die wiplich güete ruorte,
Weinten üm in gar inneclich;
Gein den kêrte er sich minneclich
Und sprach in aller sîner engste lem:
„Töhter von Jerusalem,
Weinet über iuch selber und über mich niht!
Diu zît kumt noch, daz daz geschiht
Daz ir werdet sprechen wol den wîben,
Der lîp got ân kint liez beliben!
Sêlic sint die brüste, die kein kint
Habent gesöuget!“ Seht diz sint
Urkünde, mit den er wolte bewêrn
Wie liep im reine frouwen wêrn,
Daz er in grôzen engesten kôste
Mit in, dô uns sîn marter lôste.
Sît dô er an dem kriuze hienc,
Sin muoter dennoch von im niht gienc
Und ander frouwen, die sîn nôt
Beweinten, biz daz er tôt

*

13164 hertes mF harten U hvngers mopJU. noten p. 13165 redden U. me U. 13166 gang o. 13168 Daz fehlt p. mûgen aopJBU. dem moB. 13169 martil B. 13170 die] sie B. 13171 Vnd weynten U. ynneklichñ apU. 13172 Zu U. karte B. mynniklichñ apU so mŷnnelich J gar myñeclich B. 13173 aller fehlt pJ. sein' aller m allen seinen o. engsten EopJ. jn allen sinen engsten U. jn aller sinē engesten lon B. 13174 Ir tŏchter mpJU. 13175 selb Eo fehlt p. 13176 noch fehlt BU. Ein daz fehlt Eo. 13177 ir sprecht EU ir dan wert sprech B. 13178 Die der lieb got J Die got oU. liez ane kint p. 13179 sey J. 13180 Hant U. geseûgent p. das amBU. 13181 dem aB. 13184 dô] das J. uns] in mp. merter E martil BU. erlöset ao. 13185 Secht oJ. er da U. 13186 nit von yme pJ. 13188 Beweynte U. daz fehlt o. alle bis er tot p pis das (das fehlt BU) er vor ŷn (jr U) tŏt JBU.

Wart geleget in ein grap.
Ir triuwe in dennoch niht begap:
Si machten und kouften im ein salben,
Mit der si wolten allenthalben
Gesalbet sîn wunden habe,
Swenne er erstüende von dem grabe.
Wie liep im reine frouwen wêrn,
Daz müge wir wol dâ mite bewêrn
Daz er Marîen alters ein
Von êrste nâch sîner urstende erschein
Und bî namen ouch si nante
Und si ze sînen jüngern sante.
Wie liep im reine frouwen wêrn,
Daz müge wir noch baz bewêrn
Daz er si mit im dô liez gên
Und ouch bî sînen jüngern stên,
Dô er vor in ze himelrîche
Fuor und si vil trûriclîche
Mit einander in herzeleide
Von dem berge Sŷnâ liez scheide,
Den an dem zehenden tage dar nâch
Vil süezer trôst und genâde geschach,
Dô des heiligen geistes güete
Inbrünstic si machte mit sîner glüete:

*

13189 Tod wart J. gelacht U. 13190 fehlt p. auf gab o dergab J. 13191 mechten aBU. keifften (kauffen U) rein salben BU kaufftñ vnd machtñ reynn salbñ J. 13192 allinthaben B. 13193 haben amoBU. 13194 So p. derstûnde ap erstandē wer E. 13195 f umgestellt in BU. reine frauwen ym B. 13196 mügen amoJBU. wol wir a. dâ mite] mit dem m mit den J. 13197—201 fehlen B. 13198 nach syme dode U. 13199 mit namen U. sÿ auch oJU. 13202 mügen aoJU. noch] auch o hie noch J. 13203 do mit (by U) ym JBU. hiez do E. liez do mit yme p. 13204 mit U. sine B 13205 Daz o. von BU. 13206 vil] gar aJ. treuleich mB trurenclich U trewtikleichñ a trawrigliche J. 13207 hertzleiden Ep h'tzen leyden aoJ. von hertzleide B von hertzen leyden U. 13508 synay moF. Von dem oleÿ berge U. scheiden alle Hss. 13209 Dann mJ fehlt BU. zehendem o. zehentag p zehen dage B. 13210 genaden oB. 13211 glute U. 13212 si fehlt U. sîner] sv̂'zz' E. gutte BU.

Alsô müeze er iuch, vil lieben frouwen,
Entzünden, daz ir und wir den schouwen
In ganzen fröuden êwiclîche,
Der iuch gar liep hete ûf ertrîche!
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Allez dinc nimmer bœse ende hête,
Swer ez mit gotes vorhten tête.
Swaz man âne gotes vorhte tuot,
Daz kan nimmer werden guot.
Swie heimlich ieman missetuo,
Er sol doch vorhte haben dar zuo.
Nieman ûf erden ist sô rîche,
Daz siuche und sorge im gar entwîche.
Sorge an der sêle, siuche an dem lîbe
Lânt selten frî und frô uns belîbe.
Gar frô und frî als vogellîn
Mac wol der sêlige mensche sîn,
Den wol benüeget mit kleinem guote

*

13213 Als aoJU. er fehlt B. iuch J auch m. vil fehlt p. 13214 wir vnd ir mop. den fehlt J. 13215 ewikleichn̄ a. 13216 hat mo. uch hete lieb p. ertreichn̄ a. 13217—897 fehlen J 13217 f fehlen F süllen aopBU. 13218 derkennen p bekennen aU. Ueberschrift: Eine rede gemeine Niemans aleine Ep Das ist ein rede in der gemeyne Die nyemanes ist alleyne XXVI a Von gotes vorcht vnd von benūgūg (vnd begnuge p) vnd liebūg (liebe p) d' werlt gut mp, m fährt fort Vnd von glissnern, p fährt fort vnd vnkust das sehs vnd zwenczigiste cap̊. Ain gemain red von gottes worten von vnkeusch von gūt vnd ere der werben vnd daz gūt fur gūt ze haben etc. Calñ XXIIIIo. 13219 Alle FU. paß o. bo̊se ende nimm' Ep. en hede U. 13220 Der pFU Waz B. fochte B. 13221 Daz p. 13222 in kan FU. 13223 missetût a. 13224 Doch sol er p. han pFU. 13225 ertrich F. 12226 suchte BFU. gar fehlt BFU. 13227 selen U. suchte BFU. dē leibē a. Sevche an dē selen sevch an dē leiben E. 13228 Lat m Laffßen o. beleiben Eam. Laßen vns selten fro belibe p. Laßin (Laßit B) selden fro vnde frye (vnde frye fehlt FU) vns bliben BFU 13229 frey vnd fro am. ein fogelin BFU. 13230 Manch U. 13231 Dem EpFU. wol fehlt p. benug m begnuget pB genv̊get EFU. kleinen o.

Und alle zît lebet in senftem muote.
Got lâze mich nimmer daz guot gewinne
Von dem der sinne mir zerinne,
Daz ich daz minne beide ûzen und inne
Daz mich beroube der wâren minne.
Swem liebet ze sêre der werlde guot,
Dem bringet der tiufel in sînen muot
Ofte sô werltlich getrehte,
Daz er gelouben niht kan rehte
Swaz man im von der heiligen schrift
Vor gesagt: disiu michel gift
Wonet nu manigem menschen bî
Daz schœne ir wil sîn und gar frî,
Und gêt bî uns rehte als ein dahs
Der slîchet durch einen nazzen flahs,
Und als ein glîzender stelliô
Des zuokunft selten ieman wirt frô.
Dipsas und Amphisibêne
Sint grimmer slangen ûf erden zwêne:
Noch grimmer sint die selben liute,
Der leider ûf erden vil ist hiute,
Die vastent und gar vil geswîgent
Und in tempeln gar tiefe nîgent
Und als einveltigiu lemmer lûzent

*

13232 im senften EF. 13233 guot fehlt Eamp. gewinnē alle Hss. 13234 Da von opU. die sinne BFU. zu rinnē oBF entrynnen U. 13235 fehlt o. myne BU. beide fehlt pBFU. vzze E. jnen U. 13236 mich icht o. beraubet EF. warer U. 13237 lebet U. 13238 Den BF. seinem o. 13239 Dicke BFU. werlich B. swerlich FU. trehte a gedechte F. 13240 gleyben BFU. nit kan gelauben op. 13242 geseit a seit E sagt oF. diz m. große vergifft U. 13243 manigen oF. bî fehlt B. 13244 ir] vō d'm fehlt BFU. will sey a. Daz schön ir tün seÿ gar vnd freÿ o Daz er wil sin gar schone vnd fri p. 13246 D' da m Vnde F. ain o. floß F. 13247 Und fehlt F. glißener BFU. 13248 selten ieman] nyema B. 13249 Dyspas pBFU. ampfiselen a amphysibenen m amphiseben pB. 13252 vil off erden BFU. sind o. 13253 vaste o. gar fehlt E. virswigint F. 13254 Und fehlt U. in dem tempel oBF in d' chirchen mU. gar fehlt op. ligint F. 13255 die einueltigen am einveltiger p ein velde B. lemelin FU.

Daz alle tage sîn herze stichet
Und ander liute an im gerichet.
Sol gîtikeit und glîchsenheit
Und simonîe und driveltikeit
Gar heilic machen die kristenheit,
Sô triuget mich mîn einveltikeit.
Diu heilige schrift ist hin geleit,
Wenne si durch êwige sêlikeit
Selten ieman lernen wil
Leider, denne üm alsô vil
Daz wir helfen disem lîbe,
Swâ diu arme sêle ouch belîbe.
Diu heilige schrift lêrt allez guot:
Swer si kan und anders tuot
Denne si rîche und arme lêrt,
Des unsêlde zwirent wirt gemêrt.
Pfaffen, münche und nunnen orden
Sint koufliute gesellen worden
Und trahtent mêre wie si gesuochen,
Denne wie si tugent in heiligen buochen
Vinden als wîlent heilige liute.
Wer ist ûf erden einveltic hiute?
Katzen kint gelernet wol mûsen:
Wêr gîtikeit in hundert klûsen,
Swie sêre diu tür ir wêre verspart,
Si tribe ûf unkouf doch ir art.

*

13303 alle tage] allez E. sticket p. 13304 ander am Rand E. 13305 Sin F. girkeit BFU. 13306 Und fehlt pFU. simonien B. einveltikeit Eao einfaldekeit B vnrechtichait m vnküscheit FU. 13307 f. fehlen o. Sal a fehlt p. Selig p. machet EF. 13308 fehlt BFU. 13310 fehlt BU. 13311 lern B leren U. 13312 als Ep. 13314 Swa auch die arme sele p. 13317 Wann p. 13318 Der BF. zwirent fehlt Eam oft o. wirt zwirint (zwierentz U) BFU. 13319 vnd munche U. 13320 der kavflevte Eao. vnde gesellin B vff erden FU. 13321 gedenckent U. me FU. gut gesuchen U. 13322 tůgendñ a. in fehlt B. 13323 vor zeiten o hie vor BFU. 13324 Der a. einueldig off erdē BFU. 13325 gelernent op lern B lerint FU. 13326 girkeit BFU. haſsen a. 13327 sêre] vast m. ir fehlt o doch FU. ir wêre] ist B. bespart B. 13328 So F. tribe] dede FU. kavfschaft E. vorkauff BFU. doch] nach FU. Sy treib vnkauf doch nach irart o.

Ist ein man edel, kiusche und reine,
Wolgezogen, schœn und gemeine,
Milte, senfte, getriuwe, gewêre,
Friuntholt, diensthaft und hofebêre,
Des lîbes ein helt und wol gelêrt:
Doch wirt er selten nu wol geêrt
Nâch sînem werde, swie wol er tuot,
Er habe denne leider irdisch guot.
Des ist der werlde sin verkêrt,
Daz nieman lernet oder lêrt
Denne üm irdisch guot und êre:
Des gebent uns müniche und pfaffen lêre.
Wâ sül wir hin, wem sül wir volgen?
Ist got allen den erbolgen
Die niht behalten sîn gebot,
Sô ist uns armen allen nôt
Daz unser herre uns mêre vertrage
Denne diu heilige schrift uns sage.
Diu heilige schrift ist sunder gift,
Valscher trôst ist als ein wift.
Gotes vorhte in süezer andâht
Hât manige sêle ze himel brâht.
Swer der heiligen schrift niht ahtet
Und niur der werlde dinc betrahtet,
Waz sol man dem von gote sagen!
Unserm herren sül wirz immer clagen

*

13329 Wan ist FU. 13331 senfte] suße F. vnd gewere p. 13332 Dinsthaft (Dinschaft BU) fruntholt BFU. hoffere B kospere o. 13334 nu fehlt o. nū seldin F myn selten p. wol] deste (desta U) baß FU. 13335 sime BFU. seinen werden o. vil BFU. 13336 enhab oFU. liebir F. Leider er habe dann p. 13338 iemant E. lernet] lernint F lert U. noch p vnde F. enleret p. 13339 Wenne aBF. irdisch fehlt U. irdinsch ere FU. 13340 die pfaffen E. 13341 Wâ fehlt FU Do E So B. süllen beide male aopBFU. hin] nü hene FU. 13342 derbolgen ao ir bülgir F. 13343 halden BFU. 13345 uns fehlt oB. me FU. 13346 Wann p. uns fehlt U. vns die heilge schriff B. Dan der heilgin schrifte sage F. 13347 vergifft U. 13348 Feltsche U. fist B. ist ein bose list FU. 13352 niur] nit dan BFU. 13353 den FU. 13354 Unserm herren] Gode FU. süllen aopBFU. wir ez op wir E. nym̄er p fehlt E.

Daz manige liute sô herte sint,
Daz si gein gotes worte blint
Werdent und dar zuo sô toup,
Daz si ez wegen als ein loup
Daz der wint füert von dem boume:
In disem jêmerlichen troume
Gêt manic mensche, dem gotes lêre
Sîn hertez herze niht mac bekêre.
Swer unsern herren vor ougen hête,
Vil selten er immer missetête:
Sô wölle wir nâch gên unserm sinne
Mêre nâch verlust denne nâch gewinne,
Swenne wir nâch irdischen êren trahten
Und unsers herren lützel ahten:
Hât daz gruntvesten, sô bin ich golt,
Und golde und silber ist nieman holt.
Pfaffen der leien sin verkêrent,
Swenne si mit flîze got niht êrent
Und übersehent und überhœrent
Dâ mite si sich selber tœrent.
Würde ein probst von sînem bischof
Wol gestrâfet, des müeste ouch hof
Ein techant, ob er anders wölte
Tuon denne er ze rehte sölte.
Dar nâch müesten ir undertân
Manigerleie tumpheit lân:
Sô ist nu leider anders niht,

*

13355 hart U. 13356 worte] vorhte EF. sind plind o. 13357 Worden vnd auch o. 13359 füert] wirffit BFU. 13360 iem'leichem mpB. 13361 Leit a. menschen p. den F. 13362 hert m fehlt BFU. ma U. bekeren EamBFU. 13364 Vil fehlt pFU. 13365 wollen amopBF fehlt U. gen nach BFU. vnsern synnen U. 13366 Me U. flust m. 13367 So p. jrdenscher U. irdischem gvt E. 13369 grvntveste Em güt gr. o. 13370 Wan FU. An gold vnd an o. Vnd nymant ist golt vnd silber holt p. 13371 der] vnd mF. sint F virkeret BF. 13372 nit got F. So sie got mit fliße nit p. 13375 sime BF synen U. 13376 gedrost BFU. daz o. höfe a hoffen m. 13377 Sin p. 13378 wan FU. ers von rechte U. 13379 mv̂ste E. 13381 So in ist nü leider nit anders (niht fehlt) F.

Als wir hœren und als man siht,
Denne “schône du mîn, sô schôn ich dîn,
Sît wir beide schuldic sîn“.
Des vinde wir tummer herren mêre
Denne tuomherren, daz müet mich sêre,
Und mêr tôraffen
Denne kôrpfaffen,
Mêr tôrherren
Denne kôrherren.
Wer kan die besten ûz gelesen,
Wenne nieman wil der bœste wesen?
Alle fürsten wâren kleiniu kint,
Alliu bistuom, diu noch rîche sint,
Wâren wîlent kleiniu kirchelîn,
Swie ahpêr nu ir pfrüende sîn.
Maniger dunket ein wîser man:
Hêt er als wênic als ich hân,
Er wêr als tôroht als ich bin.
Rîchtuom hât manigerleie gewin,
Armuot verdrücket witze vil,
Kunst ân guot ist affen spil,
Gewin hât mit gewinne pfliht,
Ein kummer ist âne den andern niht,
Guot âne kunst ist tôren glanz,
Kunst mit guote treit êren kranz.
Diu heilige schrift muoz immer sîn
Doch aller künste keiserîn:

*

13382 und fehlt B. als fehlt p. ma U. 13383 Wenne a. du fehlt BFU. 13384 So a. 13385 vinden alle Hss. außer E. hertzē E. 13386 domē herren U. 13387 f. in einer Zeile in allen Hss. außer m. me U wir B. affen BFU. 13388 kore kappen U. 13389 f. in einer Zeile in allen Hss. Me U· Vnd m' m. korh'ren claffen p. 13392 Sint U. 13394 noch] doch E nu mpBFU. 13395 vor zeiten o hie vor BFU. 13396 Zwi (aus Zwa?) E Die p. aber nu m. die pründe F die prouenden U. 13397 dünckit sich FU. nū ain o. weis mp. 13399 als] auch F torecht oBF. töreht a töroht m torhet p dorecht-ich U. 13401 witzen U. 13402 gunst U. 12403 mit fehlt BU. gewunnē B. 13404 in ist F. 13405 dore BU affen a rē F. 13406 Güt mit kunst o. tregt o ist FU. 13407 immer fehlt B. 13408 Doch fehlt mBFU Nach a. meisterin p lerein F lererin U.

Swer die niht lernet in sîner jugent.
Der sol selten grôze tugent
Bî andern künsten lerne
Ze Pârîs oder ze Salerne.
Man vindet künste ûf erden vil,
Der unser herre niht enwil:
Kunst, adel, schaz sint gar enwiht,
Bekennent si unsers herren niht.
Waz ist werltlicher êren glanz
Denne tôren fröude und affen tanz?
Swelch schuoler selber niht wil lerne,
Der êrt ouch sînen meister ungerne,
Der in gern daz beste lêrte
Dâ mit er unsern herren êrte,
An dem sîn sêle doch muoz beklîben
Wil si bî êwigen fröuden belîben.
Swer niur grôziu buoch wil hœren
Und niht verstên, der wil sich tœren
Swenne er eins buoches niht mêre kan
Denne wie ez sich vorne hebe an:
Wil er sich dâ mit ûf tüemen
Als die sich grôzer friunde rüemen,
Dem ist der künic von Rôme gesippe
Von der alten Adâms rippe.

*

13409 lert oU fehlt F. sîner] der Ep. 13411 den andern BF. lernen EamU, in p ist n am Schluß ausradiert. 13412 oder fehlt aoBFU vnd p. Salernen m solern BF sollernen U. 13413 ûf erden] zu Salern o orden U. 13414 herre fehlt U. wil o. 13415 Kv̊nste E. ist m. gar fehlt p. ein wicht pBFU. 13416 vnſsn m. 13417 Das aF. werltlich a. 13418 Wan F. dore BFU. 13419 Welch' a Swelher p. selb o fehlt p. wŏllen E. lernen a, in p ist das schließende n ausradiert, nicht lernet m. Welche schüler auch nit lerne (leret U) gerne FU. 13420 ouch fehlt Ep. Der wil sinē meistir auch vngerne erē (ern vngerne U) FU. 13422 geerte FU. 13423 In ap. doch fehlt BFU. mv̊ste E. peleiben op. 13424 bechleibñ mp. 13425 neur] nū o nit wan BF nit dan U. bůch' am. wil größſe pücher o. 13426 virstetF. 13427 So p. nit me FU nym̃er amoB. Wan F. vor U fehlt p. vorne sich Em. hebet pBFU. 13429 tüemen] tůn B. 13430 pfrůnd (p ist getilgt) m. 13431 Der FU. dem konige F. gesipper B. 13432 dem B dez FU.

Selten er lange in êren stêt,
Swer mit valscheit ümme gêt.
Maniger hin ze Pârîs vert,
Der wênic lernet und vil verzert:
Sô hât er doch Pârîs gesehen:
Des müge wir tôren niht gejehen!
Lerne wir kleine dinc, daz uns füege,
Und lâzen uns dâ mite benüege,
Daz sant Johannes Damascên
Und mit im heiliger lêrer zwên
Uns habent geschriben in latîn!
Daz merket ir leien und nemet ez în!
Swaz unser herre uns hât enboten
Bî sînen wîssagen und sînen zwelfboten,
Daz sül wir êren und wol behalten
Und lâzen die grüebel nüzze walten,
Den sanfte mit grüebel nüzzen sî;
Kristen geloube ist wandels frî.
Ein guot tischlachen und ein hemde,
Den engelische nête und bilde sint fremde,
Wert etswenne als manigen tac
Als jenez an dem grôz arbeit lac.
Ketzer habent von êrste ûz brâht
Daz manic dinc ist sît erdâht,
Des kristen geloube wol enbêre

*

13433 der U. lag o. 13434 f. fehlen F. Der mit feltscheit U. 13435 gen paris BU. 13436 lert U. 13437 er fehlt U. 13438 mugen aopBFU. tôren fehlt BFU. viehen E iehen o. niht gejehen] mit jme jehin FU. 13439 Lernen mpF Leren U. fugin F. 13440 benûgen am begnûge p begnugē B genügin FU. 13441 Johanns amp. 13442 lerern zwein F. 13443 Vnde F. hand oU hat EF. beschriben E. 13445 denbotten a. 13446 fehlt U. Mit F. Erstes sînen fehlt p. Zweites sînen fehlt oBFU den p. 13447 süllen aopBFU. 13449 Dem BFU. grübelnûß o grobiln nůzzen B. sin p. 13450 gelaúbñ aB. wandel m. 13451 dischlach U tischtûch o. odir hemde FU. 13452 Dem o Ane FU. und bilde fehlt aF. 13453 Werent p Vnd wert FU. etwen BFU. 13454 erbait a. iens da grozz arbait an lag mp. 13455 Keczin B. hant EaoFU. ersten E. vff bracht U. 13456 sein m. seit ist EaB. derdaht a her dacht B. 13457 Daz mBF. glauben B.

Ob niht ketzer ûf erden wêre.
Maniger ein meister wesen wil
Und wênt er künne mêr denne ze vil,
Dem noch nie rehte wart bekant
Wâ von ein meister sî genant,
Und ouch waz dar zuo gehœre
Daz man in gerne sehe und hœre;
Sô schiltet maniger eines andern kunst
Der selten guot, êre oder gunst,
Mit sîner künste hât erworben:
Von nîde ist künste vil verdorben.
Swer einen bickel giezen kan,
Der nimt sich glocken giezens an.
Waz sol tiefiu und grôziu kunst,
Diu niht erwirbet gotes gunst?
Swer hôchfertic ist mit sîner künste
Und niht wirbet nâch gotes günste,
War zuo wil der vil buoche lerne
Ze Pâris, Orlêns oder ze Salerne?
Dâ von lêrt uns alle schôn
Ein buoch heizet Enchiridion:
„Swaz wir mit unserm sinne niht
Mügen begrîfen, als ofte geschiht,
Daz sül wir die heiligen schrift
Uns heizen lêren, ê zwîfels gift

*

13459 f. umgestellt BFU. 13460 er went er pB. kund o. me FU. 13461 rehte] nit B. 13462 Da a. ein] er ein B er FU. 13463 ouch fehlt BFU. 13464 oder U. 13465 Ez Ea 13466 gvte E. vnde B. 13467 sîner] sint U. derworben ap. 13468 d' dorben a. 13469 ain o. 13470 sich fehlt F. giezzē EaB gieße U. 13471 odir F. 13472 Der BFU. derwirbet ap. 13473 f. fehlen o. hoffartig B. in FU. 13474 in wirbit BFU. wirbet nit mp. 13475 bücher aoBFU. lernen apF leren U. 13476 orliens o ortlens B Oriens F. oder fehlt Eap. odir solerne FU. 13477 Dar vm BFU. lerint F. vil schone BFU. 13478 das heyßt ao. enchidrion mp enchardion o eichiridione B Eichiredione F eicheridione U. 13479 vnsern sinnē BFU. 13480 Nit mogen U. dicke B noch FU. 13481 Dez FU. süllen aopBFU. die] vns der BF. heilig mU. 13482 heißet F. lernen aF. Heißen lere B. giht E. er zwiffels virgiff B wie (wir U) zwifels virgift FU.

Unsern gelouben gar verkêre
Und unser sêle unsêlde gemêre."
Swer sîn sêle wölle wol bewarn,
Der lâze alle künste varn
Und diene unserm herren flîziclich
Mit süezer andâht einvelticlich.
Waz sol dem man hôchgültic buoch,
Grôz schaz ân êre, der êwigen fluoch
Ûf sîn sêle ziuhet dâ mite
Nâch gîtiger meister und pfaffen site?
Zwîfel und bœse gewonheit
Machent der helle strâzen breit.
Swer sich trœstet irdisches guotes
Und mit dem ist gar frîes muotes
Biz an sîn ende als manic narre,
Der strebet gein der helle pfarre,
Dâ elliu fröude ein ende hât:
Dâ ist weder triuwe noch helfe noch rât.
Eyâ got herre, wie wîten strich
Diu selbe pfarre hât üm sich!
Wie manic sêle dâ wirt verlorn,
Du wendest denne dînen zorn
Von uns und wöllest uns mêre vertragen,
Denne uns dîn diener von dir sagen!

*

13483 Vnsser BU. gar fehlt E. 13484 selin FU. sälde o. mer mF. sele gar vir mere B. 13485 wil mpU. wol wolle ao. 13487 unserm herren] gote p. fleißiklichñ ap flißlich BF flißenclich U. 13488 süezer fehlt p. einueltiklichñ ap einfeldenclich U. 13489 sollin B. den mannē FU. hoch güldigiz F. 13490 Großir F. schätz a. ân] vnd m. den pBU vñ F. ewig F. 13491 zuhit er BFU. Zuhet off sin sele p. 13492 girgir BFU. und fehlt B. paffin vñ meistir F. 13494 Machit F. hellen FU. strazz m. 13495 irdisch pB jrdischins F. 13496 gar fehlt p. 14498 Vnd o. hellen barre U. 13499 f. umgestellt in F. alle alle Hss. außer E. ein] an B. 13500 Daz E Diß o. Erstes noch fehlt oFU. triuwe noch fehlt E. hilfe amo. noch helfe fehlt p. hülffe odir rat F. 13502 selbe] helle E. barre U. 13504 enwendest U. 13505 wuldest B. uns fehlt p. me FU. 13506 Wan F. die dyen' B.

Muotwilliger tôren justieren
Und tummer schuoler disputieren
Mac wol gelich einander sin,
Wenne si machent in selber pîn.
Ein arm hôchfertic lobelîn
Hetzet manigen an bern und an swîn.
Swer sînen muotwillen trîbet ûf erden,
Der wil niht himel bürger werden.
Aller meister fliz und lêre
Muoz mit leide wider kêre,
Swâ ein schuoler niht lernen wil:
Der man nu leider siht gar vil,
Die gern hêten guot und êre
Und doch versmêhen der wîsen lêre.
Schuoler strebent von der schuole:
Ê denne si vor irs meisters stuole
Sîn gesezzen siben jâr,
Sô lâzent si schuol und meister gar
Und wispelnt hin und wispelnt her,
Zühte, künste und êren lêr:
Si sprechent denne, man habe si niht
Gelêret, als leider ofte geschiht.
Swer die wârheit alle zît
Wil reden, der wirt ein lemschît

*

13507 Mutwillir B. tôren] zorn BFU. justieren] drosterin B. drestir bûrē F zu distribueren U. 13509 Mügen o. 13510 Denne a. 13511 armer op arm man F. hoffartig B. arms hochfertigs aU. lôbelein am bubelin BFU. 13512 manigir FU. bein B. und fehlt EBF oder U. 13513 mütwille m. also drybet BFU. 13514 in wil BF. zû hiemel nit FU. 13516 M°zen E Hat m. wider keren EaoBFU. 13517 lern B lerne F leren U. 13518 laider nû o. vindit BFU. leider siht nů a. gar fehlt oBFU. 13519 Vnde gerne hette F. 13520 doch fehlt o. v'smahen m vir smahit F virsuchen B. smehen doch p. 13522 von F. des B. 13524 fehlt BFU. lant E. 13525 wispelt beide male U verspiln beide male o. har U dar F. Vnde wispelt hin vnd herre B. 13526 fehlt FU. bere B. 13527 Di mo Vnde B. Man sprichit FU si fehlt E. 13528 Si gelert E. als als a. dicke B vil m. Geleret (Gelerint F) dez nû vil gesch. FU. 13530 Wil reden] Redit B Leret U Lerint F. lemem winschit B.

Allen den die valschaft sint;
Manic mensche gesiht und ist doch blint.
Allez lernen ist enwiht,
Daz sich gein himel rihtet niht.
Swer vil dinges în wil füeren,
Der muoz etswenne mit einem anrüeren.
Man sol niht sêre die heiligen schrift
Durchgrübeln, daz iht der sêle gift
Stecke in valschem honicseime;
Koufbrôt ist niht als daz dâ heime.
Sant Mertîn gar einveltic was
Und ouch der milte sant Niclas
Und manic ander heilic man,
Der ich niht alle genennen kan,
Und sint doch in himelrîche
Vil baz bekant und ûf ertrîche
Denne Arrius und Sabellius,
Fotînus und Pelagius,
Novâcius und Prisciliân
Und manic ander unsêlic man,
Die sich der künste nâmen an
Die man ze banne hât getân.
Wizzet daz der êrsten boten lêre
Einveltic was und hât doch êre

*

13532 sicht BFU. 13533 lern mBU. ein wicht BFU. 13534 Was am. zügit F zuhet U. 13535 în wil] wil ein a. 13536 etwen BFU. eyme pBFU. 13537 sêre] der o. heilge FU. 13538 Durch grubil B dergrübeln p. selin FU. vergifft U. 13539 Schecke B Steche U. feltschem U. höniksaime Em honich feyme U. 13540 Chaüfport m. in ist F. also B. daz fehlt BFU. 13541 Sentte B. martein m Martin opBFU. ainfaltig o. 13542 nycolas EF. 13543 Vn̄ auch Emo. maniger o. ander fehlt o. heiliger ao. 13544 Die ampBU. hie nit U. aller E. aller nit o. gerunē B gerûren FU. 13546 Vil fehlt p. vnd auch Eo dan FU. 13547 f. in einer Zeile ao. Wenne a Dan als U. arius p Artius BF. und fehlt amoF. Sabelius Emop sabillius BF sibillius U. 13548 Forius o. pelargius E pelagus p p̄lagus B Fontinus vnd polaius m Fartius (Forcius U) vnde prelagus FU. 13549 Nunacius F Nonarius B. priscilian' a prisilian m prisillian B presillian F presilian U. 13550 Vn̄ auch Eamo. ander fehlt F. ander manig vnselig' a. 13551 fehlt m. 13554 Ainfaltig o. doch] auch BU. êre] mer m.

Und sol êre haben êwiclîchen:
Welch kunst ûf erden kan ir gelîchen?
Swâ der heilige geist lêrer ist,
Dâ lernet man vil in kurzer frist.
Wir sîn von juden und von heiden
Bekumen und sölten von in beiden
Mit unserm gelouben sîn gescheiden
Und ir leben sölte uns leiden:
Nu hœre ich sagen, daz etwâ kristen
Bî den jüden haben ir kisten
Und mit den jüden nemen gesuoch:
Ô bœse bilde, ô êwiger fluoch!
Ô verdamtiu gîtikeit,
Wâ ziuhestu hin die kristenheit!
Swer jüden holt und heimlich ist,
Der minnet dich niht, herre Jêsu Krist!
Ir leben lîden wir bî uns wol,
Ân sache si nieman tœten sol;
Alein mit valsche sîn durchbort
Ir rât, ir tât, ir schimpf, ir wort,
Doch muoz in leider heimlich sîn
Manic mensche, den twinget kummers pîn,
Den ofte sîn rîcher ebenkristen
Wol möhte ân allen schaden fristen
Ûf guote bürgen oder ûf pfant.
Wer reichet nu sant Oswaldes hant
Oder sant Niclas armen liuten,

*

13555 haben ere o. ewigklich oB. 13556 ir kan p. gelich o. In a folgt Ir müßen alle kristen entweichñ. 13557 des heiligen geistes lere E. 13558 lert moFU. 13560 sollin von jn scheidē BFU. 13561 f. fehlen BFU. 13563 hör wir m. etswa amo etwan FU. die kr. FU. 13565 gesucht B. Vnd nemen mit den juden g. p. 13566 bossir B bosis FU. ô fehlt E. 13567 girkeit BFU. 13568 Da p. Wes BFU. zevhest dv EopB zihistu F. hie F. 13570 herre fehlt p. Jêsu fehlt m. 13572 die B. Allain sÿ o. 13573 feltsche U. sey mF sie U sie sin B. 13575 ir BF. Manigen o. 13576 den fehlt o daz p. hung's p. 13577 Dem p. ofte] doch BFU. rechtir FU. 13578 sachen o. gefriste U. 13579 und m. 13580 richet m reckit BF. oswaldus U. 13581 nycolas E nyklaůs aU nycolaüs F. arme levte Ea.

Sô si geneigt in welken hiuten
Gênt vor hunger und gerne stürben,
Ê si mit gesundem libe verdürben?
Swen hungert und ist der wête blôz,
Sô wart nie siechtuom sô grôz.
Die jüden teilent nâch irem site
Irn zehenden vil baz den armen mite
Denne manic kristen, der vil guotes
Hât und doch bœse ist des muotes;
Des müeze wir manic unbilde klagen,
Daz ofte geschiht bî unsern tagen.
Swenne unser herre ein kummer jâr
Lêt werden üm unser missetât,
Sô kument hin nâch zwei hunger jâr,
Ê denne die gîtigen werdent sat,
Die dâ tuont als nimmer mêre
Wîn sül werden oder getreide:
Daz si nâch guote stên sô sêre,
Daz kumt uns armen ofte ze leide.
Diente wir unserm herren wol,
Sô würden selten hunger jâr.
Dem weder kaste noch keller ist vol,

*

13582 Wo a fehlt B. Sie gent (gint F) geneigit FU. welken hevte E wolken heŭte a magern haüten m durren hewten o valken hutē BFU. 13583 Gênt] Die FU. Gênt vor] Gan wir o. und fehlt FU. 13585 ist fehlt o. der fehlt F. wat o. der wete ist p. 13586 Do a. inwart BFU. siehtag mo. 13587 deilin auch F. siten EaoBF. 13588 zehin B. vil fehlt p. vil baz] biz daz B. Den armen iren zehende vil paß o. medé F. 13589 Wenne a. maniger o. 13590 pōs doch m. ist doch bose p. 13591 Der m Den o. müzzen aoBFU. wir] vil m. manic] groß BFU. 13592 dicke BFU. jn U. 13593 Die folgenden gekreuzten Reime sind in EpF zu Reimpaaren umgestellt in der Folge 13593. 95. 94. 96, 97. 99. 98 (98 fehlt F). 600, 1. 3. 2. 4. Do p. 13594 Leßet pU. 13595 kvmt EaF. dar nach BFU fehlt p. zwei] eÿ zwey a. hunger jâr] hundert iar o komir jare BU mit hung' gar p daz ist war F. 13596 am Rand E. girgen BU. der girge werd eF. 13597 dâ fehlt BFU. also B recht als U. me FU. 13598 werdñ sülle a. vnd U. werden vngetreyde B. 13599 fehlt aBFU. 13600 dicke BFU. 13601 Dienten aopBFU. 13602 Wo E. selten] siebin F. 13603 Den p. kelr noch kaste p. wan F. Dem wůrde keler vñ kaste vol E.

Wunder ist ob der ezzen getar.
Schelm, hunger jâr, roup und brant
Hânt ofte verderbet manic lant,
Daz doch sin nôt sît überwant,
Als uns allen ist bekant:
Verliese wir aber milte liute,
Getriuwe und guote ûf erden hiute,
Der sî wir unergetzet immer,
Wenne disiu werlt ie swinder ie grimmer
Leider wirt von tage ze tage;
Got sül wir ez immer klage!
Sô maniger guot und êre gewinnet,
Und sich gemêren daz beginnet,
Sô wênt er sî ein frumer man.
Wol ûf, her Narre, hebt iuch hin dan
Dâ man die rehten frumen nennet,
Wenne iuch nieman dâ bekennet!
Sliefet in iuwern rosse mist
Als ein wibel, dem senfter ist
In dem gestanke in veizter erden
Denne künigen und keisern ûf hôhen pferden!
Man vindet leider manigen hiute,
Der noch minner armer liute

*

13604 er m fehlt B. erßen B. tar m. ob eßen der get. a. 13605 Schelen B. hungeryge jar U hüngir F. 13606 Habent mpB. dicke BFU. vir darfft FU. verderbet oft op. lewt vnd lant o. 13608 Daz o. 13609 Verliesen lewt vnd lant o. aopBFU. 13611 sein apBFU. vn dergetzet ao vndir geczit B ir getzit F. 13612 di moFU. ist ẏ FU. Zweitesie] vnd pBFU. ÿe grim̃er ye swinder o. 13613 Vnd leider U ze tagen EamopU. 13614 Got dem m. süllen apBFU. wirs amFU clagen alle Hss. 13615 eren o. 13616 sich] zv EF. generen a gemeẏ B merẽ F zu meren U. des ao sich F. daz meren p. Darauf folgt in a Vnd mit fleyß darnach synnet. 13617 wene F. er er m. sein apBU. 13618 her] ir F. heb E. hin] von BFU. hin dan] da von a. 13619 So a. recht U richen F. 13621 rosses mist U. 13622 eim B. sanfter apU. 13623 stancke F. waicher o. by veister p dan in feist' (frister U) BFU. 13624 Vnd FU. kunig pFU. keiser mpBFU. hôhen fehlt E. 13625 noch leidir BF auch leider U. manich B manige FU. 13626 Die F. myner U nÿmer o. arm B.

Denne eines vihes ahten wil:
Hât der guotes mit schanden vil,
Dâ bî gêt manic armman
Dem got vil baz sîns rîches gan
Denne im der erden, wenne im ze sêre
Liebet irdisch guot und irdisch êre.
Ich meine die pfaffen mit den leien,
Die an dem vor genanten reien
Der gîtikeit sint genant
Und sus bekant über alliu lant.
Swaz dêmuot und gar süeze andâht
In gotes liebe zuo hânt brâht,
Daz wil hôchfart, nît und unkiusche
Und manic verborgen grôz getiusche
Sêre zestœren und verderben,
Wenne valsch hât leider manigen erben.
Valsch ist gemischet ze manigen dingen,
Diu heil und sêlde uns sölten bringen:
Predigen und messe sint niht frî
Da ensî etswâ ein hêkelîn bî;
Got gebe uns ze der sêle ein gelücke!
Wallen hât etswâ bœse tücke
Mit vil manigerleie dingen,
Diu ich niht alliu wil vür bringen.

*

13628 Gat E. 13629 manig' ap. armer man Eap. 13630 vil fehlt p. 13631 ienem m. wenne] so p. Dan eyme der die erde so sere F Dan gein dem die erde so sere U. 13632 Lobit F. Zweites irdisch fehlt op. 13634 den U. 13635 girkeide BFU. gerant U. 13636 sus] sint BFU. alliz FU manig a. 13637 gar fehlt p. 13638 habēt ampB. 13639 wil] vil E. 13641 Sêre fehlt BFU. Verstoren U zerstort p. 13642 manig B. 13643 Feltsche U. gemisch m. Falfche mischet sich p. ze fehlt E. manigen] allen oBFU. 13644 selden B. uns sölten] vnd selten o. Die vns selde sölten br. E. 13645 Predigadin F Prediaten U. messen U. in sint F. 13646 sey amopF. etzwan o etwan BFU. hechelin BFU. do bye B. 13647 selen U. ein fehlt BFU. 13648 Walden o Walm F Wandeler U. hant F. etwo B etzwan o etwan FU. 13649 f. sind umgestellt in F. manig' leyen ao. 13650 fehlt BU. für wil amo.

Vil muscheln und ouch spengelîn
Bedeckent manigen bilgerîn,
Der durch koufschaz ûz ist kumen
Mêre denne durch der sêle frumen.
Manic gîler sich jêmerlîchen nert,
Des sêle doch niht ze himel vert,
Üm daz leben daz er hât:
Gîlen hât manige missetât.
Zuht, güete, milte und ander tugent
Ziert man und wîp, alter und jugent:
Freidigiu wort, eide über eide
Möhten uns von gote scheide,
Ob wir niht anderre sünde têten
Und diz in stêter gewonheit hêten.
Er ist niht verre von der tât,
Swem sanfte tuont diu wort diu er hât.
Bœsiu wort ûz bœsem munde
Habent laster hort in herzen grunde.
In der êrsten kristenheit
Was ein guotiu gewonheit:
Swaz man singen oder sagen wolte
Oder swaz man ouch würken solte,
Daz man ê denne ez geschach
In nomine domini âmen sprach,
Als die zwelfboten heten gelêrt:
Nu hât ez leider sich verkêrt,

*

13651 Vil mer B Vil me F Vil me nu U. müscheln Em nüscheln o muschaln FU. ouch fehlt BF vil m vnd U. spangin FU. 13652 Bedencken B. pilgreim m. 13653 kauffmas schatz F kauffmanschatz U. ist vz B. 13654 Me FU. nach oBU. selen U. 13655 Manig' a. iāmerlich oB. jemerlich sich FU. 13656 himelrich B. 13659 gvt E. milte] mut o. milt güt m. tugent] dat B. 12660—65 fehlen B. Zierent oU. fraūwē vñ man FU. 13661 Freūdige FU. 13662 scheiden alle Hss. außer p. 13663 ander aopU anders F. sünden mU. 13664 das amU. stediger U. Vnd daz wir nit stedigir F. 13665 en ist U. missedait U. 13666 Dem FU. die wort tvn EoBFU. 13668 Hant EFU. lasters a. hertze grūnde F. 13672 ouch fehlt p. wirckē B mercken pFU. wolte m. 13673 diz BF das U. 13673 domine B.

Sît unwirde, unbilde unde zorn
Daz selbe wort in habent erkorn:
In nummer dummen namen sprichet
Maniger, swenne er sîch gerichet
Mit worten in zorn oder swâ geschiht
Unbillich dinc. Wen sölte niht
Müen daz juden und heiden
Mit eiden von uns sint gescheiden?
Swem sîn vater erhangen wêre
Oder sîn kint, dem wêr vil swêre
Swâ man des leides vor im gedêhte
Und ez mit worten ze ôren im brêhte:
Sol denne unsers herren tôt,
Der durch uns leit unschuldic nôt,
Uns alle sô geringe wegen
Daz wir emziger eide pflegen
Und bî sîner marter swern?
Sô wir uns swacher kriege wern,
Sô mane wir unsern herren got
Leider ofte an sînen tôt
Mit maniger worte wandelungen,
Die bî den alten lernent die jungen.
Wir sölten sîn bluot sô geringe niht wegen,
Wölte wir der heiligen lêre pflegen,
Wenne sînes bluotes ein tröpfelîn

*

13677 Mit a Vnd p. vnbilde vnwirde EoF vnbilde vn̄ vnwirde B. 13678 hant EoU hat F. derkorn̄ ap. 13679 dvmen E dummern m dum̄e o dûm B dum̄er F. Amen amp. manigir FU. 13680 so p. richt o. Wan er sich wol gerichit FU. 13681 mit zorn p. swâ] wa ez p von BFU. Mit zörn mit worten oder wie daz gesch. o. 13682 wem pBU. solte ez p. 13684 sint von vns pU. 13685 derhangen ap. 13686 kint] mvter E. dem] daz F. 13687 im fehlt m. 13688 Vnd mit worten jme zů orin FU. 13690 durch] vmb U. unschuldige oBFU. 13991 allen oFU. wege E. gering sein zü wegen o. 13692 einziger EaF emzidir B vnzemelicher U. 13693 martil BFU. 13694 fehlt o. 13695 manen aopBFU. herre BF. 13696 dicke BFU. 13697 fochte BFU. wandelunge moBF. 13698 Do BFU. lern mB. lerent U. den jungē B. 13699 sollin BF fehlt U. sîn] gots m. nit so ringe wegenB. 13700 Wolten amoBU Sullin F. lêre] schrifte FU.

Wêr hôchgültiger denne aller der wîn
Und allez daz ie kostbêr ûf erden
Ist gewest und noch mac werden.
Als man unserm herren ze lobe und ze êren
Zwischen ôstern und pfingsten hœrt gemêren
Alleluiâ tegelich,
Alsô gemêrt diu werlt worticlich
Eide über eide von tage ze tage:
Swaz einer dem andern nu sol sage,
Daz underschiuzet er mit eiden
Sô vaste, daz weder jude noch heiden
Sînen ungelouben alsô wölte
Swachen ob er ez tuon ouch sölte.
Got herre, lâ dir geklaget sîn,
Daz tummez volc sô wênic dîn
Schônet von unverstandenheit!
Und daz dîn güete sô vil vertreit
Unzühte, des ist uns allen nôt!
Wol im, der kristenlîche ist tôt!
Swer lügen beschœnet mit eiden,
Der wil sîn sêle von gote scheiden.
Selten er verre mit êren vert,
Swer vil geliuget unde geswert.
Man hœrt von herren etswenne ouch wort,
Diu wîlent von niemanne wurden gehôrt

*

13702 alle U. der fehlt pF. 13703 kospar aoU. 13704 gewesen p genant BFU. mag noch o mag doch B. 13705 vnsern B. unserm herren] got p. vnde doch B. Zweites ze fehlt o. 13706 Als thüssin ostern F. hœrt] sicht m. 13707 tegleichen a dedelich F. 13708 Als F. wo̊rticlich E wortikleichn̄ a morteclich p nů wertlich (degelich wertl. degel. getilgt B werntlich U) BFU ie geleich m. 13709 zu tagen alle Hss. ausser F. 13710 wil U. sagen alle Hss. ausser a. 13712 iuden oBFU. 13713 Einen a. glaűbin FU. alsus F. 13714 Swechen o. ers aBFU ers ioch p. ouch fehlt pBFU. auch tűn o. 13715 laz oFU. dirs p. 13719 daz oBFU. 13720 kristenlichen Ea cristenclich U. 13721 lůge Em. 13722 sîn sêle] sich m. 13724 D'm. vn̄ vil amoBF. Wer vil luget vnd vil swert U. 13725 etwen pB. ouch fehlt aoB. auch etwen̄ E nű etwan FU. 13726 hie vor BFU. Die vor zeiten niemant hört o.

Denne von gar verschemter diet,
Die man von frumen liuten schiet.
Got herre von himel, wie nôt uns ist,
Daz du sô barmherzic bist!

Ein buoch daz heizet Dialogus,
In dem schrîbet sant Gregôrius
Ein dinc, daz niht bekant ist wîten,
Daz ein Rœmer bî sînen zîten
Hete ein kint, daz strâfte er selten
Und liez ez sweren, fluochen, schelten:
Wenne im ouch leider nieman werte,
Swenne ez unsern herren selber unêrte,
Von sîner bœsen gewonheit.
Nu wart ez siech, und dô ez leit
Von grôzer siuche smerzen grôz
Und ez sîn vater in sîner schôz
Hete und üm ez trûrte sêre,
Dô rief ez: „Were, genanne, were!
Man wil mich zücken!“ Dô sprach er:
„Sagâ, vil liebez kint mîn, wer?“
„More, More!“ do begonde ez schelten

*

13727 Wann p Da U. vor EBU. peschemter o vnvirschemptir FU. Darauf folgt in B nochmals V. 13719. 13728 vor frûm lude B von (nû von F) gûden luden FU. beschit B sichet U. 13729 uns fehlt BFU. Ueberschrift Daz ist ein mere von einem swerenden kinde E Ein mer m Ain mär (Ein geschichte p) von ainem kint op Ein mer von eines heyden kinde Wie das oft swûr vnd gar swinde a. 13731 daz fehlt pBFU. dialius F. 13732 Da jnn U. sanct' a. 13733 ist bekant witte B. 13736 flûchin swerin FU. vnde schelden B. 13737 auch yme U. 13738 Vnde F Das U. vnserm B. So ez got selbir p. 13739 boser U. 13740 und fehlt oB. dô] daz o. 13741 grôzer] mang' m. seuchen o suchten BU suchte F. 13742 ez fehlt BFU. vatir hade B. sim BFU. 13743 f. umgestellt in B. ez fehlt B. 13744 f. umgestellt in U. wern o. wera beide male B. genenne Eo uater am. Genanne myn nû wer F Gen muß myn nu were U. 13745 mich] auch B. 13746 Sage E Sag mo Sicha B Secha sech F Siech a Siech a U. vil fehlt pF. meins m fehlt F nu U. 13747 Vor a. Mor mor o Morre Morre F More nur einmal B. do fehlt BFU. begunden BU.

Unsern herren, daz man im leider selten
Hete gewert, und starp alsô.
Sînes tôdes wurden vil unfrô
Vater und muoter, von den schulden
Sîn armiu sêle muoz immer dulden
Êwige marter unde pîn.
Fünf jâr alt was daz kindelîn,
Als der heilige herre vür wâr
Uns hât geschriben. Got herre, war
Süln die kumen, die elter sint
Und mêre tuont sünden denne daz kint
Mit sweren, fluochen, mit manigen dingen,
Der ich niht darf hie vür bringen,
Wenne ir diu werlt ist leider vol!
Swer sinne hât, der vindet si wol.
Daz aber die liute niht wöllen gestillen
Ir kint und in lâzen iren willen
An allen dingen ûf von jugent,
Des lernent si leider manige untugent,
Mit den si sterbent âne alle riuwe.
Swer sînem kinde wil sîn getriuwe,
Der sol ez in der jugent ziehe,
Daz ez der bœsen bôsheit entfliehe
Und ze den guoten sich geselle:
Sô kumt sîn sêle niht in die helle,

*

13748 Vnserm BU. Unsern herren] Got p. daz] der F. man fehlt BFU. im] iz B. 13750 leidir vil FU. 13752 müste F. 13753 Ewegir B. martil BFU. vnd auch o. 13756 fehlt o. Uns fehlt p. Hat vns BFU. 13757 alden U. 13758 me FU. sv̊nde Ep. wan U. diß op die BFU. 13759 mit flûchn amo. vnd manigen pFU. 13760 Die BFU. bedarf pB in darff F endar U. hie fehlt pBFU. für bedarf (darf o) hie mo. 13761 leidir ist B. Als ich von rechte dûn sal (solde U) FU. 13762 fehlt BFU, statt dessen in FU V. 13761. Der p. 13763 stillen opBFU. 13764 Die BFU. und fehlt U. laſſen in o FU. 13765 In Ep. 13766 lerent U. leider] dicke FU. dogint B. 13767 dem aBU. stebent U. 13768 seim moBU. sinen kinden pF. gedruwen B. 13769 ziehen amoBFU zihen E. 13770 ez] sie FU. boser U. wôheit a. gewonheit F. vliche m intpliege B in fliehin F entphliegen U. 13771 dem EoB. gesellin F. 13772 komēt U. hellin F.

In der daz kleine kindelîn
Muoz leider immer und immer sîn.
Swenne ich ansihe die heiligen schrift,
Sô vinde ich mîner sêle gift
An tûsent steten oder mêre:
Und swenne ich denne her wider kêre
Aber in die werlt, sô trœstet mich,
Des junge und alte trœstent sich
Vil baz denne in die pfaffen sagen:
Wer sölte an gote sô schier verzagen?
Gibt erz niht vor, sô gibt erz nâch.
Wir tuon rehte als ein Beier sprach:
„Wil got daz wir ûf erden leben,
Sô muoz er uns daz köstel geben!“
Eyâ got herre, gip uns die sinne
Daz wir nâch dîner süezen minne
In disem jâmertal sô werben,
Daz wir niht an der sêle verderben
Und daz ein valscher trôst uns iht
Betriege, des leider vil geschiht!
Wenne in der êrsten kristenheit
Vant man vil mêre reinikeit
Denne in der werlde nu leider sî.
Der tœtlicher sünden gar sî frî,
Der wên ich leider wênic vinden
Bî werltlicher êren kinden.
Hülzîn liute sint nu ûf erden:

*

13774 immer und immer] ÿm̄er o ewiclichen pU. 13775 an sehe o. hailige oBFU. 13776 selen FU. virgifft BFU. 13778 so p. her fehlt p hie E. 13779 Aber fehlt ap. tro̊ste ich mich aBFU. 13780 Wes a Daz o. jüngin vnd aldin FU. 13782 sere B. so schier an gote p. 13783 er ez o. er iz beide Male B. Zweites erz] er U. 13784 Ich p. 13786 ko̊stlein E kostlein o kostelin BFU. 13788 sußer U. minne] ringen in mynn corrig. m. 13790 selen F. sterben o. 13791 feltsche U. uns fehlt U. 13792 daz oB. 13794 me FU. 13795 Wan F. dieser FU. leider fehlt B. laider nu o. sin B. 13796 Wer a. dotlichen B. sund op. sÿ gar p. 13797 Der ich laider wenig vinde o. 13798 werntlich B. ere F. kinder a kinde o.

Welch rât sol denne der armen werden,
Bî den diu werlt noch stehelîn
Sol werden und adamantîn?
Si ist iezunt halp küpferîn
An triuwen, und halp stüpfelîn
An hilfe, an sippe, an reinikeit,
An aller tugende stêtikeit.
Hôchspitziger dache, vürspitziger liute
Ist vil mêr in der werlte hiute
Denne bî unser veter jâren,
Dô dach und liute einveltic wâren.
Kupfermünze in goldes schîn
Machent manigen einveltigen liuten pîn,
In silbers varwe blî und zin
Betriegent tummer liute sin:
Die münze sint nu sêre genge worden,
Si triegent die werlt und klôster orden.
Scheme dich, gotes crêatûre,
Pfaffe, ritter und gebûre,
Daz fleischlich gelust und irdisch guot
Von im sol wenden dînen muot,
Der lîp und sêle dir hât gegeben
Und gern dir gêbe daz êwige leben,
Wöltestu leben nâch sînem willen

*

13800 Welher a. denne] nů B. 13801 Bẏ der FU Bye der nů B. noch fehlt BFU. steln B. 13803 Die a. koppern B. 13804 truwe p. stopeln B frustelein o vnd ein stoppelin FU. 13805 hülfe FU. 13806 tůgenden a. selekeit FU. 13807 vürspitziger] hochspitzig' am hochspiczig p hoffertig' E. Doch hochspitziger lewt o. 13808 vil fehlt U. mê U fehlt F. auf erden o. 13809 vns'r vater m vnsern vettirn (fordern F) BF. Denne bey vnſn̄ vätern̄ waren a. 13810 So dacher U. ainfältiger o. 13811 Koppern B Kupperin U Cosper F. godes U. 13812 Macht mBU. manigen fehlt op. liuten fehlt B. 13813 silbir F. 13814 sin] vil F. 13815 fehlt o. gar sere B gar FU. 13816 Die FU. betriegět a. clôst' orden Eo. 13817 Scham mU. 13818 vn̄ ritter F. 13819 Der m. flischlich p feltschelich U. gelûste a lust o. 13820 im so wendet (ursprüngl. wende) E. 13821 gebn̄ aopB. 13823 Wǒldest dv EopB Wollestu U. sime FU.

Und dînen muotwillen durch in stillen!
Muotwille und bœsiu gesellesch aft
Wöllen leben ân alle meisterschaft,
Muotwille und bœsiu geselleschaft
Nement manigen liuten sinne und kraft,
Muotwille und bœsiu geselleschaft
Machent manige liute kerkerhaft,
Muotwille und bœsiu geselleschaft
Sint gein der helle ein geneiget schaft.
Manic tôr von sînen friunden loufet,
Der anderswâ doch niht verkoufet
Sînen affen zagel als er gedâhte,
Dâ sîn tumpheit in ûz brâhte.
Er vert über sleht und über krump:
Wer wart ie wîse, er wêr ê tump?
Er tuot als ein junc vogellîn,
Daz ê der zît wil flücke sîn
Und ûz sînem neste vellet nider,
Ze dem ez selten kumet wider.
Vil maniger guot und êre erwirbet
In fremden landen, sô verdirbet
Maniger in sînes vater lande:
Der hât beidiu schaden und schande.
Könde jugent wizzen waz künftic wêre,
Vil manige tumpheit si verbêre

*

13824 mütwill m. gen im o. gestillen m. 13825 fehlt E. 13825—30 fehlen BFU. 13826 f. fehlen o. alle fehlt mp. 13828 manigen] dē E vil p. 13829 bœsiu fehlt o. 13830 Macht m. manige] vil o. charcherhaft m lekerhaft a kerkerkaft durch untergesetzte Punkte in lekerherhaft corrig o. 13832 hellen U. genaigter mo. 13833 frunde B. leuffet BFU. 13834 virkeuffit BFU. 13835 Sin EamopB. zegel Eamp. als fehlt U. 13836 jn sin dumheit BU. Da er sine dümpheit üß br. F. 13838 ê] auch p. Wer (Er F) wart (in wart F) ye (nie F) so wise er wer (enwere U) dům BFU. 13839 iůnges aBFU. vôgellin E. 13840 die zyt F. 13841 sim BFU dem p. 13843 manig B. d'wirbet a. 13844 fremdem lande FU. sô fehlt U. 13845 seinem am. 13846 leide B fehlt p. schad o. 13847 zvkv̊nftic E dūpheit BFU. 13848 f. fehlt B. maniger oFU. vndügint FU. entpär o.

Diu houbet und ougen ir machet swêre
Und ouch den biutel ofte lêre.
Dô des alters mückelin
Ûf sprungen vor den ougen mîn,
Dô tet mir wê der sunnen schîn:
Dô huop sich manigerleie pîn
An mînem lîbe von tage ze tage.
Sorgen, trûren, jâmerklage
Bringent diu langen jâr uns allen,
Swie sêre wir in der jugent schallen:
Sô kurzewîle uns wirt unmêr
Und sô der tôt uns wirt gevêr,
Hân wir denne tumplich unser tage
Verzert, daz müge wir immer klage.
Man siht ir ê der zît vil vallen,
Die wîben wöllen wol gevallen:
Sôgetân vallen ist selten guot,
Ez derret marc und swendet bluot.
Dô wîlent die jungen sâhen die alten
Zühte, milte und êren walten,
Dô nâmen si guot bilde bî in:
Sît leider pfaffen und leien sin
Ûf karkeit unde gîtikeit

*

13849 f. fehlen FU. heubt p. ir fehlt ao. machēt ao. 13850 dicke aoB. auch offte den butel p. 13851 Wa a Daz m. aldes B. 13852 sprv̊nge Eam springen p springit F sprang o. 13853 fehlt E. 13854 fehlt o. So pU. Auf 13854 folgt in Eamop: Des mvz ich noch indenke (indenkig amp) sein, darauf folgt in a: Stete in meins hertzen schrein, in m: Vnd fürbaz het chain rostelein. 13855 meinen o myme BFU. ze tagen EaopFU. 13856 iam' clagen Ep vnd iamer klagen oFU. 13857 lange FU. 13858 an der iungen o. 13859 kv̊rtzweile Ea. wirt vns immer (unmêr fehlt) E. 13861 Hab m Haben pB Wañ a. denne fehlt p. tv̊mplich a. tagen o. Han wir mit dümpheit dan verzert vnß dage (dagen U) FU. 13862 Vertzerent a. mügen opB müß a. klagē amopB. Daz mogin wir gode vmmer clagin FU. 13863 e die zÿt F. vil] manig B. 13864 den weiben o. wolten a man siht m. 13865 Solches a Sölich m Solich op. gevallen Eap. 13866 Sie dürrit F. 13867 vor zeiten o hie vor BFU. die fehlt B. sahin die (die fehlt U) jüngin FU. alte p. 13868 ere weldit B. 13871 vnd aüf mpBF. girkeit BFU.

Mêr denne ûf tugent ist geleit,
Des lernent die jungen bî den alten
Karc sîn und bœslich guot behalten
Und selten lachen in süezer güete:
Und die sô selten guot gemüete
Vor grimme nu leider hânt ûf erden,
Welch rât sol dort der sêle werden?
Ein dinc ich iu doch allen künde:
Swer trûric ist üm sîne sünde
Und inneclich von herzen weinet
Swâ er in gotes liebe vereinet,
Des trûren ist unserm herren genême
Und sol uns niht sîn widerzême:
Bleich antlütze aber und trûric herze
Üm irdisch guot ist êwiger smerze,
Der ruowe nimmer hie gewinnet
Und dort dem tiufel niht entrinnet.
Der wise man Jêsus Syrach
Daz wort in sînem buoche sprach:
„Herzen fröude ist menschen leben,
Sêlic ist der mensche dem got hât geben
Die genâde, wenne er ist immer rîch
Ûf ertrîche und in himelrîch“!
Werltlîche fröude meine ich niht,
Diu mit der werlde gar hât pfliht.

*

13872 Me FU. wenn o. vff dusint hande (gehande B) geleit (leit B) BFU. 13873 Daz F. lerent U. 13874 bœslich fehlt m bose F. guot fehlt U. gehalten p. 13877 Von F. nu fehlt E. laider nū o. haben p. 13878 Welch' a. selen U. 13879 doch euch op. uch allen daz kundē B. 13881 ynneklichn̄ amBF innenclich p jemerlich U. 13882 Wenn o. 13883 Daz FU. unserm herren] got p. 13884 fehlt o. 13885 antlitz oU. aber fehlt U. Abir bleich antl. p. vn̄ ab' E. truriges U. Welche antlitze vndrürig hertze F. 13886 Wem jrdinsch güt ewig sm. F Wem ewiges gut ist ewiger sm. U. 13887 reûwe ao ruwen U. hie nûm' BU. 13888 den B. num̄er FU. 13889 Syrach] sprach B jach F. 13890 vz E. sime FU. sinē buchen B. 13891 Hercze BF. 13892 mensche fehlt p. gegebin FU. 13893 wenne] daz FU. ist immer] nū ist o. 13894 fehlt B. Der bŷ jme beclibit ewecliche FU. 13895 Werntlicher freuden U Wertliche ere F. 13896 hant F.

Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Ein dinc ich wol gemerket hân:
Swes von herzen grunde ein man
Begert etswenne, daz fliuhet hin dan
Daz er ez niendert vinden kan,
Und des er etswenne niht engert,
Des wirt er mêr denne gar gewert.
Manic riter ofte hât gerant
Ûf rossen, diu nâch sîner hant
Niht wolten loufen etswenne:
Daz selbe ich ouch an mir bekenne,
Swenne ich den louf ein teil zetrenne
An mînem getihte und mit im renne,
Swar ez mich hin treit mit gewalt.
Swer vehten muoz, daz der sî balt
Des ist vil nôt, und daz er niht
Bœslichen vliehe, des vil geschiht.
Swer rennet, der mac niht wol bewarn
Er müeze durch stoup und lachen varn.

*

13897 süllen apBU. aber fehlt a. 13898 derkennen p bekennen aU. Ueberschrift: Von eins mans begerde B Ein gvt vorrede gen zorn vnd neide E Daz ist von zorn vnd von neyd m Ein vorrede von neyt vnd vō zorñ Die stechent als der hagedorñ a Von zörn von neÿd vnd ain güt vor red da mit maister hüg peschont sein gerichte Calū XXVo Hie beschonet meist' hug sines meist's getichte vnd sines buches etc. daz siben vnd zweinczigiste capitel p. 13900 Was J. 13901 etwan BU etzwa o. fleûget aU. 13902 ers U. nyrgen apBU. 13903 das U. etwan BU etzwa o. niht] nirgen B. gert o begert JBU. 13904 me U. 13905 dicke BU. 13907 wollen U. etwan BU. 13908 fehlt U. ouch fehlt B. in J. 13909 ein teil] etwan U. 13910 In a. meim mU rein B. 13911 Wo mJ. hin fehlt Ep. tregt J. tregt hin ao. 13912 er Ea fehlt U. valt U. 13913 und fehlt o. Vnde des ist wol not daz BU. der U. 13914 Pöslich mopBU. fliehen o entfliehe U. daz B. 13915 en mag JU. wol farn B. 13916 stoup] lop B laup U. und] dûrch amoB vnd durch JU. lakhn m lackñ J.

Über gruoben und graben, über rûch und sleht,
Über stoc und stein — daz ist sîn reht —
Über bluomen, über heide, über manic vnflât
Und swâ sînes rosses louf durch gât,
Dem er niht wol geziehen kan,
Daz in etswenne sô verre hin dan
Treit, daz erz kûm bringet wider
Und etswenne mit im vellet dernider:
Alsô ist mir ze mînem getihte:
Swenne ich ez einhalp hin rihte,
Sô loufet ez anderhalben hin
Ûf ein velt, dâ vor mîn sin
Ân zwîfel nie geneiget wart;
Bringe ich ez wider an die vart,
Sô loufet ez ofte vür manic zil,
Verrer denne mîn herze wil;
Über stoc, stein, stoup, bluomen und lachen
Treit ez mich von manigen sachen:
Begegnet aber uns ein tiefer grabe,
Sô strûchet ez selber und wirft mich abe:

*

13917 V̊ber grůben ůber grabñ üb' rauch üb' sleht a V̊ber grüben graben d'ch (fehlt o) rau̇h vñ sleht mo Vbir grube vnd graben ruch vnd sleht p Ÿber grüben graben rawhe vnd sleht J Vbir graben vbir ruch (ruwe U) ubir slecht BU. 13918 stöcke Em. und fehlt E üb' aBU. steine E. 13919 bluomen] baům BU. Erstes über fehlt oJ vnd p. heiden p. Zweites über] vnd opJ. manigē JU allen B fehlt E. 13920 Und fehlt p. Und swâ] Da J. roß oJ. 13921 zů gezyegē B. mag vnd kan J. Den er nit wole zu yme geziehen kan U. 13922 etwenne EpBU etzwa o. 13923 Tregt oJ. er ez oB er J. komē U kunne B. brengē B. hin wider m. 13924 etwenne BU. nider opJBU. 13925 Als aJBU Daz o. ist] ich U. meim mBU. gedichten U. meinē tichtñ J. 13926 So p. gerihte ap. einhalbñ hin wil richtñ J ein halp wil richten B. Als ein halp hin wil richten U. 13927 levffet EU. andir halp BU. 13928 da von o dar vor B da uormals J. 13929 hin genaiget J. 13930 ez fehlt B. 13931 levffet EBU. dicke BU. 13933 stoup fehlt o. bluomen fehlt p. und fehlt oJ. Ÿb' stöck üb' stein stoup (laüb m) blůme lachñ am Vbir stock vbir stein staup blumē lachen B Vber stock vber steyn blumen vnd lachen U. 13934 fehlt B. Tregt oJ. 13935 Begeynt a Beginet B Begenet U Bekümpt J. vns ab' apJ. 13936 struchelt U. selber fehlt p.

Sô sitze ich als in einem troume
Und vâhe ez aber bî dem zoume
Und loufe mit im über velt hin dan
Als der niht wol rîten kan.
Wenne wort, diu tiefe sint gewegen,
Der süln hôhe meister pflegen,
Der sin von vollen brunnen fliuzet
Und wîten in diu lant sich giuzet:
Des sinnes ich leider unwîse bin:
Mînes sinnes kraft vert oben hin
Âne künsterîcher âdern prîs
Als über ein güse ein dürrez rîs
Und als ein wazzer über dickez îs.
Salern, Padouwe, Orlêns, Pârîs
Wurden nie von mir beschouwet,
Daz einem hôhen meister zouwet
Baz denne einem armen lêre knaben;
Wer wil daz vür ein wunder haben?
Mit tummen tump, mit wîsen wîs
Was ie dirre wilden werlde prîs.
Swer hie vindet des in benüeget,
Der hât funden daz im füeget.
Des schrîbet uns alsô anderswâ
Der tugenthafte Senecâ:
„Suoche daz du vinden mügest,

*

13937 eim BU. 13938 aber] wieder U. 13939 lauft J. mit mir J damit p. 13940 gar wol JBU. gereitñ J. 13941 diu] dir E fehlt p. gewesen B. 13942 Des J fehlt a. 13943 sÿnne o. born B. fließen o. 13944 weit oBU. gießen o. 13946 eben o. 13947 kunstenreicher J. kunsterichen adren B kunstenrichen adams U. An chünstenreich' an an'dn preis m Ane andern kunsten richen pris p. 13948 fehlt U. güzz mJ güsse o. dorechtis B. 13949 uber ain waßer o. dicke E ain dickes oJ. 13950 Sollerne U. Orlens fehlt U. vnd pareis JU. 13951 von] vor a. 13952 eym aBU. 13953 eim amBU. arm m fehlt J. 13954 han B. 13956 diser opJ der amBU. wilder U. 13957 ym B. begnuget p gnugit B. das im fůget aU. 13958 Daz o. gnuget U. das in benůget a. 13959 Daz oB. sprichit BU. uns fehlt JU. alsus EoBU. 13960 tugenthafftige J. senecũ B maister senecao.

Lerne die kunst ze der du tügest".
Nu sül wir aber vürbaz varn,
Got müeze uns lîp und sêle bewarn!

Quinta Distinctio.

Von zorne und nîde.

Der unkiusche sül wir urloup geben,
Wenne ir getiusche kan nieman eben
Durchgründen und ir missetât
Und manic tückelîn, diu si hât.
Von zorn und nîde wil ich nu sagen:
Dâ von sült ir mir vertragen
Ob ich die gîtikeit aber rüere,
Wenne ich ûz irem brunnen füere
Die zwuo sünde mit irem gesinde,
Alein man ir doch gar vil vinde
Bî den vorgenanten sünden.
Wer kan ir wurzeln gar durchgründen?
Daz kan unsanfte getuon ieman,
Als ich dâ vor gesprochen hân.
Wizzet daz elliu missetât
Pfliht mit der gîtikeit hât,

*

13962 Lere U. die kunst] daz p. ze der] dar zü opU. fügest o. 13963 sullen JB. Nv sul (sullen apU) wir ab' fvrbaz rennen EapU. 13964 sel vnd leip o. Vñ vnsern h'ren paz erkennen (der kennen p bekennen a) Eap Got muß vns von allen sunden wenden U. Ueberschrift: (Quinta distinctio fehlt in allen Hss.) Von zorne vnd nide BU fehlt J Von zorn vnd neide vnd von andern dingen E Daz ist von zorn vnd neyd vñ vō and'n m Von neÿd vnd von zörn o Von zorn vnd von nyde p Vō zorñ vnd neide vnd anderñ dingen Wil er hie zu velde bringen a. 13965 sullen aopJBU. aber vrl. J. 13968 manches U. tükke m. das U. 14969 vnd von am von JBU. nu fehlt p ew m. 13971 girkeit BU. 13972 prunne mopJ. Deñ ich auß er br. a. 13973 zwei o. sunden U. 13974 doch ir mJBU. funde U. 13976 wurtzelin p würtzel J. gar fehlt p. 13977 fehlt E. tün o. 13978 dâ] daz E. 13979 alle alle Hss. außer E. 13980 der fehlt U. girkeit BU.

Dâ von ist ûz irem brunnen
Zorn, nît und haz gerunnen
Mit manigen andern grôzen sünden,
Als uns die hôhen lêrer künden
Beidiu hie und anderswâ.
Ez sprach der reine Senecâ:
„Diu werlt mit fride möhte immer sîn
Denne zwei wörter, ‘mîn’ und ‘dîn’,
Diu machent angst unde nôt
Und manigen unmenschlichen tôt.
Daz Kâin sînen bruoder sluoc,
Wizzet daz in dar zuo truoc
Nît, zorn und gîtikeit:
Die füegent noch manic herzenleit.
Nît, haz unde zorn
Habent leider manige sêle verlorn,
Wenne si habent zesamen gesworn.
Haz von zorn wirt geborn;
Nît hât miuchelingen strît,
Der in sich neget alle zît;
Zorn vert mit fiur her vür,
Nît brinnet und hât beslozzen tür.
Wöllet ir daz nu merken baz,
Sô merket wie man biche ein vaz:
Die wîle der bodem ist vür geschoben,
Sô schadet der lohe nieman oben,
Wirt aber der bodem her abe getân,

*

13981 iren JB. 13982 genom̄en U. 13983 grôzen fehlt p. 13984 Vnde als B. die fehlt BU. hoe BU fehlt p. lerē a. 13986 reine] werde U. 13987 frieden U freidē B. imm' möhte E. 13988 wort BU. 13990 vnmezlichen E. 13991 kein siner B. erslûg o. 13993 girkeit BU. 13894 hertzleit EpB. 13995 fehlt E. 13996 Die habent E. leider fehlt JBU. Die manig sele habent verlorn p. 13997 hant U. 13998 von] vnd EoBU. 13999 hât] haz EJU. michel o mutwilligen U vnd manig' lay J. 14000 naigt oB. Der allen dag wert vnd alle zyt U. 14001 mit vnfür J. 14002 brennet Ep bronnit B breũwet a pringet J. 14003 nū daz opJU. Nû wolt ir mercken daz baz B. 14004 man fehlt J. picht oJB. 14005 vor mp fehlt J. v'schobñ J. 14006 Da o. lohen E laūch m. enschadet loe U. 14007 her fehlt EU.

Sô sleht der lohe des fiures ûf sân:
Seht alsus brinnet in manigem man
Nît, der in lange verbergen kan:
Bringet aber der zorn den nît ze hazze,
Sô sleht der lohe schier ûz dem vazze
Und meldet sich âne sinen danc.
Dâ von sprach her Frîdanc:
Grüene, gel und weitîn
Sol diu nîtvarwe sîn.
Die bœsen nieman nîden sol,
Den frumen gan ich nîdes wol."
Ir sült ouch wizzen daz der zorn
Von der gallen ist geborn
Und daz er witze blendet
Und manige liute schendet.
Sînen dienern gibt er bœsen lôn,
Dâ von sprach her Salomôn:
„Ein tummer brastelt in sînem zorn
Als under einem hafen rösche dorn."
Zorn wirfet ie daz bœste vür,
Daz beste kumt niht vür sîn tür.
Zorn ist gein allen witzen blint:
Ein vater ofte sîn eigen kint
Mordet oder ein man sîn wîp.
Zorn wâget sêle, êre und lîp,
Er roubet, mordet, luodert, brennet,

*

14008 fehlt BU. laůch m. daz feẘr m fehlt o. ûf fehlt p. schon J. 14009 also ampJ. komit BU. in fehlt oB. manigen oBU. 14010 v̂b' gen E. 14011 Prinnt m. der fehlt p. dem neyt m. abir den zorn nit B. der zorn nydt vnd haß U. 14012 laůch m. schier fehlt p den neit a. auf o. 14013 sich fehlt JB yne U. 14014 fehlt U. fryegedeng B. 14015 Brun p. gail m. wetein a wertin p. 14016 niht varbe a neÿdisch varbe o nit frauwe B. 14017 neides E. 14018 neider E. 14019 ouch fehlt BU. 14020 wirt p. 14023 geit Ep. 14024 von fehlt B. 14025 dum̃e B. prozzelt mo braffelt oBU. seinen o sim BU. zaûme B. 14026 eim m. eim hasen ros dorne B eyme hasel rusche dorn U. 14027 peste o. her vor B 14028 die tür o. 14030 dicke BU. 14031 Mördet a. 14033 ludert (lodert U) mordet mJBU.

Sippe und friuntschaft er zetrennet,
Zuht muoz swigen, er wil brehten,
Reht getar gein im niht vehten,
Kein tôrwarte ist bî sîner tür,
Brustrûmen stôzet schier her vür
Wirt, gesinde mit den gesten,
Rîche und arme, bœse mit den besten.
Sîn gewalt ist ofte grôz ûf erden:
Sölte unser fleisch niht asche werden
Und sölte diu sêle lange dâr inne belîben,
Wer möhte vor sînem gewalte beklîben?
Swelch mensche sînen zorn richet
An sînem vînde und in erstichet,
Der hât vil übel sich gerochen:
Wenne er sîn selbes sêle erstochen
Hât vor gote jêmerlichen,
Diu verlorn ist êwiclichen,
Ob ez mit heizer riuwe niht
Sîn schulde büezet, des vil geschiht.
Der tiufel ist zorne bîgesellic,
Manic mensche von zorne wirt hinvellic.
Zorn ist aller schanden pforte
Beide an werken und an worte,

*

14034 zurdrennet U. 14035 zû brechin B sprechen U. 14036 tar o. endar sich U. richten B rechen U. 14037 totwarde J dorwechter U. 14038 Brustriemen p Brynnende J. storit B stoßet er J. her vür] ervorU. 14039 den fehlt B. 14040 und fehlt JU. bœse fehlt aJ. gesten B. 14041 Ein a. dicke BU. grôz] reich J. 14042 flische p. äsch o aschñ J aß B zu aßU. 14043 vnser sele U. lange fehlt p. drinne E dar jnnē J da jne U din B. 14044 seim oBU fehlt p. beleibñ amoJ. 14045—14090 fehlen J. Welh'a. 14046 sime FU. seinen veint o. derstichet ao. 14047 über o. hat sich vbil FU. 14048 er] iz B. sinez F. d'stochñ ap. 14049 iem'chleich m iemerleich oBF. 14050 ewichleich moBF ewenclichen U. 14051 er oFU. rüwen F. heißem ruwen U. icht B. 14052 Ein p. sünde amBFU. gebv̊zzet EF. 14053 fehlt o. dem zorn ist gesellig m ist by zorn gesellig p ist zornig (so zornich U) vnde gesellig (vñ vngesellig F) BFU. 14054 vor p. wirt vor zorn E. vellig oBFU. 14055 allen p. schande oB. pforten mFU. 14056 Leide p Leid' Eamo. worten moBFU.

Zorn wont allen tôren bî:
Welch wîse man ist gar zornes frî?
Zorn nimt den man sich selber gar,
Zorn ouch sôgetân dinc tuon getar
Diu über menschen kraft sich steigent
Und ofte lîp und sêle veigent.
Zorn vergizzet triuwen und êren,
Untriuwe mit lügen kan er gemêren,
Von zorn wirt manic mensche lam,
Von zorn wirt vater kinden gram,
Von zorn vil manic mensche wüetet
Daz sîner sinne niht eben hüetet,
Von zorn manic mensche sich selber henket,
Zorn fleisch, bluot, marc und hirne krenket,
Zorn lîbes, sêle und êren vergizzet,
Zorn elliu dinc unrehte mizzet.
Wizzet er ist ein wîser man,
Der bî im selber belîben kan
In zorn, in fröuden, in grôzem leide,
Daz sîn gemüete sich niht scheide.
Von zorn ist manic man verdorben,
Grôz fröude hât nît und haz erworben,
Grôz herzeleit swachet ûzen und inne

*

14058 Welch' ao Welher p. weis' ao. gar fehlt EaoBFU. 14059 dem oU. selben E selbis BFU. 14060 ouch fehlt pFU. solche a solich mop alsolich FU. so gedan ding auch B. gedun pFU. tar mopU. 14061 sich fehlt mo. steyget o. 14062 dicke BFU fehlt a. sele vnd leip Ep. weigent aB verwiget o. 14064 Vntreuwē Eop. lug m. er fehlt oF. kan er mit lugen p. kan ir nerē B kan ermeren U. 14066 kinde pBU dē kinde F. w̃nt vat' den chinden m. 14067 vil fehlt BFU. 14068 sinne] sv̊nde Eamop. niht] vil Eamp. 14069 vil manic ao. vil maniges sich p. selber fehlt o. sich manig mentsche (mesche B) henckit BFU. 14070 und fehlt op. Zorn marg fleis (fleische U) lip vñ sele (blut U) kr. FU. 14071 Zorns leib m. selen BU. libis vnd selen virgißit F. 14072 alle alle Hss. außer E. 14073 weiz mp. 14074 Wer FU. ym von späterer Hand m. selbñ m. 14075 fraüd mpB. 14076 icht B. 14077 man fehlt B. 14078 fröude] zorn B. haz vñ neit E. d'worbñ ap. 14079 h'tzenlait mU. swecht o. vczB. ynnē aopU.

Des menschen muot, kraft und sinne.
Zorn mir wê zem êrsten tuot,
Dar nâch betrüebet er des muot
Den ich erzürne, noch mêre geschiht:
Swer mîn unzuht hœrt oder siht,
Der hât mich niht als er mich hete
Ê denne ich vor im missetete:
Sus wirt diz übel drîerleie,
Des manic pfaffe und manic leie
An lîbe, an sêle hât schaden genumen.
Zorn tuot schaden und selten frumen.
Swâ zorn sînen sporn rüeret,
Ungedult daz banier füeret.
Doch wizzet daz unbescheidenheit
Ir zweier reise nie vermeit,
Wizzet ouch daz des zornes her
In allen landen hât vil mêr
Tôren denne wîser liute:
Des stêt deste wirs diu werlt hiute.
Ein tôr sich selber niht bekennet,
Swie dicke man narren vor im nennet.
Als der einen hunt ziuhet bî den ôren
Tuot der, der wîsheit legt an tôren:
Der ist nu leider alsô vil,
Daz ir nieman hât ein zil:
Wenne wir vinden tôren und affen

*

14080 kraft] hertze F. muot kraft] hertze mut U. synnen op. 14081 zu dem o des p. 14082 des] mir den FU. muot] dot B. 14083 Deñ o Von den F Vnd den U. dertzürne a zornē B. meFU. 14084 vnd F. 14085 in hat BFU. e het Ep. 14086 denne fehlt FU. 14087 So a Also m Vns E. daz m. 14088 Daz monich pf. F. vnd auch leye p vnd lay oB. 14089 selen U. 14090 selten] nit FU. 14091 Von F. sein JB. rurret U. 14092 die banyere B. 14094 weis oJ. noch nie U. 14095 herre BU. 14096 vil] ubil B. 14097 Dor B Dors U. wan B. 14098 dest' amJ des B desta U. wirser J. deste wirs] übel o. 14099 selben E. erkennet aJ. 14100 oft oJ. in a. 14101 mit den oren U. 14102 d'sw' Eao der ner B. ligen B. 14103 als E. 14104 hât] waiz mJ. 14105 dore BU.

Beidiu bî leien und bî pfaffen.
Des schrîbet uns meister Persêus
In sînem vil swêren büechelîn alsus:
„Hundes zungen und esels ôren
Recket man gerne ûz ûf die tôren,
Storch snebel und vinger diuten
Guckent ofte nâch tummen liuten“:
Wol im, er ist ein sêlic man
Der sich dâ vor behüeten kan,
Wenne tôren herze lît in irem munde,
Der wîsen munt in herzen grunde!
Manic man möhte gar sanfte leben,
Könde er im selber fride geben
Üm kleine dinc, daz in sêre beswêrt
Und ofte niht ist der rede wert.
Sô wirt ouch maniger zornes vol,
Swenne er einem andern sagen sol
Waz dirre und der im habe getân:
Der lêt mit fride gên hin dan
Die vînde und tuot den friunden leit:
Diz kumt von unverstandenheit.
In des nîdes klûsen ich vinde
Ein vil jêmerlich gesinde,
Die weder mir noch in tuont liebe,

*

14106 an laýen vnd an pf. J. 14107 Daz oB. uns fehlt p. 14108 sime BU. vil fehlt U. swärem o. vil swêren fehlt J. In ainem seinē pûch alsus m. 14109 zvnge E. esel m. 14111 Stoͤrch Ea Storchen m Storck JB Storckes U. 14112 Vůckent a Ruckent p. Gugent (Gagent U) dicke BU. 14113 in a. d'E. säliger o. 14114 Wer o. dar a. gehûten aU. 14115 ligt oJ. 14116 in] ein B. h'tze a des hertzñ J. 14117 mensche U. gar fehlt E wol U. 14118 Mochte U. selbe J. frieden U. 14119 Eyn a. im o. gar ser a selber J. swert E. 14120 dicke BU. en ist U ist niht p. redden U. 14121 Doch a. 14122 So p. eym amBU. 14123 f. fehlen U. Daz B. diser aoJ. der nū hat o. 14124 fehlt B. lat m leſst o. Des leſst er J. 14125 vînde] logen U. tuot fehlt U. friunden] fromē BU. 14126 Das amBU. vnbeschaidenhait J. 14128 iämerlichs o. 14129 in noch mir m. in tuont] yem dût BU. liep E.

Wenne si slîchent als die diebe.
Ir herze wirt selten immer frô,
Wenne ez dorret als ein strô.
Si tragent honic in dem munde,
Gift und gallen in herzen grunde.
Swenne si friuntlich gein dir lachen,
Sô soltu stap haben under lachen.
Si lachent ûzen und sint innen
Vil unreiner denne die pfinnen,
Wenne si in selber niht mügen entrinnen,
Und noch giftiger denne die spinnen:
Des ist sô grôz ir bitterkeit,
Daz anderre liute reinikeit,
Triuwe, zuht und wirdikeit,
Lop und êre, bescheidenheit,
Wîsheit, milte und sêlikeit
Sint in von herzen grunde leit.
Nu merket wie si sîn genant,
Alein ir genuoc sîn vor bekant:
Liegen, triegen, schelten, brehten,
Drôen, sweren, gein got vehten,
Tratzen, schrîen, übel sprechen,
Morden, stürmen, triuwe brechen

*

14130 Denn a. Darauf folgen in am (in m nach 14132): Sint sie frölich das ist gelogen Sie dunchent (trůnkent a) außen wol gezogen Innen sint sie gar (Vnd sint innē vol m) mit giften Sie künnēt vil vnbildes stiften Vnd wollent des gar laûter sein Sie mischent gallen in süßen wein. 14133 hônig J. 14134 Vergifft U. galle J. 14135 So p. freuntlichen m. 14136 solt dv Eaop. staup o staff U. under] vnd p jn U. daz lachen o der lachen U. So soltu eben merckñ in den sachñ J. 14138 Vil fehlt p. ein pfinnen m spiczig pfinnen p die spinnen oBU. 14139 f. umgestellt in JBU. mogē (enmogent U) jn selbir nit BU. 14140 Vnd sind op. doch mJ fehlt p. vergifftiger U geitiger J. spinnen] enbynnen U. 14141 sô] vil U. 14142 and' alle Hss. außer E. 14143 f. fehlen BU. 14144 Lob er vnd beschaidenheit mop. 14146 leit fehlt B. 14147 merket] mer J. 14148 sey mJBU. vor vor U. vor sin p. Wie wol ir vil ist vor genant o. 14149 kriegē Eamo. brechin BU. 14150 Draen a Draẘen oU Drewen p Triegen o. Draugen swig gen gode B. 14152 Mörden aoJ. stürmen] rẘmen JBU.

Sint des zornes drabe knehte,
Die alle rûschent mit gebrehte,
Den man iren rûm muoz lâzen,
Swenne si varnt die frîen strâzen.
Bescheidenheit muoz in entwîchen,
Des nîdes gesinde siht man slîchen
Bî der strâzen ûf den stîgen:
Snudern, smocken unde swîgen,
Innen ruoz und ûzen krîden,
Nâchkôsen, als ein scharsach snîden,
Metten, liegen, nase rimpfen,
Spotten, gucken, valschez schimpfen,
Itewîzen, fluochen, smêhen,
Valschez rûnen, dieplich spehen,
Ougen spitzen, zene wetzen,
Valsche rête, mörtlich hetzen,
Nîthart, Siurinc, Slangenzagel,
Billunc, Nîdunc, Tugenden hagel
Sint des nîdes spiezslîfêre,
Aller untugende nâchgrîfêre.
Daz Thêbe diu stat gar nider saz
Mit fiure, daz machte nît und haz:
Zwên gebruoder sint geziuge des,

*

14153 Mit p. 14154 all weg J. rv̊ffent Ea russent U. 14155 ſteht vor und nach 14154 in p. 14156 die] in J. 14159 der straz J den straßen aoBU. stegen U. 14160 fehlt BU. smollen E. Vermůderñ smockelñ a Smäudern mokhen m Ainander smollen o Smüdern smuckeln p Smüdern smockende J. 14161 ruessen U. und fehlt B. kreibñ J cryegen BU. 14162 Nachreden amp. scharsack J scharsaz BU. 14163 Maten Emop Baten a Snatern J Mitten BU. nasen aoJU vnde nase B. 14164 gickeln J. falsch o feltsches U. 14165 f. umgestellt in BU. Etwitzen a Jetwizzen m Jtwitzen o Jewis B Vntrew J Etwan U. vnd smehen U. 14166 Falschlich o Feltsches U. ravmen E rümen opJU. 14167 zend mJU. 14168 Feltsche redde U. hertze B. 14169 Neihart o Reychart aB Nyturd U. sev̊rink Ea snurrink m snürringe p sawring J surig BU fehlt o. vnd schlangenz. oJ. 14170 Peillung o. tugende mopJBU. 14171 spiezzes sleiffere E spitzen sleiffer oB spitzsleiffer F. 14172 tugent JU. greyfer a. 14173 gar fehlt pB. 14175 gebrv̊d'E brůder aopJB. gezeugen oJ. gezevge sint Ea. euch des a.

Polinices und Ethiocles,
Künic Êdipus und künic Adrast
Und manic hôchgelopter gast,
Der minnicliche Parthenopêus,
Der unverzaget helt Tydêus
Und manic ûzerwelter degen,
Der gar vil tôt dâ was gelegen
Ê denne diu stat gar würde enzündet,
Als meister Stâcius uns kündet.
Nît und ungetriuwer rât
Füegent manige missetât.
Vil untriuwen und valscher grüeze
Wirt verkouft in honiges süeze.
Ûf erden ist er ein sêlic man,
Swem man wol guotes und êren gan.
Manigem ich ofte dienen muoz
Üm sînen halp küpferînen gruoz,
Des ich âne zwîfel niht entête
Vörhte ich niht sîne valsche rête.
Schœne weter und herren lachen
Verkêrent sich von kleinen sachen,
Sich verkêret aber selten grimmer nît,
Der gern übel tête ze aller zît.

Ein mêre von einem bachen.

Nu hœrt waz ich vernumen hân:

*

14176 Pollimices m Polomices op Polunices U. erchioles o ethicoles B eychrotes U. 14177 ediptus m adiptus o edrippus p edopus U. adamast J adarast U. 14179 Die J. minnenclich m mynnelich J. partinopius U. 14180 Vnd der U. vnuerzeyte aJ. Der vnde verzagette B. 14181 manig' aoBU. außderwelter ap aüz erwelt mJ. 14182 Daz B. tôt] tet J. was da o. 14183 wurde gar U. 14187—198 fehlen J. Vnd F. vndruwe BF vngetruwer U. valsche E feltscher U. 14188 hônigez E. 14189 der pU. säliger o. 14190 Dem p. wol fehlt BFU. 14191 Mangê E Manigen p. dicke BFU. 14192 sein o. koppern B kopperin FU. 14193 täte oB. 14194 feltsche U. 14196 Verkert EBF. 14197 Si m. 14198 tete vͤbel EaoB. ze aller z.] alle z. FU. Ueberschrift = B (eime) Von eynem bachen eyn mere U Ein

Einen bachen hete ein guoter man,
Der hôhe in sînem hûse hienc.
Ein sîn gevater zuo im dô gienc
Und sprach: „Gevater, volge mir,
Tuo dînen bachen schier von dir
Und hâh in in jenez fenster dort!
Von dînem herren hân ich gehôrt,
Daz er mit flîze dich biten wil
Daz du in im borgest ûf ein zil:
Tuostu des niht, sô wirt im zorn.
Nu sprich, du habest in verlorn!"
Der guote man tet nâch sîner lêre —
Des gerou in sît vil sêre —
Und hienc den bachen an die stat,
Als sîn gevater im gap rât:
Des triuwe gein im was leider smal,
Wenne er des nahtes den bachen stal.
Des morgens dô lieht wart der tac,
Der arme man vil sêre erschrac
Dô er des bachen niht envant.
Ze sînem gevatern lief er zehant
Und sprach: „Ich hân verlorn den bachen"!
Vil unkuntlich begonde er lachen,
Als manic bœse man noch tuot
Der wider got gewinnet guot,

*

merlein J Ein mere von einem gebaure D' het einen bachen E Ein m'e von einem diep m Ain mär von ainem dieb ains pachen o Ein byspel von vnkust p Ein dieb stal einen bachen Des mag man vil wol lachen a. 14201 sime BU. 14202 Einer a. Ain' sein' mo. geuattern o. vadir B. dô fehlt moBU. Seiner geuattern ein' do zu ym gieng J. 14205 hencke pU. hâh in] hencken B. vinster E. yene vinster a eine finster B das finster U. 14206 Von fehlt J. dime BU. 14208 in fehlt EJ. im in aB. dun im m. 14209 f. umgestellt in a. Tvst dv Eap. yn B. 14212 Daz mp. berauwe U. sÿder o. vil] so p gar JB. 14213 die bachen B. 13214 ym sin gevatir BU. den rat EoU. 14215 leider fehlt B. 14216 den bachen des nachtes U. 14217 was J. 14218 sêre] harte E. d'schrack ap. 14219 den o. vand o. 14220 sime BU. sa zu hant m. 14221 Er o. 14222 Vnkusticlich p. 14223 bôser a. 14224 noch gewinnet B.

Und sprach: „Sich, alsô soltu sprechen
Und solt über ein mînen rât niht brechen:
Von der rede kum du niht,
Swaz in der werlde dir geschiht!“
Er sprach: „Entriuwen, daz ist wâr“!
„Nu hüete daz immer ieman ervar,
Daz ich dir hân den rât gegeben,
Wenne ez gienge mir an mîn leben!
Dîn herre ist ein sô freidic man,
Er gewünne die lîbe uns beiden an,
Mir üm den rât, dir üm die tât;
Herren gewalt vil tratzes hât.“
Der guote man dô vil trûric schiet
Von sînem gevatern, der in verriet:
Swie grôz sîn leit was und sîn zorn,
Doch was der bache alsus verlorn.
Swer guot alsus gewinnen kan,
Der sol nu sîn ein kluoger man:
Ist aber sîn leben genême gote,
Des bescheidet in des tôdes bote.
Üm nît und haz strâfe wir die alten
Und habe wir gar gehêbe valten,
In den wir alten kriec behalten
Des kristen liute niht sölten walten:
Der valten ist aber gar geswigen,
In den alte guottête sölten ligen,

*

14225 Sich fehlt oB. solt du p. 14226 solt fehlt p. ein fehlt Ea. über ein fehlt oBU überal J. mir meinen o. 14227 redden BU. 14228 fehlt B. dir in der werld J. 14229 entrâwen aJ trawen o. ez pBU. 14230 Vnd m. yeman v̂mer U. dervar ap. 14231 habe pJBU. geben opB. 14232 dir U. mîn] daz oU. 14233 fraidiger o. so freidik ein a also ein freydig (freudich U) BU. 14234 daz leben o. vns den lip B. 14237 dô fehlt p. 14238 seinen o seim mBU. geuatter oJ. 14240 also amo. also der bache p. Doch so was d' pach v'lorn J. 14241 also amJB. 14242 weiser E. 14243 genē gen gode BU. 14245 und] vm B. straffen opJBU. 14246 f. fehlen BU. haben aopJ. gehäbig m. 14248 sullen o. kristene leute soltñ J. 14249 De U. gar fehlt BU. verswigen o. 14250 An dem a In d' EJ. alte fehlt p. gute o. solte ap selten o. In den abgodin soldin B In dem die aptgode solden U.

Ich hœre manigen menschen sprechen,
Swenne er sich niht mac sân gerechen:
„Des krieges wil ich vergezzen nimmer,
Und sölte ich leben immer und immer!“
Diu wunde nimmer heil wirt,
Die wîle daz îsen darinne swirt.
Gedêhte wir guottête alsô lange
Als übeltête, diu mit getwange
Unserm herzen wonet bî,
Sô würde wir maniges leides frî.
Waz sol uns daz in unserm muot,
Daz alle tage uns leit tuot?
Wer trüege ein gift in sînem magen,
Diu im daz herze wölte abe nagen?
Swenne übel liute sich niht enmügen
Gerechen mit unküste und mit lügen,
So beginnent si fluochen und schelten:
Daz lâzent ir manige leider selten.
Irs herzen gift muoz ie ûz bresten,
Sô si ze sêre brinnet in den testen:
Si mügen A c h i t o f e l s genôz
Wol sîn, des unkust was sô grôz
Daz er vor grimme sich selber hienc,
Dô sîn valsch rât niht für sich gienc:

*

14252 So p. sich san (san fehlt o) niht kan ao nicht san sich mag mB sich nit zu hant mag U. Wer er nicht zuhant sich mag gerechñ J. 14253 wil] kan a. 14255 enwirt U. 14256 drinne EB da ynne U darynnē J. 14257 Gedehten apJBU. güter tat o guder dede U gut B. als EapU. 14258 übel tat o. mit] nit o. 14259 h'ren Ea. wonent JU. 14260 würden opJBU. 14261 uns fehlt o. vnsern opB. 14262 leide aoBU schaden p. leit vns E. 14263 vergifft U. seinen oU. 14264 abe wolte p. 14265 So p. bose U. sich fehlt m. v'mügen a mugen oBU. 14266 Rechen o Gerechen sich m. vnkunst JU vnkusche B. Zweites mit fehlt op. liegē B. 14267 pegÿnnet o. 14268 Dez m. lâzent fehlt B. laid' manig m. 14269 In B. hertz J. vergifft U. brechen B. 14270 ze fehlt p. prinnent m brunnen p. esten o. So sie zu (zu fehlt BU) sere begynnēt testñ (resten BU) JBU. 14271 Die a. 14272 vnkünst JU. 14273 von JU. grym̄en o. 14274 Das J. valsch' ao feltsche U.

Daz vindet man in der künige buochen,
Swer ez mit flîze dâ wil suochen.
Unküstiger liute valscher rât
Manic grôz unbilde gestiftet hât:
Des sint hern êdeôns kint geziuge
In der schrift, daz ich niht liuge
Der werde ritter Gêdeôn,
Den got geziert hete alsô schôn
Daz er sibenzic süne hete
Mit einander in gelîcher wête:
An den grôz unbilde sît geschach
Von sînem kebes sune darnâch
(Den grôz untriuwe und valscher rât
Ze rihter machten an sîner stat)
Wenne er in allen ûf einem steine
Ir houbt ab sluoc denne einem aleine,
Der dâ vor im verborgen was
Und vor dem morde kûm genas:
Der was geheizen Jôathân,
Sô hiez der mördisch übel man
Abymelech, der driu jâr sît
Mort, brunst, urliuge unde strît
Üm sich stifte von tage ze tage.
Des huop sich jâmer unde klage,
Dô er tûsent menschen mit brünste
Eines tages verdarbte von rouches dünste

*

14275 f. fehlen J. Diß U. an m. inden konigen B. 14276 ez fehlt EBU. dâ] daz EU. 14277 Vnkuschir BU. feltscher U. liute fehlt o. 14279 gedeonis aB. kint fehlt B. 14281 werlde J. richter aJBU. 14282 Gein a. hat Em. het got geziert p. so o fehlt BU. 14284 an o. gleich J. 14285 An dem m Jndē a. sît fehlt oBU. 14286 seinen o sime BU. her nach m. 14287 Des BU. feltscher U. 14288 machte m machen o. sine BU ainer m. 14289 Vnde BU. allem E. ainen o eim aBU. 14290 heubte pBU. denne] an mU. eim amU ey B. 14291 geborn E. 14292 dem fehlt J. vil chaûm m. genoß J. 14293 Jonathan U. 14294 Secht der übel mördisch man o. 14295 Abymalech aopJ Abymelich J. drey J. sît fehlt B. 14296 brant oU. vrlaûge aoJU. 14297 ze tagen EaopU. nacht vnde dage B. 14298 hv̂be E. klagen EaopU. 14299 Das J. mensch mU. 14300 verderbet opJ virdirbitte B verdarffte U. mit opJBU. ravbes E.

Und schier darnâch verlôs den lîp,
Dô im sîn hirne ûz warf ein wîp
An der er sich niht mohte gerechen,
Und sinen kneht sich hiez erstechen,
Daz ieman sprêche, got hête sîn leben
In eines wîbes hende gegeben;
Vor Kristes gebürte daz geschach,
Als mir der rihter buoch verjach.
Ouch sprach hie vor der wîse man,
Des sprüche nieman vol prîsen kan:
„Wizzet swer durch valschen rât
Tuot ein grôze missetât,
Swenne erz gerne wider tête
Sô ist sîn riuwe vil lîhte ze spête.“
Swie schône er sich dar nâch bewar,
Man vingerdiutet doch immer dar:
Und würde Jûdas zwirunt getouft,
Dennoch hête er got verkouft.

[am 14318^{1} Nu merket ein dinc daz ich iu künde,
Wie ein sünde einer andern sünde
Dicke lîhet ir gesinde,
Als ich bî den roubern vinde:
Ir manige lîhent in fremdiu lant
Ir knehte, dâ mort, roup und brant
Geschiht: sam tuont in jene her wider:
Des ligt manic pfluoc dernider
Und wehset unkrût ungesât;
Von manigerhande missetât

*

14302 Das J. 14303 er fehlt B. rechen o. 14304 sich fehlt B in o. d'stechñ ap er irstechen B. 14305 niemant o. sprach m. das got sin leben U. 14306 hant JB hant hette U. geben amopB. 14307 cristus oBU. ditz J. 14310 ymand J wol niemant E. follenprisen U wol prisen B wol prüfen J. 14311 feltschen U. 14313 er ez opB. 14314 So ist lichte sin ruwe p. 14315 dar nâch fehlt E. 14316 doch fehlt B. M. finger wiset alles dar U. 14317 were U. zwir o. 14318^{1}—14318^{28} stehen nur in am. 14318^{2} ey and' a. 14318^{6} dâ] den a. roup fehlt m. 14318^{8} manig pflûg ligt a. darnider a. 14318^{9} wachset a. ungesät m für gesat a.

Mac tugende sâme niht gewahsen.
Beier, Swâben, Düringe, Sahsen,
Bêheim, Franken und Rînliute
Lihent ir knehte leider hiute
Ze manigen galgen reisen.
Die witwen unde weisen
Machent wîten in dem lande:
Als lihet diu sünde ir kneht der schande,
Die schande ir kneht der sünde her wider:
Alsô liget der tugende pfluoc dernider
Von dem verfluochten drabegesinde,
Daz ich bî sünden und schanden vinde.
Doch wizzet daz ich ungerne vermide
Ich sage iu mêre von dem nide.
Swenne ich in nîde, sam tuot er mich;
Er tœtte mich gerne: sô wölt ouch ich,
Daz ich ze tôde in hête erstochen
Und alle die werlt an im gerochen.]
Swer valscher rête sich begêt
Und valscher tête niht widerstêt,
Der ist dem tiufel mêre gesippe
Denne menschlicher A d â m s rippe.
Manigen herren vil lieber sint
Des tiufels knehte denne gotes kint:
Ich meine die bœsen âbrecher,
Rouber, diebe und wuocherer,
Verrâter und valsche rihter
Und gotes gâbe köufeler

*

14318[11] samen a. 14318[12] düringē a. 14318[14] Ziehent a. 14318[16] vnd auch m. 14318[17] den landen a. 14318[18] leihent am. den schandñ a an ein and' m. 14318[19] den sunden m. 14318[20] So a. ligent m. tugende] sünde a. 14318[24] iu] auch a. 14318[25] neid in m. Wen ich neyde a. 14318[26] töttet m. sam m. 14318[27] derstochen a. 14318[28] werlt wer a. 14319 valsche a feltsche U. rede U. 14320 feltscher U. 14321 me U. gesippte J. 14322 menschlich o menschlichem p menscheliches U. 14323 Manigem oJ. vil fehlt U. lieb J. 14324 knehte fehlt E. 14325 bose U. abprecher EamoJ. 14326 fehlt U. wuocherer] abrecher o. 14327 Verräter aopJU. und fehlt BU. falscher oB feltscher U. 14328 gaben U. v'chaüffer mJU kauffir B.

Und manigen andern iren genôz,
Er sî rîch, arm, klein oder grôz,
Der anderre liute schaden wirbet
Und selber an der sêle verdirbet.
Swie lützel ein mensche verwundet wirt,
Swie kleine an im ein eizel swirt,
Doch blâsent die drüse dem smerzen zuo:
Alsam tuont die spâte und fruo
Ûf ir gebruoder gebent rât
Und ofte üm kleine missetât
Swinder ûf si blâsent denne si sölten,
Ob si sich selber ansehen wölten.
Fremde sünde künne wir durch spehen:
Nieman wil an sich selber sehen;
Fremde sünde künne wir durch gründen:
Blint sî wir leider gein unsern sünden;
Der wâtsecke heize wir vür uns binden:
An unser grîfe wir selten hinden.
Nît drücket mit lügen manigen nider,
Der sich mit tugende ûf rihtet wider;
Mîns herzen leides ist er frô,
Mînes liebes trûric, kumt ez alsô;

*

14329 manichem B manch U. ander pU. ander mangen E. ir pBU. iren genôz] jungñ noß J. 14330 arm fehlt J. arm reich m. Arme riche clein vnd groz p. 14331 ander opJB. anderleûte a andir luden B den luden U. 14332 selen U. 14333 eym menschen ein wunde swirt U. 14334 eÿsen o eichil B. Vnd wie cleyn eyn eißgiñ an yme swert U. 14335 drüsen oU. dē a den mJ fehlt U 14336 Also amop Als U. die fehlt B die die E auch die U. fruo fehlt B. 14337 gebrv̊der E brüder a. 14338 dicke BU. 14339 Geswinder p Swin diere B. si fehlt oB. 14340 sich selber] das rechte U. 14341 sunden U. künnen amop kundē B komen U. durch] doch J. 14342 auf o. selbē E. wil sich auch selbir B. 14343 sunden U. künnen alle Hss. ausser E. 14344 sein opJBU. leider fehlt mpBU. vnser J. 14345 f. fehlen o. Die EaopJBU Jr m. heyßen wir aoJBU wir heizzen Em. vür fehlt BU. 14346 Wann p. die vnßern U. greyffen aJBU. 14347 manigen man oJ. d'nider m logen' B. 14348 tůgēdñ aU. richtet ȯff p. 14349 hertzeleides ist der p. 14350 Seins a. trawrigkait J. ez fehlt a. so B.

Lobt man vor im einen frumen man
Oder ein frouwen, sô sprichet er sân:
„Ir leben ist iu niht reht bekant“:
Sô wil man wênen sân zehant,
Si sîn anders denne si sint.
Der nît ist gein im selber blint,
Gein andern liuten sint sîn ougen
Scherpfer und ouch unreiner tougen
Denne eines basilisken sîn,
Des gesihte doch tôdes pîn
Dem menschen bringet, ob er in siht
Von êrste und in der mensche niht:
Siht aber den basiliscum ê
Der mensche denne er in, sân sô wê
Wirt dem slangen daz er stirbet
Und in sîner gift verdirbet.
Wizzet und möhten nîdige liute
Mit irm gesihte die tœten hiute,
Den si des lebens hie vergünnen,
Der market begönde vil ofte dünnen.
Swer wölle daz nîder herzen sterben,
Der sol nâch tugenden und êren werben
Und daz im wol die frumen sprechen:
Sô muoz der nîder herze brechen

*

14351 yn p. vor im] nū o. 14352 frauwe U. sô fehlt B sam o. 14353 lieben B. reht] baß a p eben o wol J. 14354 Wol o. sa m so apU sam o. sozehant p. 14356 nydige U. 14357 sîn] sie B. 14358 Scherffer mJ Scharpfer op Scharffer U Schoppir B. ouch fehlt p. 14359 basilischken aoJ wasilissen m basilischen p basiliscen augen U. 14360 Der BU. doch ist J. des todes JBU. 14361 Den JU. 14363 ab' er E. basilischken J. der baseliske (basiliscen U) BU. 14364 Den p. Den mēschen B. sam o zehant mpJ fehlt B. Den menschen von yme so wee U. 14365 den o. 14366 sins selbes U. virgift BU. 14367 neÿdisch o. 14368 irm fehlt JBU. sie a. getötn̄ J. 14369 hie fehlt B. 14370 vil fehlt p. dicke BU. vil offt begund J. 14371 wulde B wil U. nydige U. h'rtze amJ. nyde h'cze stercke B. 14372 tugent op. 14374 des nydigen U.

Als des basilisken tuot.
Ez sprach **ein meister**: „Ez wêr guot,
Daz nîder ougen sölten sîn
In allen steten durch ir pîn,
Daz ir unsêlde sich möhte gemêren
Von aller werlde guot und êren.
Waz fluoches mac man in ergers geben
Denne daz man wünsche üm ir lanc leben?
Den nîder dunket fremde sât
Vil schœner denne die er selber hât,
Und daz eines armen wîbes kuo
Bezzer sî denne sîner zwuo.
Er blêet sich, wirt ein man baz geêrt
Denne er, oder ist er baz gelêrt,
Sterker, schœner, milter, rîcher,
Senfter, bezzer, tugentlîcher.
Swenne er anders niht enmac,
Sô gêt er snarren durch den tac
Von jenem hin ze disem her
Und lallet wie diser lebe und der
Und wie ungetriuwe jener sî,
Und er ist niht selber wandels frî.
In dunket, swenne er vil geklaffet,

*

14375 basilissen m baselisken hercze BU. der basilischen p. Als ee des basilischken J. 14377 Der BU. sollen BU. 14378 An ao. durch das J. iren p. 14379 Vnd J. sich ir vnselde p. moge U. 14380 aller (alle U) d' werlde aJU. guot] selden U. 14381 in fehlt B. ergers] anders a arger U. 14382 wüschet a. ir] ein B. Dan man yne wuntsche langes l. U. 14383 Der B. neyt a nydigen U. 14384 schœner sein J. die fehlt B. selbe p. 14385 armens J. 14386 anderre Em andere ap. 14387 bleůwet a blohet U. ein man] einer p. 14389 schone mins B milder schoner U. 14390 vnd tugentlicher J. 14391 mag o. 14392 snorrē BU. 14393 yenen am gem o. disen a. von disem p vnd von disen o. Von ienē hin zů dissen dar B. 14394 lallet] chlaffet m vernympt U. dir B diese U. lebet oJ. 14395 vntrew o. 14396 selber nit oJBU. Darauf folgen in amJBU Wañ er ist gar (fehlt a) ein böse wiht Des gewähent (gewent a engewenet U) er (fehlt B) aber (aber] selber a) niht (nym' nicht J). 14397 Vñ p. so p.

Diu dinc sîn alliu wol geschaffet.
Ander liute wil er verrihten
Und könde sich selber nie verslihten
Mit im selber, daz er wêre
Tugentsam und hazzes lêre.
Swenne er selber niht getar
Gerechen sich, sô nimet er war
Eines tôren, dem er ist unbekant,
Und schupfet mit rêten sâ zehant
Den ûf jenes schaden als ein diep,
Dem nieman ist ûf erden liep.
Sô nît dir niht entwichen mac,
Sô kêrt er aber dir den nac
Daz sîn ougen dich niht sehen,
Ob frume liute dir guotes jehen.
Nît gêt zuo dir in dîn hûs
Und schadet dir mêre denne ie kein mûs
An wîne, an brôte, an bachen.
Kêre dich niht an sîn lachen.
Er wil versuochen waz du habest.
Stant vaste bî im daz du iht snabest
An worten, an werken, an sinne,
Daz er dir iht an gewinne
Dîn guot, dîn êre mit bœsen listen.
Diepolt, Nîdunc sint bœse kristen,
Wenne si mit den liuten ezzent

*

14398 wol] sampt m. geschaffen E. 14399 er fehlt U. v'nichten m. 14400 kōnde fehlt B. nit pJ. geslihten Ep. 14402 Tugenthaft m. 14403 tar o. 14405 tôren fehlt U. Eines do in ist er vnbekant B. 14406 schepfet E schickt o schimpit B. So schuppet er mit redden U. so aBU sam o fehlt p. sanzuhant J. 14407 Deñ Eo. jenes] eins a. 14409 nydiger U. dir] nv p. niht fehlt B. 14410 dir abir B. 14411 sîn fehlt B. icht p. 14412 fehlt B. lobes a. 14413 gêt] gen m. in dem h.o. 14414 me U aber mer J. ie fehlt EpJBU yendert a. ein EJ. 14415 Nv p. 14416 dich] auch B. sîn] dine p. 14418 veste JB. niht EU. schabest p. 14419 vnd an synne (sinnen BU) JBU. 14420 nicht J. kūnde (moge U) an gewinnē BU. 14421 dîn] den a. 14422 Dyppolt p.

Und dienstes und triuwen schier vergezzent.
Nît kan niht mâze an übel haben
Unz daz der nît balc wirt begraben:
Sô hebet der sêle nît alrêrst an,
Der immer wert. Er sêlic man,
Den man nîdet und er niht nîdet,
An dem der nît sich selber snîdet!
Wenne nît kan manigen unreinen wanc,
Dâ von sprach her Frîdanc:
„Swelch dorf oder stat ist gar âne nît,
Wizzet daz diu wüeste lît.“
Von nîde verliuset sîn lîbelîn
Vil manic einveltic vogellîn,
Daz der iulen wil machen nôt
Und fliuget in sîn selbes tôt.
Gegihte, blitzen unde fiur
Sint snelle, durchgriffic und ungehiur:
Noch erger ist ein valschez herze,
Wenne winter und sumer wert sîn smerze.
Swer alle zît lebet in herzen schricken,
Der lît gevangen in des tiufels stricken,
Ob er den selben schricken hât
Von lesterlicher missetât.
Ûzen süeze und innen sûr,

*

14424 druwe B. gar o. 14425 an] on ap. 14426 Piß opBU. neÿthart J nit falke B. 14427 selen U. all' erst aopJU. 14428 Das J. Er] der o er ist ein EaBU (er ist unleserl. ein am Rand E), ist ein p von späterer Hand zugefügt. 14429 Den ma vindit (mynnet U) vnde nit (nydt U) nidit BU. 14430 Vnd m Jn p. dem] den B. d' (er m) niht sich am der sich nit pBU. selben Em. 14432 so sprach m. friegedang BU. 14433 Welher p. gar fehlt mpBU. 14435—38 fehlen J. nîde] lebe U. 14436 Vil fehlt E. einualtig aB eynfedich U. vögelein a. 14438 flewhet o. seins oB. not p. 14439 plitz J. 14440 snelbe U. durchgriftig E durch gifftig J. Sind durch snelgriffig o. ungehiur] sür p. 14441 arger U. feltsches U. 14443 Der p. hertze schricken E hertzen stricken oU hertzen schrik p hercze schrecken B. 14444 ligt oJ. an J. des fehlt oJBU. strick p. 14445 f. fehlen BU. 14446 lasterleicher mJ. 14447 und fehlt a.

Miltouwes schedelicher schûr
Verderbet obez, honic und sât:
Valsch herze die selben wîse hât:
Des wort mit honige sint gesmirt,
Sîn triuwe von gallen innen swirt.
Wol im, er ist ein sêlic man,
Der sînes amptes pflegen kan,
Daz man im wol sîner êren gan!
Vil lützel ich der gesehen hân,
Die des leiden nîdes zan
Ungemelt wellen vür sich lân.
Des schrîbet uns sant Paulus ze diute:
„Man frêget, ob iht getriuwer liute
Under amtbetliuten ieman vinde“.
Ein vater muoz etswâ sînem kinde
Missetrûwen von manigen sachen,
Die man den liuten arcwân siht machen.
Nieman ûf erden ist wandels frî:
Silber ist doch bezzer denne blî.
Liegen und swern sint nîdes knehte,
Die manigem menschen tuont unrehte.
Swer sîn lügen mit eiden bewêrt,
Der zöumet und satelt des tiufels pfert.
Gelogen mêre bringet nît ze velde,

*

14448 Miltaw p Milche wis B Milde wiße U Vnd milttawes o. schedliches J. schedelich suere B. 14450 Valsches am Feltsches U. selbe BU. wiz B. 14451 hönig m. besmirt J. 14452 in B jn yme U. 14453 säliger o. 14454 Des sin ampte p. wol pflegen E geplegen U. 14455 man fehlt o. d'eren E. siner eren wol U. 14457 daz o. leides EBU lides p. 14458 Vngemeldet oU Vngemeilt a Vngemähelt m Vnůmailt J. wőlle EJ wulden B wil U. vür] vnd J. für sich wellen (wölle a) amp. 14459 Ditz mo Daz B. uns fehlt p. paůls amopJ paule B. zu deutzsch J. 14460 fragt amoU. ab J. ich moB. getrew oJ. 14461 iendert Eo. 14462 etswanne p etwan U etwo B. seim oBU sein J. 14463 von] an so B. 14464 siht arkwan E. sich argen wan machen B. 14466 doch fehlt o auch U. 14467 swer B. 14469 Der p. luge E. eide B. 14470 dem teufels m. 14471 more U. felden o. bringen wir ze velde p.

Und unser herre wolte den niht melde
Der mit im gienc, saz, tranc und âz
Und sîner triuwen an im vergaz!
Dar an gedenke wir leider selten.
Des müezen die guoten der übeln engelten,
Swenne missewehse, roup und brant
Verderbent beide liute und lant.
Triuwe und wârheit sint vervarn,
Got müeze uns an der sêle bewarn!
Wê im, der die friunde hât,
Die sîn wort und sîne tât
Mit nîde ûzlegent heimlîche
Und gein im lachent offenlîche!
Wêr der bî natern und bî slangen,
Den dörfte noch minner heim belangen
Denne ob er ofte bî den wêre,
Den sîn leben ist unmêre,
Die süeziu wort habent in dem munde
Und gallen hort in herzen grunde:
Der ist sô vil nu leider worden,
Daz wênic funden wirt kein orden
Der der morder gar sî frî,
Er habe ir zwên oder drî.
Des wizzet daz ein grimmer man
Selten gerne siht immer an

*

14472 meldē aoU. 14473 Dem o. tranck saz JB. 14474 treuwe EB. 14475 gedenckn̄ aopJBU. vil laider J. 14476 übeln] pösen oU. dengeltn̄ a. 14477 So p. missebachs m missewahs p misse wasse B missefochte U. 14480 selen U. 14481—530 fehlen J. Wol U. die fehlt U. 14482 missetat m. sin rat p. 14483 heymlichen a. 14484 gegen o. offenlichn̄ a. 14485 Zweites bî fehlt pBFU. 14486 In BFU. endorffte U in düchte F. noch fehlt pBU. nimm' EaBFU. hin heym amB. virlangē BFU. 14487 Wenn apF. dicke BFU. dē B dem FU. 14488 Dem BFU. 14489 hand oFU. den p. 14490 hort] hant F. hertze F des hertzē Ea. 14491 Der zu vil nū leidir ist wordē BFU. 14492 leid' wenik E. 14493 mörder ao. Der gar sÿ der morder fri p. 14494 enhab oBFU. ir fehlt F. zwen vier m zwen mer o vier zwen E. 14495 Daz BFU. grim̄e B. 14496 sicht gern o. immer fehlt FU. gern ym sicht an B.

Den, der sîn dinc gemerken kan,
Wenne er des lebens im vergan:
Dâ von sehent irdische liute
Geistliche liute ungern hiute.
Swer geistliche liute ungern siht,
Der hât noch mit der werlde pfliht
Und gein got niht ganzen muot.
Swelch mensche mir niht leides tuot,
Bin ich dem gram, wie füegt sich daz?
Nît und haz tuont selten baz.
Swer mich bî im mit fride lieze,
Des lebens sölte mich niht verdrieze.
Nie wart ez und wirt nimmer guot
Swer wider gotes willen tuot,
Wenne sîn genâde uns vil vertreit
Ûf bezzerunge und durch barmherzikeit.
Daz er uns râte, helfe und gebe
Und lange uns lâze ûf erden lebe,
Daz dunket uns billich unde reht:
Waz aber gein im tuon sol sîn kneht,
Dâ gedenke wir selten an.
Wir tuon als manic kint getân
Gein sînem vater ofte hât,
Dem er wol tete an aller stat
Und ez im des doch niht danken wolte
Mit den triuwen als ez solte:
Ach herre got, waz wir der vinden

*

14497 Denn oB fehlt U. dinc] leben m. 14498 libis F. nit gan B. 14499 so sehen BFU. 14500 nit gern U. 14504 Welchs a. 14506 tůt ao. 14507 mit frede (freden FU) bye ym BFU. 14508 leben moFU. niht fehlt U. mich niht s̊olte Eo. v'drießen amoBU. 14509 fehlt B. Nū FU. vnd nÿm̃er ist o. 14512 durch fehlt pFU vf EmoB. 14513 rat beßerūge vnde helffe (hülfe F) gebe (gebin F) BFU. Der vns rat vnd hilf gebe o. 14514 ließ o. off erden vns lazze p vns off erden laz B. leben amoFU loben B. 14515 dunch m. 14516 gein fehlt FU. sůln Eop fehlt a. 14517 gedencken aopBFU. 14519 seinen o syme FU. dicke BFU. Oft gein seinem (sinē p) vat' hat mp. 14520 wol tete] waltet o. 14521 des fehlt EoBFU. nit dancken doch U. 14522 er oB. 14523 hergot B. der vinden] erfinden a.

Bî dirre grimmen werlde kinden!
Machestu, herre, ûf erden uns rîche,
Sô wöll wir leben unordenlîche;
Lêzestu uns des guotes zerinnen,
Sô wölle wir kumen von unsern sinnen
Vor leide und manigerleie getrehte:
Wer lebt ûf erden alsô rehte?
Mîn leben urteilet manic man,
Der schande noch schaden mîn nie gewan.
Wunder ist daz mir der übels gan,
Dem ich kein leit nie hân getân.
Ô nît und haz, ir tuot niht baz,
Ir füllet manic unküstic vaz!
Wölte got, wêr nît in klœstern niht!
Sît wilent der nîdische bœsewiht
Mit got und sînen jungern gienc,
Der sich selber sît erhienc,
Wer mac denne nîdes über werden
Und hazzes iendert ûf der erden?
Wizzet daz gesellen drî
Von hazze nimmer werden frî:
Waz tuont denne sehzic oder hundert?
Ob sich die nîden, swen des wundert,
Der mac wol sîn ein vihe âne horn.
Alle nîder sint doch niht verlorn:

*

14524 diser p der aoF den U. grime F. 14525 Machest du opU. vns auf erden o. Machest dv vns h're reiche E. 14526 wollen aopBFU. unordenleichñ a vn ordelich BU vnerliche E. 14527 f. fehlen B. Lezzest dv Ea Läst du mo Laßest du p Leßest U. dez (fehlt U) güdez vns FU. z'rinnen mF. 14528 wollen opFU. von] vz E. 14529 Von FU. vnd vor o. manichir lere B. 14530 alsus opFU sust B. 14531 maniger o. 14532 schade J schandē B. schade noch schande mir p. 14533 der fehlt U. der (er B) mir JB. 14534 hab o. han nye J. 14535 f. umgestellt in BU. und o mBU. haz] falschir B. ir fehlt B nu U. 14536 vnkunstich BU. 14538 Sein m. vor zeiten oJ hie vor BU. ein neidisch m des nidis BU der judisch J. 14540 sÿder o dar nach U. der hieng ap. 14541 übrig JBU. 14542 Vō E. yergent ap triegen o fehlt BU. der fehlt J. 14543 daz] da a. 14544 Vor ap. 14546 sich] sie J. daz BU. 14547 wol fehlt p. 14548 niht alle E.

Nide ich eins andern missetât,
In selber niht, des wirt guot rât.
Swer niht gerâten noch gehelfen mir kōnde
Mit sîner künste, daz mir der gōnde
Ob ân sînen schaden mir guot geschehe.
Des wōlte ich ze friunde jehe
Dennoch, ob er niht bœser rête
Gêbe swâ man mir güetlich tête.
Der nit gêt ûf siben stîgen:
Der ûzrihte wil ich geswîgen.
Swer âne nît ist, dem sül wir nîgen,
Des leben ist süezer denne vîgen.
Nît sîn ougen ofte spitzet
Swâ er gêt, stêt oder sitzet,
Dâ ieman guotes iht geschiht:
Daz enist âne sache niht.

Ein mêre von künic Alexander und einer juncfrouwen.

Man list daz über verriu lant
Ein juncfrouwe hie vor würde gesant
Künic A l e x a n d r ô, dâ er saz
Und mit sînen liuten âz.
Diu juncfrouwe was sô schône gevar

*

14549 ich fehlt U ist B. 14550 selbē Ea selb J. daz oJ. 14551—55 sind vertauscht mit 14557—64 in Eap, fehlen in J. Der p. niht fehlt BU. noch] od' ao. helfen pB. mir fehlt op. Sw mir niht gehelfen kv̊nde E. 14552 gv̊nste E. der mir U. daz mir der] der mir des o. 14553 ân fehlt B. 14554 iehen EamBU in iehen o. 14555 niht] mir o mich B. bo̊se E. Dan ob er da bose rede U. 14556 do mU. gůt p. gv̊tlich mir Ea. 14557 f. umgestellt in E. 14558 außrichtñ J vzrichtunge pBU auß tritt o red m. swigñ J hie gesweigen m. 14559 Der p. ist fehlt B. d' E. sullē apJBU solten o. 14560 ein veigen m die figen U. 14561 dicke BU. 14562 d' E. 14564 ist opJ. Ueberschrift = B (einer B) U (Ein mêre fehlt U) Ein marlein v. e. jungfr. m Wie künig Alexander wart gesant Ein jūgkfrawe v̊ber verre lant a Von nydes gift vnd vnkust p fehlt JEo. 14566 wart o. wůrde hie vor JBU. 14567 Alexander amJU. da er da saß J. 14568 sinen zwei mal E. 14569 f. umgestellt in E.

Daz ir der künic nam sunder war,
Wenne si glastet als ein gluot
Und hête des küniges vesten muot
Vil nâch verkêrt und ouch sîn leben,
Hête man ir sîn stat gegeben.
Vil wol nam ouch war des
Sîn meister Aristotiles
Und sprach: „Herre, volget mir!
Kêrt iuwer ougen balde von ir
Und schicket si verre von iu hin dan
Oder ir sît ein tôter man!“
Dô er diz heimlîchen sprach,
Diu magt den künic ie baz an sach
Und wolte mit langen worten habe
Geworben ir botschaft. Daz gienc abe,
Wenne der künic nam sich an
Eins andern gescheftes und gienc hin dan
Und hiez der meide pflegen wol.
Dô sprach sîn meister, si wêr vol
Gifte in fleische und in gebeine
Und ir gesihte wêr sô unreine,
Swen si sölte die lenge an sehen
Dem möhte vil wê von ir geschehen;
Swer aber si blôz wölte rüeren,
Der möhte den tôt wol an sich füeren,

*

14571 gelaste J. 14573 nahent o. verkêrt] vil kerit B. 14574 sîn] ez o des U. geben EamoB. 14575 ouch fehlt o auch da U. wer J. da des JB. 144776 Ein pB. her arist. B hieß arist. U. 14777 Der p. 14779 So p. 14581 das amU. haimlich opJBU. gesprach JU. 14582 meit EamJ. 14583 langen] laube B. wolde nit langer botschafft U. haben amoU ban B. 14584 Jr potschafft geworben op. Daz fehlt U. gie E ging ir BU. 14585 d' nam J. do an BU. 14586 geschaftes m. Ein and' geschefte Ea. gie E. hin fehlt p von U. 14587 magt mo megde p. 14588 der meister U. wêr] ist o. 14589 Giffts J Vergiffte U Gyfte vol p. beyne a. 14590 geslichte B. war m. so gar U. 14591 Wenn o Wer B. lengde U. die leng solt o. 14592 vil] wol m. ir] yme U. 14593 bloiß sie U ploß an sie J. an ruren B. 14594 sie B.

Wenne si von kinde wêr ûf gezogen
Mit natern fleisch: „Gar ungelogen
Ist daz, herre, daz ich iu sage!
Si hât ir frouwe vil manige tage
Gespîset ûf ir vînde leben“.
Nu sült ir alle merken eben,
Daz nîder fleisch gar giftic sî,
Die den liuten wonent bî
Und gern doch sêhen ir maniges tôt.
Diz ist ein jêmerlichiu nôt,
Daz ein mensche den fürhten muoz
Der lachende im biutet sînen gruoz
Und nîdes treit einen vollen magen;
Waz sol man dâ von lange sagen?
Nît hât die frumen ie genagen
Und ûf iren schilt geslagen:
Daz hœrt man manigen meister klagen
In alten buochen. Wer mac vertragen,
Swaz unrehtes im geschiht?
Daz entuont etswâ die heiligen niht.
Tôren wâren ie den wîsen gram,
Bî tugenden wirt untugent lam.
Mîn herre sant Gregôrius,
Jerônimus und Ambrôsius,
Sant Paulus und ander heiligen vil,
Der ich hie niht nennen wil,

*

14595 wêr fehlt E. off we' erzogen p. Wenn sie ist von kinde ertzogñ JBU. 14597 daz] iz B. Ist herre ditz war das J Es ist ware herre daz U. 14598 mangē Eom. 14599 ir' freunde m. 14601 nydiger U. 14602 Vñ Eamp. wonet Ep. 14603 doch fehlt Eo. sahen m. ir fehlt a. mangez E manigen p. Vnde vng'ne doch (dorch B] sehen in mages dot (dot fehlt B) BU. 14604 Das amBU. 14606 yn B. den darüber seinē m. 14607 tregt J. ain oJ. 14608 lenger B. lange (lenger p langer U) da von aopU. 14609 fehlt BU, in J folgt nochmals 15608. Stellung in J: 14611. 12. 10. 14611 Des B. maniche B. 14612 fehlt U. bůcherñ aoJ. möcht J. gedragē B. 14614 Des U. tün op. etwo B etzwan o etwan U. 14615 f. fehlen J. Dore U. ie] etwo B etzwan o etwan U. wîsen] ludē B. 14616 tugent opB. vndugent wirt die dugent U. 14617 stūs B. 14619 pauls aJ. geuil J. 14620 hie fehlt J.

Klagent in iren buochen daz
Si dicke betrüebt habe nît und haz:
Ouch wâren die freidiger nides vol
(Daz wizze wir alle selber wol),
Die manigen heiligen hânt ertœtet
Und sînes lîbes hie genœtet.
Got selber beleip niht ungeniden
Von der werlde untugende smiden,
Die sînen tugenden wâren gram:
Etliche tuont noch hiute alsam,
Den kristen geloube gêt lützel în
Und doch wöllent mit uns kristen sîn:
Sölte ich die melden nâch mînem willen,
Si begönden mich schern unde villen.
Der wolgezogen Senecâ,
Der beidiu hie und anderswâ
Von sînen tugenden ist bekant
Und immer und immer über alliu lant,
Verlôs von nîde sîn reinez leben
Von dem, der billicher im gegeben
Hêt bürge, lant, êre und guot:
Dâ tet er als im stuont sîn muot,
Wenne er was aller untugende ein vaz:
Des truoc er gein dem meister haz,
Der in doch het gelêrt vil baz

*

14621 bûcherñ aoJU. 14622 Die a fehlt J. 14623 freudige BU fraidigen o. nydeg' B. 14624 wissen aopBU. 14625 habñ aompJB. getotet pU. 14626 liebes o lebens BU. benotet p. Vnd sich hie irs leibs hie genottet J. 14627 selb E. bleibt a. bleib selber nit U bleip nit selbir B. vngemiden o. hie nicht vngeniten m. 14628 vntugendñ J. snyden B. 14630 Etsliche amopJ. nach E. hiute fehlt a. alsr an B. 14631 glauben B. în] an B. 14632 wollñ doch p. mit vns wollent U. 14633 meinen o myñe U. 14634 bego̊nde E würden a. Ich begönd J. scherren U. 14638 Und fehlt U. Vnd ymm' nur einmal J. alles U. 14639 vor Ep. reinez fehlt o. 14640 pillich o. jm pillicher (billich B) JBU. geben EoJ. hiet gegebñ mp. 14641 Hêt fehlt mpU Stête a. vnd lant mopJ. vnd er m. 14642 tet] stet p Daz m. gestünd o. der mut JB. 14643 es a. vntugendñ J tugent pB. ein fehlt o. 14644 fehlt B.

Alein im lützel frumte daz.
Ein übel herze tuot nimmer wol,
Daz unreine ist und nîdes vol:
Sam tet der morder künic Nêrô,
Der sînen meister machte unfrô
Und sîn selbes muoter ûf sneit
Und manige unreine freidikeit
Unmenschlich ûf erden stifte
Von nîdes und von hazzes gifte.
Ern wart nie tugenthafter man,
Swer guotes und êren dem vergan
Der nie kein leit im hât getân.
Eyâ got herre, waz wir der hân,
Die andern liuten übel sprechen
Und niht wizzen waz sie rechen!
Wizzet daz ein unrein man
Einen reinen siht vil ungern an,
Wenne im grûwet swenne er in siht:
Nu merket wâ von daz geschiht:
Dâ süln die gerehten urteil geben
Über der ungerehten leben
An dem jüngsten tage vor gote,
Des ist dirre schricke nu ir vorbote.
Her Juvenâlis, der ouch was
Ein edel Rômer als ich las,
Verlôs sîn leben üm daz er wolte

*

14646 Wie wol o. 14647 vbels m bose U. 14648 Die weil es ist gallen (mit gallen BU) vol JBU. 14649 Also U. mörder a fehlt BU. 14651 sîn] in E seins JB. sein aigen mûter o. Der sin moder selber U. 14652 freudicheit U. 14653 Vnmeschlichñ a 14654 und] võ J. von fehlt o. vergifft U. 14655—60 fehlen JBU Er aomp. ein tvgenth. E. 14656 Der p. guotes] tvgent E. 14658 wez m. der] deñ d' E. 14659 ander o. 14661 vnreyn' a. 14662 vil (fehlt U) vngñe sicht BU. Sicht ainen rainen vngern an o. 14663 gereúwet a. so p. 14664 Wißit ir wo (won U) von BU. 14665 So a. vrlab o. 14666 vngerechter U. die vng. B. 14668 Daz o. diser EpU der ao. schrickin a. nu fehlt aU. verbote a fürpot m. Wenn vns gesant wirt der pote J. 14669 Der p. Juuenal U. 14670 rômer a ich ez U. 14671 daz er] der J.

Die wârheit schriben als er solte.
Virgîlius und Orâcius.
Ovîdius und her Stâcius,
Tulius und Lucânus,
Boêcius und Alânus,
Dâres und Aristotiles,
Ypocrâs und Socrates,
Solînus, Plâto, Persêus,
Donâtus, Cassiodôrus,
Remîgius, Porphîrius,
Pithâgoras und Plînius
Und der alten meister vil,
Der ich niht aller nennen wil,
Die gar tugentlîchen lebten
Und wider alle untugent strebten,
Konden doch des niht geniezen
Daz Nîdunc und Billunc si liezen
Unbeswêrt: ein frumer man
Muoz immer lîden nîdes zan.
Her Prisciân hât hie niht stat,
Wenne er von unserm gelouben trat
Und wolte niht kumen wider dar an:
Sam tet sîn herre, her Juliân,
Der vil manic herzeleit
Tet der heiligen kristenheit.
Si sint billîchen von disen gescheiden,

*

14674 steht hinter 14678 in p. 14675 h'r Luc. JBU. 14676 Boicius B. vnd auch J vnde her B. alamies E allan B. 14677 Darias B Daries U. her aristotiles B. 14678 ypen cras vnde her socrates B. 14679 Soleus o. vnd perseus opJU. 14680 Cassidorus J vñ Cassiodorus Ep vnd cassidorus JU vnde her Cassidor' B. 14681 vnd porphirius (purphirius U) opJU vnde her porphirius B. 14682 pilmus p her plini' (polini' B) BU. 14683 Vnd ander alter opU. 14685 tugentlich EoJB dugentlichten U. 14687 Vnd kunden oU. des doch pBU. nie p. 14688 pellung o willung B. 14689 f. fehlen J. 14690 Man B. nidens B. 14691 hie] nie p sie J. 14692 fehlt B. 14693 wid' komē pJ. dran EB. 14694 Also U. herre fehlt U. her fehlt JB. 14695 manigs a. manch vil U. h'rtzenleit amoJU. 14697 Die p. pillich opJBU. den ao.

Alein der meister vil wêrn heiden
Die man iezunt hât genant:
Hêten si kristen gelouben bekant,
Si hêten nimmer dâ von getreten
Wenne si von art vil tugent heten:
Ir maniger lebte manic jâr
Vor Cristes gebürte, daz ist wâr.
Her Prisciân hête vil wol getihtet,
Hêt er sich selber niht vernihtet:
Er zôch ûf sich den êwigen fluoch
Daz man erloubte sîniu buoch;
Dâ mit sî der rede genuoc.
Nît, der ie ûf die frumen sluoc,
Der hât gesinde, daz sleht ouch zuo
Ûf swen er sleht, spât unde fruo:
Der ist joch genuoc dâ vor genant:
Diube füert unkust an der hant,
Triegen, liegen sint gespiln,
Metten ziuht an irem siln,
Swern, fluochen, unreht gerihte
Habent mit nîde und zorn pflihte:
Des vellet von irn sachen
Manic sêle in tiufels lachen.
Ein übel hunt bîzet in den stein
Sô man in wirfet, seht als unrein
Sint nît und haz: swer in iht tuot,

*

14698 Wie wol o. werē vil B. 14700 erkant JB. 14701 enhetñ JB. dan von B. 14702 art fehlt a. tugenden am. 14703 manigs a. vil manig o. 14704 kriste a cristus oBU. 14705 prescian m. vil fehlt p. 14706 selben E. vir richtit B. 14708 d'laubte Ea irleybette BU. sinem B syme U. 14709 Zu v'prennē da mit m. redden U. 14710 die] den U. Der nit ye off den fremdē B. 14711 f. umgestellt in BU. 14712 oder J. 14713 ist] ich p. auch EoBU eüch aJ uch p ew m. genvnk E. bekant BU. 14714 Dev E Deüf m Dubte U. vnkünst J vnkeusch oBU. 14715 Liegen driegen U. 14716 Mitten EaU Mit den p Mit in o Morden m Mächtñ J. zocht B vnzucht J. in B. iren oJU. 14717 vngerecht J. 14718 vnde mit B. 14720 des tevfels EpBU sünden m. 14721 v̈beler a bose U. hunt v̈bel J. 14722 Wan U. 14723 nicht o.

Des liumunt bizent si, swie guot
Er ist, swie kiusche, swie reine,
Wenne si sint übel und ungemeine
(Swer hât der Wîsheit buoch gelesen,
Der muoz des mîn geziuc hie wesen)
Und des ein man gein in geniezen
Sölte, des wil si verdriezen.
Swer vor in rüert die heiligen schrift,
Den schiuhent si als ein gift:
Daz weistu, herre Jesu Crist,
Wenne du von in gemartert bist
Üm daz dîn heiliger, süezer munt
Die wârheit tete ze verre in kunt:
Daz niden si und was in zorn.
Manic man hât den lîp verlorn,
Swenne er zwêne wolte scheiden
Die der zorn machte unbescheiden

Von zwein gevatern.

Nu hœrt waz zeimâl einem geschach,
Dô er sînen gevatern sach
Sîn selbes hûsfrouwen strâfen
Mit slegen, daz si schrei wâfen:
Er kam und wolte helfen ir:

*

14724 lewmüt oJ lumant B. wißent U. 14725 ist] sy p. vnd auch wie (wie fehlt B) rayne JB. 14726 er ist U. und fehlt o. 14728 mîn] mir m. gezucht U. hie fehlt p. 14729 daz BU. im EmB. genièe B. 14730 Wölte a. wil] wol B. si] in m. 14731 Der p. im E. nû rurit B. heilge BU. 14732 fehlt J. reht als a. die gifft B vergifft U. 14733 weist dv Eop. 14734 gemarttelt BU. 14736 tete] rette E. verre in] verren o. in tete zû verre a det jn zû ferre B yne zu ferre det U. 14737 nydeten U. 14738 het m. 14739 So p. 14740 Die da warn̄ vnbescheyden a. Überschrift = BU Ein me'lein m Ain mär von zwain geuattern o Von zwein geuattern̄ wil er sagen Wie ein' vō dē andern̄ wart geslagen a Von eyme manne der sine wirtiñe strafte p fehlt JE. 14741 zu eine mal aopBU zeinmal J. aym m fehlt oBU. 14742 er] ainer oU. gesach J. 14743 Sins U. selbes fehlt p. hausfrw' mBU.

„Disen zorn gebet mir“,
Sprach er, „trût gevater mîn“!
„Des enmac iezunt niht gesîn,
Gevater, unz daz ich mich baz
An ir geriche“. „Und tuot ir daz
Und gewert mich niht des ich iuch bite,
Da betrüebet ir mîn herze mite!“
Er sprach: „wöllet ir sîn niht enbern?“
„Nein ich zwâre! sô tuon ichz gern!“
Er stiez die frouwen von im hin dan
Und begreif den guoten man
Bî sînem hâre und warf in nider.
Der schrei und strebte vaste wider:
„Wê gevater! waz tuot ir?
Wie lônet ir mîner triuwen mir?“
Er sprach: „Ich gap iu mînen zorn,
Iuwer triuwe ist dâr üm niht verlorn.“
Ir nâchgebûren die liefen zuo
Und schieden si. Des morgens fruo
Klagte jener dem rihter,
Daz er übel gehandelt wêr
Von sînem gevatern. Der kam dar
Und sagte die sache dem rihter gar,
Wie er in bête üm sînen zorn.
Der rihter sprach: „Sô sî verkorn

*

14746 dergebt a den gebent U gib J. 14747 f. umgestellt in BU. 14748 Daz o. mag amp. sin U. 14749 unz] wiz m piß JBU. daz fehlt B. baz] vaz E an ir baz BU. 14750 An ir fehlt JBU. gereche aJBU. Und fehlt JB gefader U. 14751 iuch fehlt pJB. 14752 Daz m. 14753 sîn] ez o. niht fehlt a. 14754 ich fehlt mpJB. ich ez pB. Neyn zware so sal ich uch geweren U. 14755 frauwe U. hin fehlt p. 14756 guoten] werden U. 14757 Mit U. sime BU. 14758 Er B. 14759 Wê fehlt B. Er sprach gefader U. 14760 getrewē J. 14761 gebe BU. ich habe meinē zorn J. 14763 nachgebaur E nachtgepawrn m nachpawren J nagbûre BU. die fehlt mopJ. 14764 die J. 14765 ein' BU. den B. 14767 seim oBU. 14768 sait a. sache] rede E. den richtern B. dem richter die sach oU dem richt' di wahrhait m. 14769 sein o. 14770 sin p. verlorn EoBU.

Güetlich, swaz er iu habe getân!“
Dô er sich selber dâ versan,
Dô sprach er: „Sam mir sêle und lîp!
Und slüege man vürbaz alliu diu wîp
Diu in der werlde ie wurden geborn,
Ich bête nieman üm sînen zorn!“
Zornes kriec hât selten lop,
Dâ von sprach der guote sant Job:
„Zornes unbescheidenheit
Würket niht gotes gerehtikeit“.
Liegen, sweren, fluochen, schelten
Von dem zorn sich scheident selten.
Ob man die wârheit sprechen sol,
So getrûwet nieman dem andern wol,
So geloubet nieman dem andern niht
Genzlich, wenne man ofte siht
Daz triuwe und eide werdent gebrochen
Und manic bœse wort gesprochen
Von jungen liuten, daz ungerochen
Belibet: dâ von muoz nu sochen
Zuht und alliu reinikeit
Von gemeiner freidikeit.
Wir lesen in der vehter buochen
An dem ende des êrsten, swer ez wil suochen,

*

14771 gütlichñ a. hait U. iu habe] auch hat B. 14772 Das U. 14773 er fehlt B. so mir U sañer o som' B sam mein J. 14774 diu fehlt mpU. 14775 ie fehlt m. 14776 enpet nymāt furpaß J enbitten nyemans me U. sein o 14777 f. fehlen J. Zorn o. 14778 Dâ von] Des opU. spricht U. jacob oBU. 14780 Wircket JB Wirbet a Verkerert U. niht fehlt U. gutes J. 14781 Liegens m. 14782 den BU. sich fehlt oJ. sich zorn U. schaidet JU. Darauf folgen in o 14793 f. (14793 altväter). 14784 trawet o. dem ander B d'andn' E. 14785 gleubet U englaübt J. 14786 Gentzlichñ a. dicke BU. 14787 zebrochen p prochen o. 14788 f. umgestellt in BU. wort wirt BU. zebrochen p. 14789 daz fehlt E. 14790 Belibet fehlt BU. 14792 pöser gemainer o. freudicheit U. Überschr. p: Ein rede vz der historie. 14793 an m. vêter aoBU vater J. püchern J buche U. 14794 des êrsten fehlt Eamp. der U. wers a. wer wils J. ende daz erste wir suchen B.

Daz Ptolomêus ze hûse bat
Sînen sweher Symôn an ein stat
Dâ liute bî im verborgen lâgen,
Die sînes lebens wolten lâgen;
Und dô si trunken wurden alle,
Dô liefen jene her vür mit schalle
Und sluogen in und swer bî im was.
Jûdas und Matathias,
Sîne zwêne süne, wurden mit im erslagen
(Diz hœrt man noch die juden klagen):
Ir möhte ein teil wol sîn genesen,
Wêrn si trunken niht gewesen.
Ouch fuogte diz jâmer und diz leit
Hern Ptolomêus gîtikeit,
Der sînen sweher dâr üm liez morden
Daz er wolte über si herre sîn worden.
Goldes und silbers hete er genuoc:
Diz machte daz er sô hôhe truoc,
Daz er triuwen und êren vergaz
An sînem sweher, der mit im âz.
Hât erz selber niht getân,
Sô tâtenz aber sîne man.
Manic mensche gibt oft bœsen rât
Und wil unschuldic sîn der tât,
Diu von dem bœsen râte geschiht:

*

14795 Bartholomeus yn J. 14796 Sein JU. sweg' BU. die stat U. 14797 verborgen bey im a. 14798 soltñ JU sin solde B. 14799 die J. drucken BU. waren U. 14800 So p. jene] hin B. 14801 der slugñ J erslugen U. bie jn B. 14802 Mathias mop Mathahias B Machabeas U. 14803 d'slagen a. 14804 Das amU. 14805 wol] noch J. sin wol U. 14806 nit truncken opU. 14807 fv̊gte Ea. das iamer a den jamer U. das leit aU leit E. 14808 Her'n Bartholomeus J. girkeit BU. 14809 sweger BU. 14810 über in o sin E. vber si wolt m. Daz er obirste herre (oberster richte U) wulde sin wordē BU. 14812 Das apU. sô] alz m sich U. 14813 druwe B. virgaßen B. 14814 Vnd a. seinen o seim aJBU. sweger JBU. 14815 Het mBU. er ez mop er B. ym selber JU sin selbir B. 14816 taten ez pB tetens m tëtens a. 14817 dicke BU. 14819 von bosem p von dem selben E.

Mit Jûdas hât der selbe pfliht.
Die jungen lernent gerne bî den alten
Daz man si grôzer unzühte siht walten,
Wenne in daz leider nieman wert
Und si mit slegen nieman bert.
Si lachent sô si missetuont,
Und stênt vil wênic als ich stuont
Mit vorhten vor mîns herren stuol
Und mit engsten in der schuol.
Swelch herze ist tratzes und krieges vol,
Daz tuot durch strâfen selten wol:
Des grûwet mir daz jungiu kint
Sô traz und nu sô kriegisch sint,
Daz wort und werc, slege und zorn
An in sô gar nu sint verlorn
Daz si niht vil tuont dester baz.
Swer si nu strâfet, der bichet naz,
Wenne si sint sô gar durchtriben
Mit baltheit und sô gar geriben,
Daz siben untugende ê sint bekliben
In in denne ein unzuht vertriben.
Zeimâl schriren kinder an
Elysêum den heiligen man:

*

14820 hait zwei Mal U. Judas hat mit den selben phl. p. 14821 lerent U. gerne fehlt pJ nû BU. mit m. 14822 si fehlt o. grôzer fehlt pJ. siht grozz' vnzuht Eo. 14824 War (Wo m) man in d' werlde vert amp. 14825 sô] wan BU. 14826 Si m. wênic] selte E. 14827 worten B. 14828 angsten m. 14829 Welchs a. herze] kint J. tratz EamJ. krieges vnd tratzes o. 14831 geruwet p. 14832 nu fehlt Ep auch oJ. krieges p. vnde auch so cryege (krieges U) nû BU. 14833 Erstes und fehlt J. slege] vlehe J vir ichen B. slege und zorn] vnd alle jr zorn U. 14834 So gar nu sint an yne verlorn U. 14835 vil fehlt E. dunt vil pBU. tunt nicht uil J. des E deste pB desta U. 14836 wichet o wicket J pricht o. vaß o. 14838 valscheit am Rande baltheit a balkeit p blintheit EU pôshait o blodigkeit J. Vnde mit falscheit B. sô fehlt U. durch riben m verrieben U. 14839 sint e BU. beliben J. 14840 An a. vntugent m. werde verdrieben U. 14841 Ze eym mal aU Zu ainem mal oB Zeinmal J. schritê B schruen U. 14842 Helyseum EaU.

„Ganc ûf, kalwer, stîc ûf her“!
Den selben kinden fluochte er,
Des enwolte ir tolmuot niht enbern:
Dô kâmen geloufen zwêne bern,
Die zwei und vierzic kint zerizzen.
Swer schalkhaft ist und unverwizzen,
Gêt sîn der hie genozzen hin,
Daz wirt doch selten sîn gewin.
Wol im, den got pînet ûf erden
Und pîn in dort lêt über werden!
Swen sîn schalkhaft herze lêrt,
Daz er wort und werc verkêrt
Einveltiger liute und denne lachet,
Swenne er si schamrôt gemachet:
Der wizze daz ein bœser geist
Im daz rêtet aller meist:
Wenne schelke sint des tiufels spot,
Einveltige liute minnet got.
Sölte eide und schalkeit got nu rechen
Und bœsiu wort, diu wir ouch sprechen,
Als er an den kinden tet:
Wie maniger tôt wêr, der noch gêt!
Man hœrt nu leider manigen eit,

*

14843 kal wer E kalhart o fehlt p. stîc] sog B. 14844 kindern ao verflucht U. 14845 Daz B. wolt aopJ. talmüt JB dolmunt U törechter müt o tober mût p. 14846 geloffen J. 14847 zwai vnd zwaintzig o. kinder U. zer rizzen m derbißen p. 14848 schlalckhat a. und fehlt E. vngewizzen m. 14849 sîn fehlt o. der sin BU. hie fehlt E. vngenoſſen o vngewizzen m. hin] hie vor B. 14851 in a. den] die U. peynigt ao hie pinet B peiniget hie J hie pyniget U. 14852 im ao. laßt oB. Vnd dort jm lest J. Vnd yne dort leßet pinen vberich w. U. 14853 Wenn o. 14855—60 fehlen J. und fehlt B. 14856 So mp. sich o. 14857 Daz wißent U. 14858 Dem a. ratet ao reddet U. 14859 schalk m. d'tevfel EaoB. 14860 minnent mBU. Darauf folgen in B nochmals 14856—59 (14859 nur erste Hälfte der Zeile). 14861 Wolte ap. nu] zv E fehlt pB. Solt swerē vnd schalckhait nu rechn̄ J. 14862 ouch fehlt p nu JBU. 14864 Wie fehlt p. wer töt op. noch] nu U. 14865 Nû hört man a.

Der niuwelich in der kristenheit
Vil unbillich gewesen wêre:
Wem sölte daz niht wesen swêre
Und schricken machen in sînem muote,
Sô man swert bî gotes bluote,
Marter, genâde, milte, güete?
Diu werlt tuot rehte als ob si wüete,
Wenne si leider nieman zemt
Biz si sich in einander lemt:
Wenne gotes güete ist alsô grôz,
Den sîner milte nie verdrôz,
Daz er ûf bezzerunge uns gît
Allen frist ûf lange zît.
Sîn süezer munt sprach wîlent alsô
(Daz stêt in dem Evangeliô):
„Wê dir werlt von ergerungen,
Die bî den alten lernent die jungen!
Wê im, der ergert daz minste kint
Der die an mich gloubende sint!
Dem wêr bezzer daz gebunden
Ein mülstein wêr an sîn kel unden
Und daz er an des meres grunt
Würde gesenket!“ Waz der iezunt

*

14866 mogelich BU. 14867 vnpillichñ J. 14869 schrekhen aoB erschrecken U. manchñ JB. gemutte B. manchem sin gemude U. 14870 Da p. gotes] seinem J. 14871 Martel BU. gnadñ J. vnd milde U. 14872 rehte fehlt p. als fehlt aU. ob fehlt B. 14873 Want sie sich leyder nit schement U. 14874 Wiz (Bis J) daz mJ. an ein ander m in eyn orden U. lement U. 14875 so mJ als B. 14876 Dem p. sin U. gute J. noch nie U. 14877 uns fehlt B. 14878 Alle oB. biz vf E vnd o. 14879 wîlent fehlt p vor zeiten o zeimal J hie vor BU. 14880 stet geschrebñ BU. dem fehlt a den B einē J dem heiligen U. 14881 der J die U. Wie d' werlde E Vor den werlde B. ergerunge pB argerungen U. 14882 Do BU. lerent U. die jungen] junge p. 14883 Wie B. im fehlt m. der do B ergir B. 14884 gelauben o gelewbende JBU. 14885 Den p. daz fehlt U daz im m daz er wer J. 14886 Einē B. molin stein BU. wêr fehlt pU. kelen U. an sein kelē w'E. 14888 versencket U. wez m. Waz der] daz were B.

Leider ist, der wort, der leben
Bœse bilde man siht geben
Allen den die bî in sint,
Si sîn alte liute oder kint!
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen!

Vil wênic wir liute ûf erden vinden,
Die liebe geleben an irn kinden
Und den triuwe lônt mit triuwen,
Daz mac wol vater und muoter riuwen
Grôz liebe, grôz kost und grôz arbeit,
Diu si hânt ûf ir kint geleit,
Diu in niht dankent als si sölten
Ob si daz reht ansehen wölten.
Kint sint nu traz und unverwizzen:
Diu kintlicher spil sich wîlent flizzen,
Zölle, trîbekugeln und mîzen,
Diu siht man sich nu luoders flîzen,
Bœser worte, lügen mit eiden
Und ê der zît sîn unbescheiden,
Spilerlîn und slüntlîn

*

14891 im J. 14892 Es U. 14893—15054 fehlen J. süllen aopBFU. 14894 bekennen amFU. Vnde sollin vnsern hern bekennē B. Überschrift: Ditz ist von kinde weisheit vñ von iungen fůhsen E Daz ist von kinden vnzůchten m Von kinden weishait vnd von jungen fůchsen o Von kinder vnzucht vnd gut lere dar vbir. Daz echte vnd zweinczigistē cap̄ p Wie můter vnd vater an iren kinden Lützel trewe auf erden vinden a. 14895 Wil m fehlt o. liute fehlt F. lewt wir o. 14896 in geleben aB. kinde B. 14897 den] in FU. druwen lonē BFU. 14898 Des apU. 14899 grôz kost] grôz fehlt E. und fehlt BFU. grôz arb] groz fehlt B. grôz fehlt beide male p. 14900 habent mpB. iriv Emp. ûf ir kint] an sie FU. 14901 Vnd FU. niht fehlt U. sollen U. 14903 draczit B. 14904 spise F. spil des ich B kintliches spils o. wîlent] wollet E vor o hie vor BFU. fleiſſen o. 14905 f. fehlen o. treibchugel m tribelkugeln p dribickelin B. nůſſen a. Mit düppin krügelin vnd kluckern F Mit doppen vnd mit clickern U. 14906 sich fehlt BF. nv luders sich E. flîzen] gern F. D. s. man luders plegen gern U. 14907 Bose F. lüge E. 14908 die zyt F. 14909 Spelern BF Spieler U. slvnthertlin E sünthertlein o slintlin B.

Vertrogen müder hüntlin,
Diu vor unwirde diu wörter spaltent
Oder si sô lange in in behaltent,
Daz man si zwirunt frêgen muoz.
Ich fürhte daz armen liuten ir gruoz
Vil selten güetlich werde gegeben,
Süln si ze langen jâren leben.
Jâ smêhent ouch etswâ nu diu kint
Die, von den si geborn sint.
Ze keinen tugenden er sich nêhet,
Swer sîn vater und muoter smêhet;
Swer sêlde und êre im wil gemêren,
Der sol sîn vater und muoter êren:
Daz lêret uns alle und heizet uns tuon
Der meide kint und gotes sun.
Gewahsen liute vant man witzic
Wîlent, sô sint nu gar vürspitzic
Ûf argiu dinc nu kleiniu kint,
Daz der alten witze sint
Worden blint, wenne man ir niht
Ahtet als man ofte siht.
Kint kunnen vil baz denne die alten

*

14910 Vertrogen' Eamp Bedrogen U. müder a muter aF muttir B. 14911 von FU. vnwerde EF. wortte B. 14912 si fehlt pF. in in so lang m. 14913 si fehlt p. zwir o. fragen amoU. 14914 arme lude FU. irn EFU fehlt o. 14915 gütlichen a in gütlich F. werden U. werde gutlich p. gebñ aBU. 14916 Süldin F. lange B. 14917 Aüch FU. ouch fehlt pBU. etwo (etwan FU) die k. BFU. 14918 si fehlt B. chômen m. 14919 Zu kainer tugent o Zû die keine dogent B. der aoB. er sich] sich der p. 14920 Der a. sinen Eap fehlt FU. hie virsmehit FU. 14921 im wil] nû solde B nû wolle F nu wolde U. gewynnen U. 14922 seine aBF fehlt Ep. 14923 lerint F. Zweites uns fehlt p. 14924 magt o megde p. 14926 Vor zeiten o. sint sie Eam. gar fehlt p. spitzik Eo. Hie vor so (nû F) sint sie (sie] nu U) so gar vorwiczig BFU. 14927 nu fehlt o. 14928 wiczit B. den alden witzin F. 14930 sÿ oft o dicke BU. als nü dicke geschit F. 14931 Ir kint BFU. Statt 14932—34 hat F Wie wol sie bosir witze waldin.

Ein rede gemerken und ouch behalten
Und bezzernt sich doch lützel dâ bî,
Swie drispitzic zunge und herze in si.
Ûf werltlich bôsheit hânt si witze,
Gein tugenden sint si wanwitze.
Diu jugent truoc aber mîn herze enbor,
Daz ich gar wênic merkte hie vor
Wâ mit die alten ümme giengen:
Sô mîn gesellen mich enpfiengen
Und mit mir sprungen, rungen, sungen,
Sô dûhte mich mir wêr wol gelungen,
Wenne maniges dinges ahtet ich niht
Daz man nu von kinden siht.
Manic kint ist an den ougen ein luhs
Und in dem herzen ein kündic fuhs.
Wie wirt im alter daz gestalt,
Daz in der jugent sich machet alt?
Wil ez sîn fröude in daz alter sparn
Und denne nâch affenzegeln varn,
Sô hât ez übel an geleit
Sîner jugent wîsheit und arbeit.
Mir grûwet, swenne gar kleiniu kint
Hânt wisiu wort und ernsthaft sint.

*

14932 gemerckit B. ouch fehlt BU. gemercken dann die alten p. Statt 14933 haben BU Vnde beßirn sich luczil bie (wenich an U) den alden. beßer a. Statt 14934 hat U Wie wol sie boser witz walden. in zũngen vnde hercz B. 14935 wisheit FU. habñt ampB. 14936 tugen o. sint] sinē p. 14937 dügint F. aber] auch FU. 14938 gar fehlt p. markt mp mircke B achte F. 14940 mich mein gesellen m. 14941 rungen fehlt E reien F. sungen sprungen rungen m sprungen sungen (singē B) rungen oBU. 14942 Da oBF. 14943 Off manig ding B. 14944 nu fehlt B. von kinden nü FU. 14945 in FU. 14947 in dem EFU in dē a. daz fehlt FU. ymdaz aldir B 14948 Waz B. 14949 ins m in BFU. 14950 denne nâch] dañoch B. affenzägel o effen zegeln p affen regeln BFU. 14952 Sin BFU. erbeyt a. arbait vnd weishait m. 14953 gräuset m gruwelt U. so p. gar fehlt m. 14954 Habñt amp. drosthafft B drughafftich U dürftig F.

Ein mêre.

Nu hœrt ein dinc, daz nie geschach:
Ein aglaster zuo irre tohter sprach:
„Kint, wiltu niht werden veige,
Sô warte wâ der man sich neige
Und mit der hant grife an die erden,
Daz dînes lebens tage iht werden
Kürzer, wenne sô wil er dich
Werfen: des gedenke an mich
Und fliuch von im!“ „Daz têt ich gern
Und möhtestu mich des gewern,
Daz er den stein bî im iht hête
Verborgen unter sîner wête“.
Diu aglaster sprach: „Var hin von mir,
Ich kan niht mêr gerâten dir,
Du hâst mêr liste denne ich hân!“
Nu seht die jungen werlt an,
Ob si niht vil mêr denne die alten
Spitziger liste künnen behalten?
Swer si nu gerne in vorhten hête
Und allez daz gern gein in tête
Daz man gein uns hât getân,
Den hiez man einen bœsen man:
Si wölten ungerne der koste leben,

*

Überschrift: Abir ein ware mere B Eyne mere von atzeln FU Ein märlein m Ein beyspel p Ain mär von ainer agerlaster o Von einer Aglestern̄ ein merlein Das kůmbt eben da her ein a fehlt E. 14955 waz B nie mere E mir BFU. 14956 aglest' Eap alster m agerlaster o agelister B aleistir F alester U. ir opBFU. 14957 wildu m wilt du o. 14958 wann p wor B. sich der man FU. 14959 auf o. erde F. 14960 nicht o. werde FU. 14961 Kurczirs B. 14962 gedencke er B. 14963 Und fehlt BFU. fleug m. 14964 mŏhtest dv EaopB möchstu m. des fehlt B. 14965 niht apFU fehlt B. niht bei im Eo. 14967 aglester aB agerlaster o alster m alte p aleister F alester U. Var fehlt U. 14968 in kan FU. me FU. 14969 me U. 14970 sech F. jŭnge FU. 14971 vil fehlt opU. niht vil fehlt B. me U. vil mêr] nie F. wan F. ir alten Ea. 14972 liste] kunst o. chŭnn m kunden U. walten EF. 14973 nů sie a. fochte BF. 14974 allez] anders F. gern fehlt mo. gein fehlt o von B. jme FU. 14976 haizzet EF. ein bŏser E einē fromē FU 14977 chöst m.

Die man uns hie vor hât gegeben.
Ob man die wârheit sprechen sol,
Sô wöllen kint nu stecken vol
Und selten immer werden wan:
Wê dem der niht gesparen kan!
Der kinde leben îch selten prîse,
Diu ê der zît sich dunken wîse
Und alter liute spotter sînt:
Manic mensche mit offen ougen ist blint.
Gehôrsam, schemic und verswigen
Wâren wîlent kint, sît man nu diu ligen
Siht in luoder und in spil.
Vil wênic ieman nu wesen wil
Gehôrsam als der junger was,
Den wîlent der heilige man Helyas
Sibenstunt nâch ein ander sante
Ze dem mer, biz er erkante
Daz ein wölkelîn ûf gienc
An dem himel, von dem gevienc
Diu hungerige werlt fröude grôz:
Wenne wazzer schier von himel flôz,
Des vihe und liute über al genôz,
Wenne ez beide berge und tal begôz,
Ûf die sehs mânen und driu jâr
Nie zaher was kumen, daz ist wâr.

*

14978 hie fehlt m. hie vor vns o. geben apB. 14980 Do a. 14984 die zÿt F. duncken sich B. 14985 Die F. spötter m. 14986 gesehn̄dn̄ a. 14987 schamik a. 14988—91 fehlen B. vor zeiten o. nu fehlt amop. diu fehlt E si m. Hie vor warin sint man nü (nü fehlt U) die lügin (liegen U) FU. 14990 man FU. nu fehlt op. nů yemon a. 14991 junge U. 14992 wîlent fehlt p vor zeiten o hie vor BFU. man fehlt U. Elÿas oB. 14993 Sieben male U. 14994 biz daz BU. derkante aop bekante E. 14995 wolkenlin p. gienge E. 14996 Von BFU. gevienge E enpfieng oU. 14997 freůden a. gar groz F. 14998 schoß B. 14999 f. fehlen FU. über al] alliz B. 15000 fehlt B. Denne a. Wenne ez] Daz o. beide fehlt mp. 15001 die fehlt B. moneyd m monat o mende BF maynde U. dre m drye B. 15002 trane U. was kumen] waßers kam o.

Welch kneht, dierne oder kint,
Die leider nu alle trazmüetic sint,
Begönde des weges niht verdrieze,
Ob ir meisterschaft si hieze
Sibenstunt nâch einander gên
Über siben schrite und stille stên
Sô lange, biz daz in würde bekant
Dâr üm man si hête ûz gesant?
Wâ ist nu der münche iht vil
Als der von dem ich sagen wil,
Der sînem abte was alsô
Gehôrsam, daz er niht ein ô
Volschrîben wolte dô er in hiez
Nâch im gên, den maniger liez
Gên als er gienc und schier niht wolte
Kumen als er ze rehte solte?
Swem der alten veter leben
Wol ist kunt, der weiz diz eben.
Gehôrsam, swîgen unde scham
Sint leider an beiden beinen lam.
Wil man schuoler nâch êren ziehen,
Sô wöllen si von der schuole fliehen:
Lêt man in aber iren willen,
Sô kan irn traz nieman gestillen.
Manic mensche verdirbet von krankem muote
An lîbe, an sêle, an êren, an guote.

*

15003 welchen m. diren a dirnen p. 15004 alle] gar F 15005 Begonden am. v'driezzē alle Hss. 15006 hiezzen alle Hss. 15007 Sieben mail U. 15008 Odir BU. . schreye a strite BFU. und fehlt a odir BFU. 15009 biz fehlt m. daz fehlt o. in fehlt pBF. 15010 War vmb op. Durch waz sie vñ worden (wurden vñ U) gesant FU. 15011 Da a. d'mv̊nche nv E. niht a. iht vil] ich wil o. 15012 ich euch o. 15013 seym mBFU. 15015 Vollin schriben BFU. 15016 yne U. hie liz BFU. 15019 alder U. vater m. 15020 Ist wol p. ist er o. das a ez U. 15023 zů erē BFU. 15024 vor o. von schulen U. v'lihen E. 15025 Lat m Leſt U. aber fehlt oF. 15026 in kan F. ir oB. 15028 selen BFU. An leibe sele eren vnd an gvte E.

Schœn antlütze und wol schrîbendiu hant,
Guotiu stimme bûwent ofte fremdiu lant:
Schœn antlütze junge meide betriuget,
Wol schrîbendiu hant irem meister liuget,
Wol singendiu kele vil manigem schuoler
Machet ê der zît die schuole unmêr
Manic vogellîn singet von herzen wol
Und muoz sîn spîse gar wîten hol:
So belîbet ein esel in sînem stalle,
Der selten lebt in hôhem schalle
Und hât doch sîn gewisse spîse,
Alein er sî weder schœne noch wîse.
Man siht vil schuoler irre loufen,
Daz si ir dienste ze tiure verkoufen
Wöllen und ir arme kunst.
Swer nu wil hân der frumen gunst,
Der muoz getriuwe und diensthaft sîn
Und under wîlen lîden pîn.
Swer niht wil lernen die wîl er mac,
Der gelebt im manigen leiden tac:
Sô man die gelêrten vor im êrt
Und mit unwirden den nac im kêrt,
Sô riuwet in denne daz er niht baz
Lernte, dô er müezic saz.

*

15029 antlitz o antzlitze F angesicht U. und fehlt U. geschribē E schreibñ oB. 15030 stimme] sin B synne FU. dicke BFU. fremdiu] die BU. 15031 antlitz oU antzlitze F. mägt o. 15032 schreiben oB. irñ aB. iren meistn' p. bedrügit F. 15033 Wo a. vil fehlt EFU. manger E manigen amop manig B an manigem U. an manigin schülern F. 15034 dye zÿt FU. 15035 vôgellin E vogel pF. 15036 muoz fehlt o. weite oBF. holen alle Hss. außer o. 15037 sim BFU. 15038 hohen m hohir B. 15039 Vt p. 15040 Wie wol er ist o. 15041 ir BU. 15042 irn dinst pBFU. so dure B. kauffen o. 15043 ir fehlt BFU. armen p fehlt B. 15044 haben mo. nů habe (hat FU) der armē gunst BFU. 15045 dinst. hafftich U. 15046 vndir stundē BFU. 15047 Der p. wil fehlt B. leren U. 15049 fv̊r in E. 15050 vnwirde Eao. Vnde vnwirdelichen (vnwirdecliche F vnwirdenclich U) BFU. im den ruk m. 15051 denne fehlt p. denne daz] daz daz F. 15052 Lerne p. Enlerte da er wol U. waz mBU.

Bœse bilde verderbet ouch kinde vil,
Von den ich nimmer schrîben wil.
Uns lêrt aber ein Philosophus
In einem sînem buoche alsus:
„Man sol grœzerre zühte walten
Vor jungen kinden denne vor alten
Liuten, wenne die wizzen wol
Wie man lebt und leben sol:
Sô weiz ein kindelîn anders niht
Denne als ez hœrt und vor im siht.“

Von liegen.

Von schelten, fluochen und von eiden
Wil ich iu niht mêre bescheiden:
Ir wizzet alle selber wol,
Daz ir diu werlt ist leider vol.
Liegen, triegen gênt her vür:
Diu hüetent gerne des nîdes tür,
Bî dem zorne ich si ouch spür,
Metten volget ir drîer kür.
Verrâten ist irs bruoder kint,

*

15053 verdirbint FU. kinder oFU. 15054 Von dem a Dauon U. nicht mer mp nit me FU nûme B. sagen m. 15055 Es sprach ein hoch philosophus (philosiphus B) JBU. 15056 eyme U. sim BU. alle sos B. 15057 grozer pJBU ab' grozzer Eao. 15058 vor den mJBU. 15059 wenne fehlt m dan B. sie U. 15061 enwais J in wißint BU. ein kindelîn] kinde B kinder U. 15062 er p. Dan das sie horent U. yne U. D. a. e. vor im hört vnd siht m. Überschrift = BU. Ditz ist vō scheltē vñ vō flvchē E Daz ist vō liegen vnd von triegen vnd von fluchen vnd von schelden XXIX m Von liegen von triegen von der herren gelubde iren armen dienärn die sy auf die leng auf ziehen ca lū XXVII o Ein hubsche rede von liegen vnd von triegen vnd von h'ren glubde daz ane eins zweinczigiste cap̄ (zweinczigiste durchstrichen und am Rand von der späteren Hand corrig. an eins driffigst cā)p Von liegen triegen vnd von eyden Wil vns der meist' hie bescheiden a. 15063 von fehlt U. 15064 nit me U nym̄' J nûme B. 15066 laider ist J. 15067 die gent U. 15068 Sie a. 15069 ouch] nû B. 15070 Mitten EamU Mieten p Mit den o Bey weilent J. volger m. ir auch o. 15071 ir o. brůders apJBU.

Der heizet valsch und ist gar blint
Gein allen tugentlichen dingen,
Bôsheit kan er vil zuo brîngen.
Liegen ist keine zît ân wandel,
Triegen hât etswenne einen mandel,
Under dem ez hübeschlichen loschet
Swenne ez schimpfet oder hoschet.
Liegen ist aller sünden kneht
Durch alliu lant, wenne allez unreht
Ist von liegen, triegen kumen:
Nie kein sêle gewan ir frumen.
Zwuo grôze unküste hân ich ervarn,
Vor den sich unsanfte kan bewarn
Swer getriuwe, einveltic und wârhaft ist:
Den triegent die liute gar lange frist,
Die der selben unküste pflegent
Und si vür grôze wîsheit wegent:
Diu êrste ist, swer friuntlich lechelt
Gein uns und uns den rücke hechelt
Mit maniger untriuwe hagedorn,
Des wir uns niht versâhen vorn;
Diu ander ist, swer velschlich zürnet
Ûf einen andern und uns verdürnet
Den wec mit sweren und mit fluochen

15074 er] ir JBU. 15076 Kriegñ JU. etweñe aBU etzwa op. wandel m. 15077 Dar vndir p. hübschlich m lobelich B hobelichen U. loßit B lußet U. 15078 So p. hoßit B mußet U. 15080 alles lant U. alle U es alles J. 15081 vnd triegen p. 15082 Nie die kein sele gewinnē fromē B Der nie kein sele gewan from̄en U. 15083 grôze fehlt BU. vnkunste J vnkusche BU. d'varn Ea. 15084 Von a. dem E. sich fehlt aB. vnsanft sich moJU. 15085 Der p. trew m. warhafftich U. warhaft vnd ainueltig (einualtig J) mJ vnde einfeldig warhaft B. 15086 gar fehlt p. 15087 selben] selen U. vnkunst J vnkusche BU. 15088 vor Ep. 15089 ist fehlt o. der p. freẘntlichñ amp. pechelt o behelt B. 15090 Zweites uns fehlt BU. růcken am. den rucke vns p. pechelt opU behilt B. 15091 vntrewn mU. hagendornē a hagendörn o hagel dorn m. 15092 Der U. virsagē dorn B. 15093 Die andern o. falschlich o falschlichñ a felschlichñ J. 15094 v'durret J.

Und bî den dingen uns wil versuochen
Waz wir reden ze den mêren,
Daz er hin wider müge gesneren;
Der êrste ist wol Jûdas genôz,
Den andern sol des tiufels schôz
In sînem künicrîche
Behalten ouch êwiclîche.
Vil manige herren hânt nu den site,
Der ouch irn dienern volget mite:
Swes man si bitet, daz si gewernt
Zehant mit worten und ümme schernt
Ir gelübde mit sô manigen lügen,
Der si sich immer schamen mügen:
Swenne si sprechent: „gerne, gerne“,
Kême einer von Kriechen oder von Berne,
Er würde vil lîhte noch ê gewert
Denne jener, dem si gelobten vert.
Swer mich ofte heizet beiten,
Der wil mich schelklich abe leiten,
Des hât uns ein Philosophus
An einer stat geschriben alsus:
„Noch êrlicher ist ein wâr versage
Denne valsch gelübde von tage ze tage“.
Süeziu ümmerede ân triuwen fruht,

*

15096 fehlt o. bî den dingen] da by p. 15097 Das aB. redde zu den gemeren U. 15098 hin fehlt B da U. geswern oJB sweren U. 15100 Dem U. slôß o. 15101 f. in einer Zeile U. sime BU. 15102 ouch fehlt mU. ewikleichñ a. 15103 Vil fehlt p. habñt mopJ. siten aB. 15104 dien' B. Die jren dienern auch woñent myede U. 15105 pitt oB. des oB. ma sie wer B. 15106 und fehlt B sie U. 15107 gelübde] gepilt J. sô fehlt mo. so mit a. 15108 Das U fehlt m. sichs U. schemē B. 15109 gerne nur einmal B. 15110 Cham m. kirchen B. 15112 Wenne a. genem J. gelopte U. Denn gen den sy gelobent o Der eine dem sie globette B. fernt U. 15113 dicke BU. 15114 Wer o. mich fehlt o. schelklichñ a schalklich m schecklich o slechtlichñ J. 15115 Das a. philosiphus B. 15117 f. fehlen a. ein fehlt p. versagen alle Hss. 15118 valschez E feltsche U. gelübe J. ze tagen EmopJU. 15119 Sos B Sust U. vmmerde J vm reden BU rede p. trewe J.

Vil klôsterfrouwen ân klôsterzuht,
Âne gotes vorhte grôziu wirdikeit,
Êlich leben ân reinikeit,
Ân grôze milte hôhez schallen,
Knehte und dierne widerkallen,
Müniche und schuoler ungehôrsam,
Pfaffen und ritter an zühten lam,
Vil geloben und lützel geben,
Bî grôzem richtuom swindez leben
Sint got und frumen liuten unwert
In allen landen hiur als vert.
Grüene viehten und grüene tannen
In dürren welden sül wir den mannen
Und ouch den reinen frouwen gelîchen,
Die wir sehen tugentlîchen
Gruonen bî den, die zuht und êren
Niht ahten und aleine sich kêren
An dirre dürren werlde unstête,
Diu selten gruonet in tugenden wête.
Manic dinc sich über jâr grüene beheltet,
Daz weder sumer noch winter eltet:
Als tuont die reinen, die gotes minne
Genzlich enzündet ûzen und inne:
Si glüent und gruonent under des
Als der busch, den M o y s e s

*

15120 klôsterzuht] frawē zücht J. 15121 In a. 15122 Gleiches a. 15123 Zu groß a. 15124 diren a diener J dirnen U. 15127 wenich U. 15128 großen B. swinde p. 15129 frumen fehlt U. 15130 fernt U. 15131 fäuhten m. tannen] dan B. 15132 felden oJ walden U. sûln Emop. sal werdē man B sal man werden mannan U. 15133 den frauwen rein B. 15134 Daz BU. 15135 Grûne pU. die fehlt BU. zuchten pBU. 15137 der a die o dieser p dissen J diese U. durre U. 15138 gant o wont J. tugent oJ tugender pU. werden B. 15139 uber jar sich J. grüene fehlt o. grv̊ne v̊ber iar EBU. heltet pBU. 15140 Daz] Grün daz o. 15141 Also opJB. die] jn BU. 15142 enzv̊ndet E entzundet hat J. Entzundet hait gentzelich U. vz B. jnnē JU. 15143 Die apBU. glawen o. grûnent vnd gluwent p. 15144 Also B. den fehlt JB. h'r Moyses JU.

Sach, der dâ bran und grüene was doch:
Der bediutet unser frouwen magtuom noch.
Nu hât mîns tihtens ros mich brâht
Verrer denne ich hête gedâht,
Daz bringe ich wider mit starken zügen
Und sage iu vürbaz von der lügen.
Ein ieglich mensche ze schirme hât
Lügen vür sîn missetât,
Und swer sich lügen niht enschamt,
Der hât ein ungetriuwez ambt.
Maniger liegens gewont sô gar,
Daz er wol swüere er seite wâr:
Der selbe unzimliche site
Wont nu grôzen herren mite:
Swaz si geloben mit dem munde,
Daz hât einen angel ins herzen grunde.
Wölte got, möhte man wol bevesten
Mit irn insigeln und irn hantvesten
Swaz si geloben armen liuten,
Daz si die schrift liezen reht bediuten!
Ein arman muoz durch kumer liegen
Und sîn friunde etswenne betriegen,
Daz er von herzen ungerne tuot:
Den irret daz guot und niht der muot:

*

15145 prant m. Sach brunnen p Den er sæhe prynnen J. Sach der grunē waz doch der brante (vnd doch brant U) BU. 15146 dewtet o dut U. unser frouwen] marien p. meytū EaU rainigkeit J. noch fehlt B bekant U. 15147 dichten B. mich fehlt J nit B. 15149 zewgen o. 15150 iu] vns o. den lugen o. d' lūge E. 15151 ẏetlich o. 15152 Lüge a Lug m. 15153 Wer sich lug m. schämt o. 15156 er geswür wol o. sagt opJ. 15157 vnzimlicher a vnzuhticlich p. 15158 nu] den J. 15159 glauben B gleubent U. irē mvnde E. 15160 ain o. in pBU in des J in seins a. 15161 beresten J. 15162 irem J fehlt BU. ingesigeln pU insigel J jngesegel B. irn fehlt op mit B. Mit prifen vnd mit hantuesten m. 15163 gelobten mo glauben B. andn' J. Auf 15163 folgt in B nochmals 15160. 15164 das ließen U. r'ht ließen aop. dewten oJBU. 15165 arm man EaBU armer man a armer p. muoz fehlt a. 15166 seinen frewnt o. etwan BU. etswenne sin frunde p. 15167 er doch U. hertze J.

Daz aber ein herre oder ein rîcher man
Liuget, daz stêt im gar übel an.
Si gelobent ofte ir alten kleider
Irn armen dienern, die si leider
Müezen ze den jüden lœsen.
Sôgetân herren dekeinen sô bœsen
Roc habent, den si von der hant
Frîlich lâzen âne pfant:
Zwuo hosen oder ein keppelîn
Muoz einer lœsen ze dem wîn,
Der ez haben wil von in.
Wâ sint die milten herren hin,
Die milticliche konden geben
Und tugentlich ûf erden leben?
Dise hânt friunde, lîp noch guot,
Denne daz der ungeslahte muot
Disiu driu verdrücket
Und ir lop underzücket.
Dise untugent und diz laster breit
Füeget ofte diu grimme gîtikeit.
Ich wên, der betterise lêge,
Daz der noch bezzer ruowe pflêge
Denne einer der swinde nâch guote trahtet
Und sêle und êren lützel ahtet.
Sîn herze ist selten in guoter habe,

*

15169 reich m. ein (eÿns U) ritters man BU. 15170 gar fehlt mopU. 15171 glauben B. dicke BU. alte amop armen U. 15172 armen fehlt m. dirnē E. Irm armē dien' B. 15173 von J. 15174 Solche aop Sőlich m. de keinē E die keinen ao dhainn m die heine B keinen pJ eynen U. 15175 vor E. 15177 gel hossen BU. chappelein m. 15178 laſſen oBU. ze] datz m. 15179 Das er habn̄ J. im oBU. 15180 War E. frum̄en J. 15181 milticlichen Eam miltilich J mildenclichen U. 15182 dogelich B. 15183 noch frewnt oU. Die habn̄t noch leib freůnde vn̄ gůt a Dise habn̄t noch freund leib vnd (od' p) gůt mp Disse han noch lip frunde odir gût B Das sie habent noch freunde leip vnd gut J. 15185 Di m Das sie J. drÿ oJBU. vnder drukhet m. 15186 jren U. 15187 Dicz p Daz sie J. diz] das aBU. 15188 dicke BU. girkeit BU. 15189 betriese J bitter rese B bette reysen U. legen U. 15190 er U. noch fehlt p. rewe aJ ruwen U. pflag m. 15192 selen U. ere op.

Sleht daz korn ûf oder sleht ez abe.
Nu hoffet er, nu zwîfelt er,
Sust wirt er nimmer sorgen lêr.
Sîn lîpnar gêt im worgende în:
Ez sî brôt, fleisch, visch oder wîn,
Daz schatzet er, die wîl erz izzet,
Sô swinde, daz er gelustes vergizzet
Den trinken und ezzen im geben sölte,
Ob er menschlich sich neren wölte.
Nu ist sîn herze sô gar bevangen
Mit der grimmen tiufels zangen,
Daz er niht weiz wie er sich nert
Und ob kalt oder heiz in in vert.
Âne sunder sêlde ist aber der niht,
Dem mit sînem guote guot geschiht:
Wenne manic man hât friunde und guot,
Der selten doch ist wolgemuot.
Dâ von wizzet, swâ ich vinde
Gar arme priester und blinde,
Alt und arm hofegesinde,
Lam und schebige edel winde,
Daz mich die gar sêre erbarment,
Und mêr: swâ frume liute verarment,
Daz ir kint unzimliche
Mit sünden leider jêmerliche

*

15194 oder fehlt Eo. aüf oder ab mpJ. Slecht daz qua von slechte abe (slecht her abe U) BU. 15196 Also m. wirt sorgen numer U. 15197 leibnarūg aJ. gent p gar o. wurgende JBU porgend m. hin a. 15198 sin B. visch fehlt o. 15199 schätz oBU. er ez oB er E. 15200 er] yme U. gelûst a lustes o. 15201 Deñ o Dem p Der JB Wer U. im fehlt o er Eam. wolde U. 15202 sich mäßikl. o. sich neren] leben ap. 15203 geuangen am. 15204 des U. grim̃e o grimigen J. 15206 ob es J. 15207 sunden U. selden JBU. Ursprüngl. der getilgt p. der aber m. 15208 sim BU. D. m. dem sinē gût geschiht p Dem von sein' hab gût g. m. 15210 wol behut BU. 15212 fehlt BU. od' E. blinden a. 15213 fehlt J. armes a. 15214 fehlt U. und fehlt B. schewig JB winden a. Darauf: Vnd frûm tugentlich hausgesinde J. 15215 mich gar sere die U mich das so ser J. d' barment ap erparmet J. 15216 Vnde wo mir frûm BU. varment J. 15217 vnzimlichñ a. 15218 yemerlichen a.

Ir nôtdurft müezen hie erwerben.
Swelch rîcher man die lêt verderben,
Die er wol mit kleinem guote
Behielte in rehter zühte huote,
Der ist sînes guotes niht sô milte
Als sant N i c l a s, den niht bevilte
Er hülfe drîn meiden wol mit vollen
Mit drîn grôzen goldes knollen:
Sôgetân helfer sint vervarn,
Got müeze uns an der sêle bewarn!
Wir fürhten alle daz uns zerinne:
Waz sol grôz guot âne lûter sinne?
Wir sprechen, swer niuset: „Got helfe dir“,
Vellet aber er, sô lache wir:
Mit worten kum wir im ze stiure,
Hilfe mit werken ist im von uns tiure.
Swer könde halten unde geben
Ze rehte, der sölte immer leben
Und wêr wol guotes und êren wert.
Wenne gêbe der herre mir ein pfert,
Des kleider sint sô gar beschaben:
Sölte ein flôch dâr an ûf draben,
Er viele daz man in müeste laben,
Wölte aber er ze tal niht snaben,

*

15219 hie] die E. hie mußen U. d'werben apJ. 15220 Welcher a Swelh' p. reich mJBU. sie p. lat m läßt oJU. 15222 reicher J. zuchten U fehlt o. 15223 Des o. en ist J. also U zu J. 15224 nyclos E Nicklaus ao. dem B. 15225 half o enhulff J. drey megden o. wol fehlt p. Er in hulffe den meidē mit fromen B Er hulffe den meyden den follen U. 15226 grôzen goldes] großes B. 15227 Solche amop. hulffer U h'ren p. 15228 Got] So J. an] allir B. selen U. 15230 sol vns E. minn m. 15231 wer do J. niset EpJ nyeset ao. swer niuset] nû wer sit (sut B) ir BU. 15232 aber fehlt J. er] ainer op der selbe JB. lachen ampBU. 15233 kůmen aopJBU. in E fehlt o. 15234 Hulffe B Helffe U. den wercken BU. im fehlt JBU. von] an o. im von fehlt BU. 15237 wol] wil B. Vnd wern wir gutes J. 15239 nv sint p. nu so o. sô gar fehlt p. so gar sind mJBU. 15240 Vnd solt JBU. dran E dar vff BU. 15241 Sie U. sie U. 15242 f. fehlen BU. Solte am. er aber J. icht ap fehlt m.

Sô müeste er sehs fuozîsen haben?
Ô wêrn die bœsen herren begraben
Und daz die mit uns leben sölten,
Die ze geben hêten und geben wölten!
Gar nôtige herren meine ich niht,
(Mit den hân ich, ir diener, pfliht):
Ich meine die herren, die în schatzent
Und vor bôsheit bletze kratzent
An der steige gein W i n d e c k e,
Die dem tiufel füllent secke,
Der si mit uns niht vil geniezent
Swie lange, swie vaste si si besliezent,
Denne daz ir herze dâ lît begraben
Daz selten gein himel wirt erhaben.
Wizzet swer swinde nâch guote trahtet,
Daz der ûf tugent lützel ahtet.
Swer sünde niht vür schande hât
Und schande niht vür missetât
Und nâch sîn selbes sinne gât,
Des sêle, des êre wirt selten rât.
Swer ûf bœse kündikeit
Wort und werc und sinne leit,
Des herze kaltet als ein îs,
Sô slehtiu einvalt beheltet den prîs.
Lügen doch manigen liuten frument,
Daz si ze grôzen êren kument:
Sô schadet diu wârheit manigem man,

*

15243 fvzze E. 15244 Ach E Vnde BU fehlt a. 15246 Zweites geben fehlt p. 15248 hab o hant U habent J. ich fehlt JBU. 15249 în] nu J. 15250 bleczen p. 15251 In p. dem Em. stieg o. 15252 Vnd m. den B. 15254 wie fest U vnd vaste p. Wie vaste wie lange JB. Ein si fehlt pBU. 15255 Wann p. ligt aoJ. 15256 zu hiemel U. d'haben a getragñ J. 15258 er a. Das der lützel auf erden achtet J. 15261 sins U. sinnen EaJ. 15262 selen U. eren EamBU. Des ere vnd sele p. 15263—66 folgen auf 15256 in o. 15265 erchaltet m. 15266 pehebt o vnd behelt J. 15267 Lůge E Lug m. doch] auch o. frumt p. 15268 kompt p. 15269 manigē a mangen mp.

Der niht denne sleht gereden kan.
Trunken liute, tôren und kint
Guotes und übels wârsager sint.
Swer sünde mit sünden büezen wil,
Der ist unsinnic mêr denne ze vil.
Sünde und schande sint underscheiden,
Swer aber sündet der dienet in beiden.
Alliu sünde vor gote ist schande,
Schande ân sünde ofte vert in dem lande.
Schande uns ofte sêlde brenget,
Schande uns ouch von sêlden lenget.
Manic dinc dunket grôziu schande,
An dem man nie kein sünde erkande:
Sô hât man manic dinc niht vür sünde,
An dem man vil mêr wandels fünde
Denne an jenen grôzen schanden,
Der ez nâch gotes lêre sölte anden.
Ez sprichet sant Ysidôrus
In einem sînem buoche alsus:
„Alle liute, als verre si mügen,
Süllen hüeten sich vor lügen.“
Swer liegen in ein gewonheit brenget,
Von allen tugenden er sich lenget:
Wenne got selber sprach alsô
In sînem Evangeliô
Von dem tiufel, daz er wêr
Der lügen vater und lügenêr.

*

15270 wan B. 15271 f. fehlen J. dore BU. 15272 ware seger U. 15273 mit sunde op. 15274 Der vnsÿnniget o. me U. 15275 S. v. schande ist vndruwe sint vndirscheidē B. 15276 er p. 15277 sind o. 15278 ofte fehlt m. vert offte p. vert offte (offte fehlt BU) an sunde JBU. 15279 dicke BU. bringet EapU. 15280 auch ofte p oft o. selde aU. dringet a. 15281 dunckit vns BU. 15282 In pB. nie fehlt E. kain sund nie o. d'kande a. 15283 manic dinc] manige J. manig ding mā a. 15284 In p. den EB. me U. vil mēr] vn̄ J. 15285 groß B. 15286 Das U. eren o ere p. sol J. 15287 sant] der meister U. 15288 eyme U. sim BU. 15289 als verre als Ea. 15291—340 fehlen J. lugen oFU. ein fehlt p. bringet Eamop. 15292 Vor allen dingen B. 15294 sime BFU. heiligen ewangelio EBFU.

Wer kan behüeten sich vor lügen,
Sît got und sîne heiligen mügen
Ze himel niht überic werden
Man liege si an ûf erden?
Nu sül wir aber vürbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

Mit êren er die werlt bûwet,
Swem man geloubet und getrûwet:
Dâ von sprach hie vor alsô
Ze Moyses sîn mâc Yetrô:
„Du enmaht niht eine daz volc verrihten:
Wel ûz in man die zuo dir pflihten,
Die gewaltic sîn und wârheit minnen,
Die got fürhten ûzen und innen
Und hazzen alle gîtikeit.“
Nu merket wie diu wârheit
Der andern zweier slôz beheltet!
Wol im, der tac und naht ir weltet!
Dem ist got und diu werlt holt:
Wârheit ist bezzer denne golt.

[a m 15316[1] Ein buoch heizet Enchidrion,
Dâ schrîbt sant Augustîn vil schôn:
„Got hât die sprâche dem menschen geben,
Daz er die wârheit schôn und eben

*

15297 gehuden U. sich hûten nû o. 15298 Sin U. sîne fehlt p. 15299 ubirg B. niht mogen vber ẘden p. 15300 vf der erden E auf diser erden a. 15301 f. fehlen o. süllen apBFU. 15302 bekennen aFU. Überschrift: Von flüchen vnd von pösem lewmut o Wie trewe vnd auch warheit Brechent weit für die geitikeit a. 15303 der p. 15304 Dem p. gleübit FU. odir B. 15306 moe B. sîn mâc] symon F. Zu moyses vnser herre do U. 15307 maht EaopU allain oU. Du in maist gern daz folg nit B. berihten E. 15308 wol vz yema B Well üff jemant F Wele vz etlichen U. die fehlt B. 15309 geweldich U. Der geweldig sÿ F. wahrhaft B. 15310 Vnd FU. vz B. 15311 girkeit BFU. 15313 and' E. zwey BU. floß B. Den andern zwein ir sloz F. behaltet m. 15314 in E. 15316[1] — 15316[18] stehen nur in am. enthirion a.

Und âne lougen ze aller stunde
Sol vür bringen mit dem munde.“
Swer denne mit sîner zungen mül
Weizen melt und in die hül
Der lügen sin mel dar nâch rêrt,
Der hât sîn kunst und sich entêrt.
Ob wir die wârheit sprechen süln,
Sô hab wir vil der selben müln,
Die uns malent âne danc.
Dâ von sprach her F r î d a n c:
„Ein nahtigal ofte sêre müet,
Ob ein ohse bî ir lüet“:
Alsô müet ofte einen wîsen man
Ein tôr, der niht geswigen kan.]
Swer liuget ûf sînen ebencristen
Und mit sînen bœsen listen
Sînen guoten liumunt swachet
Und im haz und arcwân machet,
Daz ist geistlich morden,
Des ist sô vil nu worden
Daz manz niht hât vür sünde.
Vür wâr ich iu daz künde
Daz sîner sêle wirt nimmer rât,
Swer sîn êre einem andern hât
Mit sîner unnützen rede geswachet,
Ob er die niht wider ganz machet
Swâ er si hât zebrochen.
Diz hânt die heiligen gesprochen.
Uns schrîbet mîn herre s a n t A u g u s t î n,

*

15316^{5} lugen m. 15316^{6} volpringen m. 15316^{8} mel a. Melt waitzen mel m. 15316^{12} haben a. 15316^{17} Als a. 15317 luget syme U. 15319 f. umgestellt in F. Und jme sinē F. leymûnt a lewmüt o leunten m lumant B. 15320 argen wan B. 15321—28 fehlen FU. 15322 Vñ E. 15323 man ez opB man E. 15325 nym̄er wirt p. 15326 eymm m eim B. lat B. 15328 swachet B. 15328 Vnd o. gancz wedir B. wid' gancz niht p. 15329 Da p. zür brochin F gebrochen Ep. 15330 Das amBFU. habent amp. 15331 fehlt F. Ez m Vnde BU. mîn herre] d'lieb a fehlt EpJ.

Daz drîerleie morder sîn,
Der sêle dort haben glîche pîn,
Sô man ir schulde in trenket în:
Swer einem sînen guoten liumunt swachet,
Und swer einen menschen lîplôs machet,
Und swer nît und haz gein dem treit
Der selten im ie getet kein leit.
Mit sant Johans er daz beziuget,
Der alsus sprichet und niht enliuget:
„Swer sprichet er minne got alle zît
Und treit gein sînem bruoder nît,
Der ist gein gote ein lügener,
Gein sînem bruoder ein manslehter.“
Ein meister sprach, daz lieber im wêr
Ein diep denne ein lügenêr
Ze tegelichem hûsgesinde:
Des diebes tât ich etswâ vinde,
Der lügener gêt mir lange vor
Der wol kan bergen sîne spor.
Lüge hât manigerleie diebe,
Von den geschiht selten ieman liebe:
Wenne bœser kluokeit ist sô vil,
Daz nieman vinden kan ir zil.
Maniger sprichet, ich heize in liegen
Swenne er liuget, und wil ouch kriegen,
Sprêche ich daz er habe gelogen:

*

15332 drierleier F. moder U. 15333 selin FU. Der sêle] Die sullen o. glichen Ep. 15334 ir] der B. 15335 eime FU ainen o. seinen seinen o. leymût a lewmût o leuntē m lumat B. swechet o. 15336 swer fehlt FU. menschen fehlt a. liebelos B libeloz FU. 15337 den FU. 15338 tet Em. tet ȳe o. ye getet yme p. 15339 er] ich F. 15340 sus p also amU. lewget opBU. 15341 Wer da spricht er lieb got J. 15342 trät m tregt oJ. sime BU. 15344 seinen m sim BU. manslachter o mā slagir B doit slegere U. 15346 wan B. 15348 diebs stat J. Des diebes tât] Den diep U. etwo B etzwan o etwan U. 15350 borgen U. seinen ap. gespor E. 15351 Lûgen apJBU Liegen o. 15352 dem a. selten geschit p. Sie tunt (dut B) auch selten JBU. 15355—64 fehlen o. 15356 So p. driegē B bedriegen U. 15357 Sprich pJ.

Der wil muotwilliclîchen brogen:
Hiez ich in liegen, sô wêr ich schuldic,
Liuget er aber, sô sî gedultic
Ob ich sprêche er habe gelogen:
Hêt er die wârheit vür gezogen,
Der wêr ich lieber im gestanden:
Waz schulde hân ich an sînen schanden?
Maniger schendet selber sich
Und legt die schulde denne ûf mich.
Swen lügen strâfen müet sêre,
Der sölte betrahten vor sîn êre
Und slüzze zuo sînes mundes tür:
Sô kême diu lüge niht her vür.
Wenne liegen, triegen sint zwên site,
Den vil der werlde volget mite:
Liegen, triegen sint sô wert,
Daz man ir ze allen köufen gert;
Liegen, triegen hânt den prîs,
Daz âne si nieman dunket wîs;
Liegen, triegen werder sint
Ze hofe denne fürsten kint;
Liegen, triegen füegent daz,
Daz vater kinden wirt gehaz;
Liegen, triegen sint ein bote
Ze allen herren denne ze gote;
Liegen, triegen ist ein schilt,

*

15358—61 fehlen J. motwillich B mich mvtwilliclich E. So wil er mûtwillichleichen m. So wil er moitwilligen vnd brogen U. 15359 Heiz B. 15360 ab' er EmpB aber er selber U. 15361 spriche Eap. 15363 So U. ich] wil B. bestandē B. im lieber bey bestandñ J. Er wer lieber im gestanden a. 15364 Vz schulden dan ich in schanden B. 15367 Wenn J. so sere JBU. 15368 bedencken U. 15369 sliessen J. 15370 cham m. lügen apJBU. 15371 ist U. ein site JBU. 15372 Die o Dem U. die werlt U. volgent o. 15375 f. fehlen J. habñ amp hat E. 15376 Daz fehlt BU. dunckt (dunckt sich U) nÿemant oBU. 15378 der fursten U. 15379 fv͛get EmJ. 15380 Daz fehlt m. kinde U dem chinde m. Das der vater dem kint wirt haß J. 15381 ist U. 15382 denne] an BU.

Mit dem man manige schande hilt;
Swer dirre sprüche mêre wil suochen,
Der frâge nâch hern **Frîdankes** buochen,
Der manigen spruch gesprochen hât
Von der werlde missetât.
Waz sol diu kunst, diu widerzême
Ist gote und ouch den ungenême,
Die bœser dinge niht engernt?
Swer spiln, steln, unkust lernt,
Valschen rât und urteil geben,
Der hât ein jêmerlichez leben.
Waz sol der mensche, an den nieman
Genzlich sich gelâzen kan?
Ein getriuwer hunt vil bezzer wêre
Denne ein mensche triuwen lêre.
Swer liuget, triuget unde swert
Und anderre untugent sich niht wert,
Der wirt vil schiere got ungenême
Und sölte ouch uns sîn widerzême.
So geloube wir alle einander wol:
Nieman den andern strâfen sol:
„Schône du mîn, sô schône ich dîn,
Sît wir beide schuldic sîn!
Wir müezen einander vil vertragen,
Wölle wir niht nît und haz bejagen!
Tuon ich diz, sô tuostu daz,

*

15384 Da mit U. den o. 15385 diser pJU der a. disen spruch o. me U. wölle amp. 15386 frege pB. h'm. zu her U. friegedang B frigedangs U. 15390 dem a. den (dem U) auch BU. den ungenême] vngenem dem o. 15391 Der o. engert oBU ergernt J. 15392 stilt spilt E. vnkeusch oBU vnd vnkust p. lert oBU. 15393 Feltschen U. 15395 kain man o. 15396 Gentzlichn̄ a Gentlich B. 15397 gedruwe BU. 15398 menschen B. gar trewē J dugende U 15399 unde fehlt p druwen B. 15400 and' alle Hss. außer m. 15401 vil fehlt p. 15402 sol m. 15403 glaûben aopJ gleiben B glaubten U. an einand' mJ. 15405 schône] schin B. 15406 beidev E. 15407 an einand' mJ. wol B. 15408 Wollē EopBJU. 15409 fehlt o. Tuon ich] Dorch B. tvst dv EpB.

Dâ von geloube mir dester baz!“
Swer ez eben merken wil,
Sô sleht man fremder kinde vil
Und fremder wîbe mit nîdes zungen.
Die alten strâfen ie die jungen:
Wenne sô diu werlt ie lenger stêt,
Sô grôziu unzuht ie verrer gêt.
Dâ von hœre wir leider selten,
Daz ieman wölle vertragen schelten.
Lop ein ieglich man vertreit,
Schelten ist uns allen leit.
Swie rîch, swie arm, swie bliuge wir sîn,
Doch hœre wir alle ein lobelîn
Vil lieber denne ein schelten:
Daz hœrt gern ieman selten,
Er sî mehtic oder kranc.
Dâ von sprach her Frîdanc:
„Lop ein ieglich man vertreit,
Schelten ist uns allen leit.“
Swer tumme liute und herren lobet,
Der machet daz ir herze tobet,
Wenne si wênent si sîn die
Ûf erden, die si wurden nie.
Manic tôr gar ze einem affen wirt,
Sô man mit valschem lobe in smirt.
Von schelten werde wir ungedultic,
Wir sîn schuldic oder unschuldic:
Des entâten die heiligen niht hie vor,

*

15410 Dar vmb a. gelaubet E. gleyben wir BU. dest E deste pB desta U. 15411 eben] rehte Ep. 15412 kind' aoJ. 15413 weiber J. mit] nit B. 15414 Wie die BU. straften m. ie fehlt BU. 15416 grôziu fehlt m. 15417 hören aoJBU. 15418 wil U. vertragen] vndogint BU. 15419 ycklich' a y̌etlich o. vertregt o. 15421—34 fehlen J. Erstes swie fehlt E. klūg op blude B blode FU. 15422 horē BFU. 15424 iemant gn' m. 15425—28 fehlen o. Jz F. 15426 friegedang BFU. 15432 die] der F. 15433 gar fehlt BU. zûm B. eim BFU. 15434 feltschem U. mit valschem] falsch B. 15435 ẇden apJBU. 15436 vnschuldig odir schuldig p. 15437 taten amop. vor fehlt o.

Der herze truoc gedult enbor.
Vil manic dinc hân ich verkêrt
Andern liuten, daz sich gemêrt
Hât an mir von tage ze tage,
Und kan doch noch niht wol vertrage
Ich strâfe die liute üm daz etswenne,
Des ich gar genuoc an mir bekenne.
Strâfen wont uns allen bî,
Wer ist der gar ân wandel sî?
Amos der wîssage wîlent sprach,
Dô er der werlde untugent sach:
„Si hazzeten sêre den an der pforten,
Der si strâfte mit wâren worten;“
Ysaias an gotes stat
Alsus ouch gesprochen hât:
„Diz volc lobt mich mit dem munde
Und treit doch valsch in herzen grunde.“
Wir vinden geschriben daz vür wâr,
Daz Rôme siben hundert jâr
Von Rômulô gestiftet wêre,
Ê denne unser frouwe Krist gebêre.
Dô der juden künic was
Ze Jerusalem Ezechias,
Dô lebte Amos und her Ysaias,
Als ich vür wâr geschriben las

*

15438 Des J. enbor] vil o. 15440 Andern] An den BU. 15441 von tagen a. zu tagen alle Hss. 15442 wol fehlt mo vil a. vertragen alle Hss. 15443 enstraffte J. ettwenn JBU. 15444 Der o Daz B. D. ich an mir genuk m. erchenn mo. 15445 Straffent J. 15446 gar] der JB fehlt U. sî] frey o ist U. (15447—571 X) 15447 wise sage B. vor zeiten o hie vor BU fehlt J. 15448 an sach Xo. 15449 hazzenten p habette BU. sere an den porten U. 15450 Der si] Der sele o. 15451 vor an o. 15452 Also ampJ. Auch alsus U. vns auch p. 15453 Das ap. 15454 tregt oJ. doch fehlt U. ins J. 15455 daz fehlt EU. daz geschreben BU. 15457 romolo XJ Romalo Eo Remulo m romale B romole U. ward J. 15458 unser frouwe] maria p. cristum op XPm̄ BU. gebar m gepard J. 15460 In XJB. ezechias p. 15461 her fehlt apJB sin son U.

An einem buoche, daz ist genant
Der Schrifte Sâme über elliu lant.
Nu merket wie verre die zwên wîssagen
Ûf unsers herren zuokunft iagen,
Wie verre der gotes tougen sach,
Der siben hundert jâr vor sprach:
„Seht dar, nemt wâr, ich wil iu wern:
Ein magt sol uns einen sun gebern!“
Swaz si dâ sprâchen, daz wart wâr:
Und des sint nu zwei tûsent jâr,
Der sich noch lützel sol vergên!
Dâ lâze wir die rede bestên.
Wer zwîfelt daz niht die zwên prophêten
Dirre werlde untugent begriffen hêten
Bî den untugenden, die dâ wâren
Hin und her bî iren jâren?
Ouch sprach der wîssage Jeremias,
Der heilic in sîner muoter was:
„Si habent lügen mit unêren
Begriffen und wöllen niht wider kêren.
Ich merkte und hôrte ouch ân gevêre:
Ir keiner rette daz guot wêre.
Riuwe üm sîn sünde hete nieman:
Si sprâchen: „„Waz hân ich getân““?
Ûf irren louf sint si gewant
Als ein pfert, daz kumt gerant
Mit ungedult in einen strît.“

*

15463 In U. eime XU. 15464 alle XamopJB alles U. 15465 merket] horte p. 15467 heymlicheit U. 15468 Die B. 15469 dar fehlt J. Seht dar fehlt o. vnde nemit war ich bewern BU. 15470 meit XEamJ. uns fehlt U. ein chint mU. 15471 was o. 15473 noch fehlt o. luczil noch BU. 15474 laßen apJBU. sten a nu sten U. 15475 nit das U. 15476 Diser pJU Der ao. vndugenden U. 15478 tagen von späterer Hand in iaren corrig. p. 15479 wîssage] hailig o. Jeromias B. 15483 marckte p. mercke vnde hore BU. ouch fehlt XoU. geverde EpB. ân gevêre] vngeuärde o. 15484 dekein' X dheiner J. redete X redet ao rede B. guot] war ap. werde p. 15485 sîn fehlt U. 15487 iren EamopBU irem J.

Disiu wort werdent nu wâr alle zit.
Man fünde noch als arge liute
In der kristenheite hiute
Als dâ bî juden und bî heiden,
Der si wol könde ûz gescheiden.
Swer gerne hôchfertic und übel wêr,
Daz biutel und hant dem ofte ist lêr
Daz süln die guoten selten klagen;
Wol im, der wol kan vertragen!
Swer sîn selbes friunt niht ist,
Der ist mîn friunt ein kurze frist.
Swer tegelich mit im selber strebt,
Unlange der güetlich mit mir lebt.
Wizzet er ist ein sêlic man,
Der williclich vertragen kan
Ob man unbillich in beswêrt
Und mit unküsten in ervêrt:
Sô wirt dem selten leides buoz,
Der âne sînen danc vertragen muoz.
Waz sol diu êre, waz sol daz guot,
Bî dem der mensche hât swinden muot?
Swer ein getriuwez herze hât,
Der ist rîche an aller stat.
Waz sol der ruom und der gewalt,
Der ê der zît uns machet alt?
Ein lebender hunt ist bezzer vil

*

15490 Die Ep Weyse a. nu fehlt o. war nv p. 15491 noch fehlt o. 15492 Zû B. 15493 Zweites bî fehlt Em. 15494 Di m. Der die kunde wol o. 15495 hoffartig B. übel] milt J fehlt B. v̈bel vñ hochfertic Xo. 15496 Des oJ. den oB jm J. dicke BU. 15497 sullen wir die o. juden U. selten] levte E. 15498 kan wol B. 15500 ein] vil JBU. 15501 Der p. tagleich m teglichen a teglichs J. 15502 Nit lange U. Vnlange gutlich mit der lebet B. 15503 der J. saliger o. 15504 willenclich U. 15505 willeclich B willenclich U. beswart m. 15506 vnkünsten J vnkunst U. dervert XEamop en fert B. 15507 den o. 15510 swinden] frölichen o. 15511 gerwig J gedruig B getruwe U. 15513 oder o was sal U. die gewalt U. 15514 Die U. machent U. 15515 lebendig JBU.

Denne ein tôt lewe, swerz merken wil;
Eins keisers lîp vil bœser ist
Nâch tôde denne eins hundes mist.
War kumt diu hôhe wirdikeit,
Diu an daz kranke âs was geleit
Daz unreine maden und kröten nert,
Swenne diu sêle ûz im vert?
Pfî dich armez menschelîn,
Dem ofte ein distel spitzelîn
Oder ein vil kleinez würmelîn
Wê tuot und machet grôze pîn!
Waz möhte krenker ûf erden sîn
Und daz doch hête sô werden schîn?
Waz frumt daz einer vil guotes gewinnet,
Ob im des lîbes ê zerinnet
Denne er des guotes sich geniete?
Dem wirt galle vür honic ze miete.
Der milte zert ofte daz guot frœliche,
Üm daz der karge sich jêmerliche
Hât gewürget und genagen;
Wer gesach ie dorne vîgen tragen?
Der mastswîne leben nieman frumt,
Ir tôt vil baz ze staten kumt:
Alsô ist der grimmen kargen liute
Tôt nützer denne ir leben hiute:
Wenne etlichez armez wirt berâten,

*

15516 tot' Xao. leuwe Xa leibe o. swer ez E der ez opBU. 15517 Ein XJB. 15518 Nach dem U. ein EmJU. 15519 Wo J. 15520 Das a. kranke] kraen J. âs fehlt B. des krancken as o. ward mU. 15521 kreden BU. 15522 So p. gevert XJ verfert U. 15523 Pfŵy am Pfuch o Phw J Off B Bekenne U. 15524 dicke BU. 15525 vil fehlt U. 15527 krenckers J. krantzer U. off erden krencker p. gesein J. 15528 daz fehlt oBU. hat E. 15529 daz] ob EU. so vil o. 15530 des lebens EmpJB das leben U. ê fehlt B. 15532 Dem wir gallen p. 15533 virzirt B. dicke BU. guot fehlt B. frölichñ a. 15534 der fehlt p. yem̄erlichñ a. 15535 genaget o. 15536 gesach] sich o. torn E dore B. traget o. 15537 mestswein mo mast'win B. 15539 Als XpJU. ist der] ir B. den grymigen karger J grym̄er karriger U. 15541 ettlich p ettzlich J. ettlich arm mēsch m etlicher armer U.

Sô man teilt spec, würste und brâten.
Wizzet daz nie kein karger man
Bî gotes kinden stat gewan.
Swer wil ze himel burger werden,
Der muoz milte sîn ûf erden:
Wenne gîtige liute, karc und rîche,
Sint seltsên geste in himelrîche.

Die rede lâze ich dâ bestên
Und wil aber vürbaz gên
Gein des nides ingesinde
Und sîner gespiln, swâ ich die vinde:
Swelhe mir dâ vorne sint entrunnen
Bî dem dorne und bî dem brunnen,
Die muoz ich suochen bî der lachen.
Deste lenger muoz ich machen
Diz büechelîn: swen des verdrieze,
Der gê ze velde ûz und schieze
Üm ein ort gein einem zil:
Wir haben dennoch sîn hie ze vil.
In gotes namen hebe ich an

*

15542 Wan U. würste fehlt U vnd wurste o. und fehlt a. 15543 dekein X. karg BU. 15545 Wer do BU. zu himel wil JU. bůrger o. 15547 girig BU. 15548 seltsein X seltseme am seltzam oJ selssin B selten E. gestein B leůte a. Nach 15548 steht Nû sv̊l wir ab' furbaz rennen vnd vnsern herren paz erkennen Eo. Überschrift: XXX. Von liegē triegen. X Ditz ist von dem neide vñ von seinen gespiln E Von dem neÿd vnd seiner gespilen Caplm̄ XXVIII o Daz ist von hazz vnd von neid vnd von zorn XXXm Abir von haße vnd von zorn von fraße vnd vnkusche daz drißigiste cap m p Der meister hat vns vor auß geleit Von neyt zorñ haß vnd geitikeit Nû wil er aber rüren baß Neit zorñ vnkeůsche vnde haß a. 15549 la m. 15550 fürbaß aber a. 15551 sin gesinde E. 15552 sin BU. 15553 mir] nit B. dauor pJU. 15554 den . . . den B. prunne m. 15555 sich U. sich in J. 15556 Dester amoJ Desta U. langer U. ichs mU ich iz B. 15557 Das a. pûchleins m. swen] wer B. des] diz BU. 15558 gen velde p. vß zu felde U. 15559 Sin E. gegñ J. eime X dem BU. 15560 Wie o. han U. sin dannoch pJB. ze fehlt XEm. dennocht hie sÿnn vil o.

Die rede als ich si gelâzen hân.
Nit und sîn muoter gîtikeit,
Die rîchen und armen ofte tuont leit,
Sint niht getriuwe einander gar.
Nu hœrt ein bîspel, daz wol wâr
Ein teil mac sîn, swie ez nâch wân
Uns schribe meister Aviân:

Ein mêre.

Ein bote wilent wart gesant
Von einem künige in diu lant,
Daz er der liute gemüete sölte
Mit listen ervarn swie er wölte.
Dô kâmen zwêne man vür in,
Die heten beide ungelîchen sin,
Wenne einer was gîtic alle zît,
Den andern twanc haz unde nit.
Dô sprach der bote: „Mich hât gesant
Ein rîcher künic ûz in diu lant,
Daz ich einer bete sol gewer
Ob ieman ihtes von mir ger:
Und swer von êrste sich kan enthaben,
Der sol der selben gâbe zwuo haben.“

*

15562 ich si] ichs ap. lazen XEm. 15563 bruder U. girkeit BU. 15564 tûn oft apJ dūn dicke BU. 15565 niht fehlt o. an einand' m. 15566 wol] nû B. 15567 gesein J. 15568 schreibe a schreib EmJ schreibt o hat geschreben BU. Überschrift = X Von eynē boden bubelin eyn mere U Ain mär von ainem geitig' vnd neider o Ein byspel von nyde vnd gitikeit p Ein mer wie haß vnd neyt Heten gein einand' einen streit a fehlt JBEm. 15569 botte (boden U) bubelin BU. vor zeiten o zu eim mal J fehlt BU. 15570 eime XBU. vz in X. 15572 dervarn p. als U. 15573 von yne U. 15574 fehlt U. bede EmB. 15575 Deñ a. was] want U. girig BU. 15576 Denn m. 15577 der bote fehlt B er U. Mich] mit o. 15579 gebete E. sol fehlt oBU. sol einer bete p. gewerñ amJ. 15580 ihtes] ichs J yt U. peger oU wil gn' m. wil von mir begern J. 15581 Und fehlt B. swer sich da von kan E. denthabē Xa enthalten J. 15582 gaben U. walten J.

Dô sprach der gîtige nâch sînem site
Ze dem nîdischen: „Wiltu bite“?
Der nîdische sprach: „Nu bite du ê,
Swie ez mir hin nâch ergê!“
„Bite du vor, sô bite ich nâch!“
Sprach der gîtige. Dô daz gesach
Der nîdische daz im was sô gâch,
Ze dem boten er dô sprach:
„Herre, kumt iurre worte niht wider!
Seht, ich lege mich vor iu nider
Und bite iuch, daz ir brechet mir
Ein ouge ûz, des ich gern enbir!“
Er sprach: „Wâr üm wiltu daz tuon?
Bite eins andern, lieber sun!“
„Ir sült nâch frumes mannes site
Mich gewern des ich bite,
Des enwil ich niht enbern!“
Er sprach: „Sô wil ich dichs gewern!“
Und brach ein ouge im ûz zehant.
Dô sprach er: „Herre, nu sît gemant
Daz mîn geselle der gâbe zwuo
Empfâhe, daz gehœrt dar zuo!“
Dô wart der gîtige geworfen nider
Gesehende und stuont ûf blint wider.
Zehant dar nâch dô diz geschach,

*

15583 girige BU. siten mo. syme sieden U sinē sitē XEapJB. 15584 iudisten B. wildu m wilt dů XoBU wil du J. biten alle Hss. 15585 Nu fehlt Xop. 15586 hin nâch] nach E hernach B dar nach. U. dergee aJ ge B. 15587 fehlt J. 15588 girge BU. geschach XEmJBU in gesach corrig. von späterer Hand p ersach o. 15589. daz im] ym daz B. wart J. Auf 15590 folgt in J Do er den kunig an sach. 15591 eůr ao ᵛwer XpJBU. werd o. 15592 lege] streckent U. 15594 daz o. ich fehlt B. 15595 wilt dů X wildu mJ. 15596 einē E. eyn anders U. mein lieb' m. 15597 fromen U siten aU. 15598 ich evch (ew m) EmU. 15599 ewil p wil o. 15600 dich sin p dich ez o dich aJBU. 15601 Er Eam. avz im (in o) EoJB. yme ein auge vz p. 15602 Er sprach U. nu fehlt B. 15603 meinē gesellē J. gaben U. 15604 Entphahet das horet auch U 15605 girge BU. d'nid' XE. 15606 Sehende BU. ûf fehlt B. blint (da blint E) vf XEJ. 15607 San darnach B. das amBU vnd J.

Der bote zuo in beiden sprach:
„Iuwer beider ungemach ist mir leit:
Dîn nît und sîn gîtikeit
Hât driu ougen iu zwein verlorn:
Der kriec wêr bezzer vor verborn!“
Ich fürhte des, man vinde noch hiute
In der werlde als übel liute,
Die gern in liezen ein ouge ûz brechen
Dâr üm, daz si sich möhten gerechen,
Als der nîdische wart gerochen
An jeme, dem zwei wurden ûz gebrochen.
Ein buoch heizet Paralipomenon,
In dem vinde wir geschriben schôn
Von hern Adâm die zal der tage,
Manic hundert jâr fröude und klage
Der liute, die dâ lebende wâren
Und ouch sturben von jâren ze jâren:
Wie vil der kinde und dirre hête,
Waz wunders der und dirre tête,
Von dis und jenes geslehte,
Mit welhem rehte und ouch unrehte
Einer den andern habe vertriben,
Welhe an gote sîn bekliben
Und welhe ouch von im sîn gescheiden
Zwischen juden unde heiden:
Swie vil des dâ geschriben sî,

*

15610 girkeit BU. 15611 Hant U. 15612 wer uch U. vor fehlt BU. in born B. 15613 daz XaoJBU. noch funde J. 15614 dir B dieser U. als übel] alsulche J. 15615 Die ein auge vß ließen brechen U. 15616 rechen mU. 15618 ienem ampJ iene B yme U der p. zwey augē BU. vz wurdē EpU. gestochen oU. 15619 hies J. paralypominon ampU parasipponienon J palipomion B. 15620 vinden amoJBU. Da vinden wir inne g. sch. p. 15621 h'mBU. 15623 lebendig aoBU. 15624 von iar opBU. 15625 der] dir B. kinder aoJ. und] von U. diser aoJU. 15626 diser aoJU. 15627 dises XaoBU dicz pJ. jenes] von yenes a dez m von des Xop. 15628 ouch fehlt EmpB. 15629 dem B. 15630 Vnd welche J. by gode U. peliben oJ. 15631 ouch fehlt pBU. 15633 dâ fehlt E.

Doch wart diu werlt nie krieges frî
Sit Kâin sînen bruoder sluoc.
Nît, valsch sint noch des tiufels pfluoc,
Mit den er hiute ze acker gêt
Und immer, die wîle diu werlt stêt.
Wol im, er ist ein sêlic man,
Der den zwein wol entrinnen kan,
Er sî begeben oder frî!
Wen vinde wir, der âne sünde sî?
Wenne manic mensche wont aleine,
Des herze doch niht ist gar reine.
Ze guotête gibt der tiufel ouch rête,
Daz vasten, wachen und lanc gebete
Der liute gedanke sô swinde krenkent,
Daz si sich henkent oder ertrenkent
Oder in in selber sô gar verderbent,
Daz si kein lôn üm got erwerbent.

Ich weiz ein klôster, in dem ich hân
Einen sun, mit dem sich ein junc man
Begap, der lebte fünf jâr alsô,
Daz sîn herze nie wart frô
Und nie kein mensche in sach erlachen:

*

15634 werlt] wile p. kriege U. 15635 Neyt a. sin B. erslug J. 15636 valsch] hafz op. sint noch] seet nach a. Sint ist nydt vnd feltsche des dufels U. 15637 dem BU. hiute] noch Xo. vert o. 15638 ymm' mer J. 15639 säliger o. 15640 wol fehlt p nit B. dentrÿnnen a. 15642 vinden amoJBU. der da sy sunden fry U. 15644 Der X. doch fehlt B. ist niht XB. ist doch nit o. gar ist J. en ist zu mail reyne U. 15645—50 stehen auch 3827—32. güttat o. guttetñ JBU. ouch fehlt mJBU. 15646 Des B. vnd wachen p. und fehlt oBU. langes a. 15647 gedencke aU. gedanckñ J. sô] auch BU. 15648 vnd U. dertrenkē Xa. 15649 ein in fehlt B. selb m fehlt o. 15650 keynen amJU. gut p. derw'ben Xap. Überschrift: Ein mere von einē müniche H Von ainem münich der sich selber hieng o Von einem münich ein mere Der tet im selber an vil swere a. 15651—76 fehlen p stehen in Eamo auch 3833—58. in dem] do in B. 15652 Ein B. iūg' aBU. 15654 enwart U. 15655 derlachē Xa gelachen o lachñ J.

An vasten, an beten und an wachen
Het er wol den besten teil.
Dem riet der tiufel, daz er ein seil
Nam und in einen stadel gienc
Und sich an einen balken hienc.
Und dô er zwirbelt hin und her,
Dô brach daz seil, zehant lief er
In einen wîer und ertranc:
Daz sîn guotête sô kleinen danc
Üm got verdiente, des jâmert mich!
Gotes tougen sint ungründelich:
Wer weiz in welhem sinne er was?
Ob er lîhte an der sêle genas,
Und daz uns dunket ungehiur,
Daz leit er vür sîn vegefiur?
Nieman den andern urteiln sol,
Got weiz unser aller herzen wol.
Dirre jêmerliche marterer
Was leider ein episteler,
Den ich ofte hân gesehen
Und hôrte im heiliges lebens jehen. —
Tegelich senen krenket sinne
Und schadet dem menschen ûzen und inne:
Sô des der tiufel wirt gewar,
Mit sînem gerête kumt er dar
Und senket daz herze sô swinde nider

*

15656 An peten vasten J. 15657 daz beste BU. 15659 an B. stal U. 15660 balken] dromē J. 15661 swurbelt m. 15662 prast E. 15663 der tranc XaJ. 15664 güttat o gude BU lon E. 15665 verdienten o. daz moBU. 15666 heymlicheit U. 15667 welichen sinnē B. 15668 selen BU. 15669 gar vngehevr E. 15670 Das macht er leydñ J. 15672 allen U. aller vnser oB. h'rtze amo. 15673 Diser oJU Der a. iem'licher mB. merterer X. 15674 Episteler in J auch als Überschrift am Rand. 15675 Dan B. dicke B auch dicke U. hab o. 15676 heyligen U. leben o lobes E. 15677 Taglich o Degelichen U. sehen B. krenckent U. 15678 schaden den m.B. vz EB. 15680 sime XBU. räten o. 15681 des B. sô fehlt m vil Xo. d'nyder J.

Mit trûren, daz ez vil kûme sich wider
Ûf rihtet in rehte verstandenheit.
Diz senen machet ofte herzenleit:
Ez füeget daz manige tumme liute
Sich jêmerlich selber tœtent hinte
Und lîp und sêle von gote scheident,
Wenne si in selber diz leben leident.
Swer bœsen gedanken volget nâch,
Dem tuot der tiufel ofte schâch
Und mattet sîner sêlden spil,
Swenne er sich selber niht hüeten wil.

Von einem münche.

Von einem münche ich wîlent las,
Der lîbes und muotes heilic was,
Daz er zeimâl enzündet wêre
Mit bœsem geluste. Daz was im swêre
Und gienc dâ er vant ein gluot
Und tete daz nu kein münich tuot:
Er stiez sînen vinger in die koln.
Des begonde er sôgetânen smerzen doln,
Daz aller sîn gelust verswant.
Ze sînem klôster wart gesant
Ein behefter mensche in kurzer frist,

*

15682 ez] er B. sich fehlt Xo. sich kume pB. sich vil kum̃e U 15683 Sich auf o. rehte fehlt J rechtir BU. vnu'standenheit aJ. 15684 Das aU. dicke B fehlt U. h'tzeleit XpB. 15685 Er o. 15686 selber fehlt E. selber iemerlich JU. totent selbir p. 15688 So p. si fehlt a. daz EpBU die a. 15689 gedenken aBU danken o. 15690 dicke BU. 15691 machet XU. 15692 So p. selben XE selb m. Überschrift = B (eime B) V. e. m. der dufel verdreyp U Von eins monches heilikeit p Ein merlein wie ein münich gût Stieß seinen vinger in ein glût a fehlt JEmo. 15693 vor zeiten o zu einē mal J hie vor BU. 15694 gudes U. 15695 ze einē (ainen o eyme U) mal aoJBU. 15696 bosen gelosten BU. jn B. 15697 vant fehlt U. 15698 tete fehlt J. daz daz B. mensch o. endut U. 15699 sein o. 15700 solchen amp großen BU. D. pegund der smertz dolen o. 15701 alle B yme aller U. 15702 sime BU. 15703 pehafter o behelfter B beseßen U. menschen U.

Daz manz beswüer, als site noch ist.
Dô des der abt wart gewar,
Sîne besten müniche sande er dar.
Dô die begonden den vient beswern,
Do begonde er sich mit worten wern
Und hete sîn gespötte ûz in
Und sprach: „Ir küttener, wol hin!
Der fiur mit fiure geleschet hât,
Der sol mich triben von dirre stat!“
Dô der abet daz vernam,
Er gebôt bî der gehôrsam:
Swer fiur mit fiure geleschet hête,
Daz sich der meldet und vür in trête.
Diz vernam der guote man,
Der daz wunder het getân,
Und zeigte dem abte sîne hant
Und sagte im wie er hêt gebrant
Sînen vinger: „Sol daz ein wunder sîn?“
Sprach er, „daz ist ein kleiniu pîn!“
Der abt zehant in mit im fuorte,
Daz er den beheften menschen ruorte
In süezer andâht mit der hant,
An der die vinger wâren gebrant.
Dô schrei der tiufel: „Wê daz ich dich
Niht ê vertriben hân denne du mich!
Mîn zunge und mîn valscher rât

*

15704 man es aoBU man E man yn pB. beswer E. noch siete JU. ist] sie B. 15705 f. umgestellt in B. das ap. 15706 pezzt m. Sinen besten mvͦnch EaJU (die schließenden n sind ausradiert in a). aldar U. 15708 gegonden a. der begunde U. die veinde E. Do der den veindt begünd J. zu besweren U. 15709 macht U. yme U. 15710 Er p. Ir] her Eam fehlt BU. wolt m. 15711 verleßet U. 15712 auß J. diser aoJU. 15714 pot o. horsam B. 15715 Der p. verleschet U. 15716 der fehlt B. der sich U. vür in] fürh' J. 15717 Das am. 15718 ditz Emo. 15719 zeugete U. den apt B. 15720 im fehlt mU. verprant o. 15721 Seine a Sin B. 15722 reine J. 15723 in zehant E. 15724 pehaften o beseczen B beseßen U. mensch o. 15726 In p. der finger was BU. verprant o. 15727 sp'ch E. ich ye dich B. 15728 han vertriben e p. 15729 zunder oJ. feltscher U.

Trîbent mich von dirre stat!"
Nâch der rede der tiufel verswant,
Der mensche wart sinnic sân zehant.
Ô kiusche, ô rehte einveltikeit!
Wie hôchgelobte wirdikeit
Iuwer name in klœstern hête,
Swâ ir belibet in süezer stête!
Vil manic guot klôsterman verdirbet
Daz man unklœsterlich gein im wirbet,
Der in sîner einvelte niht verdürbe
Der gein im brüederlichen würbe.
Fremde schadet unde frumt,
Den bœsen si ze staten kumt.
Swer ofte bî den liuten wêre,
Der hœrte manigerleie mêre
Und vergêze ouch ofte sîner swêre:
Des herze ist ouch selten sorgen lêre.
Guotiu gesellschaft bringet frumen,
Von bœser siht man schaden kumen.
Swer sich gesellet ze tummen liuten,
Der machet im selber ein vingerdiuten:
Swer aber den wisen bi gestêt,
Den êrt man mit in swâ er gêt.
Nît und haz, frâz und zorn
Vil manige sêle habent verlorn;
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit

*

15730 Treibet J. diser amopJU. 15731 redden U. der vint JBU. Der tufel nach der rede p. 15732 so a all oJ fehlt BU. 15733 vnd rechte J. ainfaltikait oB. 15735 Swer p. 15736 beklibt EBU. rechter J. wede U. 15737 Vil fehlt p. guot fehlt U. virdribit B. 15738 vnklôsterberlich E. 15739 einualt aopB eyn feldicheit U. 15740 Wer aoJB. jn BU. prüderlich op. brůderlichen gen im E. Ob man chlosterlich gein im m. 15742 Dem Eam. ez zu schaden U. 15743 dicke BU. 15744 Er E. 15745 vergizzet Eam. ouch fehlt oJB. dicke BU. 15746 ouch fehlt JBU. Es machet ab' (auch mo) oft den beůtel lere amop. 15747 brengit dicke B. 15749 stum̃en o. 15750 selb m. 15751 dem mB. pestat oBU. 15754 Vil fehlt U. hant BU hat o. Habent manig sele p. 15755 und fehlt B. girkeit BU.

Tuont noch der werlde manic leit;
Trazmuot von himel wart verstôzen:
Dâ sol dêmuot mit irn genôzen
Bî gote belîben êwiclîche,
Daz merke der arme und der rîche
Adâm und Êvâ wêren wîse
Belîben in dem paradîse,
Hête bœser rât si niht verleit,
Hôchfart, frâz und gîtikeit.
Künic Davîdes sun her Absalôn
Vant sîns muotwillen bœsen lôn,
Der hôchfertic, gîtic, unkiusche was,
Alein sîn lîp ein spiegelglas
Wêr allen mannen unde frouwen,
Die sunder wunder wolten schouwen
Daz got hête an in geleit:
Über allen sînen lîp was niht sô breit
Als ein linse, daz wandel hête.
Swer schœnen lîp hête und rehte tête,
Der stüende in lobes prîse gar.
Dirre jungelinc hete sô schœn hâr,
An dem ouch sôgetân wunder lac
Daz manz mit golde wider wac:
Swenne erz zeimâl des jârs abesneit,
Ûf borten in sîden wart ez geleit:
Sô zieret ez mêre und baz denne golt.

*

15756 vil manig a. 15757 gestoßen apJBU. 15758 Das U. peÿ o. irem J. 15759 ewikleichñ a. 15760 merket o. vñ auch aJU. D. merket arme vnd riche p. 15761 eve p. worn J. vil weise m. 15764 girkeit BU. 15765 absolon amopJB. 15766 můtwilles aB mutwillens U. Ward seins pösen mütwillñ ein poß lon J. 15767 hoffartich U hoffart oB. girig B. vnd vnchausch (vnkewsch oJ) moJ. vnkusch vnd girich U. 15770 wollin BU. besund' wolten wund' p. 15772 al p. 15773 Als preit als E. daz] die o. 15774 Der p. 15775 preises J. 15776 Diser opJU Der a. 15777 In p. solich mop solches a. 15778 man ez opJBU. 15779 So p. er ez opB manz E. ze eym (einē B) mal aBU. des iars zaymal (ain mal o) mo. 15780 ez ward m. 15781 Da p. me U. und baz fehlt U. pas und m' m paß mer o. wenne a. got B.

Sîn vater was im von herzen holt,
Dem er doch tet manic herzenleit.
Diz werte unz daz er zeimâl streit
Mit sînen liuten, dô beidiu her
Zweinzic tûsent und dennoch mêr
Liute verlurn und er behienc
An einer eichen, der ast ümmevienc
Sîn hâr: dô Jôab in ersach,
Driu sper er durch sîn herze stach.
Er wart zehouwen und begraben
Dâ bî in einem vil tiefen graben,
Vil steine wurden ûf in geleit.
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Brâhten in ze dirre nôt,
Daz er nam lesterlichen tôt,
Den sît sîn vater veterlich
Beweinte von herzen inneclich.
Ane sache daz ouch niht ergienc,
Daz sîn lîp an einer eichen behienc:
Geschrunden ûzen und mitten weich
Und gar herte innen ist diu eich:
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Sint bî den drîn uns ûz geleit:
Hôchfart bezeichent uns diu rinde,

*

15783 manigs a. hertzleit EpB. 15784 Das ap. piß opJBU wiz m. daz fehlt p. ze ey (ainem o einē B eyme U) mal aoBU. 15785 beidiu] peÿ er o. her] er B. 15786 oder U. dennoch fehlt p vil JBU. 15787 verlör o. deñoch er Ea er dannoch p. 15788 In p. eynen U. aich ein ast J. 15789 Joas B. dersach a sach J irstach B. in yne stach U. 15790 durch] in J. Dru spere all jn syme hertzen brach U. 15791 zer hawen mp. 15792 einē J eym aB ainen a. Dar by eynen U. vil fehlt mpU. 15794 girkeit BU. 15795—802 fehlen U. diser aoJ. 15796 lasterlichen m einē lest'lichen B. 15797 Dem sin vattir sint B. veterleichen a vertirlich B. 15798 yñekleichñ a jemerlich JB. 15799 f. fehlen o. ouch fehlt a. sich auch daz m. dergyeng a. 15800 sin lip] er p. eyche p. hieng Em. 15801 Peschrunden o. 15802 Vñ auch E. innen fehlt o irn B. ist innen pJ. 15803 girkeit BU. 15805 bezeiget E. die rinden o die rynne U

Unkiusche ist gelich dem weichen spinde,
Dem herten kern diu gîtikeit:
Die drî sünde brâhten in êwic leit
Absalôn den minneclîchen:
Diu driu sper, diu im jêmerlîchen
Durch sîn herze wurden gestochen,
Habent manic herzeleit gerochen
Daz sînem vater von im geschach,
Der manigen zaher weinte hin nâch.
Daz unmenschlich missetât
Vil jâmers füege und grôze unflât,
Daz bewêr ich bî der frouwen,
Der lip in zwelf stücke wart gehouwen
Und gesant in zwelf lant,
Die got hiez rechen sân zehant:
Des wurden in vil kurzen tagen
Wol niunzic tûsent man erslagen,
Âne wîp und âne kint,
Diu niht mit zal begriffen sint;
Und âne roup und âne brant,
Der stete, dörfer unde lant
Sô gar verdarbte daz nieman daz
Vol sagen kônde: swer diz wil baz
Vernemen an der rihter buoche,

*

15806 pinde p splinde U. den w. spinnen o. 15807 harten U. kern fehlt a. girkeit BU. 15808 sunden U. Die drev dink E. brachte B brechten U. im Ep yne jn U. ewigs a ewiclich E. 15809 Absolon mopBU Absolonem J. dem Ep. mynnenclichen U. 15810 Die drey J. in a. iemerclichen E. 15811 hant U. Worden durch sin hertze p. gestozzen E. 15812 Haut U. manigs a. h'rtzñ leit amoJU. 15813 sim BU. von] vnd op. 15814 Den J. trayne U. vmb in wainte J. hin] ym U. 15815 Disse BU. menschlich o vnmesselich U. 15816 fügt oJBU. Fuge iamer p. großes U. unflât] not a. 15820 got fehlt o. richten B. sa m so a sam o da U. 15822 Wol fehlt U. funczen B Funffzehen U. d'slagen ap. 15824 niht fehlt p. der zal BU. 15827 v'derbet EamJU virdirbit B. 15828 Wol E Vollin BU. kunden U. das amp. wil] wol J. 15829 ritter o. jn richter U. puchen EamopU.

Der sol an dem ende des buoches suoche.
Hôchfart, unkiusche und müezikeit
Und volliu koste brâhten in leit
Fünf stete, diu eine hiez Sodomâ
Und hiez diu ander Gomorrâ,
Die drî lâze ich ungenant;
Die wurden mit disen zwein verbrant
Von peche, von swebel, dô der frume man
Her Loth mit sînem gesinde entran,
Des hûsfrouwe ûf dem wege aleine
Bestuont und wart ze einem salzsteine.
Hôchfart und ander missetât
Jerusalem die heiligen stat
Dicke leider habent zestôrt,
Als wir an predigen hân gehôrt
Und in der heiligen schrift ouch stêt.
Swer ze dem heiligen grabe noch gêt,
Der wirt wol inne wie manic jâr
Die heiden der stete gewaltic gar
Sint gewesen und dennoch hiute,
Die vil billicher kristenliute
Sölten haben in reiner huote,
Die got dâ lôste mit sînem bluote.
Rôme hât ouch nœte vil erliden

*

15830 sol ez EBU soltz a. Sol erß J. am end m. des buoches fehlt J. an des buches ende BU. suchen alle Hss. 15831 vnkuscheit U vnde kusche B. vnd müezikeit] vnmezzicheit E und geitikeit J. 15832 Von E. voller kaste J. pracht o brechten U. 15833 diu] der p. 15834 So JBU. Dev (Die p) ander hies mp. 15835 hie vngenant mJBU. 15837 Mit Ep. mit E vnd pJ vnde von BU. swefel Ea. gut J. 15838 Her fehlt p. seim mBU. 15839 frauwe E. ûf dem wege] den weg o. 15840 Bestuont und fehlt E. ainen o eime BU. stein B. 15842 heilige EmoBU. 15843 hant U wart Ea. Habent leider dicke p. verstort U. 15844 den pr. E der predige B. jn der prediaten U. haben am. gehört a. 15845 geschrifft J. ouch fehlt p noch U. 15846 Der p. noch fehlt o. 15847 ynnen aopJ gewar U. 15848 beiden E. stat oU. geweldich U. 15849 gewest BU. auch noch m noch p. 15850 vil fehlt p. pillich oB. 15851 fehlt U. reiner] ir B. 15852 lôste a. sim B. 15853 ouch fehlt BU. not mJ. not auch E. vil note pBU. der liden aJBU erliten m geliten o.

Von manigerleie untugende smiden:
Ir name unverre wêr bekant
Denne rouben, morden unde brant,
Mit den si wîlent vür ist kumen:
Wer hât ir noch sô grôzen frumen?
Karthâgô manic nôt erleit
Von Rômer grôzer gîtikeit,
Sô neget nu Rôme die kristenheit,
Daz pfaffen und leien ist ofte leit.
Wir haben ouch ofte wol gehôrt
Wie Troye mit fiure wart zestôrt,
Vor der die Kriechen, daz ist wâr,
Gelegen wâren zehen jâr:
Daz kam von einer êbrecherinne,
Von hôchferte und unrehter minne,
Des Priamus und Elenâ
Paris, Hectôr und Menelâ
Sint geziuge und Achilles,
Patroclus und Diomêdes,
Ulixes und her Enêas
(Dem Venus half daz er genas),
Manic fürste, ritter unde degen,
Der maniger tôt dâ was gelegen
Ê denne diu stat gar würde enzündet,
Als meister Dares schôn uns kündet.

*

15854 vntůgendñ amU. smitten o. 15855 man B. ferre B nit ferre U. wart o. 15857 vor zeiten o v'zeittñ J hie vor BU. 15858 Vnd hant U. ir so groß fr. B. 15859 manic] grozze E. derleyt ap. 15860 fehlt U. Von Römern o. größe o grozen p. girkeit B. 15861 naget oU neyget B. 15862 dicke BU. ofte ist Eop. 15863 han U. dicke BU. offte auch p. wol fehlt BU. gehört a holn B. 15864 troya oJ. zestört a gestort B. 15865 Von mJ. 15867 Des B. von fehlt U. ebrecherynnen U. 15868 hochfart amopBU. vnd von (vor B) oBU. vnrecht B rechter o. mynnen U. 15869 Daz E. helena pU eleus B. 15870 ector B. und fehlt a. melena p. 15871 Achilles] paractus U. 15872 Patrocles E Patroculus o Patrodus p Matroclus a Achilles U. diamides o. 15873 Ulixus U. her fehlt BU. 15876 do waz tot mp. 15877 Ee denne] Ee daz o. wurde gar p. 15878 daros m daris B darius U. son B. vns schon m.

Der alten nôt sül wir gedagen
Und süln von niuwem jâmer sagen,
Daz geschehen ist bî unsern tagen:
Wenne alliu diu kristenheit muoz klagen
Wie frâz, unkiusche und grôz hôchfart
Die stat A c k e r s haben bewart,
An der der kristenheite trôst
Lac nâch dem, der si erlôst
Hât an dem kriuze mit sînem bluote:
Hête man die stat in bezzerr huote
Gehabt, sô wêr si baz bewart:
Die hât verlorn diu hôchfart
Und ir unkiusche, als hôrte ich sagen,
Die uns guot bilde vor sölten tragen.
Hôchfart, unkiusche und gîtikeit
Zestœrent noch die kristenheit
Mêr denne ander missetête,
Wenne von in kument valsche rête,
Von in kumt luoder unde frâz,
Spil, arcwân, nît, zorn und haz
Und manic ander houbthaftiu sünde,
Der ich niht könde noch wölte durchgründe.

Wizzet daz manic hôch getihte

*

15879 noten a. süln mopJBU. dagē B. 15882 diu fehlt J. 15883 Die p. vnde kûsch B. 15884 eckers o Ockers J. hant U. 15885 ein der fehlt EBU. 15886 nâch] an m. der dem B. derlost apJ. 15888 bezzer EapJBU grozzr' m. 15889 Behabt a Behalden U. 15890 Ditz p. der hoffart J. 15891 ir fehlt Em. also U daz mo fehlt J. hör m. ich hort Ep. 15892 vor fehlt pB. solt o. soltñ vor JU. virdragē B. 15893 vnd keusche a. gîtikeit] nit BU. 15894 Zerstorent J Verstorent pU. 15895 Mee U. missetat o missete p. 15896 komet feltsche U. 15897 komen Ea. 15898 zorn fehlt B. zorn neyd op. 15899 heybet haffte BU. haûbtsünde aoJ heubtsünde p. 15900 wölte fehlt mp. noch wölte fehlt E vñ nicht a vnd o. durch grunden E. Der ich nicht kan durch gründe J Der ich nit vil hie (hie nit vil U) dorch grūde BU. Überschrift: Ditz ist (D. i. fehlt op) ein vorrede von bosen schreibern Emop m führt fort vnd von irm tumen leben o führt fort vnd von der schrift ver-

Von tummen schribern wirt ze nihte,
Die die schrift niht wol verstênt
Und nâch ir selbes sinne gênt,
Sô si diu wörter anders rückent
Und die buochstaben underzückent,
An den diu kraft des buoches liget.
Swer ouch diu wort niht eben wiget,
Der machet lustic buoch unlustic.
Swer tump ist, nidisch oder unkustic,
Von dem wirt manic dinc vernihtet,
Swie wol man schrîbet oder tihtet:
Des entuot ein frum man niht:
Ob er eteswenne hœrt oder siht
Daz einem dinge niht gar ist reht,
Dâr ûz machet er doch kein gebreht:
Er beschœnt ez oder swiget gar:
Sô nimt der bœse des bœsen war.
Ich hân gestupfelt als ein man,
Der eigen bûvelt nie gewan
Und in rîcher liute korn
Hinden eherte, swenne si vorn
Sichelinge hin truogen oder garben.
Tûsent marke muoz der darben,
Der ze drîn scherfen ist geborn:
Swer fliziclich ehert, der hât ouch korn.

*

kerer von laßhait capm XXIX p fährt fort vnd vnrechten merckern daz XXXI capm Ein vor rede von valschen schreiberñ Wie künde man der hie denperñ a. 15903 der schrifft U. 15904 irs EU. synnen amJ. 15906 püchstab m. verzuckent o andirs zuckē B. 15907 dem U. lyt U. 15908 worter U. 15909 bûch' aoBU. vnlüstig a. 15910 Der U. vnde BU. vnküstig a vnkunstich U vnkusch B. 15911 den B. 15912 vil m. man ez o mans J. 15913 Daz tût o. frvmme Ep frûmmer aoU. man fehlt a. 15914 der U. etwan BU. 15915 aym mBU. ist niht gar E nit ist gar p ist gar nit BU. nicht gar recht ist J. 15916 kein fehlt J. 15917 vnde B. 15919 gestopfelt m gestoppelt B. 15920 buwefelt pB acker felt U. 15922 ehernt E kertē J gelenēt U. 15923 Sichiln B Sichelin U. tragen o. oder fehlt m vnd JBU. 15925 scherppfen Ea scheffen o. zû scherffen drin B. 15926 fleißlich op fleischlich BU mit vleizz m. erhert J gelynnet U. ouch korn] irkorn BU.

Ein bine vil manige bluomen rüerte
In velden, in welden, biz si gefüerte
Ir honic in ein vezzelîn
Als vil als des denne mac gesîn.
Swer nu ûz disem buoche nême
Swaz disem und dem wêr widerzême,
Sô wêne ich daz daz jüngste stücke
Ein wibel wol trüege ûf sînem rücke:
Nieman sol ez hân vür ein geblerre,
Wenne ez ist wîten unde verre
Gesament in der heiligen schrift
Und treit in im honic und gift,
Sûr und süeze, liep und leit.
Swâ ie den man sîn liebe hin treit,
Daz lobt er und anders niht.
Mit tôren hât ein tummer pfliht:
Der wîse nimt maniges dinges war,
Daz einem tôren versmâhet gar.
Manic dinc der wîse besunder minnet,
Dâr üm ein tôr sich niht versinnet.

*

15927 Ain ym̄e o. vil fehlt a. blume U blube B. 15928 walden m. In welden in velden aB. 15929 ho̊nic E. ainem o. vasselein m. 15930 als fehlt p. es J. denne fehlt B. 15932 Daz p Wer U. wêr widerzême] dem zem B. 15933 mÿnste oU. 15934 seinen o sim BU. 14935 ez fehlt B. haben amoJB. N. habe ez für p. geplarre m. 15936 witte BU. (15937—16060 X). 15937 Gesammet aJB Gesamelt oU. 15938 tregt oJ. virgifft BU. 15939 Erstes und fehlt EB. 15940 yeden a iedem XJB ied' EoU. hin] zu U. 15941 ander a. 15944 eime X dem m. ein dore B. v'smehet JB. Das der dore wenich det gar U. 15945 sunder Xop. nymt B. 15946 sinnet m. Darauf Nu süll wir aber furbas rennen Vnd vnßn h'ren pas erchennen m.

Sexta Distinctio.

Von lazheit.

Nu hân ich iu genuoc vür geleit,
Waz zorn, nît und gîtikeit
Rîcher und armer diener habent,
Die mit in loufent unde drabent
In dirre werlde unstêtikeit,
Und wie manic unsêlikeit
Hôchfart, unkiusche und frâz
Uns leider în giezent âne mâz:
Noch stêt ir swester vor der tür,
Die ich weder gein himel spür
Noch gein der werlde volliclich,
Denne daz si fûlet unflêticlich
Als ein holz, daz unnütze ist
Und in im selber wirt ein mist:
Ich meine die fûlen bemstîn
Lazheit: diu sol nu gên her în
Mit irem gesinde, daz ich iu nenne
Als vil als ich sîn nu bekenne:
Senfteleben und müezikeit,
Ûfschieben und unstêtikeit,
Unflât und versiumikeit,

*

Überschrift: Septima distinccō vō laßheit B Von laßhait J Aber von der lazheit X Daz ist von lashait (dahinter von späterer Hand: vñ tragkayt) m Daz ist (D. i. fehlt o) von lazheit vnd von (von fehlt o) boser gewonheit Eo Dicz ist von der bemstin bosheit p Das ist von der laßheit Die schande vnd schaden veyle treit a fehlt U. 15947 iu fehlt m. 15948 Daz XEao. torn B. nît fehlt J. girkeit BU. 15949 Vil reicher o Richter B. Reiche vnd arme E. 15950 im X. odir B. 15951 diser aoJU d'EB. 15954 Vnd E Nu BU. 15955 fehlt U. 15957 volliklichñ a follenclich U. 15958 Wann pB. fullit B. vnfletiklichen a vnfledenclich U. 15961 fawle JU. pemstynn J beinstein (aus pemstin) E wenstinn m pestein oU 15962 Die laßheit sal U. gên] gar o. 15963 ewrm o. nû nenne B. 15964 als fehlt JB. sie Xo es J. nu fehlt Xop. kenne a. 15965 Senftes leben a Samftlebñ J. und fehlt EaB. 15967 fehlt p. versaûmekeit aoJ virsmeheit B versmehenheit U.

Trâkeit und unverstandenheit,
Urdruz, zwîfel, unendelikeit
Und unandêhtigiu trûrikeit
Sint ir gesinde tac und naht,
Die manigen menschen habent brâht
Ân schimpf, ân fröude, ân êre, ân lachen
In sünde, in schande, in des tiufels lachen.
Diu vorgenante bemstîn
Mac wol des tiufels bolster sîn:
Swenne ir gespiln sint etswâ mite
Bekümmert, sô ist dirre site,
Daz aller dinge si verdriuzet
Und daz ouch nieman ir geniuzet.
Si enist weder kalt noch warm,
Si enist weder rîch noch arm,
Si enist weder junc noch alt,
Si enist weder stille noch balt;
Si mac wol lachen mit dem munde,
Ezn gêt aber niht von herzen grunde;
Ir enist ûf erden nieman liep
Und ist ir selbes sêlden diep,
Wenne si gein himel selten trahtet
Und lützel gotes ûf erden ahtet;
Si siht selten ieman schimpfen:
Trûren, swinden, nase rimpfen

*

15968 und fehlt Xa. vnvirstanheit B. 15969 Vnwitz X Vnnücz o Virdroß BU. vnnendikeit E vnd vnendel. U vnd vnendikait o. 15970 vnechtige BU vnandächtikait vnd o. 15971 in B. nacht vnd tag o. 15972 meschen B. 15973 ân . . ân . . ân fehlen o. freidē B. an ere an freude EJ. ân êre an l.] ane erlachen U. 15974 fehlt o. sünden a. An s. an sch. B. ins XEmB. 15975 vorgenanten EmB. pemstynn J peinstin E wenstinn m pestein o bestin U. 15976 blast' X pflaster o lobster a. 15977 Denne a. etwa mBU etwan o. 15978 diser oJU der a ir m. 15979 Daz die aller dinge verdrüßet p. 15980 ir nymat J. genißit B. 15981 f. umgestellt in J. ist Eaomp. weder] noch BU. 15982 ist Eamop. 15983 ist aop. 15984 ist Eaop. 15986 Ez enget mJB Ez get EapU. auß J. 15987 f. umgestellt in BU. ist EapU. Iren ist X. 15988 irs a. sele B selen U. ein diep mBU. 15989 f. umgestellt in o. Denne a. 15990 gudis BU. ûf erden] vnd eren U. vf erden gotes E. 15991 yemās B. 15992 swinde EaoU. nasen ao.

Wonent ir bî und weiz doch niht
Von welhen sachen daz geschiht;
Si wont bî leien und bî pfaffen
Die müezic gênt, die man hœrt klaffen
Mêr denne in bevolhen sî;
Si wont ouch swîgenden münchen bî,
Die ze kôre ungerne gênt
Und gern bî marketmêren stênt;
Si hât manigen alsô besezzen,
Daz er sîn selbes hât vergezzen,
Gotes, guotes, friunde und êren:
Niht anders kan man den gelêren
Denne daz er lebe wirs denne ein vihe,
Und swar in sîn gelust hin ziehe,
Daz er zehant sich dâ hin neige
Und ê der zît sich mache veige:
Leider im ist niht anders kunt
Denne daz er lît reht als ein hunt,
Der in sich grînet und doch niht bîzet
Und keiner guoten dinge sich flîzet.
Lazheit verdriuzet daz si singe,
Lazheit verdriuzet daz si springe,
Lazheit verdriuzet daz si stê,
Lazheit verdriuzet daz si gê,
Lazheit verdriuzet in der hitze,
Lazheit verdriuzet daz si sitze,
Lazheit verdriuzet in der kelte,

*

15993 Wont oU. 15995 Iz B. vñ auch X. 15996 Sie p. die] vnd U. die man] vnd J. siht m. klaffent J. 15997 Me BU. 15998 swindē BU. 15999 nit gern U. 16000 manchē mären m nackit medē B. 16002 seins JU. 16003 gût o. Gûtes mûtes X. êren] yne U. 16005 Wann p. wirs lebe p. 16006 Vnz E. wa opJU 16007 dâ hin] nach ir BU. geneige BU. sich neige p. 16008 machen B. 16009 Leid Ep. im] nu JB. 16010 ligt JU. reht fehlt B. 16011 in] ein o. grymet amo. 16012 guder U. k. gutes ding m kaines güts o. Überschrift Von d'lazheit X. 16013 singet Eo. 16014 springet Eo. 16017 f. umgestellt in mBU. 16018 verdr. Nider sitz o. 16019 kelten EmoJBU.

Lazheit kan ân arbeit elte,
Lazheit verdriuzet daz si wache,
Lazheit verdriuzet daz si lache,
Lazheit verdriuzet guoter mêre,
Lazheit ist ir selber swêre,
Lazheit verdriuzet daz si bete,
Lazheit verdriuzet daz si trete,
Lazheit verdriuzet daz si rîte,
Lazheit verdriuzet daz si strîte;
Lazheit machet manigen zagen,
Der wol möhte guot und êre bejagen;
Lazheit machet daz man und wîp
Verliesent guot, sêle, êre und lîp;
Si hât manic herze besezzen
Daz ez ungern siht trinken und ezzen,
Swie rîche ez friunde und guotes sî;
Lazheit wont manigem menschen bî,
Des herze gein gote ist als ein blî:
Und wênt ez doch ez sî gar frî,
Ob ez sich gein der werlde kan
Verrihten und rehte nie gewan
Andâht gein gote, daz wirt betrogen,
Hât ez der sêle niht baz gepflogen
[Denne sich sîn werltlicher sin versiht,
Sô trœste ich noch untrœste in niht].
Der mensche hât selten bœse site,
Der sich bekümmert etswâ mite

*

16020 erbeit Ep. elten EmoJBU. 16021 wachet o lache a. 16022 lachet o wache a. 16023 f. sind in B zweimal gesetzt. 16025 da E. 16026 betrete a (be durchstrichen). 16027 f. fehlen J. 16029 L. v'drewßet vnd machet zagñ J. 16030 ere vnd gůt mocht o. gut vnd ere wol muchte U. 16032 Verlůset Xom. êre fehlt B. ere sele EaJ. êre und fehlt o. 16034 nit gerne U. vngn' ez E. siht vngn' p. 16035 er JU. guts vnd frevnde JU. 16036 fehlt BU. 16037 gein] in o. 16038 fehlt BU. Erstes ez fehlt Xo. als gar o. 16040 rehte nie] nie niht p. 16042 selen U. bepflogen p. 16043 f. fehlen XaoJ. w'ltlich m werntlich BU. 16044 ich fehlt m. noch so B. entroisten U. in] ich B. 16045 pösen o. site] siht p. 16046 Sw' EoJBU. siht p. etwo BU.

Daz lobelich got und im nütze ist
Und dem an lît ze stêter frist.
Sît nieman ist sô gar volkumen
Daz er dem wandel sî benumen,
Des ist des menschen brœdikeit
Mit drîn übeln ümmeleit:
Daz êrste ist unverstandenheit,
Daz ander kummers tegelich leit,
Daz dritte ist tegelich missetât:
Daz êrste ez an der sêle hât,
Daz ander von des lîbes wegen,
Daz dritte ist beidenthalp gewegen:
Sus wêr der mensche schier verwildet,
Wêr er niht gote gelîch gebildet.
Des hât sîn barmherzikeit
Driu guot den drîn übeln wider leit:
Kunst gein unverstandenheit,
Gemach gein kummers arbeit,
Tugent gein der missetât.
Diu kunst aber zwên wege hât:
Der eine die sêle gein got ûf rihtet,
Der ander des lîbes nôtdurft berihtet:
Gelêrte liute ûf dem êrsten stênt,
Hantwercliute den andern gênt;
Der êrste büezet unverstandenheit,
Der ander büezet kummers leit.

*

16047 gote lobelich pU. im fehlt B. nützlich JBU nicht m. nucz im o. 16048 an dem U. an laid o anligt J. 16049 sô fehlt B. gar fehlt E. sô gar fehlt J. nieman gar ist U. wol komē B follēkomen U. 16051 Das J. blödichait moU. 16052 drîn] dem J. übeln] bosen dingen U. vmbecleit p. 16053 Der J. 16054 ander ist mJBU. teglichs a täglikait o. 16055 taglich m. 16056 selen U. 16057 des fehlt BU. 16058 paidenthalben o bedenhalp BU. 16059 Also m. schiere halp B. 16060 nach got gelich E nach got m. 16062 Drei EoJ Truwe p. v̂bels E fehlt mo. wider fehlt B. hin wider gelait m. Dru guden gen die dru bosen geleit U. 16064 erbeit a. 16066 aber fehlt o. 16067 ûf fehlt BU. 16068 notdürfte p not mU. berichet U brichit B. 16070 Hangwercke lude B. off den andn' p. 16071 Des p. boißheit U. 16072 Der ander chumers aribait m.

Der êrste wec hât siben stîge,
Ungerne ich in die nu verswîge:
Ez sint die siben frîen künste,
Die manige sêle ze gotes günste
Bringent, und manige sêle verkêrent
Die got niht einvelticlichen êrent.
Der ander wec ist manigerleie,
Den gêt und rîtet manic leie
Der der frîen künste niht enkan:
Der selbe wec hât manigen man,
Knehte, meide und wîp ernert,
Daz si des kummers sich habent erwert
Und von irs lîbes arbeit
Daz êwige lieht in wart bereit.
Schuolbuoch, der nu nieman gert,
Wârn hie vor liep unde wert
Bî mînen zîten in sehzic jâren,
Dô die liute einveltic wâren:
Sô gênt nu niuwe künste her vür,
Bî den ich wênic iht guotes spür
Denne hôchfart und gîtikeit
Und schône gemâlte glîchsenheit.
Des endecristes vorrenner

*

16074 Nit geren U. die euch o. nu fehlt oJ noch E. ich auch die ẙme v. B ich yme auch die v. U. 16075 die fehlt BU. frie BU. künstñ J. 16076 ze] in BU. günstñ J. 16077 Brenget a. sêle fehlt BU. 16078 einueltiglich J ainfaltigklich o einfeldenclich U einueldig B. einvelticlich nit p. eneret U. 16080 manig' J. 16081 fryer U. künste] straßen BU. kan Emo. Der niht der frien kunste kan p. 16082 vil manigñ JB. 16083 megte o vnde meide am. weip vnd meide E. knechte vnde wip do mede BU. d'nert ap er firt B. 16084 des fehlt J. sich des komers B. han EB. hant sich U. d'wert ap ir nirt B. 16085 erbeyt a. 16086 wirt o. wart yn JU. 16087—124 fehlen J 87 f. fehlen F. Schûl bûcher aoU. die U. niemant nū o. Schulpüch weilunt waren w't m. 16088 Wan B. Laider der nu niemant gert m. 16090 Dô] Dieweile E. 16092 lutzel U. iht fehlt o. 16093 Wenne a. girkeit BFU. 16094 schône E. gemahte a. 16095 anterchrist m endecristûs F. renner o.

Und rehtes gelouben zetrenner
Sint manigerleie gelêrte liute,
Die bî uns gênt ûf erden hiute.
Des sprichet der wîse Salomôn
In der Minnen buoche dâ von:
„Vâhet uns diu kleinen fühselîn,
Diu gotes wîngarten schedelich sin!“
Daz ist diu heilige kristenheit,
Der tuont si heimlich manic leit.
Vil wunders ist in der Minnen buoche,
Man muoz ez aber mit flîze suoche.
Ê denne tôren sich beginnen
Ûf erden üm übel und guot versinnen,
Sô muoz in diu sêle entrinne
Von manigerleie muotwillen unsinne,
Ez entuo denne unser herre zuo in
Sîn genâde und wandel iren sin.
Des lêret uns meister Kâthô
In sînem büechelîn alsô:
„Nützer ist denne daz künicrîche
Swer friunde im machet arme und rîche.“
Diz siht man ofte übergeben:
Daz machet unser tummez leben.
Swaz man lobet an dem man,
Dâ sol er sich flîzen an:

*

16096 rechten U. glaübins FU. zer trenn' m. 16097 gelerter a. 16098 Do B. 16099 Diß oF Der B. sprach B. 16100 minne EaoBF. 16101 Fangent U. clein BU. fischelin B. 16102 wingarter p wingart U. 16103 der heiligin F. 16104 dut BFU. heimlich] hin nach F. 16105 wunder U. minne EopF. puchen EaopFU. 16106 suchen alle Hss. 16107 dore BFU. 16108 erd m. und] vmb U. guot] sich F. Vmb v̊bel vnd gvt vf erde E. besinnē BU. 16109 f. fehlen U. entrinnen alle Hss. 16110 fehlt o. mv̊twilligē a mutwillig mp. vn sinnen E vnsynnē amB synnē F. 16111 f. fehlen F. tv̊e a tŭ mop. vnser her dan BU. 16112 genâde] rait U. wandelñ a. 16113 Das ao Diz F. 16114 sime FU. pŭch o. 16115 ist ez m. ein mFU. 16116 Der pFU. czŭ frúnde FU. 16117 Das a Des pBFU. vns dicke F dick vns U al reste B. 16120 Daz m So p. an] han o.

Swes er aber unêre habe,
Des sol er sich vast enthabe.
Gunst ist bezzer denne kunst,
Zuht mit künste machet gunst,
Lazheit unde müezikeit
Bringent in ein gewonheit
An pfaffen und leien vil bœser site,
Den nu diu werlt volget mite.
Man lêt gotes dienst von kleinen sachen:
Kan aber ieman daz gemachen,
Daz wir des tiufels dienst hie lâzen
Und uns bœser dinge mâzen?
Swer uns daz werte, daz wêr uns leit:
Daz machet der sünden emzikeit.
Sus slahe wir der werlde trummen.
Ein touber spottet oft eines stummen,
Ein alter tôre eins jungen tummen,
Ein lamer gickelt ûf den krummen.
Ze gotes dienste ist maniger laz,
Den der tiufel michels baz
In sînen dienst brêhte swenne er wölte,
Denne manic pfaffe dem er volgen sölte:
Des hât er manige marterêr
Ûf erden, der er ungern enbêr:
Eine die des nahtes stelent,
Eine die nâch minne quelent,

*

16121 f. fehlen a. Da m Wil BFU. abir er pFU. haben BFU. 16122 nemen ab m. vast (fastin F) sich tün abe (abin F) oBFU. 16124 kvnstè EBU züchtin F. 16125 Losheit E. 16126 Pringet oBU. ein] ewige J. wonheit BU. 16127 und] an moB vnd an J. vil fehlt m. 16128 Dem pB. Wer sich bekumert ettzwa da mite J. 16129 lat m leßt oU legt J. gotes] groß B großen U. 16132 hie maßen BU. 16133 Der p. 16134 sünd mJB sunder U. eynikeit a gewonheit U. 16135 Also m. slahen aopJBU. drûm B. 16136 f. fehlen oJBU. tvmmen Eap. 16137 stvmmen Eamp. 16138 giekelt m gigelt BU gilet p. brommen U. 16140 michels] vil o. 16142 Daz B. den J. 16143 mangen EmopJU. martelere U. 16144 des Emp. verbere U. 16145 stellent o. 16146 mynnen U der mynne p. quellent o.

Eine die ûf ir leben rîtent,
Eine die durch hôchfart stritent,
Eine die nâch êren strebent
Und lîp und sêle üm êre gebent,
Eine die sich selber smückent
Und durch karkeit nider drückent,
Eine die mit nîde sint besezzen
Und den niht ûz getürren mezzen,
Eine die nâch guote sô swinde sint
Daz si gein gotes liebe sint blint,
Eine die gern vil übels têten
Ofte ob si sîn state hêten,
Eine die gern mêre sünden wölten
Denne si mügen oder sölten:
Des stêt geschriben: „Vil tuot lêre,
Gewonheit aber michels mêre.“
Wenne affen zegel und esels ôren
Tragent veil der werlde tôren,
Von den wehset ein seltsên orden.
Kint sint alte liute worden
Und alte liute sint worden kint,
Die man an guoten witzen blint
Siht und an affenheite fruot:
Daz machet an in ir kranker muot.
Niht wol ich den gewarten kan,
Die guoter witze sint worden wan.

*

16148 durch hoffart] nach erē BU. 16149 êren] hoffart EBU. 16150 êre] hoffart BU. üm êre] dar vmb o. 16152 doch B. kranckait o. 16154 deñ E. niht] neÿd o. durren o turren gemezzen m gedorrē vz meßen BU. 16155 gode BU. 16156 gein] nach mo. 16158 Dicke BU. sîn] die U. state sin p. 16159 Eine] An m. me BU. sünd m. 16160 Wenne ao. mochten o vormogen U. 16161 Das JB. stêt fehlt a. tuot] gut E. 16162 vil o noch vil U. 16163 affens zagel o affen zele B vff zagel U. eseloren m. 16164 vil amo. zorn o. 16165 dem o. wehset] wisheit B. seltsin Ep seltzein m seltsam o seltzem J. 16167 Und fehlt m. 16168 gudir BU. 16169 an] alle B. affen o. früht J. jn affenheyde sint frut U. Siht an affenheyt siht ma sie frût a. 16170 ir] eyn U. krenckir B tumm' m. krancke zucht J. 16171 der gewaren U. 16172 lam oU.

Sag ich in hofelicher mêre,
Sô bin ich ein sloterêre;
Swîge ich mit zühten âne gevêre,
Sò bin ich ein glîchsenêre;
Spriche ich die wârheit nâch der swêre,
Sô bin ich ein striffelêre,
Strâfer heizet man vîler,
Prediger, pfaffen: gîler,
Swer schimpfet, der ist ein gineglapf,
Swer trinket, der ist ein lêrennapf.
Sô sprichet einer, ich hœrte gern
Von hern Dietrich von Bern
Und ouch von den alten recken,
Der ander wil von hern Ecken,
Der dritte wil der Riuzen sturm,
Der vierde wil Sîfrides wurm,
Der fünfte wil hern Tristerant,
Dem sehsten ist Erke baz bekant,
Der sibende wil hern Parzifâl,
Der ahte die tafelrunne überal,
Der niunde wil Kriemhilden mort,
Der zehende der Nibelunge hort,
Den einliften gênt în mîniu wort
Als der mit blîe marmel bort,

*

16173 hofliche mU heimlichen E böߟliche J. 16174 yn ein JU. Slottere J swert dregere U ein swert'her vñ eẏ schirlecker B. 16175—78 fehlen B. 16178 griffelere Eo schirleckere U. 16179 heicz p. haizzent veiler m. 16180 Pfaffen prediger pBU. 16181 ein fehlt U. gienglap m ginaf o glineglapff J ginklaf B geen affe U. 16182 laren napf m ler napf o lerrer naph B lerer naffe U her leren napf J. 16183 höte J. 16184 h' mp. 16185 dem B. 16186 her B. 16187 wil die rußen storm (sturmen U) BU. wurmen U. 16189 tristant U. 16190 ecke Ea h'r Ecke J. Der sechst ist ecken o. ereckes haß bek. BU. 16191 her B. 16192 tauelrûnde amp tafelrawm J dauelrûm B dafel vunde U. 16193 wil fehlt BU. chreimhilden m cremolden U. 16194 nibelungen a nebelinge B nebelungen U. 16195 f. fehlen a. Dem J. Der eilfte B. Der aileft get mo. In den eylften gent myne wort p. 15196 mermel JU.

Der zwelfte wil Rückern besunder,
Der drîzehende künic Alexanders wunder;
Dirre wil den ritter mit dem rade,
Sô wil jener gên ze dem bade,
Dirre wil summern, der wil gîgen,
Der wil trummen, der wil swîgen,
Der wil harpfen, der wil rotten,
Der wil tanzen, der wil notten,
Der wil singen, der wil sagen,
Der wil springen, der wil jagen:
Wie sölte der mensche sîn geschaffen,
Der tummen leien und tummen pfaffen
Ze willen alsô gedienen könde,
Daz man im guotes und êren gönde?
Noch ist er niendert kumen dar,
Der gotes liebe neme war
Oder der mich bite von gote sagen,
Swie vil si hin und her gejagen.
Lazheit und bœse gewonheit
Machent dise unverstandenheit:
Wenne in der werlde ist manic man,
Der selber niht wol gereden kan
Und vil lihte sich von jugent
Hât gewent einer grôzen untugent:

*

16197 Der Eylefte a. rucken o rucker U. besundern J. 16198 driczen B drutzenhe U zwelfte a. 16199 Diser oJU Der a. 16200 ein' BU. ze pade E zum pade J. 16201 Diser oJU Der aB. suinner a sumppern J singē B sym̄en U. diser a yener JU. wil fehlt U. 16202 Dirr mp. prummen p trummell J. diser a die U yener J. 16203 Dirr p. herpfen E härpfen m harppen B harffen U. disser J. rocken U. 16204 Dirr pB Dieser U. disser J. nacken U. 16205 Ein' B. singen] sweigen E. der andir B. 16206 disser J. 16208 tumme . . . tumme JB. vnd den pfaffen E. 16209 Zů wilen B. so p. dienen o gewillen od' gedienē U. 16210 so guttis B. eren vnd gudes U. gůtz vnd eren im m. 16211 er fehlt p der oBU. nyrgen aoBU. 16213 der fehlt BU. zu sagen U. 16214 od' JB. beiagen p iagen EoB. 16216 Machet EBU. die a. 16217 man fehlt B. 16218 nichts o. reden op. 16219 Vnd hat JBU. vil fehlt BU. 16220 Hât] Darzu JBU. großer U fehlt pJ.

Swie tugentlich ieman vor im kôset,
Daz er des sprüche doch verdôset,
Als maniger der niht tihten kan
Und doch einem tihter niht engan,
Daz man sin getihte lobe.
Wer giht nu daz der mensche iht tobe,
Der gotes geschepfede wölte swachen
Und selber einen flôch niht könde gemachen?
Ûf erden wart nie niht sô guot,
Man schelte ez wol der ez gerne tuot.
Slotern, smetern, snarren, kallen,
Snappen, klaffen, lellen, snallen
Heizet man hofelichez tihten,
Der ez gerne wil vernihten.
Ich wên niht daz in diu erde trage,
Der allen liuten wol behage.
Antlütze, willen, stimme und leben
Hât got ungelîch uns allen geben.
Der wîse man her Tulius
Sprach in des alters buoche alsus:
„Von sinnen und witzen ist der senât
Genant, ich meine der Rœmer rât!“
Wol der stat, diu noch die hât,
Die mit witzen alle ir tât

*

16221 dogentlichen U. von o. in a. kose B. 16222 doch] nicht J. verdöset a vor ym dosit B. 16223 Als (Also U) ist JBU. richten a dichtens U. 16224 eim mB. richt' a tichtet p. gan o. 16225 gerichte a. 16226 spricht pJ. nu fehlt BU. daz fehlt a. mensche fehlt op. niht EaopJB. endobe U. 16227 geschepf mJ schöpfde o gescheffen nis B gescheffte U. 16228 selbe B. ain o nicht chund ein floch m. machĕ EaoJ. eynen fluch kunde machen U. 16229 nihts ao. 16230 ders mJ wer ez EaB. 16231 Blotern̄ a Saltern m Slockeren U. smetern] smerttñ J sleckeren U. snorrē B. 16232 lallen o. lellen snallen] snarren kallen a. Snappen sie kallen lellen sie snallen B. 16233 hôflichez Eo. gedichten U. 16234 Daz er BU. verrichten U. 16235 enwen J. erden o. 16236 gehage p. 16237 Antlitz oJBU. wille JU. 16238 vns allen vngleich o. vns got allen vngelich gegeben U. 16239 tollius B. 16241 sinne vnde wicze BU wiczen vnd sinnen p. er ao her p. 16243 der] die B. doch B. die] hie p. 16244 Dev E. alle] also p.

Verrihtent und dâ die jungen liute
Der alten lêre volgent hiute!
Wenne swâ der jungen tummez leben
Wil gein der wîsen witze streben,
Dâ hebt sich angest unde nôt,
Schade und schande und gêher tôt.
Daz bewêrt, als ich gelesen hân,
Salustius und her Lucân
Und manic ander wîse man,
Den ich von herzen übel gan,
Daz ir buoch und ir getihte
Sô gar nu worden sîn ze nihte
Und gelêrten liuten sô unwert,
Daz ir leider nieman gert.
Guot rât, zuht mit bescheidenheit
Alter liute krône treit,
Unzuht, traz und freidikeit
Hât der jungen vil verleit.
Swer gar verschalket in der jugent,
Der lernt unsanfte im alter tugent.
Gar wise liute und kleiniu kint
Selten immer müezic sint:
Ir gedanc des nahtes dar nâch gêt,
Swar nâch den tac ir herze stêt:
Der wîse aleine wirt gewert
Nâch sînem willen des er gert,
Wenne er mit witzen kan besehen
Waz müge geschehen und niht geschehen:

*

16245 Verrichtet J. da nicht iung m dapey jung JU. 16246 altent J. v'smahent m. 16247 da J. junge B. Wo der do'mer junges leben U. 16248 witzñ J. 16249 So B. 16250 zweites und fehlt BU. 16251 bewart m. 16252 Kalustiůs a Salestinus o. 16253 weiser Ea. 16255 bůch' ao. tichte o. 16256 ist J. S. g. ist worden nū zu n. o. 16259 mit] vnd m. 16260 kronen apJB. aūf treit m. 16261 freudicheit U. 16264 leret U. in dem op in EBU. 16265 kleiniu] iūnge a. 16267 gedanke E. gent E steet U. 16268 Darnach JU. des tages p. ir hercze den dag BU. durch geet U. hertzē stent E. 16270 seinen op sime U. wes oBU. 16271 gesen BU. 16272 magk U. geschee p. od' mopU.

Meister Plâtô schribet daz:
Dâ von merket ez dester baz!
Wenne tugenthafter heiden lêre
Iu hilfet nâch der heiligen schrift vil sêre.
Der werlde unstête ist manigerleie:
Daz schadet dir pfaffe und ouch dir leie!
Ein dinc von herzen übel zême:
Swer guot bestüende oder guot entnême,
Ob der mit jeme zürnen wölte
Swenne er sîn guot im gelten sölte,
Der friuntlich im geborget hête:
Ein heiden dem andern daz niht tête.
Ungewisser liute entgeltent hiute
Getriuwe und gar gewisse liute,
Daz man in niht gelouben mac:
Dirre zwîfel füllet der jüden sac:
Hülfe wir einander âne gevêre,
Sô würden den jüden die biutel lêre.
Bœse liste gein bœsen listen
Velschent leider manigen kristen:
„Triuc du mich, sô liuge ich dir,
Gib ich dir niht, sam tuo du mir!“
Diz hœrent die jungen von den alten
Und lernent alle guot behalten:
Des ist der gîtigen schar vil breit,

*

16273 schribet vns U. 16274 merck J. dest EpB desta U. 16275 Denne a. 16276 Iu fehlt moJBU. nâch fehlt pB. vil fehlt o. mere a. 16277 vnd stede U. 16278 ouch fehlt pB. dir fehlt J. 16280 vñ a. Zweites guot fehlt p. jnneme U. 16281 Ob der] Oder E Ob iener p. ienem EmpJ einë a. zorn B. 16282 So p. guot] deyl U. geben pBU. 16283 Wer a Oder der U. yme frûntlich p. 16284 heyde U. den B. des aU fehlt B. entet mBU. 16285 Vngewisse Eo. dengelten a in gildit BU. 16286 gewysser U. 16287 gleuben U. 16288 Diser opJU Der a. 16289 Hülfen aopBU. an einand' J. geferde B. 16290 wurd mJB. Den iuden worden p. ir pewtel oJB. 16292 maniche B. 16293 Bedruch U. du fehlt BU. 16294 dir] mir a. niht fehlt o. als U. tuo fehlt B. Gib du mir niht sam tun ich dir m. 16295 Das am. von] mit U. 16296 lerent U. alle] also p. 16297 girge B girgen U. vil] so p.

Der milten smal, daz ist mir leit.
Sin gesinde, sîn kost mit flize wiget
Ein man, der guoter witze pfliget,
Als denne sîn gülte mac getragen.
Ein gîtiger, den man siht verzagen
An gotes milte, ist immer arm,
Sîn hûs sî rîch, kalt oder warm.
Eins schallers muot vert oben hin:
Got, lîp, sêle, schade und gewin
Sint in sînem herzen gelîche gewegen.
Swen man des brahtes nu siht pflegen,
Der gert niht anders ûf erden mêre
Denne daz diu werlt in lobe und êre.
Wizzet swer rehter milte pflêge,
Daz der noch vür dise alle wêge.
Dem honige fliegent mucken nâch,
Wefsen ist ze wirze gâch,
Kefern, wibeln unde bremen
Siht man des tôdes ofte rêmen,
Wenne si fliegent unbedâht:
Des vellet ir manigiu in ein bâht:
Sam tuont die die sich gurren trœstent
Und arme liute mit brande rœstent
Und mit roube erkürzent vil

*

16298 milde B. 16299 Ein a Seine o. er wieget U. 16301 golt (gut J) mag (meg m) v'tragen mJ. 16302 girger BU. 16304 sin pJB. vnd J. 16305 Ein EopU. schalkes opBU. eben o. 16306 Güt mU. odir BU. 16307 sime BU. 16308 So m. des fehlt J des selben U. nu] in m fehlt U. nv des brachtes p. nu siht] sich nû B. 16309 Er a. engert JB. aûf erden (erd m) niht anders ammern B. 16310 Wenne a. werlt zû lobe vnde zû ern B er die werlt lobe vnd ere U. 16311 milter E. 16312 noch fehlt o. vor vor U. diz m. alle fehlt E. alle disse BU. alle wêge] allweg J. 16313 hônige E. 16314 Websen o Wessen J Wespen BU. wirtzen aB würczen JU dem wirtz E der wircz p. 16315 Keberen U. wibel aU zwifeln B. 16316 Niht sol man p. dicke BU. 16317 vnbedachet p. 16318 Der p. manger mJB. eyne U. bachet p pach oB pat J. 16319 San B Also U. die die] die opJB sie U. geturren p ger'en U. droste B. 16321 rauben o. der kürtzent ampJ kurczen o. die korcze wile B die kurtzwile U.

Ir jugent und irs lebens zil.
Zuoflühte trœstet sich manic man:
Wê dem, der niht gefliehen kan
Und ouch niht gefliehen mac,
Swenne im kumt der leide tac
Daz sîn sünde sîn gewegen,
Kraft, traz, êre und guot gelegen!
Die mucken bezeichent hofegesinde,
Die wefsen koufliute, die sô swinde
Nâch gewinnes süeze trahtent,
Daz si lîbes und sêle niht ahtent
Und in gewinnes wirze verderbent,
Sô si mit grimmen sorgen sterbent.
Diu spinne ir webe nâch gewinne
Rihtet biz si verdirbet dâr inne:
Alsô swendent leider manige liute
Nâch gewinne ir leben hiute.
Swer allez sîn getrehte leit
Ûf irdisch guot mit gîtikeit,
Wer sol des sêle hin nâch gedenken,
Swenne er si selber wil versenken?
Wêr im sîn sêle gewesen liep,
Sô wêr er niht gewesen ein diep,
Rouber oder wuocherer,
Valscher, brenner, unkiuscher,

*

16322 dogint BU. 16323—8 stehen in m auch nach 7418. Züflut m Zu fluchten p Vnde fluchte BU. troste p. 16325 auch der B der U. 16326 im] nû a. laidig J. 16327 sunden U. w'den m. gelegen U. 16328 fehlt U. und fehlt m. gůt vnd ere J. ist schier gelegen m sint gelegen p. 16329 muckent J. zaichen m. honig sunde B. 16330 websen o websse J wespen BU. sô] do B. 16331 süßen a. 16332 selen BU. leib vnd sel m. 16333 wicze pU würtz J. 16334 strebent U. 16335 Sie B. spinnē BU. weben E wepp oU gewebe B. 16336 Richtent U. biz] waz B. verdurbet o verderbent U. dynne a drinne p. 16337 Sus p Als B. wendent o virswendit B. verswendent U. leider fehlt m. 16339—52 fehlen J. Der p. alle B. getrahte m. 16340 girkeit BU. 16341 selen a. 16342 So p. 16343 wessen B. 16345 Reuber U. 16346 Felscher oBU. oder o. vnchůster mB vnd vnkuscher U.

Verrâter, morder, valsch rihter,
Glîchsener oder gîtiger:
Swaz die ersparnt ûf ertrîche,
Daz frumt in wênic gein himelrîche:
Ir kint zernt ez ofte gar rîliche,
Daz si ersparnt jêmerlîche.
Zweierleie gîtic liute sint:
Die leien habent ze worte ir kint,
Die pfaffen wöllent sêle gerête
Nâch tôde machen: vil baz der tête,
Der dirre dewederz ze worte hête
Und mit almuosen und mit gebete
Sîner sêle hülfe, die wîle er lebte,
Und niendert nâch grôzem guote strebte:
Wenne irdisch guot verkêrt den muot,
Daz er gein got ist selten fruot.
Gar liebiu kint sint helle bant,
Valsch sêle gerête ist helle pfant:
Swer lebende wol den armen tête,
Daz wêre daz beste sêle gerête.
Armer liute ist pfaffen guot,
Und swer mit dem iht anders tuot
Denne diu heilige schrift in lêrt,
Sin selbes unheil er gemêrt,
Als ich dâ vor ouch hân geschriben:
Wölte got, wêr allez unreht vertriben!
Glîchsener ist nu leider vil,

16347 f. fehlen U. valsch' Ea. falscher mordir B. 16348 fehlt B. 16349 si m. dersparn̄ a. 16350 clein p. gein] in apBU. 16351 f. fehlen o. zieren dicke BU. reylichē a richlich U. 16352 d'sparn̄t yemerleichē a. 16353 geytiger a girige B giriger U. 16354 han BU. 16355 sielen U. 16356 machn̄t J. er m. 16357 Der fehlt E. diser aoJU. wederz E entweders m gewederz p eintzweder J die wedirs B keines aoU. 16359 selen BU. 16360 niergen EaB niht pU. 16361 v'kerent J. 16363 ist m. hellen U. brant BU. 16364 Valsches a. selen U. hellen U. 16365 lebendig moBU. den armen wol o. 16366 selen U. 16368 mit den a da mit U. 16369 in fehlt E. 16370 Sins U. mert m. 16371 ouch fehlt JBU. han auch a. 16372 alle U. 16373 nu fehlt m.

Der guottête ist der tiufel spil,
Wenne si sich selber und ander liute
Mit valschem leben triegent hiute.
Wizzet swer einen frumen man
Beltlich niht getar sehen an,
Daz der ein valschaft herze hât,
Ob erz durch zuht oder scham niht lât:
Daz merket der wol, der in an siht,
Von welhen sachen daz geschiht.
Unkustiger liute valschlich wort
Sint honiges vol und stiftent mort,
Si swerent, stelent, roubent, brennent,
Sippe und friuntschaft si zetrennent;
Ir valsch der tummen herze gêt în
Als vol mergels süezer wîn,
Der in dem glase hât klâren schîn
Und uns des nahtes machet pîn,
Swenne er uns swinde beginnet strâfen
Sô wir gerne wölten slâfen.
Wîlent was ein gewonheit,
Von der kam êre und sêlikeit:
Daz junge liute die alten êrten
Und sich vorne gein in kêrten,
Swenne si si mit witzen lêrten

*

16374 gûttat amp. dez teufels mJ. zil spil J. 16375 selbe Em selbes U. 16376 falschen B feltschem U. lobe o. sich driegē B. 16377 ainem o ein J. frūm man J. 16378 Weltlich mp Pettlich oJ Beldeclich B. getar niht am tar nit o. tar gesehen E. 16379 ein fehlt o. falsch B feltsche U. 16380 er es aopB. oder] vnd p dorch BU. scham fehlt B. 16381 Erstes der fehlt BU. 16383 Vnkeusch levte vñ velschlich w. E Vnkustig lewt falschlige w. o Vnkustig lute vnd falsche w. p Vnkustlicher lude felslich w. B Vnkusche lude feltschelicher w. U. 16384 honig o. 16385 stelen sweren U. stelent roubent] raûbent selñt a. 16386 zertrennent m. 16387 feltsche U. herczē B. irē tummē h'rtzñ J. 16388 vol mergels] vor mergel U. ein sûßer a der sußir B. 16389 lichtē BU. 16391 So er swinde beginnet vns str. p. 16393 Vorzeiten o Verzeittñ J Hie vor BU. gude gew. U. 16396 vornen a. in] sie U. 16397 f. fehlen J. ein si fehlt U. züchten o.

Wie si guot und êre gemêrten:
Sô kêrent si nu den rücke dar
Dô si der alten nement war,
Und habent ir gespötte ûz in.
Muotwillic leben und bœse gewin
Habent sô gar der jungen sin
Verkêret, daz ich den worden bin
Von mîner lêre vil gar unmêre,
Den ich liep billicher wêre:
Daz machet ir angeborn untugent,
Diu bî in beliben ist in der jugent.
Swelch schuoler wol wil lerne,
Der êrt sînen meister gerne:
Swen aber kein liebe ze lernen treit,
Den müet sîns meisters wirdikeit.
Des entet künic Alexander niht,
Als uns diu schrift von im vergiht,
Der gein dem meister Socrates
Spranc von dem wagen, unter des
Er in sach gein im gên aleine:
Diz machte sîn tugent, diu was niht kleine:
Er tet niht als der übel man
Nêrô sînem meister hât getân,
Dem er sîn leben an gewan,
Als ich dâ vor gesaget hân.
Dâ von sprach ein Philosophus
In einem sînem buoche alsus:

*

16398 mertē B. 16399 nu] in o. rûcken am. 16400 Das J. altent J. 16401 iren spot p. 16402 Mûtwilligs a. böser aJ bosen B. Darauf folgen in BU 15117 f. (vor sagē B versagen U. feltsche U. zû dagē BU). 16403 sô fehlt m. den iungen EaB. 16404 dem B. 16405 vil fehlt EaBU. vil gar] so J. 16406 pillich J. pillicher lieb mp. 16407 dogint B. 16408 von jugent JBU. 16409 Welher ap. lernen EaJ leren U. 16410 ere JU. sein oJ. 16411 W' mJU. lerne ap lere o leren U. 16412 maister m. 16413 Daz oJ. tet aop. 16415 dem fehlt JB syme U. 16416 bagen (aus iagen) E. 16417 Do er BU. yne sach gene alleyn U. 16418 Das amJBU. enwaz J. 16419 fehlt o. entet JB. 16420 seym mU. 16421 f. fehlen B. 16421 an] yme an U. 16422 gelesen U. 16423 ein] her B. 16424 eym U. sim B.

„Waz hilfet, hân ich grôze witze,
Ob ich bî der ungezzen sitze?
Waz hilfet, hân ich rîchen sin,
Ob ich unwert den rîchen bin,
Die gelêrten liuten helfen sölten
Und ez wol têten, ob si wölten?“
Man sprichet von armen und von rîchen,
Daz si minnent gerne ir gelîchen:
Ein rouber hât einen andern liep,
Ein diep minnet einen andern diep,
Ein tugent minnet ein ander tugent,
Ein jugent suochet ein ander jugent:
Ein gelêrt man wêr einem andern holt
Denne grôziu êre, silber und golt:
Diu verkêrent maniges mannes muot,
Daz er gein friunden unfriuntlich tuot.
Die mîne guote gesellen wâren
Bî armuot, die sach ich gebâren
Anders denne gesellecîch
Sân zehant sô si wurden rîch:
Swenne si riten ûf hôhen pferden,
So enwolten si niht an die erden
Sehen daz si grüezten mich:
Daz dûhte mich gar unbillich.
Sô trœstet mich daz der wîse man

*

16426 f. fehlen B. vngeessen J vngewysse U. Ob ich vngeſſen da by sicze p. 16428 den reichñ vnwert J. 16429 lute pJB. 16430 sie es J. 16431 und fehlt E. von fehlt p. 16432 Daz fehlt p. liebñ J nům' B. iren mpJBU. 16433 reyber BU. einem J den moU. 16434 nym̃et B liebet J. ain o einem J. So minnet ain diep den (einē p) andn' diep mpU. 16435 nym̃et B. die ander U andir B. 16436 So sucht ain iugent di and' iugent mU. 16437 eym aBU dem mU. 16438 Wenne a. êre fehlt m. vñ silbir B. 16439 mannes fehlt J. 16440 gern B. frůnde BU. 16441 gvten E. 16443 Nicht anders o. gesellikleichen a gesellenclich U. 16444 So aU Sam o fehlt mp. sô] do m als U. werdent E. 16445 So p. reitent E. 16446 einwoltñ J wolten amo. 16448 wunderlich U. 16449 Da U. daz fehlt U.

Sprach wîlent, meister Claudiân:
„Wâr üm sölte mir wesen leit
Der ungerehten wirdikeit?
Si werdent dâr üm hôhe erhaben,
Daz si deste swinder snaben.“
Ie hœher berc, ie tiefer tal,
Ie hôher gestigen, ie swinder val.
Guot und êre wirt in vil sûr,
Werdent si des tiufels nâchgebûr
Der si nu heizet schallen.
Ein dinc künde ich iu allen
Mit kurzen worten, daz mich twinget
Und mir dicke trûren bringet:
Swer daz mit flîze bedenken wölte,
Der tête niht anders denne er sölte.

Guoter lêre verdriuzet sêre,
Der man frumen hât und êre:
Die wölten ungern doch hœren hiute
Übel und ungezogen liute.
Swem ribaldîe sanfte tuot,

*

16450 vor zeite o hie vor BU zeimal J. glădian a. 16451 f. umgestellt in B. mir die B. 16452 vnrechten o gerechten B. werdikeit EU vnwirdigē B. 16453 hôhe fehlt o. d'habñ ap. 16454 dest' amoJ desta U. 16455 Wa p. daln B. 16456 gestaig oU. tieffer darüber swinder a. gefaln B. 16457 is p. 16458 die o. nachtgepaŵr m. 16461 daz mich daz B. 16462 oft oJ. 16463—644 fehlen J (und F). Der BF. Daz der U. gedencke B. 16464 entete EU. deñ das a. Überschrift: Ditz ist von Ribalden vñ von vngezogen levten E Von schülern vnd pfaffen vnd (vnd fehlt p) wi si lern vnd leben (leben fehlt p) mp p fährt fort von der gramatiken daz zwei vnd drißigist cap̄ Von vngezogen schülern Ca lū. XXX. o Von schulerñ die niht gerne Die siben künste wöllent lernen a. 16465 Gude F. levte E. 16466 Vō d' ao Vñ d' mB. frū m. hete Ep. hat fromē BFU. 16667 wellen oBFU. doch fehlt p. doch (dich F) vngn'e BFU. hœren fehlt FU. 16468 Übel und] Horin FU. 16469 f. umgestellt in U. ribaldrei o.

Der gewan nie tugenthaften muot.
Sleht der niht denne der tummen trummen,
Swer touben liuten unde stummen
Predigen vil und singen wil,
Die sin lêre vür goukelspil
Ahtent und ir niht verstênt
Und ûf narren unfuor gênt?
Sît man schuolbuoch in die hant
Krumpte und durch die gürtel want,
Sît wart unmêre schuolmeister lêre,
Ir lôn, ir fürderunge und ir êre.
Ie lenger ie bœser ist maniger leben,
Die lêre und bilde uns sölten geben;
Ie lenger ie schœner ist der werlde glanz,
Swie doch ir fröude sî unganz;
Ie lenger ie erger ist valschiu triuwe,
Diu tac und naht sich machet niuwe;
Ie lenger ie erger ist kinde muotwille,
Diu slege und wort niht mügen gestille.
Wir vinden leider kleiniu kint,
Diu tratzic und ungehôrsam sint,
Diu meisterschaft ungerne lîdent
Und ir strâfer mit lügen snîdent.
Tratzes vol und künste lêre

*

16470 dúginthafft F vntugenthaften o. 16471 er m. denne fehlt mp. Slet der dan (dan der F) nit der dore (der fehlt U der dore] die B) dromen BFU. 16472 Der m. liuten fehlt F. frum̄en am tum̄en o den stomē BFU. 16473 vil fehlt pU wil BF. sagē BFU. wil fehlt a vil BF. 16475 Achtit F Vnde achten B. ir fehlt E der U. 16476 unfuor] fußen BFU. 16477 schůlbůch' ao die schulbuch E. vmb o. der FU. 16478 Krv̊mpt E Kumit B. durch] vmb p darnach BFU. gewant B bant F. 16479 vn wert amopBF. 16480 ir vor fürderunge fehlt o. fůdrung m vorderunge pBF. 16481 langer U. 16483 f. umgestellt in F. langer U. 16484 nit ganz U. nicht sei gantz m. 16485 Ye langer ye arger U. ist doch B. feltsche U. 16486 machē BU. ruwe B. 16487 Ye langer ye arger U. kind' amoU kindez F. můtwillen pFU. 16488 müge m. gestillñ alle Hss. außer E. 16489 finde B. 16490 tracz pFU tratzmütig o. 16492 straffen BU straffünge F. 16493 und fehlt F. kv̊nsten EF.

Sint manige pfaffen und schuolêre,
Die sich doch guotes und êren wert
Hiure dünkent vil mêr denne vert.
Mit hosen und hüeten manigerleie
Hebt sich der Affentaler reie,
Den manic tuomherre und stolz schuolêre
Mit dorftummingen ungerne verbêre.
Nu rôt, nu grüene, nu gel, nu blâ,
Nu wîz, nu swarz, nu von dir stâ
Süllen hosen sîn und ouch die hüete
Furrier, daz ez uns der gemüete
Künde, die man si siht tragen:
Waz sölte ich dâ von lenger sagen?
Schirmer, gîger, goukeler
Siht man werden vil schuoler,
Die guotes vil ze schuole verzernt
Und sich mit loter fuore doch nernt.
Ein zîsel und ander vogellîn
Lesent ûf kleiniu körnelîn,
Mit den si füllent ir kröpfelin
Daz si niht twinge hungers pîn:
Nu muoz man mûle und esel schinden
Schuolern, die nu wöllen verslinden

*

16494 paffe B. 16495 doch fehlt U. 16496 vil (fehlt FU) mer (me FU) dunckē BFU. fernt F. 16497 bosen a hässen o. hutte machen manich'leie B. Mit bo̊sen hofferten mang'leye E. 16498 affen BU paffin F. 16499 Dan F. tvmmer E dum̃er her B. stolczer o. 16500 dorftvmmigen Eo dorftümming m dor (der U) from̃igē BU dürffünge F. vnde gern BU. in bere F. 16501 nů gel nů grůn (brün F) aBF. grvne gele vnd bla E. 16502 vondirsta a sundirsta o. 16503 hässe o. sîn] snure E. ouch] nit BFU. der B. 16504 Vorriren E Furrier o Gefurriet p Ferrer BFU. ez fehlt BF. 16505 die] sie B. die man] der F. 16506 lengir da von FU. 16507 giler FU. geückelir F. gaugkler geiger o. 16508 vil werdin F. 16509 schulen BU. 16510 fehlt o. doch mit latter fure nern B doch mit luder furen doch generen U. 16511 An o. zisich a zeis m zyschin pBFU. ein and' p ein a. 16512 Lesit F. chorndelein m kogelin F. 16513 Mit dem U Da mit B. 16514 twinget pF twingē B. dez hüngers FU. 16515 So p. 16516 Schûler oBFU. nu fehlt BFU. wollñt nv p.

Helfant, ros und kemmelîn
Daz si niht lange in schuolen sîn.
Ir sin vert durch der künste mer:
Als künige und keiser âne her
Lant und liute hânt betwungen,
Als ist an lernunge in gelungen.
Sich trœstent manige junge pfaffen
Daz der alten vil sint affen,
Die man bî pfrüenden und bî pfarren
Siht leben als ander werltnarren;
Die guot und êre niht habent von künste,
Denne von dienste und von günste
Durch die man pfarre niht lîhen sölte,
Swer gotes lêre ansehen wölte.
Wer wil nu sô lange belîbe
In schuolen, biz an im beklîbe
Der êrsten künste würzelîn?
Wir wöllen âne arbeit meister sîn
Und âne vedern verre fliegen,
Klaffen, liegen, triegen, kriegen
Üm den wint der ob uns fliuget.
Manic tôre im selber ofte liuget.
In einer blâsen drî erweiz
Jagent einen hunt vil manigen kreiz,
Den er niht liefe und gar verbêre

*

16517 Helfande a Elephant U. kemeln B kamelin F. Auf 16518 folgen in B nochmals 16515 f. schůle F. 16519 wert F. 16520 und fehlt a. sint ane U. 16521 f. fehlen m. habn̄t ap. betwŭnge B. 16522 Also opU. lerŭnge F lerungen BU. 16525 Daz F. frunden m prouanden U. Zweites bî fehlt U. 16526 als die werlde narren E als ander der werlde narren U. 16527 han Eo. hant nit FU. kůnsten pU. 16528 Wenne a. dem dinst aBFU. gůnsten p d' gůnst aBF den gunsten U. 16529 parren U. nit parrē B. 16530 Der p. 16531 beleiben alle Hss. 16532 biz] daz BFU. an fehlt U. im] ern B. becleiben EaopF. 16533 erste B. 16534 Wil a. erbeit Eap. 16536 chriegen triegen mo. 16537 ůbir FU. ob uns] oben hin o. 16538 Manigir F. im] nů BFU. dicke FU fehlt o. dicke selbir B. 16539 die BFU. erbeiz Ea arbais mo er weiz BF erweißen U. 16540 Jagit F. vil fehlt p. widin F.

Ob diu blâse voller wêre.
Swem die blâse ist künste vol,
Bî dem sint junge und alte wol.
Swer junge liute mit den alten
Wol ze friunde kan behalten,
Âne zwîfel der kan niht verderben
Und mac wol guot und êre erwerben.
Unser alten, die vor sehzic jâren
Frume und wîse liute wâren,
Sölten die nu leben ûf erden,
Si müesten tôren und affen werden
Von maniger bœsen kündikeit,
Ûf die diu werlt iren sin nu leit.
Schuolzuht und kunst sint sêre verkêrt:
Wol im, der niht valsches lêrt!
Ob gotes dienst mit gîtikeit
Etswenne sich kleidet, daz wêre mir leit.
Rehtbuoch sô gereht niht künnen werden,
Man vinde doch mêre unrehtes ûf erden.
Wer sol durch kunst nu buoch behalten,
Sît man die jungen vor den alten
Springen, rennen und ouch hurren
Siht als über velt rouber gurren?
Swer driu buoch reht niht kan genennen,
Der wil vür manigen meister rennen

*

16542 diu] sie der B. vollev E nv voller p ir follir FU. 16543 der bl. B. kunsten BU koste F. 16544 den a. sint] bliben BFU. aldē B. jüngē vñ aldin FU. 16545 jüngin lüden F. 16546 kunde BFU. gehaldin F. 16547 in kan B mag F. 16548 derwerbñ ap. 16552 Di m. dore BFU. 16553 boser U. 16554 diu fehlt a. nu fehlt E. nů irn sin B. 16555 Schul kvnst vnd zuht EU. sin nū o. sêre] gar FU nů so sere B. 16556 in a. feltsches U. der des falschis nit B. 16557 girkeit BFU. 16558 Etwan BFU. sich fehlt E. 16559 Recht bůcher aoBFU. recht BF. kundent U. 16560 noch mpFU. me FU. 16561 bůcher aoU. 16562 den iungen p. 16563 Sprengen am. hurten U. 16564 reűbir FU raubers E. gurten U. 16565 bůch' aoU. niht reht EoB mit rechte FU. nennen op erkennē E. 16566 maniche B.

Der drizic buoch gelernet hât.
Traz tuot manige missetât.
Swelch schuoler lernet über twerch,
Dem füeget vil baz daz er wîze erch
Mit hundes miste könde beizen
Denne daz er ander liute reizen
Wil mit der künste, die er niht kan
Und rehte künde ir nie gewan.
Waz sol sôgetân übermuot,
Der weder lîbe noch sêle ist guot?
Alliu kunst ûf erden ist enwiht,
Diu ze der heiligen schrift sich niht
Füeget und schicket als verre si mac:
Valsch lernen ist der sêle ein slac!
Wir vinden judisten und alchimisten
Und anderre künste vil bœse kristen,
Der ieglicher lobt sîn kunst:
Swâ mit man aber unsers herren gunst
Mac erwerben, diu ist diu beste,
Diu wanket niht und belîbet veste.
Manic schuole hât nu wispeler,
Die weder meister noch schuoler
Noch meister gesellen mügen gesîn:
Swenne die ein argumentelîn
Gelernent larfen oder zwei,
Der driu doch gülten niht ein ei,

*

16567 büch' aoBFU. gelert oU. 16569 Welch' a. schûler E. lert oU. 16570 fulgit F. vil fehlt p. weizzes m wißen U. irch m. 16571 kůnne B. 16572 daz fehlt FU. 16573 mit kunsten U. die] der BFU. enkan U. 16574 ir fehlt F. 16575 sölcher a solich mop. můt B. 16576 vnd o. selen en ist U. 16577 erd m. ein wicht oBFU. 16579 und fehlt FU. 16580 Feltsche U. lern oB leren U lere F. selen FU. 16581 alchamisten mo alchiristen B archymisten F. 16582 andere aBFU ande' p. vil fehlt p. 16583 ÿettlicher o. man fehlt BFU. u.h.] gotes p. 16585 Man mag BU. der werben ap. das ist aBFU. daz beste F. 16586 Nů a. wandelt F. belîbet] ist F. 16587 schülir hant F. nu] einen a. 16588 fehlt F. Der a. 16589 sein mBU. 16591 argenmentelin B. 16590 Lern o Gelernt B Gelerent U. larfen] lernen Ep wol FU fehlt oB. 16592 nit gulden BFU.

Sô wöllen si meisters meister sîn.
Dirre arme, hôchfertig, michel pîn
Treit gar vil schuoler nu enbor,
Die ofte vallent in schanden hor:
Sô man die heiligen schrift vor in
Rüerte, sô wirt ir silber zin
Und wirt ir kunst ein kunterfei,
Diu vor sêre krieget unde schrei.
Strebeherren, zwitorn und strebeschuolêr
Machent ir leben in selber swêr.
Swenne si sich brechent nâch den dingen
Den si mügen noch künnen geringen.
Waz überwiget der werlde kraft,
Irn rîchtuom und ir meisterschaft?
Daz tuot aleine gotes wort,
An dem lît aller sêlden hort.
Diz schrîbet mîn herre sant Augustîn:
„Got herre, lâ dir geklaget sîn,
Daz wir dîner worte sô lützel ahten
Und ander dinc vil mêre betrahten,
An den der êwigen sêlikeit
Niht lît eines twerhen halmes breit!“
Noch weiz ich einen bœsen site,
Der gelêrten liuten volget mite:

*

16593 sollint F. 16594 Diser pU Dise o Der a. armē FU. hoffirtigen FU. michels FU mutwille michil B. 16595 Tregt o. gar fehlt p. nū gar (gar fehlt BU) vil schuler BFU. denpor a. 16596 dicke B doch dicke FU. 16597 heilig mU. 16598 Fůrt a. 16599 ein fehlt mBFU. kontrafey m. 16600 sêre fehlt o ferre FU. schiere schrie B. 16601 Strebet her B. zwigdorn p zweithorn B swietorn F zweytern U. strebit schuler B schûler o. 16602 in fehlt B. 16603 So p. 16604 Nach den m Der E Die a Dem B wedir mogē BFU. kundent U. ringē m volbringen Ea. noch künnen geringen] nit volpringen o. 16605 Das aBFU. 16606 Jr F. mentschafft U. 16607 tund oBFU. 16608 In dem p In den moF Dar an U. 16609 Das am. mîn herre fehlt p. 16610 laß oFU. 16612 mêre] baz FU. 16613 In a. dem E der U. ewege B ewicher U. 16614 ligt o enlyt U. twerhes p. halm m. 16615 Doch a. siten aB. 16616 gelerte lude B.

Daz herren nu kleiniu schuolerlin
Mit in lâzent spilen üm wîn
Und lâzent si tiutsch vor in sprechen:
Diz möhte mir min herze brechen,
Daz ir grôziu unverstandenheit
Der werlde sô bœse bilde vor treit,
Daz kleiniu kint si niht entsitzent
Und mit in gênt, stênt oder sitzent
Und bî in trîbent ir buobenîe!
Got herre, getörste ich wâfen schrîe
Über sôgetân herren, den herren nam
Bî wont âne êre, âne zuht, âne scham!
Die billich als ein bilde sêzen,
Vor den sich junge und alte entsêzen
Und bilde bî iren bilden nêmen,
Wie si ze guot und ze êren kêmen!
Ob zuht ein kint lernt in der schuole,
Sol ez der vor sînes herren stuole
Vergezzen, âne zwîfel daz stêt übel:
Vorhte und scham sint êren tübel.
Retten alle pfaffen als gerne latîn
Als gerne si trünken guoten wîn,
Sô fünde wir manigen gelêrten man,
Der mêre latîns könde denne er kan,

*

16618 lant E nü laßin FU. spiln laßen o. 16619 lant Eo. auch vor ao von U. 16620 Das amF. machit FU. 16621 ir] die U. 16622 bœse] groß U. 16623 si] sich FU. entsetzen o. 16624 fehlt o. vñ F. 16625 bî] mit m. pubereÿ oBF buberyen U. 16626 dorste U. schreyen mBFU. 16627 sölche a solich mop. Erstes herren fehlt p. der B die F. namen aoFU. 16628 Bÿ wanent F Wont by p. erē BF are U. âne êre fehlt E. zochten BU. an zuht (zuchten o) an er mo. schamē aoFU. vñ ane schame E. 16629 billichen a wil ich B. 16630 Von BU. dem B. jungen vnd alden U. nit seßin F. 16631 irem pild mFU. 16632 got E. und fehlt m. zû erē vnde zû (zû fehlt FU) gutte BFU. 16633 Vnd ob o. ain kint zucht op. lert oU. schulen U. 16634 der] deñ E. für E von B virgeßin vor FU. vaters F. 16635 Vergezzen fehlt FU. 16636 hat erē kobil (schubel U) FU. 16637 alle fehlt p. 16638 Als gern als E. trinkent amBFU. 16639 fünden aopBFU 16640 me FU. lateyn mo. denne] daz p. nu kan U.

Ich weiz wol, hêten si got vor ougen
Ûzen vor der werlde und innen tougen,
Man begönde si vil mêre entsitzen
Denne sust, swie griulich si sich spitzen.
Ich hete bî den tagen mîn
Gesament zwei hundert büechelîn
Und selber zwelfiu gemacht
Und hete mir alsô gedâht,
Swenne ich alt würde, daz ich dâ mite
Nâch der alten lêrer site
Mîn nôtdurft sölte erwerben:
Nu muoz ich verderben,
Got wölle mich denne fristen
Baz denne in mîner kisten
Mîn büechelîn mir ze staten kumen:
Wenne der hân ich kleinen frumen,
Sît nieman lernen wil die kunst
Diu manigem guot, êre und gunst
Hât brâht vor tûsent jâren,
Dô schuoler dennoch wâren
Einveltic, bliuge, kiusche, mêzic,
Niht spiler, trinker unde frêzic,
Und der schuole niht abe giengen
Biz daz si kunst und zuht geviengen.
Künste muoter und schuoler amme
Gramaticâ, von der diu flamme
Gotes liebe wirt entzündet,
Di si gelêrten herzen kündet,

*

16642 werde U. ynne a in B. 16643 me FU. 16644 sust] nü FU. gütlich F sere E. 16646 Gesammet amB Gesamet o. 16647 selbe o. 16648 erdaht E. 16649 So p. 16650 lere BU. 16651 d'werben ap werben U. 16653 enwolde U. gefristen U. 16655 bucher U. schaden kom B. 16656 Denne a. keinen E. 16657 ma B. lern oB leren U. wil lernē E. 16658 mangē E manigen opB. ere gut J. 16660 Die J. 16661 clug p plode JBU. vnd mezic pU. 16662 trencker pJB. unde fehlt B. freßir B. 16663 schulen U. 16664 daz fehlt U. zucht vnd kunst op. 16665 schulen U. 16666 Ist gr. U. 16667 leben U. 16668 si] die o. hercz o h'ren E.

Diu hât sehs töhter in irm krâme,
Schœne und stête: der si mit râme
Und valscher varwe niht unêrte,
Dar zuo ir lêre ouch niht verkêrte,
Sô fünde man allez daz man wölte
Und ouch daz man haben sölte
Gein got und gein der werlde bî in:
Si liuternt manigen trüeben sin.
Nu muoz ich leider von in jehen,
Daz ich gehœrt hân und gesehen:
Die sleht und gar einveltic wâren
Bî slehten liuten und sêligen jâren,
Die hât nu gîtikeit verkêrt:
Wênic ieman lernet oder lêrt
Durch künste willen oder durch tugent:
Wir lernen alle nu von jugent,
Wie wir guot und êre gewinnen
Und unsern meistern schier entrinnen:
Man lernet vil mêre durch gîtikeit
Denne durch tugende reinikeit.
Wizzet daz kunst âne emzikeit
Ist halp verlorn arbeit,
Ouch ist übel an geleit
Wisheit âne gerehtikeit:
Meister Boêcius schrîbet daz,
Dâ von merket deste baz.
Hôchfart und grôziu gîtikeit
Machent judisten schar nu breit,

*

16669 Sie p. ir' J. 16670 si] sit m die U. 16671 feltscher U. frauwe B. 16673 Da p. 16674 ouch] alles U. 16675 bî in] pin E hie jn U. 16676 Die ao. levtet E lautern o. 16677 im o. 16678 hab o. 16680 und] vndir BU. 16681 girkeit BU. 16682 lernt odir lernt B lert oder leret U. 16684 lern oB leren U. 16685 Wie wie vir gůt an ere g. J. 16686 vnserm o. maister oU. 16687 f. fehlen BU. 16688 Wenne a. 16689 enzikeit p meßekeit BU. 16690 fehlt U. halber J. erbeit Ea. 16691 f. umgestellt in BU. Ist auch U. 16692 Wifzent vnde B. 16693 boicius B. schribet vns BU. 16694 merckit iz B. dester amoJ desta U. 16695 girkeit BU. 16696 Machet Em. judische B. schal E. nu fehlt E vil m.

Ouch siht man ofte geistlich liute
Nâch bistuomen grîfen hiute
Niht durch gotes liebe sô sêre
Als durch gemach und werltlich êre:
Swer alsô bistuomes gert,
Wê im, und wirt er sîn gewert,
Ob er des lebens an im niht hât,
Daz sant Paulus an einer stat
Allen bischöfen hât geschriben!
Der êrsten bischöfe ist lützel beliben
Ungemartert hie ûf erden:
Wer wil nu gemartert werden?
Geistlich und werltliche liute
Schônent alle des lîbes hiute
Und nement swaz in werden mac:
Ein und ander füllet den sac.
Swer entgiltet des er sölte geniezen,
Den mac sîner arbeit wol verdriezen.
Swelch krâmer füere in verriu lant
Dâ grôziu gezierde im wêre bekant,
Und swenne er kost und arbeit
Ûf rîlich krâmwât hête geleit,
Der er gebezzern sich gedêhte
Swenne er si heim ze lande brêhte:
Ob sînen krâme denne nieman suochte
Und sînes koufschatzes nieman geruochte

*

16697 dicke BU. 16698 pistum o. 16699 durch] nach o. liebe fehlt B lere o ere U. 16701 alsus U. 16702 Wie o. und fehlt o. sîn fehlt E. 16703 er] d' E. das leben U. niht an im E. enhait U. 16704 paûls apJ. 16705 Alle B. beschreben B. 16706 Byschofen apJB. wenich U. 16707 Vngemartelt BU. 16708 fehlt B. gemartelt U. 16709 hûte p. 16710 lebens J lybens U. 16712 fullent p. 16714 erbeit Ea. 16715 Welher ap Swa E. krem' BU. fremde EJU. 16716 wurde U. 16717 swenne] so p. köste a. erbeit Ea. 16718 reichlich JU. kramschatz am kram gewant BU. 16719 Da a. zepessern J beßirn BU. 16720 So p. heim sie B. zu land haim si m. 16721 sin kramē B. yman p. 16722 chaūf-schatz mp kramschatz o kauffs J. siner kauffmanschafft U. nyem U denn nymant J. ruchet EpU suchte B.

Der lustic und ouch nütze wêre,
Sölte daz sînem herzen niht sîn swêre?
Alsô ist mîn frouwe Gramaticâ
Unwert hie worden und anderswâ.
Ir krâme was wîlent vil genême,
Der ist nu leider widerzême:
Aleine im offen stê diu tür,
Doch gênt die schuoler alle vür
Und kêrent ir ougen niendert dar,
Dâ man der pfeller nimet war,
Des helfenbeines, der edeln steine,
Schœnez gesmide grôz und kleine,
Von golde, von sîden wêhe borten,
Gewifelt mit manigen wîsen worten:
Siht aber etswenne ein schuoler drîn,
Der suochet ein trügementellîn,
In dem er schîne ze aller frist
Vil künsterîcher denne er ist.
Der hân ich einez bî mînen tagen
Wol vier und drîzic jâr getragen.

Von erzeten.

Ein syrop und ein pulverlîn
Suochet einer, der wil ein arzet sîn:

*

16723 lůstic Ea lustlich U. ouch fehlt EJ. wêre fehlt B. 16724 seym aBU seinen o. 15725 Als aJB Sus p. 16726 wordē hie BU. andirwo B. 16727 vor zeiten o v'zeittn̄ J hie vor BU. 16729 in o im in nv̊ corrig a ir BU. seÿ o. 16730 hin fůr Em her für o dar vore U. 16731 fehlt o. nyrgen apBU. 16732 pfeiler o. 16733 edel J. gestein BU. 16734 gesmeideis J gesmydes U. 16735 von] vn̄ EoU. side B silber U. vehe ao wehen B vnd weher J edel m. wortē B. 16736 fehlt B. Geweben U. 16737 etwen BU. ein schuler etzwen̄ m. dar ein oBU. 16738 suochet] sich B. trugenmentelin pJBU. 16739 scheinet E. 16740 künstenreich' amB. Überschrift = Um Von allen erczetē B Von studenten o Hie seyt er vō vnendlichen stůdenten Vnd auch von iren getenten a fehlt JEp. 16741 sirup amp serop BU siropel o. purverlin p puluerin U pumerlin B.

Daz giltet im mêre denne ander künste
Ze gemache und ze der werlde günste.

Von goukelern.

Sô kumt ein anderre und siht ouch drîn,
Der suochet ein goukel hüetelîn,
Mit dem er reht und unreht bedecke
Und rehte sache mit valsche erstecke.

Von zouberern.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der suochet ein zouber briefelîn,
Mit dem er frouwen zoubern wil
Die mêre in zoubern denne ze vil,
Wenne er ir tôre ist und ir gief
Âne zouber wurz und âne brief.

Von schirmen.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der suochet ein schirmswertelîn,
Einen buckeler und ein kölbelîn,

*

16745 im J. me U. ander fehlt J. 16746 ze fehlt EJ. Überschrift = Um Das ist von judisten Wie sie mit swinden listen Arme leûte konnen gefristen Vnd leren in die kiften a fehlt JBEop. 16746 ze fehlt J. 16747 ander aopJB aber eyner U. und] d' am. ouch fehlt EB. dar ein mJ hinein E her jn U. 16749 decke pB. Mit dem recht vnrecht b. J. 16750 falschir B feltsche U. ersteche J erschrecke aU erstreck o schrecke B. Überschrift = Uo (Von zauberen U) Wie ettlich frawn betrigen m Von zaûbererñ wie die liegen Vnd die werlt bößlich betriegen a fehlt JBEp. 16751 und] d' a. 16752 Vnd m. zauber pûchlein oJ. 16753 Mit den mo Da mit U. pezaubern oBU. 16754 me U. in fehlt BU. yn mer p. 16755 f. umgestellt in U. Denne a. 16756 fehlt J. Überschrift = Um Von spilern o Von schirmerñ vnd ir behendikeit Die oft den leûten fûgent leit a fehlt JBEp. 16757 eynen U. und] d'a. 16758—61 fehlt o. Vnd U. schimsw. B. 16759 Ein m. ein fehlt a. einē kolben B.

Mit den er springet uz und în.

Von bretspil.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der lernet trütscheln üm wîn:
Mit bretspil und mit kriechelîn
Verzert er jârs die koste sîn.

Von schuolern.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der koufet schœniu büechelîn,
Diu er mit im ze lande füere
Und nimmer mêr si denne gerüere.

Von pfaffen.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der lernet fünf messe, zwuo lêt er sîn.
Mit disen loufet er durch diu lant.
Der schrift ist im niht mêr bekant
Denne die fünfe, die er kan:
Die selben videlt er nâch wân.

*

16760 dē B dem EJU. springet er U. Überschrift = Um Wie spiler werfent auf ein Das weib vnd kind da heymen weyn a fehlt JBEop. 16761 und fehlt m d'a. 16762 lert oU. trutzscheln oJ. den win U. 16763 breit spil B. kriegelein o kegelin U. 16764 d' EB. des iars o. köste a. Überschrift = o Von studenten U Aber ein anders m fehlt JBEap. 16765—68 stehen hinter 16778 in o. 16766 keuffet U. buttelin B. 16767 fürt o. 16768 mêr fehlt EoJU. sie dann nym̄er mer p. an gerure E an gerürt o berure B. sie dar nach berure U. Überschrift: Von luder paffen U Von priestern o fehlt JBEamp. 16770 leret U let o. messen U. funffmeßer B. lat m lest JU. 16771 levffet EmpU. 16772 Die EBU. nit me U nimmer Eo mynner a nûme B. Nicht mer ist ir ym bekant J. 16773 Wann p. Denne die] Die dan B. funff messen U. 16774 selben fehlt E.

Von den kochen.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der lernet ûz einem keppelîn
Zwelf gerihte machen,
Daz sîn die liute lachen.

Von videlern.

Sô kumt aber einer und siht hin în,
Der suochet ein welhisch videllîn,
Ein herpfelîn und ein zitolîn,
Mit den er wichet ûz und în.

Von kegel werfen.

Sô kumt aber einer und siht hin în
Der suochet driu kegel stebelîn,
Mit den er disputieren wil:
Den dunket er künne mêr denne ze vil.
Der triugt sich selber und wil doch triegen
Ander liute und mit in kriegen:
Diz füeget in baz nâch irem sinne
Denne manic grôziu gezierde dort inne.
Von disen sachen hât manic kôr
Manigen affen, der sîn tor

*

Überschrift = U fehlt in allen anderen Hss. 16776 lert oU. eym aBU. köpfelein o koppellein J kepfelin B. 16777 geriten E taiffellen gericht U. Überschrift = U Von gaugklärn o fehlt JUEamp. 16779 und] der m. 16780 velhisch E wellisch aJ welisch o welsch B weltsche U wålsches m. 16781 harpflein m herffelein U harpige B. odir pU. zitelein a zitterlein J zittele B. 16782 dem EB. wiget E weihet a weichet mJ wihit BU. Mit der waichen o. în fehlt B. Überschrift = U Das ist von keglerñ Das ding das wil sich merñ a fehlt JBEmop. 16784 Vñ Em. dreÿ oJ. chegel stabelein m. 16785 dem B. 16786 me pU. 16787 zwinget o. sich fehlt B. selb m selbñ J fehlt p. auch EU. 16788 mit in] wil doch a. liegē BU. 16789 Das amU. nâch] in p. 16790 Wan U. manic] mag o and' m. zirde B. dort] dar J. inne fehlt B. 16791—948 fehlen m (ein Blatt ist ausgerissen). disser BU. sache B. manig' a. hor BU. 16792 Manig B.

Besliuzet swenne er den zuo siht gên,
Der in der schrift sich kan verstên:
Der wirt vil selten von im geêrt,
Swenne er sich hinden gein im kêrt
Und sich manigerleie verwet
Sô er den esel riemen gerwet.
Ein tugenthaft wol gelêrter man
Siht einen andern frœlich an
Und êrt in ouch swâ mit er kan,
Wenne er im guotes und êren gan.
Schuoler von tugenden sint genant
Alsô daz tugent in sî bekant,
Niht daz si von tugenden streben
Und untugentlîchen leben.
Si süln den schanden an gesigen
Und süln den tugenden sêre an ligen,
Wenne ez heizet ein schuoler
In kriechischen tugenden anliger.
Nu hât ir maniger einen site,
Dâ er sich selber swachet mite:
Daz er sîner unverstandenheit
Schult ûf sînen meister leit
Und sprichet, er hab in niht gelêrt,
Der selten im hât sîn lôn gemêrt.
Der buochen und meistern ie was gram,
Wirt der an grôzen künsten lam,

*

16793 so p. den] yne U. siht zv EoBU. 16794 sich nicht J. 16795 vil fehlt p. 16796 hinde a. gein] zu U. 16798 den] der oU dem p. 16799 tůgenthaft' apU. gelert oB. 16800 ain o eine J. den andern U. 16801 ouch fehlt p. 16803 von] vnde B. tugent oJB. 16804 ir B. yn tugent p. 16805 da uon J. den tvgenden Eo. 16806 vntugentlich JB tugentlich o. 16807 angesehen U. 16808 süln fehlt p. sêre an ligen] zu l. U. 16809 f. fehlen o. Waz B. 16810 In fehlt J. Chrigischen J krischen B krischem U krieches p. tugent pB. an lerher B. 16811 manigen p. einem J. siten Eo. 16812 selbir sich p. swechet oBU. 16814 sein o. eynen U. 16815 in habe BU. 16816 seine apB. gelon B. sinen lone yme hait U. 16817 büchn' aJBU pücher o. meister Eo. ie fehlt U. 16818 grôzen fehlt U.

Dâ ist sîn meister unschuldic an,
Hât er daz beste gein im getân.
Tumpheit, lazheit, vertrogenheit
Habent manigen schuoler hin geleit,
Den dêmuot und verstandenheit
Brâht hêten an grôze wirdikeit.
Der schuoler wart nie künste wert,
Von dem sin meister wirt beswêrt.
Uns schrîbet der edel Boêcius
In Schuoler zühte buoch alsus,
Daz von stêter trunkenheit
Und ander bœsen gewonheit
Ein schuoler wîlent, hiez Albîn,
Einen êrbêrn alten meister sin
Sluoc, der was Grillus genant:
Diz tuot er kunt über alliu lant
Allen schuolern an sînen buochen,
Daz si mit im dem selben fluochen.
Ouch schrîbet der selbe Boêcius,
Daz der rîche Lucrêcius
Ze Rôme hete einen zarten sun,
Den strâfte er niht und liez in tuon
Mit wiben, mit luoder und mit spil
Swes in geluste. Dô er gar vil
Guotes dem vater hete verzert,
Dem galgen wart er dô beschert.
Nu hœrt wie ez dem vater ergienc!

*

16820 gein] an aU. 16821 bedrogenheit U. 16822 Hant U. 16823 bescheidenheit p. 16824 het oJ. 16825 kunsten B. 16827 Vnd o Sus p. boicius B. 16828 züchtñ J. buche zocht B. 16829 stediger U. 16830 fehlt B. bo͂ser EJ bose U. Überschrift: Ain mär von ainem schüler o. 16831 vor zeiten o czeimal J hie vor BU. d'hiez Ea. 16832 erber B. 16833 Ersluch U. grillius apJB. 16834 Das aBU. tuot fehlt BU. kundet U. 16835 Dut allen U. jn U. püchern o. 16836 mit fehlt B. den selben EJ des selben BU. 16837 der] daz B. boicius B. 16838 Lucrencius J. 16842 Was U. Dô] daz o. 16845 dergienge ap da ergieng J gieng o.

Ê denne man den sun vor im hienc,
Vil manic Rœmer weinte üm in,
Wenne er hete vil tiefen sin
Ze lernen und einen gar schœnen lîp:
Des weinte manic man und wîp.
Dô sprach er: „Vater, küsse mich
Und vergip mir, daz ich ofte dich
Hân beswêrt!“ Dô er den munt
Gein im bôt weinende, an der stunt
Beiz er die nasen dem vater abe:
„Daz soltu dir ze lône habe“,
Sprach er, „daz du von kinde mir
Mînen willen hâst gelâzen, daz ich von dir
Nu scheiden muoz vil jêmerlîch!“
Nu merket, lieben, alle gelîch
Waz lazheit schaden füegen kan!
Wie wart gelônt dem guoten man
Grôzer kost und arbeit,
Die er het ûf den sun geleit!
Alsô verlôs ouch Êly sînen lîp,
Daz er sîne süne ir kebeswîp
Mit opfer fleische liez spîsen,
Und si des underwîsen
Vor lazheit niht enwolte,
Als er ze rehte solte.
Ein juden priester hiez Êly,

*

16846 E denne] E daz E Ye U. vor im fehlt B. erhing U. 16848 Denne a. 16849 leren U Zerlernen J. gar fehlt p. gar einē JBU. 16850 weynet in ap bewaint yn J. 16851 Er sprach doch vater J. 16852 dicke BU. 16854 Weinē gen yme bot B. 16855 nase U. dem vat' die nasen E. 16856 solt dv Ep. haben aoBU. 16858 hast lassen a ließt p. 16859 yemerlichen a. 16860 alle lieben Eam. 16861 schande E schanden apBU vnd schande J. 16863 erbeit EaU. 16865—70 fehlen E. Als B. hely aopU. sein o. 16866 seinen sunen o. vnd ir J. siner sone kebiß wip U. Daz er sin kebiz wip B. 16867 Zu BU. hieß o. 16869 f. in einer Zeile o. Von BU. wolt o. 16870 von rechte U. Überschrift: Wie phynees vnd opfnÿ Jres gemüdes waren zů frey a. 16871—96 fehlen J. Der BFU. hely aoFU.

Des süne hiezen Phinees und Ofny,
Den er niht werte manige untugent
Der si gewonten in der jugent:
Des verlôs er jêmerlich sîn leben
Daz got mit êren im hete geben,
Wenne er hundert jâr alt was
Âne zwei, als ich geschriben las,
Dô sîne süne wurden erslagen;
Waz sol ich dâ von lenger sagen?
Man vindet ez in der künige buochen
An den êrsten bletern, swer ez wil suochen.
Her Phinees und her Ofny
Wâren irs muotes gar ze frî
Und lebten anders denne si solten,
Wenne si nieman volgen wolten.
Si wâren unkiusche, gîtic, frêzic,
An andern untugenden selten mêzic:
Des kürzten si ouch beide ir leben,
Daz got in lenger hête geben,
Hêten si in gevorht: des entâten si niht,
Als ofte leider noch geschiht.
Swer sînen kinden in der jugent
Mit flîze niht wert ir untugent,
Der verdienet mit in gotes zorn
Und wirt üm sîn lazheit verlorn;
In der künige buoche ist daz geschriben.

*

16872 sun hiez Eo. phines o. und fehlt U. efni E affni J affry̆ B. 16873 maniger F manic groz E. 16874 Die F. begunde B begingin FU. der fehlt B. 16875 yerm'lichn̄ er a. 16876 gegeben FU. 16878 zwei] zweifel o. 16879 derslagen ap. 16880 ich fehlt U. langir F. lenger dauon p. 16882 In a. An dem erstē plate EBFU. der pFU. 16883 vnd affni F. 16884 gemutes pBFU. ze fehlt BFU. 16887 girig BU fehlt F. vnde fr. BF. 16888 vndugent BF. 16889 auch sie Eao. 16890 yn gote p. langir F. gegeben EpFU. 16891 geförcht a. daz o. taten aoF dedin U fehlt p. 16892 dicke BU. Dicke als F Entaten als p. 16893 kindern E kinder a. sine kint F. 16894 enwert U. ir fehlt B. 16895 dient p. Die virdienēt B. 16897 es J.

Lazheit hât manige tugent vertriben,
Lazheit verderbet manigen pfaffen,
Lazheit machet tôren und affen,
Lazheit und bœse gewonheit
Verderbent noch die kristenheit.
Ich wânde daz nimmer sölte geschehen,
Daz ich gehôrt hân und gesehen
In kœren und schuolen bi mînen tagen!
Dem obersten rihter sül wirz klagen,
Daz edel, gesunde und junge liute
Ze sînem dienste sô trêge sint hiute!
Ich hân vernumen daz ein stat,
Diu liute, guot und êre hât,
An gotes dienste sô sêre nême abe,
Daz man manige metten habe
Von lazheit lâzen ungesungen,
Dô die alten mit den jungen
Irn kôr mit flîze niht suochen wolten
Und anders lebten denne si solten;
Complête, sexte und manic nône
Füeren ouch ze himel in jâmers dône
Und daz ir oberstiu schuol ouch wêre
Meister, zühte und künste lêre.
Babenberc sî sêlic, ob ez sîn ort
Wol ûz beheltet und sîn guot wort,
Daz ez mit êren hât behalten
Manic jâr von sînen alten!
Wenne ez vil junger herren hât,
Von den sîn kôr mit êren stât.

*

16898 vntůgent aoB. 16899 verderbent p. 16900 dore U. 16902 Verderbet E. 16903 wendte das es J. ymmer JU nyema B. 16905 und] in aJBU. 16906 sulln pJBU. wir ez oB. 16907 gesinde JB. 16908 sim BU. sô fehlt J. 16912 man fehlt p. 16913 lâzen] wegen E. 16914 So JBU Wo a fehlt E. vnd die iungen a. 16915 Den BU. korn o. 16916 leben B. sollen B. 16918 gein himel J. 16919 ir fehlt o. 16920 künsten aJBU. 16922 Volln a. ûz fehlt p. pehaltet o. und] obe U. 16923 mit o.

Swen der arbeit sêre verdriuzet
Der beidiu lip und sêle geniuzet,
Der möhte wol sîn ein tummer man:
Wol uns, daz wir der niht enhân!
Swelch pfaffe des nimmer vergêze
Daz er almuosen trünke und êze,
Dem wêr diu arbeit selten swêre
Durch die er pfaffe worden wêre.
Swelch beteler hât vür grôz gelücke
Ob er vil brôtes und betelstücke
In sînem sacke hât behalten,
Der mac wol tummer witze walten:
Er mac wol zuo uns armen treten,
Hât erz erbeten, und sol ez verbeten:
Sô ist ez wol ein armez lêhen,
Üm daz man vor und nâch muoz flêhen.
Von bete heizent betelêre
Den âne bete der sac wirt lêre,
Und den wir lützel guotes têten
Denne ir biten und ir beten.
Wenne wirt des armen sorgen buoz,
Der alle tage mit vorhten muoz
Ezzen und trinken daz im ist geben
Durch gebet und ouch durch reinez leben?
Ob im der beider oder eines gebristet,
Mit jâmer er sin leben fristet.

*

16927 Swen̄ E. erbeit Ea. verdruße pJ. 16928 sel vnd leib oU. genüße pJ. 16929 mag BU. 16930 han o. 16931 Welch' a Welher p. nym̄er des apU. 16932 almuse B. odir B. 16933 erbeit a. 16934 würdn̄ J. 16935 Welcher a. 16936 oder U. 16937 seinen o sime BU. 16940 er iz B er o. der beten ap irbitte B verbedelt U. sols aJ sol sie p sal ers U. 16941 ez fehlt J. leben EoJU. 16942 pflegn̄ J. Daz fur vns vnde (fehlt U) nicht mûz flehen BU. 16943 beden U. 16944 beden U. wer JBU. 16946 Wenne ap. biten] luten BU. D. i. b. vnd ir biten vnd ir peten E. 16947 sorg J. 16948 wortn̄ J. 16949 ist fehlt U wirt EJ. gegebn̄ JU. 16950 pet o. ouch fehlt BU. ouch durch fehlt Ep. 16951 einez E. eins odir beidir BU. gepricht o. 16952 der U. gefristet U.

Swer ze den jüden setzet pfant,
Der hoffet er wölle si sân zehant
Lœsen, swenne in got berâte:
Seht alsô tuot noch manic prêlâte,
Der pfrüende und pfarre hât ze vil
Und gedenket ofte alsus: ich wil
Mîner gotes gâbe ein teil ûf geben
Durch got und üm daz êwige leben.
Mit sôgetânem willen maniger harret
Sô lange biz er sô gar vernarret,
Daz sîn bestez pfant verstêt:
Ich meine swenne im diu sêle ûz gêt.
Guot wille schürt ouch die helle brende,
Swer in niht bringet ze guotem ende.

*

16953 ain phant oU. 16954 hoffet des U. welles o. sam o so a fehlt pB. si sân fehlt U. 16955 ob U. 16956 Seht fehlt mp. alsam EB. noch fehlt E. maniger o. 16957 prouende vnd parren U pfarre vnd pfrunde J. 16958 gedencke B. ofte fehlt BU. also am fehlt E secht alsus o. 16959 gaben U. 16960 und fehlt B. üm fehlt o. 16961 Mit fehlt p. solchen a solichem op so gedanē BU. nach harret p. 16962 biß das U. sô fehlt BU. 16963 Biz m. beste aJBU. 16964 swenne] so p biß U. syn sele p. 16965 ouch fehlt E. die fehlt p d'E. hellen U fehlt o. 16966 Der p. Darauf folgt in Ea Nv sůl (süllen a) wir aber fv̊rbaz rennen Vñ vnsern h'ren paz erkennen (bekennen a).